Kürschners Volkshandbuch

Deutscher Bundestag

20. Wahlperiode

●●●●●

März 2024

Kürschners Volkshandbuch
Deutscher Bundestag
20. Wahlperiode

Kürschners Volkshandbuch
Deutscher Bundestag
E-Book (PDF)

Über diesen QR-Code kann die jeweils aktuelle Ausgabe

Kürschners Volkshandbuch Deutscher Bundestag
Sonderdruck für den Deutschen Bundestag
– Referat Öffentlichkeitsarbeit –

kostenlos als E-Book (PDF) heruntergeladen werden.

Kürschners Volkshandbuch

Deutscher Bundestag

20. Wahlperiode
2021 – 2025
165. Auflage
Stand: 20. März 2024

Sonderdruck für den Deutschen Bundestag
– Referat Öffentlichkeitsarbeit –

Kürschners Politikkontakte

Die Abgeordneten des Deutschen Bundestages
sind unter folgender Anschrift zu erreichen:

Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Tel.: (030) 227-0
www.bundestag.de

Kürschners Politikkontakte:
Kürschners Volkshandbuch Deutscher Bundestag

Herausgeber: Klaus-J. Holzapfel
Redaktion: Andreas Holzapfel, Katrin Holzapfel
Redaktionsdatenbank: Andrea Gertig-Hadaschik

Anschrift der Redaktion:
Kürschners Politikkontakte
Postfach 1560, 53585 Bad Honnef
E-Mail: redaktion@kuerschners.com
Telefon: 02224 3232
Datenbank www.kuerschners.com

Satz: Schröder Media GbR, Dernbach
Repro: graphica, Neuwied
Gesamtherstellung: GGP Media GmbH, Pößneck
Bildnachweisliste auf Seite 353 ff.

ISBN 978-3-95879-192-3

© 2024 by NDV GmbH & Co KG, Rheinbreitbach
Jede Verwertung auch von einzelnen Teilen des Werkes außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne die ausdrückliche Zustimmung des Verlages unzulässig; dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen jeder Art und die Einspeicherung und Weiterverarbeitung in elektronischen Systemen. Kürschners Volkshandbuch ist markenrechtlich geschützt.

Diese Publikation ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit des Deutschen Bundestages. Sie wird kostenlos abgegeben und ist nicht zum Verkauf bestimmt. Sie darf weder für Wahlwerbezwecke eingesetzt noch von Parteien oder Fraktionen für die eigene Öffentlichkeitsarbeit verwendet werden.

Inhalt

Seite

Zum Geleit ... 9

Der Deutsche Bundestag ... 11

Das Parlament der Zeitenwende ... 11

Besuchen Sie den Bundestag ... 39

Hinweise zum Besuch beim Bundestag: ... 39

Unter der Kuppel des Deutschen Doms: ... 40

Der Gang der Gesetzgebung ... 43

Wahlergebnis vom 26. September 2021 ... 46

Zur Wahl zugelassene Parteien ... 46

Wahlergebnis auf Bundesebene ... 47

Abgeordnete nach Wahlkreisen und Landeslisten ... 49

Zusammensetzung ... 61

Sitzverteilung ... 61

Direktmandate und Landeslisten ... 61

Frauen und Männer ... 61

Die bisherigen Wahlperioden ... 62

Biografischer Teil ... 63

Vorbemerkung ... 63

Biografien der Abgeordneten im ABC ... 64

Mandatsveränderungen ... 309

Präsidium, Ältestenrat, Direktor ... 311

Schriftführerinnen, Schriftführer ... 312

Fraktionen ... 313

Fraktion der SPD ... 313

Fraktion der CDU/CSU ... 317

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN ... 321

Fraktion der FDP ... 324

Fraktion der AfD ... 326

Gruppe Die Linke ... 328

Gruppe BSW ... 328
Fraktionslose Abgeordnete ... 328
Ausschüsse ... 329
Ständige Ausschüsse ... 329
Untersuchungsausschüsse ... 331
Enquete-Kommissionen ... 331
Vermittlungsausschuss ... 331
Statistiken ... 332
Vorbemerkung ... 332
Mitgliedschaft in Wahlperioden ... 333
Angaben zur Konfession ... 334
Älteste und jüngste Abgeordnete ... 335
Altersgliederung ... 336
Familienstand, Kinder ... 337
Studienfächer ... 338
Berufe der Abgeordneten ... 339
Bundespräsident ... 341
Bundesregierung ... 341
Zusammensetzung, Anschriften ... 341
Mitglieder der Bundesregierung ohne Bundestagsmandat ... 346
Die Wehrbeauftragte des Deutschen Bundestages ... 348
Europäisches Parlament, deutsche Mitglieder ... 349
Abkürzungsverzeichnis ... 351
Bildnachweisliste ... 353

Kürschners Volkshandbuch

Rot-weiß markant gestreift,

so erschien vor über 130 Jahren (1890) der erste „Kürschner“, die Arbeit des Bundestages begleitet das Volkshandbuch seit 1953.

Grundlage aller Daten ist die direkte Abfrage bei den Abgeordneten. Alles findet Eingang in die umfassende Redaktionsdatenbank, aus der schließlich zusammengestellt wird, was im „Kürschner“ veröffentlicht wird. Ständig und bis zuletzt werden Änderungen eingearbeitet und neue Informationen aufgenommen.

Den Einleitungsbeitrag hat Gregor Mayntz, Journalist in Berlin und Brüssel, geschrieben und den Blick auf das parlamentarische Tun und den politischen Wechsel im Bundestag geworfen.

Der Biografieteil wird alphabetisch dargestellt und umfasst die Biografien der 735 Abgeordneten des Deutschen Bundestages; die wichtigen Daten der jeweiligen Mandatsveränderungen liefert eine Übersichtsliste am Ende des biografischen Teils.

Der „Kürschner“ erscheint jeweils im Januar und im Juli jeden Jahres in einer aktualisierten Neuauflage und, nach Bedarf in einer aktuellen Ausgabe als pdf-Version; dazu werden alle Abgeordneten gebeten, die vorliegenden Daten zu überprüfen und, wo notwendig, zu korrigieren. Der Buchumschlag signalisiert Neuauflagen durch die Fortzählung der Punkte, die vorliegende Ausgabe ist die fünfte zur 20. Wahlperiode, die wegen der teilweisen Wahlwiederholung in Berlin erst im März erschienen ist.

Die Übersichts- und Statistikseiten im hinteren Teil des Buches werden ebenfalls in den Neuauflagen des „Kürschner“ auf den dann aktuellen Stand gebracht.

Wie immer sind Sie, liebe Leserinnen und Leser, aufgefordert, uns bei unserer Arbeit zu unterstützen, Ihre Anregungen nehmen wir gerne entgegen.

Kürschners Politikkontakte

Berlin, März 2024

Bärbel Bas
Präsidentin des Deutschen Bundestages

Zum Geleit

Mit der konstituierenden Sitzung am 26. Oktober 2021 hat der 20. Deutsche Bundestag seine Arbeit aufgenommen. Der Rückblick zeigt, dass sich einiges verändert hat: Im Durchschnitt sind die Abgeordneten nun jünger als in der vorangegangenen Legislaturperiode – und es wurden wieder mehr Frauen ins Parlament gewählt, was mich besonders freut! Auch gibt es jetzt mehr Parlamentarierinnen und Parlamentarier mit Migrationshintergrund. Der Deutsche Bundestag ist also insgesamt bunter und diverser. Das ist erfreulich, weil sich darin die gesellschaftliche Wirklichkeit widerspiegelt.

In der Demokratie ist das Parlament der zentrale Ort der Politikgestaltung. Hier, und an keinem anderen Ort, werden die zentralen politischen Fragen in öffentlicher Verhandlung debattiert, beraten und am Ende auch entschieden. Im Deutschen Bundestag erweist sich, wie gut sich die Bürgerinnen und Bürger vertreten sehen – und wieviel Vertrauen sie der Politik insgesamt schenken. Darauf kommt es angesichts der vor uns liegenden großen Herausforderungen besonders an!

Die Abgeordneten des Deutschen Bundestages tragen bei der Suche nach Lösungen für die großen Fragen der Zeit eine besondere Verantwortung. Sie treffen Entscheidungen, die alle gesellschaftlichen Bereiche berühren. Sie stellen die Weichen für unsere Zukunft und für die nachfolgender Generationen. Dabei müssen sie die in unserer Gesellschaft bestehenden unterschiedlichen Interessen- und Wertvorstellungen in einen Ausgleich bringen und zu Entscheidungen kommen, die öffentlich erklärt und gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern politisch verantwortet werden müssen.

Wer mehr über die Mitglieder des Bundestages und ihren Arbeitsalltag erfahren möchte, findet in „Kürschners Volkshandbuch Deutscher Bundestag“ Auskunft und Orientierung. Der „Kürschner“ ist mit seinem bekannten rot-weißen Einband weit mehr als nur ein Namensverzeichnis. Dem Transparenzgebot verpflichtet, bietet er in

guter Tradition Einblicke in die Gremien des Deutschen Bundestages, ihre Organisationsstruktur und Rechtsgrundlagen. Dadurch werden die parlamentarischen Abläufe nachvollziehbar erklärt. Selbstverständlich finden sich hier auch die wichtigen Kurzporträts aller MdBs, die den Menschen in unserem Land ihre Abgeordneten näher bringen. Zu deren wichtigsten Aufgaben gehört der regelmäßige Austausch mit allen am parlamentarischen Geschehen Interessierten, der Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern. Nicht zuletzt deshalb wünsche ich der neuen Ausgabe des „Kürschner“ auch weiterhin großen Zuspruch.

Bärbel Bas

Präsidentin des Deutschen Bundestages

Der Deutsche Bundestag

Das Parlament der Zeitenwende

Nach der Wahl des 20. Deutschen Bundestages scheint es zunächst um den demokratischen Normalfall eines friedlichen und unaufgeregten Machtwechsels zu gehen. Die Abgeordneten erwarten, dass dieser Bundestag mit seinen neuen Mehrheitsverhältnissen vor allem im Zeichen großer gesetzgeberischer Herausforderungen bei der Bewältigung der Pandemie und des Kampfes gegen den Klimawandel stehen wird. Doch bereits in seiner 19. Sitzung zeigt sich, dass alle parlamentarische Routine überwölbt sein wird vom Angriffskrieg mitten in Europa und seinen Folgen. Der 20. Bundestag wird somit einer Wortprägung durch Bundeskanzler Olaf Scholz in jener Sondersitzung folgend zum Parlament der Zeitenwende.

Nachdem die Russische Föderation über Monate hinweg den Truppenaufmarsch entlang der ukrainischen Grenze verstärkt hatte, waren am 24. Februar 2022 russische Streitkräfte von verschiedenen Seiten in die Ukraine einmarschiert. Der russische Präsident Wladimir Putin hatte zuvor in einer Fernsehansprache der Ukraine die Legitimität abgesprochen und sie „unveräußerlicher Teil unserer eigenen Geschichte, Kultur und unserer Religion“ genannt. Der Bundeskanzler machte unter dem Eindruck des Angriffskrieges von einer Bestimmung des Grundgesetzes in Artikel 39 Gebrauch, wonach der Bundestag nicht nur selbst bestimmt, wann er zusammentritt, sondern dies auch tut, wenn der Bundespräsident oder der Bundeskanzler dies verlangen.

So versammelt sich das Hohe Haus ausnahmsweise an diesem Sonntag Ende Februar 2022. Bundestagspräsidentin Bärbel Bas begrüßt auf der Ehrentribüne den ukrainischen Botschafter Andrij Melnyk. Während sich die Abgeordneten unter langanhaltendem Applaus von ihren Plätzen erheben, versichert die Bundestagspräsidentin dem Ehrengast: „Exzellenz, in Gedanken

Der Bundestag bestimmt nicht nur selbst, wann er zusammentritt, sondern tut dies auch, wenn der Bundespräsident oder der Bundeskanzler dies verlangen.

sind wir bei Ihren Landsleuten, die in diesen Tagen die Freiheit und die Demokratie verteidigen."
Die Parlamentspräsidentin erinnert zugleich an die Bemühungen der zurückliegenden Wochen: „Wir konnten diesen Krieg kommen sehen, verhindern konnten wir ihn nicht. Es ist schmerzhaft, sich das eingestehen zu müssen. Dennoch war es richtig, es auf allen diplomatischen Kanälen versucht zu haben; denn jeder Krieg kennt nur Verlierer."
Beim Eintritt in die Tagesordnung teilt Bas mit, dass zur aktuellen Lage bereits mehrere Entschließungsanträge vorlägen und sich die Fraktionen darauf verständigt hätten, der Regierungserklärung des Kanzlers eine 150 Minuten lange Aussprache folgen zu lassen.
Eine Regierungserklärung ist fester Bestandteil der parlamentarischen Demokratie. Darin erläutert eine Regierung, was sie generell oder auf einen konkreten Anlass bezogen tun will, schon getan hat, vorbereitet oder plant. Besonders zu Beginn einer Wahlperiode werden darin die wichtigsten Vorhaben der gerade ins Amt gekommenen Regierung skizziert, an die sich eine mehrtägige Debatte anschließt. In der Regel bekunden darin die Mitglieder der Regierungskoalition ihre Unterstützung und legen weitere Argumente für die Vorhaben im Detail dar, während die Mitglieder der Opposition die Pläne kritisch auseinandernehmen und Alternativen vorschlagen.
Genauso geschieht es an diesem Februar-Sonntag auch im Angesicht des ungeheuerlichen Vorganges eines Angriffskrieges des größten Landes in Europa gegen das zweitgrößte Land in Europa. Gleich im ersten Satz nach seiner Anrede liefert Olaf Scholz das Stichwort für viele nachfolgende politische und gesetzliche Umwälzungen: „Der 24. Februar 2022 markiert eine Zeitenwende in der Geschichte unseres Kontinents. Mit dem Überfall auf die Ukraine hat der russische Präsident Putin kaltblütig einen Angriffskrieg vom Zaun gebrochen – aus einem einzigen Grund: Die Freiheit der Ukrainerinnen und Ukraine stellt sein eigenes Unterdrückungsregime infrage. Das ist menschenverachtend.

„Der 24. Februar 2022 markiert eine Zeitenwende in der Geschichte unseres Kontinents."

Das ist völkerrechtswidrig. Das ist durch nichts und niemanden zu rechtfertigen."
In dieser Regierungserklärung entwickelt der Kanzler fünf „Handlungsaufträge" – von der direkten Unterstützung der Ukraine auch mit Waffen über Sanktionen gegen die Russische Föderation bis hin zu einer Entscheidung, die an diesem Sonntag für viele überraschend schon bald die Schlagzeilen bestimmen wird. Scholz schildert die historisierenden Abhandlungen Putins und auch seine eigenen stundenlangen Gespräche mit ihm. Deshalb habe er keinen Zweifel: „Putin will ein russisches Imperium errichten. Er will die Verhältnisse in Europa nach seinen Vorstellungen grundlegend neu ordnen, und dabei schreckt er nicht zurück vor militärischer Gewalt. Das sehen wir heute in der Ukraine". Daraus folgert der Kanzler, dass sich Deutschland fragen müsse: „Welche Fähigkeiten besitzt Putins Russland, und welche Fähigkeiten brauchen wir, um dieser Bedrohung zu begegnen, heute und in der Zukunft?"
Daraus entwickelt er eine zentrale Ankündigung dieser Regierungserklärung: „Wir werden dafür ein Sondervermögen Bundeswehr einrichten." Der Bundeshaushalt 2022 werde dieses Sondervermögen „einmalig mit 100 Milliarden Euro ausstatten". Zugleich versichert der Kanzler: „Wir werden von nun an Jahr für Jahr mehr als 2 Prozent des Bruttoinlandsproduktes in unsere Verteidigung investieren." Und er richtet sich ausdrücklich an alle Fraktionen des Bundestages mit einem weiteren Vorhaben: „Lassen Sie uns das Sondervermögen im Grundgesetz absichern."
Dieser als Vorschlag gemeinte Satz macht – im Gegensatz zur anfänglichen „wir werden"-Formulierung – deutlich, dass in der parlamentarischen Demokratie der Bundesrepublik Deutschland die Regierung zwar die Initiative ergreifen kann, die Entscheidung letztlich aber immer beim Parlament liegt, das darüber in öffentlicher Beratung abwägt. Bei den Konsequenzen aus dem Angriffskrieg für die Politik Deutschlands und Europas beginnt das bereits an diesem Sonntag. Dem Kanzler folgt in der Debatte zunächst der Chef der größten Oppositionsfraktion, CDU/CSU-Fraktionsvorsitzender Friedrich Merz. Dann ist die Außenministerin Annalena Baerbock von Bündnis 90 / Die Grünen an der Reihe, gefolgt von der AfD-Ko-Fraktions-

vorsitzenden Alice Weidel, dem Bundesfinanzminister Christian Lindner von der FDP und der damaligen Fraktionschefin von Die Linke, Amira Mohamed Ali.
Auch der weitere Verlauf der Debatte folgt dem Prinzip des Wechsels zwischen Koalition und Opposition, wobei sich die Redezeiten in der Summe an der jeweiligen Größe der politischen Kräfte ausrichten. In der Sondersitzung ergreift der Brandenburgische Ministerpräsident Dietmar Woidke ebenfalls das Wort im Bundestag; Mitglieder des Bundesrates haben im Bundestag jederzeitiges Rederecht. So kommt die ganze Bandbreite der Meinungen vor. Von den Unterstützungsbekundungen der Koalitionsfraktionen über die Bedingungen der Union für eine Zustimmung bis hin zur Einschätzung der AfD zum 100-Milliarden-Projekt als „wirklich irre".
Bei den Bundestagswahlen am 26. September 2021 hatten die Bürger entschieden: Sie wollen von 206 Frauen und Männern der SPD, 197 der CDU und CSU, 118 von Bündnis 90/Die Grünen, 92 der FDP, 83 der AfD, 39 der Linken und einem Abgeordneten des Südschleswigschen Wählerverbandes vertreten werden. Diese Mehrheitsverhältnisse bilden sich nicht nur in dieser sonntäglichen Debatte ab, sondern auch in den nachfolgenden Fachberatungen.
Nach intensiven Beratungen in den eigenen Reihen hat die Regierung am 13. April das Gesetz zur Errichtung des Sondervermögens als auch das Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes fertig, bereits dem Bundesrat vorgestellt und der Bundestagspräsidentin zugeleitet. Die frühe Beteiligung der Länderkammer an der Gesetzgebung ist wichtig. Denn letztlich arbeiten Bundestag und Bundesrat bei jedem Gesetzesvorhaben zusammen. Bei Bundesgesetzen, die in die Rechte der Bundesländer eingreifen, ist die Zustimmung der Bundesratsmehrheit unerlässlich. Bei allen anderen Gesetzen kann der Bundesrat einen Einspruch einlegen und damit das Vorhaben aufhalten. Wenn also die Bundesregierung dem Bundestag einen Gesetzentwurf zur Beratung und Entscheidung übergibt und dabei bereits die Einschätzung des Bundesrates mitsamt einer Äußerung der Bundesregierung dazu hinzufügen kann, ist das Parlament in der Lage, dies in seinen Beratungen zu berücksichtigen. Im Fall des Sondervermögens sorgt sich der Bundesrat vor allem um den Zivilschutz und

darum, dass hier ebenfalls genug investiert wird, um ihn nach Jahren der Vernachlässigung wieder fit zu machen.
In dem Schreiben an die Bundestagspräsidentin teilt der Bundeskanzler zudem mit, welche Ministerien beim Entwurf des Gesetzes die Federführung hatten. Außerdem enthält der Gesetzentwurf eine lange Liste von Punkten, die sich – wie generell bei allen Gesetzesvorhaben – mit den vermuteten Folgen des Vorhabens befassen: Vom Aufwand für Bürger, Wirtschaft und Verwaltung über die Auswirkungen auf die Demografie bis hin zur Frage seiner Nachhaltigkeit und seiner möglichen Alternativen. Beim Bundestag bekommen die beiden Großvorhaben nun eine Drucksachennummer. Der „Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 87a)“ hat nun die Nummer 20/1410, der „Entwurf eines Gesetzes zur Errichtung eines ‚Sondervermögens Bundeswehr‘ (Bundeswehrsondervermögensgesetz – BwSVG)“ die Nummer 20/1409. Die 20 für die laufende Legislaturperiode, die weitere Nummer für den jeweils neuen Vorgang.
Am Anfang des parlamentarischen Verfahrens steht nun die sogenannte „1. Lesung“. Dabei handelt es sich um eine Grundsatzdebatte über die Ziele des Vorhabens. Am Ende dieser ersten Beratung am 27. April überweist der Bundestag das Vorhaben zur detaillierten Beratung an die Fachausschüsse. Der Haushaltsausschuss übernimmt die Federführung, die Fachausschüsse für Inneres und Heimat, für die Angelegenheiten der Europäischen Union, der Rechtsausschuss und der Verteidigungsausschuss sind als mitberatende Gremien festgelegt. Aber auch der Petitionsausschuss, der sich mit Anregungen, Bitten und Hinweisen von Bürgern befasst, schaltet sich ein und leitet dem Haushaltsausschuss eine Eingabe aus der Bevölkerung zu diesem Sondervermögen weiter.
Die Besonderheit dieses Gesetzgebungsvorhabens besteht darin, dass für eine Verfassungsänderung sowohl im Bundestag als auch im Bundesrat eine Zweidrittel-Mehrheit erforderlich ist. Die Regierungsmehrheit allein

Die Besonderheit dieses Gesetzgebungsvorhabens besteht darin, dass für eine Verfassungsänderung sowohl im Bundestag als auch im Bundesrat eine Zweidrittel-Mehrheit erforderlich ist.

reicht also nicht. Deshalb beginnen sowohl im Haushaltsausschuss als auch direkt zwischen den Fraktionsführungen und der Regierung Verhandlungen, unter welchen Bedingungen Teile der Opposition, und hier insbesondere die Fraktion von CDU und CSU, der Grundgesetzänderung zustimmen können.

Am Ende entsteht eine Einigung über drei zusätzliche Wörter. Nach dem Entwurf der Bundesregierung sollte der Grundgesetzartikel 87a zum Einsatz der Streitkräfte zunächst einen neuen Absatz 1a mit folgendem ersten Satz erhalten: „Zur Stärkung der Bündnis- und Verteidigungsfähigkeit kann der Bund ein Sondervermögen mit eigener Kreditermächtigung in Höhe von einmalig bis zu 100 Milliarden Euro errichten." Am Ende der Verhandlungen, der Anhörung von Sachverständigen und den Detailberatungen in den Fachausschüssen empfiehlt der Haushaltsausschuss dem Bundestag, nun über folgenden Satz für die Verfassungsänderung abzustimmen: „Zur Stärkung der Bündnis- und Verteidigungsfähigkeit kann der Bund ein Sondervermögen für die Bundeswehr mit eigener Kreditermächtigung in Höhe von einmalig bis zu 100 Milliarden Euro errichten." Mit der Ergänzung „für die Bundeswehr" trägt die Mehrheit den Bedenken der Opposition Rechnung, dass die Milliarden ansonsten auch für andere Zwecke als die der Streitkräfte ausgegeben werden könnten – und schreibt das fest.

Zuvor hat der Haushaltsausschuss am 9. Mai ein umfangreiches Hearing veranstaltet. Die dort gehörten Fachleute werden vom Ausschuss auf Vorschlag der einzelnen Fraktionen eingeladen, das Gesetzesvorhaben zu begutachten. Auch auf diese Weise ist garantiert, dass das Projekt aus verschiedenen Blickwinkeln betrachtet wird. Da bescheinigt ein General dem Gesetzgeber, dass die Streitkräfte mit diesem Vorhaben deutlich leistungsfähiger würden. Ein Rechtsprofessor warnt davor, mit dem Sondervermögen die Schuldenbremse zu durchbrechen, was allerdings in diesem Fall begründet und gerechtfertigt sei. Ein Volkswirt hält das ganze Vorhaben für den falschen Weg. Ein Forschungsdirektor befürchtet eine Vermischung von Zielen. Und eine Expertin der Rosa-Luxemburg-Stiftung vertritt die Ansicht, dass durch die Gesetze „die Welt nicht sicherer oder friedlicher" werde.

Der Haushaltsausschuss wertet die Anhörung aus, nimmt die Empfehlungen der anderen mitberatenden Ausschüsse hinzu und debattiert über gemeinsame und unterschiedliche Positionierungen.
So legt er fest, dass er von der Regierung eine Überarbeitung der geltenden Vergabeverfahren erwartet, will eine deutliche Beschleunigung erreichen und kommt zu einem Maßgabebeschluss, wonach die Regierung dem Haushaltsausschuss jedes Vierteljahr berichten soll, ob und wie sie den Vorgaben des Parlamentes Rechnung trägt.

„… kein Gesetz den Bundestag so verlässt, wie es hineingekommen ist“.

Diese Hinweise und die drei zusätzlichen Wörter in der Verfassung bestätigen das sogenannte „Struck'sche Gesetz', benannt nach dem früheren Vorsitzenden der SPD-Bundestagsfraktion, Peter Struck, wonach „kein Gesetz den Bundestag so verlässt, wie es hineingekommen ist“.
Der weitere Verlauf der ersten Gesetzgebung der Zeitenwende: Am 1. Juni sendet der Haushaltausschuss seine Empfehlung mit einem Bericht über seine Beratungen dem Bundestag insgesamt zu. Darin enthalten sind auch sämtliche Argumente der Fraktionen, die dem Vorhaben nicht zustimmen wollen. Am 3. Juni erfolgt die „2./3. Lesung“ im Bundestag, in der Redner aller Fraktionen zunächst das Ergebnis der Fachberatungen beleuchten und begründen, warum sie das Vorhaben unterstützen oder ablehnen. Direkt im Anschluss kommt es in der dritten Beratung zur Abstimmung: Am Ende werden 567 Ja- und 96 Nein-Stimmen bei 20 Enthaltungen gezählt. Die nötige Zwei-Drittel-Mehrheit steht.
Nun geht die Verfassungsänderung an den Bundesrat, der darüber in seiner Sitzung am 10. Juni entscheidet. Auch hier gibt es eine Zwei-Drittel-Mehrheit für die Grundgesetzänderung, da sich lediglich die Länder mit Linken-Regierungsbeteiligung der Stimme enthalten. Danach lässt die Länderkammer auch das Sondervermögen-Gesetz selbst passieren. Die vorletzte Station für die Gesetzgebung ist das Staatsoberhaupt. Nach Artikel 82 des Grundgesetzes werden von ihm die „nach den Vorschriften dieses Grundgesetzes zustande gekommenen Gesetze“ gegengezeichnet. Daraus folgt ein eigenes Prüfungsrecht

des Bundespräsidenten. Im Verlaufe der Jahrzehnte sind nicht wenige Gesetze an dieser Hürde gestoppt worden, weil die jeweiligen Bundespräsidenten zu dem Schluss kamen, dass diese Gesetze eben nicht grundgesetzkonform waren, da sie zum Beispiel Regelungskompetenzen des Bundes unterstellten, die aus Sicht des Bundespräsidenten nicht gegeben waren. Bei den ersten „Zeitenwende"-Beschlüssen hat der Bundespräsident keine Bedenken. Er unterschreibt. Der letzte Schritt ist die Verkündigung im Bundesgesetzblatt.
Für die Verfassungsänderung, die nun „vom 28. Juni 2022" mit den Unterschriften des Bundespräsidenten, des Bundeskanzlers und der beteiligten Bundesministerinnen und Bundesminister datiert, ist dieser Tag am 30. Juni erreicht. Das nachfolgende Gesetz zur Errichtung des Sondervermögens ist nun „vom 1. Juli 2022" und wird am 6. Juli veröffentlicht. In Kraft treten beide jeweils einen Tag danach. 18 Wochen hat dieses Verfahren von der ersten Erwähnung durch den Bundeskanzler bis zur definitiven Umsetzung gedauert. Angesichts der finanziellen und verfassungsrechtlichen Tragweite dürften die meisten dies als einen angemessenen Zeitrahmen ansehen. Aber es geht bei Bedarf auch deutlich schneller, wie sich ebenfalls bei den Folgen des russischen Angriffskrieges zeigt. Schweden und Finnland hatten es sich zuvor auf Dauer in einer neutralen Haltung eingerichtet. Es gab bei Meinungsumfragen klare Mehrheiten für eine eigenständige Verteidigung. Der unprovozierte und durch nichts gerechtfertigte Überfall Russlands auf die Ukraine verändert das Meinungsklima in den beiden Staaten völlig, zumal sie in Finnland eine 1300 Kilometer lange Grenze zu Russland haben und in Schweden bereits gefährliche Annäherung mit russischen Schiffen und Jets nahe und über der schwedischen Insel Gotland erlebten. Beide Nationen wollen nun so schnell wie möglich unter den Schutz der Nato. Beim Nato-Gipfel in Madrid wird der Beitrittsprozess am 29. Juni gestartet. Alle 30 Nato-Mitgliedsstaaten müssen dem zustimmen. Bereits am 1. Juli befasst sich in Berlin das Bundeskabinett damit, und bereits eine Woche später liegt die Zustimmung von Bundestag und Bundesrat vor. Finnlands Beitritt wird am 4. April 2023 mit dem Hissen der finnischen Flagge vor der Nato-Zentrale in Brüssel

sichtbar, der parallel dazu erwartete Beitritt Schwedens zieht sich zunächst hin, da die Ratifizierung durch die Türkei und Ungarn auf sich warten lassen.
In Deutschland hat man sich derweil an die erste „Ampel" in der Geschichte der Bundesrepublik gewöhnt. Erstmals haben SPD, Grüne und FDP eine echte Dreier-Koalition gebildet. Damit hatte sich im Herbst 2021 in der Praxis gezeigt, was in der Theorie zu oft übersehen wird; dass sowohl die Mehrheit als auch die Minderheit im Bundestag immer wichtig sind. Wer heute noch in der Opposition ist, kann morgen schon in der Regierung sein. So wie seit 2021 die Grünen, die 16 Jahre auf diesen Moment warten mussten, und die FDP, die nach acht Jahren Opposition außerhalb und innerhalb des Parlamentes wieder mitregiert. Eine Besonderheit dieser Koalition ist zudem: Bündnis-Grüne und Liberale haben zusammen mehr Stimmen als die SPD, die als größte Fraktion gleichwohl tonangebend ist und den Kanzler stellt.
Nachdem der inzwischen verstorbene Wolfgang Schäuble als dienstältester Abgeordneter und damit als Alterspräsident die erste Sitzung eröffnet hatte und über eine vorläufige Geschäftsordnung entschieden war, hatte der Bundestag sofort die grundlegenden Strukturen geschaffen. Als erstes war die Spitze des Parlamentes zu bestimmen. Weil sie stärkste Fraktion war, schlug die SPD ihre Duisburger Abgeordnete Bärbel Bas vor. Schon für ihre Wahl war die so genannte „Kanzlermehrheit" notwendig.
So wird ein besonderes Vertrauensvotum bezeichnet. Nur wer in geheimer Wahl die Mehrheit aller Abgeordneten, also nicht nur der anwesenden Parlamentarier, hinter sich hat, kann Kanzler werden. Gleiches gilt unter anderem für die Wahl des Bundestagspräsidiums. Im 20. Bundestag sind angesichts von insgesamt 736 Mitgliedern des Hohen Hauses mindestens 369 Stimmen nötig. Auf Bas entfielen 576. Darin zeigte sich eine parlamentarische Tradition, dem Vorschlagsrecht der jeweils größten Fraktion zu folgen. Dieser Vertrauensvorschuss wird danach eingelöst durch eine Amtsführung, die betont überparteilich angelegt ist. Zwar geben die Mitglieder des Bundestagspräsidiums ihre Parteifunktionen und eigenen politischen Überzeugungen nicht auf, aber bei ihrer Amtsführung orientieren sie sich an einer unabhängigen Leitung der Sitzungen.

Die Präsidentin ist zugleich Verfassungsorgan und kommt nach dem Staatsoberhaupt gleich an zweiter Stelle. Darin drückt sich die besondere Stellung des direkt vom Volk gewählten Parlamentes aus. Zur Kanzlermehrheit kommt hinzu, dass die Mitglieder des Präsidiums nicht abgewählt werden können, sie also auch unempfänglich für Beeinflussungsversuche oder Druckausübung sind. Der gestiegene Frauenanteil im 20. Bundestag insgesamt wurde bei der Auswahl des Präsidiums sogar noch weit übertroffen: In der konstituierenden Sitzung wählten die Abgeordneten fünf Frauen und einen Mann an die Spitze der Volksvertretung.

An der Spitze der Volksvertretung stehen fünf Frauen und ein Mann.

Bärbel Bas ist die dritte Frau an der Spitze des Bundestages. Die erste war Annemarie Renger, als ihre Partei, die SPD, 1972 erstmals in der Nachkriegsgeschichte stärkste Fraktion wurde. Rita Süssmuth war ab 1988 die erste CDU-Politikerin im Amt der Bundestagspräsidentin. Und wie Renger und Süssmuth kommt auch Bas aus Nordrhein-Westfalen. Nach ihrer Wahl erinnerte Bas an Renger, deren Amtsantritt eine „Zeitenwende“ gewesen sei. Eine Frau im zweithöchsten Amt – das sei neu und wahrscheinlich einigen auch „nicht geheuer“ gewesen. Inzwischen könne sie zwar versichern, dass die Gesellschaft „etwas weiter als damals“ sei. Doch wenn bei der Konstituierung des 20. Bundestages erst die dritte Frau an seine Spitze trete, sei das nicht ruhmreich. Die Verantwortung sei immer noch nicht gerecht auf alle Schultern verteilt. „Daran zu arbeiten, sehe ich als eine meiner besonderen Aufgaben als Bundestagspräsidentin“, unterstrich Bas. Zuvor hatte sie neben Rita Süssmuth auf der Tribüne auch Sabine Bergmann-Pohl begrüßt. Sie spielte in der deutschen Parlamentsgeschichte eine besondere Rolle – als Präsidentin der ersten und letzten frei gewählten Volkskammer der DDR.

Die SPD-Politikerin Bas gehört dem Bundestag seit 2009 an und wurde in Duisburg bereits vier Mal direkt gewählt. Die 1968 geborene Politikerin hat fünf Geschwister und einen Lebenslauf vorzuweisen, der sie mit der Ausbildung zur Bürogehilfin, Sozialversicherungsfachangestellten und Personalmanagerin, mit ihren Beschäftigungen bei

der Duisburger Verkehrsgesellschaft, ihren Tätigkeiten als Betriebsrätin und Mitglied des Stadtrates ganz nah bei den Menschen zeigt. In ihrer ersten Rede als zweite Frau im Staat rief sie dazu auf, viele Menschen anzusprechen, vor allem auf die Bürgerinnen und Bürger zuzugehen, die sich von der Politik seit Langem nicht mehr angesprochen fühlten. Ihr Wirken als Präsidentin des Bundestages verband sie mit dem Wunsch nach gegenseitigem Respekt. Und zwar sowohl für die Bürgerinnen und Bürger als auch von ihnen in Richtung Abgeordnete. Auch im Bundestag möge ein respektvoller Umgang herrschen. Bei aller Schärfe der Argumentation dürfe der politische Gegner nicht herabgewürdigt werden. „Hass und Hetze sind keine Meinung", erklärte Bas, und stellte klar: „Als Präsidentin werde ich dieses Parlament vor Angriffen schützen und die Demokratie gegen ihre Feinde verteidigen."

Ihre erste Amtshandlung galt ihren Stellvertretern. Im Vorfeld hatten sich die Fraktionen auf eine Geschäftsordnung verständigt, wonach jede Fraktion einen Vizepräsidenten vorschlagen kann. Allerdings ist es damit nicht getan. Die jeweiligen Kandidatinnen und Kandidaten benötigen, um ins Amt zu kommen, ebenfalls die Kanzlermehrheit. Auf Yvonne Magwas von der CDU/CSU entfielen 600 Stimmen, auf Claudia Roth von Bündnis 90/Die Grünen 565, auf Wolfgang Kubicki von der FDP 564, auf Aydan Özoğuz von der SPD 544 und auf Petra Pau von den Linken 484 – alle deutlich über der Kanzlermehrheit von 369. Nach dem Wechsel von Roth in das Amt der Staatsministerin für Kultur und Medien wurde am 9. Dezember 2021 auf Vorschlag von Bündnis 90/Die Grünen Katrin Göring-Eckardt mit 501 Stimmen zur Vizepräsidentin gewählt. Sie hatte dieses Amt zuvor bereits von 2005 bis 2013 ausgeübt. Da Michael Kaufmann, den die AfD vorgeschlagen hatte, lediglich 118 Stimmen bekam, war er nicht gewählt. So erging es in der Folgezeit auch weiteren AfD-Kandidaten. Der Fraktion steht es frei, weitere Wahlgänge zu beantragen und weitere Vorschläge zu machen – die Kanzlermehrheit bleibt in jedem Fall nötig.

„Als Präsidentin werde ich dieses Parlament vor Angriffen schützen und die Demokratie gegen ihre Feinde verteidigen."

Mit der Wahl des Präsidiums konnte das Parlament seine Aufgaben anpacken. Eine zentrale dreht sich um die Fachberatung anstehender Gesetze und die Kontrolle der einzelnen Ministerien. Diese Detailarbeit wird von darauf jeweils spezialisierten Abgeordneten in zahlreichen Fachausschüssen geleistet. Es hat sich bewährt, diese Gremien mit ihren Zuständigkeiten spiegelbildlich zu den Bundesministerien aufzustellen, damit die parlamentarische Kontrolle deckungsgleich funktionieren kann. Und deshalb verzichtete der Bundestag auch zu Beginn dieser Wahlperiode erneut darauf, sofort alle Ausschüsse zu installieren, so lange nicht geklärt war, welchen Ressortzuschnitt die Bundesregierung wählen würde. Da eine Reihe von Ausschüssen sowohl von der Verfassung vorgeschrieben ist und eine Fachberatung mit Erörterungen und Anhörungen bei eiligen Gesetzesvorhaben sichergestellt sein muss, ließ der Bundestag erst einmal nur drei Ausschüsse an den Start gehen: Den Wahlprüfungsausschuss, der sich mit dem Wahlergebnis zu beschäftigen hat, den Petitionsausschuss, an den sich laut Grundgesetz jederzeit alle Menschen mit Bitten, Anregungen und Beschwerden wenden können, und einen Hauptausschuss, der zugleich auch die Funktionen der vorgeschriebenen Ausschüsse übernahm, also etwa die für Verteidigung oder Europa.

Zugleich signalisierte ein zumeist eher im Verborgenen wirkendes Gremium den Anspruch des Bundestages, lückenlos auch über Wahlphasen hinweg sämtliche Funktionen erfüllen zu können: Die Mitglieder des Parlamentarischen Kontrollgremiums (PKGr) zur ständigen Überwachung der Nachrichtendienste Deutschlands blieben aus der 19. Wahlperiode so lange an Bord, bis es im Zuge der groß angelegten Ausschuss-Konstituierung ebenfalls neu besetzt wurde.

Parallel zu den ersten Sitzungen des Bundestages verhandelten SPD, Bündnis 90 / Die Grünen und FDP über die Inhalte einer gemeinsamen Regierungspolitik. In diese Verhandlungen schickten die drei Parteien insgesamt 295 Männer und Frauen aus verschiedenen Ebenen. Darunter waren nicht weniger als 166 Bundestagsabgeordnete, 92 männliche und 74 weibliche. Am 7. Dezember 2021 unterschrieben die Vertreter der drei Parteien und der drei Fraktionen den Vertrag, am 8. Dezember erfolgte die Wahl

des Bundeskanzlers mit 395 Ja-Stimmen in geheimer Abstimmung.
Die Abläufe dieses Tages zeigen das intensive Zusammenspiel der drei Verfassungsorgane. Zunächst hatte sich der Bundespräsident ein Bild davon gemacht, wer absehbar die Mehrheit des Bundestages hinter sich versammeln könnte und dann der Bundestagspräsidentin geschrieben: „Gemäß Artikel 63 Absatz 1 des Grundgesetzes für die Bundesrepublik Deutschland schlage ich dem Deutschen Bundestag vor, Herrn Olaf Scholz zum Bundeskanzler zu wählen.“ Nachdem Bas das Schreiben vorgelesen hatte, folgte keine Aussprache, sondern direkt die geheime Wahl. Eine halbe Stunde später stand das Ergebnis fest: Scholz war gewählt. Aber er war noch nicht Kanzler. Zunächst fuhr er nun zum Bundespräsidenten, der ihm die Ernennungsurkunde überreichte. Es folgte der Amtseid vor dem Bundestag und eine neuerliche Sitzungsunterbrechung. Denn nun fuhr der neue Kanzler als erste Amtshandlung mit acht Frauen und acht Männern wieder zum Schloss Bellevue. Auf den Vorschlag des Kanzlers hin ernannte Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier sie zu Bundesministern und überreichte ihnen die entsprechenden Urkunden. Danach fuhren auch sie zunächst wieder in den Bundestag. Denn auch sie mussten vor ihrer Arbeitsaufnahme erst noch vereidigt werden.
Weder die neue Bundesregierung noch der Bundestag verloren Zeit, um so schnell wie möglich die neue Aufstellung einzunehmen. Wenige Stunden nach ihrer Vereidigung trafen sich der Kanzler mit seinen Ministern zur konstituierenden Sitzung des Bundeskabinetts. Dabei verabschiedeten sie umgehend einen Organisationserlass, aus dem der neue Zuschnitt der Zuständigkeiten mit den dahinter liegenden Ministerien und deren Abteilungen festgelegt wurde.
Bereits am nächsten Morgen nahmen sich die Bundestagsfraktionen auf dieser Grundlage auch die eigenen Gremien vor, erarbeiteten einen gemeinsamen Antrag und beschlossen im Plenum, 25 Fachausschüsse zu bilden. Dabei folgten sie in einigen Bereichen der Neuaufstellung der Ministerien. So wie es kein Ministerium der Justiz und für Verbraucherschutz mehr gibt, sondern nur noch ein Justizministerium, gibt es auch keinen Rechts- und Verbrau-

cherschutzausschuss, sondern nur noch einen Rechtsausschuss. Und so wie das Umweltministerium nun auch für den Verbraucherschutz zuständig ist, kümmert sich auch der Umweltausschuss des Bundestages zusätzlich um den Verbraucherschutz. Jederzeit ist das Parlament frei darin, besondere Schwerpunkte zu setzen. So hat es etwa eigene Fachausschüsse für den Sport, den Tourismus, die Kultur, Europa, Digitales und die Menschenrechte. Diese Bereiche werden auf Seiten der Bundesregierung von diversen Ressorts mit wahrgenommen. Der Neuzuschnitt des für Wirtschaft, Klima und Energie zuständigen Ministeriums führte auf der anderen Seite beim Bundestag dazu, den bisherigen Ausschuss für Wirtschaft und Energie zu einem reinen Wirtschaftsausschuss zu machen und gleichzeitig einen Ausschuss für Klimaschutz und Energie ins Leben zu rufen.

Die Ausschüsse können jederzeit Unterausschüsse bilden, wenn sie einer bestimmten Fragestellung intensiver nachgehen wollen. Besondere Rechte sind ebenfalls auf Ausschussebene angesiedelt. So kann der Europaausschuss bei bestimmten Fragen im Namen des gesamten Parlamentes entscheiden. Bei ihm gibt es auch den Sonderfall, dass an seinen Sitzungen auch Mitglieder des Europaparlamentes teilnehmen. Besondere Rechte besitzt auch der Haushaltsausschuss. Er manifestiert eine der wichtigsten Aufgaben des Bundestages: die Budgetkontrolle. Keinen Euro, keinen Cent kann die Bundesregierung ausgeben, wenn dem das Parlament nicht zuvor zugestimmt hat. Der Haushaltsausschuss übernimmt die permanente Ausgabenkontrolle, setzt immer wieder Stoppzeichen und kann diese dann auch selbständig aufheben, wenn die Bedingungen erfüllt sind.

Keinen Euro, keinen Cent kann die Bundesregierung ausgeben, wenn dem das Parlament nicht zuvor zugestimmt hat.

Der Verteidigungsausschuss gehört ebenfalls zu den obligatorischen Organisationseinheiten des Bundestages. Er schaut insbesondere bei Eingriffen in die Grundrechte der Menschen ganz genau hin.

Die Frauen und Männer in Uniform werden per Eid oder Gelöbnis darauf verpflichtet, der Bundesrepublik

Deutschland treu zu dienen und das Recht und die Freiheit des deutschen Volkes tapfer zu verteidigen. Dafür riskieren sie Gesundheit und Leben. Und dafür nehmen sie – etwa in der Befehlskette von oben nach unten – Einschränkungen ihrer bürgerlichen Freiheiten hin. Dennoch bleiben sie Staatsbürger, müssen keine menschenunwürdigen Behandlungen hinnehmen und ihr Handeln Dritten gegenüber an der Verfassung ausrichten. Zwar ist der Verteidigungsminister in Friedenszeiten Inhaber der Befehls- und Kommandogewalt, im Verteidigungsfall der Bundeskanzler, doch das Militär ist kein Instrument der Regierung. Denn über jeden Einsatz, der auf die Anwendung militärischer Mittel hinauslaufen könnte, muss der Bundestag entscheiden. Deshalb wird die Truppe auch als „Parlamentsarmee“ bezeichnet. Nicht etwa, weil das Parlament sie für eigene Belange einsetzen könnte, sondern weil das Parlament stets über die Einhaltung der Grundrechte wacht und der Bundestag es ist, der den Soldatinnen und Soldaten letztlich den Marschbefehl erteilt, um den Interessen der Bundesrepublik Deutschland auch mit militärischen Mitteln zu dienen.

Das klingt martialischer, als es in der Praxis ist. Die Aufgaben mit dem größten Personaleinsatz galten in den letzten Jahren dem Kampf gegen das Corona-Virus. Eine fünfstellige Zahl von Angehörigen der Streitkräfte half den örtlichen Behörden bei der Nachverfolgung von Infektionsketten, beim Aufbau und Betreiben von Impfzentren oder bei der Betreuung von besonders gefährdeten Gruppen in Krankenhäusern, Alten- oder Pflegeheimen. Über all das wacht nicht nur der Verteidigungsausschuss. Der Bundestag hat auch eine besondere Institution geschaffen: das Amt der Wehrbeauftragten, das von Eva Högl wahrgenommen wird. Sie ist mit ihrem Stab Ansprechperson für alle Beschwerden über Missstände in der Truppe. Sie kann sich aber auch jederzeit auf eigene Initiative und auch unangemeldet ein eigenes Bild von den Zuständen bei der Bundeswehr im In- und Ausland machen. Einmal im Jahr berichtet sie dem Bundestag in einem detaillierten Bericht über die innere Befindlichkeit der Bundeswehr. Zudem kann sie bei gravierenden Fällen jederzeit intervenieren. Der Verteidigungsausschuss ist bei besonderen Vorgängen darüber hinaus in der Lage, sich jederzeit in

einen Untersuchungsausschuss umzuwandeln, der dann auch alle Rechte eines solchen Gremiums zur Sachverhaltsaufklärung und Zeugenvernehmung wahrnimmt.
Davon unabhängig entschied sich der Bundestag, dem überstürzten Abzug aus Afghanistan auf den Grund zu gehen. So nahmen sowohl ein Untersuchungsausschuss als auch eine Enquête-Kommission ihre Arbeit auf.
Die Enquête-Kommission wurde im Sommer 2022 eingesetzt, damit das Parlament detailliert Lehren aus dem deutschen Engagement am Hindukusch für die künftige Außen- und Sicherheitspolitik ziehen kann. Dabei gehen zwölf Abgeordnete und zwölf Sachverständige der Frage nach, warum das Vorhaben einer Befriedung und Demokratisierung Afghanistans scheiterte, obwohl Deutschland einen vernetzten sicherheitspolitischen Ansatz verfolgte, also nicht allein auf militärische Intervention setzte, sondern damit auch polizeiliche, diplomatische, entwicklungspolitische und humanitäre Instrumente verknüpfte. Tiefe Einblicke gewinnt das Gremium durch Zeugenbefragungen, Hintergrundgespräche, Aktenstudium und die Erfahrungen der eigenen Mitglieder. So war etwa der ehemalige Heeresinspekteur Jörg Vollmer zwei Mal verantwortlicher Kommandeur im Norden Afghanistans, hat die Politikwissenschaftlerin Anna Geis den amerikanischen „Krieg gegen den Terror“ in Afghanistan erforscht. Bis zum Ende der Wahlperiode will die Enquête-Kommission Empfehlungen für das künftige Handeln Deutschlands in Krisenregionen unterbreiten.
Davon unabhängig geht ebenfalls seit Sommer 2022 ein Untersuchungsausschuss der Frage nach, ob beim Abzug der Bundeswehr aus Afghanistan 2021 etwas schief gegangen ist, wer Fehler gemacht hat und wie sie hätten vermieden werden können. Vor allem die verzögerte Evakuierung von Ortskräften, die Deutschland bei seinen Missionen unterstützt hatten und möglicherweise in Lebensgefahr schwebten, hatte in der Öffentlichkeit viel Kritik ausgelöst. Also zog der Bundestag die Karte nach Artikel 44 des Grundgesetzes, wonach jederzeit auf Antrag von mindestens einem Viertel der Abgeordneten ein spezielles Untersuchungsgremium mit besonderen Rechten geschaffen werden kann. Ein Untersuchungsausschuss prüft gewöhnlich mögliche Missstände in Regierung und

Verwaltung und eventuelles Fehlverhalten von Politikern. Es kann Zeugen und Sachverständige vernehmen und Akteneinsicht verlangen und auch durch Gerichte und Behörden ermitteln lassen. Auch hier stehen Empfehlungen am Ende der Arbeit. Erfahrungsgemäß können diese auf Seiten der Koalitions- und der Oppositionsfraktionen unterschiedlich ausfallen.

Die Wehrbeauftragte wird nicht nur in geheimer Wahl und mit Kanzlermehrheit gewählt, um ihre besondere Unabhängigkeit zu unterstreichen, ihre Amtszeit ist auch abgekoppelt von den Legislaturperioden. Wird der Bundestag spätestens nach vier Jahren jeweils neu gewählt, erfolgt die Wahl der Wehrbeauftragten für jeweils fünf Jahre. Damit gehört dieses Amt zu den wenigen Angelegenheiten, die nicht dem so genannten Diskontinuitätsprinzip unterliegen. Das besagt, dass jeder neue Bundestag, der ja vom Volk eine ganz neue Legitimation erhalten hat, nicht von Regelungen des vorhergehenden festgelegt werden soll. Natürlich bleiben alle Gesetze in Kraft. Aber alles, was nicht vom vorhergehenden Bundestag abschließend behandelt worden ist, muss im neuen Bundestag neu eingebracht werden.

Dazu gehören große Vorhaben genauso wie vermeintliche Kleinigkeiten wie etwa die Frage, wo die Abgeordneten mit ihren Fraktionen im Plenarsaal sitzen. Das wird gewöhnlich einvernehmlich im Ältestenrat geregelt. Dort sitzen sowohl die Mitglieder des Bundestagspräsidiums als auch erfahrene und einflussreiche Abgeordnete aus jeder Fraktion, um etwa die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu besprechen oder in Konfliktfällen nach Lösungen zu suchen. Zu Beginn dieser Wahlperiode gab es kein Einvernehmen darüber, wo die FDP im Plenarsaal sitzen soll. Das mag weniger brisant sein als etwa die Frage, wie sich die Fraktionen zu den großen aktuellen Problemen verhalten. Aber es prägt doch

Dem Ältestenrat gehören sowohl die Mitglieder des Bundestagspräsidiums als auch erfahrene und einflussreiche Abgeordnete aus jeder Fraktion, um etwa die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu besprechen oder in Konfliktfällen nach Lösungen zu suchen.

sowohl das Selbstbild der Fraktionen als auch den optischen Eindruck.
Die Sitzordnung lässt sich auf die eher zufällige Platzierung der Deputierten in der parlamentarischen Kammer Frankreichs im Jahr 1814 zurückführen. Dort hatten die Angehörigen des Adels die („Ehren"-)Plätze zur Rechten des Präsidenten beansprucht, sich die Vertreter des Dritten Standes zu seiner Linken gesetzt. Damit entstand zugleich eine Vorstellung von politischen Gruppierungen, später Parteien, die mit ihren Positionen und Forderungen eher „rechts" oder eher „links" verortet werden können. Demokratische Parlamente auf der ganzen Welt folgten dieser grundsätzlichen Orientierung, ohne diese jederzeit durchzuhalten oder unangetastet zu lassen. So wurden in den letzten Jahren von der jeweiligen Mehrheit in einzelnen Landesparlamenten auch bei der FDP die Platzierung verändert. Eine historische Analogie fällt zudem schwer, weil im Reichstag der Weimarer Republik die Nationalliberalen rechts vom Zentrum saßen, die Liberaldemokraten dagegen links davon.
Im Bundestag hatte die FDP 1949 noch nicht ganz rechts gesessen. Dort waren zunächst die Abgeordneten kleinerer Parteien zu finden, die wegen der noch fehlenden Fünf-Prozent-Klausel den Sprung ins Parlament geschafft hatten. Deutsche Partei, Bayern-Partei und Deutsche Konservative Partei/Deutsche Rechtspartei saßen rechts neben der FDP. Erst als diese Parteien nicht erneut in den Bundestag kamen oder sich anderen Parteien anschlossen, rückte die FDP nach rechts. Bei ihrem Wiedereinzug im Jahr 2017 hatte sie schon einmal den Vorstoß unternommen, ihrer politischen Positionierung entsprechend in der Mitte zu sitzen. Dieses war von der seinerzeit durch die Union bestimmten Mehrheit abgelehnt worden. Doch nun ermöglichten die neuen Mehrheiten ein Stühlerücken im Sinne der Liberalen.
Es ist Brauch geworden, jede Fraktion bis in die erste Reihe vor dem Rednerpult zu platzieren. Das bedeutet bei kleineren Fraktionen, dass sie dort auch nur einen Sitz haben. Lediglich fraktionslose Abgeordnete nehmen hinter den großen Fraktionen Platz. Dazu zählte zu Beginn der Wahlperiode ein AfD-Politiker, der nicht der AfD-Fraktion angehörte, sowie ein Abgeordneter des Südschleswig-

schen Wählerverbandes. Dieser SSW war auch schon im 1. Deutschen Bundestag als Vertreter der dänischen Minderheit präsent. In Schleswig-Holstein hatte er sich erfolgreich an den Landtagswahlen beteiligt und war von 2012 bis 2017 sogar an der Seite von SPD und Grünen an der Landesregierung beteiligt. Auf Bundesebene blieben Parteien nationaler Minderheiten zwar auch nach 1953 von der Vorgabe befreit, mindestens fünf Prozent der Stimmen für den Einzug in den Bundestag zu benötigen, doch der SSW scheiterte gleichwohl an der Ersatzbestimmung: Mindestens so viele Stimmen zu erlangen, wie bei anderen Parteien für die Zuteilung des letzten Mandates nötig waren. Seit den 1960er Jahren war der SSW nicht mehr zur Bundestagswahl angetreten, erstmals versuchte er es 2021 wieder – und nahm mit über 55.000 Stimmen die Hürde. So wirkt nun der Flensburger SSW-Politiker Stefan Seidler als fraktionsloser Abgeordneter an den Beratungen des Bundestages mit.

Nach einer Entscheidung des Bundesverfassungsgerichtes von 1989 haben auch einzelne Abgeordnete ohne Fraktionszugehörigkeit Mitwirkungsrechte sowohl durch Reden und Anträge im Plenum als auch bei der Mitberatung in Ausschüssen. Zugleich hatte das höchste deutsche Gericht klargestellt, dass sich in jedem Ausschuss die Kräfteverhältnisse des Plenums abbilden müssen. Um das zu garantieren, bedient sich der Bundestag einer mathematischen Formel, die von dem französischen Mathematiker André Sainte-Laguë erstmals 1910 entwickelt und von dem deutschen Physiker Hans Schepers 1980 modifiziert worden war, um die Benachteiligung kleinerer Parteien durch das bis dahin gebräuchliche Berechnungsverfahren nach d'Hondt zu minimieren. Es handelt sich um ein sogenanntes Divisorverfahren. Dabei werden die Zweitstimmen der im Bundestag vertretenen Parteien durch dieselbe Zahl geteilt, um letztlich zu ermitteln, wie viele Sitze eine Fraktion in jedem Ausschuss beanspruchen kann. So lassen sich Gremien stets exakt entlang des Wahlergebnisses zusammenstellen – ganz gleich, ob sie nun aus 19 Mitgliedern bestehen wie der Tourismusausschuss, oder aus 49 wie der Ausschuss für Arbeit und Soziales.

Entsprechend der Größe der Fraktionen ergibt sich auch die Reihenfolge und die Häufigkeit für den Zugriff auf die

Vorsitze der Ausschüsse. Dabei ist der Vorsitz im Haushaltsausschuss traditionell der größten Oppositionspartei vorbehalten. Dennoch können sich durchaus Überraschungen ergeben, wenn die Vertreter der Fraktionen im Wechsel entlang der ermittelten Reihenfolge aus dem Fundus der noch nicht besetzten Ausschüsse den nächsten für einen eigenen Fraktionskollegen „greifen". Allerdings bedeutet auch dies – analog zur Besetzung des Bundestagspräsidiums – lediglich ein Vorschlagsrecht. Jeder Ausschuss muss seinen Vorsitz dann noch einmal mit Mehrheit bestätigen. Nicht immer hat die vorgeschlagene Person dann auch das Vertrauen der Mehrheit im Ausschuss. Auch dafür wird in jedem Ausschuss neben dem Vorsitz eine Vertretung des Vorsitzes bestimmt.

Das alles zeigt, wie wichtig eine ohne jeden Zweifel und durchgängig legitimierte Wahl ist. Die Verlässlichkeit des Wahlvorgangs und der Stimmenauszählung sind von überragender Bedeutung für das Vertrauen der Bürger in das Funktionieren ihrer parlamentarischen Demokratie. Nicht zufällig ist der Bundestagsausschuss für Wahlprüfung, Immunität und Geschäftsordnung daher der „erste Ausschuss". Nach jeder Bundestagswahl befasst er sich intensiv mit jedem einzelnen Einspruch gegen die Wahl. Zu Beginn der 20. Wahlperiode bekam er es mit besonders massiven Problemen beim Ablauf und bei der Auszählung der Wahl in Berlin zu tun. Sogar der Bundeswahlleiter legte Einspruch gegen die Gültigkeit der Wahl in sechs Berliner Wahlbezirken ein.

Die nochmalige Steigerung der Mandate folgt einem klaren Trend. Vom 16. bis zum 20. Bundestag entwickelte sich die Mitgliederzahl von 611 über 620, dann 630, gefolgt von 709 bis auf nunmehr 736. Das Bundeswahlgesetz orientiert sich eigentlich an einer Normgröße von 598. Diese sollen sich zusammensetzen aus 299 mit der Erststimme in den jeweiligen Wahlkreisen als Direktkandidaten gewählten Volksvertreter und einer gleich großen Zahl von Abgeordneten, die entsprechend den Kräfteverhältnissen nach dem Zweitstimmenergebnis von den Landeslisten der Parteien kommen. Angesichts der erneuten Ausweitung der Abge-

Die Stimmenberechnung zeigte, wie wichtig letztlich jede Stimme ist.

ordnetenzahl setzte sich Bundestagspräsidentin Bas für eine Reform ein, die den Namen auch tatsächlich verdient. Intensiv befassten sich die Fraktionen von Anfang an mit tiefgreifenden Eingriffen. Mehrheit und Minderheit konnten sich auf keinen Kompromiss verständigen. Beschlossen wurde mit den Stimmen der Ampelkoalition ein neues Wahlrecht, das die Zahl der Sitze im Bundestag auf 630 begrenzen soll, indem nur so viele Erststimmengewinner in einem Bundesland ein Mandat zugesprochen bekommen, wie es ihrer Partei nach dem Zweitstimmenergebnis zusteht. Wie das Bundesverfassungsgericht das bewertet, blieb zunächst offen.

Die Wahlen zum Deutschen Bundestag zu regeln, gehört zu den wenigen Feldern der Politik, bei denen sich die Bundesregierung zurückhält. Ansonsten ist es der Regelfall, dass die Fachleute in den Ministerien umfangreiche Vorschläge erarbeiten, wie etwas gesetzlich formuliert werden soll. In der Gewaltenteilung der parlamentarischen Demokratie werden Gesetze vom Parlament verabschiedet, von der Regierung und ihrer Verwaltung in Bund, Ländern und Kommunen umgesetzt und Konfliktfälle darum von den Gerichten entschieden. Legislative, Exekutive und Judikative haben also ihre jeweils spezifische Rolle. Natürlich beobachten und kontrollieren sie sich dabei sehr genau. Diejenigen, die die Gesetze anzuwenden haben, wissen am besten, wo es hakt, wo Nachbesserungsbedarf besteht, wo überhaupt etwas geregelt werden sollte. Von daher ist es nur naheliegend, dass Gesetzentwürfe von den Ministerien mit ihren vielen Fachreferaten, Juristen und Experten für das jeweilige Thema erarbeitet werden. Der normale Weg besteht darin, dass in der Regierung ein Entwurf entsteht, zwischen den Ministerien abgestimmt wird, der Vertretung der Bundesländer, dem Bundesrat, zu einer ersten Einschätzung vorgelegt wird, nach einer weiteren Prüfung dann an den Bundestag gesendet wird, der dann Herr des Verfahrens wird. Das hat nichts mit dem oft verwendeten Begriff des „Abnickens“ zu tun. Die Bundestagsabgeordneten sind sehr viel intensiver auch schon in die Vorphase der eigentlichen Gesetzgebung eingebunden. Vor allem der Petitionsausschuss bekommt über eine Fülle von Hinweisen, Anregungen und Beschwerden aus der Bevölkerung ein

ziemlich genaues Bild vom Funktionieren oder eben auch Nicht-Funktionieren der bestehenden Gesetze. Er wirkt nicht nur auf Regierungsstellen ein, bestimmte Entscheidungen zu Lasten Betroffener noch mal zu überdenken. Er gibt auch Hinweise an die anderen Ausschüsse, wenn irgendwo eine grundsätzliche Schieflage entstanden ist. Die dort arbeitenden Fachpolitiker wiederum befinden sich ebenfalls in einem ständigen Austausch mit Kollegen in Bund und Ländern und mit den Experten in der Bundesregierung. Wenn in einem Ministerium ein Gesetzentwurf entsteht, können vor allem Koalitionsabgeordnete darauf bereits Einfluss nehmen. Schließlich will kein Minister erleben, dass er mit seinen Gesetzesvorschlägen in den Fraktionen der eigenen Koalition anschließend Schiffbruch erleidet.

Aber auch in der weiteren Behandlung sorgt der Bundestag dafür, dass so gut wie kein Gesetz unverändert bleibt. In der ersten Lesung wird es, wie am Beispiel des Sondervermögens gesehen, im Plenum grundsätzlich debattiert und anschließend zur detaillierten Begutachtung in die Fachausschüsse überwiesen. Zusammen mit Empfehlungen aus den Fachausschüssen zu Veränderungen kommt das Gesetz dann wieder zurück ins Plenum, das darüber in der zweiten Lesung befindet. Dabei wird über die verschiedenen Änderungsanträge abgestimmt, die aus den Fraktionen als Ergebnis der Fachberatungen vorgelegt werden. Erst nach der nachfolgenden dritten Lesung hat das Gesetz den Bundestag passiert und ist entweder mehrheitlich abgelehnt oder beschlossen. Nachfolgend ist dann der Bundesrat zu beteiligen. Auch die Anrufung des Vermittlungsausschusses ist möglich, wenn der Bundesrat ein vom Bundestag beschlossenes Gesetz blockiert. Dieses gemischte Gremium setzt sich aus Bundestagsabgeordneten und Bundesratsmitgliedern zusammen und kann einen Kompromiss erarbeiten, über den dann neu zu entscheiden ist.

Damit sind zwei wesentliche Funktionen des Bundestages deutlich geworden. Die Wahl- und die Kontrollfunktion reichen weit über die hier skizzierten Fälle hinaus. Der Bundestag wählt nicht nur den Bundeskanzler, sondern besetzt auch zahlreiche weitere wichtige Positionen in der Republik. So unter anderem die Hälfte der Richter des

Bundesverfassungsgerichtes oder den Präsidenten und Vizepräsidenten des Bundesrechnungshofes. Auch bei der Wahl des Staatsoberhauptes durch die Bundesversammlung ist der Bundestag zur Hälfte entscheidend. Jeder Bundestagsabgeordnete ist Mitglied. Hinzu kommt eine gleich große Anzahl von Mitgliedern, die von den Bundesländern entsandt werden.

Für die Kontrolle stehen dem Bundestag zahlreiche Instrumente zur Verfügung. Die auf jedes Ministerium spezialisierten, fachlich versierten Abgeordneten verfolgen die Tätigkeit ihres Gegenübers in der Regierung sehr genau. Im Instrumentenkasten liegen zudem unter anderem schriftliche und mündliche Fragen, die regelmäßige Fragestunde, die Kleinen und Großen Anfragen. Hinzu kommt, dass die Fraktionen abwechselnd brennende Fragen und das Verhalten der Regierung zum Thema von Aktuellen Stunden machen und intensiv erörtern können. Mit Entschließungen vermag der Bundestag seinen Forderungen Nachdruck zu verleihen. Und im Falle einer Eskalation steht auch noch das Mittel des konstruktiven Misstrauensvotums zur Verfügung. Dann kann der Bundestag sogar den Kanzler in der laufenden Wahlperiode austauschen. Er spricht dann dem amtierenden Kanzler das Misstrauen aus und wählt gleichzeitig mit Kanzlermehrheit einen anderen. Dieser Versuch wurde bereits zwei Mal unternommen. 1972 verfehlte Rainer Barzel (CDU) die Mehrheit und Willy Brandt (SPD) blieb im Amt, 1982 war Helmut Kohl (CDU) erfolgreich und löste Helmut Schmidt (SPD) ab.

Die Wahl- und die Kontrollfunktion reichen weit über die hier skizzierten Fälle hinaus. Der Bundestag wählt nicht nur den Bundeskanzler, sondern besetzt auch zahlreiche weitere wichtige Positionen in der Republik.

Von den aktuellen Bundestagsabgeordneten haben nur noch sehr wenige eigene Erinnerungen daran. Der Bundestag wandelt sich ständig. Waren 2017 bereits 37 Prozent der Abgeordneten erstmals in den Bundestag eingezogen, sind es nun erneut 38 Prozent. 116 Frauen und 164 Männer wirken zum ersten Mal als Abgeordnete an der Gestaltung von Politik und Gesellschaft mit. Dabei ist der

Frauenanteil gegenüber dem letzten Bundestag (30,9 Prozent) wieder gestiegen: auf 34,8 Prozent. Die Verhältnisse sind bei den Fraktionen höchst unterschiedlich. Der Anteil der Frauen ist am höchsten bei Bündnis 90/Die Grünen (59,3 Prozent) gefolgt von die Linke (53,8). Deutlich darunter liegt der Anteil bei der SPD (41,7), der FDP (25,0) und der Union (23,4). Abgeschlagen in dieser Rangfolge ist die AfD mit einem Frauenanteil von nur 13,4 Prozent. Erstmals finden sich unter den weiblichen Abgeordneten auch zwei offen lebende Trans-Frauen.

Sie alle wirken an einer weiteren wichtigen Funktion des Bundestages mit: der Öffentlichkeitsfunktion. Hier ist das Forum der Nation, wo die Auseinandersetzungen um die vermeintlich kleinen und die vielen großen Fragen ausgetragen werden. Die Mehrheit muss ihren Kurs in der Regierung so begründen, dass er auch vor den Gegenargumenten der Opposition Bestand hat. Jeder Bürger kann verfolgen, wie die Entwürfe und die Gegenentwürfe zur Lösung aktueller Probleme aussehen – und sich selbst eine Meinung darüber bilden, was für ihn am plausibelsten erscheint. Im Unterschied zu medialen Debatten ist die Öffentlichkeitsfunktion des Parlamentes mit einer höheren Verbindlichkeit verknüpft, weil sie zumeist in die Entscheidungsfunktion mündet.

Um das alles zu kanalisieren und zu organisieren, hat sich eine typische Arbeitswoche im Bundestag herausgebildet. Spätestens am Montag reisen die Abgeordneten an. Die Vorstände der Fraktionen beraten an diesem Tag über die absehbaren Schwerpunkte und identifizieren noch zu klärende Punkte. Am Abend tagen die Landesgruppen, in denen die Abgeordneten klären, wie die Interessen ihrer Heimatregionen bei den absehbaren Beratungen und Entscheidungen berührt werden und wo sie sich einsetzen können. Im Mittelpunkt des Dienstags steht die Vollversammlung der Fraktion. Hier wird geklärt, welche Meinung sich die einzelne Fraktion zu den Punkten der Woche gebildet hat. Bei besonders strittigen Positionierungen werden in diesem Rahmen oft Meinungsbilder eingeholt oder auch Probeabstimmungen unternommen. Jeder Abgeordnete bleibt in seiner eigenen Entscheidung frei. Allerdings möchte die Fraktionsführung in der Regel wissen, wer sich von der gemeinsamen Haltung entfernt. Der

Mittwoch ist im Wesentlichen der Ausschusstag, an dem parallel die Fachausschüsse zusammentreten. Am Mittag nimmt auch das Plenum seine Arbeit auf, indem es etwa in der Regierungsbefragung erfährt, welche Beschlüsse das Kabinett am Vormittag getroffen hat, und diese hinterfragt. Der Donnerstag ist der zentrale Debattentag. Er beginnt mit einer so genannten „Kernzeit“ am Morgen, in die das Thema gelegt wird, das vermutlich die meisten Menschen interessiert. Die Sitzungen dauern oft bis in die Nacht. Und auch am Freitag wird noch einmal im Plenum beraten und beschlossen, bis die Abgeordneten am Nachmittag oder Abend in ihre Wahlkreise aufbrechen.

Wie viele Stunden die Abgeordneten arbeiten, lässt sich kaum generell ermitteln. In Berliner Sitzungswochen sieht es anders aus als in heimischen Wahlkreiswochen. Aber auch in dieser Zeit ist ein Volksvertreter ständig auf Achse. Wer die Arbeitszeit lediglich an der Anwesenheit im Plenarsaal festmachen will, erfasst nur einen winzigen Teil der Abgeordnetentätigkeit, die von ständigen Gesprächen, Aktenstudium, Konferenzen, Vorstößen und dem Werben um Unterstützung geprägt wird. Dafür gibt es eine zu versteuernde Abgeordnetenentschädigung von derzeit monatlich 10.591,70 Euro. Urlaubs- und Weihnachtsgeld sind da schon drin. Das klingt viel, sollte aber verglichen werden mit ähnlich verantwortlichen Jobs in Wirtschaft und Verwaltung, für die zum Teil deutlich mehr Geld aufgerufen wird. Zu Beginn der Wahlperiode hat der Bundestag per Mehrheitsentscheid die Praxis aus den vorangegangenen Wahlperioden erneut in Kraft gesetzt, wonach die Höhe der Diäten dem Lohnniveau folgt: Bis zum 31. März jeden Jahres teilt der Präsident des Statistischen Bundesamtes der Bundestagspräsidentin mit, wie sich der Reallohn in Deutschland entwickelt hat. Auf dieser Grundlage werden dann zu jedem 1. Juli auch die Diäten angepasst – nach unten wie nach oben.

Hinzu kommt eine steuerfreie Aufwandspauschale, mit der alle Ausgaben abgegolten sind, die zur Ausübung des Mandates anfallen, vom Wahlkreisbüro, über das dortige Büromaterial bis hin zum Zweitwohnsitz in Berlin. Sie beträgt derzeit 4.725,48 Euro und folgt der Preisentwicklung. Zudem können die Abgeordneten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigen. Für deren Gehälter und

notwendigen Dienstreisen werden weitere 23.205 Euro monatlich ausgegeben – allerdings nicht von den Abgeordneten selbst, sondern von der Bundestagsverwaltung. Die Abgeordneten können jedoch festlegen, ob sie mehr Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu durchschnittlichen Gehältern oder wenige für höhere Gehälter beschäftigen möchten. Für Büro- und Geschäftsbedarf können jährlich bis zu 12.000 Euro ausgeben werden, hinzu kommt für die Abgeordnetentätigkeit, die Bahn in der 1. Klasse und den Fahrdienst des Bundestages in Berlin nutzen zu können. Die Abgeordneten sollten auch bei den wichtigen Terminen in Berlin dabei sein. Für unentschuldigtes Fehlen an Plenartagen werden 200 Euro abgezogen, für entschuldigtes Fehlen sind es 100 Euro. Versäumen sie es, sich in die Anwesenheitsliste an einem Sitzungstag außerhalb der gewöhnlichen Plenarwochen einzutragen, sind ebenfalls 100 Euro fällig. Wenn Abgeordnete vom Arzt arbeitsunfähig geschrieben sind, wird ihnen dennoch während des etwaigen Aufenthaltes im Krankenhaus oder Sanatorium für jedes Fehlen in Berlin 20 Euro einbehalten, gleiches gilt für Auslandsdienstreisen. Weitere 100 Euro kostet es, wenn Abgeordnete unentschuldigt eine namentliche Abstimmung oder eine Wahl mit Namensaufruf verpassen.

In diesen Ausführungen ist deutlich geworden, welche zentrale Rolle die Fraktionen in den parlamentarischen Abläufen und in der anteiligen Besetzung von Posten mit Einfluss haben. Nach dem Ausscheiden einer Reihe von Abgeordneten als Vorbereitung der Gründung einer eigenen Partei vollzog die Fraktion der Linken Anfang Dezember 2023 den seltenen Vorgang der Selbstauflösung. Das hatte es bislang nur in den turbulenten Anfangszeiten des Bundestages gegeben. In der ersten Wahlperiode reduzierte sich die Zahl der Fraktionen von acht auf fünf, weil es eine Vielzahl von Fraktionswechseln gab und der Bundestag die Mindestzahl von Mandaten für die Bildung einer Fraktion von 10 auf 15 erhöhte. Auch in der dritten Wahlperiode löste sich eine Fraktion nach Austritten einer Reihe von Abgeordneten auf. Seit dem 5. Deutschen Bundestag schreibt die Geschäftsordnung vor, dass sich mindestens fünf Prozent der Mitglieder einer Partei oder aus nicht im Wettbewerb stehenden Parteien zusammenfinden müssen, um eine Fraktion bilden zu können. Dies

war bei der Fraktion Die Linke nicht mehr der Fall, so dass sie am 6. Dezember 2023 die Selbstliquidierung einleiten musste. Die verbliebenen Abgeordneten beantragten die Anerkennung als Gruppe, der zwar nicht die besonderen Rechte einer Fraktion zustehen, die aber in den parlamentarischen Abläufen, etwa bei Redezeitzuteilungen, berücksichtigt wird.

Um die bestmöglichen Politikentwürfe zu entwickeln und in verbindliche Gesetze für alle zu verwandeln, verlässt sich der Bundestag seit dem Herbst 2023 nicht allein auf die Expertise von Regierung, Wissenschaft und Parlament, er hat auch einen Bürgerrat eingesetzt, in dem sich am Beispiel der Ernährung 160 ausgeloste Teilnehmerinnen und Teilnehmer über private und staatliche Verantwortung in diesem Bereich austauschen. „Hier sollen auch die Menschen zu Wort kommen, die sich sonst nicht von selbst melden und lautstark ihre Meinung kundtun", erklärte die Bundestagspräsidentin bei der ersten Zusammenkunft. Als Querschnitt der Gesellschaft biete dieser Bürgerrat die Chance, Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen und Lebenserfahrungen zusammen zu führen und auf dieser Grundlage den Abgeordneten Vorschläge zu unterbreiten. Damit werde sich der Bundestag ernsthaft auseinandersetzen, versicherte Bas.

Zu den treffendsten Beschreibungen des Hauptstadtcharakters gehört die Feststellung, dass Berlin dazu verurteilt sei „immerfort zu werden und niemals zu sein". Was der Kunstkritiker Karl Scheffler 1910 als typisch für das ständige Wandeln und Wachsen der Preußenmetropole empfand, gilt auch für das heutige Parlamentsviertel, seit der Bundestag 1991 beschloss, von Bonn nach Berlin zu ziehen. Im Spreebogen sind in unmittelbarer Nähe des entkernten und neu gefüllten Reichstagsgebäudes markante Büro- und Konferenzkomplexe entstanden. Entlang der Wilhelmstraße haben viele Abgeordnete ihre Büros im Jakob-Kaiser-Haus. Die Ausschüsse finden sich schwerpunktmäßig im nördlich vom Reichstagsgebäude gelegenen Paul-Löbe-Haus, das mit zwei Fußgängerbrücken über die Spree hinweg mit dem Marie-Elisabeth-Lüders-Haus verbunden ist, in dem sich die Bibliothek und weitere Sitzungssäle sowie Büros befinden. Sie alle unterliegen einem besonderen Sicherheitskonzept, das die Zugänge

kontrolliert. Es wurde im März 2023 verschärft, nachdem es Zwischenfälle mit Aktivisten und mit Besuchern gegeben hatte, die durch eine ehemalige Abgeordnete ins Parlament gekommen waren.

Der zunehmende Raumbedarf wurde über Jahre hinweg durch eine ganze Reihe weiterer Gebäude unter anderem entlang des Prachtboulevards Unter den Linden gedeckt, machte zuletzt aber auch einen weiteren Neubau nötig: Mit dem Luisenblock West unweit der Luisenstraße und neben der Bundespressekonferenz zeigte der Bund, wie schnell und ökologisch Bürobauten heute entstehen können.

Viel Holz, Modulbauweise, farbliche Akzente und eine Fertigstellung, die binnen 15 Monaten sogar noch schneller klappte als geplant, machten zu Beginn der neuen Wahlperiode fast 10.000 Quadratmeter mehr verfügbar. Im Gegenzug zu den 5.000 Kubikmetern an Holz, die hier verbaut wurden, werden rund 3.300 Bäume neu gepflanzt. So gibt es Nachhaltigkeit nicht nur in den Reden im Plenarsaal.

So gibt es Nachhaltigkeit nicht nur in den Reden im Plenarsaal.

Gregor Mayntz

Besuchen Sie den Bundestag

Hinweise zum Besuch beim Bundestag:

Es wird dringend empfohlen, die aktuellen Besuchsmöglichkeiten von Bundestag und Reichstagsgebäude rechtzeitig zu klären, da sie den jeweiligen Umständen entsprechend angepasst werden.

Informationen über die Besuchsmöglichkeiten von Bundestag und Reichstagsgebäude erhalten Sie unter folgenden Kontaktdaten:

Deutscher Bundestag
Besucherdienst
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon 030 227-32152
Telefax 030 227-36436
E-Mail: besucherdienst@bundestag.de

Kuppel und Dachterrasse des Reichstagsgebäudes können kostenlos besichtigt werden. Eine Besichtigung ist jedoch nur mit vorheriger Anmeldung möglich, es können sich Einzelpersonen und Gruppen anmelden. Für eine bequeme Terminanfrage steht ein Online-Formular zur Verfügung, eine Anmeldung ist aber auch per Fax oder per Post möglich (s. o.). Eine telefonische Anmeldung ist nicht möglich. Anmeldungen müssen bis spätestens zwei Werktage vor dem gewünschten Besuchstermin vorliegen.

Bei der Anmeldung werden folgende Angaben benötigt: Name, Vorname und Geburtsdatum. Ohne korrekt und vollständig ausgefüllte Online-Formulare kann der Besucherdienst des Bundestages die Anfragen nicht bearbeiten. Die Kuppel ist täglich von 8 bis 24 Uhr geöffnet, letzter Einlass ist um 21.45 Uhr. Pro Einlass (jede Viertelstunde) können bis zu 25 Besucher angemeldet werden.

Anmeldungen zum Besuch einer Plenarsitzung sind ebenfalls über die o. a. Anschrift möglich. Wegen des hohen Andrangs empfiehlt sich eine schriftliche Reservierung, dies gilt vor allem für Besuchergruppen.

Darüber hinaus werden weitere Hausführungen sowie Kunst- und Architekturführungen im Reichstagsgebäude und im Paul-Löbe-Haus angeboten, nähere Informationen dazu auch unter www.bundestag.de.

Unter der Kuppel des Deutschen Doms:

Hier werden Sie zum Abgeordneten

Es muss nicht immer der Bundestag sein. Wer mehr über den deutschen Parlamentarismus und den Deutschen Bundestag wissen will, für den lohnt sich ein Besuch im Deutschen Dom auf dem Berliner Gendarmenmarkt. Unter seiner Kuppel befindet sich die vollständig neu gestaltete Dauerausstellung

Wege – Irrwege – Umwege

Clou der Ausstellung ist ein Miniatur-Plenarsaal mit Kuppel, Rednerpult, Bundestagsadler, Präsidentenplatz, Regierungs- und Bundesratsbank, der dem Plenarsaal im Reichstagsgebäude nachempfunden ist. Hier können Gäste sogar selbst die Rolle von Bundestagsabgeordneten übernehmen und auf einem der 49 Abgeordneten-Plätze – sie sind wie im Bundestagsplenum im originalen Reichstagsblue bezogen – Platz nehmen. Sobald im Plenarsaal im Reichstagsgebäude der Sitzungsbetrieb stattfindet, wird dieser auf zwei Großbildschirme übertragen. Fast wie live fühlt sich das an. Besonders spannend ist jeder Donnerstag in den Sitzungswochen des Bundestages (stündlich zwischen 9 und 13 Uhr sowie 14 bis 18 Uhr): Dann können Besucher an dem Rollenspiel „Bundestagssitzung“ teilnehmen und dadurch die Abläufe im Parlament als „Abgeordnete“ noch stärker miterleben.

Highlights sind auch eine multimediale Zeitachse, auf der die Parlamentsgeschichte der Bundesrepublik und ihre Einbettung in die gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und politischen Entwicklungen seit 1949 dargestellt werden. An 10 großen interaktiven Bildschirmen, aufgeteilt nach den 17 bisherigen Wahlperioden des Bundestages, können Besucher Dokumente, Bilder und Filme anschauen – darunter absolute Raritäten aus dem Archiv der Deutschen Wochenschau.

Dass der Bundestag durchaus über die Gabe von Humor und Selbstironie verfügt, wird durch den fiktiven Abgeordneten Jakob Maria Mierscheid deutlich, der schon seit Jahrzehnten die Parlamentarier erheitert und nun auch im Deutschen Dom trotz seines hohen Alters, er wurde angeblich am 1. März 1933 geboren, präsent ist: In sieben Kurzfilmen erklärt er den Ablauf einer Sitzungswoche und zeigt die Arbeit in den Ausschüssen, im Plenum, in den Fraktionssitzungen sowie im Wahlkreis.

Kürschners Volkshandbuch
würde Jakob Maria Mierscheid etwa so darstellen:

MIERSCHEID SPD

Jakob Maria Mierscheid; Schneidermeister; 54497 Morbach/Hunsrück – * 1. 3. 1933 Morbach/Hunsrück; kath.; verh., 4 Töchter – Volksschule Morbach, Schneiderlehre in Simmern, Meisterprüfung 1956. Arbeiter in Morbach. Mitgl. der Gewerkschaft Landwirtschaft und Forsten, Mitgl. Kleintierzüchterverein Morbach, Freiwillige Feuerwehr Morbach, dort seit 1977 Ehren-Kommandant, Mitgl. der Turnfreunde, Ehrenmitgl. des Sängerbundes; Freie Gewerkschaft Holz und Kunststoffe, Beisitzer im Senioren-Vorstand. Silberne Ehrennadel des MGV Morbach. – MdB seit 1979.

Landesliste Rheinland-Pfalz

Jakob Maria Mierscheid ist ein fiktiver deutscher Politiker und seit 1979 Mitglied des Deutschen Bundestages. Er steht für den normalen Bürger und die normale Bürgerin im Parlament: Blicken Sie in den Spiegel neben der Biografie (so der Text in der Ausstellung), auch Sie könnten Mitglied des Deutschen Bundestages sein.

Wege – Irrwege – Umwege

Deutscher Dom

Gendarmenmarkt, Berlin

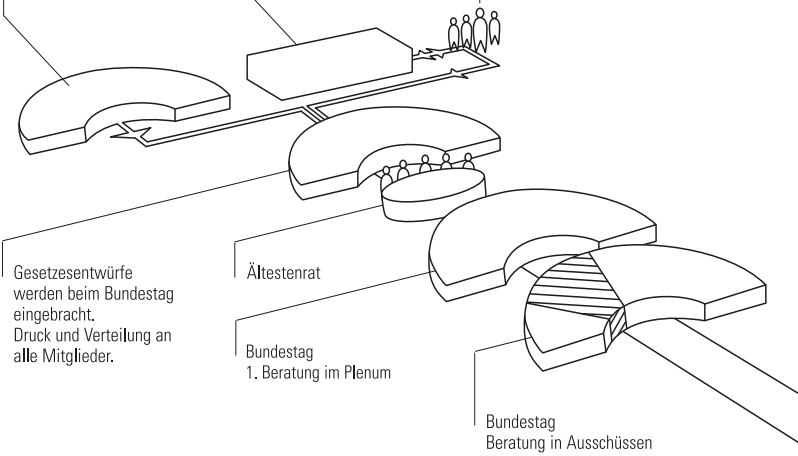
Geöffnet Dienstag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr. Eintritt frei.

Gesetzesinitiative

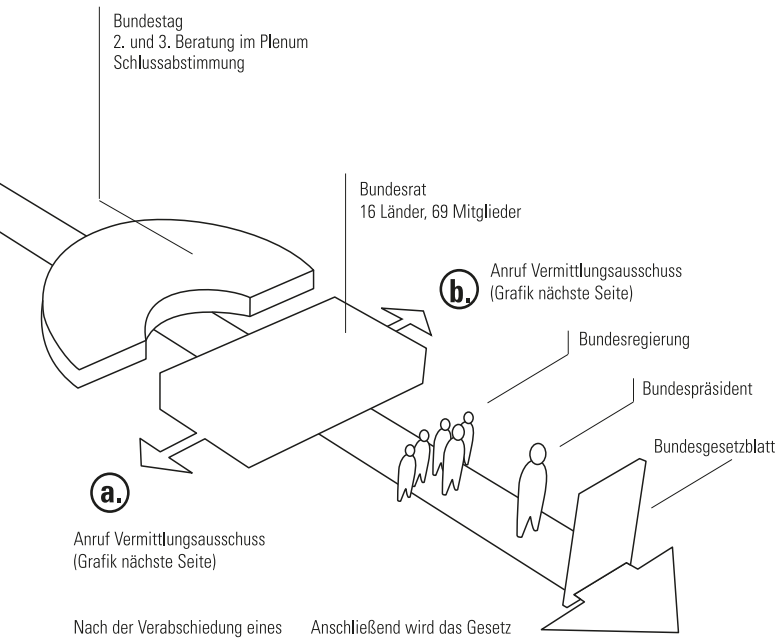
Bundestag
Eine Fraktion oder mindestens 5% der Abgeordneten können unmittelbar beim Bundestag Gesetzentwürfe einbringen.

Bundesrat
Gesetzentwürfe werden der Bundesregierung zugestellt, die sie mit einer Stellungnahme binnen sechs Wochen an den Bundestag weiterleiten muss.

Bundesregierung
Gesetzentwürfe gehen zunächst an den Bundesrat, der binnen sechs Wochen Stellung nimmt. Danach leitet die Bundesregierung die Gesetzesvorlage an den Bundestag weiter.



Der Gang der Gesetzgebung



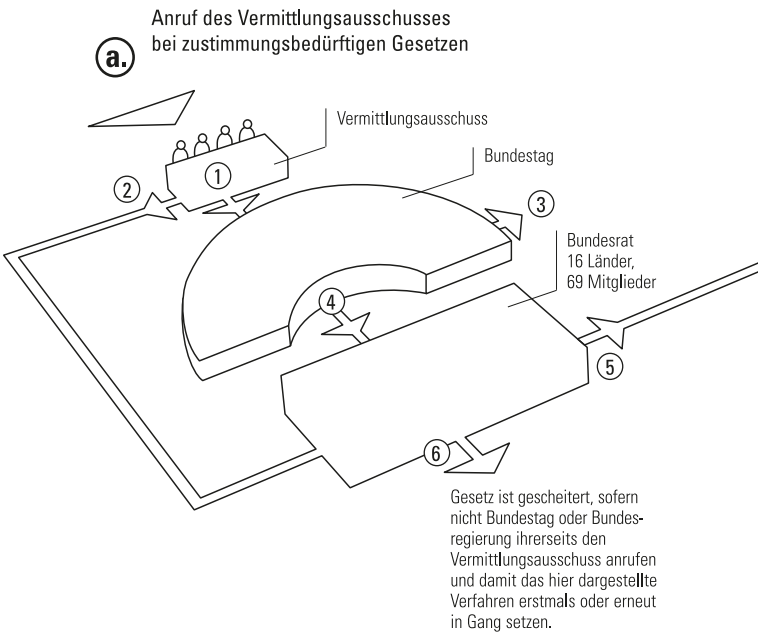
Nach der Verabschiedung eines Gesetzes durch Bundestag und Bundesrat wird es der Bundesregierung zur Gegenzeichnung zugeleitet und vom zuständigen Bundesminister und dem Bundeskanzler unterschrieben. Durch ihre Unterschriften übernehmen sie die politische Verantwortung für das Gesetz.

Anschließend wird das Gesetz dem Bundespräsidenten vorgelegt. Er hat das Recht zu prüfen, ob das Gesetz verfassungskonform ist, d. h. dass es keine Bestimmung des Grundgesetzes verletzt. Wenn keine verfassungsrechtlichen Bedenken bestehen, unterzeichnet der Bundespräsident das Gesetz.

Gesetz

Es kann nun im Bundesgesetzblatt verkündet werden, damit tritt es in Kraft.

Weiterer Gang der Gesetzgebung



1 Der Vermittlungsausschuss schlägt Änderung oder Aufhebung des Gesetzesbeschlusses vor

2 bestätigt den Gesetzesbeschluss des Bundestages oder kommt zu keiner Einigung

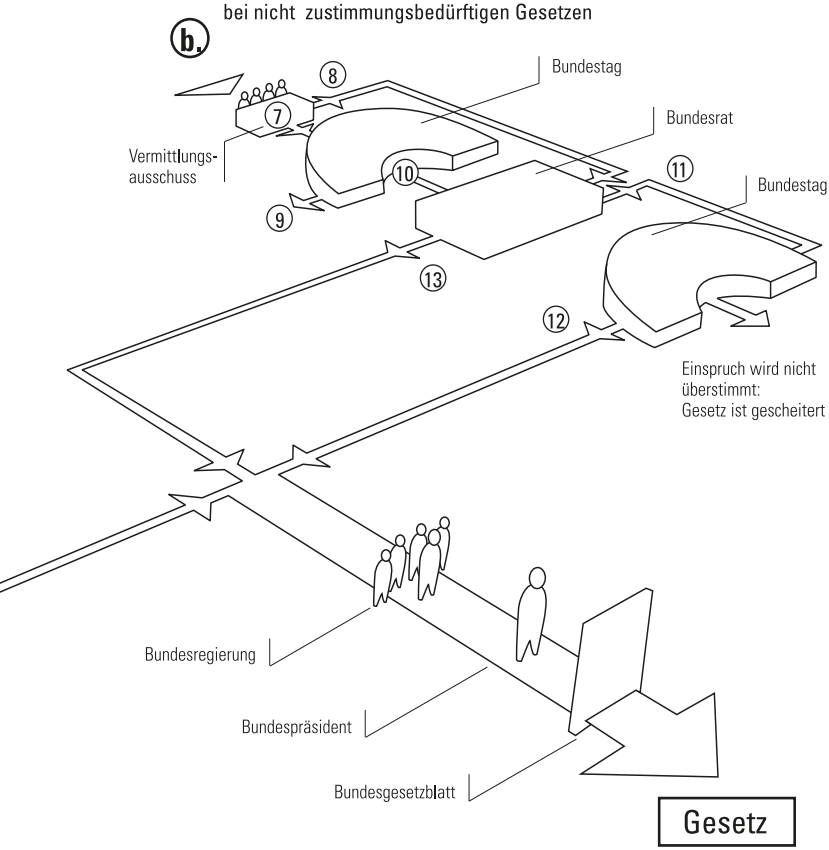
3 folgt dem Vorschlag auf Aufhebung: Gesetzesvorlage ist erledigt

4 hält den Gesetzesbeschluss verändert oder unverändert aufrecht

5 stimmt zu

6 verweigert Zustimmung

Anruf des Vermittlungsausschusses bei nicht zustimmungsbedürftigen Gesetzen



11
legt Einspruch ein

7
Der Vermittlungsausschuss schlägt Änderung oder Aufhebung des Gesetzesbeschlusses vor

9
folgt dem Vorschlag auf Aufhebung: Gesetzesvorlage ist erledigt

12
Einspruch wird überstimmt

8
bestätigt den Gesetzesbeschluss des Bundestages oder kommt zu keiner Einigung

10
hält den Gesetzesbeschluss verändert oder unverändert aufrecht.

13
legt keinen Einspruch ein

Wahlergebnis vom 26. September 2021

Zur Wahl zugelassene Parteien

AfD	Alternative für Deutschland
B*	bergpartei, die überpartei; ökoanarchistisch-realdadaistisches sammelbecken
BP	Bayernpartei
Bündnis C	Bündnis C – Christen für Deutschland
BÜNDNIS21	diePinken/BÜNDNIS21
BÜRGERBEWEGUNG	Bürgerbewegung für Fortschritt und Wandel
BüSo	Bürgerrechtsbewegung Solidarität
BVB/FREIE WÄHLER	Brandenburger Vereinigte Bürgerbewegungen / Freie Wähler
CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands
CSU	Christlich-Soziale Union in Bayern e. V.
Deutsche Konservative	DEUTSCHE KONSERVATIVE
DiB	DEMOKRATIE IN BEWEGUNG
Die Grauen	Die Grauen – Für alle Generationen
Die Humanisten	Partei der Humanisten
DIE LINKE	DIE LINKE
Die PARTEI	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative
dieBasis	Basisdemokratische Partei Deutschland
DM	Deutsche Mitte; Politik geht anders …
du.	Die Urbane. Eine HipHop Partei
FAMILIE	Familien-Partei Deutschlands
FDP	Freie Demokratische Partei
FREIE WÄHLER	FREIE WÄHLER
Gartenpartei	Gartenpartei
Gesundheitsforschung	Partei für Gesundheitsforschung
Graue Panther	Graue Panther
GRÜNE	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
III. Weg	DER DRITTE WEG
KlimalisteBW	Klimaliste Baden-Württemberg
LD	Liberale Demokraten – Die Sozialliberalen
LfK	>> Partei für Kinder, Jugendliche und Familien << – Lobbyisten für Kinder –
LIEBE	Europäische Partei LIEBE
LKR	Liberal-Konservative Reformer
MENSCHLICHE WELT	Menschliche Welt; für das Wohl und Glücklichsein aller
MLPD	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands
NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands
ÖDP	Ökologisch-Demokratische Partei
PdF	Partei des Fortschritts
PIRATEN	Piratenpartei Deutschland
SGP	Sozialistische Gleichheitspartei, Vierte Internationale
SGV	SGV – Solidarität, Gerechtigkeit, Veränderung
sonstige	DIE SONSTIGEN; X
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
SSW	Südschleswigscher Wählerverband
Team Todenhöfer	Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei
THP	Thüringer Heimatpartei
Tierschutzallianz	Allianz für Menschenrechte, Tier- und Naturschutz

Tierschutzpartei	PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ
UNABHÄNGIGE Volksabstimmung	UNABHÄNGIGE für bürgernahe Demokratie Ab jetzt…Demokratie durch Volksabstimmung; Politik für die Menschen
Volt	Volt Deutschland
V-Partei[3]	V-Partei[3] – Partei für Veränderung, Vegetarier und Veganer
WiR2020	WiR2020
Wir2020	Wir2020

Wahlergebnis auf Bundesebene
(unter Berücksichtigung der Wahlwiederholung am 11. 2. 2024 in Teilen Berlins)

	2021	2017
Wahlberechtigte	61.172.771	61.688.485
Wählende	46.707.343	46.976.341
Wahlbeteiligung	76,4 %	76,2 %
Ungültige Erststimmen	488.483	586.726
Gültige Erststimmen	46.218.860	46.389.615
Ungültige Zweitstimmen	408.956	460.849
Gültige Zweitstimmen	46.298.387	46.515.492

	Erststimmen			Zweitstimmen		
Es entfallen auf	Anzahl	%	% ’17	Anzahl	%	% ’17
CDU	10.445.920	22,6	– 7,6	8.774.920	19,0	– 7,8
SPD	12.184.096	26,4	1,7	11.901.558	25,7	5,2
AfD	4.699.926	10,2	– 1,3	4.809.233	10,4	– 2,2
FDP	4.019.565	8,7	1,7	5.291.013	11,4	0,7
DIE LINKE	2.286.070	4,9	– 3,6	2.255.864	4,9	– 4,4
GRÜNE	6.435.380	13,9	5,9	6.814.408	14,7	5,8
CSU	2.788.048	6,0	– 1,0	2.402.827	5,2	– 1,0
FREIE WÄHLER	1.332.710	2,9	1,6	1.125.667	2,4	1,4
Die PARTEI	540.170	1,2	0,6	460.431	1,0	0,0
Tierschutzpartei	160.865	0,3	0,3	673.669	1,5	0,7
HEIMAT (2021: NPD)	1.090	0,0	– 0,1	64.360	0,1	– 0,2
PIRATEN	60.548	0,1	– 0,1	169.587	0,4	0,0
ÖDP	152.542	0,3	0,0	112.129	0,2	– 0,1
V-Partei[3]	10.644	0,0	0,0	31.763	0,1	– 0,1
DiB	2.609	0,0	0,0	7.184	0,0	– 0,1
BP	36.748	0,1	– 0,1	32.790	0,1	– 0,1
Tierschutzallianz	7.371	0,0	0,0	13.672	0,0	0,0
MLPD	22.535	0,0	0,0	17.820	0,0	0,0
Verjüngungsforschung (2021: Gesundheitsforschung	2.171	0,0	0,0	48.496	0,1	0,1
MENSCHLICHE WELT	652	0,0	0,0	3.786	0,0	0,0
DKP	5.446	0,0	0,0	14.957	0,0	0,0
Die Grauen	1.962	0,0	0,0	17.304	0,0	0,0
BüSo	811	0,0	0,0	665	0,0	0,0
Die Humanisten	12.672	0,0	0,0	47.524	0,1	0,1
Gartenpartei	2.095	0,0	0,0	7.611	0,0	0,0
du.	1.890	0,0	0,0	17.738	0,0	0,0
SGP	–	–	–	1.399	0,0	0,0
dieBasis	732.620	1,6	1,6	630.153	1,4	1,4

	Erststimmen			Zweitstimmen		
Es entfallen auf	Anzahl	%	% ’17	Anzahl	%	% ’17
Bündnis C	6.222	0,0	0,0	39.868	0,1	0,1
BÜRGERBEWEGUNG	1.556	0,0	0,0	7.491	0,0	0,0
III. Weg	515	0,0	0,0	7.832	0,0	0,0
BÜNDNIS21	372	0,0	0,0	3.488	0,0	0,0
LIEBE	873	0,0	0,0	12.967	0,0	0,0
Wir Bürger (2021: LKR)	11.005	0,0	0,0	11.328	0,0	0,0
PdF	–	–	–	3.228	0,0	0,0
LfK	–	–	–	9.189	0,0	0,0
SSW	35.027	0,1	0,1	55.578	0,1	0,1
Team Todenhöfer	5.422	0,0	0,0	211.854	0,5	0,5
UNABHÄNGIGE	13.421	0,0	0,0	22.736	0,0	0,0
Volt	77.594	0,2	0,2	164.300	0,4	0,4
Volksabstimmung	1.086	0,0	0,0	–	–	0,0
B*	192	0,0	0,0	–	–	0,0
sonstige	251	0,0	–	–	–	–
FAMILIE	1.817	0,0	0,0	–	–	–
Graue Panther	961	0,0	–	–	–	–
KlimalisteBW	3.967	0,0	–	–	–	–
THP	549	0,0	–	–	–	–
Übrige	110.874	0,2	0,0	–	–	– 0,4

Abgeordnete nach Wahlkreisen und Landeslisten

SCHLESWIG-HOLSTEIN (11 Wahlkreise)
Zweitstimmen: SPD 28,0 – CDU 22,0 – GRÜNE 18,3 – FDP 12,5 – AfD 6,8 – DIE LINKE 3,6 – SSW 3,2

1 Flensburg – Schleswig
Dr. Habeck, Robert GRÜNE

2 Nordfriesland – Dithmarschen Nord
Damerow, Astrid CDU

3 Steinburg – Dithmarschen Süd
Helfrich, Mark CDU

4 Rendsburg-Eckernförde
Rix, Sönke SPD

5 Kiel
Stein, Mathias SPD

6 Plön – Neumünster
Dr. Klinck, Kristian SPD

7 Pinneberg
Dr. Stegner, Ralf SPD

8 Segeberg – Stormarn-Mitte
Bergt, Bengt Axel SPD

9 Ostholstein – Stormarn-Nord
Hagedorn, Bettina SPD

10 Herzogtum Lauenburg – Stormarn-Süd
Dr. Scheer, Nina SPD

11 Lübeck
Klüssendorf, Tim SPD

Über Landeslisten Gewählte

CDU
Dr. Wadephul, Johann David
Gädechens, Ingo
Nicolaisen, Petra
Storjohann, Gero

GRÜNE
Amtsberg, Luise
Dr. Nestle, Ingrid
Dr. von Notz, Konstantin
Loop, Denise
Hönel, Bruno

FDP
Kubicki, Wolfgang
Jensen, Gyde
Aschenberg-Dugnus, Christine
Mordhorst, Maximilian

AfD
Witt, Uwe
Bollmann, Gereon

DIE LINKE.
Möhring, Cornelia

SSW
Seidler, Stefan

MECKLENBURG-VORPOMMERN (6 Wahlkreise)
Zweitstimmen: SPD 29,1 – CDU 17,4 – GRÜNE 7,8 – FDP 8,2 – AfD 18,0 – DIE LINKE 11,1

12 Schwerin – Ludwigslust-Parchim I – Nordwestmecklenburg I
Alabali-Radovan, Reem SPD

13 Ludwigslust-Parchim II – Nordwestmecklenburg II – Landkreis Rostock I
Junge, Frank SPD

14 Rostock – Landkreis Rostock II
Zschau, Katrin SPD

15 Vorpommern-Rügen – Vorpommern-Greifswald I
Kassautzki, Anna Katharina SPD

16 Mecklenburgische Seenplatte I – Vorpommern-Greifswald II
von Malottki, Erik SPD

17 Mecklenburgische Seenplatte II – Landkreis Rostock III
Arlt, Johannes SPD

Über Landeslisten Gewählte

CDU
Amthor, Philipp
Monstadt, Dietrich
Borchardt, Simone

GRÜNE
Müller, Claudia

FDP
Reinhold, Hagen

AfD
Holm, Leif-Erik
Komning, Enrico
Schielke-Ziesing, Ulrike

DIE LINKE.
Dr. Bartsch, Dietmar
Latendorf, Ina

HAMBURG (6 Wahlkreise)

Zweitstimmen: SPD 29,7 – CDU 15,4 – GRÜNE 24,9 – FDP 11,4 – AfD 5,0 – DIE LINKE 6,7

18 Hamburg-Mitte
Droßmann, Falko SPD

19 Hamburg-Altona
Heitmann, Linda GRÜNE

20 Hamburg-Eimsbüttel
Dr. Steffen, Till GRÜNE

21 Hamburg-Nord
Martin, Dorothee SPD

22 Hamburg-Wandsbek
Özoğuz, Aydan SPD

23 Hamburg-Bergedorf – Harburg
Hakverdi, Metin SPD

Über Landeslisten Gewählte

SPD
Annen, Niels

CDU
Dr. Ploß, Christoph
Hoppermann, Franziska
de Vries, Christoph

GRÜNE
Beck, Katharina
Fester, Emilia Johanna

FDP
Kruse, Michael
Schröder, Ria

AfD
Dr. Baumann, Bernd

DIE LINKE.
Nastic, Zaklin

NIEDERSACHSEN (30 Wahlkreise)

Zweitstimmen: SPD 33,1 – CDU 24,2 – GRÜNE 16,1 – FDP 10,5 – AfD 7,4 – DIE LINKE 3,3

24 Aurich – Emden
Saathoff, Johann SPD

25 Unterems
Connemann, Gitta CDU

26 Friesland – Wilhelmshaven – Wittmund
Möller, Siemtje SPD

27 Oldenburg – Ammerland
Rohde, Dennis SPD

28 Delmenhorst – Wesermarsch – Oldenburg-Land
Mittag, Susanne SPD

29 Cuxhaven – Stade II
Schneider, Daniel Dominik SPD

30 Stade I – Rotenburg II
Grundmann, Oliver CDU

31 Mittelems
Stegemann, Albert CDU

32 Cloppenburg – Vechta
Breher, Silvia CDU

33 Diepholz – Nienburg I
Knoerig, Axel CDU

34 Osterholz – Verden
Mattfeldt, Andreas CDU

35 Rotenburg I – Heidekreis
Klingbeil, Lars SPD

36 Harburg
Stadler, Svenja SPD

37 Lüchow-Dannenberg – Lüneburg
Blankenburg, Jakob SPD

38 Osnabrück-Land
Dr. Berghegger, André CDU

39 Stadt Osnabrück
Gava, Manuel SPD

40 Nienburg II – Schaumburg
Völlers, Marja-Liisa SPD

41 Stadt Hannover I
Ahmetovic, Adis SPD

42 Stadt Hannover II
Fahimi, Yasmin SPD

43 Hannover-Land I
Schamber, Rebecca SPD

44 Celle – Uelzen
Otte, Henning CDU

45 Gifhorn – Peine
Heil (Peine), Hubertus SPD

46 Hameln-Pyrmont – Holzminden
Schraps, Johannes SPD

47 Hannover-Land II
Dr. Miersch, Matthias SPD

48 Hildesheim
Westphal, Bernd SPD

49 Salzgitter – Wolfenbüttel
Kreiser, Dunja SPD

50 Braunschweig
Dr. Pantazis, Christos SPD

51 Helmstedt – Wolfsburg
Mohrs, Falko SPD

52 Goslar – Northeim – Osterode
Heiligenstadt, Frauke SPD

53 Göttingen
Dr. Philippi, Andreas SPD

(noch Niedersachsen)

Über Landeslisten Gewählte

SPD
Troff-Schaffarzyk, Anja
Hennig, Anke
Schierenbeck, Peggy
Hohmann, Angela

CDU
Dr. Hoppenstedt, Hendrik
Grosse-Brömer, Michael
Dr. Middelberg, Mathias
Ferlemann, Enak
Janssen, Anne
Kuban, Tilman
Müller (Braunschweig), Carsten
Wulf, Mareike Lotte
Güntzler, Fritz
Albani, Stephan

GRÜNE
Polat, Filiz
Kindler, Sven-Christian
Schröder, Christina-Johanne
Trittin, Jürgen
Dr. Verlinden, Julia
Bsirske, Frank
Keul, Katja
Limburg, Helge
Otte, Karoline
Wenzel, Stefan
Michaelsen, Swantje
Pahlke, Julian
Menge, Susanne

FDP
Dürr, Christian
Beeck, Jens
Schulz, Anja
Kuhle, Konstantin
Gerschau, Knut
Dr. Hocker, Gero Clemens
Seestern-Pauly, Matthias
Merten, Anikó

AfD
Wundrak, Joachim
Rinck, Frank
Ehrhorn, Thomas
Friedhoff, Dietmar
König, Jörn
Brandes, Dirk

DIE LINKE.
Mohamed Ali, Amira
Perli, Victor
Reichinnek, Heidi

BREMEN (2 Wahlkreise)

Zweitstimmen: SPD 31,5 – CDU 17,2 – GRÜNE 20,9 – FDP 9,3 – AfD 6,9 – DIE LINKE 7,7

54 Bremen I
Ryglewski, Sarah SPD

55 Bremen II – Bremerhaven
Schmidt, Uwe SPD

Über Landeslisten Gewählte

CDU
Röwekamp, Thomas

GRÜNE
Dr. Kappert-Gonther, Kirsten

FDP
Dr. Redder, Volker

BRANDENBURG (10 Wahlkreise)

Zweitstimmen: SPD 29,5 – CDU 15,3 – GRÜNE 9,0 – FDP 9,3 – AfD 18,1 – DIE LINKE 8,5

56 Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I
Papenbrock, Wiebke SPD

57 Uckermark – Barnim I
Zierke, Stefan SPD

58 Oberhavel – Havelland II
Fäscher, Ariane SPD

59 Märkisch-Oderland – Barnim II
Koß, Simona SPD

60 Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I
Eichwede, Sonja Katharina SPD

61 Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II
Scholz, Olaf SPD

62 Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I
Lehmann, Sylvia SPD

63 Frankfurt (Oder) – Oder-Spree
Papendieck, Mathias SPD

64 Cottbus – Spree-Neiße
Wallstein, Maja Scarlett SPD

65 Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II
Walter, Hannes SPD

(noch Brandenburg)

Über Landeslisten Gewählte

CDU
Koeppen, Jens
Feiler, Uwe
Schimke, Jana
Abraham, Knut

GRÜNE
Baerbock, Annalena
Kellner, Michael

FDP
Teuteberg, Linda
Boginski, Friedhelm

AfD
Dr. Gauland, Alexander
Springer, René
Kotré, Steffen
Kleinwächter, Norbert
Gnauck, Hannes

DIE LINKE.
Görke, Christian
Domscheit-Berg, Anke

SACHSEN-ANHALT (9 Wahlkreise)

Zweitstimmen: SPD 25,4 – CDU 21,0 – GRÜNE 6,5 – FDP 9,5 – AfD 19,6 – DIE LINKE 9,6

66 Altmark
Dr. med. Wollmann, Herbert SPD

67 Börde – Jerichower Land
Dr. Kersten, Franziska SPD

68 Harz
Brehmer, Heike CDU

69 Magdeburg
Kröber, Martin SPD

70 Dessau – Wittenberg
Müller, Sepp CDU

71 Anhalt
Ziegler, Kay-Uwe AfD

72 Halle
Dr. Diaby, Karamba SPD

73 Burgenland – Saalekreis
Stier, Dieter CDU

74 Mansfeld
Farle, Robert AfD

Über Landeslisten Gewählte

SPD
Budde, Katrin

CDU
Sorge, Tino

GRÜNE
Lemke, Steffi

FDP
Dr. Faber, Marcus
Bodtke, Ingo

AfD
Reichardt, Martin
Schmidt, Jan Wenzel

DIE LINKE.
Korte, Jan
Dr. Sitte, Petra

BERLIN (12 Wahlkreise)

Zweitstimmen: SPD 21,8 – CDU 17,2 – GRÜNE 22,0 – FDP 8,1 – AfD 9,4 – DIE LINKE 11,5[1)]

75 Berlin-Mitte
Steinmüller, Hanna GRÜNE

76 Berlin-Pankow
Gelbhaar, Stefan GRÜNE

77 Berlin-Reinickendorf
Prof. Grütters, Monika CDU

78 Berlin-Spandau – Charlottenburg Nord
Kleebank, Helmut SPD

79 Berlin-Steglitz-Zehlendorf
Heilmann, Thomas CDU

80 Berlin-Charlottenburg-Wilmersdorf
Müller, Michael SPD

81 Berlin-Tempelhof-Schöneberg
Kühnert, Kevin SPD

82 Berlin-Neukölln
Demir, Hakan SPD

83 Berlin-Friedrichshain-Kreuzberg – Prenzlauer Berg Ost
Bayram, Canan GRÜNE

84 Berlin-Treptow-Köpenick
Dr. Gysi, Gregor DIE LINKE

85 Berlin-Marzahn-Hellersdorf
Czaja, Mario CDU

86 Berlin-Lichtenberg
Dr. Lötzsch, Gesine DIE LINKE

1) Unter Berücksichtigung der Wahlwiederholung am 11. 2. 2024 in Teilen Berlins

(noch Berlin)
Über Landeslisten Gewählte

SPD	GRÜNE	AfD
Kiziltepe, Cansel	Paus, Lisa	von Storch, Beatrix
Klose, Annika	Künast, Renate	Dr. Curio, Gottfried
Stüwe, Ruppert	Audretsch, Andreas	Dr. Frömming, Götz
CDU	FDP	DIE LINKE.
Dr. Luczak, Jan-Marco	Meyer, Christoph	Pau, Petra
Dr. Klein, Ottilie	Kluckert, Daniela	

NORDRHEIN-WESTFALEN (64 Wahlkreise)
Zweitstimmen: SPD 29,1 – CDU 26,0 – GRÜNE 16,1 – FDP 11,4 – AfD 7,3 – DIE LINKE 3,7

87 Aachen I
Krischer, Oliver GRÜNE

88 Aachen II
Moll, Claudia SPD

89 Heinsberg
Oellers, Wilfried CDU

90 Düren
Rachel, Thomas CDU

91 Rhein-Erft-Kreis I
Dr. Kippels, Georg CDU

92 Euskirchen – Rhein-Erft-Kreis II
Seif, Detlef CDU

93 Köln I
Abdi, Sanae SPD

94 Köln II
Lehmann, Sven GRÜNE

95 Köln III
Dr. Mützenich, Rolf SPD

96 Bonn
Uhlig, Katrin GRÜNE

97 Rhein-Sieg-Kreis I
Winkelmeier-Becker, Elisabeth CDU

98 Rhein-Sieg-Kreis II
Dr. Röttgen, Norbert CDU

99 Oberbergischer Kreis
Dr. Brodesser, Carsten CDU

100 Rheinisch-Bergischer Kreis
Dr. Tebroke, Hermann-Josef CDU

101 Leverkusen – Köln IV
Prof. Dr. Lauterbach, Karl SPD

102 Wuppertal I
Lindh, Helge SPD

103 Solingen – Remscheid – Wuppertal II
Schäfer, Ingo SPD

104 Mettmann I
Dr. Wiener, Klaus CDU

105 Mettmann II
Beyer, Peter CDU

106 Düsseldorf I
Jarzombek, Thomas CDU

107 Düsseldorf II
Rimkus, Andreas SPD

108 Neuss I
Gröhe, Hermann CDU

109 Mönchengladbach
Dr. Krings, Günter CDU

110 Krefeld I – Neuss II
Heveling, Ansgar CDU

111 Viersen
Dr. Plum, Martin CDU

112 Kleve
Rouenhoff, Stefan CDU

113 Wesel I
Keller, Rainer SPD

114 Krefeld II – Wesel II
Dieren, Jan SPD

115 Duisburg I
Bas, Bärbel SPD

116 Duisburg II
Özdemir (Duisburg), Mahmut SPD

117 Oberhausen – Wesel III
Vöpel, Dirk SPD

118 Mülheim – Essen I
Fiedler, Sebastian SPD

119 Essen II
Heidenblut, Dirk SPD

120 Essen III
Hauer, Matthias CDU

121 Recklinghausen I
Schwabe, Frank SPD

122 Recklinghausen II
Nickholz, Brian SPD

123 Gelsenkirchen
Töns, Markus SPD

124 Steinfurt I – Borken I
Spahn, Jens CDU

125 Bottrop – Recklinghausen III
Gerdes, Michael SPD

126 Borken II
König, Anne CDU

127 Coesfeld – Steinfurt II
Henrichmann, Marc CDU

128 Steinfurt III
Karliczek, Anja CDU

129 Münster
Klein-Schmeink, Maria GRÜNE

130 Warendorf
Rehbaum, Henning CDU

(noch Nordrhein-Westfalen)

131 Gütersloh I
Brinkhaus, Ralph CDU

132 Bielefeld – Gütersloh II
Dr. Esdar, Wiebke SPD

133 Herford – Minden-Lübbecke II
Schwartze, Stefan SPD

134 Minden-Lübbecke I
Post (Minden), Achim SPD

135 Lippe I
Berghahn, Jürgen SPD

136 Höxter – Gütersloh III – Lippe II
Haase, Christian CDU

137 Paderborn
Dr. Linnemann, Carsten CDU

138 Hagen – Ennepe-Ruhr-Kreis I
Schisanowski, Timo SPD

139 Ennepe-Ruhr-Kreis II
Echeverria, Inaki Axel SPD

140 Bochum I
Schäfer (Bochum), Axel SPD

141 Herne – Bochum II
Müntefering, Michelle SPD

142 Dortmund I
Peick, Jens SPD

143 Dortmund II
Poschmann, Sabine SPD

144 Unna I
Kaczmarek, Oliver SPD

145 Hamm – Unna II
Thews, Michael SPD

146 Soest
Thies, Hans-Jürgen CDU

147 Hochsauerlandkreis
Merz, Friedrich CDU

148 Siegen-Wittgenstein
Klein, Volkmar CDU

149 Olpe – Märkischer Kreis I
Müller, Florian CDU

150 Märkischer Kreis II
Ziemiak, Paul CDU

Über Landeslisten Gewählte

SPD
Schulze, Svenja
Hartmann, Sebastian
Griese, Kerstin
Wiese, Dirk
Schiefner, Udo
Daldrup, Bernhard
Heselhaus, Nadine
Lugk, Bettina
Nietan, Dietmar
Andres, Dagmar
Rosenthal, Jessica
Hellmich, Wolfgang
Yüksel, Gülistan
Lahrkamp, Sarah
Baradari, Nezahat
Dr. Martens, Zanda
Coße, Jürgen
Rhie, Ye-One
Licina-Bode, Luiza

CDU
Laschet, Armin
Güler, Serap
Timmermann-Fechter, Astrid
Weiss (Wesel I), Sabine
dos Santos-Wintz, Catarina
Breilmann, Michael
Vieregge, Kerstin
Dr. Nacke, Stefan
Dr. Vogt, Oliver
Radomski, Kerstin
Hüppe, Hubert
Hardt, Jürgen

GRÜNE
Haßelmann, Britta
Dr. Mihalic, Irene
Dröge, Katharina
Banaszak, Felix
Dr. Gesenhues, Jan-Niclas
Schauws, Ulle
Wagener, Robin
Slawik, Nyke
Kaddor, Lamya
Dr. Nick, Ophelia Johanna
Lucks, Max
Gehring, Kai
Nanni, Sara
Außendorf, Maik
Gambir, Schahina
Henneberger, Kathrin
Dr. Spallek, Anne Monika
Kurth, Markus
Kraft, Laura Manuela
Dr. Dahmen, Janosch
Grützmacher, Sabine
Benner, Lukas
Liebert, Anja
Krumwiede-Steiner, Franziska

FDP
Lindner, Christian
Dr. Strack-Zimmermann, Marie-Agnes
Graf Lambsdorff, Alexander
Dr. Buschmann, Marco
Vogel (Olpe), Johannes
Djir-Sarai, Bijan
Fricke, Otto
Houben, Reinhard
Schäffler, Frank
Westig, Nicole
Busen, Karlheinz
Herbrand, Markus
Reuther, Bernd
Cronenberg, Carl-Julius
Helling-Plahr, Katrin
Sauter, Christian
in der Beek, Olaf
Teutrine, Jens
Todtenhausen, Manfred

AfD
Lucassen, Rüdiger
Gottschalk, Kay
Jacobi, Fabian
Renner, Martin E.
Schneider, Jörg
Dr. Espendiller, Michael
Helferich, Matthias
Beckamp, Roger
Prof. Dr. Weyel, Harald
Schmidt, Eugen
Haug, Jochen
Keuter, Stefan

DIE LINKE.
Dr. Wagenknecht, Sahra
Birkwald, Matthias W.
Dağdelen, Sevim
Hunko, Andrej
Vogler, Kathrin
Leye, Christian

SACHSEN (16 Wahlkreise)
Zweitstimmen: SPD 19,3 – CDU 17,2 – GRÜNE 8,6 – FDP 11,0 – AfD 24,6 – DIE LINKE 9,3

151 Nordsachsen
Bochmann, René AfD
152 Leipzig I
Lehmann, Jens CDU
153 Leipzig II
Pellmann, Sören DIE LINKE
154 Leipzig-Land
Naujok, Edgar AfD
155 Meißen
Lenk, Barbara AfD
156 Bautzen I
Hilse, Karsten AfD
157 Görlitz
Chrupalla, Tino AfD
158 Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Janich, Steffen AfD
159 Dresden I
Dr. Reichel, Markus CDU
160 Dresden II – Bautzen II
Rohwer, Lars CDU
161 Mittelsachsen
Bachmann, Carolin AfD
162 Chemnitz
Müller (Chemnitz), Detlef SPD
163 Chemnitzer Umland – Erzgebirgskreis II
Moncsek, Mike AfD
164 Erzgebirgskreis I
Dietz, Thomas AfD
165 Zwickau
Moosdorf, Matthias AfD
166 Vogtlandkreis
Magwas, Yvonne CDU

Über Landeslisten Gewählte

SPD
Mann, Holger
Michel, Kathrin
Nasr, Rasha
Kasper, Carlos
Sthamer, Nadja
Funke, Fabian
Mascheck, Franziska

CDU
Wanderwitz, Marco
Dr. Schenderlein, Christiane
Körber, Carsten

GRÜNE
Dr. Piechotta, Paula
Herrmann, Bernhard
Spellerberg, Merle
Taher Saleh, Kassem

FDP
Herbst, Torsten
Müller-Rosentritt, Frank
Hartewig, Philipp
Harzer, Ulrike
Tippelt, Nico

DIE LINKE.
Kipping, Katja
Lay, Caren
Dr. Hahn, André

HESSEN (22 Wahlkreise)
Zweitstimmen: SPD 27,6 – CDU 22,8 – GRÜNE 15,8 – FDP 12,8 – AfD 8,8 – DIE LINKE 4,3

167 Waldeck
Dilcher, Esther SPD
168 Kassel
Gremmels, Timon SPD
169 Werra-Meißner – Hersfeld-Rotenburg
Roth (Heringen), Michael SPD
170 Schwalm-Eder
Dr. Franke, Edgar SPD
171 Marburg
Bartol, Sören SPD
172 Lahn-Dill
Schmidt (Wetzlar), Dagmar SPD
173 Gießen
Döring, Felix SPD
174 Fulda
Brand (Fulda), Michael CDU
175 Main-Kinzig – Wetterau II – Schotten
Müller, Bettina SPD
176 Hochtaunus
Koob, Markus CDU
177 Wetterau I
Pawlik, Natalie SPD
178 Rheingau-Taunus – Limburg
Willsch, Klaus-Peter CDU
179 Wiesbaden
Jung, Ingmar CDU
180 Hanau
Oehl, Lennard SPD
181 Main-Taunus
Altenkamp, Norbert CDU
182 Frankfurt am Main I
Zorn, Armand SPD
183 Frankfurt am Main II
Nouripour, Omid GRÜNE
184 Groß-Gerau
Wegling, Melanie SPD
185 Offenbach
Simon, Björn CDU
186 Darmstadt
Larem, Andreas SPD
187 Odenwald
Dr. Zimmermann, Jens SPD
188 Bergstraße
Dr. Meister, Michael CDU

(noch Hessen)

Über Landeslisten Gewählte

SPD
Mansoori, Kaweh

CDU
Prof. Dr. Braun, Helge
Lips, Patricia
Dr. Leikert, Katja
Schwarz, Armin
Dr. Heck, Stefan

GRÜNE
Dr. Hoffmann, Bettina
Schulz-Asche, Kordula
Dr. Strengmann-Kuhn, Wolfgang
Dr. Lührmann, Anna
Krämer, Philip
Düring, Deborah Saskia
Mijatovic, Boris
Tesfaiesus, Awet

FDP
Stark-Watzinger, Bettina
Dr. Lieb, Thorsten
Mansmann, Till
Müller, Alexander
Lenders, Jürgen
Adler, Katja
Heidt, Peter

AfD
Harder-Kühnel, Mariana
Cotar, Joana
Schulz, Uwe
Nolte, Jan
Glaser, Albrecht

DIE LINKE.
Wissler, Janine
Al-Dailami, Ali
Cezanne, Jörg

THÜRINGEN (8 Wahlkreise)

Zweitstimmen: SPD 23,4 – CDU 16,9 – GRÜNE 6,6 – FDP 9,0 – AfD 24,0 – DIE LINKE 11,4

189 Eichsfeld – Nordhausen – Kyffhäuserkreis
Grund, Manfred CDU

190 Eisenach – Wartburgkreis – Unstrut-Hainich-Kreis
Stöber, Klaus AfD

191 Jena – Sömmerda – Weimarer Land I
Dr. Becker, Holger SPD

192 Gotha – Ilm-Kreis
Bühl, Marcus AfD

193 Erfurt – Weimar – Weimarer Land II
Schneider (Erfurt), Carsten SPD

194 Gera – Greiz – Altenburger Land
Brandner, Stephan AfD

195 Saalfeld-Rudolstadt – Saale-Holzland-Kreis – Saale-Orla-Kreis
Prof. Dr.-Ing. Kaufmann, Michael Heinz AfD

196 Suhl – Schmalkalden-Meiningen – Hildburghausen – Sonneberg
Ullrich, Frank SPD

Über Landeslisten Gewählte

SPD
Kaiser, Elisabeth
Rudolph, Tina

CDU
Hirte, Christian
Tillmann, Antje

GRÜNE
Göring-Eckardt, Katrin

FDP
Ullrich, Gerald
Hanke, Reginald

AfD
Pohl, Jürgen

DIE LINKE.
Hennig-Wellsow, Susanne
Lenkert, Ralph
Renner, Martina

RHEINLAND-PFALZ (15 Wahlkreise)

Zweitstimmen: SPD 29,4 – CDU 24,7 – GRÜNE 12,6 – FDP 11,7 – AfD 9,2 – DIE LINKE 3,3

197 Neuwied
Rüddel, Erwin CDU

198 Ahrweiler
Heil, Mechthild CDU

199 Koblenz
Oster, Josef CDU

200 Mosel/Rhein-Hunsrück
Dr. Bröhr, Marlon CDU

201 Kreuznach
Dr. Weingarten, Joe SPD

202 Bitburg
Schnieder, Patrick CDU

203 Trier
Hubertz, Verena SPD

204 Montabaur
Dr. Machalet, Tanja SPD

205 Mainz
Baldy, Daniel SPD

206 Worms
Metzler, Jan CDU

207 Ludwigshafen/Frankenthal
Schreider, Christian SPD

208 Neustadt – Speyer
Steiniger, Johannes CDU

209 Kaiserslautern
Mieves, Matthias SPD

210 Pirmasens
Glöckner, Angelika SPD

211 Südpfalz
Hitschler, Thomas SPD

Über Landeslisten Gewählte

SPD
Dr. Rudolph, Thorsten
Mackensen-Geis, Isabel
Diedenhofen, Martin
Werner, Lena

CDU
Klöckner, Julia
Dr. Gebhart, Thomas

GRÜNE
Rößner, Tabea
Dr. Lindner, Tobias
Rüffer, Corinna
Prof. Dr. Grau, Armin
Khan, Misbah

FDP
Dr. Wissing, Volker
Konrad, Carina
Brandenburg (Südpfalz), Mario
Weeser, Sandra
Höferlin, Manuel

AfD
Münzenmaier, Sebastian
Höchst, Nicole
Bleck, Andreas
Schattner, Bernd Hans

DIE LINKE.
Ulrich, Alexander

BAYERN (46 Wahlkreise)

Zweitstimmen: SPD 18,0 – CSU 31,7 – GRÜNE 14,1 – FDP 10,5 – AfD 9,0 – DIE LINKE 2,8

212 Altötting
Mayer (Altötting), Stephan CSU

213 Erding – Ebersberg
Dr. Lenz, Andreas CSU

214 Freising
Irlstorfer, Erich CSU

215 Fürstenfeldbruck
Staffler, Katrin CSU

216 Ingolstadt
Dr. Brandl, Reinhard CSU

217 München-Nord
Loos, Bernhard CSU

218 München-Ost
Dr. Stefinger, Wolfgang CSU

219 München-Süd
Schäfer, Jamila GRÜNE

220 München-West/Mitte
Pilsinger, Stephan CSU

221 München-Land
Hahn, Florian CSU

222 Rosenheim
Ludwig, Daniela CSU

223 Bad Tölz-Wolfratshausen – Miesbach
Radwan, Alexander CSU

224 Starnberg – Landsberg am Lech
Kießling, Michael CSU

225 Traunstein
Dr. Ramsauer, Peter CSU

226 Weilheim
Dobrindt, Alexander CSU

227 Deggendorf
Erndl, Thomas CSU

228 Landshut
Oßner, Florian CSU

229 Passau
Scheuer, Andreas CSU

230 Rottal-Inn
Straubinger, Max CSU

231 Straubing
Rainer, Alois CSU

232 Amberg
Hierl, Susanne CSU

233 Regensburg
Aumer, Peter CSU

(noch Bayern)

234 Schwandorf
Englhardt-Kopf, Martina CSU

235 Weiden
Rupprecht, Albert CSU

236 Bamberg
Silberhorn, Thomas CSU

237 Bayreuth
Dr. Launert, Silke CSU

238 Coburg
Dr. Geissler, Jonas CSU

239 Hof
Dr. Friedrich (Hof), Hans-Peter CSU

240 Kulmbach
Zeulner, Emmi CSU

241 Ansbach
Auernhammer, Artur CSU

242 Erlangen
Müller (Erlangen), Stefan CSU

243 Fürth
Winkler, Tobias CSU

244 Nürnberg-Nord
Brehm, Sebastian CSU

245 Nürnberg-Süd
Frieser, Michael CSU

246 Roth
Edelhäußer, Ralph CSU

247 Aschaffenburg
Lindholz, Andrea CSU

248 Bad Kissingen
Bär, Dorothee CSU

249 Main-Spessart
Hoffmann, Alexander CSU

250 Schweinfurt
Dr. Weisgerber, Anja CSU

251 Würzburg
Lehrieder, Paul CSU

252 Augsburg-Stadt
Dr. Ullrich, Volker CSU

253 Augsburg-Land
Durz, Hansjörg CSU

254 Donau-Ries
Lange, Ulrich CSU

255 Neu-Ulm
Engelhard, Alexander CSU

256 Oberallgäu
Wittmann, Mechthilde CSU

257 Ostallgäu
Stracke, Stephan CSU

Über Landeslisten Gewählte

SPD
Grötsch, Uli
Dr. Kofler, Bärbel
Träger, Carsten
Kramme, Anette
Roloff, Sebastian
Hagl-Kehl, Rita
Rützel, Bernd
Heinrich, Gabriela
Schmid, Christoph
Tausend, Claudia
Schwarz, Andreas
Schieder, Marianne
Schrodi, Michael
Dittmar, Sabine
Mehltretter, Andreas
Bahr, Ulrike
Schätzl, Johannes
Stamm-Fibich, Martina
Nürnberger, Jörg
Wegge, Carmen
Hümpfer, Markus
Dr. Wagner, Carolin
Plobner, Jan

GRÜNE
Roth (Augsburg), Claudia
Dr. Hofreiter, Anton
Deligöz, Ekin
Janecek, Dieter
Dr. Rottmann, Manuela
Müller, Sascha
Grundl, Erhard
Badum, Lisa
Schmidt, Stefan
Weishaupt, Saskia
Bär, Karl
Ganserer, Tessa
Wagener, Niklas
Schönberger, Marlene
Wagner, Johannes
Winklmann, Tina
Eckert, Leon
Walter-Rosenheimer, Beate

FDP
Föst, Daniel
Hessel, Katja
Klein, Karsten
Dr. Köhler, Lukas
Dr. h. c. Sattelberger, Thomas
Thomae, Stephan
Bauer, Nicole
Lechte, Ulrich
Bubendorfer-Licht, Sandra
Prof. Dr. Ullmann, Andrew
Funke-Kaiser, Maximilian
Lütke, Kristine
Hacker, Thomas
Al-Halak, Muhanad

AfD
Boehringer, Peter
Miazga, Corinna
Protschka, Stephan
Bystron, Petr
Sichert, Martin
Huber, Johannes
Wiehle, Wolfgang
Dr. Kraft, Rainer
Otten, Gerold
Peterka, Tobias Matthias
Felser, Peter
Huy, Gerrit

DIE LINKE.
Gohlke, Nicole
Ernst, Klaus
Ferschl, Susanne
Gürpinar, Ates

BADEN-WÜRTTEMBERG (38 Wahlkreise)
Zweitstimmen: SPD 21,6 – CDU 24,8 – GRÜNE 17,2 – FDP 15,3 – AfD 9,6 – DIE LINKE 3,3

258 Stuttgart I
Özdemir, Cem GRÜNE

259 Stuttgart II
Mörseburg, Maximilian CDU

260 Böblingen
Biadacz, Marc CDU

261 Esslingen
Grübel, Markus CDU

262 Nürtingen
Hennrich, Michael CDU

263 Göppingen
Färber, Hermann CDU

264 Waiblingen
Stumpp, Christina Daniela CDU

265 Ludwigsburg
Bilger, Steffen CDU

266 Neckar-Zaber
Gramling, Fabian CDU

267 Heilbronn
Throm, Alexander CDU

268 Schwäbisch Hall – Hohenlohe
Freiherr von Stetten, Christian CDU

269 Backnang – Schwäbisch Gmünd
Dr. Gräßle, Inge CDU

270 Aalen – Heidenheim
Kiesewetter, Roderich CDU

271 Karlsruhe-Stadt
Mayer, Zoe GRÜNE

272 Karlsruhe-Land
Zippelius, Nicolas Benjamin CDU

273 Rastatt
Whittaker, Kai CDU

274 Heidelberg
Dr. Brantner, Franziska GRÜNE

275 Mannheim
Cademartori, Isabel SPD

276 Odenwald – Tauber
Warken, Nina CDU

277 Rhein-Neckar
Oppelt, Moritz CDU

278 Bruchsal – Schwetzingen
Gutting, Olav CDU

279 Pforzheim
Krichbaum, Gunther CDU

280 Calw
Mack, Klaus CDU

281 Freiburg
Kopf, Chantal GRÜNE

282 Lörrach – Müllheim
Stöcker, Diana Iris CDU

283 Emmendingen – Lahr
Bury, Yannick CDU

284 Offenburg
Dr. Schäuble, Wolfgang CDU

285 Rottweil – Tuttlingen
Weiss, Maria-Lena CDU

286 Schwarzwald-Baar
Frei, Thorsten CDU

287 Konstanz
Jung, Andreas CDU

288 Waldshut
Schreiner, Felix CDU

289 Reutlingen
Donth, Michael CDU

290 Tübingen
Widmann-Mauz, Annette CDU

291 Ulm
Kemmer, Ronja CDU

292 Biberach
Rief, Josef CDU

293 Bodensee
Mayer-Lay, Volker CDU

294 Ravensburg
Müller, Axel CDU

295 Zollernalb – Sigmaringen
Bareiß, Thomas CDU

(noch Baden-Württemberg)

Über Landeslisten Gewählte

SPD
Esken, Saskia
Dr. Schmid, Nils
Schwarzelühr-Sutter, Rita
Dr. Rosemann, Martin
Mast, Katja
Dr. Fechner, Johannes
Breymaier, Leni
Gerster, Martin
Hostert, Jasmina
Prof. Dr. Castellucci, Lars
Katzmarek, Gabriele
Marvi, Parsa
Baehrens, Heike
Karaahmetoglu, Macit
Dr. Seitzl, Lina
Mesarosch, Robin
Juratovic, Josip
Türk-Nachbaur, Derya
Leiser, Kevin
Engelhardt, Heike
Mehmet Ali, Takis

GRÜNE
Brugger, Agnieszka
Kühn (Tübingen), Christian
Dr. Detzer, Sandra
Müller-Gemmeke, Beate
Ebner, Harald
Dr. Christmann, Anna
Gastel, Matthias
Lang, Ricarda
Emmerich, Marcel
Bacherle, Tobias Björn
Aeffner, Stephanie
Sekmen, Melis
Dr. Schäfer, Sebastian
Prof. Dr. Reinalter, Anja

FDP
Theurer, Michael
Skudelny, Judith
Link, Michael Georg
Kober, Pascal
Dr. Toncar, Florian
Strasser, Benjamin
Alt, Renata
Dr. Brandenburg (Rhein-Neckar), Jens
Dr. Hoffmann, Christoph
Prof. Dr. Seiter, Stephan
Abel, Valentin Christian
Stockmeier, Konrad
Dr. Jurisch, Ann-Veruschka
Semet, Rainer
Gassner-Herz, Martin
Raffelhüschen, Claudia

AfD
Dr. Weidel, Alice
Hess, Martin
Dr.-Ing. Spaniel, Dirk
Frohnmaier, Markus
Dr. Jongen, Marc
Bernhard, Marc
Dr. Kaufmann, Malte
Dr. Baum, Christina
Seitz, Thomas
Braun, Jürgen

DIE LINKE.
Riexinger, Bernd
Akbulut, Gökay
Tatti, Jessica

SAARLAND (4 Wahlkreise)

Zweitstimmen: SPD 37,3 – CDU 23,6 – FDP 11,5 – AfD 10,0 – DIE LINKE 7,2

296 Saarbrücken
Ortleb, Josephine SPD

297 Saarlouis
Maas, Heiko SPD

298 St. Wendel
Petry, Christian SPD

299 Homburg
Limbacher, Esra SPD

Über Landeslisten Gewählte

CDU
Schön, Nadine
Uhl, Markus

FDP
Luksic, Oliver

AfD
Dr. jur. Wirth, Christian

DIE LINKE.
Lutze, Thomas

Zusammensetzung

Sitzverteilung

SPD	207 Mitglieder
CDU/CSU	197 Mitglieder
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	118 Mitglieder
FDP	91 Mitglieder
AfD	78 Mitglieder
Die Linke	28 Mitglieder
BSW	10 Mitglieder
SSW	1 Mitglied
fraktionslos	5 Mitglieder
gesamt	735 Mitglieder[1)]

Direktmandate und Landeslisten

	Direktmandate	Landeslisten	gesamt
SPD	121	86	207
CDU/CSU	143	54	197
BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	16	102	118
FDP	–	91	91
AfD	16	62	78
Die Linke	3	25	28
BSW	–	10	10
SSW	–	1	1
fraktionslos	–	5	5
Bundestag gesamt	299	436	735

Frauen und Männer

	Frauen	Männer	gesamt
SPD	89	118	207
CDU/CSU	50	147	197
BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	70	48	118
FDP	24	67	91
AfD	9	69	78
Die Linke	16	12	28
BSW	5	5	10
SSW	–	1	1
fraktionslos	1	4	5
Bundestag gesamt	264	471	735

Der Frauenanteil beträgt 35,9 % (2017: 31,4 %)

1) Aus dem Wahlergebnis ergeben sich 34 Überhang- und 104 Ausgleichsmandate.

Die bisherigen Wahlperioden

	Dauer	Präsident/in	Bundeskanzler/in
1. WP	7. 9. 1949 – 7. 9. 1953	Dr. Erich Köhler CDU Dr. Hermann Ehlers CDU ab 19. 10. 1950	Dr. h. c. Konrad Adenauer CDU
2. WP	6. 10. 1953 – 6. 10. 1957	Dr. Hermann Ehlers CDU Dr. Eugen Gerstenmaier CDU ab 16. 11. 1954	Dr. h. c. Konrad Adenauer CDU
3. WP	15. 10. 1957 – 15. 10. 1961	Dr. Eugen Gerstenmaier CDU	Dr. h. c. Konrad Adenauer CDU
4. WP	17. 10. 1961 – 17. 10. 1965	Dr. Eugen Gerstenmaier CDU	Dr. h. c. Konrad Adenauer CDU Prof. Dr. Ludwig Erhard CDU ab 16. 10. 1963
5. WP	19. 10. 1965 – 19. 10. 1969	Dr. Eugen Gerstenmaier CDU Kai-Uwe von Hassel CDU ab 5. 2. 1969	Prof. Dr. Ludwig Erhard CDU Dr. h. c. Kurt Kiesinger CDU ab 1. 12. 1966
6. WP	20. 10. 1969 – 22. 9. 1972	Kai-Uwe von Hassel CDU	Willy Brandt SPD
7. WP	13. 12. 1972 – 13. 12. 1976	Annemarie Renger SPD	Willy Brandt SPD Helmut Schmidt SPD ab 16. 5. 1974
8. WP	14. 12. 1976 – 4. 11. 1980	Prof. Dr. Karl Carstens CDU Richard Stücklen CSU ab 31. 5. 1979	Helmut Schmidt SPD
9. WP	4. 11. 1980 – 29. 3. 1983	Richard Stücklen CSU	Helmut Schmidt SPD Dr. Helmut Kohl CDU ab 1. 10. 1982
10. WP	29. 3. 1983 – 18. 2. 1987	Dr. Rainer Barzel CDU Dr. Philipp Jenninger CDU ab 5. 11. 1984	Dr. Helmut Kohl CDU
11. WP	18. 2. 1987 – 20. 12. 1990	Dr. Philipp Jenninger CDU Prof. Dr. Rita Süssmuth CDU ab 25. 11. 1988	Dr. Helmut Kohl CDU
10. WP Volkskammer der DDR	*18. 3. 1990 – 2. 10. 1990*	*Dr. Sabine Bergmann-Pohl CDU*	*Ministerpräsident Lothar de Maizière CDU*
12. WP	20. 12. 1990 – 10. 11. 1994	Prof. Dr. Rita Süssmuth CDU	Dr. Helmut Kohl CDU
13. WP	10. 11. 1994 – 26. 10. 1998	Prof. Dr. Rita Süssmuth CDU	Dr. Helmut Kohl CDU
14. WP	26. 10. 1998 – 17. 10. 2002	Dr. h. c. Wolfgang Thierse SPD	Gerhard Schröder SPD
15. WP	17. 10. 2002 – 18. 10. 2005	Dr. h. c. Wolfgang Thierse SPD	Gerhard Schröder SPD
16. WP	18. 10. 2005 – 27. 10. 2009	Dr. Norbert Lammert CDU	Dr. Angela Merkel CDU
17. WP	27. 10. 2009 – 22. 10. 2013	Dr. Norbert Lammert CDU	Dr. Angela Merkel CDU
18. WP	22. 10. 2013 – 24. 10. 2017	Dr. Norbert Lammert CDU	Dr. Angela Merkel CDU
19. WP	24. 10. 2017 – 26. 10. 2021	Dr. Wolfgang Schäuble CDU	Dr. Angela Merkel CDU
20. WP	26. 10. 2021 –	Bärbel Bas SPD	Olaf Scholz SPD

Biografischer Teil

Vorbemerkung

Die Biografien der Abgeordneten erscheinen auf den folgenden Seiten in alphabetischer Reihenfolge, wofür die namentliche – Liste des Bundestages zugrunde gelegt wurde, in der bei Namensgleichheit die parlamentarischen Beinamen Vorrang vor den Vornamen haben. Der Biografieteil umfasst die Biografien der 736 Mitglieder, die bei Redaktionsschluss MdB sind; die Biografien ausgeschiedener Mitglieder werden nicht im Biografieteil aufgeführt und können in der Redaktion nachgefragt werden.

Die Anzahl der Sterne (*) vor den Namen der Abgeordneten zeigt an, in der wievielten Wahlperiode die Mitgliedschaft im Bundestag besteht. Dies bedeutet allerdings nicht, dass die Mitgliedschaft ununterbrochen bestanden hat. (Statistische Übersicht über die Mitgliedschaften s. Seite 333.)

Für die Biografien wurden die Abgeordneten persönlich per digitalem Formular angeschrieben und um entsprechende Angaben gebeten; diese liegen den Biografien zugrunde, sie wurden nur dann gekürzt, wenn dies aus Platzgründen notwendig war. Für zeitlich eingegrenzte Angaben – Beispiel „von 2001 bis 2013" – wird das Format 2001/13 verwendet, lediglich ein Jahrtausendsprung wird in vollen Jahreszahlen angezeigt. Abkürzungen, die sich wiederholen, werden auf den Seiten 351/352 erklärt. Gegen Ende der Biografien steht ein Gedankenstrich, danach stehen die Angaben, seit wann die Mitgliedschaft im Bundestag besteht, es werden anschließend besondere Funktionen der Abgeordneten innerhalb des Parlaments aufgeführt, allerdings nicht deren Ausschussmitgliedschaften.

Bei den 299 direkt gewählten Abgeordneten steht unter der Biografie das Wahlergebnis der Erststimmen in ihrem Wahlkreis. Das Bundeswahlergebnis und eine Übersicht über alle in den Wahlkreisen und über die Landeslisten gewählten Abgeordneten beginnt auf Seite 49. Dort sind auch die Wahlergebnisse in den einzelnen Bundesländern aufgeführt.

Unter der Biografie erscheinen die E-Mail-Adressen der Abgeordneten. Es wurde die E-Mail-Adresse erfragt, die üblicherweise durch die Abgeordneten oder deren Büros regelmäßig eingesehen werden. Das grundsätzliche E-Mail-Adressenformat des Bundestages lautet:

vorname.nachname@bundestag.de (für das Berliner Büro)

vorname.nachname.wk@bundestag.de (für das Wahlkreisbüro)

Die Biografien der Abgeordneten werden durch die Redaktion im Verlag ständig aktualisiert. Dort können auch die Biografien der Abgeordneten abgefragt werden, die seit Erscheinen der vorliegenden Ausgabe des Kürschner in den Bundestag nachgerückt sind.

Die Redaktion ist per E-Mail unter redaktion@kuerschners.com oder telefonisch unter 02224/3232 zu erreichen.

* ABDI SPD

Sanae Abdi; Projektmanagerin in der Entwicklungszusammenarbeit; 50678 Köln – * 7. 7. 1986 Tetouan, Marokko; Islam; ledig – 2005 Abitur an der Städtischen Adolf-Reichwein-Gesamtschule in Lüdenscheid. Jurastudium in Marburg, Bonn und Köln; 2013/18 wissenschaftl. Mitarbeiterin in einer Kölner Wirtschaftskanzlei und freiberufl. Tätigkeit für eine Kölner Strafrechtskanzlei. 2018/21 Projektmanagerin Controlling bei der Deutschen Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit (GIZ). Seit 2008 Mitgl. der SPD, seit 2018 Vorstandsmitgl. Ortsverein Köln-Südstadt und der ASF, seit Aug. 2023 stellv. Vors. der NRWSPD. Mitgl. ver.di. Arabisch, Englisch, Französisch, Spanisch. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 93 (Köln I)
SPD 27,9 – Grüne 23,9 – CDU 22,6 – FDP 8,2 – AfD 6,3 – DIE LINKE. 5,2

E-Mail: sanae.abdi@bundestag.de

* ABEL FDP

Valentin Christian Abel; Vertriebsanalyst; 74214 Schöntal – * 7. 2. 1991 Künzelsau; verh. – 2010 Abitur am Ganztagsgymnasium Osterburken. 2011/16 Studium der Betriebswirtschaftslehre Univ. Mannheim, Bachelor- und Masterabschluss, zwei Semester in Edinburgh und Maastricht. 2017/21 Vors. der Jungen Liberalen Baden-Württemberg. 2019 Europakandidat der FDP Hohenlohe und Schwäbisch Hall. Englisch, Französisch, Niederländisch, Spanisch. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: valentin.abel@bundestag.de

* ABRAHAM CDU

Knut Abraham; Diplomat; 04916 Schönewalde – * 4. 6. 1966 Hamburg; ev.-luth.; verh., 5 Kinder – Wehrdienst. Jurastudium in Bonn, Referendariat und Zweites Juristisches Staatsexamen in Berlin. Einige Jahre Büroleiter von Dr. Otto von Habsburg, MdEP, am Deutschen Bundestag und später auch am Europäischen Parlament in Brüssel. Seitdem als deutscher Diplomat tätig im Auswärtigen Amt, im Bundeskanzleramt und an den Botschaften in Helsinki, Sofia, Washington D.C. und seit Juli 2018 in Warschau, Gesandter, stellv. Botschafter Deutschlands in Polen, vorher im Bundeskanzleramt Referatsleiter für die Beziehungen zu den Staaten Mittel-, Ost- und Südosteuropas sowie zu Zentralasien und zum Südkaukasus. Seit 1985 Mitgl. der CDU, Mitgl. Kreisvorstand der CDU Elbe-Elster, Leitung Landesfachausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten der CDU Brandenburg. Mitgl. Präsidium der Paneuropa-Union Deutschland. Englisch, Französisch, Bulgarisch, Polnisch. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Brandenburg
E-Mail: knut.abraham@bundestag.de

* ADLER FDP

Katja Adler; Dipl.- Verwaltungswirtin (FH)/Ministerialbeamtin; 61440 Oberursel (Taunus) – * 20. 5. 1974 Eisenhüttenstadt; 2 Kinder – Abitur. 1995 Dipl.-Verwaltungswirtin Fachhochschule für öffentliche Verwaltung Bernau. Tätig im Bildungsministerium in Mecklenburg-Vorpommern. Fernstudium Univ. Hagen Soziale Verhaltenswissenschaften, Politikwissenschaften und Rechtswissenschaften, Magister Artium. Zuletzt tätig im Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration Rheinland-Pfalz. Seit 2010 Mitgl der FDP, seit 2011 Vors. der FDP-Oberursel. Seit 2014 Mitgl., 2016/21 Vors., seit 2021 stellv. Vors. Stadtverordnetenversammlung Oberursel, seit 2016 Mitgl. Kreistag Hochtaunuskreis, stellv. Vors. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Hessen
E-Mail: katja.adler@bundestag.de

* AEFFNER BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Stephanie Aeffner; Dipl. Sozialarbeiterin (FH); 69214 Eppelheim – * 29. 4. 1976 Donaueschingen; ev.; ledig – Abitur 1995 Friedrich-Dessauer-Gymnasium Frankfurt; vier Jahre Medizinstudium (ohne Abschluss), Studium der Sozialen Arbeit, Dipl.-Sozialarbeiterin (FH); Zusatzausbildung Qualitätsmanagerin im Sozial und Gesundheitswesen. Ambulante Krankenpflege (Aushilfstätigkeit), Qualitätsmanagerin in einem Krankenhaus, Beraterin in der „Selbstbestimmt-Leben-Bewegung"; Lehraufträge für Sozialarbeit und Sonderpädagogik; 2016/21 Beauftragte der Landesregierung Baden-Württemberg für die Belange von Menschen mit Behinderungen (Landes-Behindertenbeauftragte). Langjährig bei den Grünen aktiv in Orts-, Kreis- und Landesverband u. a. im Vorstand, parteipolitische Ämter 2016 wegen Berufung zur Landes-Behindertenbeauftragten aus Neutralitätsgründen niedergelegt, aktiv in fachpolitischen Arbeitsgemeinschaften. – MdB seit Okt. 2021.
Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: stephanie.aeffner@bundestag.de

* AHMETOVIĆ SPD

Adis Ahmetović; Angestellter ö. D.; 30659 Hannover – * 27. 7. 1993 Hannover – Herschelschule Hannover, Ganztagsgymnasium, 2011 nach Klasse 12 Allgemeine Hochschulreife. 2011/15 Fächerübergreifender Bachelor Politikwissenschaft und Germanistik, Bachelor of Arts, 2011/16 Stipendiat der Friedrich-Ebert-Stiftung, 2015/19 Master Lehramt an Gymnasien Politik-Wirtschaft und Germanistik, Master of Education. Jan. 2020/Okt. 2020 Referent für Regierungsplanung und Grundsatzfragen im Referat 106 der Niedersächsischen Staatskanzlei, Juli 2018/Jan. 2020 Pers. Referent des Niedersächsischen Ministerpräsidenten, Jan. 2016/Juni 2018 Büroleiter des SPD-Landesvorsitzenden Stephan Weil. Seit Jan. 2020 Vors. der SPD Hannover. 2017/21 Vors. des Integrationsbeirates Bothfeld-Vahrenheide, 2016/21 Bezirksratsherr im Stadtbezirk Bothfeld-Vahrenheide, 2014/18 Vors. der Jusos in der Region Hannover. Mitgl. GEW, AWO, ASB, FES-Ehemalige e. V., SPATS e. V., Mach' meinen Kumpel nicht an! – für Gleichbehandlung, gegen Rassismus e. V., Johanniter Wasserturm e. V., Freiwillige Feuerwehr Stöcken, Freiwillige Feuerwehr Vinnhorst, Schützengesellschaft Groß-Buchholz von 1879 e. V., Schützengesellschaft Bothfeld von 1892 e. V., SC Germania List e. V., TuS Vinnhorst e. V., Hannover Indians e. V., Bürgerverein Stöcken, FES-Ehemalige e. V., Kulturtreff Bothfeld, Südosteuropa-Gesellschaft e. V., Wirtschaftsforum der SPD e. V. – politischer Beitrat, Verein ehemaliger Schülerinnnen und Schüler der Herschelschule Hannover e. V. – MdB seit Okt. 2021.
Wahlkreis 41 (Stadt Hannover I)
SPD 34,9 – Grüne 21,8 – CDU 21,4 – FDP 7,5 – AfD 5,9 – DIE LINKE. 3,7
E-Mail: adis.ahmetovic@bundestag.de

⁝ AKBULUT Die Linke

Gökay Akbulut; Sozialwissenschaftlerin (M.A.); 68159 Mannheim – * 16. 11. 1982 Pinarbasi/Türkei; alevitisch; ledig – Seit 1990 in Deutschland. Abitur 2003. Studium der Politischen Wissenschaften, Soziologie und öffentliches Recht an der Ruprecht-Karls-Univ. Heidelberg, Abschluss Magister (M.A.). Berufsberaterin für Schüler*innen mit Migrationshintergrund, freiberufliche Dozentin, 2016/17 Referentin für Migration und Bildung bei der Rosa-Luxemburg-Stiftung. Mitgl. der LINKEN seit 2006, Mitgl. im Kreis- und Landesvorst. Baden-Württemberg und in der LAG Migration und Antirassismus, Frauenpolitik und Bildung. 2014/18 Stadträtin in Mannheim. Mitglied GEW, RLS, attac, Eine Welt Forum, mehr Demokratie e. V. Englisch, Türkisch, Französisch, Kurdisch. – MdB seit Okt. 2017; bis 2023 Familien- und Migrationspolitische Sprecherin und Sprecherin für Bürgerschaftliches Engagement der Fraktion DIE LINKE; Mitgl. der Gruppe Die Linke.

Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: goekay.akbulut@bundestag.de

* ALABALI-RADOVAN SPD

Reem Alabali-Radovan; Staatsministerin; 19055 Schwerin – * 1. 5. 1990 Moskau; kath.; verh., 1 Kind – 2008 Abitur Gymnasium Fridericianum Schwerin. 2008/13 Studium Politikwissenschaft Freie Univ. Berlin, Bachelor of Arts. 2012/13 wiss. Mitarbeiterin Deutsches Orient-Institut Berlin, 2012/13 Assistentin Länderreferate, 2013 Länderreferentin Nah- und Mittelost-Verein Berlin, 2015/18 Sachbearbeiterin Landesamt für innere Verwaltung Mecklenburg-Vorpommern, 2018/20 Leitungsstab – Büro der Integrationsbeauftragten der Landesregierung, Ministerium für Soziales, Integration und Gleichstellung Mecklenburg-Vorpommern, 2020/21 Integrationsbeauftragte der Landesregierung. – MdB seit Okt. 2021; seit 2021 Staatsministerin beim Bundeskanzler und Beauftragte der BReg. für Migration, Flüchtlinge und Integration. Seit Feb. 2022 zudem Beauftragte der BReg. für Antirassismus.
Wahlkreis 12 (Schwerin – Ludwigslust-Parchim I – Nordwestmecklenburg I)
SPD 29,4 – CDU 20,7 – AfD 16,5 – DIE LINKE. 11,7 – Grüne 7,9 – FDP 7,7

E-Mail: reem.alabali-radovan@bundestag.de

⁝* ALBANI CDU

Stephan Albani; Diplom-Physiker; 26160 Bad Zwischenahn-Petersfehn – * 3. 6. 1968 Göttingen; ev.-luth.; verh., 3 Kinder – 1987 Abitur in Norderstedt. 1989/94 Studium der Physik in Göttingen; Diplom-Physiker. 1996/2018 geschäftsführender Gesellschafter der Hörzentrum GmbH Oldenburg; 2001/18 Geschäftsführer der Hör-Tech gGmbH Oldenburg; 2007/18 geschäftsführender Vorstand des Clusters „Auditory Valley", Hannover/Oldenburg; 2008/13 Prokurist des Medizinischen Versorgungszentrums am Evangelischen Krankenhaus Oldenburg gmbH; 2010/13 Mitgl. im Beirat der Niedersächsischen Landesinitiative „LifeSciences" des Niedersächsischen Wirtschaftsministeriums in Hannover; 2012/18 Leitung des Translational Research Center (TRC) im Rahmen des Exzellenzclusters „Hearing4All"; seit 2015 Co-Vors. des „European TB Caucus", Parlamentarier-Netzwerk zur Bekämpfung von Tuberkulose; seit 2017 Verwaltungsrat des OFFIS e. V. Oldenburg, seit 2018 Beisitzer im Bundesvorstand MIT – Mittelstands- und Wirtschaftsunion, seit 2022 Senator der Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren (HGF), seit 2023 Senator der Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen (AiF). – MdB seit 2013; 2016/17 Vors. der Dt.-Südosteuropäischen Parlamentariergruppe (Albanien, Kosovo, Mazedonien, Montenegro und Serbien); 2017/21 Vors. der Dt.-Irischen Parlamentariergruppe, seit 2020 Obmann im Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung, 2021 ord. Mitgl. im parlamentarischen Begleitgremium Covid-19-Pandemie (Unterausschuss Corona), seit 2022 Vors. der Dt.-Ägyptischen Parlamentariergruppe.
Landesliste Niedersachsen
E-Mail: stephan.albani@bundestag.de

* AL-DAILAMI BSW

Ali Al-Dailami; Angestellter; 35398 Gießen – * 27. 12. 1981 Sana'a, Jemen – Als Sohn politischer Flüchtlinge eingewandert. Ausbildung zum Restaurantfachmann. 2006 Mitbegründer und Sprecher der Basisgruppe Gießen Linksjugend solid, 2006/07 Mitgl. Kreisvorstand DIE LINKE Gießen, 2013/23 Vors. Kreisverband Gießen, 2007/13 Sprecher der LAG Migration, Integration und Antirassismus Hessen, 2007/08 Mitglied des hessischen Landesvorstandes DIE LINKE, 2008/16 Mitgl. Parteivorstand, 2018/22 stellv. Parteivors. DIE LINKE, 2012/23 Sprecher der BAG Migration, Integration und Antirassismus, Okt. 2023 Austritt aus der Partei DIE LINKE. Seit Jan. 2024 Mitgl. der Partei Bündnis Sahra Wagenknecht – Vernunft und Gerechtigkeit. Mitgl. der Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten (NGG). – MdB seit Okt. 2021; 2021/23 stellv. Vors. der Fraktion DIE LINKE; Mitgl. der Gruppe BSW.

Landesliste Hessen
E-Mail: ali.al-dailami@bundestag.de

* AL-HALAK FDP

Muhanad Al-Halak; Abwassermeister; 94481 Grafenau – * 31. 7. 1989 Dyala, Irak; ledig – Seit Sept. 2006 im öffentlichen Dienst bei der Stadt Grafenau, seit 2012 Abwassermeister der Stadt Grafenau. Seit 2017 Mitgl. der FDP, seit Juli 2020 Kreisvors. der FDP, seit Sept. 2020 Beisitzer im Bezirksvorstand Niederbayern. 2020 Stadtrat, seit Mai 2020 Kreisrat. Arabisch. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Bayern
E-Mail: muhanad.al-halak@bundestag.de

* ALT FDP

Renata Alt; Dipl.-Chemieingenieurin; 73230 Kirchheim unter Teck – * 27. 8. 1965 Skalica; verh. – 1983 Abitur. 1983/87 Studium SVST (h. Slowakische Technische Universität) in Bratislava (Slowakei), Chemotechnische Fakultät, Fachausrichtung Lebensmittelchemie und Biotechnologie, Dipl.-Ing. 1994 vom Ministerium für Wissenschaft und Forschung BW in Stuttgart anerkannt. 1987/91 Technopol AG, Bratislava, Außenhandel im Bereich der Maschinen- und Lebensmittelindustrie, 1991 Außenhandelsministerium in Prag (Tschechien), Abteilung Europa und EWG (EU), 1992 Wirtschaftsattaché im Generalkonsulat der Tschechoslowakischen Republik in München, 1993 Wirtschaftsattaché im Generalkonsulat der Slowakischen Republik in München, 1994/Nov. 2022 Consulting im Bereich Außenhandel/Außenbeziehungen, seit 1997 wissenschaftl. Beraterin im Bereich Lebensmittelchemie und Biochemie. 2009 Eintritt in die FDP, Vors. FDP-Landesfachausschuss Internationale Politik in Baden-Württemberg, seit April 2022 Mitgl. FDP-Bundesvorstand. Dez. 2016/Mai 2022 Stadträtin und Fraktionsvors. im Gemeinderat der Stadt Kirchheim unter Teck. – MdB seit Okt. 2017; Vors. Ausschuss für Menschenrechte und humanitäre Hilfe, stv. Mitgl. im Auswärtigen Ausschuss. Mitgl. in PV OSZE, Mitgl. im Kuratorium der EVZ Stiftung.
Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: renata.alt@bundestag.de

⁝ ALTENKAMP CDU

Norbert Altenkamp; Bürgermeister a. D.; 65812 Bad Soden am Taunus – * 27. 7. 1972 Marl; röm.-kath.; verh., 2 Kinder – Abitur an der Höheren Handelsschule. Bankausbildung bei der Dresdner Bank AG, anschließend Studium der Volkswirtschaftslehre an der Westfälischen Wilhelms Universität in Münster, Diplom-Volkswirt. Fraktionsreferent der CDU-Kreistagsfraktion im Kreis Recklinghausen, danach Fachreferent für Wirtschafts- und Strukturpolitik im Büro des Landrats des Kreises Recklinghausen. 2003 Wahl zum hauptamtlichen Bürgermeister der Stadt Bad Soden am Taunus, zwei weitere Direktwahlen. Mitgl. des Kreistages Main Taunus, Vors. Haupt- und Finanzausschuss. Mitgl. des DOSB-Menschenrechtsbeirats seit Dez. 2022 – MdB seit Okt. 2017; seit Jan. 2022 stellv. Vors. Ausschuss für Menschenrechte und Humanitäre Hilfe.

Wahlkreis 181 (Main-Taunus)
CDU 33,3 – SPD 22,8 – Grüne 16,9 – FDP 13,0 – AfD 6,8 – DIE LINKE. 2,7

E-Mail: norbert.altenkamp@bundestag.de

⁝ AMTHOR CDU

Philipp Amthor; Jurist; 17373 Ueckermünde – * 10. 11. 1992 Ueckermünde; röm.-kath. – 2011 Abitur. 2012/2017 Studium der Rechtswissenschaften an der Univ. Greifswald mit Prädikatsabschluss. 2017 wiss. Mitarbeiter an der Univ. Greifswald und Mitarbeiter einer Wirtschaftskanzlei in Berlin. 2017 Doktorand im Staatsrecht. Seit 2008 CDU-Mitgl., 2017/22 Vors. des CDU-Stadtverbandes Ueckermünde, seit 2022 Kreisvors. CDU Vorpommern-Greifswald; 2012/18 Kreisvors. Junge Union Vorpommern-Greifswald, 2018/22 Bundesschatzmeister Junge Union Deutschlands. Mitgl. u. a. im Kreistag Vorpommern-Greifswald, bis 2023 Diözesanrat der Katholiken im Erzbistum Berlin, Dreikönigsverein Neubrandenburg e. V., Landesjagdverband Mecklenburg-Vorpommern e. V. – MdB seit Okt. 2017; seit 2021 Fachsprecher der CDU/CSU-Fraktion für Staatsorganisation und Staatsmodernisierung, Vors. der CDU-Landesgruppe Mecklenburg-Vorpommern, Mitgl. des CDU/CSU-Fraktionsvorstandes, Justiziar des Parlamentskreises Mittelstand (PKM).
Landesliste Mecklenburg-Vorpommern
E-Mail: philipp.amthor@bundestag.de

⁝* AMTSBERG BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Luise Amtsberg; Islamwissenschaftlerin, M.A.; 24116 Kiel – * 17. 10. 1984 Greifswald, Mecklenburg-Vorpommern; konfessionslos; verh., 1 Kind – 2004/12 Studium an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Islamwissenschaftlerin. 2008/10 Sprecherin der Landesarbeitsgemeinschaft Europa-, Friedens- und Außenpolitik der GRÜNEN Schleswig-Holstein, 2012 Kreisvors. der Kieler Grünen. 2009/12 MdL Schleswig-Holstein. – MdB seit Okt. 2013. Seit Januar 2022 Beauftragte der BReg für Menschenrechtspolitik und humanitäre Hilfe.

Landesliste Schleswig-Holstein
E-Mail: luise.amtsberg@bundestag.de

* ANDRES SPD

Dagmar Andres; Steuerfachangestellte, Bilanzbuchhalterin, Betriebswirtin Fachrichtung Steuerwesen; 50374 Erftstadt – * 3. 12. 1969 Köln; röm.-kath.; verw., 2 Kinder – 1992/95 Ausbildung zur Steuerfachangestellten, anschl. bis 2012 Berufstätigkeit im Bereich Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung; zugleich 1995/96 Fachhochschulreife auf Zweitem Bildungsweg, 1996/99 Wirtschaftsfachschule Kaufm. Bildungsanstalten der Stadt Bonn, Abschluss staatl. geprüfte Betriebswirtin in der Fachrichtung Steuern und 1998/99 Bilanzbuchhalterlehrgang mit Abschluss zur geprüften Bilanzbuchhalterin (IHK). 2003/06 Elternzeit. 2017/19 Amtsleiterin Kämmerei und Steueramt in einer kleinen Gemeindeverwaltung, 2019/21 Projektentwicklung und Projektmanagement, seit 2021 Referentin in einem öffentlich-rechtlichen Bankeninstitut. Mitgl. der SPD seit 1986, 2004/22 Mitgl.Vorstand der SPD Erftstadt, 2013/19 stellv. Vors. der SPD im Rhein-Erft-Kreis, 2019/22 Vors. Kreisverband SPD Rhein-Erft. 2009/18 Mitgl. im Rat der Stadt Erftstadt und 2014/22 Mitgl. im Kreistag des Rhein-Erft-Kreises, dort 2020/22 stellv. Vors. 2012/17 MdL Nordrhein-Westfalen. – MdB seit Okt. 2021.
Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: dagmar.andres@bundestag.de

⁂ ANNEN SPD

Niels Annen; Historiker, Politikwissenschaftler, Parl. Staatssekretär; 20357 Hamburg – * 6. 4. 1973 Hamburg-Eimsbüttel; ev.; verh. – 1992 Abitur an der Peter-Petersen Schule, Hamburg. 1993/94 Zivildienst, Landesjugendring Hamburg. Ab 1994 Studium Geschichte und Lateinamerikastudien Univ. Hamburg, 1997/98 Univ. Complutense, Madrid, Spanien, 2010 Bachelor of Arts, Geschichte und Spanisch an der Humboldt Universität, Berlin, 2011 Master of International Public Policy, Johns Hopkins University, Washington D.C., USA. 2010/11 Senior Resident Fellow, German Marshall Fund, Washington D.C., USA. 2011/13 Referat Internationale Politikanalyse der Friedrich-Ebert-Stiftung in Berlin. 2001/04 Bundesvors. der Jungsozialistinnen und Jungsozialisten in der SPD, 2003/19 Mitgl. des SPD-Parteivorst. Zahlreiche Mitgliedschaften u. a. ASB, Atlantik-Brücke e. V., ver.di, Gegen Vergessen – für Demokratie e. V., stellv. Mitgl. Parl. Versammlung Europarat. Herausgeber der Zeitschrift für Sozialistische Politik und Gesellschaft. Englisch (f), Spanisch (f), Portugiesisch (G). – MdB 2005/09 und seit Okt. 2013; 2014/18 außenpolitischer Sprecher der SPD-Fraktion, Mitgl. der Parl. Linken in der SPD-Fraktion; März 2018/Dez 2021 Staatsminister im Auswärtigen Amt, seit Dez. 2021 Parl. Staatssekretär bei der Bundesministerin für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung.
Landesliste Hamburg
E-Mail: niels.annen@bundestag.de

* ARLT SPD

Johannes Arlt; Berufssoldat, Dipl.-Staatswissenschaftler (univ), M.Sc.; 11011 Berlin – * 23. 4. 1984 Berlin; ev.-luth.; verh., 1 Kind – Studienabschlüsse: Staats- und Sozialwissenschaften; Uni Bw München, 2009 Erworbener akademischer Titel: Diplom-Staatswissenschaftler (univ.) Högre officersprogrammet (Masterprogramm in War Science, 142, 5 ECTS-Punkte), Swedish Defence University, Erworbener Akademischer Titel: M.Sc. Berufsoffizier der Luftwaffe, mit dem Schwerpunkt Operation unbemannter Luftfahrzeuge (RPAS MALE). Neben der Tätigkeit in der Bundeswehr Aufbau eines Unternehmens (GmbH, 10 MA) und 10 Jahre als Geschäftsführer Sales and Operations geführt. Erfahrungen in Leadership (u. a. Führung einer Support & Logistic Unit mit 280 Soldaten und MA) strategischer Kommunikation und der Arbeit in und mit internationalen Beziehungen. Teilnahme an sieben Auslandseinsätzen in Afghanistan und Mali. 2019/21 Teilnahme an höherer Management-Ausbildung an der Swedish Defence University in Stockholm, Abschluss mit Auszeichnung des Königshauses. Seit Juni 2000 Mitgl. der SPD. Englisch und Schwedisch verhandlungssicher, Dänisch und Französisch Grundkenntnisse. – MdB seit Okt. 2021.
Wahlkreis 17 (Mecklenburgische Seenplatte II –
Landkreis Rostock III)
SPD 31,1 – AfD 21,6 – CDU 21,3 – DIE LINKE. 10,3 – FDP 7,0 – Grüne 5,4
E-Mail: johannes.arlt@bundestag.de

⁂ ASCHENBERG-DUGNUS FDP

Christine Aschenberg-Dugnus; Rechtsanwältin; 24229 Strande – * 22. 9. 1959 Eppstein/Taunus; verh., 1 Kind – 1978 Abitur an der Herderschule Kassel. 1978/79 Studium der Wirtschaftswissenschaften an der Gesamthochschule Kassel, 1979/85 Studium der Rechtswissenschaften an der Philipps-Univ. Marburg, 1986 1. jur. Staatsexamen, 1989 Große Jur. Staatsprüfung. 1992/2001 Geschäftsführerin des Graduiertenkollegs „Nationales und Internationales Umweltrecht" am Institut für Umweltschutz- Wirtschafts- und Steuerstrafrecht der Christian-Albrechts-Univ. Kiel. Seit 2001 Rechtsanwältin in eigener Kanzlei. 1998/2008 Gemeindevertreterin in Strande. 2001/09 Vors. FDP-Kreisverband Rendsburg-Eckernförde. 2003/09 Vors. der FDP-Kreistagsfraktion Rendsburg-Eckernförde. Seit 2003/22 Vors. Landesfachausschuss Gesundheit der FDP Schleswig-Holstein. 2014/18 stellv. Vors., seit 2018 Vors. Bundesfachausschuss Gesundheit der FDP. – MdB 2009/13 und seit Okt. 2017; 2011/13 Pflegepol. Sprecherin der FDP-Fraktion, 2017/22 Gesundheitspol. Sprecherin der FDP-Fraktion, seit Dez. 2021 Parl. Geschäftsführerin der FDP-Fraktion; Mitgl. der Dt.-Französischen Versammlung; Mitgl. der Dt.-Französischen und Dt.-Israelischen Parlamentariergruppe; Mitgl. der Dt. Parlamentarischen Gesellschaft; Mitgl. im Kunstbeirat und der Inneren Kommission des BT.
Landesliste Schleswig-Holstein
E-Mail: christine.aschenberg-dugnus@bundestag.de

* AUDRETSCH
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Andreas Audretsch; Sozialwissenschaftler; 12045 Berlin – * 25. 6. 1984 Stuttgart – 2004/06 Studium in Münster, 2006/10 Studium und Promotion in Berlin und Potsdam. 2013/14 Lehrauftrag an der Univ. Lüneburg. 2007/15 Arbeit als Hörfunkjournalist, u. a. für Deutschlandradio und ARD-Hörfunk, ab 2009 nebenberuflich, 2009/15 Arbeit im Deutschen Bundestag, 2015/21 Pressesprecher bzw. in der politischen Kommunikation des Bundeswirtschaftsministeriums, des Bundespräsidialamtes und des Bundesfamilienministeriums. Seit 2011 Mitgl. Bündnis90/Die Grünen, aktiv seit 2009, 2013/16 Mitgl. im Vorstand bzw. Sprecher des Vorstandes von Bündnis 90/Die Grünen Neukölln, 2015/16 Mitgl. im Parteirat von Bündnis 90/Die Grünen Berlin, seit 2016 Mitgl. Landesvorstand von Bündnis 90/Die Grünen Berlin. Seit 2012 Mitgl. ver.di, seit 2017 Policy Fellow im Think Tank „Das Progressive Zentrum". – MdB seit Okt. 2021; seit Mai 2022 stellv. Vors. der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen.
Landesliste Berlin
E-Mail: andreas.audretsch@bundestag.de

⁂ AUERNHAMMER CSU

Artur Auernhammer; Landwirtschaftsmeister, staatl. geprüfter Landwirt; 91781 Weißenburg i. Bayern – * 9. 3. 1963 Oberhochstatt; ev.-luth. – Berufsaufbauschule für Landwirtschaft in Ansbach, Landwirtschaftliche Lehre, Landwirtschaftliche Fachschule, Höhere Landbauschule Triesdorf. Studienkurs „Landwirtschaft und Interessenvertretung" Deutsche Landjugendakademie in Bonn-Röttgen. 1985 Übernahme des elterlichen Bauernhofes. 1994 Eintritt in die CSU, Mitglied CSU-AG Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ELF). Seit 1996 Kreisrat, seit 2002 Stadtrat. Vors. Maschinen- und Betriebshilfsring bis Frühjahr 2023, bis Ende 2016 stellv. Kreisobmann und Ortsobmann des BBV; bis 2013 ehrenamtl. Richter am VGH, bis Ende 2016 ehrenamtl. Richter am OLG Nürnberg; seit Nov. 2015 ehrenamtl. Vorstandsvors. des Bundesverbands BioEnergie. – MdB Juli 2004/05 und seit Okt. 2013.

Wahlkreis 241 (Ansbach)
CSU 38,4 – SPD 17,7 – Grüne 11,2 – AfD 9,6 – FDP 6,8 – DIE LINKE. 2,0
E-Mail: artur.auernhammer@bundestag.de

⁑ AUMER CSU

Peter Aumer; Dipl.-Betriebswirt (FH); 93128 Regenstauf – * 17. 4. 1976 Regensburg; kath.; ledig – Berufsausbildung zum Steuerfachgehilfen. Studium der Betriebswirtschaftslehre FH Regensburg. Berufsbegl. Masterstudium Hochschule Weihenstephan, Abschluss Master of Business Administration (MBA). Berufliche Tätigkeit in der Steuerberatung/Wirtschaftsprüfung und bei einem Energieversorgungsunternehmen. 1996 Eintritt in CSU und JU, 1998/09 Ortsvors. der JU Regenstauf, 2000/11 Vors. CSU-Ortsverband Ramspau, seit 2011 Kreisvors. CSU Regensburg-Land, seit Mai 2009 Mitgl. im CSU-Bezirksvorst. Seit 2002 Kreisrat des Landkreises Regensburg, 2013/17 CSU-Fraktionsvors. im Kreistag des Landkreises Regensburg. 2002/14 und seit 2020 Marktgemeinderat des Marktes Regenstauf. 2008/10 3. Bürgermeister und Jugendbeauftragter Markt Regenstauf. – MdB Okt. 2009/13 und seit Okt. 2017.

Wahlkreis 233 (Regensburg)
CSU 35,3 – SPD 16,6 – Grüne 15,3 – AfD 8,4 – FDP 7,0 – DIE LINKE. 3,0
E-Mail: peter.aumer@bundestag.de

* AUßENDORF
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Maik Außendorf; IT-Unternehmer; 51469 Bergisch Gladbach – * 17. 8. 1971 Hiltrup (jetzt Münster); verh., 2 Kinder – Abitur. Zivildienst in der Schwerstbehinderten-Selbsthilfe in Kehl am Rhein. Studium der Mathematik und Informatik, Diplom-Arbeit über Künstliche Neuronale Netzwerke (KI). Erste berufliche Station bei Siemens in Kolumbien, ab 1999 im Rheinland zunächst als Consultant und Niederlassungsleiter bei der Suse Linux AG, ab 2004 Mit-Gründer und Geschäftsführer von IT-Beratungs- und Software Firmen im Open-Source-Umfeld, Fachautor und Sprecher auf internationalen Konferenzen. Seit 2009 Mitgl. Bündnis 90/Die Grünen, einige Jahre Mitgl. der Landesarbeitsgemeinschaft Wirtschaft, 2019/März 2021 Sprecher Kreisverband Rhein-Berg, Delegierter für die Landesdelegiertenkonferenz, Kassierer im Vorstand des Bezirksverbandes Mittelrhein. 2014/21 Stadtratsmitgl. in Bergisch Gladbach, Sprecher für Verkehr, Wirtschaft und Finanzen, Co-Fraktionsvors. Englisch, Italienisch, Spanisch. – MdB seit Okt. 2021.
Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: maik.aussendorf@bundestag.de

* BACHERLE
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Tobias Björn Bacherle; Politikwissenschaftler; 71067 Sindelfingen – * 18. 10. 1994 Herrenberg – Auslandsaufenthalt in Neuseeland, 2013 Abitur am Gymnasium in den Pfarrwiesen Sindelfingen. Anschl. Studium der Politikwissenschaft (B.A.) zunächst mit Nebenfach Sprachen, Geschichte und Kulturen des Nahen Ostens (Islamwissenschaft), dann mit Nebenfach Medienwissenschaft in Tübingen. Abschluss: Politikwissenschaft (B.A.). 2019/21 politischer Berater für Michael Bloss MdEP. 2014/15 Sprecher der GRÜNEN JUGEND im Kreis Böblingen und 2016/19 Mitgl. im Landesvorstand der GRÜNEN JUGEND Baden-Württemberg. 2014/22 Stadtrat in Sindelfingen, 2019/21 Fraktionsvors. Bündnis 90/Die Grünen im Sindelfinger Gemeinderat. 2014/19 Mitglied des Aufsichtsrats der Wirtschaftsförderung Sindelfingen GmbH. 2019/22 Mitglied des Aufsichtsrats der Wohnstätten Sindelfingen GmbH. 2017/20 Kreisvorstand JEF – Junge Europäische Föderalisten Kreisverband Böblingen. Mitgründer ‚dit is schade!' Festival & seit 2015 Vorstandsmitglied dit is schade e. V.. Englisch. – MdB seit Okt. 2021.
Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: tobias.bacherle@bundestag.de

* BACHMANN AfD

Carolin Bachmann; Investmentfondskauffrau; 09619 Mulda/Sa. – * 3. 9. 1988 Freiberg; 1 Kind – 2005 Ausbildung zur Investmentfondskauffrau DekaBank Frankfurt/Main. 2008 Kundenbetreuerin in der Master und Service Kapitalanlagengesellschaft (KAG), DekaBank Frankfurt/Main. Berufsbegleitendes Studium zum Immobilienökonom, Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Frankfurt/Main. 2010 Vertriebsunterstützung Institutioneller Kunden- und Vertriebsservice, Lean Management Navigator im Organisationsentwicklungsprojekt. Betriebswirt, Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Frankfurt/Main. 2014 Geburt eines Kindes und Elternzeit. 2016 Finanzierung und Vermarktung im Bereich der erneuerbaren Energien, Freiberg. 2020 Pers. Referentin und wiss. Mitarbeiterin im Sächsischen Landtag. 2018 Eintritt in die AfD, Mitgl. im Kreisverband Mittelsachsen. Jurymitglied im Bundesprogramm Nationale Projekte des Städtebaus. – MdB seit Okt. 2021.
Wahlkreis 161 (Mittelsachsen)
AfD 33,4 – CDU 23,8 – SPD 17,7 – FDP 9,9 –
DIE LINKE. 8,3 – Grüne 3,7
E-Mail: carolin.bachmann@bundestag.de

⁑ BADUM BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Lisa Badum; Politikwissenschaftlerin; 91301 Forchheim – * 2. 10. 1983 Forchheim – 2003 Abitur am Ehrenbürg Gymnasium Forchheim. 2003/10 Studium der Politikwissenschaft Univ. Bamberg. 2010/13 Wissenschaftl. Mitarbeiterin MdB Uwe Kekeritz, 2013/17 NATURSTROM AG Mitarbeiterin Abt. Bürgerenergie. 2012/18 Mitgl. Erweiteter Landesvorst. Bündnis 90/Die Grünen, Sprecherin Landesarbeitskreis Frauen, Sprecherin Bezirk Oberfranken, Sprecherin Landesarbeitskreis Energie. Seit 2007 Mitgl. Forchheimer Kreistag. Mitgl. u. a. Terre des Femmes, BUND Naturschutz, Verein Nationalpark Nordsteigerwald. 2015 Helene-Weber Preis. Seit 2021 Präsidentin der Vereinigung der Dt.-Griechischen Gesellschaften e. V., seit 2022 Vizepräsidentin der Dt.-Israelischen Gesellschaft. – MdB seit Okt. 2017; 2017/21 Sprecherin der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen für Klimapolitik; seit 2021 Obfrau der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Ausschuss für Klimaschutz und Energie; seit 2022 Vors. des Unterausschusses für Internationale Klima- und Energiepolitik; Vors. der Dt.-Griechischen Parlamentariergruppe.
Landesliste Bayern
E-Mail: lisa.badum@bundestag.de

⁑* BAEHRENS SPD

Heike Baehrens, geb. Fischer; Bankkauffrau, Diplom-Religionspädagogin; 70563 Stuttgart – * 21. 9. 1955 Bevern; ev.; verh., 2 Töchter – Diakonin in verschiedenen Arbeitsfeldern wie Familien- und Erwachsenenbildung, Gemeindearbeit und Schulsozialarbeit. 1996/2013 Geschäftsführerin Diakonisches Werk Württemberg, 2002/13 stellv. Vorstandsvors. Diakonisches Werk Württemberg. 1996/2013 Landespflegeausschuss Baden-Württemberg, bis 2013 alternierende Vors. Pflegesatzkommission SGB XI, 1998/2013 Mitgl. Aufsichtsrat Nikolauspflege, 2002/13 Stiftungsvorst. agentur mehrwert, seit 2016 Vors. Kreisbehindertenring Göppingen; Mitgl. AWO, Europa-Union Deutschland, Deutsch-Koreanische Gesellschaft, TTC Stuttgart, VfB Stuttgart, Theaterhausverein Stuttgart, Musik auf Schloss Filseck e. V., stellv. Vors. des Deutsch-Koreanischen Forums e. V. Seit 1988 Mitgl. der SPD. 1989/96 Mitgl. im Stuttgarter Gemeinderat, 1992/96 stellv. Fraktionsvors. der SPD-Gemeinderatsfraktion. – MdB seit Okt. 2013; Sprecherin AG Gesundheit der SPD-Fraktion; Vors. der Dt.-Koreanische Parlamentariergruppe.
Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: heike.baehrens@bundestag.de

⁝⁝⁝ BÄR CSU

Dorothee Bär, geb. Mantel; Diplom-Politologin, Staatsministerin a. D.; 11011 Berlin – * 19. 4. 1978 Bamberg; röm.-kath.; verh., 3 Kinder – Highschool-Diploma, Grayslake, Illinois, USA, Abitur am Franz-Ludwig-Gymnasium in Bamberg. Diplom Politikwissenschaften an der Hochschule für Politik in München und am Otto-Suhr-Institut der Freien Universität in Berlin. 1992 Eintritt in die Junge Union, 1994 Eintritt in die CSU; 2001/03 Landesvors. RCDS in Bayern; 2003/07 stellv. Landesvors. JU Bayern, 2008/12 stellv. Bundesvors. JU Deutschland; seit 2001 Mitglied im Parteivorstand, 2011/19 stellv. Vors. CSU Unterfranken, Febr. 2009/Dez. 2013 stellv. CSU-Generalsekretärin, 2011/22 Vors. CSUnet, seit 2010 Vors. CSU-Netzrat, seit 2017 stellv. Parteivors. der CSU, seit 2008 Kreisrätin im Landkreis Haßberge, seit 2022 CSU-Kreisvors. Haßberge. – MdB 2002/05 und seit Nov. 2005; 2013/17 Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur, 2014/18 Koordinatorin der BReg für Güterverkehr und Logistik, Okt. 2017/März 2018 Parl. Staatssekretärin beim BMin. für Ernährung und Landwirtschaft mit Wahrnehmung der Aufgaben im Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur, März 2018/Dez. 2021 Staatsministerin bei der Bundeskanzlerin und Beauftragte der BReg. für Digitalisierung; seit Dez. 2021 stellv. Vors. der CDU/CSU-Fraktion.
Wahlkreis 248 (Bad Kissingen)
CSU 39,1 – SPD 19,0 – AfD 9,9 – Grüne 9,5 – FDP 7,1 – DIE LINKE. 2,6
E-Mail: dorothee.baer@bundestag.de

* BÄR BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Karl Bär; Agrarökonom; 83607 Holzkirchen – * 13. 3. 1985 Tegernsee – Abitur 2004 in Tegernsee. Doppelstudium Agrarwissenschaft und Islamwissenschaft, Nebenfächer Politikwissenschaft und Soziologie in Berlin mit Abschlüssen. 2009/13 Mitarbeiter bei Agnes Krumwiede MdB, seit 2014 Referent für Agrar- und Handelspolitik beim Umweltinstitut München. Mitgl. Bündnis 90/Die Grünen seit 2003, 2002/13 Mitgl. Grüne Jugend, Okt. 2011/Okt 2012 Sprecher der Grünen Jugend auf Bundesebene. 2014 Marktgemeinderat Holzkirchen und Mitgl. Kreistag Landkreis Miesbach, 2020 Wiederwahl. Mitgl. Bund Naturschutz in Bayern, Deutscher Alpenverein, der Gesellschaft für Agrargeschichte und Fördermitgl. bei Sea Watch. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Bayern
E-Mail: karl.baer@bundestag.de

⁝* BAERBOCK BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Annalena Baerbock; Bundesministerin, Völkerrechtlerin; 14469 Potsdam – * 15. 12. 1980 Hannover; ev.; verh., 2 Töchter – 2000 Abitur. 2000/05 Studium Politische Wissenschaft mit Vordiplom an der Univ. Hamburg und Public International Law mit Abschluss Master of Laws, LL.M. an der London School of Economics and Political Science. 2005/08 Mitarbeiterin und Büroleiterin von Elisabeth Schroedter, MdEP. 2008/09 Referentin für Außen- und Sicherheitspolitik, Bundestagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. 2008 Zulassung zur Promotion Freie Univ. Berlin, nicht abgeschlossen. 2009/13 Parteivors. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Brandenburg, 2018/22 Parteivors. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. Seit Dez. 2021 Bundesministerin des Auswärtigen. – MdB seit Okt. 2013.

Landesliste Brandenburg
E-Mail: annalena.baerbock@bundestag.de

⁂ BAHR SPD

Ulrike Bahr; Lehrerin; 86157 Augsburg – * 25. 4. 1964 Nördlingen; röm.-kath.; verh. – 1974 Theodor-Heuss-Gymnasium in Nördlingen, 1983 Abitur. 1983 Studium Lehramt für Hauptschule Englisch/Geschichte, Deutsch, Musik Univ. Augsburg, 1989 erstes Staatsexamen; 1989/91 Lehramtsanwärterin in Wemding, 1991 zweites Staatsexamen. 1991/93 Hauptschullehrerin in Monheim und Wemding, 1993/2013 Hauptschullehrerin in verschiedenen Augsburger Schulen, darunter viele Jahre Albert-Einstein-Schule, zuletzt Goethe Mittelschule als Stammschule. 1987 Eintritt in die SPD, Mitgl. im Vorst. Ortsverein Jakobervorstadt/Bleich, 2009/12 dort Ortsvereinsvors., seit 2008 Mitgl. im Unterbezirksvorst. SPD Augsburg, 2010/21 Vors., seit 2017 Vors. der SPD Schwaben, 2015 Mitgl. Landesvorst. SPD Bayern. 2002/14 Stadträtin in Augsburg, 2008/14 stellv. Fraktionsvors. 1995/2013 Vors. GEW Augsburg und Vorstandsmitgl. DGB Region Augsburg, 1998/2013 Personalrätin beim Staatl. Schulamt der Stadt Augsburg, 2002/08 Vorstand VHS Augsburg, 2005/14 Steuerungsgruppe Bürgerschaftliches Engagement Stadt Augsburg (Bündnis für Augsburg), Mitgl. AWO, seit 2015 Mitgl. Kuratorium der Hochschule Augsburg, Vorstandsmitgl. Georg-von-Vollmar-Akademie e. V. Englisch (f), Französisch (G), Latein. – MdB seit Okt. 2013; seit Dez. 2021 Vors. Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.
Landesliste Bayern
E-Mail: ulrike.bahr@bundestag.de

* BALDY SPD

Daniel Baldy; Lehrer; 55424 Münster-Sarmsheim – * 25. 9. 1994 Bingen am Rhein – 2013 Abitur Binger Stefan-George-Gymnasium. 2013/20 Studium Lehramt an Gymnasien der Fächer Geschichte, kath. Religion und Sozialkunde an der Johannes-Gutenberg-Univ. Mainz, 2020/21 Referendariat, Studienseminar Kaiserslautern, Heinrich-Heine-Gymnasium Kaiserslautern. Seit 2011 Mitgl. der SPD. 2014 /23 Mitgl. Verbandsgemeinderat Rhein-Nahe, 2014/23 Mitgl. Gemeinderat Münster-Sarmsheim. Mitgl. GEW, IG BCE. Englisch. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 205 (Mainz)
SPD 24,9 – CDU 23,6 – Grüne 18,7 – DIE LINKE. 12,4 – FDP 7,2 – AfD 5,2

E-Mail: daniel.baldy@bundestag.de

* BANASZAK BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Felix Banaszak; MdB; 47051 Duisburg – * 24. 10. 1989 Duisburg; verh., 1 Kind – Aufgewachsen in Duisburg. 2009 Abitur. 2009/10 Zivildienst (Altenpflege). 2010/14 Studium der Sozial- und Kulturanthropologie und Politikwissenschaft in Berlin, B.A. 2014/17 Mitarbeiter von Terry Reintke MdEP und Sven Giegold MdEP, Leiter des NRW-Europabüros in Düsseldorf. Seit 2009 Mitgl. der GRÜNEN JUGEND und von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2011/14 Mitgl. im Bundesvorstand der GRÜNEN JUGEND, 2013/14 Sprecher des Bundesverbandes, 2016/18 Sprecher des Kreisverbands Duisburg von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2018/22 Vors. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Nordrhein-Westfalen. Mitgl. bei ver.di und IG Metall. Englisch, Französisch. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: felix.banaszak@bundestag.de

⁝ BARADARI SPD

Nezahat Baradari; Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin; 57439 Attendorn – * 15. 8. 1965 Ankara; verh., 2 Töchter – Sonder-, Grund-, Haupt- und Realschule, Gymnasium, 1987 Abitur. Studium der Humanmedizin an der Christian-Albrechts-Univ. zu Kiel. Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin, Ärztin für Ernährungsmedizin. SPD-Mitgl. seit 1984, Kreisverbandsvors. und Vors. AG Migration und Vielfalt Kreis Olpe. Vizepräsidentin des Deutschen Kinderschutzbundes. Diverse Mitgliedschaften in medizinischen Fachgesellschaften, IG Metall, AWO, Karnevalsverein Attendorn, CHP-Mitgl. Sektion NRW u. v. m. Ehrenamtspreisträgerin des Landes NRW und Wilhelm-Dröscher-Preisträgerin. – MdB seit Jan. 2019.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: nezahat.baradari@bundestag.de

⁝⁝⁝ BAREIß CDU

Thomas Bareiß; Diplom-Betriebswirt (BA), Bundestagsabgeordneter; 11011 Berlin – * 15. 2. 1975 Albstadt-Ebingen; ev.; verh. – 1994 Abitur am Wirtschaftsgymnasium in Albstadt. 1994/95 Wehrdienst. 1995/98 Studium Betriebswirtschaftslehre an der Berufsakademie in Ravensburg. 1998/99 Praktika und Auslandserfahrung in Izmir (Türkei) und in Phoenix, USA.1999/2005 Leiter Controlling sowie Leiter des Bereichs IT/Organisation bei einem mittelst.Textilunternehmen. 1990 Eintritt in die Junge Union und seit 1994 Mitgl. der CDU. 1997/2003 Kreisvors. der JU Zollernalb, 2002/06 Landesvors. der JU Baden-Württemberg, 2007/12 Kreisvors. der CDU Zollernalb, seit Okt. 2011 Vors. CDU-Bezirksverb. Württemberg-Hohenzollern, seit 2002 Mitgl. im Landesvorst. der CDU Baden-Württemberg, seit Dez. 2018 Mitgl. im CDU-Bundesvorstand. 1999/2008 Mitgl. im Gemeinderat Meßstetten, 2004/13 Mitgl. im Kreistag Zollernalb. Mitgl. Verwaltungsrat der Johanniter-Schwesternschaft e. V., Vors. Freundeskreis Kloster Beuron. – MdB seit 2005; 2010/März 2018 Energiebeauftragter der CDU/CSU-Fraktion, seit Dez. 2021 verkehrspolitischer Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion. März 2018/Dez. 2021 Parl. Staatssekretär beim BMin. für Wirtschaft und Energie, Tourismus- und Mittelstandsbeauftragter der Bundesregierung.
Wahlkreis 295 (Zollernalb – Sigmaringen)
CDU 30,1 – SPD 18,3 – Grüne 16,9 – FDP 13,7 – AfD 11,4 – DIE LINKE. 2,1
E-Mail: thomas.bareiss@bundestag.de

* BARTELT FDP

Christian Bartelt; Zahnarzt; 11011 Berlin – * 16. 9. 1976 Neubrandenburg; verh., 3 Kinder – 1989/95 Sportgymnasium Neubrandenburg, Abitur. 1995/96 Grundwehrdienst als Sanitätssoldat bei der Bundeswehr. 1996/2001 Studium der Zahnmedizin an der EMAU Univ. Greifswald; Juli/Aug. 2000 Famulatur als Zahnarzt im Cornwell Regional Hospital in Montego Bay, Jamaika; Sept. 2001 Staatsexamen Zahnmedizin. 2001/03 angestellter Assistenzzahnarzt bei Zahnarztpraxis Mathias Bartelt; Januar/Mai 2004 selbstständiger Zahnarzt in eigener Niederlassung in Krien, seit Mai 2004 in Spantekow. Seit 2002 Mitgl. der FDP. 2004/11 Mitgl. des Kreistags Ostvorpommern, seit 2011 Mitgl. des Kreistags Vorpommern-Greifswald. – MdB seit Sept. 2023.

Landesliste Mecklenburg-Vorpommern
E-Mail: christian.bartelt@bundestag.de
Nachgerückt am 4. 9. 2023 für Hagen Reinhold.

⁞⁞ BARTOL SPD

Sören Bartol; Parl. Staatssekretär, Diplom-Politikwissenschaftler; 35037 Marburg – * 4. 9. 1974 Hamburg; ev.; Lebensgefährtin, 2 Kinder und 2 Bonuskinder – 1993 Abitur in Detmold / Lippe. Studium der Politologie, Jura und Medienwissenschaften in Marburg / Lahn, 2001 Dipl.-Politikwissenschaftler. 2000 / 02 Mitarbeiter des hessischen Landtagsabgeordneten Ernst-Ludwig Wagner. 1990 Eintritt in die SPD, seit 2010 Unterbezirksvors. der SPD Marburg-Biedenkopf, seit März 2024 Vors. der SPD Hessen. Seit 2001 Mitgl. im Kreistag Marburg-Biedenkopf. Seit Sept. 2016 Mitgl. im Vorstand Terra Tech Förderprojekte e. V., Mitgl. ver.di, AWO, ai, Gegen Vergessen – Für Demokratie e. V., der Freiwilligen Feuerwehr Cappel, SJD – Die Falken Landesverband Hessen; Vors. des Stiftungsrates der Bundesstiftung Bauakademie, Mitgl. der Kommission des Ältestenrates für Bau- und Raumangelegenheiten, Ständiger Vertreter beim DNK – Deutsches Nationalkomitee für Denkmalschutz, Co-Vors. im Kuratorium des „Zentrums Weiße Stadt Tel Aviv" – ein israelisch-deutsches Denkmalschutz- und Architekturzentrum im Max Liebig Haus. – MdB seit Okt. 2002; 2004 / 11 stellv. Sprecher und bis 2013 Sprecher der Arbeitsgruppe Verkehr, Bau und Stadtentwicklung der SPD-Fraktion und Mitgl. im Fraktionsvorst., 2013 / 21 stellv. Vors. der SPD-Fraktion für Verkehr und digitale Infrastruktur; Bau, Wohnen, Stadtentwicklung und Kommunen; Digitale Agenda, ab 2018 auch für Wirtschaft; seit Dez. 2021 Parl. Staatssekretär bei der Bundesministerin für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen, seit Jan. 2023 Beauftragter der Bundesregierung für die Deutsch-Griechische Versammlung.
Wahlkreis 171 (Marburg)
SPD 36,9 – CDU 26,1 – Grüne 13,4 – AfD 9,0 – FDP 6,7 – Die Linke 4,7
E-Mail: soeren.bartol@bundestag.de

⁞⁞ Dr. BARTSCH Die Linke

Dietmar Bartsch; Wirtschaftswissenschaftler; 18375 Ostseebad Prerow/Darß – * 31. 3. 1958 Stralsund; 1 Tochter, 1 Sohn – Abitur. Grundwehrdienst. Studium an der Hochschule für Ökonomie, Berlin-Karlshorst. Aspirantur an der Akademie für Gesellschaftswissenschaften beim ZK der KPdSU in Moskau zum Dr. oec., 1990/91 Geschäftsführer Verlag Junge Welt, 1991/97 Schatzmeister der PDS, 1997/2002 Bundesgeschäftsführer der PDS, 2003/04 Unternehmensberater, 2004/05 Geschäftsführer der Neues Deutschland Druckerei und Verlag GmbH, 2005/07 Bundesgeschäftsführer Linkspartei.PDS, 2007/10 Bundesgeschäftsführer DIE LINKE. Mitgl. Rosa-Luxemburg-Stiftung und Stiftung Denkmalschutz. Russisch (G), Englisch (G). – MdB 1998/2002 und seit 2005; 2010/15 stellv. Vors. der Fraktion DIE LINKE., 2015/23 Vors. der Fraktion DIE LINKE; Mitgl. und bis Feb. 2024 Vors. der Gruppe Die Linke.

Landesliste Mecklenburg-Vorpommern
E-Mail: dietmar.bartsch@bundestag.de

* BARTZ SPD

Alexander Bartz; Betriebswirt; 49377 Vechta – * 13. 8. 1984 Vechta; röm.-kath.; verh., 2 Kinder – Duales Betriebswirtschaftsstudium mit Schwerpunkt Marketing, Tourismus und Controlling an der Leibniz Akademie Hannover, 2011 B.A. 2011/13 Marketingassistent bei Höffmann Touristik GmbH in Vechta, 2013/18 Marketingmanager bei Biochem Zusatzstoffe Handels- und Produktionsgesellschaft mbH in Lohne, 2018/19 Head of Marketing bei GePro Geflügel-Protein Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG in Diepholz, Jan./Juni 2020 Büroleiter bei Höffmann Reisen GmbH in Vechta, 2020/21 Pressereferent beim Malteser Hilfsdienst im Offizialatsbezirk Oldenburg in Vechta und Inhaber einer eigenen Werbeagentur, 2021/22 Citymanager in Dinklage. Seit 2005 Mitgl. der SPD, seit 2019 Vors. des SPD-Ortsvereins Vechta, seit 2020 Mitgl. des Vorstandes des SPD-Kreisverbands Vechta. Seit 2021 Mitgl. im Stadtrat Vechta. – MdB seit Nov. 2022.

Landesliste Niedersachsen
E-Mail: alexander.bartz@bundestag.de
Nachgerückt am 8. 11. 2022 für Falko Mohrs.

⁝⁝ BAS SPD

Bärbel Bas; Personalmanagementökonomin (VWA), Bundestagspräsidentin; 47057 Duisburg – * 3. 5. 1968 Walsum (jetzt: Duisburg); verw. – 1984 Hauptschulabschluss mit Fachoberschulreife. 1985/87 Ausbildung zur Bürogehilfin bei der DVG Duisburg. 1994/97 Ausbildung zur Sozialversicherungsfachangestellten; 2000/2002 berufsbegleitende Fortbildung zur Krankenkassenbetriebswirtin, 2003 Erwerb der Ausbildereignung. 2005/07 Abendstudium zur Personalmanagement-Ökonomin (VWA). 1986/88 Jugend- und Auszubildendenvertreterin bei der Duisburger Verkehrsgesellschaft (DVG), 1988/98 Mitgl. im Betriebsrat und Arbeitnehmervertreterin im Aufsichtsrat der DVG, 1987/2001 Sachbearbeiterin bei der DVG, später bei der BKK DVG, 2002/06 stellv. Vorstand der BKK EVS, 2007/09 Leitung der Abteilung Personalservice an der VWA in Essen. Mitgl. bei ver.di, SJD-Die Falken Duisburg, AWO Duisburg, Frauen helfen Frauen e. V., DRK-Kreisverband Duisburg e. V., Bürgerverein Neudorf, MSV Duisburg, AIDS-Hilfe Duisburg/Kreis Wesel e. V., zebrakids e. V., KG Rote Funken Duisburg e. V., Obdachlosenhilfe Duisburg e. V., Bauverein Salvatorkirche e. V., Förderverein Klinikum Duisburg e. V., Deutsche Welthungerhilfe e. V., Friedrich-Ebert-Stiftung e. V. Schirmherrin Malteser Hospiz St. Raphael, Mitgl. Aufsichtsrat der Hüttenwerke Krupp Mannesmann GmbH (Arbeitnehmerseite), Mitgl. Kuratorium für den Gustav-Heinemann-Bürgerpreis der SPD. Großkreuz, Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland. 1988 Eintritt in die SPD Duisburg, 1990/98 Juso-Vors. der SPD Duisburg, 2004/18 Mitgl. im SPD-Regionalvorstand Niederrhein und 2009/18 im Sprecherkreis der RuhrSPD, 2010/21 Vors. Parteirat der NRWSPD. 1994/2002 Mitgl. im Rat der Stadt Duisburg. Englisch (G). – MdB seit Okt. 2009; seit 2011 Mitgl. im erw. Vorstand der SPD-Fraktion, 2013/19 Parl. Geschäftsführerin der SPD-Fraktion, 2019/21 stellv. Vors. der SPD-Fraktion. Seit Okt. 2021 Präsidentin des Deutschen Bundestages.
Wahlkreis 115 (Duisburg I)
SPD 40,3 – CDU 20,7 – Grüne 14,3 – AfD 9,5 – FDP 7,0 – DIE LINKE. 4,7
E-Mail: baerbel.bas@bundestag.de

⁝ BAUER FDP

Nicole Bauer; Dipl.-Wirtschaftsingenieurin (FH); 84149 Velden – * 19. 3. 1987 Vilsbiburg – Studium zur Diplom-Wirtschaftsingenieurin (FH) mit Schwerpunkt „Elektronik, Systeme und Technologien“, Auslandsaufenthalte in Oxford, Boston und Shanghai. Dipl.-Wirtschaftsingenieurin (FH) bei der BMW AG. Seit 2010 Mitgl. der FDP, seit 2013 Mitgl. des Landesvorst. der FDP Bayern, 2014/18 stellv. Bezirksvors. und seit 2020 Bezirksvors. der FDP Niederbayern, seit 2015 Vors. des Kreisverbandes der FDP Landshut-Land. – MdB seit Okt. 2017.

Landesliste Bayern
E-Mail: nicole.bauer@bundestag.de

* Dr. BAUM AfD

Christina Baum; Zahnärztin; 97922 Lauda-Königshofen – * 21. 3. 1956 Kleingrabe; verh., 1 Tochter – Polytechnische Oberschule in Mühlhausen/Thüringen, Erweiterte Oberschule in Mühlhausen, 1974 Abitur. 1974/79 Studium der Zahnmedizin in Leipzig und Erfurt, Staatsexamen Dipl.-Stomatologin. 1984 Abschlussprüfung zur Fachärztin für Allgemeine Stomatologie. 1979/89 angestellte Zahnärztin an der Poliklinik Mühlhausen und Betriebszahnärztin. 1985 Ausreiseantrag, 1989 Ausreise aus der DDR. 1990 Promotion Univ. Würzburg. Seit 1992 selbstständig tätig in ehelicher Gemeinschaftspraxis in Lauda-Königshofen. Seit 2013 AfD-Mitgl., 2013/21 1. Sprecherin AfD-Kreisverband Main-Tauber, aktuell stellv. Sprecherin, 2015/17 stellv. Sprecherin Landesvorstand der AfD Baden-Württemberg, seit 2022 Beisitzer im AfD-Bundesvorstand. MdL Baden-Württemberg April 2016/Mai 2021. Französisch, Russisch. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: christina.baum@bundestag.de

⁝ Dr. BAUMANN AfD

Bernd Baumann; Kaufmann; 22605 Hamburg – * 31. 1. 1958 Wanne-Eickel; verh. – Gymnasium in Bochum, Abitur. Wehrpflicht. Studium der Wirtschaftswissenschaften an der Univ. Bochum, Diplom- Ökonom. Wissenschaftlicher Assistent am Seminar für Wirtschaftspolitik, Promotion Thema „Offene Gesellschaft, Marktprozess und Staatsaufgaben". 1989 Vorstandsassistent, Stationen in Verlagsleitung und in Redaktionen von Medienunternehmen in München und Hamburg, zuletzt Chefredakteur zur Entwicklung eines Nachrichtenmagazins, danach selbstständig im Bereich Investor-Relations. Seit 2013 Mitgl. der AfD, Vors. des Bezirksverbandes Altona, 2015/17 Sprecher des Landesverbandes Hamburg. 2014/15 Mitgl. der Bezirksversammlung Hamburg-Altona, 2015/17 Mitgl. der Hamburgischen Bürgerschaft, 2015/16 stellv. Vors. und 2016/17 Vors. der AfD-Fraktion. – MdB seit Okt. 2017; 1. Parl. Geschäftsführer der AfD-Fraktion.

Landesliste Hamburg
E-Mail: bernd.baumann@bundestag.de

⁝ BAYRAM BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Canan Bayram; Rechtsanwältin; 10247 Berlin – * 11. 2. 1966 Malatya (Türkei) – Abitur, Abendgymnasium. Ausbildung zur Kauffrau. Studium der Rechtswissenschaften, Referendariat. Angestellte in verschiedenen Unternehmen und Ministerien. Seit 2009 Mitgl. Bündnis 90/Die Grünen. Mitgl. Abgeordnetenhaus Berlin Oktober 2006/17, Mitgl. der SPD-Fraktion bis Mai 2009, dann Mitgl. der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen. – MdB seit Okt. 2017; Einzug mit dem einzigen Direktmandat für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen; Obfrau im Rechtsausschuss. Delegationsmitgl. Parlamentarische Versammlung der OSZE.

Wahlkreis 83 (Berlin-Friedrichshain-Kreuzberg – Prenzlauer Berg Ost)
Grüne 37,8 – DIE LINKE. 18,1 – SPD 16,3 – CDU 8,5 – AfD 4,7 – FDP 4,5

E-Mail: canan.bayram@bundestag.de

* BECK BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Katharina Beck; Unternehmensberaterin für Nachhaltigkeit; 22301 Hamburg – * 13. 4. 1982 Düsseldorf; verh., 1 Kind – Diplom in Regional-Wissenschaften Lateinamerika Univ. Köln und Tucumán, Argentinien, Finanzbetriebswirtin (IWW) Fernuniv. Hagen, Weiterbildungen in „Leadership", „Sustainability" und „Executive Management", u. a. University of Yale und der European School of Management and Technology (ESMT). 2014/21 Senior Managerin/Direktorin „Sustainability Strategy", Accenture, Koordinatorin „institut für finanzdienstleistungen e. V." (iff), Junior Consultant „Schlange & Co – Consultants for Corporate Responsibility", Director Institute for Social Banking e. V., Gründerin Schöne neue Welt delüx, Präsidentin oikos International. Weitere Tätigkeiten: Mitgründerin „Reinventing Society – Zentrum für Realutopien", Speakerin und Moderatorin, stellv. Aufsichtsratsvors. Chancen eG, ausgewählte Expertin bei futurewoman.de, Unterstützerin: BUND, Campact, Greenpeace, Plan International, UNHCR. Seit 2009 Mitgl. Bündnis 90/Die Grünen, Mitgl. Kreisverband Hamburg-Nord, Sprecherin der BAG Wirtschaft und Finanzen, Sprecherin des Sprecher*innenrats aller BAGs, Ko-Organisatorin der Grundsatzakademie 2019. – MdB seit Okt. 2021; seit 2021 finanzpolitische Sprecherin der Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen und stellv. Vors. des Finanzausschusses.
Landesliste Hamburg
E-Mail: katharina.beck@bundestag.de

* BECKAMP AfD

Roger Beckamp; Rechtsanwalt für Immobilien- und Baurecht; 51570 Windeck – * 18. 7. 1975 Köln; gesch., 2 Kinder – Abitur 1994. 1994/95 Wehrdienst beim Fernmeldeaufklärungsregiment 940 in Daun/Eifel. Studium der Rechtswissenschaften in Augsburg, Rostock, Osnabrück, Staffordshire (Keele University, UK) und Berlin, 2002 1. Staatsexamen in Berlin, 2003 Studium der Immobilienökonomie in Berlin, 2006 2. Staatsexamen in Hamburg. Seit 2006 Rechtsanwalt, Schwerpunkt Immobilien-, Bau- und Mietrecht. 2015/16 Lehrbeauftragter der Hochschule Fresenius in Köln, 2015/17 Referent beim Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung in Bonn. Mitgl. der AfD seit 2013, 2013/14 Sprecher AfD-Kreisverband Köln, 2017/22 Richter im Landesschiedsgericht NRW der AfD. 2014/17 Mitgl. im Rat der Stadt Köln, 2017/21 MdL Nordrhein Westfalen. Mitgl. im Förderverein „Freunde der Vierteljahresschrift TUMULT", Fördermitgl. der Bürgerinitiative „Ein Prozent", Fördermitgl. der Jungen Alternative. Englisch. – MdB seit Okt. 2021; Obmann der AfD-Fraktion im Ausschuss für Wohnen, Stadtentwicklung, Bauwesen und Kommunen, Ord. Mitgl. Kommission des Ältestenrates für Bau- und Raumangelegenheiten, Vors. Dt.-Iranische Parlamentariergruppe, Mitgl. Dt.-Zentralasiatische Parlamentariergruppe, Mitgl. Dt.-Polnische Parlamentariergruppe.
Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: roger.beckamp@bundestag.de

* Dr. BECKER SPD

Holger Becker; Physiker; 07743 Jena – * 15. 7. 1964 Kusel; 3 Kinder – 1983/85 Zivildienst Altenwohn- und Pflegeheim Saarbrücken. 1985/90 Studium der Physik Univ. Heidelberg, 1988 Sommerstudent beim CERN Genf, 1989/90 Graduiertenstudium Physik Univ. von Westaustralien, Perth, 1990/91 Diplomarbeit Max-Planck-Institut für Kernphysik in Heidelberg, 1992/95 Doktorarbeit Institut für Angewandte Physik Univ. Heidelberg. 1992/95 wiss. Mitarbeiter Institut für Angewandte Physik Univ. Heidelberg, 1995/97 Research Associate, Department of Chemistry, Imperial College London, 1998/2001 Tätigkeiten bei der Jenoptik AG, 2001/04 Geschäftsführer Intelligent Implants GmbH/IIP-Technologies GmbH Bonn, 2005/06 General Manager Asclepion Laser Technologies GmbH Jena, seit 2002 Mitgründer microfluidic ChipShop GmbH, seit 2007 Chief Scientific Officer microfluidic ChipShop GmbH Jena. Englisch. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 191 (Jena – Sömmerda – Weimarer Land I)
SPD 20,1 – AfD 19,4 – CDU 18,5 – DIE LINKE. 16,9 – Grüne 9,6 – FDP 7,0
E-Mail: holger.becker@bundestag.de

⁑ BEECK FDP

Jens Beeck; Rechtsanwalt; 49811 Lingen (Ems) – * 19. 9. 1969 Münster (Westfalen) – Abitur 1988. 18 Monate Tätigkeit in der Gastronomie im Schwarzwald. Studium der Rechtswissenschaften, 1. jur. Staatsexamen 1996. Verwaltungsangestellter Arbeitsamt Nordhorn. Grundwehrdienst. Referendariat, 2. jur. Staatsexamen 2000. 2000/09 Geschäftsführender Gesellschafter, Mitbegründer einer Internetagentur, 2000/10 Büroleiter MdB Thiele (nebenberuflich), seit 2001 selbstständiger Rechtsanwalt mit eigener Kanzlei in Lingen (Ems), Schwerpunkte Strafrecht, Familienrecht, Sozialrecht, Betreuungsrecht. Seit 1987 Mitgl. der FDP, 10 Jahre Kreisvors., 25 Jahre Ortsvors. der FDP Lingen, seit 1995 Mitgl. Vereinigung Liberaler Kommunalpolitiker in Niedersachsen, seit 2012 Vors. Bezirksverband Osnabrück, seit 2014 Beisitzer im geschäftsführenden Landesvorst. der FDP Niedersachsen, seit 2014 Vors. der Vereinigung Liberaler Kommunalpolitiker in Niedersachsen. Seit 1991 Mitgl. im Rat der Stadt Lingen (Ems), Fraktionsvors. bis 2021, 2006/11 Fraktionsvors. im Kreistag LK Emsland. Daneben Engagement/Vorstandsämter in sozialen Vereinen und Verbänden sowie Tierschutzvereinen. – MdB seit Okt. 2017.
Landesliste Niedersachsen
E-Mail: jens.beeck@bundestag.de

* BENKSTEIN AfD

Barbara Benkstein, geb. Lenk; Bibliothekarin; 01665 Klipphausen – * 4. 10. 1982 Dresden; verh. – 2002 Abitur Berufliches Gymnasium BSZ Meißen. 2002/09 Studium Bibliotheks- und Informationswissenschaft HTWK Leipzig und FH Potsdam, Dipl.-Bibliothekarin. 2009/12 Bibliothekarin, 2012/15 Bibliotheksleitung Bibliothek Hochschule für Musik Nürnberg. 2012/15 Berufsbegleitendes Masterstudium Bibliotheks- und Informationsmanagement Hochschule der Medien Stuttgart, Master of Arts. 2015/20 Bibliotheksleitung Bibliothek Hochschule der Bildende Künste Dresden. Seit 2020 Mitarbeiterin bei einem MdL der AfD-Fraktion. Englisch, Französisch. – MdB seit Okt. 2021; Vors. AK Digitales der AfD-Fraktion, digitalpolitische Sprecherin der AfD-Fraktion, Obfrau der AfD im Ausschuss für Digitales.

Wahlkreis 155 (Meißen)
AfD 31,0 – CDU 22,3 – SPD 15,4 – FDP 9,3 – DIE LINKE. 7,0 – Grüne 5,1

E-Mail: barbara.benkstein@bundestag.de

* BENNER BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Lukas Benner; Jurist; 52066 Aachen – * 20. 2. 1996 Aachen – 2014 Abitur. Ab 2015 Studium der Rechtswissenschaft an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Univ. Bonn; 2020 1. Jur. Staatsprüfung; 2020 Beginn einer Promotion an der Universität Greifswald bei Prof. Dr. Michael Rodi zu den rechtlichen Rahmenbedingungen der Dekarbonisierung der Schifffahrt, seit Sept. 2021 ruhend. Sept. 2020/April 2021 Assistenz der Geschäftsführung Bündnis 90/ Die Grünen Kreisverband Aachen (Teilzeit). 2021 Nebentätigkeit zur Promotion am Institut für Klima, Energie und Mobilität, Berlin (IKEM), geringfügige Beschäftigung. Seit 2014 Mitgl. bei Bündnis 90/ Die Grünen. Seit Nov. 2020 Mitgl. des StädteRegionstages, Aachen. Mitgl. bei Grenzlandjugend Roetgen e. V. und Bonn Negotiators e. V. 2021 Tätigkeit am Institut für Klima, Energie und Mobilität, Berlin (IKEM). – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: lukas.benner@bundestag.de

* BERGHAHN SPD

Jürgen Berghahn; Elektroinstallateur; 32825 Blomberg – * 5. 7. 1960 Blomberg; verh., 2 Kinder – Mittlere Reife 1979. Ausbildung zum Elektroinstallateur 1979/83. Tätigkeit in einem Möbelwerk 1984/2008, dort Mitgl. Betriebsrat 1994/2008, Vors. 1999/2008 und stellv. Konzernbetriebsratsvors. 2002/08. 2008 Tätigkeit bei der Beschäftigungsförderungsgesellschaft des Kreises Lippe. 2009 Dozent, 2010 pädagogischer Mitarbeiter bei einem Bildungsinstitut. Mitgl. der SPD, Vors. SPD-Ortsverein Istrup Wellentrup, stellv. Vors. SPD-Stadtverband Blomberg und des Kreisverbandes Lippe. Seit 2004 Mitgl. im Rat der Stadt Blomberg und stellv. Vors. im Ausschuss der Blomberger Immobilienverwaltung sowie Ortsvorsteher in Blomberg Istrup. MdL Nordrhein Westfalen Juni 2010/März 2012 und Mai 2012/Okt. 2021. Mitgl. der Gewerkschaft IG Metall seit 1984, Mitgl. der Freunde der Stiftung Eben Ezer e. V. und der AWO. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 135 (Lippe I)
SPD 30,7 – CDU 26,2 – Grüne 15,8 – FDP 9,8 – AfD 9,5 – DIE LINKE. 3,1
E-Mail: juergen.berghahn@bundestag.de

* BERGT SPD

Bengt Axel Bergt; Betriebsratsvorsitzender, techn. Übersetzer und Redakteur; 22850 Norderstedt – * 7. 5. 1982 Luckenwalde – 2000 Abitur. Wehrdienst im Militärgeografischen Dienst. 2002/06 Studium Anglistik, Germanistik und Geschichte Otto-von-Guericke-Univ. Magdeburg. 2001/03 Gruppenleiter binationaler Gruppen (Betreuung verhaltensauffälliger Jugendlicher), 2002/05 Teilzeit Com-Center-Agent für Rechnungsreklamation und 2004/07 Dozent für Englisch und Französisch bei der Kreisvolkshochschule Anhalt-Zerbst, 2005/09 Produktspezialist für FAE-Technik bei Bosch in Magdeburg. 2009/13 Studium für Intern. Fachkommunikation FH Flensburg (Bachelor of Arts) und freiberufl. technischer Redakteur und Übersetzer. 2013/15 Dokumentationsmanager und Qualitätsmanager für ein mittelständ. Elektrotechnikunternehmen in Ahrensburg. Ab 2015 Dokumentationsmanager, ab 2016 technischer Dokumentationsspezialist, ab 2017 Leiter des Teams für Systeme, Prozesse und Übersetzung, ab Mai 2018 Senior Manager für Dokumentation beim Hersteller von Windkraftanlagen Nordex SE, danach ab Sept. 2018 freigestellter Betriebsrat, zunächst Betriebsratsvors. am Standort Hamburg, ab August 2020 stellv. Konzernbetriebsratsvors. und ab September 2020 zusätzlich europäischer Betriebsratsvors. – MdB seit Okt. 2021.
Wahlkreis 8 (Segeberg – Stormarn-Mitte)
SPD 32,0 – CDU 27,9 – Grüne 13,7 – FDP 10,4 – AfD 7,1 – DIE LINKE. 3,1
E-Mail: bengt.bergt@bundestag.de

⁑ BERNHARD AfD

Marc Bernhard; Rechtsanwalt, MBA; 76149 Karlsruhe – * 5. 2. 1972 Reutlingen; gesch., 2 Kinder – 1990 Amerikanischer High School Abschluss Tacoma (USA), 1992 Abitur in Ulm. 1992/93 Wehrdienst. 1993/98 Jurastudium an der Univ. Augsburg, Studium der italienischen Sprache an den Univ. Perugia und Augsburg; 1998 Erstes jur. Staatsexamen, 2000 Zweites jur. Staatsexamen; 2006/08 berufsbegl. MBA Studium an der Open University Business School, England. 1999/2000 Tätigkeit in einer Rechtsanwaltskanzlei in Modena (Italien); 2000/03 Syndikusanwalt eines weltweit tätigen IT-Unternehmens; 2003/08 Mitgl. der Geschäftsleitung, Prokurist und Leiter der Rechtsabteilung eines Telekommunikationsunternehmens mit ca. 1300 Mitarbeitern; 2008/11 Kaufmännischer & Juristischer Direktor eines mittelständ. Unternehmens mit ca. 500 Mitarbeitern; 2011/17 Geschäftsführer eines Karlsruher IT Unternehmens mit ca. 350 Mitarbeitern, Kaufm. Leiter der Holding mit ca. 700 Mitarbeitern. 1996/2001 Kirchengemeinderat, 1999/2012 Mitgl. im Gemeinderat Dornstadt, 2014/19 Stadtrat in Karlsruhe. 22 Jahre Mitgl. der CDU, 2000/13 Ortsvors. der CDU Dornstadt, 1999/2013 stellv. Kreisvors. der CDU Alb-Donau/Ulm; in der JU u. a. 7 Jahre Kreisvors. und viele Jahre Mitgl. des Bundes- und Landesvorstands. Seit 2013 Mitgl. der AfD, 2014/19 stellv. Sprecher des AfD-Kreisverb. Karlsruhe Stadt, ab 2019 Sprecher des KV Karlsruhe Stadt, seit 2017 Mitgl. des Landesvorst. der AfD Baden-Württemberg. – MdB seit Okt. 2017; ab 2018 Sprecher der Landesgruppe Baden-Württemberg der AfD-Fraktion, seit 2021 Baupolitischer Sprecher der AfD-Fraktion.
Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: marc.bernhard@bundestag.de

⁑ BERNSTEIN CDU

Melanie Bernstein, geb. Bley; Kulturwissenschaftlerin; 11011 Berlin – * 28. 9. 1976 Buchholz in der Nordheide; ev.; verw., 2 Kinder – 1995 Abitur am Immanuel-Kant-Gymnasium in Sinstorf. 1995/2000 Studium der Angewandten Kulturwissenschaften in Lüneburg. 2001/04 Kaufm. Tätigkeit in mittelst. Unternehmen (Marketing). 2004/05 Landesgeschäftsführerin der Jungen Union Schleswig-Holstein, 2005/17 CDU-Kreisgeschäftsführerin und Leiterin der Wahlkreisbüros von MdB und MdL. Seit 2005 selbstständige Tätigkeit im Bereich Werbung und Kommunikation (zeitweise nebenberuflich), Geschäftsführerin der Kommunikationsagentur INMEDIUM GmbH mit Sitz in Neumünster und Hamburg. Stellv. Kreisvors. der CDU Segeberg, Mitgl. im Landesvorstand der CDU Schleswig-Holstein. Vors. des Programmbeirates vom Kleinen Theater am Markt in Wahlstedt. – MdB 2017/21 und seit Febr. 2023.

Landesliste Schleswig-Holstein
E-Mail: melanie.bernstein@bundestag.de
Nachgerückt am 6. 2. 2023 für Gero Storjohann (verstorben).

BEYER CDU

Peter Beyer; Rechtsanwalt, Fachanwalt für gewerbl. Rechtsschutz; 40883 Ratingen – * 25. 12. 1970 Ratingen; röm.-kath.; 2 Kinder – Abitur 1991. Wehrdienst. Studium der Rechts- und Staatswissenschaften in Düsseldorf, Bonn und Hagen, Studium der Geschichte und Politik in Bonn. Postgraduierten-Jurastudium in den USA (University of Virginia) mit Abschluss Master of Laws (LL.M.) Referendariat u. a. in Speyer (Deutsche Hochschule für Verwaltungswissenschaften), Chicago/USA (Brinks, Hofer, Gilson & Lione), Los Angeles/USA (Murchison & Cumming). Beruflicher Werdegang: Internationale Kanzlei Mayer Brown in Köln, BEYER Patent- und Rechtsanwälte in Ratingen mit der Spezialisierung im Bereich des Schutzes des Geistigen Eigentums (Fachanwalt für Gewerblichen Rechtsschutz). Mitgl. der CDU seit 1996. Vizepräs. der Südosteuropa-Gesellschaft (SOG), Vizepräs. der Deutschen Atlantischen Gesellschaft (DAG), Präsident der Bundesdelegiertenversammlung der Landsmannschaft Schlesien, Nieder- und Oberschlesien. Englisch (f). – MdB seit Okt. 2009; Berichterstatter der CDU/CSU-Fraktion für die Transatlantischen Beziehungen, den Westbalkan und Lateinamerika im Auswärtigen Ausschuss. Seit 2022 Obmann der CDU/CSU-Fraktion in der Enquete-Kommission „Lehren aus Afghanistan für das künftige vernetzte Engagement Deutschlands". April 2018/Februar 2022 Koordinator der BReg für die transatlantische Zusammenarbeit.
Wahlkreis 105 (Mettmann II)
CDU 31,3 – SPD 30,7 – Grüne 14,5 – FDP 9,1 – AfD 7,3 – DIE LINKE. 2,8
E-Mail: peter.beyer@bundestag.de

BIADACZ CDU

Marc Biadacz; Sozialwissenschaftler M.A.; 71032 Böblingen – * 3. 9. 1979 Böblingen; röm.-kath.; verh. – 1994/97 Albert-Schweitzer-Realschule Böblingen, 1997/2000 Ernährungswissenschaftliches Gymnasium (Mildred-Scheel-Schule) Böblingen. 2000/01 Zivildienst beim Deutschen Roten Kreuz Kreisverb. Böblingen. 2001/07 Studium der Sozialwissenschaften an der Univ. Stuttgart (Magister Artium). 2008/10 Projektmanager bei der Mercedes-Benz technology GmbH & Co KGaA (Daimler AG), 2010/13 Büroleiter des Oberbürgermeisters der Stadt Sindelfingen, 2013/15 Standortleiter Stuttgart für die PR-Agentur Straub & Linardatos GmbH, 2015/17 Executive Vice President bei der Bonial International GmbH (Axel Springer SE). 2011/19 Verwaltungsrat beim Verein für Jugendhilfe im Landkreis Böblingen e. V., seit 2014 Lehrbeauftragter an der wirtschafts- und sozialwiss. Fakultät der Univ. Stuttgart, seit 2018 Beisitzer im Bezirksverb. Nordwürttemberg des Volksbundes Deutscher Kriegsgräberfürsorge. Seit 1999 Mitgl. der CDU, 2000/03 Vors. JU Stadtverb. Böblingen, 2003/05 Vors. JU Kreisverb. Böblingen, 2004/09 Gemeinderat Böblingen und Aufsichtsrat der Mineraltherme Böblingen GmbH, 2013/19 Vors. CDU Stadtverb. Böblingen, 2014/19 Gemeinderat Böblingen und Aufsichtsrat der Stadtwerke Böblingen GmbH, seit 2019 Kreisrat Landkreis Böblingen und Aufsichtsrat des Zentrums für Digitalisierung GmbH. – MdB seit Okt. 2017.
Wahlkreis 260 (Böblingen)
CDU 29,7 – SPD 21,1 – FDP 16,6 – Grüne 15,6 – AfD 8,3 – DIE LINKE. 2,3
E-Mail: marc.biadacz@bundestag.de

BILGER CDU

Steffen Bilger; Volljurist; 11011 Berlin – * 16. 2. 1979 Schongau; ev.; verh., 3 Kinder – 1998 Abitur am Max-Born-Gymnasium in Backnang. 1998/99 Zivildienst bei der diakonischen Einrichtung Erlacher Höhe. 1999/2004 Studium der Rechtswissenschaft an der Eberhard Karls Univ. Tübingen mit Abschluss der Ersten jur. Staatsprüfung, 2004/06 Rechtsreferendariat am Landgericht Stuttgart mit Abschluss der Zweiten jur. Staatsprüfung. 2006/09 tätig bei MVV Energiedienstleistungen GmbH. 2007/18 als Rechtsanwalt tätig. 1996 Eintritt in die CDU und Junge Union, 1998 Landesvors. der Schüler Union Baden-Württemberg, 2002/07 Bezirksvors. der JU Nordwürttemberg, 2006/11 Landesvors. der JU Baden-Württemberg, seit 2011 Bezirksvors. der CDU Nordwürttemberg, seit 2022 Mitgl. CDU-Bundesvorstand. – MdB seit Okt. 2009; 2014/18 Vors. der Jungen Gruppe der CDU/CSU-Fraktion; 2014/18 Vors. Kuratorium der Bundeszentrale für politische Bildung; bis 2018 Vors. Parlamentskreis Elektromobilität; März 2018/Dez. 2021 Parl. Staatssekretär beim BMin. für Verkehr und digitale Infrastruktur; seit Dez. 2021 stellv. Vors. der CDU/CSU-Fraktion.
Wahlkreis 265 (Ludwigsburg)
CDU 29,5 – Grüne 20,3 – SPD 18,4 – FDP 14,0 – AfD 8,4 – DIE LINKE. 2,9
E-Mail: steffen.bilger@bundestag.de

⁝⁝ BIRKWALD Die Linke

Matthias W. Birkwald; Diplom-Sozialwissenschaftler; 50677 Köln – * 28. 9. 1961 Münster/Westfalen; konfessionslos; ledig – 1970/81 Pfadfinder und Jugendgruppenleiter im Deutschen Pfadfinderbund Westmark, Stamm Kreuzritter und Schulzeit. 1981 Abitur am Städtischen Gymnasium Erftstadt-Lechenich. 1981 Studium der Politkwissenschaft, Soziologie, Philosophie und der politischen Ökonomie in Köln, Bonn und Bremen, 1990 Abschluss als Diplom-Sozialwissenschaftler. 1990/94 Jugendbildungsreferent und Landesgeschäftsführer der JungdemokratInnen/Junge Linke NRW; 1994 Wahlkampfleiter der PDS in NRW, 1994/2002 wiss. Mitarbeiter der PDS im Bundestag; 2003/05 Persönlicher Referent der Berliner Senatorin für Gesundheit, Soziales und Verbraucherschutz, Dr. Heidi Knake-Werner; 2005/09 Leiter des Abgeordnetenbüros von Prof. Dr. Lothar Bisky im Deutschen Bundestag. 1980/96 Mitgl. der Jungdemokraten/Junge Linke, 1980/82 Mitgl. der FDP, 1988/90 Mitgl. der DKP, 1993/2007 Mitgl. der PDS, 2005/07 Mitgl. der WASG, 2007 Gründungsmitglied der Partei DIE LINKE. Mitgl. der IG Metall seit 1986, Gründungsmitgl. der Rosa-Luxemburg-Stiftung NRW, bis März 2022 ord. Mitgl. im Kuratorium der Stiftung Haus der Geschichte. Ord. Mitgl. des Kuratoriums des Deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge e. V. Seit Aug. 2022 Mitgl. des Kuratoriums zur Rettung der historischen Stadt- und Wallraf-Bibiliothek Kölns. Englisch (f), Französisch (G). – MdB seit Okt. 2009; 2014/23 Parl. Geschäftsführer der Fraktion DIE LINKE, bis 2023 Obmann im Ausschuss für Arbeit und Soziales; Mitgl. der Gruppe Die Linke; Mitgl. der Dt.-Französischen Parl. Versammlung, stellv. Vors. der Dt.-Französischen Parlamentariergruppe, stellv. Vors. der Dt.-Italienischen Parlamentariergruppe und stellv. Vors. der Dt.-Spanischen Parlamentariergruppe; stellv. Vors. des Parlamentskreis Automobiles Kulturgut, stellv. Vors. des Parlamentskreises Karneval, Fasching, Fastnacht.
Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: matthias-w.birkwald@bundestag.de

* BLANKENBURG SPD

Jakob Blankenburg; Politikwissenschaftler; 21339 Lüneburg – * 5. 8. 1997 Uelzen – 2015/21 Studium der Politikwissenschaften Leibniz Univ. Hannover. 2016/17 Studentischer Mitarbeiter bei Kirsten Lühmann MdB; 2019 Cosmonauts and Kings GmbH, 2019 Online-Kommunikation und Social Media SPD-Stadtverband Hannover. 2020/21 freiberufl. Tätigkeit als Berater für Online-Kommunikation, 2020/21 Social Media Manager, Jan./Okt. 2021 Pressereferent der SPD-Landtagsfraktion Niedersachsen. 2017/21 Landesvors. Jusos Niedersachsen, seit 2018 Mitgl. im Landesvorstand der SPD Niedersachsen, 2021/23 Mitgl. Präsidium der SPD Niedersachsen, seit 2023 Vors. SPD-Unterbezirk Lüneburg. 2016/21 Mitgl. im Kreistag Uelzen, seit 2021 Mitgl. im Kreistag Lüneburg. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 37 (Lüchow-Dannenberg – Lüneburg)
SPD 28,2 – Grüne 25,1 – CDU 24,9 – FDP 6,9 – AfD 6,3 – DIE LINKE. 3,9

E-Mail: jakob.blankenburg@bundestag.de

⁝ BLECK AfD

Andreas Bleck; Büroleiter; 53557 Bad Hönningen – * 17. 4. 1988 Neuwied; konfessionslos; verh. – 2005 Mittlere Reife an der Heinrich-Heine-Realschule in Neuwied, 2009 Allg. Hochschulreife an der David-Roentgen-Schule in Neuwied. Seit 2009 Studium Deutsch und Erdkunde für das Lehramt an Realschule plus an der Univ. Koblenz-Landau. 2016/17 Büroleiter bei Dr. Jan Bollinger, Parl. Geschäftsführer der AfD-Fraktion im Landtag Rheinland-Pfalz. 2010/13 CDU-Mitgl.; seit 2013 AfD-Mitgl., 2013/15 stellv. Kreisvors. der AfD Neuwied, 2015/17 Beisitzer im Bundesvorst. der Jungen Alternative für Deutschland, 2016/17 Beisitzer im Landesvorst. der AfD Rheinland-Pfalz. Seit 2014 Mitgl. des Kreistages Neuwied, 2014/16 stellv. AfD-Fraktionsvors. im Kreistag Neuwied, 2016/22 AfD-Fraktionsvors. im Kreistag Neuwied. Seit 2002 Schiedsrichter im Fußballverband Rheinland. 2012 Ehrennadel in Silber für zehn Jahre Tätigkeit als Schiedsrichter. Seit 2010 Mitgl. der Bürgerbewegung Pax Europa. – MdB seit Okt. 2017.

Landesliste Rheinland-Pfalz
E-Mail: andreas.bleck@bundestag.de

* BOCHMANN AfD

René Bochmann; Bürokaufmann; 04849 Bad Düben – * 4. 2. 1969 Markranstädt – Polytechnische Oberschule. Handwerksausbildung. Unteroffizier der DDR-Grenztruppen. Bürokaufmann. Seit 2016 Mitgl. der AfD und Sprecher der AfD-Ortsgruppe Rackwitz, seit 2017 Vors. des AfD-Kreisverbandes Nordsachsen. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 151 (Nordsachsen)
AfD 27,8 – CDU 22,8 – SPD 18,9 – FDP 8,7 –
DIE LINKE. 8,0 – Grüne 5,0

E-Mail: rene.bochmann@bundestag.de

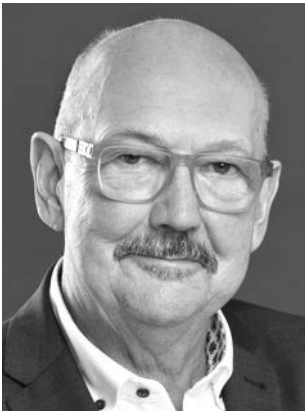
* BODTKE FDP

Ingo Bodtke; Ingenieur Fleischwirtschaft; 06313 Wimmelburg – * 6. 6. 1965 Eisleben; neuapostolisch; verh., 4 Kinder – Lehre zum Fleischer. Grundwehrdienst. Abgeschl. Studium zum Ingenieur für Fleischwirtschaft – Instrukteur Insemination Rind – fachliche Anleitung von Besamungstechnikern bei der Tierzucht. Großkundenbetreuung für Tiefkühlkost. Seit 1990 selbstständig mit einer LVM-Versicherungsagentur. Seit 1996 Inhaber Hit-Reisebüro. 2017 Abschluss Finanzanlagenfachmann (IHK). Stellv. Kreisvors. der FDP Mansfeld Südharz, stellv. Vors. Ortsverband Mansfelder Land, Landesvors. Liberaler Mittelstand (LIM) von Sachsen-Anhalt, Mitgl. Bundesvorstand Liberaler Mittelstand, Mitgl. Bundesfachausschuss Religion und Weltanschauung, Mitgl. im Landesfachausschuss Wirtschaft. Seit 2019 FDP-Fraktionsvors. im Kreistag Mansfeld-Südharz. Organist, Dirigent und Seelsorger in der Neuapostolische Kirche. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Sachsen-Anhalt
E-Mail: ingo.bodtke@bundestag.de

‡ BOEHRINGER AfD

Peter Boehringer; Kaufmann, Wirtschaftspublizist; 80639 München – * 6. 4. 1969 Schwäbisch Gmünd – 1988 Abitur am Mörike-Gymnasium Göppingen. Wehrdienst. Kaufm. Ausbildung, 1991/95 Studium an der European Business School, Oestrich-Winkel, Diplom-Informatiker (FH) und Diplom-Kaufmann. Unternehmensberater, Unternehmer, Investmentmanager, seit 2002 freier Publizist und Vermögensberater. Gründungsvorstand der Deutschen Edelmetall-Gesellschaft, Beiratsvors. „Sachwerte GmbH“, größte dt. Einkaufsgemeinschaft für Sachwerte. Träger der klassisch-liberalen Roland-Baader-Auszeichnung. 2018/21 Mitgl. des Kuratoriums (ehrenamtlich) der Deutschen Stiftung für Internationale Rechtliche Zusammenarbeit (IRZ), seit 2013 Mitgl. der Friedrich August von Hayek-Gesellschaft e. V., seit 2022 Kurator der Stiftung „Finanzierung der kerntechnischen Entsorgung“. Seit 2015 Mitgl. der AfD, seit Juni 2022 stellv. Bundessprecher der AfD. – MdB seit Okt. 2017; seit Dez. 2017 haushaltspol. Sprecher der AfD-Fraktion, 2018/21 Vors. Haushaltsausschuss, Mitgl. Parlamentskreis Fahrrad.
Landesliste Bayern
E-Mail: peter.boehringer@bundestag.de



* BOGINSKI FDP

Friedhelm Boginski; Realschulleiter, Bürgermeister; 16227 Eberswalde – * 7. 11. 1955 Bremen; verh., 2 Kinder – Aufgewachsen in einem Dorf nahe dem Oderbruch in Brandenburg. Nach dem Abitur Ableistung des Wehrdienstes und Lehramtsstudium an der Humboldt-Univ. zu Berlin der Fächer Geografie und Geschichte. Anschließend zehn Jahre als Lehrer tätig. Nach der Wiedervereinigung Schulleiter der Goethe-Realschule Eberswalde. 2003 Mitgl. und Vors. der Stadtverordnetenversammlung von Eberswalde, seit 2006 für 15 Jahre Bürgermeister der Kreisstadt Eberswalde. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Brandenburg
E-Mail: friedhelm.boginski@bundestag.de

‡ BOLLMANN AfD

Gereon Bollmann; Richter am Oberlandesgericht a. D.; 24103 Kiel – * 20. 11. 1953 Au im Murgtal; verh., 5 Kinder – Gymnasium in Preetz, Münster und Kiel. Wehrdienst in München und Kronshagen. Studium der Rechtswissenschaften in Kiel, Referendariat am Landgerichtsbezirk Kiel. Richter am Verwaltungsgericht Schleswig, Abordnung in den Kreis Segeberg, Leiter von Kreisjugend- und Kreissozialamt, Abordnung zum Oberverwaltungsgericht Schleswig, Referatsleiter in der Rechtsabteilung und Justiziariat im Justiz- und Europaministerium in Kiel, Richter am Oberlandesgericht Schleswig, seit Jan. 2020 im Ruhestand. 2016 Mitgl. der AfD, 2017 Präsident des Landesschiedsgerichts Schleswig-Holstein der AfD, 2022 Richter am Bundesschiedsgericht der AfD, 2023 Präsident des Bundesschiedsgerichts der AfD. Mitgl. NABU Deutschland. Englisch. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Schleswig-Holstein
E-Mail: gereon.bollmann@bundestag.de

* BORCHARDT CDU

Simone Borchardt; Geschäftsführerin in Pflegeeinrichtung; 23936 Warnow – * 11. 9. 1967 Schkeuditz; gesch., 2 Töchter – Ab 1992 Mitarbeiterin der BARMER Vertrieb/Kundenberatung Leipzig, Mai 1994 Vertrieb/Firmenkunden Schwerin, März 1998 Geschäftsstellenleiterin der BARMER Grevesmühlen, April 2001 erfolgreiche Teilnahme am Assessmentcenter für das gehobene Führungsmanagement, April 2006/Okt. 2007 Abteilungsleiterin Marketing und Vertrieb in der Regionalgeschäftsstelle der BARMER in Neubrandenburg, Okt. 2007/Dez. 2011 stellv. Regionalgeschäftsführerin in der Regionalgeschäftsstelle in Schwerin, Januar 2012/April 2017 Regionalgeschäftsführerin der BARMER in Schwerin, April 2017/Sept. 2018 Leiterin Kundenservice in der Hauptgeschäftsstelle der BARMER Rostock mit Sitz in Schwerin, Sept. 2018 Referentin für Gesundheitspolitik für den Landesgeschäftsführer der BARMER in Hamburg, Juni 2019 Geschäftsbereichsleiterin Pflege beim Internationalen Bund NORD und Beauftragte der Geschäftsführung für die PWG gGmbH. Mitgl. der CDU und der Frauen Union. – MdB seit Okt. 2021.
Landesliste Mecklenburg-Vorpommern
E-Mail: simone.borchardt@bundestag.de

⁂ BRAND (Fulda) CDU

Michael Brand; Angestellter; 36043 Fulda – * 19. 11. 1973 Fulda; ev.; verh., 3 Kinder – 1994 Abitur Fulda. 1994/95 Wehrdienst. 1995 Studium Politik- und Rechtswissenschaften, Geschichte; 1997/98 Auslandsstudium in Sarajevo; 2001 Abschluss „Magister Artium“ an der Univ. Bonn. 1995/2000 European Balkan Institute, Bonn; 1996/2000 journalistische Tätigkeit im In- und Ausland; 2000/01 Pressesprecher JU Deutschlands, Berlin; 2001/05 Pressesprecher CDU-Fraktion im Hess. Landtag, Pressesprecher CDU Hessen, Wiesbaden. Mitgliedschaften: Malteser Hilfsdienst, Kolping, Fuldaer Karnevalsgesellschaft, 1. FC Köln, Gesellschaft für bedrohte Völker, Förderverein Florenberg und Hochschule Fulda, Beirat Kinder-Akademie Fulda, Vors. Hospiz-Förderverein Fulda, Stiftungsrat „Point Alpha Stiftung“, Kuratorium „Aktion Deutschland Hilft“ (alles ehrenamtlich). Seit 1993 Mitgl. der CDU. Seit 2006 Mitgl. im Kreistag des Landkreises Fulda. Englisch (f), Französisch (G), Bosnisch (G). – MdB seit 2005; Sprecher für Menschenrechte und humanitäre Hilfe der CDU/CSU-Fraktion; Vors. der CDU-Landesgruppe Hessen.
Wahlkreis 174 (Fulda)
CDU 38,1 – SPD 21,8 – AfD 15,2 – FDP 8,6 – Grüne 8,6 – DIE LINKE. 2,9
E-Mail: michael.brand@bundestag.de

⁝ Dr. BRANDENBURG (Rhein-Neckar) FDP

Jens Brandenburg; Parl. Staatssekretär, Unternehmensberater; 69190 Walldorf – * 8. 3. 1986 Simmerath; verh. – 2005 Abitur in Monschau, 2002/03 High School Year in Little Rock/Arkansas, 2005/10 Studium der Politikwiss. und VWL Universität Mannheim, 2010/14 Promotion an der Graduate School of Economic and Social Sciences, Mannheim. 2014/17 Berater einer großen Strategieberatung. 2010/13 Landesvors. der Jungen Liberalen BaWü. 2018/22 Mitgl. im Kuratorium der Bundesstiftung Magnus Hirschfeld, seit 2019 Mitgl. im Kuratorium der Deutschen AIDS-Stiftung. – MdB seit 2017; 19. WP Sprecher der FDP-Fraktion für Studium, berufliche Bildung und lebenslanges Lernen und für LSBTI, Obmann in der Enquete-Kommission Berufliche Bildung in der digitalen Welt und im Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung; seit 2021 Parl. Staatssekretär bei der Bundesministerin für Bildung und Forschung.

Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: jens.brandenburg@bundestag.de

⁝ BRANDENBURG (Südpfalz) FDP

Mario Brandenburg; Parl. Staatssekretär, Wirtschaftsinformatiker; 76761 Rülzheim – * 3. 10. 1983 Bad Bergzabern; verh., 2 Kinder – Studium der Wirtschaftsinformatik, (M.Sc.). Bisher als Integrations-Architekt im internationalen Produktvertrieb tätig. 2010 Eintritt in die FDP, 2013 stellv. Kreisvors., seit 2015 Mitgl. Bezirksvorst. der FDP Pfalz. Mitgl. im Gemeinderat Rülzheim. – MdB seit Okt. 2017; seit Juni 2022 Parl. Staatssekretär bei der BMin. für Bildung und Forschung, seit Aug. 2022 Beauftragter für Transfer und Ausgründungen aus der Wissenschaft im BMBF.

Landesliste Rheinland-Pfalz
E-Mail: mario.brandenburg@bundestag.de

* BRANDES AfD

Dirk Brandes; Industriekaufmann; 30900 Wedemark – * 25. 5. 1974 Langenhagen; ledig – Fachabitur Wirtschaft. Gelernter Industriekaufmann und Betriebswirt, Abschluss Betriebswirt VWA. 20jährige Berufserfahrung im Vertrieb, im Bereich der Lagerlogistik und der Buchhaltung. Seit 2013 Mitgl. der AfD, stellv. Vors. AfD-Region Hannover, seit 2018 Kreisvors. Kreisverband Hannover-Land. Englisch. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Niedersachsen
E-Mail: dirk.brandes@bundestag.de

⁝⁝ Dr. BRANDL CSU

Reinhard Brandl; Dipl.-Wirtschaftsingenieur; 85117 Eitensheim – * 1. 8. 1977 Ingolstadt; röm.-kath. – 1996 Abitur am Willibald-Gymnasium Eichstätt. 1996/97 Grundwehrdienst bei der Luftwaffe in Manching-Oberstimm. 1997/2003 Univ. Karlsruhe (TH), Abschluss als Dipl.-Wirtschaftsingenieur. 2001/03 Institut National Polytechnique de Grenoble, Abschluss als Ingénieur en génie industriel. 2003/06 BMW AG München, Doktorand; 2007 Techn. Univ. München, Promotion zum Dr. rer. nat. am Lehrstuhl für Internetbasierte Geschäftssysteme, Fakultät für Informatik. 2007/08 Mitgl. der Geschäftsführung der Erhard Brandl Dipl.-Ing., Eitensheim. 2009 Unternehmensberater bei The Boston Consulting Group GmbH München. 1993/2013 Mitgl. der Jungen Union Bayern; seit 1997 Mitgl. der CSU; seither versch. Ämter auf der Orts-, Kreis-, Bezirks- und Landesebene, seit 2014 Mitgl. im Kreistag des Landkreises Eichstätt. – MdB seit Okt. 2009.

Wahlkreis 216 (Ingolstadt)
CSU 44,9 – SPD 13,9 – Grüne 9,8 – AfD 9,6 – FDP 5,8 – DIE LINKE. 2,5
E-Mail: reinhard.brandl@bundestag.de

⁝ BRANDNER AfD

Stephan Brandner; Rechtsanwalt und Industriekaufmann; 07546 Gera – * 1966 Herten; röm.-kath.; verh., Kinder – Abitur am Städtischen Gymnasium Herten. 1987/90 Ausbildung zum Industriekaufmann bei der Klöckner-Becorit GmbH, Castrop-Rauxel, danach einige Monate dort als Angestellter tätig. 1990/94 Studium der Rechtswissenschaften Univ. Regensburg, 1994/96 Referendariat in Memmingen, Kempten/Allgäu und München; längere Auslandsaufenthalte in Südafrika 1990 und Südamerika 1994. Seit 1997 Rechtsanwalt in Gera. Mitgl. der AfD seit Nov. 2013, bis 2010 Mitgl. der CDU, zeitweilig CSU. Seit Dez. 2019 stellv. Bundessprecher der AfD. MdL Thüringen 2014/17, ab Okt. 2014 stellv. Vors. der AfD-Fraktion, ab 2015 Vors. Ausschuss für Migration, Justiz und Verbraucherschutz. Seit Juni 2019 Mitgl. Geraer Stadtrat. Mitgl. im Vorstand der Rechtsanwaltskammer Thüringen 2003/15. U. a. Mitgl. Verein Deutsche Sprache e. V., Boxclub Wismut Gera e. V., Deutsch-Tschechische Juristenvereinigung, Bundesgartenschauverein Gera, Kirchbauförderverein der katholischen Propsteipfarrei St. Trinitatis Leipzig e. V., Studenten-Förderverein Gera e. V., KStV Agilolfia Regensburg (1991/2020/Ausschluss), Schulförderverein Goethe Gymnasium/Rutheneum seit 1608 e. V., Förderverein Zabel-Gymnasium zu Gera e. V., Förderverein Karl-Theodor-Liebe-Gymnasium e. V., Förderverein Grundig Akademie Gera. – MdB seit Okt. 2017; Jan. 2018/Nov. 2019 Vors. Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz (abgesetzt), Mitgl. Vermittlungsausschuss, Richterwahlausschuss und Ältestenrat, Parlamentarischer Geschäftsführer und Justiziar der AfD-Fraktion.
Wahlkreis 194 (Gera – Greiz – Altenburger Land)
AfD 29,0 – SPD 22,2 – CDU 20,0 – DIE LINKE. 11,7 – FDP 8,6 – Grüne 3,8
E-Mail: stephan.brandner@bundestag.de

⁂ Dr. BRANTNER
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Franziska Brantner; Parl. Staatssekretärin; 69115 Heidelberg – * 24. 8. 1979 Lörrach; 1 Kind – Deutsch-Französisches Gymnasium Freiburg. Institut d'Etudes Politiques, Paris; Columbia University, New York. Tätigkeiten bei United Nations Development Fund for Women, Bertelsmann Stiftung und der Univ. Mannheim. 2010 Promotion an der Univ. Mannheim zum Thema Reformfähigkeit der Vereinten Nationen. Mitgl. Landesvorst. Grüne Jugend Baden-Württemberg, Mitgl. Bundesvorst. Grüne Jugend Baden-Württemberg. Mitgl. des Europäischen Parlaments für Deutschland Juli 2009/Okt. 2013. – MdB seit Okt. 2013; bis Okt. 2021 Europapolitische Sprecherin und Parl. Geschäftsführerin der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen; seit Dez. 2021 Parl. Staatssekretärin beim BMin. für Wirtschaft und Klimaschutz und seit Jan. 2022 Sonderbeauftragte der BReg. für die Umsetzung der internationalen Initiative für mehr Transparenz im rohstoffgewinnenden Sektor (Extractive Industries Transparency Initiative – EITI) in Deutschland (D-EITI).
Wahlkreis 274 (Heidelberg)
Grüne 30,2 – CDU 24,1 – SPD 20,2 – FDP 9,0 – AfD 6,1 – DIE LINKE. 4,0
E-Mail: franziska.brantner@bundestag.de

⁂ Prof. Dr. BRAUN CDU

Helge Braun; Bundesminister a. D., Arzt, Honorarprofessor; 35392 Gießen – * 18. 10. 1972 Gießen; röm.-kath.; verh. – 1992 Abitur an der Liebigschule in Gießen. 1993/94 Wehrdienst bei der Bundeswehr, Koblenz. 1994/2001 Studium der Humanmedizin an der Justus-Liebig-Universität Gießen, 2007 Promotion zum Dr. med. 2001/09 Wiss. Mitarbeiter am Universitätsklinikum Gießen. Seit 2015 Honorarprofessor an der Universität Frankfurt. 1989 Eintritt in die JU und in die CDU, 1992/97 JU-Kreisvors. und 1998/2001 JU-Bezirksvors., seit 2004 Vors. des CDU Kreisverbandes Gießen, seit 2007 Vors. CDU-Bezirksverband Mittelhessen. 1997/2009 Stadtverordneter in der Gießener Stadtverordnentenvers., 2006/09 Mitgl. Kreistag im Landkreis Gießen und Vors. der CDU Kreistagsfraktion. Englisch (f), Spanisch (G). – MdB 2002/05 und seit Okt. 2009; in der 15. WP Sprecher der CDU/CSU-Fraktion im Parl. Beirat für nachhaltige Entwicklung, 2003/05 und seit 2011 stellv. Vors. der Landesgruppe Hessen der CDU/CSU-Fraktion. Okt. 2009/Dez. 2013 Parl. Staatssekretär bei der Bundesministerin für Bildung und Forschung, Dez. 2013/März 2018 Staatsminister bei der Bundeskanzlerin, März 2018/Dez. 2021 Bundesminister für besondere Aufgaben und Chef des Bundeskanzleramtes; seit Dez. 2021 Vors. Haushaltsausschuss.
Landesliste Hessen
E-Mail: helge.braun@bundestag.de

⁑ BRAUN AfD

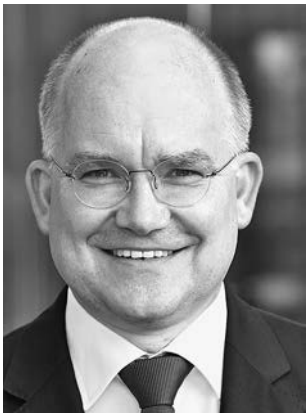
Jürgen Braun; Selbst. Kommunikationsberater; 71737 Kirchberg an der Murr – * 25. 8. 1961 Bergneustadt; ev.; verh., 2 Kinder – Allgemeine Hochschulreife Wüllenwebergymnasium Bergneustadt. Wehrdienst. Studium der Rechtswissenschaft Freien Univ. Berlin, Abschluss Staatsexamen; während des Studiums freier Hörfunk- und TV-Journalist; Redaktionsleiter der „Live"-Fernsehredaktion in Berlin, Ressortleiter Wirtschaft-Umwelt-Verbraucher und Chef vom Dienst im Fernsehen des MDR in Dresden, Chefredakteur B.TV-Baden-Württemberg in Karlsruhe, Stuttgart und Ludwigsburg. Freier TV-Journalist und Dozent für Journalismus an verschiedenen Hochschulen, darunter dem EC Campus in Baden-Baden und Mannheim sowie Karlsruhe und Frankfurt. Selbstständiger Kommunikationsberater. Bis zum Einzug in den Bundestag ehrenamtl. Richter am Verwaltungsgericht Stuttgart. Mitgl. Deutscher Journalistenverband. Von Okt. 2018 bis Sep. 2021 Mitgl. Politischer Beirat des Bundesverbands mittelständischer Wirtschaft (BVMW). – MdB seit Okt. 2017; Parl. Geschäftsführer der AfD-Fraktion bis Okt. 2019, 19. WP stellv. Vors. im Ausschuss Menschenrechte und humanitäre Hilfe, Obmann im Ausschuss für Menschenrechte und humanitäre Hilfe, Menschenrechtspolitischer Sprecher. 20. WP Obmann im Ausschuss für Menschenrechte und humanitäre Hilfe, Menschenrechtspolitischer Sprecher, Verbraucherschutzpolitischer Sprecher, stellv. kirchenpolitischer Sprecher.
Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: juergen.braun@bundestag.de

BREHER CDU

Silvia Breher; Volljuristin; 49699 Lindern – * 23. 7. 1973 Löningen; röm.-kath.; 3 Kinder – Abitur am Copernicus-Gymnasium Löningen. Studium der Rechtswissenschaften in Osnabrück. 2000/Mai 2018 selbstständige Rechtsanwältin. 2011/17 Geschäftsführerin des Kreislandvolkverbandes Vechta. 2018/20 Vors. CDU-Kreisverband Cloppenburg und Vors. CDU-Stadtverband Löningen, seit März 2019 Vors. CDU-Landesverband Oldenburg, seit Nov. 2019 stellv. Vors. der CDU Deutschlands. – MdB seit Okt. 2017.

Wahlkreis 32 (Cloppenburg – Vechta)
CDU 49,1 – SPD 20,7 – Grüne 10,6 – FDP 8,8 – AfD 7,8 – DIE LINKE. 2,2

E-Mail: silvia.breher@bundestag.de



BREHM CSU

Sebastian Brehm; Steuerberater; 90482 Nürnberg – * 18. 10. 1971 Nürnberg; ev.; verh., 2 Kinder – 1991 Abitur. 1991/92 Wehrdienst. 1992/98 Studium der Betriebswirtschaftslehre Friedrich-Alexander Univ. Erlangen/Nürnberg, 1998 Abschluss zum Dipl.-Kaufmann. 2003 Zulassung zum Steuerberater. Seit 2007 Schatzmeister CSU-Bezirksverband Nürnberg/Fürth/Schwabach, seit 2013 Kreisvors. der CSU Nürnberg-Ost, seit 2021 Schatzmeister der CSU Bayern, seit 2022 Vors. der Mittelstands-Union Bayern. 2002/18 Mitgl. Nürnberger Stadtrat, 2009/17 Vors. der CSU-Stadtratsfraktion Nürnberg. – MdB seit Okt. 2017.

Wahlkreis 244 (Nürnberg-Nord)
CSU 28,5 – Grüne 22,6 – SPD 21,9 – FDP 7,5 – AfD 5,9 – DIE LINKE. 5,4

E-Mail: sebastian.brehm@bundestag.de

BREHMER CDU

Heike Brehmer; Dipl.-Betriebswirtin (FH), Landrätin a. D.; 38855 Wernigerode – * 5. 11. 1962 Staßfurt; 2 Kinder – 1969/79 POS Groß Börnecke, Abschluss 10. Klasse. 1979/81 Lehre VE HO Staßfurt. 1982/84 Ausbild. zum Kaufmann für Land- und Nahrungsgüterwirtschaft. 1984/89 Studium zum Ökonom AIS Weimar (Fernstudium), Abschl. Dipl.-Betriebswirt (FH); 1992/94 Weiterbild. Studieninstitut Hannover. 1981/88 Haushaltssachbearb. beim Rat des Kreises Staßfurt; 1989/90 Ökonom LPG Tarthun, 1990/94 Gemeindedirektorin in Tarthun, 1994/2003 Leiterin d. gem. Verwaltungsamtes Bördeaue. 2003/07 Landrätin LK Aschersleben-Staßfurt. 2008/09 Geschäftsführerin Studentenwerk Magdeburg. Mitgl. u. a. Beirat Internat. Bund Kinder- und Jugendhilfezentrum Harz, seit Feb. 2014 Mitgl. Vergabebeirat Flüchtlingshilfe Sachsen-Anhalt. 2003 Mitgl. Landesvorst. und seit 2010 stellv. Vors. CDU Sachsen-Anhalt; seit 2007 Schatzmeisterin CDU-Kreisverb. Salzland; seit 2009 Mitgl. BV der KPV, seit 2010 stellv. Vors. KPV Sachsen-Anhalt, seit 2010 Vors. Bildungswerk KPV Sachsen-Anhalt, seit Nov. 2015 stellv. Bundesvors. der KPV. – MdB seit Okt. 2009; 2014/17 Vors. Ausschuss für Tourismus, Jan./März 2018 Vors. Petitionsausschuss; 2018/21 Parl. Geschäftsführerin der CDU/CSU-Fraktion.
Wahlkreis 68 (Harz)
CDU 27,7 – SPD 25,4 – AfD 18,2 – DIE LINKE. 10,5 – FDP 7,4 – Grüne 4,6
E-Mail: heike.brehmer@bundestag.de

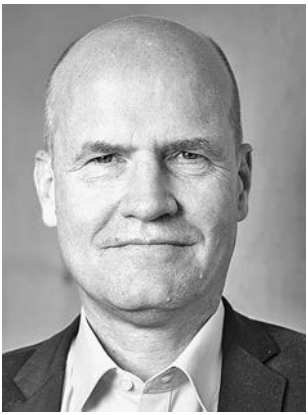
* BREILMANN CDU

Michael Breilmann; Jurist; 44575 Castrop-Rauxel – * 10. 10. 1983 Herne; verh. – 2003 Abitur Ernst-Barlach Gymnasium Castrop-Rauxel, 2003/04 Grundwehrdienst in Coesfeld, 2004/11 Studium der Rechtswissenschaften Ruhr Univ. Bochum, 2011 Erstes Juristisches Staatsexamen. 2011/13 Rechtsreferendariat Landgericht Münster, 2013 Zweites Juristisches Staatsexamen. Seit 2013 Zulassung als selbstständiger Rechtsanwalt. 2009/18 Vors. CDU- Stadtverband Castrop-Rauxel, seit 2018 Vors. Kreisverband Recklinghausen. Seit 2014 Vors. CDU-Fraktion im Stadtrat Castrop-Rauxel. Englisch. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: michael.breilmann@bundestag.de

⁑ BREYMAIER SPD

Leni Breymaier; Einzelhandelskauffrau; 73054 Eislingen/Fils – * 26. 4. 1960 Ulm; ev.; verh. – 1976/82 Ausbildung und Tätigkeit als Einzelhandelskauffrau; Jugendvertreterin, Betriebsrätin, Mitgl. Gesamtbetriebsrat bei Horten. 1982/2002 Gewerkschaftssekretärin bei DAG und ÖTV in Mannheim, Göppingen und Stuttgart; 2002/07 stellv. Vors. des DGB Baden-Württemberg; 2007/16 ver.di-Landesbezirksleiterin Baden-Württemberg. Seit 1982 SPD-Mitgl., 2004/09 Mitgl. der Regionalversammlung Verband Region Stuttgart, 2009/16 stellv. SPD-Landesvors., 2016/18 Landesvors. SPD Baden-Württemberg, 2017/21 Mitgl. SPD-Parteivorst. 1999/2005 und 2008/10 Verwaltungsratsmitgl. Barmer, 2002/08 altern. Vors. Vertreterversammlung der Dt. Rentenvers. Baden-Württemberg, 2008/16 Schöffin am Verfassungsgerichtshof Baden-Württemberg (vorm. Staatsgerichtshof), Arbeitnehmervertreterin in den Aufsichtsräten der Reisser GmbH, Randstad und der Bausparkasse Schwäbisch-Hall (jew. eine volle Amtszeit zw. 1994 und 2008). Mitgl. ver.di, NaturFreunde, AWO, pro familia, efa – eislinger-frauen-aktion e. V., Krebsverband Baden-Württemberg e. V., ACE, VdK, ASV Eislingen, VVN, Weißer Ring, Fördermitgl. KONTEXT, Gründungs- und Vorstandsmitgl. SISTERS – für den Ausstieg aus der Prostitution! e. V., Willy-Brandt-Zentrum e. V., Mach meinen Kumpel nicht an!, Förderverein Schwäbischer Dialekt e. V., Trägerverein ehem. Synagoge Oberdorf e. V. und Entwicklungsprojekte für Frauen – Marie-Schlei-Verein e. V. – MdB seit Okt. 2017; ab 2018 Mitgl. Fraktionsvorstand, ab 2021 Sprecherin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend der SPD-Fraktion.
Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: leni.breymaier@bundestag.de



⁂ BRINKHAUS CDU

Ralph Brinkhaus; Steuerberater; 33378 Rheda-Wiedenbrück – * 15. 6. 1968 Wiedenbrück – Abitur am Gymnasium Nepomucenum in Rietberg. Ausbildung/Duales Studium bei der Robert Bosch GmbH. Wehrdienst. Studium der Wirtschaftswissenschaften an der Universität Hohenheim. Tätigkeit bei einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberaterexamen, Referent und Kaufmännischer Leiter in der Industrie, 2004 selbstständiger Steuerberater in Gütersloh. 2004/Jan. 2012 Mitgl. im Rat der Stadt Gütersloh, davon 2007/09 als Fraktionsvors. – MdB seit 2009; 2014/18 stellv. Vors. der CDU/CSU-Fraktion für den Bereich Haushalt, Finanzen und Kommunalpolitik, Sept. 2018/Feb. 2022 Vors. der CDU/CSU-Fraktion.

Wahlkreis 131 (Gütersloh I)
CDU 40,0 – SPD 25,8 – Grüne 12,8 – FDP 7,6 – AfD 7,2 – DIE LINKE. 2,4

E-Mail: ralph.brinkhaus@bundestag.de

⁑ Dr. BRODESSER CDU

Carsten Brodesser; Ltd. Angestellter, Dipl.-Volkswirt; 51789 Lindlar – * 5. 9. 1967 Lindlar; röm.-kath.; verh., 3 Kinder – St. Angela-Gymnasium, Schule der Ursulinen, Wipperfürth, Abitur. Studium der Volks- und Betriebswirtschaftslehre an der Univ. Köln, Examen zum Dipl.-Volkswirt, studentischer Mitarbeiter in der Computerindustrie. Wirtschaftsberater bei einem Beratungsunternehmen in Aachen, Vertriebsleiter eines Beteiligungsunternehmens der Kreissparkasse Köln, führende Positionen bei zwei namhaften Immobilienunternehmen im Rheinland, seit acht Jahren Regionaldirektor und Prokurist bei der LBS Westdeutschen Landesbausparkasse in Münster. 2011 Abschluss eines nebenberuflichen Doktorandenstudium der mittleren und neuen Geschichte an der Univ. Frankfurt/Main, Promotion Dr. phil. Vors. der JU Lindlar, 1993/96 Kreisvors. der JU Oberberg und 1. stellv. Vors. der JU im Bergischen Land, 1995/2015 als Schatzmeister Mitgl. im geschäftsführenden Kreisvorst. der CDU Oberberg, seit Nov. 2015 Kreisvors. der oberbergischen CDU. Englisch. – MdB seit Okt. 2017.
Wahlkreis 99 (Oberbergischer Kreis)
CDU 33,9 – SPD 26,8 – Grüne 12,0 – FDP 9,9 – AfD 9,5 – DIE LINKE. 2,9
E-Mail: carsten.brodesser@bundestag.de

* Dr. BRÖHR CDU

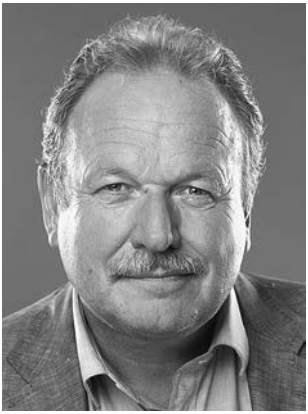
Marlon Bröhr; Landrat a. D.; 56288 Kastellaun – * 3. 4. 1974 Geilenkirchen; verh., 2 Kinder – Bischöfliche Marienschule in Mönchengladbach, Auslandsjahr in Groton, South Dakota, 1993 Abitur. 1993/98 Studium der Zahnmedizin RWTH Aachen, Vorbereitungsassistent in der Praxis Dr. Martin Emmerich in Aachen, 2002 Promotion. Seit 2002 selbstständiger Zahnarzt in Kastellaun. 2007/14 Bürgermeister der Stadt und Verbandsgemeinde Kastellaun, 2015/21 Landrat des Rhein-Hunsrück-Kreises. Englisch, Französisch. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 200 (Mosel/Rhein-Hunsrück)
CDU 34,3 – SPD 26,9 – FDP 11,8 – Grüne 9,7 – AfD 8,0

E-Mail: marlon.broehr@bundestag.de

⁑ BRUGGER
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Agnieszka Brugger, geb. Malczak; Politikerin; 88212 Ravensburg – * 8. 2. 1985 Legnica; röm.-kath.; verh., 1 Kind – 2004 Abitur am Mallinckrodt Gymnasium Dortmund. Seit Okt. 2004 Studium Politikwissenschaft, öffentliches Recht und Philosophie an der Univ. Tübingen, seit 2021 im Bachelorstudiengang Politikwissenschaften mit Nebenfach Öffentliches Recht; April 2006/Okt. 2009 Stipendiatin der Heinrich-Böll-Stiftung. Seit 2004 Mitgl. von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN; 2005/07 Hochschulpolitisches Engagement an der Univ. Tübingen, u. a. im AStA und im Akademischen Senat; 2005/08 Mitgl. im Kreisvorstand BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN KV Tübingen, 2007/09 Sprecherin GRÜNE JUGEND Baden-Württemberg, 2009/15 und 2019/21 Mitgl. im Landesvorstand BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Baden-Württemberg. Mitgl. der Mitgliederversammlung der Heinrich-Böll-Stiftung, im Beirat der Bundesakademie für Sicherheitspolitik, Kuratorin der gemeinnützigen Organisation Experiment e. V. – The Experiment in International Living, Schirmfrau bei Netzwerk F, Patin des Albert-Einstein-Gymnasiums, Ravensburg für das Projekt „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage", Mitgl. Kapuziner Kreativzentrum, Freie Kunstschule Ravensburg e. V. – MdB seit Okt. 2009; seit 2018 stellv. Fraktionsvors., 2018/21 stellv. Fraktionsvors. und Koordinatorin des Arbeitskreises IV für Europa, Außenpolitik und auswärtige Kulturpolitik, Menschenrechte und humanitäre Hilfe, globale Struktur- und Entwicklungspolitik, Sicherheits- und Friedenspolitik, Zivile Krisenprävention und Abrüstung.
Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: agnieszka.brugger@bundestag.de



* BSIRSKE
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frank Bsirske; Dipl.-Politologe; 11011 Berlin – * 10. 2. 1952 Helmstedt – 1971 Abitur. 1971/78 Studium der Politikwissenschaft, Stipendiat der Hans-Böckler-Stiftung des Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB). 1978/87 Bildungssekretär im Bezirk Hannover der Sozialistischen Jugend Deutschlands – Die Falken, 1987/89 Fraktionsmitarbeiter der Grünen Alternativen Bürgerliste im Rat der Landeshauptstadt Hannover, 1989/90 Sekretär der Kreisverwaltung Hannover der Gewerkschaft Öffentliche Dienste, Transport und Verkehr (ÖTV), 1990/91 stellv. Geschäftsführer der ÖTV-Kreisverwaltung Hannover, 1991/97 stellv. Vors. ÖTV-Bezirk Niedersachsen, 1997/2000 Stadtrat, Personal- und Organisationsdezernat der Landeshauptstadt Hannover, 2000/01 Vors. der Gewerkschaft ÖTV, 2001/19 Vors. der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft ver.di. Mitgl. Bündnis 90/Die Grünen. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Niedersachsen
E-Mail: frank.bsirske@bundestag.de

BUBENDORFER-LICHT FDP

Sandra Bubendorfer-Licht; Übersetzerin und Dolmetscherin; 84539 Ampfing – * 5. 9. 1969 Mühldorf am Inn; röm.-kath.; verh., 2 Kinder – Selbstständige Übersetzerin und Dolmetscherin. Seit 1998 Mitgl. der FDP, seit 2006 Vors. des FDP-Kreisverbandes Mühldorf am Inn, seit 2011 Mitgl. des Landesvorstandes der FDP Bayern, 2012/18 stellv. Bezirksvors. der FDP Oberbayern. Seit Nov. 2017 Mitgl. im Kreisrat des Landkreises Mühldorf am Inn, seit Mai 2020 Gemeinderätin Gemeinde Ampfing. Englisch, Italienisch, Französisch, Latein. – MdB seit Dez. 2019.

Landesliste Bayern
E-Mail: sandra.bubendorfer-licht@bundestag.de

BUDDE SPD

Katrin Budde; Diplom-Ingenieurin für Arbeitsgestaltung; 39122 Magdeburg – * 13. 4. 1965 Magdeburg; kath.; verh., 2 Kinder – 1983 Abitur. 1989 Abschluss Dipl.-Ing. für Arbeitsgestaltung an der TU Magdeburg. 1983/84 Praktikum im ehemaligen VEB SKL Magdeburg, 1989/90 wissenschaftl. Mitarbeiterin Forschung, Entwicklung, Rationalisierung (FER). 2001/2002 Ministerin für Wirtschaft und Technologie des Landes Sachsen-Anhalt. Okt. 1989 Eintritt in die SDP/SPD, Gründungsmitgl. Stadtverband Magdeburg, Ortsvereinsvors. Magdeburg-Reform/Südost, 1994/98 Beisitzerin im SPD-Landesvorst. Sachsen-Anhalt, 1998/2002 stellv. SPD-Landesvors., 2002/06 Beisitzerin im SPD-Landesvorst. Sachsen-Anhalt, 2006/09 stellv. SPD-Landesvors., 2009/16 SPD-Vors. Sachsen-Anhalt. Mitgl. des Landtags Sachsen-Anhalt 1990/2017, 1994/2001 und 2002/06 stellv. Vors. SPD-Fraktion, 2006/16 Vors. der SPD-Fraktion. 2006/16 Vors. Stiftungsratsmitgl. Stiftung „Netzwerk Leben", Vorstandsmitgl. der Karl-Schiller-Stiftung, Mitgl. Förderverein Puppentheater e. V. Magdeburg und Schauspiel Magdeburg e. V., Mitgl. AWO-Stiftungsrat, Stiftungsrat Kloster Bergesche Stiftung und Stiftung Kloster Unser Lieben Frauen, Kocheler Kreis der Friedrich-Ebert-Stiftung. – MdB seit Okt. 2017; seit Jan. 2018 Vors. Ausschuss für Kultur und Medien.
Landesliste Sachsen-Anhalt
E-Mail: katrin.budde@bundestag.de

⁝ BÜHL AfD

Marcus Bühl; Dipl.-Informatiker (M.Sc.) (FH); 98693 Ilmenau – * 29. 4. 1977 Ilmenau – Herbst 1989 aktiver Demoteilnehmer bei den Herbstdemonstrationen in der DDR. 1995 Berufsabschluss und Fachhochschulreife. 1996/97 Grundwehrdienst, Panzerpioniere. 1995/2003 Studium, Abschlüsse FH-Diplom Medieninformatik und Master. Ab 2004 selbstständig im Bereich Neue Medien. 2013 Gründungsmitglied der AfD Thüringen, vorher parteilos, ehrenamtliche Aufbauarbeit im Landes- und Kreisverband, vor allem im Bereich Technik, Internet, soziale Medien, ab 2014 Bürgerbüro Olaf Kießling MdL, Mitarbeit in der Thüringer AfD-Landtagsfraktion. – MdB seit Okt. 2017.

Wahlkreis 192 (Gotha – Ilm-Kreis)
AfD 26,5 – SPD 23,5 – CDU 18,4 – DIE LINKE. 11,1 – FDP 6,8 – Grüne 4,6

E-Mail: marcus.buehl@bundestag.de

* BÜNGER Die Linke

Clara Bünger; Volljuristin; 11011 Berlin – * 4. 7. 1986 Oldenburg; 1 Sohn – 2005 Abitur. 2005/12 Studium Rechtswissenschaften in Leipzig, 1. Staatsexamen. 2012 Arbeit in Tel Aviv, Israel in einer Kanzlei im Bereich Holocaust-Entschädigung und Ghettorenten. 2013/15 Rechtsreferendariat in Berlin mit Stationen beim Auswärtigen Amt, der internat. Menschenrechtskanzlei European Center for Constitutional and Human Rights und einer internat. Kanzlei in Singapur, 2. Staatsexamen. 2016 Arbeit als Freiwillige auf der Insel Chios, Rechtsberatung für Geflüchtete. 2016 Mitgründerin des Vereins Equal Rights Beyond Borders e. V., dafür 2017 Arbeit auf Chios. 2018/22 wiss. Mitarbeiterin von Gökay Akbulut MdB. Engagement bei der Initiative Seebrücke, Mitgl. bei ver.di; Fußballspielerin bei Türkiyemspor Berlin. – MdB seit Jan. 2022; Mitgl. der Gruppe Die Linke.

Landesliste Sachsen
E-Mail: clara.buenger@bundestag.de
Nachgerückt am 5. 1. 2022 für Katja Kipping.

* BURY CDU

Yannick Bury; Volkswirt; 77933 Malterdingen – * 11. 3. 1990 Herbolzheim; verh., 1 Kind – 2000/06 Emil-Dörle-Realschule in Herbolzheim, 2006/09 Wirtschaftsgymnasium Emmendingen. 2009/10 Zivildienst in der Caritas Werkstätte St. Georg in Riegel. 2010/13 Bachelorstudium Volkswirtschaftslehre Albert-Ludwigs-Univ. Freiburg. 2010/16 im Europäischen Parlament studentischer Mitarbeiter. 2013 Praktika in den Auslandsbüros der Konrad-Adenauer-Stiftung in Shanghai und Singapur, 2014 Praktikum in der Volkswirtschaftsabteilung der Berenberg Bank in London. 2014/16 Masterstudium Volkswirtschaftslehre Albert-Ludwigs-Univ. Freiburg. Seit 2017 Forschungsreferent am Walter Eucken Institut, seit 2018 Projektleiter am Walter Eucken Institut, Schwerpunkt Öffentliche Finanzen. 2006 Eintritt in die Junge Union und Gründung eines JU Ortsverbandes, 2010/16 Kreisvors. der Jungen Union Emmendingen, 2011/19 stellv. Kreisvors. CDU-Kreisverband Emmendingen, 2016/19 Bezirksvors. der Jungen Union Südbaden. Seit 2019 Vors. der Internationalen Kommission der Jungen Union Deutschlands und Mitgl. im JU Bundesvorstand, seit 2019 Kreisvors. CDU-Kreisverband Emmendingen. Englisch, Französisch. – MdB seit Okt. 2021.
Wahlkreis 283 (Emmendingen – Lahr)
CDU 27,8 – SPD 27,8 – Grüne 14,0 – FDP 10,0 – AfD 8,6 – DIE LINKE. 3,0
E-Mail: yannick.bury@bundestag.de

⁂ Dr. BUSCHMANN FDP

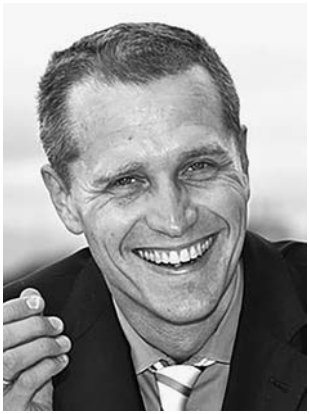
Marco Buschmann; Bundesminister; 45894 Gelsenkirchen – * 1. 8. 1977 Gelsenkirchen; röm.-kath.; verh. – 1988/97 Max-Planck-Gymnasium in Gelsenkirchen-Buer, Abitur. 1997/98 Zivildienst am Bruder-Jordan-Haus in Gelsenkirchen-Buer. 1998/2004 Studium der Rechtswissenschaft Friedrich-Wilhelms-Univ. Bonn, 2004 Erstes jur. Staatsexamen OLG Düsseldorf, 2005/07 Juristischer Vorbereitungsdienst am LG Essen, 2007 Zweites jur. Staatsexamen OLG Hamm und Zulassung als Rechtsanwalt. 2007/14 Rechtsanwalt in einer internationalen Sozietät. 2016 Promotion. Mitgl. in der Rechtsanwaltskammer Hamm. 1994 Eintritt in die FDP, Mitgl. der Jungen Liberalen und der Liberalen Juristen. Seit 2010 Kreisvors. der FDP Gelsenkirchen, 2012/14 Generalsekretär der FDP NRW, 2014/17 Bundesgeschäftsführer der FDP, seit 2017 Mitgl. im Präsidium der FDP. – MdB 2009/13 und seit 2017; 2017/21 Erster Parlamentarischer Geschäftsführer der FDP-Fraktion. Seit Dez. 2021 Bundesminister der Justiz.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: marco.buschmann@bundestag.de

⁂ BUSEN FDP

Karlheinz Busen; Bauingenieur; 48599 Gronau (Westf.) – * 5. 4. 1951 Gronau (Westf.); kath.; verw., 3 Kinder – Volksschulabschluss 1965. Bauzeichnerabschluss 1968. Im Anschluss Ausbildung zum Bautechniker, Abschluss 1972. Bundeswehr 15 Monate Wehrdienst. Ab 1973 Studium Konstruktiver Ingenieurbau an der Fachhochschule Bielefeld, Abteilung Minden, Abschluss 1976 als Dipl.-Bauingenieur. Seit 1976 selbstständige Tätigkeit. Seit 2001 Mitgl. der FDP, 2009/14 stellv. Landrat im Kreis Borken. 2012/17 MdL Nordrhein-Westfalen. – MdB seit Okt. 2017.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: karlheinz.busen@bundestag.de



⁂ BYSTRON AfD

Petr Bystron; Unternehmer; 80799 München – * 30. 11. 1972 Olmütz; 2 Kinder – Aufgewachsen in der Tschechoslowakei, 1987 Flucht der Familie nach Deutschland. Studium der Ökonomie und Internationale Beziehungen an der Hochschule für Politik der Ludwig-Maximilians-Univ. in München. 1984 Gründung einer international tätigen Kommunikationsagentur aus den Bereichen Automotive, Health-Care und Utilities, 2005 Verkauf der Agentur an eine Aktiengesellschaft, danach Berater für Unternehmen und Parteien. Publizist. Seit 2013 Mitgl. der AfD, 2013/15 Vors. des LFA Europa- und Außenpolitik, 2015/17 Landesvors. der bayerischen AfD. – MdB seit Okt. 2017.

Landesliste Bayern
E-Mail: petr.bystron@bundestag.de

* CADEMARTORI SPD

Isabel Cademartori; Wirtschaftspädagogin (M.Sc.); 68165 Mannheim – * 9. 1. 1988 Bad Saarow – Deutsche Schule in Santiago de Chile, 2000 Rückkehr nach Deutschland. 2004/05 Auslandsjahr in Bloemfontein Südafrika, Abitur an der Sophienschule Hannover. 2007/14 Studium Betriebswirtschaftslehre (Bachelor), Wirtschaftspädagogik (Master) an der Univ. Mannheim. 2009 Auslandsemester an der Univ. Catolica de Chile Santiago. 2014/19 wissenschaftl. Mitarbeiterin Univ. Mannheim. 2020/21 wissenschaftl. Mitarbeiterin Stefan Fulst-Blei MdL. Seit 2012 Mitgl. der SPD, seit 2018 stellv. Kreisvors. Mannheim, seit 2019 Mitgl. Präsidium SPD Baden-Württemberg. Vors. des Vereins Freunde und Förderer des Herschelbades. Englisch, Spanisch, Afrikaans, Französisch. – MdB seit Okt. 2021; seit Sept. 2023 verkehrspolitische Sprecherin der SPD-Fraktion, seit 2022 stellv. Sprecherin der Arbeitsgruppe Kommunalpolitik; stellv. Vors. der Landesgruppe Baden-Württemberg.; Vors. des Gesprächskreises Lateinamerika und Karibik, stellv. Vors. der Parlamentariergruppe Cono sur-Staaten; Mitgl. der Gemeinsamen Kommission zur Aufarbeitung der Verbrechen der Colonia Dignidad.
Wahlkreis 275 (Mannheim)
SPD 26,4 – Grüne 22,5 – CDU 19,9 – FDP 10,6 – AfD 9,8 – DIE LINKE. 4,8
E-Mail: isabel.cademartori@bundestag.de

⁂ Prof. Dr. CASTELLUCCI SPD

Lars Castellucci; Hochschullehrer; 69168 Wiesloch – * 24. 2. 1974 Heidelberg; ev. – 1995/2000 Studium der Politik, Mittlere und Neuere Geschichte und Öffentliches Recht in Heidelberg, Mannheim und San Francisco; 2008 Promotion in Darmstadt. Stipendiat der Friedrich-Ebert-Stiftung, der Fulbright-Kommission und der Erich-Becker-Stiftung; 2000/13 Mitarbeiter IFOK Kommunikations- und Strategieberatung in Bensheim. Seit Sommersemester 2013 Professur für Nachhaltiges Management an der Hochschule der Wirtschaft für Management in Mannheim. Seit 1991 Mitgl. der SPD, 1995/2001 Ortsvereinsvors. der SPD Wiesloch, 2001/09 Kreisvors. der SPD Rhein-Neckar, 2005/18 stellv. Vors. der SPD Baden-Württemberg. 1999/2013 im Stadtrat der Stadt Wiesloch, 2001/13 dort Vors. der SPD-Fraktion. 2009/13 Kreisrat im Rhein-Neckar-Kreis. Beirat der Beschäftigungsinitiative Wiesloch und Umgebung e. V. und Initiator der Bürgerstiftung Wiesloch. – MdB seit Okt. 2013; in der 19. WP stellv. innenpol. Sprecher und Sprecher für Migration und Integration und Beauftragter für Kirchen und Religionsgemeinschaften der SPD-Fraktion; in der 20. WP stellv. Vorsitzender des Ausschusses für Inneres und Heimat, Beauftragter für Kirchen- und Religionsgemeinschaften der SPD-Fraktion.
Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: lars.castellucci@bundestag.de

⁂ CEZANNE, Jörg Die Linke

Jörg Cezanne; Geschäftsführer; Mörfelden-Walldorf – * 8. 6. 1958 Frankfurt am Main; gesch., 1 Tochter – Groß- und Außenhandelskaufmann, Betriebswirt (VWA), Soziologe. Ab 2008 Geschäftsführer DIE LINKE. Fraktion im Hessischen Landtag. Mitgl. ver.di, Weltwirtschaft, Ökologie und Entwicklung (WEED), Koordination Südliches Afrika (KOSA), Freundschaftsgesellschaft BRD – SR Vietnam, Freunde des Ensemble Modern e. V. (FEM), TGS Walldorf 1896 e. V. – MdB 2017 / 21 und seit März 2024.

Landesliste Hessen
E-Mail: joerg.cezanne@bundestag.de
Nachgerückt am 8. 3. 2024 für Pascal Meiser, Mandatsgewinn durch die Wiederholungswahl in Teilen Berlins.

Dr. CHRISTMANN
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Anna Christmann; Politikwissenschaftlerin; 70435 Stuttgart – * 24. 9. 1983 Hannover; verh., 1 Tochter, 1 Sohn – 2002/08 Studium Univ. Heidelberg, 2004 Vordiplom in Mathematik, 2008 Magistra Artium mit Hauptfach Politikwissenschaften, Nebenfächern Volkswirtschaftslehre und Mathematik, 2005/07 studentisches Mitgl. im Senat der Univ. Heidelberg, 2011 Promotion in Politikwissenschaften Univ. Bern. 2012/13 Postdoktorandin am Zentrum für Demokratie der Univ. Zürich. 2013/17 Referentin am Wissenschaftsministerium Baden-Württemberg. – MdB seit Okt. 2017; 2018/20 Mitgl. der Enquete-Kommission Künstlicher Intelligenz; seit Jan. 2022 Koordinatorin der BReg. für die Deutsche Luft- und Raumfahrt sowie Beauftragte für digitale Wirtschaft und Start-ups.

Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: anna.christmann@bundestag.de

CHRUPALLA AfD

Tino Chrupalla; Malermeister; 02953 Gablenz – * 14. 4. 1975 Weißwasser; verh., 3 Kinder – 1991 Realschulabschluss. 1991/94 Ausbildung zum Maler/Lackierer, 2000/03 Meisterschule Handwerkskammer Dresden, Abschluss Maler- und Lackierermeister. 2015 Eintritt in die AfD, 2016 Vorstandsmitgl. AfD-Kreisverband Görlitz, seit Febr. 2017 Kreisvorsitzender Kreisverband Görlitz, Mitgl. AfD-Mittelstandsforum Sachsen, seit Dez. 2019 Bundessprecher der AfD. – MdB seit Okt. 2017; 2017/21 stellv. Vors. und seit Sept. 2021 Vors. der AfD-Fraktion.

Wahlkreis 157 (Görlitz)
AfD 35,8 – CDU 26,1 – SPD 12,5 – DIE LINKE. 7,8 – FDP 7,4 – Grüne 4,1

E-Mail: tino.chrupalla@bundestag.de

CONNEMANN CDU

Gitta Connemann, geb. Saathoff; Volljuristin; 26835 Hesel – * 10. 5. 1964 Leer; ev.; verh. – 1983 Abitur. Ausbildung zur Einzelhandelsverkäuferin. 1984/90 Studium der Rechtswissenschaften, 1993 2. Staatsexamen. 1993/95 Angestellte Rechtsanwältin, 1995/2001 Syndika, 2001/12 selbstständige Rechtsanwältin. 1996 Eintritt in die CDU, seit 2023 stellv. Vors. CDU Niedersachsen, seit 2021 Bundesvors. der Mittelstands- und Wirtschaftsunion (MIT). Seit 2001 Mitgl. Kreistag Landkreis Leer. Ehrenpräsidentin Landesverband Niedersächsischer Musikschulen, Kuratorium Kinder- und Jugendstiftung Hiltruper-Herz-Jesu-Missionare, Mitgl. Beirat des Landwirtschaftlichen Naturvereins Rheiderländer Marsch e.V, Mitgl. Gesellschafterversammlung Leewerk-WISA gGmbH und Kuratorium Aktion Sühnezeichen, Mitgl. Stiftungsrat Orte der deutschen Demokratiegeschichte, Mitgl. Beirat American Jewish Committee Berlin. Englisch (f), Niederländisch (f), Französisch (G). – MdB seit Okt. 2002; 2003/07 Vors. Enquete-Kommission „Kultur in Deutschland"; Jan. 2014/Jan. 2015 Vors. Ausschuss für Ernährung und Landwirtschaft, 2015/21 stellv. Vors. CDU/CSU-Fraktion.
Wahlkreis 25 (Unterems)
CDU 44,4 – SPD 28,5 – Grüne 9,5 – AfD 7,8 – FDP 6,2 – DIE LINKE. 2,5
E-Mail: gitta.connemann@bundestag.de

COßE SPD

Jürgen Coße; Angestellter; 48485 Neuenkirchen – * 16. 8. 1969 Neuenkirchen; kath.; verh. – Realschule, Kaufmännische Schulen Rheine, Fachoberschulreife. Bürokaufmann. Wehrdienst als Stabsdienstsoldat im D/NL Korps in Münster. 1997/98 Chivasso B.V., Hessisch Oldendorf, 1999/2000 Berendsohn AG, Hamburg, 2000/02 Flexarbeit GmbH, Duisburg. 2002/16 Jobcenter Kreis Steinfurt AöR, Rheine, Arbeitsvermittler im Bereich von Aufgaben nach dem SGB II. Seit 1986 Mitgl. der SPD, Vors. der SPD im Kreis Steinfurt, Vors. Landesparteirat der NRWSPD. 2009/17 stellv. Landrat des Kreises Steinfurt. Mitgl. der SPD-Fraktion im Kreistag Steinfurt. Vizepräsident der Euregio, Vors. der SPD/PvdA-Fraktion im Euregiorat. Mitgl. Ver.di, AWO, IG BCE, Europa Union, Kreisportbund, Turn- und Sportverein St. Arnold, Euregio. – MdB 2016/17 und seit Okt. 2021.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: juergen.cosse@bundestag.de

COTAR parteilos

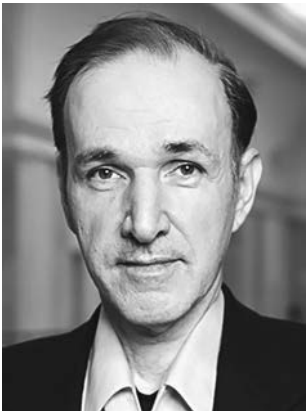
Joana Cotar; MdB; 35428 Langgöns – * 6. 4. 1973 Pitesti, Rumänien; konfessionslos; verh. – 1993 Abitur am Burggymnasium Friedberg, 1993/99 Studium der Politikwissenschaft und Germanistik an der Univ. Mannheim, Abschluss Magister Artium. Event Manager bei großen Finanzinstituten in Deutschland und der Schweiz. Selbstständig im Bereich Projektmanagement und Social Media Management. – MdB seit Okt. 2017; seit Nov. 2022 fraktionslos.

Landesliste Hessen
E-Mail: joana.cotar@bundestag.de

CRONENBERG FDP

Carl-Julius Cronenberg; Unternehmer; 59757 Arnsberg – * 30. 7. 1962 Arnsberg; röm.-kath.; verh., 3 Kinder – 1981 Abitur. 1985 Licence of Sciences Economiques, Université Lausanne. Seit 1991 Geschäftsführender Gesellschafter Julius Cronenberg Sophienhammer. 1999/20 Mitgl. Rat der Stadt Arnsberg. Seit 2002 Mitgl. Beirat Unternehmensverband Westfalen-Mitte, seit 1998 Mitgl. Vollversammlung der IHK Arnsberg, Hellweg-Sauerland, seit 2019 Kuratoriumsvors. Stiftung Westfalen-Initiative. – MdB seit Okt. 2017.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: carl-julius.cronenberg@bundestag.de



⁑ Dr. CURIO AfD

Gottfried Curio; Physiker; 14167 Berlin – * 2. 9. 1960 Berlin – Abitur am altsprachlich-humanistischem Gymnasium in Berlin. Stipendiat der Studienstiftung des deutschen Volkes. Studium der Mathematik und Physik an der FU Berlin und der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Univ. Bonn, dort Diplom Mathematik, Physik, Promotion und Habilitation Physik an der HU Berlin; abgeschlossenes Studium der Musik, Komposition, an der Hochschule der Künste Berlin und abgeschlossenes Studium der Kirchenmusik. Tätigkeit in Forschung und Lehre in Theoretischer Physik an Universitäten in Berlin (HU) und München (LMU), dort Zeit-Professur. Weitere Forschungstätigkeiten u. a. am Institute for Advanced Study, Princeton, USA sowie mit Unterstützung der Deutschen Forschungsgemeinschaft. Nebenberufliche Tätigkeiten: Korrepetitor, Leitung von Musiktheater-Ensembles, langjährige Tätigkeit als Kirchenmusiker, freie Tätigkeit als Komponist. Seit 2014 Mitgl. der AfD, Delegierter für Bundesparteitage, Bezirksvors. Steglitz-Zehlendorf 2016/22. Mitgl. des Abgeordnetenhauses von Berlin 2016/17, Integrationspolitischer Sprecher der AfD-Fraktion. – MdB seit Okt. 2017; innenpolitischer Sprecher der AfD-Fraktion und Obmann im Innenausschuss.
Landesliste Berlin
E-Mail: gottfried.curio@bundestag.de

* CZAJA CDU

Mario Czaja; Diplom-Betriebswirt, Senator a. D.; 12623 Berlin – * 21. 9. 1975 Berlin; röm.-kath.; verh., 1 Kind – 1995 Mittlere Reife Gerhart-Hauptmann-Gymnasium.1997/2000 Ausbildung und Abschluss als Versicherungskaufmann. 2000/02 Mitarbeiter Krone management und technologie GmbH & Co. KG, 2002/11 Angestellter der Unternehmensgruppe Gegenbauer. 2006/10 Diplomfernstudiengang BWL an der FH Wildau, 2010 Diplom-Betriebswirt (FH). MdA Berlin 1999/2021, 2006/09 Parl. Geschäftsführer, 2009/11 und 2018/21 stellv. Vors. der CDU-Fraktion, 2011/16 Senator für Gesundheit und Soziales in Berlin. 2022/23 Generalsekretär der CDU Deutschlands. Seit 2018 ehrenamtlicher Präsident des DRK Berlin. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 85 (Berlin-Marzahn-Hellersdorf)
CDU 29,7 – DIE LINKE. 21,8 – AfD 16,0 – SPD 14,4 – Grüne 6,2 – FDP 4,5

E-Mail: mario.czaja@bundestag.de

⁂ DAĞDELEN BSW

Sevim Dağdelen; Journalistin; 44789 Bochum – * 4. 9. 1975 Duisburg – Seit Jan. 2024 Mitgl. der Partei Bündnis Sahra Wagenknecht – Vernunft und Gerechtigkeit. Englisch (f), Türkisch (f). – MdB seit Okt. 2005; 2017/20 stellv. Vors. der Fraktion DIE LINKE., in der 19. und 20. WP Obfrau im Auswärtigen Ausschuss; Mitgl. der Gruppe BSW.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: sevim.dagdelen@bundestag.de

⁑ Dr. DAHMEN
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Janosch Dahmen; Arzt, Medizinaldirektor; 10997 Berlin – * 6. 9. 1981 Berlin; verh., 3 Kinder – 1988/2001 Schulbildung. 2001/02 Zivildienst. 2002/04 Studium der Politikwissenschaft in Innsbruck und Berlin; 2004/10 Studium der Humanmedizin in Witten/Herdecke, Beirut und San Diego, 2011 Staatsexamen und Promotion. 2011/18 Facharztweiterbildung zum Unfallchirurgen und Spezialisierung zum Notfallmediziner am BG Klinikum Duisburg, im Anschluss Ärztlicher Leiter des Luftrettungszentrum CHRISTOPH 9. Seit 2018 Medizinaldirektor und Oberarzt in der Ärztlichen Leitung des Rettungsdienst Berlin für die Berliner Feuerwehr, zuletzt vor allem in der COVID 19-Pandämiebekämpfung, sowie im Bereich Luftrettung und Digitalisierung des Rettungsdienstes tätig. Seit 1998 Mitgl. von Bündnis 90/Die Grünen, 2010/18 Mitgl. im Landesvorstand von Bündnis 90/Die Grünen in NRW, 2013 und 2017 auf der Bundestagswahlliste in NRW. 2009/14 Mitgl. im Rat der Stadt Witten/NRW. Mitgl. Aufsichtsrat der Univ. Witten/Herdecke, Dt. Gesellschaft für Intensiv- und Notfallmedizin (DIVI), Dt. Gesellschaft Orthopädie und Unfallchirurgie (DKOU) und Marburger Bund. – MdB seit Nov. 2020.
Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: janosch.dahmen@bundestag.de

⁑* DALDRUP SPD

Bernhard Daldrup; Politikwissenschaftler (M.A.); 48324 Sendenhorst – * 1. 6. 1956 Sendenhorst, Kreis Warendorf; röm.-kath.; verh., 2 Kinder – 1976 Abitur. 1976/83 Studium der Politikwiss., Philosophie und Dt. Philologie in Münster; 1980/82 Studienaufenthalte in Budapest, 1983 Magisterexamen. 1977/78 Zivildienst Frauenklinik Münster. 1983/85 Ass. der Staatsmin. Inge Donnepp, 1985/86 Ass. des MdL, Günter Harms. 1986/90 Lehrbeauftragter FH für öffentliche Verwaltung NRW, Münster, 1991/2003 Amtsleiter für Stadtentwicklung u. Wirtschaftsförderung Stadt Beckum; 2003/21 Landesgeschäftsführer der Sozialdemokratischen Gemeinschaft für Kommunalpolitik (SGK) NRW. Seit 1975 Mitgl. der SPD, seit 2000 Mitgl. SPD-Landesvorst., seit 2001 Vors. SPD-Unterbezirk Warendorf. 1979/2003 Ratsmitgl. Stadt Sendenhorst, 1988/2002 Fraktionsvors.; 1992/2014 Mitgl. Regionalrat (Bezirksplanungsrat) Münster, 1996/2014 Fraktionsvors. Seit Nov. 2013 Mitgl. im Kuratorium St. Josef-Stift Sendenhorst (ehrenamtlich); Mitgl. ver.di, BUND, Naturfördergesellschaft Sendenhorst; Schützenverein St. Martinus Sendenhorst, Förderverein Haus Siekmann. – MdB seit Okt. 2013; ab 2014 kommunalpol. Sprecher, seit April 2018 Sprecher/Obmann für Bau, Wohnen, Stadtentwicklung und Kommunen der SPD-Fraktion.
Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: bernhard.daldrup@bundestag.de

⁑ DAMEROW CDU

Astrid Damerow; Bankkauffrau, Business Coach und Trainerin; 25917 Leck – * 30. 3. 1958 Bonndorf; ev.; verh., 1 Kind – 1978 Fachhochschulreife am Goethegymnasium Emmendingen. 1980/82 Fachhochschulstudium Fachrichtung Architektur. 1988/93 Ausbildung zur Bankkauffrau, Angestellte der Sparkasse Staufen. 2004 Ausbildung zum Businesscoach und Business Trainer, bis 2017 Geschäftsführende Gesellschafterin Damerow Consulting Partners GmbH. Seit 1981 CDU-Mitgl., 2004/23 Mitgl. Landesvorst. der CDU Schleswig-Holstein, 2016/23 stellv. Landesvors., 2003/08 Kreisvors. der Frauen Union Nordfriesland, seit 2014 Kreisvors. CDU Nordfriesland. 2003/13 Gemeindevertreterin der Gemeinde Karlum, stellv. Bürgermeisterin, 2003/10 Kreistagsabgeordnete des Krs. Nordfriesland, 2006/08 stellv. Fraktionsvors. der CDU-Kreistagsfraktion, 2008/10 Vors. der CDU-Kreistagsfraktion. 2009/17 MdL Schleswig-Holstein, 2009/12 stellv. Vors. des Innen- und Rechtsausschusses, 2012/17 stellv. Vors. der CDU-Fraktion, 2009/17 integrationspol. Sprecherin, 2012/17 europapol. Sprecherin. Seit 2018 Mitgl. im Aufsichtsrat im Zentrum für Naturgewalten. – MdB seit Okt. 2017; 19. WP stellv. Vors. Ausschuss für Tourismus, 2019/21 Mitgl. Parl. Beirat für nachhaltige Entwicklung; seit 2021 stellv. Vors. der CDU-Landesgruppe Schleswig-Holstein.
Wahlkreis 2 (Nordfriesland – Dithmarschen Nord)
CDU 30,4 – SPD 27,8 – Grüne 14,3 – FDP 9,7 – SSW 6,5 – AfD 5,7 – DIE LINKE. 2,8
E-Mail: astrid.damerow@bundestag.de

⁂ DELIGÖZ
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Ekin Deligöz; Parl. Staatssekretärin, Dipl.-Verwaltungswissenschaftlerin; 89250 Senden – * 21. 4. 1971 Tokat/Türkei; Islam; verh., 2 Kinder – Deutsche Staatsbürgerschaft seit 1997. Grundschule in Istanbul, ab 1979 in Senden, Gymnasium Weißenhorn. Studium an den Univ. Konstanz und Wien. Seit 1988 Mitgl. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Ehrenmitgl. des grünen Jugendverbandes in Bayern. Mitgl. Dt. Komitee für UNICEF e. V., Mitgl. der Vertretervers. der Ulmer Volksbank e. G., bis Mai 2023 Vorstandsmitgl. und Vizepräsidentin Dt. Kinderschutzbund e. V. Englisch (f), Türkisch (f), Französisch (G). – MdB seit 1998; 2002/05 Parl. Geschäftsführerin und Nov. 2009/Okt. 2013 Koordinatorin Arbeitskreis V – Wissensgesellschaft und Generation der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN; 2013/21 Mitgl. Haushaltsausschuss und Rechnungsprüfungsausschuss (Obfrau), Nov. 2020/Dez. 2021 kinder- und familienpol. Sprecherin der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN; seit Dez. 2021 Parl. Staatssekretärin bei der BMin. für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.
Landesliste Bayern
E-Mail: ekin.deligoez@bundestag.de

* DEMIR SPD

Hakan Demir; Politikwissenschaftler; 12049 Berlin – * 16. 11. 1984 Çorum; ledig – Zivildienst beim Paritätischen Wohlfahrtsverband. Studium Politikwissenschaft, Philosophie und Betriebswirtschaftslehre in Trier, im Rahmen eines Auslandsaufenthalts ein Jahr in Istanbul. Onlinejournalist beim MiGAZIN, 2012 Grimme-Online-Award als Teil der Redaktion, Geschäftsführer des gemeinnützigen Vereins DeutschPlus, Tätigkeit im Bereich der politischen Bildung bei Dialog macht Schule, bis Ende 2020 Büroleiter von Karamba Diaby, MdB in Berlin. Seit 2012 Mitgl. SPD-Abteilung Rixdorf, Co-Vors. SPD-Abteilung Rixdorf, Mitgl. der Landesarbeitsgemeinschaft Migration und Vielfalt. Mitgl. im Kuratorium der Bundeszentrale für politische Bildung, Mitgl. ver.di., Sivasli Canlar, Alevitische Gemeinde zu Berlin, Rudower Heimatverein, Alte Dorfschule Rudow, Neue deutsche Medienmacher, Freunde und Förderer der Freiwilligen Feuerwehr Rudow, Bürgerverein Berlin-Britz, Deutsche Parlamentarische Gesellschaft, FC Bundestag, Mach' meinen Kumpel nicht an – für Gleichbehandlung, gegen Rassismus e. V., AWO, Die Falken Kreisverband Neukölln, Denkfabrik in der SPD-Bundestagsfraktion, Fördermitgl. August Bebel Institut. Englisch, Türkisch, Französisch, Italienisch. – MdB seit Okt. 2021.
Wahlkreis 82 (Berlin-Neukölln)
SPD 25,8 – Grüne 19,7 – CDU 19,2 – DIE LINKE. 12,9 – AfD 7,7 – FDP 6,3
E-Mail: hakan.demir@bundestag.de

⁂ Dr. DE RIDDER SPD

Daniela De Ridder; Unternehmensberaterin, Dr.rer.pol.; 48465 Schüttorf – * 27. 11. 1962 Kiel; ev.-luth.; verh., 2 Kinder – Abitur am Königlichen Athenäum (Eupen /Belgien). Volontariat bei der Tageszeitung Grenz-Echo (Eupen/Belgien). Studium der Sozial- und Kommunikationswissenschaften, Romanistik und Kunstpädagogik an der RWTH Aachen, am Institut Supérieur des Beaux Arts Saint Luc (Liège/Belgien) und an der Georg-August-Univ. Göttingen; Promotion als Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlerin (Univ. Osnabrück). Redakteurin bei der Göttinger Woche. Wissenschaftlerin, Gleichstellungsbeauftragte an den Univ. Göttingen, Lüneburg, Osnabrück sowie an den FH/HAW Lüneburg und Osnabrück/Campus Lingen. Unternehmensberaterin bei CHE Consult. Seit 2012 freiberuflich. Auszeichnung der deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens, Promotionspreis von Arbeit und Leben, 2016 Auszeichnung mit dem Großoffiziersorden der Belgischen Krone sowie 2021 mit dem Ritterorden der Französischen Ehrenlegion. Mitgl. u. a. bei AWO, KAB, Kunstkreis Meppen, Kunstverein Nordhorn, Kunstverein Lingen, Landfrauenverband. Seit 1992 SPD-Mitgl., 2008/11 Vors. der ASF und Mitgl. im SPD-Kreisvorstand im Landkreis Osnabrück, 2011 Landratskandidatin für SPD, Bündnis 90/Die Grünen und Bürgerforum Emlichheim in der Grafschaft Bentheim, 2011/14 SPD-Kreisvors. in der Grafschaft Bentheim, Vizepräsidentin der OSZE-PV. – MdB seit 2013/21 und seit Juni 2022.
Landesliste Niedersachsen
E-Mail: daniela.deridder@bundestag.de
Nachgerückt am 3. 6. 2022 für Yasmin Fahimi.

* Dr. DETZER
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Sandra Detzer; MdB; 69115 Heidelberg – * 21. 4. 1980 München – 1999/05 Studium der Politischen Wissenschaft, der VWL und der Psycholinguistik in München. 2006/10 Promotion in Heidelberg. 2010/11 Referentin für Haushaltspolitik der Bundestagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen in Berlin. 2011/16 Parlamentarische Beraterin für Wirtschaft und Finanzen der Landtagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen in Stuttgart. 2016/21 Landesvors. von Bündnis 90/Die Grünen Baden-Württemberg. Mitgl. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN – MdB seit Okt. 2021; Seit 2022 Vors. der Landesgruppe Bündnis 90/Die Grünen Baden-Württemberg.

Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: sandra.detzer@bundestag.de

⁂ Dr. DIABY SPD

Karamba Diaby; Diplom-Chemiker; 06108 Halle (Saale) – * 27. 11. 1961 Marsassoum/Senegal; verh., 3 Kinder – 1982/84 Hochschulstudium Univ. in Dakar (Senegal). 1985/86 Deutschkurs an der Univ. Leipzig. 1986/91 Studium der Chemie Martin-Luther-Univ. Halle-Wittenberg, dort 1992/96 Promotionsstudium. 2011/13 Referent im Ministerium für Arbeit und Soziales Sachsen-Anhalt. 2009/15 Mitgl. Stadtrat der Stadt Halle (Saale). Kuratorium Max-Planck-Institut für Mikrostrukturphysik in Halle, Kuratorium der Hochschule Anhalt, Senat der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften, Vertrauensdozent der Friedrich-Ebert-Stiftung, Mitgliedschaften (u. a.) IG BCE, Verein „Gegen Vergessen – Für Demokratie", Dt.-Franz. Gesellschaft e. V., Patenschaft von neun Schulen im Netzwerk Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage, Beirat des Deutschen Evaluierungsinstituts der Entwicklungszusammenarbeit (DEval), Deutsche Afrika Stiftung (DAS). – MdB seit Okt. 2013.
Wahlkreis 72 (Halle)
SPD 28,8 – CDU 20,7 – AfD 15,3 – DIE LINKE. 13,1 – Grüne 8,5 – FDP 8,1
E-Mail: karamba.diaby@bundestag.de

* DIEDENHOFEN SPD

Martin Diedenhofen; Student; 53579 Erpel – * 5. 2. 1995 Bad Honnef – Lehramtstudium für Französisch und Geschichte. Mitgl. Landesvorstand der SPD Rheinland-Pfalz. Stellv. SPD-Fraktionsvors. Kreistag Neuwied, Fraktionsvors. im Gemeinderat Erpel. Mitgl. FV Rot-Weiß Erpel 1919 e. V., Erpeler Karnevalsverein, Arbeiterwohlfahrt (AWO), Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW). Englisch, Französisch. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Rheinland-Pfalz
E-Mail: martin.diedenhofen@bundestag.de

* DIEREN SPD

Jan Dieren; Jurist, Rechtsanwalt; 47445 Moers – * 29. 7. 1991 Moers – 2011 Abitur Gymnasium Adolfinum, Freiwilliges Soziales Jahr in Bogotá (Kolumbien). Studium der Philosophie (M.A.), Romanistik (B.A.), und Jura, Erstes und Zweites Staatsexamen in Düsseldorf und Bochum. Seit 2008 Mitgl. der SPD. Mitgl. Stadtrat Moers. Mitgl. AWO und ver.di. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 114 (Krefeld II – Wesel II)
SPD 35,2 – CDU 28,4 – Grüne 13,4 – FDP 8,4 – AfD 7,0 – DIE LINKE. 3,1

E-Mail: jan.dieren@bundestag.de

* DIETZ AfD

Thomas Dietz; Angestellter; 09385 Lugau – * 12. 3. 1967 Karl-Marx-Stadt (jetzt Chemnitz); verh., 3 erw. Kinder – Abschluss der 10. Klasse, Ausbildung zum Buch- und Offsetdrucker. 20 Jahre tätig in der polygraphischen Industrie, anschließend selbständiger Unternehmer, seit 2017 Arbeit im Wahlkreisbüro eines Bundestagsabgeordneten. Stellv. Vors. und Pressesprecher AfD-Kreisverband Erzgebirge. Vors. AfD-Kreistagsfraktion im Erzgebirgskreis, Mitgl. Stadtrat Lugau. Mitgl. Gewerbeverein Lugau-Gersdorf e. V., Mitgl. Sächsische Israelfreunde e. V. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 164 (Erzgebirgskreis I)
AfD 31,7 – CDU 25,4 – SPD 14,8 – DIE LINKE. 8,0 – FDP 7,5 – Grüne 2,5

E-Mail: thomas.dietz@bundestag.de

* DILCHER SPD

Esther Dilcher; Rechtsanwältin, Notarin; 34369 Hofgeismar – * 18. 9. 1965 Hofgeismar; ev.; verw., 3 Kinder – 1985 Abitur an der Albert-Schweitzer-Schule in Hofgeismar. Studium der Rechtswissenschaften an der Philipps-Univ. in Marburg. Seit 1999 Rechtsanwältin, Fachanwältin für Familienrecht seit 2006 und seit 2016 auch Notarin. Eintritt in die SPD 1998, 12 Jahre Stadtverordnete in Hofgeismar, Vors. Haupt- und Finanzausschuss, stellv. Stadtverordnetenvorsteherin, 2008 Bürgermeisterkandidatin in Hofgeismar. Mitgl. im Vorstand des Arbeiter-Samariter-Bundes Regionalverband Kassel-Nordhessen, Mitgl. Freiwillige Feuerwehr, TSG Hofgeismar, TTC Hofgeismar, VFG Verein für Fitness und Gesundheit, Frauen helfen Frauen e. V. als Träger des Frauenhauses im Landkreis Kassel, Gründungsmitgl. Mütterzentrum Hofgeismar, Fördervereine der ev. Kindertagesstätte und der Würfelturmschule Hofgeismar. – MdB seit Okt. 2017.

Wahlkreis 167 (Waldeck)
SPD 38,0 – CDU 26,3 – Grüne 10,0 – AfD 9,2 – FDP 8,9 – DIE LINKE. 3,1
E-Mail: esther.dilcher@bundestag.de

⁂ DITTMAR SPD

Sabine Dittmar, geb. Kraus; Parl. Staatssekretärin, Ärztin; 97711 Maßbach – * 15. 9. 1964 Schweinfurt; röm.-kath.; verh. – 1979 qualifiz. Hauptschulabschluss, im Anschluss Berufsfachschule mit Berufsaufbauschule Münnerstadt, 1982 Abschluss staatl. gepr. Kinderpflegerin und Mittlere Reife. Besuch des Bayernkollegs Schweinfurt, Abitur 1985. 1987/93 Medizinstudium an der Universität Würzburg, 1993 Approbation. Weiterbild. zur Praktischen Ärztin. Anerkennung der Zusatzbez. Naturheilverfahren und Akupunktur, bis 2010 Hausärztin. 1981 Eintritt in die SPD, 2008/18 SPD-Kreisvors. im Lkr. Bad Kissingen, seit 2008 Mitgl. im Bezirksvorst. SPD Unterfranken, 2011/19 Mitgl. im Landesvorstand der BayernSPD. Seit 1990 Kreisrätin im Kreistag Bad Kissingen, 2005/08 SPD-Fraktionsvorsitzende im Kreistag; 2008/20 Marktgemeinderätin Markt Maßbach. Mitgliedschaften (Auswahl): AWO, Europaunion, KIDRO (Kissinger Drogenhilfe), „Gegen Vergessen – Für Demokratie“ e. V., Förderverein Fränkisches Theater Maßbach. MdL Bayern 2008/13. Englisch (G), Spanisch (G). – MdB seit Okt. 2013; bis Dez. 2021 gesundheitspolitische Sprecherin der SPD-Fraktion, seit Dez. 2021 Parl. Staatssekretärin beim BMin. für Gesundheit.
Landesliste Bayern
E-Mail: sabine.dittmar@bundestag.de

⁂ DJIR-SARAI FDP

Bijan Djir-Sarai; Hauptamtl. Dezernent; 41515 Grevenbroich – * 6. 6. 1976 Teheran; verh., 2 Kinder – Abitur, Gymnasium in Grevenbroich, Studium an der Univ. Köln, Abschluss Dipl.-Kaufmann. Mitgl. des Aufsichtsrates der Rheinland Klinikum Neuss GmbH. Mitgl. FDP-Bundesvorstand, seit April 2022 Generalsekretär der FDP, Mitgl. des FDP-Landesvorst. Nordrhein-Westfalen, Bezirksvors. der FDP Düsseldorf, Kreisvors. der FDP im Rhein-Kreis Neuss. 2009/14 stellv. Landrat Rhein-Kreis Neuss. – MdB 2009/13 und seit Okt. 2017; Vors. der Landesgruppe NRW der FDP-Fraktion.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: bijan.djir-sarai@bundestag.de

⁂ DOBRINDT CSU

Alexander Dobrindt; Diplom-Soziologe; 82380 Peißenberg – * 7. 6. 1970 Peißenberg; röm.-kath.; verh., 1 Kind – Abitur am Gymnasium Weilheim. Studium an der Ludwig-Maximilians-Univ. München, Diplom-Soziologe. 1996/2001 Kaufm. Leiter im Maschinenbau, 2001/05 Geschäftsführer im Maschinenbau. 1986 Eintritt in die JU, 1990/97 JU-Kreisvors.; seit 1990 Mitgl. der CSU, 1999/2011 Ortsvors. der CSU, seit 2009 Kreisvors. der CSU Weilheim-Schongau. 1996/2018 Kreisrat in Weilheim/Schongau, 1996/2011 Marktgemeinderat in Peißenberg. Febr. 2009/Dez. 2013 Generalsekretär der CSU. – MdB seit Okt. 2002; in der 15. WP stellv. Vors. des Ausschusses für Wirtschaft und Arbeit; in der 16. WP wirtschaftspol. Sprecher der CSU-Landesgruppe und bildungs- und forschungspol. Sprecher der CDU/CSU-Fraktion; Dez. 2013/Okt. 2017 Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur; seit 2017 Vors. der CSU-Landesgruppe und 1. stellv. Vors. der CDU/CSU-Fraktion.
Wahlkreis 226 (Weilheim)
CSU 41,9 – SPD 14,4 – Grüne 11,9 – AfD 7,1 – FDP 6,3 – DIE LINKE. 2,0
E-Mail: alexander.dobrindt@bundestag.de

* DÖRING SPD

Felix Döring; Lehrer; 35390 Gießen – * 23. 2. 1991 Gießen; verh. – 2010 Abitur Gesamtschule Gießen-Ost. 2010/11 Zivildienst Martin-Buber-Schule Gießen. 2010/19 Freiberufliche Tätigkeit als Vollkostümanimateur. 2011/19 Gymnasiallehramtsstudium JLU-Gießen Fächer Sport, Politik und Wirtschaft, 2015/17 Schulbegleiter Martin-Buber-Schule Gießen, 2017/18 Lehrkraft Grundschule Rockenberg, 2019 Gesamtschule Gießen-Ost, 2019/20 Grundschule Gießen-West, 2020 Alexander-von-Humboldt-Schule Gießen, Nov. 2020 Beginn des pädagogischen Vorbereitungsdienst Gesamtschule Hungen. Seit 2016 nebenberufliche Tätigkeit als Trainer und Moderator im Bereich der Politischen Bildung. Seit 2008 Mitgl. der SPD, 2012/14 Sprecher der Juso-Hochschulgruppe Gießen, 2017/21 Vors. der SPD Gießen-Ost, seit 2021 Vors. des SPD-Unterbezirks Gießen. Mitgl. GEW, Förderverein der Martin-Buber-Schule Gießen, Förderverein der Gesamtschule Gießen-Ost, Seawatch Unterstützermitgliedschaft, Ski- und Kanuclub Gießen. – MdB seit Okt. 2021.
Wahlkreis 173 (Gießen)
SPD 30,4 – CDU 29,6 – Grüne 13,3 – AfD 9,1 – FDP 7,6 – DIE LINKE. 4,0
E-Mail: felix.doering@bundestag.de

⁑ DOMSCHEIT-BERG Die Linke

Anke Domscheit-Berg; Publizistin; 16798 Fürstenberg/Havel – * 17. 2. 1968 Premnitz (DDR); verh., 1 Kind – 1987/91 Stud. Textilkunst Fachschule f. Angew. Kunst Schneeberg. 1993/96 Stud. Internat. BWL Bad Homburg (BA) u. European Bus. Admin., Univ. of Northumbria at Newcastle, England (MA). 1986/87 Handweberin/Maschinenstickerin PGH Frankfurt/O, 1991/93 Sachb. Touristik Ameropa Reisen, 1997/2005 Unternehmensberaterin, Projektleiterin, Bus. Dev. Manager Accenture, 2005/07 Engagement Manager Business Technology Office McKinsey, 2007/11 Director Gov. Rel. u. Innovative Gov. Programs Microsoft Dt., seit 2011 freiberuflich als Publizistin, 2016/17 Gründung u. Geschäftsführung Via-Europa Dt. GmbH. Gründungsmitgl. FidAR u. havel:lab e. V. Mitgl. DIE LINKE seit 2021. – MdB seit Okt. 2017; bis 2023 digitalpol. Sprecherin der Fraktion DIE LINKE; Mitgl. der Gruppe Die Linke.

Landesliste Brandenburg
E-Mail: anke.domscheit-berg@bundestag.de

⁑* DONTH CDU

Michael Donth; Bürgermeister a. D.; 72587 Römerstein-Zainingen – * 8. 6. 1967 Metzingen; röm.-kath.; verh., 2 Söhne, 1 Tochter – Grundwehrdienst in Dornstadt. Studium an der FH Ludwigsburg, 1991 Abschluss als Diplom-Verwaltungswirt (FH). 1999/2013 Bürgermeister von Römerstein. Mitgl. Aufsichtsrat Kreiskliniken Reutlingen, Lektor und Kommunionhelfer der katholischen Kirchengemeinde, Kreisbeauftragter Reutlingen des Malteser Hilfsdienstes e. V. Mitgl. der CDU seit 1989, Mitgl. im Kreis- und Bezirksvorstand der CDU. Mitgl. Kreistag Reutlingen seit 1999, 2007/13 Vors. der CDU-Kreistagsfraktion. – MdB seit Okt. 2013.

Wahlkreis 289 (Reutlingen)
CDU 32,5 – SPD 17,9 – Grüne 16,7 – FDP 13,4 – AfD 10,1 – DIE LINKE. 4,0

E-Mail: michael.donth@bundestag.de

⁂ DRÖGE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Katharina Dröge; Volkswirtin; 50823 Köln – * 16. 9. 1984 Münster; ev.; verh., 2 Kinder – 2004/10 Studium der Volkswirtschaftslehre Univ. Köln. 2010/13 Referentin im Ministerbüro des NRW-Umweltministeriums. Seit 2000 Mitgl. von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2002/06 Sprecherin der Grünen Jugend NRW, 2009/14 Kreisvors. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Köln. – MdB seit Okt. 2013; 2018/21 Parl. Geschäftsführerin und seit Dez. 2021 Vors. der Fraktion Bündnis90/Die Grünen.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: katharina.droege@bundestag.de

* DROßMANN SPD

Falko Droßmann; Bezirksamtsleiter; 20097 Hamburg – * 11. 12. 1973 Wipperfürth; ev.-luth.; verh. – 10. Klasse Gymnasium, Ausbildung bei der Polizei Nordrhein-Westfalen, ab 1994 Gymnasium Michelstadt, 1997 Abitur. Dienst als Soldat in der Laufbahn der Offiziere des Truppendienstes, 1999/2003 Studium Geschichtswissenschaften, Magister Artium an der Helmut-Schmidt-Univ. der Bundeswehr Hamburg. 2005 Berufssoldat, 2008 Ehrenkreuz der Bundeswehr in Silber. Studentenfachbereichsleiter, Disziplinarbefugnis eines Bataillonskommandeurs, Dienstverhältnis als Soldat ruht. Seit 2001 Mitgl. der SPD. Seit 2004 Mitgl. der Bezirksversammlung Hamburg-Mitte, seit 2011 Vors. der SPD-Bezirksfraktion, Bezirksamtsleiter im Bezirk Hamburg-Mitte. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 18 (Hamburg-Mitte)
SPD 33,2 – Grüne 26,0 – CDU 13,0 – DIE LINKE. 9,1 – FDP 8,1 – AfD 4,9

E-Mail: falko.drossmann@bundestag.de

* DÜRING BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Deborah Saskia Düring; Studentin; 60594 Frankfurt am Main – * 18. 7. 1994 München; ledig – Abitur. Freiwilliges Soziales Jahr in der Indigenen Gemeinschaft der Teriben in Costa Rica. Studium der Sozialwissenschaften in Augsburg, ein Auslandssemester in Lima, Peru, Bachelorarbeit über Ressourcenkonflikte, anschl. Masterstudium in Friedens- und Konfliktforschung an der Goethe-Univ. Frankfurt, der TU Darmstadt und der Hessischen Stiftung Friedens- und Konfliktforschung. Studentische Mitarbeiterin bei der Kreditbank für Wiederaufbau (KFW), bei der Hessischen Stiftung Friedens- und Konfliktforschung und bei der Nichtregierungsorganisation Survival International Deutschland. 2019/21 Sprecherin der GRÜNEN JUGEND Hessen. Mitgl. in versch. Vereinen. Englisch, Spanisch. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Hessen
E-Mail: deborah.duering@bundestag.de

⁝ DÜRR FDP

Christian Dürr; Dipl.-Ökonom; 27777 Ganderkesee – * 18. 4. 1977 Delmenhorst; ev.; verh., 2 Kinder – Gymnasium in Ganderkesee; 1993/94 Rotary-Austauschschüler in den USA, Besuch der Highschool; Abitur 1997. Zivildienst beim DRK-Blutspendedienst in Bremen. Anschl. Studium der Wirtschaftswissenschaften an der Univ. Hannover mit den Schwerpunkten Unternehmensführung, Marketing und öffentliche Finanzen; 2000/01 Praktikum bei der adidas-Salomon AG, Herzogenaurach im Global Marketing, danach Fortsetzung des Studiums, 2007 Studienabschluss Diplom-Ökonom. 1995/2013 Mitgl. der Jungen Liberalen; seit 1996 Mitgl. der FDP, seit 2000 Mitgl. im Vorstand der FDP Niedersachsen, seit 2011 Mitgl. im Bundesvorst. der FDP, 2013/18 Mitgl. im Präsidium der FDP. 2003/17 MdL Landtag Niedersachsen und ab 2009 dort Vors. FDP-Fraktion. 2009/13 Gesellschafter der Georg Strudthoff Lederwaren und Sporthof GmbH; 2009/18 Mitgl. im Beirat Antenne Niedersachsen, Mitgl. im Aufsichtsrat Universum AG, Europa Union, im Beirat niedersächsische Automatenwirtschaft und Fördermitgl. SV Werder Bremen. – MdB seit Okt. 2017; 2017/21 stellv. Vors. und seit Dez. 2021 Vors. der FDP-Fraktion.
Landesliste Niedersachsen
E-Mail: christian.duerr@bundestag.de

⁝⁝ DURZ CSU

Hansjörg Durz; Diplom-Kaufmann; 86356 Neusäß – * 29. 7. 1971 Augsburg; röm.-kath.; verh., 2 Kinder – 1982/91 Rhabanus-Maurus-Gymnasium Sankt Ottilien, Abitur. 1991/93 Ausbildung bei der Kreissparkasse Augsburg, Bankkaufmann. 1993/99 Studium der Betriebswirtschaftslehre Univ. Augsburg, Dipl.-Kaufmann. 1999/2008 Geschäftsführer eines E-Commerce-Unternehmens. 2008/13 1. Bürgermeister der Stadt Neusäß. Mitgl. der CSU seit 1992, seit 1997 Mitgl. im Kreisvorstand. 1996/2013 Mitgl. im Stadtrat Neusäß, 2002/08 stellv. Bürgermeister, Mitgl. Kreistag Augsburg seit 2002. – MdB seit Okt. 2013; 2018/21 stellv. Vors. des Ausschusses Digitale Aganda; seit 2022 Obmann der CDU/CSU-Fraktion im Wirtschaftsausschuss; seit 2022 stellv. Vors. der CSU-Landesgruppe im Dt. Bundestag.

Wahlkreis 253 (Augsburg-Land)
CSU 40,6 – SPD 14,5 – Grüne 12,2 – AfD 9,7 – FDP 7,9 – DIE LINKE. 1,8

E-Mail: hansjoerg.durz@bundestag.de

⁝⁝ EBNER BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Harald Ebner; Diplom-Agraringenieur; 74592 Kirchberg – * 8. 7. 1964 Göppingen; ev.; verh., 2 Töchter – 1983 Abitur in Ebersbach. 1984/86 Zivildienst. 1986/93 Studium Agrarwiss. Univ. Hohenheim. 1993/2000 freiberufl. Landschaftsökologe, 2000/11 staatl. Naturschutzverwaltung Baden-Württemberg. Seit 1999 Mitgl. Unabhängige Grüne Liste Kirchberg/Jagst (UGL); seit 2002 Mitgl. Bündnis 90/Die Grünen, 2008/17 Kreisvors. Bündnis 90/Die Grünen Schwäbisch Hall, 2009/11 und 2013/21 Mitgl. Landesvorst. Bündnis 90/Die Grünen Baden-Württemberg. 1999/2004 Stadtrat (UGL) der Stadt Kirchberg/Jagst. Mitgl. NABU, Berufsverb. der Landschaftsökologen Baden-Württemberg (BVDL), Bundesverb. Beruflicher Naturschutz e. V. (BBN), Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e. V. (FNR), Europa-Union Deutschland. – MdB seit Mai 2011; 2014/16 und 2017/21 Sprecher der Landesgruppe Baden-Württemberg der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen; seit Dez. 2021 Vors. Ausschuss für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz.

Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: harald.ebner@bundestag.de

* ECHEVERRIA SPD

Inaki Axel Echeverria; 58452 Witten – * 19. 3. 1980 Witten – Abitur an der Hardenstein Gesamtschule. Zivildienst an der Christopherus Schule in Bochum. Studium der Geschichtswissenschaften und Romanistik Ruhr-Univ. Bochum. Dozententätigkeit in der Erwachsenenbildung. Wissenschaftl. Mitarbeiter im Deutschen Bundestag, seit 2019 angestellt bei der Agentur für Arbeit. Seit 2004 Mitgl. der Jusos 2004, seit 2009 der SPD, versch. Funktionen bei den Jusos und in der SPD, seit 2019 Vors. der SPD Witten. 2009/20 sachkundiger Bürger der SPD-Ratsfraktion Witten, 2019/20 Mitgl. Kreistag Ennepe-Ruhr, seit 2020 sachkundiger Bürger im Kreistag Ennepe-Ruhr. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 139 (Ennepe-Ruhr-Kreis II)
SPD 35,4 – CDU 24,6 – Grüne 16,0 – FDP 8,5 – AfD 7,2 – DIE LINKE. 2,7

E-Mail: axel.echeverria@bundestag.de

* ECKERT BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

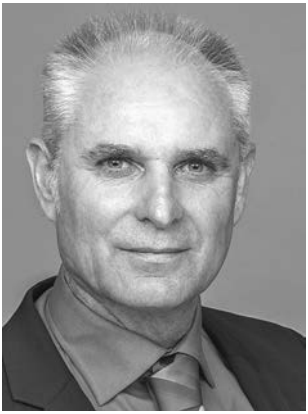
Leon Eckert; Kommunalreferent; 85386 Eching – * 9. 4. 1995 München – 2014 Allgemeine Hochschulreife Städtische Robert-Bosch Fachoberschule für Wirtschaft, Verwaltung und Rechtspflege, München. 2014/19 Bachelor in Technologie- und Management-orientierte Betriebswirtschaftslehre (TUM), 2015/20 Bachelor in Geschichte und Politikwissenschaft (LMU); 2016/18 Studentischer Mitarbeiter im Wahlkreisbüro von Beate Walter-Rosenheimer, MdB. 2017/19 Geschäftsführer und Mitgründer der Kleider machen Bräute GmbH. Seit 2019 Masterstudium in Management und Technology (TUM), seit 2019 Kommunalreferent für GRIBS und Bündnis 90/Die Grünen Bayern. Seit 2011 Mitgl. der Grünen Jugend, seit 2011 Mitgl. Bündnis 90/Die Grünen, u. a. 2013/15 Sprecher und Mitgründer Ortsverband Bündnis 90/Die Grünen Eching, 2014/16 Mitgl. Kreisvorstand Bündnis 90/Die Grünen Freising, 2015/17 Mitgl. Landesvorstand der Grünen Jugend Bayern. Seit 2015 Mitgl. bei den Grünen und Alternativen in den Räten Bayerns (GRIBS). Seit 2020 3. Bürgermeister der Gemeinde Eching, seit 2020 Kreisrat des Landkreises Freising, seit 2014 Gemeinderat der Gemeinde Eching, seit 2020 Verbandsrat im Zweckverband Versorgungs- und Verkehrsbetriebe Neufahrn/Eching. Mitgl. Aufsichtsrat der Bürgerenergiegenossenschaft Freisinger Land, Mitgl. ver.di, Allgemeiner Deutscher Fahrrad Club, Freiwillige Feuerwehr Eching, seit 2021 Mitgl. Feuerwehr Weng, seit 2021 Mitgl. Bund Naturschutz. Englisch, Französisch, Latein. – MdB seit Okt. 2021.
Landesliste Bayern
E-Mail: leon.eckert@bundestag.de

* EDELHÄUßER CSU

Ralph Edelhäußer; Dipl.-Betriebswirt (FH), Bankkaufmann; 91154 Roth – * 22. 3. 1973 Roth; kath.; verh., 1 Sohn – 1992 Abitur am Gymnasium Roth. 1992/93 Grundwehrdienst. Lehre zum Bankkaufmann bei der Stadtsparkasse Nürnberg. Studium an der Georg-Simon-Ohm Fachhochschule, Dipl.-Betriebswirt (FH). 1997/2000 Wertpapierberater bei der Stadtsparkasse Nürnberg, 2000/11 Firmenkundenbetreuer für Freie Berufe bei der Sparkasse Mittelfranken-Süd in Roth. Ab 2002 Mitgl. im Stadtrat von Roth, 2008/11 Dritter Bürgermeister und seit März 2011 Erster Bürgermeister der Stadt Roth. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 246 (Roth)
CSU 38,0 – SPD 16,9 – Grüne 13,4 – AfD 7,9 – FDP 6,7 – DIE LINKE. 2,7

E-Mail: ralph.edelhaeusser@bundestag.de



⁝ EHRHORN AfD

Thomas Ehrhorn; Pilot; 29331 Lachendorf – * 20. 3. 1959 Helmstedt; ev.; verh., 1 Kind – Gymnasium Neue Oberschule in Braunschweig, Abitur. 1978/80 Zeitsoldat, danach Studium der Architektur. Anschließend Ausbildung zum Piloten und Fluglehrer, Berufspilotenlizenz, Instrumentenflugberechtigung, Verkehrsflugzeuglizenz; viele Jahre Tätigkeit in der Ambulanz- und Geschäftsfliegerei und Vermessungspilot bei einer Tochterfirma der Deutschen Flugsicherung. Juni 2013/März 2022 Kreisvors. der AfD im Kreisverband Celle, März 2015/März 2017 stellv. Landesvors. der AfD Niedersachsen. – MdB seit Okt. 2017.

Landesliste Niedersachsen
E-Mail: thomas.ehrhorn@bundestag.de

* EICHWEDE SPD

Sonja Katharina Eichwede; Richterin a. D.; 14776 Brandenburg an der Havel – * 25. 10. 1987 Bremen; ev.-luth.; ledig, 1 Kind – 2007 Abitur Kippenberg Gymnasium Bremen. 2007/13 Studium der Rechtswissenschaften Eberhardt-Karls-Univ. Tübingen, 2010 Erasmusstipendium Univ. Oslo, 2013 Erste Juristische Staatsprüfung, 2013/15 Referendariat am Hanseatischen Oberlandesgericht, 2016 Traineeship beim Europarat in Straßburg. 2016/18 Regionalgeschäftsführerin der SPD Brandenburg, 2017/19 Lehrbeauftragte für Polizei- und Beamtenrecht an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR) für Anwärterinnen und Anwärter für den gehobenen Polizeivollzugsdienst, 2018/20 wiss. Mitarbeiterin im Bundestagsbüro von Dagmar Ziegler, seit 2020 Richterin in der ordentlichen Gerichtsbarkeit im Land Brandenburg, Landgerichtsbezirk Neuruppin (Richteramt ruht seit Okt. 2021). Englisch. – MdB seit Okt. 2021.
Wahlkreis 60 (Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I)
SPD 32,1 – CDU 20,1 – AfD 16,5 – DIE LINKE. 8,7 – Grüne 6,5 – FDP 6,4
E-Mail: sonja.eichwede@bundestag.de

⁝ EMMERICH BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Marcel Emmerich; wiss. Referent; 89073 Ulm – * 12. 5. 1991 Reutlingen; röm.-kath.; ledig, 1 Kind – 2010 Abitur am Sozialwissenschaftlichen Gymnasium Dr. Engel, Reutlingen. 2010/11 Zivildienst beim Bund Deutscher PfadfinderInnen Baden-Württemberg. 2011/16 Political and Social Studies an der Julius-Maximilians-Univ. Würzburg, Abschluss Bachelor of Arts; 2016/21 Governance M.A. (Politik- und Verwaltungswissenschaften) an der FernUniv. Hagen, Abschluss Governance Master of Arts. 2015/16 freier Radiojournalist (Radio 7); 2016/20 wiss. Mitarbeiter bei Alex Maier MdL, 2021 wiss. Mitarbeiter bei Christine Lipp-Wahl MdL und Michael Joukov-Schwelling MdL. Seit 2008 aktiv bei Bündnis 90/Die Grünen, 2011/15 Landessprecher der Grünen Jugend Baden-Württemberg, 2017/21 Kreisvors. von Bündnis 90/Die Grünen Ulm, seit 2015 Mitgl. im Landesvorstand von Bündnis 90/Die Grünen Baden-Württemberg. – MdB seit Juni 2021.
Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: marcel.emmerich@bundestag.de

* ENGELHARD CSU

Alexander Engelhard; Dipl.-Wirtschaftsingenieur (FH), Biomüller; 89264 Weißenhorn – * 26. 9. 1972 Ulm; röm.-kath.; verh., 2 Kinder – 1992 Abitur am Technischen Gymnasium Ulm. 1996 Abschluss der Ausbildung zum Müller, 1998 Praxissemester in Calgary/Kanada, 2000 Abschluss Studium zum Dipl.-Wirtschaftsingenieur an der Fachhochschule Neu-Ulm und Ulm. 2000 berufstätig als Marketingmanager in Germering bei München, seit 2001 selbstständig als Müller. 2002/14 Stadtrat in Weißenhorn, seit 2002 Kreisrat im Landkreis Neu-Ulm, seit 2014 stellv. CSU-Fraktionsvors. im Kreistag Neu-Ulm. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 255 (Neu-Ulm)
CSU 37,2 – SPD 16,0 – AfD 12,0 – Grüne 11,0 – FDP 7,8 – DIE LINKE. 1,9

E-Mail: alexander.engelhard@bundestag.de

* ENGELHARDT SPD

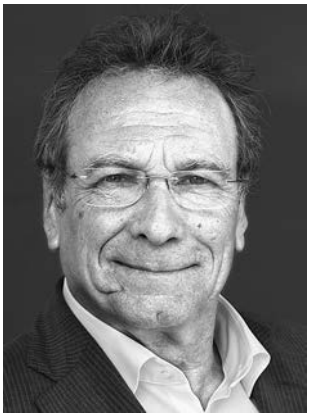
Heike Engelhardt; Redakteurin; 88212 Ravensburg – * 5. 6. 1961 Stuttgart; ev.; verh., 2 Kinder – Abitur Königin-Katharina-Stift in Stuttgart. Studium Lehramt an Grund- und Hauptschulen an der Pädagogischen Hochschule Esslingen, erstes Staatsexamen, Staatliches Seminar für schulpraktische Ausbildung Tettnang, zweites Staatsexamen. Redaktionsvolontariat bei der Schwäbischen Zeitung in Leutkirch, Referentin für Kommunikation und Pressesprecherin, Referentin für Führungskräfteveranstaltungen und stellv. Beauftragte für Chancengleichheit beim Zentrum für Psychiatrie Südwürttemberg, systemische Coach und Prozessbegleiterin. Seit 2014 Mitgl. der SPD, stellv. Vors. Ortsverein Ravensburg, 2015/20 Vors. Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen im Kreis Ravensburg, seit 2016 Vors. Kreisverband Ravensburg, seit 2018 Vors. Ortsverein Ravensburg. Seit 2017 Stadträtin, seit 2018 Fraktionsvors. im Gemeinderat Ravensburg. Mitgl. AWO, BUND, Gegen Vergessen Für Demokratie, Gewerkschaft ver.di, Künstlerisch-wissenschaftliche Beirätin Förderverein Inklusionstheater „companie paradox Ravensburg“, Freundeskreis „Pro Kuppelnau“ zur Unterstützung der Grundschule Kuppelnau, stellv. Vors. Förderverein für die Kinder- und Jugendpsychiatrie „Villa Kunterbunt“, stellv. Vors. Städtepartnerschaftsverein Ravensburg „Die Brückenbauer“. Englisch, Französisch, Spanisch. – MdB seit Okt. 2021.
Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: heike.engelhardt@bundestag.de

* ENGLHARDT-KOPF CSU

Martina Englhardt-Kopf; Dipl. Handelslehrerin (Univ.); Studiendirektorin a. D.; 92421 Schwandorf – * 8. 6. 1981 Schwandorf; röm.-kath.; verh., 2 Kinder – 1997/2000 Bürokauffrau (IHK) beim Bayerischen Roten Kreuz, Kreisverband Schwandorf. 2000/2002 fachgebundene Hochschulreife Berufliche Oberschule Schwandorf, Studium Wirtschaftspädagogik und Betriebswirtschaftslehre an der Friedrich-Alexander-Univ. Erlangen-Nürnberg und Univ. of Hull Großbritannien, Dipl.-Handelslehrerin und Bachelor of Business Administration; 2007/09 Referendariat für berufliche Schulen Berufsschule Straubing und Europa-Berufsschule Weiden, 2009/14 2. Staatsexamen. Studienrätin Europa-Berufsschule Weiden, 2014/21 Regierung der Oberpfalz, Koordinatorin für Berufsintegration, Studiendirektorin, Dozentin Akademie für Handel. Landwirtschaft im Nebenerwerb. Seit 2005 CSU-Mitgl., 2007/17 JU, seit 2007 Frauen Union. Seit 2019 Fraktionsvors. im Kreistag Schwandorf, Mai 2014/März 2022 stellv. Bürgermeisterin der Kreisstadt Schwandorf, Mitgl. im CSU-Parteivorstand, Vizepräsidentin des Katholischen Deutschen Frauenbundes e. V. (KDFB). – MdB seit Okt. 2021.
Wahlkreis 234 (Schwandorf)
CSU 35,1 – SPD 22,8 – AfD 13,3 – Grüne 4,6 – FDP 4,2 – DIE LINKE. 1,8
E-Mail: martina.englhardt-kopf@bundestag.de

ERNDL CSU

Thomas Erndl; Dipl.-Ing. (FH) Elektrotechnik; 94550 Künzing – * 22. 7. 1974 Osterhofen; röm.-kath.; verh., 3 Kinder – 1990 Realschulabschluss. 1990/93 Ausbildung zum Energieelektroniker, 1993/94 Fachoberschule Passau. 1994/96 Zeitsoldat und Ausbildung zum Reserveoffizier beim Gebirgspanzeraufklärungsbataillon 8 in Freyung, 1996 1. Kontingent IFOR in Bosnien, Dienstgrad Leutnant d. R. 1996/2002 Studium Elektrotechnik mit Schwerpunkt Mikroelektronik an der FH Regensburg, Dipl.-Ingenieur (FH) Elektrotechnik. Seit Abschluss des Studiums in der Halbleiterindustrie in versch. Positionen tätig, zuletzt bei einem europäischen Technologiekonzern für die Beziehungen zu einem Automobilhersteller verantwortlich. Seit 1991 Mitgl. JU und CSU, 1993/2009 JU-Ortsvors. Künzing-Forsthart, 2005/19 CSU-Ortsvors. Künzing-Forsthart, seit 2017 Vors. CSU Bundeswahlkreiskonferenz Wahlkreis 227 Deggendorf, seit 2019 Leiter des Fachausschusses Außenpolitik im Außen- und Sicherheitspolitischen Arbeitskreis (ASP) der CSU. Seit 2019 Stellv. Präsident des Verbandes der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e. V. (VdRBw). Seit 2002 Gemeinderat Gemeinde Künzing. Seit 2020 Kreisrat Landkreis Deggendorf. – MdB seit Okt. 2017; in der 19. WP Leiter Unterausschuss Auswärtige Kultur- und Bildungspolitik. Seit der 20. WP stellv. Vors. Auswärtiger Ausschuss, stellv. Vors. Parl. Untersuchungsausschuss Afghanistan, Vors. der CSU-Ostbayernrunde und fachpolitischer Sprecher der CSU-Landesgruppe für Internationale Politik und Sicherheit.
Wahlkreis 227 (Deggendorf)
CSU 37,4 – SPD 15,4 – AfD 13,8 – Grüne 5,4 – FDP 5,0 – DIE LINKE. 1,5
E-Mail: thomas.erndl@bundestag.de



ERNST BSW

Klaus Ernst; Gewerkschaftssekretär; 97422 Schweinfurt – * 1. 11. 1954 München; konfessionslos; ledig – Volksschule, Realschule. 1974 Facharbeiterprüfung. Berufliche Tätigkeit als Elektromechaniker und Elektrotechniker. Jugendvertreter, Betriebsrat. 1979/84 Studium, Abschluss Diplom-Volkswirt und Diplom-Sozialökonom. Seit 1972 Mitgl. IG Metall, Wahl zum Vors. DGB-Jugend und IG Metall-Jugend München. Bis 1995 Gewerkschaftssekretär der IG Metall Stuttgart, 1995/Juni 2010 1. Bevollmächtigter der IG Metall Schweinfurt. Bis 2004 Mitgl. der SPD, Gründungsmitgl. der Initiative für Arbeit und soziale Gerechtigkeit, des Vereins Wahlalternative Arbeit und soziale Gerechtigkeit und der Partei WASG, ab 2005 Mitgl. des geschäftsführenden Vorst. der WASG, Juni 2007/Mai 2010 stellv. Parteivors. und Mai 2010/Juni 2012 Parteivors. Die Linke. Seit Jan. 2024 Mitgl. der Partei Bündnis Sahra Wagenknecht – Vernunft und Gerechtigkeit. – MdB seit 2005; Okt. 2005/Juni 2010 und Okt. 2013/18 stellv. Vors. der Fraktion DIE LINKE, 2018/21 Vors. Ausschuss für Wirtschaft und Energie, 2021/23 Vors. Ausschuss für Klimaschutz und Energie; Mitgl. und stellv. Vors. der Gruppe BSW.
Landesliste Bayern
E-Mail: klaus.ernst@bundestag.de

Dr. ESDAR SPD

Wiebke Esdar; wiss. Mitarbeiterin; 33602 Bielefeld – * 11. 2. 1984 Bielefeld; verh., 1 Kind – 2003 Abitur am Helmholtz-Gymnasium in Bielefeld. 2003/10 Studium an der Universität Bielefeld Psychologie auf Diplom sowie Sozialwissenschaften und Geschichte auf Bachelor, 2015 Promotion. Seit 2010 Tätigkeit an der Univ. Bielefeld, (derzeit freigestellt) Leiterin Projekt HeLGA – Heterogenitätsorientierte Lehre – Gelingensbedingungen und Anforderungen. Seit 2005 Mitgl. der SPD, 2011/14 Vors. der Bielefelder Jusos, seit März 2016 Vors. der Bielefelder SPD. Juni 2014 /April 2018 Mitgl. im Rat der Stadt Bielefeld. Vors. Wissenschaftsforum der Sozialdemokratie. Aufsichtsratsvors. der Stadtwerke Bielefeld, Mitgl. im Aufsichtsrat der Stadtwerke Gütersloh sowie im Aufsichtsrat der Elektrizitätsversorgung Werther. – MdB seit Okt. 2017; seit Nov. 2022 Vors. Gremium „Sondervermögen Bundeswehr“.

Wahlkreis 132 (Bielefeld – Gütersloh II)
SPD 30,0 – CDU 22,3 – Grüne 21,8 – FDP 9,7 – AfD 6,7 – DIE LINKE. 5,4
E-Mail: wiebke.esdar@bundestag.de

⁂ ESKEN SPD

Saskia Esken, geb. Hofer; staatl. gepr. Informatikerin; 75365 Calw – * 28. 8. 1961 Stuttgart; verh., 3 Kinder – Abitur. Einige Semester Studium der Germanistik und Politikwissenschaft. Tätigkeiten als Produktionshelferin, Kellnerin, Paketbotin, Chauffeurin und Sekretärin. Ausbildung zur staatlich geprüften Informatikerin (ADV), Tätigkeit in der Programmierung. 1990 Eintritt in die SPD, seit Dez. 2019 Vors. der SPD. – MdB seit Okt. 2013.

Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: saskia.esken@bundestag.de

⁂ Dr. ESPENDILLER AfD

Michael Espendiller; Mathematiker – * 5. 5. 1989 Leonberg – Studium der Mathematik und Volkswirtschaftslehre an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster; Promotion an der RWTH Aachen in Statistik am Institut für Statistik und Wirtschaftsmathematik. – MdB seit Okt. 2017; bis 2019 Parl. Geschäftsführer der AfD-Bundestagsfraktion, Mitgl. im Ältestenrat.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: michael.espendiller@bundestag.de

⁂ Dr. FABER FDP

Marcus Faber; Angestellter; 39576 Hansestadt Stendal – * 4. 2. 1984 Hansestadt Stendal – 2003 Abitur am Rudolf-Hildebrand Gymnasium Stendal. 2003 Grundwehrdienst als Panzerpionier Elb-Havel-Kaserne Havelberg. 2003/08 Studium der Politikwissenschaften an der Univ. Potsdam, 2007 Auslandssemester an der University of Western Sydney (Australien), Okt. 2008 Diplom an der Univ. Potsdam. 2009/11 Landesvors. der Jungen Liberalen Sachsen-Anhalt e. V. 2009/12 Lehrauftrag am Lehrstuhl für Vergleichende Politikwissenschaft der Univ. Potsdam, 2009/13 abgeschlossenes Promotionsstudium an der Univ. Potsdam. Seit 2010 Stadtrat der Hansestadt Stendal. 2013 Wiss. Mitarbeiter im Deutschen Bundestag, 2013/14 Referent für Grundsatzfragen im Landtag von Brandenburg. Seit 2013 Präsidiumsmitglied Ambassadors Club e. V. Seit 2015 Seniorreferent für Handel, Kommunales, Hotel, Logistik und Bürgerbeteiligung beim Zentralen Immobilien Ausschuss e. V. Seit 2022 Vors. der Deutsch-Taiwanischen Gesellschaft e. V. und seit 2019 Vizepräsident der Deutsch-Israelischen Gesellschaft (DIG). – MdB seit Okt. 2017.
Landesliste Sachsen-Anhalt
E-Mail: marcus.faber@bundestag.de

‡* FÄRBER CDU

Hermann Färber; Landwirtschaftsmeister; 89558 Böhmenkirch – * 26. 3. 1963 Böhmenkirch; kath.; verh., 5 Kinder – Ausbildung zum Landmaschinenmechaniker und Landwirtschaftsmeister. Selbstständiger landwirtschaftlicher Unternehmer. 1986/88 Vors. der Kreislandjugend Göppingen, 1999/2022 Vors. Kreisbauernverband Göppingen. Mitgl. der Freiwilligen Feuerwehr Böhmenkirch und des Musikvereins Böhmenkirch, 2014/23 Präs. des Chorverbandes Hohenstaufen; Mitgl. des Aufsichtsrates der Buchstelle LBV GmbH, Stuttgart; ehrenamtl. Mitgl. der Vertreterversammlung Volksbank Göppingen eG, Göppingen; Mitgl. im Beirat der Kreissparkasse Göppingen, Göppingen; Ehrenvors. im Kreisbauernverband Göppingen e. V.; Mitgl. Schützenverein Hubertus Böhmenkirch; Mitgl. Schwäbischer Albverein Böhmenkirch; Mitgl. Björn Steiger Stiftung; Mitgl. BRH Rettungshundestaffel Mittlerer Neckar e. V.; Gründungsmitgl. Schwabenkitz e. V. Göppingen; Vors. des Landesfachausschusses ländl. Raum Baden-Württemberg (CDU); Mitgl. im Kundenbeirat der R+V Versicherung; Fördermitgl. der Fachagentur nachwachsende Rohstoffe (FNR e. V.). Mitgl. der CDU seit 2012, stellv. Vors. des CDU-Kreisverbandes Göppingen, Vors. des CDU-Gemeindeverbandes Böhmenkirch. 2004/09 Mitgl. Kreistages. – MdB seit Okt. 2013; seit Dez. 2021 Vors. Ausschuss für Ernährung und Landwirtschaft.
Wahlkreis 263 (Göppingen)
CDU 31,0 – SPD 23,7 – FDP 12,3 – Grüne 11,9 – AfD 11,8 – DIE LINKE. 2,2
E-Mail: hermann.faerber@bundestag.de

* FÄSCHER SPD

Ariane Fäscher; Pressesprecherin; 16540 Hohen Neuendorf – * 1. 3. 1968 Münster; verh., 2 Kinder – 1987 Abitur in Offenbach am Main. 1987/94 Studium der Publizistik, Politik und Betriebswirtschaft Johannes-Gutenberg-Univ. Mainz. 1995/98 Referentin für Marketing und Öffentlichkeitsarbeit der Landesentwicklungsgesellschaft (LEG) Thüringen mbH Erfurt, 1998/2001 Pressesprecherin und Bereichsleiterin für Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit bei der Messe Erfurt AG, Elternzeit, 2001/09 selbständige Tätigkeit als PR-Journalistin, PR-Beraterin, Texterin, Autorin, 2007/09 Aufbau einer Kinder- und Jugendzeitung mit jungen Redakteuren (Schüler/innen), Freie Redakteurin beim Oranienburger Generalanzeiger, 2009/14 Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit bei der Stadt Hohen Neuendorf, seit 2014 Fachbereichsleiterin Marketing bei der Stadt Hohen Neuendorf, Pressesprecherin. Mitgl. ver.di, NmC Nordbahngemeinden mit Courage e. V., SDW Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Kulturkreis Hohen Neuendorf e. V., Lebenshilfe f. Menschen mit geistiger Behinderung e. V., Europaunion e. V., Englisch, Französisch. – MdB seit Okt. 2021.
Wahlkreis 58 (Oberhavel – Havelland II)
SPD 26,3 – CDU 20,8 – AfD 16,0 – Grüne 9,9 – FDP 9,0 – DIE LINKE. 8,0
E-Mail: ariane.faescher@bundestag.de

* FARLE parteilos

Robert Farle; Steuerberater, Rechtsanwalt; 06317 Seegebiet Mansfelder Land – * 16. 2. 1950 Bitz; 2 Kinder – 1968 Abitur. 1974/90 kaufmännische Tätigkeiten in versch. Unternehmen, seit 1990 Geschäftsführer der FSW Wirtschaftsberatungs- und Steuerberatungsgesellschaft mbH, 1993 Steuerberater, 1997/2010 Wirtschaftsprüfer, seit 1999 Geschäftsführer der Marcks und Partner Steuerberatungsgesellschaft mbH, seit 2006 Rechtsanwalt, 2012/13 Geschäftsführer der Farle, Laux und Petermann Rechtsanwaltsgesellschaft mbH. 1968 Eintritt in die DKP, 1976/92 Abgeordneter/Fraktionsvors. im Stadtrat Gladbeck, danach parteilos. 2015/23 Mitgl. der AfD. MdL Sachsen-Anhalt 2016/21. Seit 2008 Vors. SeeSportClub Seeburg e. V. – MdB seit Okt. 2021; seit Sept. 2022 fraktionslos.

Wahlkreis 74 (Mansfeld)
AfD 25,1 – CDU 24,9 – SPD 23,6 – DIE LINKE. 10,0 – FDP 8,4 – Grüne 2,9

E-Mail: robert.farle@bundestag.de

⁂ Dr. jur. FECHNER SPD

Johannes Fechner; Rechtsanwalt; 79312 Emmendingen – * 25. 11. 1972 Freiburg im Breisgau; ev.; verh., 2 Kinder – 1983/92 Goethe-Gymnasium Emmendingen, Abitur 1992. 1992/93 Zivildienst im Rettungsdienst des Roten Kreuzes. 1993/97 Jura-Studium in Freiburg; 1998/2000 Referendariat in Offenburg; 2000/02 Promotion. Seit 2001 Rechtsanwalt in Emmendingen. Seit 1990 Mitgl. der SPD, seit 2004 SPD-Kreisvors. 1994/2013 Mitgl. im Gemeinderat Emmendingen, 2005/09 stellv. Oberbürgermeister von Emmendingen, seit 2009 Kreisrat. Mitgl. Weisser Ring, AWO, Deutsches Rotes Kreuz, Deutscher Anwaltverein, ASJ-Landesvorst Baden-Württemberg, Ski-Club Emmendingen, Handball-Club Emmendingen, TC Reute, Bürgerverein Bürkle-Bleiche, Föderverein Goethe-Gymnasium Emmendingen, Tabakmuseumsverein Mahlberg, Fußballnationalspieler beim FC Bundestag, Hochburgverein Emmendingen. Englisch (f). – MdB seit Okt. 2013; 2014/21 Sprecher der SPD-Fraktion für Recht und Verbraucherschutz, seit Dez. 2021 Parl. Geschäftsführer der SPD-Fraktion.
Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: johannes.fechner@bundestag.de

⁂ FEILER CDU

Uwe Feiler; Dipl.-Finanzwirt (FH); 14715 Havelaue – * 2. 11. 1965 Winsen/Luhe; ev.; verh., 3 Kinder – Abitur 1985 in Winsen. 1985/88 Studium der Finanzwissenschaften in der niedersächsischen Finanzverwaltung, 1988 Dipl.-Finanzwirt. Seit 1991 Finanzverwaltung des Landes Sachsen-Anhalt. Mitgl. der CDU seit 2005, 2007/11 Mitgl. Vorst. der CDU Havelland, seit 2011 stellv. Vors. der CDU Havelland und seit Juni 2015 Landesvors. der MIT Brandenburg. Mitgl. Kreistag Havelland seit 2008. – MdB seit Okt. 2013; 2019/21 Parl. Staatssekretär bei der BMin für Ernährung und Landwirtschaft.

Landesliste Brandenburg
E-Mail: uwe.feiler@bundestag.de

⁂ FELSER AfD

Peter Felser; Unternehmer; 87527 Sonthofen – * 20. 9. 1969 Dillingen a. d. Donau; röm.-kath.; verh., 5 Kinder – Studium an der Univ. der Bundeswehr in Neubiberg, Diplom-Pädagoge (univ.), University of Management and Communication (FH) in Potsdam, PR-Berater. Offizier der Bundeswehr, Verantwortung für 120 Soldaten, zweimal im Auslandseinsatz. Zahlreiche Vorträge und Seminare an der Akademie der Deutschen Landwirtschaftsgesellschaft (DLG) und der Hanns-Seidl-Stiftung, mehrere Semester als Lehrbeauftragter an der FH Kempten. Selbstständig mit mittelständischem Medienverlag in Kempten, daneben Gründung Start-Up-Unternehmen für IT und mobile Apps. – MdB seit Okt. 2017; 2017/21 stellv. Vors der AfD-Fraktion.

Landesliste Bayern
E-Mail: peter.felser@bundestag.de

⁂ FERLEMANN CDU

Enak Ferlemann; Parl. Staatssekretär a. D.; 27476 Cuxhaven – * 12. 7. 1963 Bad Rothenfelde; ev.; verh., 2 Kinder – Lichtenberggymnasium, 1982 Abitur. 1982 Banklehre bei einer norddeutschen Privatbank. 1984 Wehrdienst, Luftwaffe. 1985 Studium der Rechtswissenschaft, Politikwissenschaft und Philosophie. Anschl. Tätigkeiten in wirtschaftsberatenden Berufen. 1995/2009 geschäftsführender Gesellschafter einer Wirtschaftsberatungsgesellschaft. 1976 Mitgl. Schülerunion und JU, Stadt-, Kreis- und Bezirksvors., Mitgl. Landesvorst., Mitgl. der CDU seit 1979, 1990/95 Stadtverbandsvors. Cuxhaven, seit 1995 Vors. CDU-Kreisverband Cuxhaven, seit 1999 Vors. CDU-Bezirksverb. Elbe-Weser, Mitgl. Landesvorst. der Niedersachsen CDU; stellv. Vors. des Wirtschaftsrates Niedersachsen der CDU e. V. Seit 1986 Mitgl. Rat der Stadt Cuxhaven, 1991/2009 Fraktionsvors., Vors. Wirtschaftsausschuss, seit 1991 Mitgl. Kreistag Landkreis Cuxhaven. Englisch (f), Französisch (G). – MdB seit Okt. 2002; 2005/09 und 2013/14 Vors., ab 2014 stellv. Vors. Landesgruppe Niedersachsen der CDU/CSU-Fraktion; 2007/09 Vors. Unterausschuss Eisenbahninfrastruktur; 2009/2021 Parl. Staatssekretär beim Bundesminister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, Dez. 2013/Dez. 2021 beim Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur, April 2018/Dez. 2021 zusätzlich Beauftragter der Bundesregierung für den Schienenverkehr (BSV).
Landesliste Niedersachsen
E-Mail: enak.ferlemann@bundestag.de

⁝ FERSCHL Die Linke

Susanne Ferschl; Chemielaborantin, Betriebsratsvorsitzende; 87600 Kaufbeuren – * 10. 3. 1973 Schwaz, Österreich; verh. – 1992 Abitur. Ausbildung zur Chemielaborantin, 1994/98 Jugend- und Auszubildendenvertreterin, seit 1994 aktives Mitgl. der Gewerkschaft NGG, ab 1998 Betriebsrätin, 2000/19 freigestellte Betriebsratsvorsitzende, bis 2017 Mitgl. im Europäischen Betriebsrat, 2006/18 Gesamtbetriebsratsvors. Seit 1996 Mitgl. im Regionsvorstand der Region Allgäu der Gewerkschaft NGG. Weiterbildung zum Business-Coach und zur Wirtschaftsmediatorin. Mitgl. im Kreisverband Kaufbeuren/Ostallgäu DIE LINKE. – MdB seit Okt. 2017; 2018/23 stellv. Vors. der Fraktion DIE LINKE. und Leiterin des Arbeitskreises „Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie"; Mitgl. der Gruppe Die Linke.

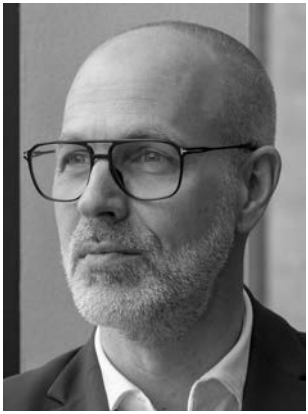
Landesliste Bayern
E-Mail: susanne.ferschl@bundestag.de

* FESTER BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Emilia Johanna Fester; Regieassistentin; 20357 Hamburg – * 28. 4. 1998 Hildesheim – Abitur. Zunächst Aupair, später Veranstaltungsrunnerin, Spielfilmproduzentin, Kellnerin und freischaffende Regieassistentin, ab 2018 Haus-Regieassistentin im Jungen Schauspielhaus Hamburg. Mitgl. Bündnis 90/Die Grünen seit 2016, frauenpolitische Sprecherin der GRÜNEN Hamburg, Mitgl. Landesvorstand. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Hamburg
E-Mail: emilia.fester@bundestag.de

* FIEDLER SPD



Sebastian Fiedler; Kriminalbeamter; 45470 Mülheim an der Ruhr – * 19. 6. 1973 Herdecke; ev.; getrennt lebend, 1 Kind – Abitur 1993, Ausbildung zum Polizeimeister, Studium an der Fachhochschule für Öffentliche Verwaltung NRW, Diplom Verwaltungswirt (FH). Ermittler für Wirtschaftskriminalität beim Landeskriminalamt NRW, Leiter der Fortbildung für Wirtschaftskriminalisten beim Landesamt für Aus- und Fortbildung der Polizei NRW, Mitgl. im Polizeihauptpersonalrat beim Innenministerium NRW. 2014 Landesvors. NRW, 2018/21 Bundesvors. Bund Deutscher Kriminalbeamter. Seit 2012 SPD-Mitglied. 2013/19 Mitgl. Ortsvereinvorstand Dülmen, 2014/15 Mitgl. im Rat der Stadt Dülmen. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 118 (Mülheim – Essen I)
SPD 36,3 – CDU 24,0 – Grüne 14,1 – FDP 8,6 – AfD 8,5 – DIE LINKE. 2,7

E-Mail: sebastian.fiedler@bundestag.de

* FÖHR CDU

Alexander Föhr; Ltd. Angestellter; 69221 Dossenheim – * 1. 8. 1980 Heidelberg; röm.-kath.; verh., 3 Kinder – 2000 Abitur. 2000/01 Wehrdienst. 2001/08 Studium Politikwissenschaft, Öff. Recht und Geschichte Univ. Mainz. 2008/12 Mitarbeiter im Referat des Oberbürgermeisters der Stadt Heidelberg. 2012/23 Leiter Kommunikation und Politik der AOK Baden-Württemberg. 2014/23 Stadtrat im Heidelberger Gemeinderat. Seit 2015 Kreisvors. der CDU Heidelberg. – MdB seit März 2023.

Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: alexander.foehr@bundestag.de
Nachgerückt am 1. 3. 2023 für Michael Hennrich.

* FÖST FDP

Daniel Föst; selbstständig; 80805 München – * 10. 8. 1976 Schweinfurt; verh., 2 Söhne – Abitur am Rhön-Gymnasium. Lehre als Möbelverkäufer in Hamburg, anschl. Studium der Betriebswirtschaftslehre in Passau. Nach Stationen im elterlichen Unternehmen und in der Marketingbranche seit 2006 selbstständig im Bereich Marketing und Kommunikation. Seit 2005 Mitgl. der FDP, 2005 Vors. der Jungen Liberalen in München, 2010/14 Vors. der FDP München, 2013/17 Generalsekretär und 2017/21 Vors. der FDP Bayern, Spitzenkandidat der FDP Bayern im Bundestagswahlkampf 2017. 2008/13 Mitgl. Bezirkstag Oberbayern und Verwaltungsrat der Psychiatrischen Kliniken Oberbayern. Ehrenamtl. Mitgl. im Bezirkstag Oberbayern. – MdB seit Okt. 2017; bau- und wohnungspolitischer Sprecher der FDP-Fraktion; in der 19. WP Obmann der FDP-Fraktion im Ausschuss für Bau, Wohnen, Stadtentwicklung und Kommunen; stellv. Vors. der Deutsch-Japanischen Parlamentariergruppe.

Landesliste Bayern
E-Mail: daniel.foest@bundestag.de

⁙ Dr. FRANKE SPD

Edgar Franke; Parl. Staatssekretär, Volljurist, Bürgermeister a. D., Professor; 34281 Gudensberg – * 21. 1. 1960 Gudensberg; ev.; verw., 2 Kinder – Abitur an der Albert-Schweitzer-Schule in Kassel. Zivildienst AWO. Studium der Politik- und Rechtswissenschaften in Marburg und Gießen, Promotion im Kommunalrecht. 1991 Jurist beim Bundesverband der Unfallversicherungsträger der öffentl. Hand. 1996 Rektor und bis heute Professor an der Hochschule der Gesetzlichen Unfallversicherung, Bad Hersfeld. Hrsg. Des Nomos-Kommentars SGB VII. Seit 1976 in der SPD aktiv, 1985/89 Gemeindevertretung Edermünde, 1997/99 stellv. Stadtverordnetenvorsteher, 1999/2009 Bürgermeister der Stadt Gudensberg, seit 2001 Kreistag Schwalm-Eder, 2006/11 Mitgl. Verbandsversammlung LWV Hessen. Seit 2007 Bezirksvorst., Schatzmeister der SPD Hessen-Nord, 2014/21 Kreisvors. der SPD Schwalm-Eder. Vizepräs. Dt. Parlamentarische Gesellschaft, Mitgl. ver.di. Englisch (f), Französisch (G). – MdB seit 2009; 2014/17 Vors. Gesundheitsausschuss, 2018/21 Opferbeauftragter der BReg., seit Dez. 2021 Parl. Staatssekretär beim Bundesminister für Gesundheit.
Wahlkreis 170 (Schwalm-Eder)
SPD 39,3 – CDU 24,0 – AfD 10,3 – Grüne 8,9 – FDP 8,8 – DIE LINKE. 2,7
E-Mail: edgar.franke@bundestag.de

⁙ FREI CDU

Thorsten Frei; Jurist, Oberbürgermeister a. D.; 78166 Donaueschingen – * 8. 8. 1973 Bad Säckingen; röm.-kath.; verh., 3 Kinder – 1993 Abitur am Scheffelgymnasium in Bad Säckingen. 1993/94 Grundwehrdienst bei der Deutsch-Französischen Brigade. 1994/99 Studium der Rechtswissenschaften Univ. Freiburg, 1. Staatsexamen; 1999/2001 Referendariat und 2. Staatsexamen. 2001/02 Rechtsanwalt. 2002/04 Staatsministerium Baden-Württemberg. 2004/13 Oberbürgermeister von Donaueschingen. Seit 2007 stellv. Landesvors. der CDU Baden-Württemberg. 1999/2004 Stadtrat und CDU-Fraktionsvors. in Bad Säckingen; 2009/19 Kreisrat im Schwarzwald-Baar-Kreis und Vors. der CDU-Fraktion. – MdB seit 2013; 2018/21 stellv. Vors. für Innen- und Rechtspolitik und seit 2021 Erster Parl. Geschäftsführer der CDU/CSU-Fraktion.

Wahlkreis 286 (Schwarzwald-Baar)
CDU 36,4 – SPD 18,1 – FDP 13,8 – Grüne 12,1 – AfD 10,5 – DIE LINKE. 2,3

E-Mail: thorsten.frei@bundestag.de

⁙ FRICKE FDP

Otto Fricke; Rechtsanwalt; 47800 Krefeld – * 21. 11. 1965 Krefeld; ev.; verh., 3 Kinder – Abitur 1985 am Gymnasium Fabritianum in Krefeld-Uerdingen. Wehrdienst 1985/86 bei der Luftwaffe in den Niederlanden und in Deutschland. 1986/92 Studium der Rechtswissenschaften und 1. Staatsexamen in Freiburg i. Br., 2. jur. Staatsexamen 1995 in Düsseldorf. Seit 1995 Rechtsanwalt in Krefeld. 1996/2002 parlamentarischer Berater für Rechtspolitik und Geschäftsordnung der FDP-Bundestagsfraktion in Bonn und Berlin. Mitgl. der FDP seit 1989, stellv. Kreisvors. der FDP Krefeld, Beisitzer im Bundesvorst. der FDP. Englisch (f), Niederländisch (f). – MdB 2002/13 und seit Okt. 2017; 2009/13 Parl. Geschäftsführer der FDP-Fraktion; 2009/13 und seit 2017 haushaltspolitischer Sprecher der FDP-Fraktion, 2005/09 Vors. Haushaltsausschuss; 2013/17 und seit Nov. 2021 Vors. der deutsch-niederländischen Parlamentariergruppe.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: otto.fricke@bundestag.de

⁝ FRIEDHOFF AfD

Dietmar Friedhoff; Dipl.-Ingenieur, Vertriebstrainer; 31535 Neustadt am Rübenberge – * 18. 6. 1966 Hagen; verh., 2 Töchter, 1 Sohn – Studium der Elektrotechnik, Dipl.-Ingenieur. Bundeswehr, Oberstleutnant d. R.; Mitgl. im Verband der Reservisten. Weitere Qualifikationen: Key Account Manager, Vertriebstrainer, zertifizierter psychologischer Berater, Systemisch integrativer Coach (SIC), Coach und Trainer für ein bedeutendes deutsches Unternehmen, zertifizierter Gebäudesystemdesigner, Gesundheits- und Präventionsberater. Eintritt in die AfD März 2013, AfD Niedersachsen seit Dez. 2015, keine Partei davor, Bundesdelegierter. Stiftungsratsmitgl. der deutschen Härtefallstiftung. – MdB seit Okt. 2017; in der 20. WP Afrikapolitischer Sprecher der AfD-Fraktion; Obmann im Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; stellv. Vors. PG Maghreb-Staaten, PG Zentralafrika und PG Malta-Zypern.

Landesliste Niedersachsen
E-Mail: dietmar.friedhoff@bundestag.de

⁝⁝⁝* Dr. FRIEDRICH (Hof) CSU

Hans-Peter Friedrich; Rechtsanwalt; 95632 Wunsiedel – * 10. 3. 1957 Naila/Oberfranken; ev.-luth.; verh., 5 Kinder – Studium der Rechtswissenschaften in München und Augsburg, 2. Staatsexamen 1986. Studium der Wirtschaftswissenschaften in Augsburg, Vordiplom für Diplom-Ökonomen 1986. Ab 1988 Bundesministerium für Wirtschaft, zuletzt Ministerialrat. 1991/98 Wirtschaftsreferent der CSU-Landesgruppe. Mitgl. der CSU seit 1974, seit 2011 Bezirksvors. der CSU Oberfranken. – MdB seit 1998; 2005/09 stellv. Vors. der CDU/CSU-Fraktion, Okt. 2009/März 2011 Vors. der CSU-Landesgruppe und 1. stellv. Vors. der CDU/CSU-Fraktion, März 2011/Dez. 2013 Bundesminister des Innern, Dez. 2013/Feb. 2014 Bundesminister für Ernährung und Landwirtschaft, 2014/17 stellv. Vors. der CDU/CSU-Fraktion, Okt. 2017/Okt. 2021 Vizepräsident des Bundestages.

Wahlkreis 239 (Hof)
CSU 41,2 – SPD 23,9 – AfD 11,8 – Grüne 6,4 – FDP 5,2 – DIE LINKE. 2,1

E-Mail: hans-peter.friedrich@bundestag.de

⁝⁝ FRIESER CSU

Michael Frieser; Rechtsanwalt; 90402 Nürnberg – * 30. 3. 1964 Nürnberg; röm.-kath.; verh. – 1984 Abitur am Willstätter Gymnasium. Studium der Rechtswissenschaften an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, 1. und 2. Staatsexamen. 1993 Mitarbeiter der SIEMENS Zentrale-Nordamerika, Legal Department – New York, USA. Seit 1994 Rechtsanwalt, 1996/2009 Syndikusanwalt, 2002/06 Geschäftsführer. Vizepräsident Verband Deutscher Konzertchöre, Bayern, Vizepräsident Deutscher Kniggebund e. V., Ehrenamtl. Vors. Stiftungsrat der Hans und Dorothea Doleschal Stiftung, Gründungsvorst. Fränkische Gesellschaft für Kultur, Politik und Zeitgeschichte, Gründungsmitgl. der Deutsch-Israelischen Gesellschaft Nürnberg-Mittelfranken.Seit April 2018 Bezirksvors. der CSU Nürnberg-Fürth-Schwabach. 1996/2009 Stadtrat der Stadt Nürnberg, 2003/09 Fraktionsvors. der CSU-Stadtratsfraktion Nürnberg. – MdB seit Okt. 2009; 2011/14 Integrationsbeauftragter der CDU/CSU-Fraktion, seit 2014 Demografiebeauftragter der CDU/CSU-Fraktion, 2013/17 innen- und rechtspol. Sprecher der CSU-Landesgruppe, seit 2018 Justiziar der CDU/CSU-Fraktion.
Wahlkreis 245 (Nürnberg-Süd)
CSU 34,4 – SPD 24,2 – Grüne 12,1 – AfD 10,2 – FDP 6,8 – DIE LINKE. 4,0
E-Mail: michael.frieser@bundestag.de

⁝ Dr. FRÖMMING AfD

Götz Frömming; Studiendirektor a. D.; 10405 Berlin – * 30. 8. 1968 Eutin – Abitur am human. Kronberg-Gymnasium in Aschaffenburg. Anschl. 6 Monate Wehrdienst und neun Monate Zivildienst in Rettungsdienst (Roten Kreuz). Studium der Germanistik, Geschichtswissenschaft und Philosophie in Frankfurt a. M. und Berlin (Humboldt-Univ.). Tutor und wiss. Hilfskraft am Lehrstuhl für Philosophie und Pädagogik der Humboldt-Univ. Erstes und Zweites Staatsexamen für das Lehramt an Gymnasien in Berlin. Referendariat in Berlin. Lehrer für Deutsch, Geschichte und Politik. Mehrjährige Tätigkeit als Fachlehrer und Mentor an der Schule Schloss Salem und an einem staatl. Gymnasium bei Baden Baden. Ernennung zum Beamten auf Lebenszeit und Beförderung zum Studienrat 2005, zum Oberstudienrat 2010 und im Jahr darauf zum Studiendirektor. Nach der Rückkehr nach Berlin Oberstufenkoordinator am Diesterweg-Gymnasium (Berlin) und Fachbereichsleiter am Lessing-Gymnasium (Berlin). Promotion in Germanistischer Mediävistik 2012. Ehrenamtl. Tätigkeit beim Bund Naturschutz in Bayern e. V. und als Fachübungsleiter im Bayer. Badmintonverband. 2012 Beginn der politischen Tätigkeit zunächst bei den Freien Wählern. April 2013 Teilnahme am Gründungsparteitag der AfD, Mitarbeit beim Aufbau des Berliner Landesverbandes in leitenden Funktionen, Leitung des Redaktionsausschusses der Bundesprogrammkommission der AfD. – MdB seit Okt. 2017; Sprecher und Obmann der AfD-Fraktion im Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung, seit 2019 Parl. Geschäftsführer AfD-Fraktion.
Landesliste Berlin
E-Mail: goetz.froemming@bundestag.de

⁝ FROHNMAIER AfD

Markus Frohnmaier; Pressesprecher; 71263 Weil der Stadt – * 25. 2. 1991 Craiova; ev.; verh., 2 Kinder – Realschule in Stuttgart, Wirtschaftsgymnasium in Calw, Abitur. Ab 2011 Studium der Rechtswissenschaften an der Eberhardt-Karls-Univ. in Tübingen und Fernuniv. Hagen. 2015/16 Assistent der Stuttgarter AfD-Stadtratsfraktion, 2016 Pressesprecher von Dr. Frauke Petry, 2017 Pressesprecher von Dr. Alice Weidel. 2013/17 Mitgl. AfD-Landesvorst. Baden-Württemberg, 2013/15 und 2016/17 Landesvors. JA Baden-Württemberg, seit 2015 Bundesvors. der JA Deutschland, 2020/22 stellv. Landesvors. und seit 2022 Landesvors. AfD Baden-Württemberg. – MdB seit Okt. 2017.

Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: markus.frohnmaier@bundestag.de

* FUNKE SPD

Fabian Funke; Internationale Beziehungen (B.A.); 01796 Pirna – * 25. 7. 1997 Dresden – 2016 Abitur am Johann-Gottfried-Herder-Gymnasium Pirna. 2016/20 B.A. Internationale Beziehungen in Erfurt, aktuell Masterstudium Internationale Beziehungen mit Schwerpunkt Globale politische Ökonomie an der TU Dresden. Seit 2018 Mitgl. SPD-Vorstand im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Vorstandsmitgl. der SPD Sachsen seit 2023. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Sachsen
E-Mail: fabian.funke@bundestag.de

* FUNKE-KAISER FDP

Maximilian Funke-Kaiser; Betriebswirt; 86150 Augsburg – * 17. 8. 1993 Augsburg – 2003/12 Gymnasium bei St. Anna in Augsburg, Allgemeine Hochschulreife. 2012/16 Studium der Betriebswirtschaftslehre Univ. Augsburg, Bachelor of Science. 2012/21 RFK Immobilienverwaltungs-GmbH in Augsburg, 2014/21 FKB Funke-Kaiser Beratungs-GmbH in Berg, seit 2016 Geschäftsführender Gesellschafter Akkurat Abrechnungsservice OHG in Augsburg. Seit 2013 Mitgl. der FDP und Jungen Liberalen, 2013 Mitgl. Kreisvorstand FDP Augsburg-Stadt, 2015 Bezirksvorstand FDP Schwaben, 2015 Bezirksvors. Junge Liberale Schwaben, 2017 Mitgl. Landesvorstand der FDP Bayern, 2017 Landesvors. Junge Liberale Bayern. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Bayern
E-Mail: maximilian.funke-kaiser@bundestag.de

G

⁝⁝ GÄDECHENS CDU

Ingo Gädechens; Berufssoldat a. D.; 23769 Fehmarn – * 30. 7. 1960 Lübeck; ev.; verh. – Realschulabschluss; Ausbildung bei der Handelsmarine, 1978 Soldat auf Zeit bei der Bundeswehr/Marine, 1984/2015 Berufssoldat der Bundeswehr: Verwendung im Führungsdienst, Truppenfachlehrer, stellv. Dienststellenleiter und Dienststellenleiter der Marineortungsstellen Westermarkelsdorf und Staberhuk auf Fehmarn, seit 2015 Berufssoldat a. D. 1988 Eintritt in die CDU, 1990/2009 Vor. des CDU-Ortsverbandes Fehmarn, seit 2003 Kreisvors. der CDU Ostholstein; seit 2004 Beisitzer im Landesvorstand CDU Schleswig-Holstein. 1990/2009 Stadtvertreter der Stadt Fehmarn, 1994/2003 Stadtrat, 2003/08 Erster Stadtrat und stellv. Bürgermeister. 2005/13 Kreistagsabgeordneter im Kreis Ostholstein, u. a. Erster Stellv. des Landrats. Mitgl. in der MIT, KPV, CDA, Europa Union, im Deutschen Bundeswehrverband, im Präsidium der Deutschen Gesellschaft für Wehrtechnik e. V., im Beirat der Deutschen Maritimen Akademie, im Beirat des Deutschen Feuerwehrverbandes sowie im Beirat der AMEOS Kliniken. – MdB seit Okt. 2009; 2009/21 ord. Mitgl. im Verteidigungsausschuss; seit 2018 ord. Mitgl. im Haushaltsausschuss, dort Berichterstatter für den Einzelplan 14 (Verteidigung).
Landesliste Schleswig-Holstein
E-Mail: ingo.gaedechens@bundestag.de

* GAMBIR
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Schahina Gambir; Veranstaltungskauffrau, Politikwissenschaftlerin; 33619 Bielefeld – * 6. 6. 1991 Kabul – Abitur in Stadthagen. Kaufmännische Ausbildung zur Veranstaltungskauffrau. Studium Politik- und Wirtschaftswissenschaften Univ. Bielefeld, 2016 Bachelor. Leiterin Wahlkreisbüro des Bielefelder Landtagsabgeordneten Matthi Bolte-Richter, begleitend Masterstudium in Gender Studies. Seit 2015 Mitgl. Bündnis 90/Die Grünen, Mitgründerin Grüne Jugend in Bielefeld, Sprecherin, Mitgl. Landesvorstand der Grünen Jugend NRW, Sprecherin/Vors. des Kreisverbands Bielefeld. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: schahina.gambir@bundestag.de

* GANSERER
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Tessa Ganserer; Dipl.-Ingenieurin für Wald und Forstwirtschaft (FH); 90443 Nürnberg – * 16. 5. 1977 Zwiesel; verh., 2 Kinder – 1992 Qualifizierter Hauptschulabschluss in Zwiesel, 1992/95 Berufsausbildung zur Forstwirtin, 1995/97 Fachabitur an der Berufsoberschule Deggendorf. 1997/98 Zivildienst an der Werkstätte für Behinderte in Regen. 1998/2001 Tätigkeit im Garten- und Landschaftsbau. 2001/06 Studium der Wald- und Forstwirtschaft FH Weihenstephan. 2005/13 Persönliche Mitarbeiterin bei Dr. Christian Magerl, MdL. Seit 1998 Mitgl. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2008/18 Bezirksvorstand Grüne Mittelfranken. Mitgl. Verkehrsclub Deutschland (VCD) e. V., Bund Naturschutz e. V., Naturhistorische Gesellschaft Nürnberg, IG Bauen-Agrar-Umwelt, Hauptnaturschutzwartin im Fränkischen Albverein e. V., Mitgl. im Fachbeirat Gemeinschaftsaufgabe „Teilhabe, Antidiskriminierung und Geschlechterdemokratie“ der Heinrich-Böll-Stiftung, stellv. Mitgl. im Kuratorium der Bundesstiftung Magnus Hirschfeld, Delegierte zum Diversitätsrat von Bündnis 90/Die Grünen. MdL Bayern Okt. 2013/Okt. 2021. Englisch. – MdB seit Okt. 2021.
Landesliste Bayern
E-Mail: tessa.ganserer@bundestag.de

* GASSNER-HERZ FDP

Martin Gassner-Herz; Angestellter im öffentlichen Dienst; 77746 Schutterwald – * 16. 5. 1985 Tuttlingen – Studium in Konstanz und Marburg, Master of Arts in Politikwissenschaften. Referent im Wahlkreisbüro von Sibylle Laurischk MdB in Offenburg. Anschl. freiwilliger Wehrdienst. Selbstständige Tätigkeit. Seit 2014 Verwaltungsangestellter im Landratsamt Ortenaukreis, Kommunale Arbeitsförderung, Jobcenter. Englisch, Französisch. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: martin.gassner-herz@bundestag.de

‡* GASTEL
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Matthias Gastel; Sozialpädagoge, Betriebswirt, vor dem Mandat zuletzt tätig als selbstständiger Personaldienstleister und Wirtschaftsmediator; 70794 Filderstadt – * 26. 12. 1970 Stuttgart; ev.-luth. – Ausbildung zum Groß- und Außenhandelskaufmann, Ausbildung zum Altenpflegehelfer; Diplom-Sozialpädagoge (FH), Diplom-Kaufmann (FH). Verkaufs-Sachbearbeiter im Groß- und Außenhandel; zehn Jahre als Sozialpädagoge in der Jugendhilfe (überwiegend stationär) tätig, 2006/12 selbstständig mit dem Aufbau und der Führung einer Zeitarbeits- und Personalvermittlungsfirma für Fachkräfte im sozialen Bereich, 2012 Übergabe der Firma. Arbeit als Wirtschaftsmediator, Praxisanleiter in der Ausbildung von Erzieherinnen und Erziehern. Seit 1989 Mitgl. der GRÜNEN, 1990 Mitgl. Ortsvorstand der GRÜNEN in Filderstadt, Kassierer, 1990 Mitgründung der Grünen Jugend (damals GAJ) Baden-Württemberg, drei Jahre Mitgl. Landesvorst., 1991 Kreisvorstand der GRÜNEN. 1994/2014 Stadtrat in Filderstadt, 2009/13 Fraktionsvors., 1999/2014 Mitgl. Kreistag. – MdB seit Okt. 2013; in der 18./19. WP Sprecher für Bahnpolitik der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, in der 20. WP Berichterstatter für Bahnpolitik sowie Güterverkehr und Logistik.
Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: matthias.gastel@bundestag.de

⁝ Dr. GAULAND AfD

Alexander Gauland; Staatssekretär a. D., Publizist; 14467 Potsdam – * 20. 2. 1941 Chemnitz; ev.; verh., 1 Tochter – 1959 Abitur in Karl-Marx-Stadt, anschl. Flucht in den Westen. 1960 Ergänzungsprüfung zum Abitur in Darmstadt. Studium der Geschichte, Politikwissenschaft und Jura in Marburg und Gießen, 1966 1. Staatsexamen, 1970 Promotion, 1971 2. Staatsexamen. 1970/72 Mitarbeiter des Presse- und Informationsamtes der Bundesregierung, 1974/75 Presseattaché am Generalkonsulat in Edinburgh. 1975/77 Mitarbeiter der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, 1977/86 Büroleiter des Frankfurter Oberbürgermeisters. 1987/91 Staatssekretär in der hessischen Staatskanzlei. 1991/2006 Herausgeber und Geschäftsführer der Märkischen Allgemeinen Zeitung in Potsdam. Mitgl. der CDU, Austritt. Gründungsmitgl. der AfD, 2013/17 stellv. Bundessprecher, Dez. 2017/Dez. 2019 Bundessprecher, Ehrenvorsitzender der AfD; seit Februar 2014 Vors. des Landesverbands Brandenburg. MdL Brandenburg 2014/17, ab Okt. 2014 Vors. der AfD-Fraktion, Wissenschafts-, Forschungs- und Kulturpolitischer Sprecher der AfD-Fraktion, Alterspräsident des Landtags. – MdB seit Okt. 2017; bis 2021 Vors. der AfD-Fraktion. Seit 2021 Ehrenvors. der AfD-Fraktion.
Landesliste Brandenburg
E-Mail: alexander.gauland@bundestag.de

G

* GAVA SPD

Manuel Gava; Vertriebsleiter; 49076 Osnabrück – * 20. 2. 1991 Pieve di Cadore, Italien; ledig – 1997/2001 Silberbach Grundschule, 2001/08 IGS Obere Aar. 2008/10 Eiscafé Venezia, 2010/12 Außendienstmitarbeiter Merten & Pusch Eisbedarf, 2012/19 Außendienstmitarbeiter Backring Nord E. May GmbH & Co. KG, 2019/20 Vertriebs- und Verkaufsleiter Backring Nord E. May GmbH & Co. KG. Seit Sept. 2016 Mitgl. der SPD, 2017/18 stellv. Vors. der Jusos Osnabrück-Stadt, 2018/19 Vors. der Jusos Osnabrück-Stadt, 2018/20, stellv. Vors. Ortsverein Altstadt-Westerberg-Innenstadt, seit 2020 Beisitzer Ortsverein Altstadt-Westerberg-Innenstadt, seit 2019 Vors. SPD Osnabrück, seit 2022 Co-Vors. SPD Osnabrück, Mitgliedschaften: ver.di, VfL Osnabrück Fanszene Osnabrück e. V., Zoogesellschaft Osnabrück e. V., AWO, Bürgerverein Neustadt e. V., Bürgerverein Schinkel von 1912 e. V., Felix-Nussbaum-Gesellschaft e. V., Verein zur Förderung des Museums für Industriekultur Osnabrück e. V., Erich Maria Remarque Gesellschaft e. V., Gay in May e. V. – MdB seit Okt. 2021; stellv. Vors. der Dt.-Brasilianischen Parlamentariergruppe, Mitgl. Dt.-Italienische Parlamentariergruppe, Parlamentariergruppe für die Anden-Staaten, Parlamentsgruppe E-Sports und Gaming, FC Bundestag, Deutsche Parlamentarische Gesellschaft, Parlamentarisches Forum Clubkultur.
Wahlkreis 39 (Stadt Osnabrück)
SPD 30,3 – CDU 29,2 – Grüne 23,0 – FDP 6,8 – DIE LINKE. 4,7 – AfD 4,5
E-Mail: manuel.gava@bundestag.de

⁙ Dr. GEBHART CDU

Thomas Gebhart; Magister (Politikwissenschaft, Betriebswirtschaftslehre); 76751 Jockgrim – * 20. 12. 1971 Kandel; röm.-kath.; verh., 2 Kinder – 1991 Abitur am Europa-Gymnasium in Wörth am Rhein. 1991 Zivildienst am St.Vincentius-Krankenhaus Karlsruhe. 1992 Studium der Betriebswirtschaftslehre und Politikwissenschaft in Mannheim und Birmingham, Abschluss Magister Artium; 2002 Promotion zum Dr. rer. pol. (Universität Mannheim). 1998 Assistent des Bundestagsabgeordneten Dr. Heiner Geißler; 2002/03 Angestellter der BASF-AG, Bereich Umwelt, Sicherheit und Energie. 1989 Eintritt in die Junge Union, 1996 Eintritt in die CDU, 2002/20 Vors. CDU-Kreisverband Germersheim, 2007/22 stellv. Vors. CDU-Bezirksverb. Rheinhessen-Pfalz. 1999/2019 Mitgl. des Kreistags Germersheim. 2003/09 MdL Rheinland-Pfalz, 2006/09 Umweltpolitischer Sprecher der CDU-Landtagsfraktion. Seit Mai 2023 ehrenamtliches Mitgl. im Vorstand der Lebenshilfe für Menschen mit Behinderungen e. V. – Kreis-Vereinigung Germersheim. – MdB seit Okt. 2009; März 2018/Dez. 2021 Parl. Staatssekretär beim BMin. für Gesundheit; seit 2022 Obmann der CDU/CSU-Fraktion im Ausschuss für Klimaschutz und Energie.
Landesliste Rheinland-Pfalz
E-Mail: thomas.gebhart@bundestag.de

⁂ GEHRING
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Kai Gehring; Diplom-Sozialwissenschaftler; 45131 Essen – * 26. 12. 1977 Mülheim an der Ruhr; ev.; ledig – 1997/98 Zivildienst in der Evangelischen Studierendengemeinde (ESG), Univ. Duisburg-Essen. 1998/2004 Studium der Sozialwissenschaft (Diplom), Ruhr-Univ. Bochum. Seit 1998 Mitgl. Bündnis 90/Die Grünen (Essen), Gründungsmitgl. Grüne Jugend NRW, 1999/2002 im Landesvorstand Grüne Jugend, 2000/02 als Sprecher, 2002/06 Mitgl. Landesvorstand der Grünen NRW. Mitgliedschaften: Deutsche Parlamentarische Gesellschaft, Kuratorium Bundeszentrale für politische Bildung (BpB), 2006/21 Kuratorium Deutsches Studierendenwerk (DSW), Fachbeirat Studienwerk der Heinrich-Böll-Stiftung, Kuratorium Evangelisches Studienwerk Villigst, Vors. des Parl. Beirates FernUni Hagen, 2014/22 Senat der Leibniz-Gemeinschaft, seit 2019 Kuratorium „Aktion Deutschland Hilft", seit Dez. 2021 Mitgl. Kuratorium Otto Benecke Stiftung (OBS), seit Feb. 2022 Kuratorium der Körber Stiftung, Feb. 2022 Mitgl. Präsidium des Fördervereins der Universität Duisburg-Essen, seit Feb. 2022 Mitgl. im Fachausschuss der Deutschen UNESCO Kommission e. V., seit Mai 2022 Stiftungsrat des Wissenschaftskolleg zu Berlin, seit Nov. 2022 Mitgl. im Stiftungsrat der Deutschen Stiftung Friedensforschung. – MdB seit 2005; 19. WP Obmann im Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung sowie Sprecher für Forschung, Wissenschaft und Hochschule, seit Dez. 2021 Vors. Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung.
Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: kai.gehring@bundestag.de

* Dr. GEISSLER CSU

Jonas Geissler; Regierungsrat a. D.; 96317 Kronach – * 5. 6. 1984 Isny im Allgäu – 2003 Abitur Kaspar-Zeuß-Gymnasium Kronach. 2003/09 Studium der Politikwissenschaft, Geschichte und internationalen Beziehungen in Erlangen und Budapest. 2004/07 Wahlkreisreferent von Umweltminister Dr. Werner Schnappauf (studienbegleitend). 2009/18 Promotionsstudium am Lehrstuhl für Bayerische und Fränkische Landesgeschichte der Univ. Erlangen, Stipendiat der Hanns-Seidel-Stiftung. 2014/19 Büroleiter des Landtagsbüros von Staatssekretär Dr. Hans Reichhart. Seit 2019 Referent im Bayerischen Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr, 2020 Leitung des Referats Social-Media (m.d.W.d.G.b.) im Bayerischen Bauministerium, 2022 Referatsleiter. 2000 Eintritt in CSU und Junge Union. 2005/09 JU Deutschlandrat, 2010/21 JU Bezirksvors., seit 2021 Vors. des CSU Bundeswahlkreis Coburg-Kronach-Geroldsgrün. Seit 2008 Mitgl. des Stadtrats, 2014/22 Fraktionsvors. 2008/14 und seit 2017 Kreisrat. – MdB seit Okt. 2021.
Wahlkreis 238 (Coburg)
CSU 36,5 – SPD 26,1 – AfD 9,7 – FDP 5,2 – Grüne 5,2 – DIE LINKE. 1,9
E-Mail: jonas.geissler@bundestag.de

⁑ GELBHAAR
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Stefan Gelbhaar; Rechtsanwalt; 13187 Berlin – * 9. 7. 1976 Berlin – Abitur am Carl-von-Ossietzky-Gymnasium. Studium der Rechtswissenschaft Humboldt-Univ. Berlin, 2002 1. jur. Staatsexamen, Referendariat im Land Brandenburg und dreimonatiger Aufenthalt in Südafrika, 2004 2. jur. Staatsexamen. Seit 2005 Rechtsanwalt. Vizepräsident des Humanistischen Verbandes Berlin-Brandenburg und Vorstandsmitgl. im Bildungswerk Berlin der Heinrich-Böll-Stiftung. 2006/07 Kreisvors. Bündnis 90/Die Grünen in Pankow, 2008/11 Vors. Landesverband Berlin. 2001/06 Bürgerdeputierter im Ausschuss für Wirtschaft und Öffentliche Ordnung der BVV Pankow. Mitgl. Abgeordnetenhaus Berlin 2011/17, stellv. Fraktionsvors., Sprecher für Verkehr sowie Medien- und Netzpolitik. – MdB seit Okt. 2017; stellv. Vors. der Dt.-Koreanischen Parlamentariergruppe, Mitgl. der Parlamentariergruppen Südl. Afrika und Slowakei, Tschechien, Ungarn; Sprecher der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen für Verkehrspolitik, Leiter der AG Verkehr der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Mitgl. im erweiterten Fraktionsvorstand.
Wahlkreis 76 (Berlin-Pankow)
Grüne 26,8 – CDU 17,5 – SPD 15,9 – DIE LINKE. 14,2 – AfD 14,2 – FDP 3,0
E-Mail: stefan.gelbhaar@bundestag.de

⁝⁝ GERDES SPD

Michael Gerdes; Elektrohauer; 46238 Bottrop – * 23. 5. 1960 Bottrop; kath.; verh., 3 Kinder – Ausbildung zum Bergmann, Elektrohauer. 1976 Mitgl. der SPD, Beisitzer im Vorstand SPD-Ortsverein Boverheide. Mitgl. Rat der Stadt Bottrop, Vors. des Ausschusses für Sport und Bäder der Stadt Bottrop., Mitgl. AWO, IG BCE, Freundeskreis zur Förderung der Städtepartnerschaften der Stadt Bottrop e. V., Aufsichtsrat der Emscher Lippe Energie GmbH (ELE), Vors. THW Helferverein Gladbeck/Dorsten, stellv. Vors. DRK Kreisverband Bottrop e. V. – MdB seit Okt. 2009.

Wahlkreis 125 (Bottrop – Recklinghausen III)
SPD 39,1 – CDU 27,0 – Grüne 10,3 – AfD 9,6 – FDP 7,7 – DIE LINKE. 2,6

E-Mail: michael.gerdes@bundestag.de

* GERSCHAU FDP

Knut Gerschau; Unternehmer; 30175 Hannover – * 3. 7. 1961 Bremerhaven; ledig, 2 Kinder – Gymnasium in Bremerhaven, Abitur in Bremen. Wehrdienst in Schleswig-Holstein und in Bremen, Nachschub Panzerdivision. 1984 Gründung der Gerschau.Kroth.Werbeagentur GmbH, bis 2023 Geschäftsführender Gesellschafter der Leads-Marketing GmbH. Vorstand versch. Ebenen FDP-Orts-, Kreis-, Bezirks- und Landesverbände, Landesvors. des Liberalen Mittelstandes Niedersachsen e. V. Mitgl. Kuratorium der Rudolf-von-Bennigsen-Stiftung, Vors. der Gesellschaft der Freunde der Rudolf-von-Bennigsen-Stiftung e. V., stellv. Vors. der Alleenschutzgemeinschaft e. V. seit März 2023, Kuratoriumsmitgl. der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH, Mitgl. Freunde des Globalen Fonds Europa. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Niedersachsen
E-Mail: knut.gerschau@bundestag.de

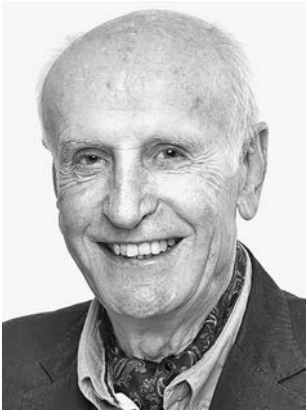
⁝⁝* GERSTER SPD

Martin Gerster; Parl. Berater im Landtag; 88400 Biberach an der Riß – * 30. 8. 1971 Biberach an der Riß; röm.-kath.; verh., 1 Kind – 1978/82 Braith-Grundschule Biberach, 1983/91 Pestalozzi-Gymnasium Biberach. 1991/93 Ausbildung zum Redakteur, Radio 7 Biberach. 1994/2002 Studium der Politikwissenschaft, Geschichte und Volkswirtschaftslehre an der Johannes-Gutenberg-Univ. Mainz, Magister Artium. 1993/2002 Freier Journalist u. a. für die Schwäbische Zeitung, Radio 7 und ZDF. 1999/2001 Mitarbeit beim Democratic National Committee in Washington D. C. und „Hillary Clinton for Senate“ in New York. Landtagswahlkampf für Ute Vogt, SPD in Baden-Württemberg, 2002/05 parlamentarischer Berater im Landtag Baden-Württemberg (Bereiche Schule, Bildung und Sport). Präsident der THW-Bundeshelfervereinigung e. V. (ehrenamtl.). 1990 Eintritt in die SPD, 2001/22 Vors. Kreisverband Biberach. Englisch (f), Französisch (G), Italienisch (f). – MdB seit Okt. 2005.

Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: martin.gerster@bundestag.de

* Dr. GESENHUES
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Jan-Niclas Gesenhues; Volkswirt, Parl. Staatssekretär; 48282 Emsdetten – * 12. 2. 1990 Karlsruhe; verh., 1 Tochter – 2009/10 Entwicklungspolitscher Freiwilligendienst Mosambik. Studium Volkswirtschaftslehre, insbes. Umwelt- und Ressourcenökonomik, Univ. Münster, M.Sc. Studienbegleitend an der Univ. Münster Mitarbeiter am Lehrstuhl für internationale Politik, insbes. Entwicklungspolitik. 2016/20 Promotion Dr. phil. im Bereich internationale Umwelt- und Energiepolitik Univ. Münster. Bis 2019 Mitarbeiter im Landtag NRW, bis 10/2021 Bereichsleiter Internationale Projekte Kreishandwerkerschaft Steinfurt-Warendorf. 2018/22 Mitgl. Landesvorstand Grüne NRW, seit Aug. 2022 Vors. des Grünen Bezirksverbandes Westfalen. 2014/21 Fraktionsvors. Kreistag Steinfurt, 2016/21 Vors. Umweltausschuss Kreis Steinfurt. Mitgl. NABU, Nord-Süd-Beirat der Heinrich-Böll-Stiftung, Parlamentskreis Biodiversität, Aufsichtsräte der Bundesgesellschaft für Endlagerung, Gesellschaft für Anlagen- u. Reaktorsicherheit und Gesellschaft für Zwischenlagerung. – MdB seit Okt. 2021; bis Feb. 2024 Leitung AG Umwelt und Verbraucherschutz, Sprecher für Umweltpolitik der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Mitgl. des erw. Fraktionsvorstandes. Seit Feb. 2024 Parl. Staatssekretär bei der Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz.
Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: jan-niclas.gesenhues@bundestag.de



⁑ GLASER AfD

Albrecht Glaser; Assessor Jur., Stadtkämmerer a. D., Bürgermeister a. D.; 34305 Niedenstein – * 8. 1. 1942 Worms; verh., 4 Kinder – 1952/63 Altsprachliches Gymnasium Worms, Abitur. Studium der Rechts-, Staats- und Verwaltungswissenschaften in Heidelberg, Tübingen und Speyer, 1969 1. jur. Staatsexamen, 1973 2. jur. Staatsexamen. 1973/75 persönl. Referent des Rektors der Universität Heidelberg, 1975/79 Regierungsrat in der Finanzverwaltung des Landes Baden-Württemberg, Dozent an der Fachhochschule für Finanzen Ludwigsburg. 1979/80 Erster Bürgermeister in Bretten, 1980/87 Bürgermeister von Waldbronn, 1988/91 Beigeordneter des Landeswohlfahrtsverbands Hessen, 1991/95 Erster Beigeordneter des Landeswohlfahrtsverbands Hessen, jeweils Finanzverantwortlicher. 1995/97 Stadtrat von Frankfurt am Main für Wirtschaft und Gesundheit, 1997/2001 Stadtkämmerer der Stadt Frankfurt. 2001/06 Geschäftsführer der ABG Frankfurt Holding. Mitgl. der CDU 1970/2012. Mitgl. der AfD seit März 2013, Mai/Nov. 2013 und 2015/17 Sprecher bzw. Vors. des Landesverbandes Hessen, Juli 2015/Dez. 2019 stellv. Bundessprecher. – MdB seit Okt. 2017; in der 19. WP finanzpolitischer Sprecher der AfD-Fraktion, stellv. Vors. des Finanzausschusses, stellv. Vors. der Dt.-polnischen und Dt.-iranischen Parlamentariergruppe und Mitgl. im parl. Beirat für nachhaltige Entwicklung; in der 20. WP Mitgl. im Finanzausschuss, parl. Beirat für nachhaltige Entwicklung und Obmann der AfD-Fraktion in der Kommission zur Reform des Wahlrechts und zur Modernisierung der Parlamentsarbeit; stellv. Vors. der Dt.-Niederländische Parlamentariergruppe, Mitgl. der Dt.-Japanischen und der Dt.-Irischen Parlamentariergruppe.
Landesliste Hessen
E-Mail: albrecht.glaser@bundestag.de

⁑* GLÖCKNER SPD

Angelika Glöckner; Verwaltungsfachwirtin, Betriebswirtin VWA; 66969 Lemberg – * 5. 2. 1962 Pirmasens; ev.; verh., 2 Kinder – 1981 Abitur Hugo-Ball-Gymnasium Pirmasens. 1982/83 Volunteer Schuhfabrik Rheinberger Pirmasens. 1983/2014 Stadtverwaltung Pirmasens, Verwaltungsfachwirtin, Betriebswirtin VWA. Eintritt in die SPD 1995, Vors. SPD Stadtverband Pirmasens, Vors. Unterbezirk Pirmasens/Zweibrücken. Mitgliedschaften: Gewerkschaft ver.di, Gewerkschaft IG-BCE, Zukunftsregion Westpfalz, Europa Union Deutschland, VdK, Arbeiterwohlfahrt, THW. – MdB seit 2014; stellv. Sprecherin für Arbeit und Soziales der SPD-Fraktion; Vorstandsmitgl. der Deutsch-Französischen Parlamentarischen Versammlung.

Wahlkreis 210 (Pirmasens)
SPD 30,4 – CDU 30,1 – AfD 12,7 – FDP 7,6 – Grüne 6,0 – DIE LINKE. 2,8

E-Mail: angelika.gloeckner@bundestag.de

* GLOGOWSKI-MERTEN FDP

Anikó Glogowski-Merten; Kunstwissenschaftlerin; 38100 Braunschweig – * 25. 3. 1982 Havelberg; konfessionslos; verh. – 1998/2001 Oberstufenzentrum Wittenberge, Wirtschaftsabitur, Erlangung der allgemeinen Hochschulzugangsberechtigung. 2001/07 Otto-von-Guericke-Univ. Magdeburg, Lehramt an Gymnasien, 2007/10 Bachelor of Arts, Kunst- und Erziehungswissenschaft, HBK Braunschweig und TU Braunschweig, 2010/12 Master of Arts, Kunstwissenschaft, HBK Braunschweig. 2012/13 Künstlerisch-Wissenschaftliche Hilfskraft im Referat Presse und Kommunikation der HBK Braunschweig, 2013/14 Freiberufliche Kunstwissenschaftlerin, 2014/17 wiss. Mitarbeiterin Institut der Geschichte und Architektur der Stadt, Fakultät Architektur, Bauingenieurwesen und Umweltwissenschaften, TU Braunschweig, 2016/20 geschäftsführende Gesellschafterin der Genusskurator UG, 2017/21 Projektmitarbeiterin der WMU GmbH, u. a. Projektorganisation und Öffentlichkeitsarbeit, seit 2016 regionale Forenleiterin der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit, Organisation, Durchführung und Moderation von Veranstaltungen der pol. Bildung, seit 2020 Lehrbeauftragte an der HBK Braunschweig, Institut für Kunstwissenschaften. Seit 2013 Mitgl. der FDP. Seit 2005 Mitgl. Verein „Jemah – Jugendliche und Erwachsene mit angeborenem Herzfehler“, seit 2019 Fördermitgl. der Freiwilligen Feuerwehr Bevenrode, seit 2020 Mitgl. der Wirtschaftsfrauen Region Braunschweig Wolfsburg. – MdB seit Okt. 2021.
Landesliste Niedersachsen
E-Mail: aniko.glogowski-merten@bundestag.de

* GNAUCK AfD

Hannes Gnauck; Soldat auf Zeit; 17291 Uckerfelde – * 8. 8. 1991 Prenzlau – Schulabschluss am Prenzlauer Gymnasium 2009. Dreijährige Berufsausbildung zum Sport- und Fitnesskaufmann in Eberswalde, anschl. Zwei Jahre Tätigkeit im erlernten Beruf in einem großen Sportpark in Neubrandenburg. 2014 Soldat auf Zeit bei der Bundeswehr, Oberfeldwebel, Personalfeldwebel. Mitgl. der AfD, 1. Stellv. des Kreisvors. AfD-Kreisverband Uckermark. Mitgl. der Gemeindevertretung Uckerfelde, Mitgl. Kreistag Uckermark, Fraktionsvors. der AfD-Fraktion, Mitgl. Kreisausschuss, Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport, Aufsichtsrat GLG, Regionalrat in der Planungsgemeinschaft Uckermark-Barnim. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Brandenburg
E-Mail: hannes.gnauck@bundestag.de

⁂ GÖRING-ECKARDT BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Katrin Göring-Eckardt, geb. Eckardt; Vizepräsidentin des BT; 07745 Jena – * 3. 5. 1966 Friedrichroda (Thüringen); ev.; in Patchworkfamilie lebend, 2 Söhne, Großmutter – 1984 Abitur. Theologiestudium in Leipzig (ohne Abschluss). In der DDR parteilos, Mitarbeit im Arbeitskreis Solidarische Kirche. 1989 Mitgl. im Demokratischen Aufbruch, 1990 Gründungsmitgl. von Demokratie Jetzt und Bündnis 90, dann Mitgl. Bündnis 90/Die Grünen. 1990/98 Mitgl. im Landesvorstand Thüringen von Bündnis 90, Fraktionsvors. im Kreistag, Landessprecherin von Bündnis 90/Die Grünen Thüringen, Beisitzerin im Bundesvorstand von Bündnis 90/Die Grünen, 2013 und 2017 Spitzenkandidatin von Bündnis 90/Die Grünen zur Bundestagswahl (per Urwahl). 2007/21 Mitgl. des Präsidiums und des Vorstandes des Präsidiums des Dt. Evangelischen Kirchentages, Präsidentin des 33. Dt. Evangelischen Kirchentages 2011 in Dresden, Präses der Synode der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD). – MdB seit 1998; 1998/2013 Parl. Geschäftsführerin, Fraktionsvors. und Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages, 2013/21 erneut Fraktionsvors. und seit Dez. 2021 wieder Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages.
Landesliste Thüringen
E-Mail: katrin.goering-eckardt@bundestag.de

* GÖRKE Die Linke

Christian Görke; Diplomlehrer, Minister a. D.; 03046 Cottbus – * 17. 3. 1962 Rathenow; gesch., 2 Kinder – 1980 Abitur. 1980/83 Wehrdienst. 1983/88 Studium der Geschichte/FPL Pädagogische Hochschule Dresden, Diplomlehrer. Seit 1988 Lehrer. 1991/93 externes Sportstudium Univ. Potsdam, Lehramt für die Sekundarstufe I. Seit 1985 Mitgl. SED/PDS, seit 2005 Die Linkspartei.PDS, seit 2007 DIE LINKE, 2014/18 Vors. Landesverband Brandenburg. Mitgl. Kreistag Rathenow Mai 1990/Dez. 1993, Mitgl. Kreistag Havelland 1994/2014, Mitgl. der Stadtverordnetenvers. Rathenow 1998/2014. Jan. 2014/Nov. 2019 Minister der Finanzen des Landes Brandenburg und Stellv. Ministerpräsident. MdL Brandenburg 2003/14, Okt. 2014/Jan. 2015 und Sept. 2019/Okt. 2021, 2007/12 Parl. Geschäftsführer, 2012/Jan. 2014 Vors. der Fraktion DIE LINKE, 2007/14 Mitgl. Präsidium. – MdB seit Okt. 2021; Mitgl. und seit Feb. 2024 Parl. Geschäftsführer der Gruppe Die Linke.

Landesliste Brandenburg
E-Mail: christian.goerke@bundestag.de

⁙ GOHLKE Die Linke

Nicole Gohlke; Sozialwissenschaftlerin, M.A.; 81675 München – * 15. 11. 1975 München; konfessionslos; verh., 1 Kind – 1995 Abitur. 1996/2003 Studium der Kommunikationswissenschaften an der LMU München. 2004/08 Angestellte Öffentlichkeitsarbeit und Beratung. Ab 2008 Mitarbeiterin der Bundestagsfraktion DIE LINKE. Mitgl. im Förderkreis demokratische Volks- und Hochschulbildung, im Bund demokratischer Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler (BdWi), des Kurt-Eisners-Verein in Bayern, der Gewerkschaft für Erziehung und Wissenschaft (GEW) und der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di). Mitgl. im Kuratorium des Deutschen Studentenwerks, im Kuratorium der Bundeszentrale für politische Bildung und im Parlamentarischen Beirat der Fernuniversität in Hagen. 2004 Eintritt in die WASG, 2005 Mitgl. des geschäftsführenden Landesvorst. der WASG in Bayern und 2007/14 Mitgl. im Landesvorst. der LINKEN in Bayern, Kreissprecherin der LINKEN München. – MdB seit Okt. 2009; in der 20. WP bis 2023 bildungs- und wissenschaftspolitische Sprecherin der Fraktion DIE LINKE, 2017/23 Sprecherin der bayerischen Landesgruppe der LINKEN im Bundestag, 2021/23 stellv. Vors. der Fraktion DIE LINKE und Vors. AK III Bildung, Digitalisierung, Demokratie, Innen; Mitgl. der Gruppe Die Linke.
Landesliste Bayern
E-Mail: nicole.gohlke@bundestag.de

⁝ GOTTSCHALK AfD

Kay Gottschalk; Dipl.-Kaufmann; 41334 Nettetal – * 12. 12. 1965 Hamburg; verw. – Gymnasium, 1985 Abitur. Banklehre. Studium Betriebswirtschaft und Rechtswissenschaft, Dipl. Kaufmann. Leitender Angestellter in mehreren Versicherungskonzernen. 2008 IHK-geprüfter Fachberater für Betriebliche Altersvorsorge. 1982/91 Mitgl. der SPD. Seit 2013 Mitgl. der AfD, Mitgl. Landesvorst. Hamburg, Versammlungsleiter bei Bundesparteitagen, Dez. 2017/Dez. 2019 stellv. Bundessprecher, Dez. 2017/Dez. 2019 Vors. des Konvents, seit Jan. 2019 Kreissprecher in Viersen, seit Feb. 2022 stellv. Landessprecher NRW. Seit Sept. 2020 Kreistagsmitgl. in Viersen, März 2014/ Jan. 2018 Fraktionsvors. der Bezirksvertretung Hamburg Mitte. Seit Herbst 2022 Mitgl. des Verwaltungsbeirates der BaFin und Haushaltskontroll- und Prüfungsausschuss (HkPA), Mitgl. im Odd-Felow-Orden. – MdB seit Okt. 2017; seit Okt 2021 ord. Mitgl. im Schriftführerdienst; seit Dez. 2021 finanzpolitischer Sprecher der AfD-Fraktion, Obmann im Finanzausschuss; Okt. 2020/Juni 2021 Vors. des PUA Wirecard; seit Feb. 2020 Mitgl. im Gremium nach § 80 ZFdG.
Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: kay.gottschalk@bundestag.de

* Dr. GRÄßLE CDU

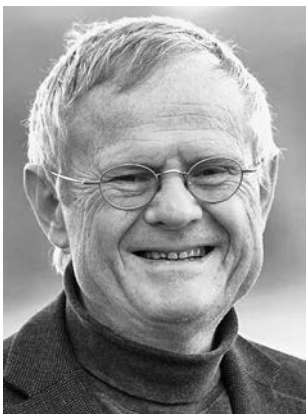
Inge Gräßle; Journalistin; 73525 Schwäbisch Gmünd – * 2. 3. 1961 Heidenheim-Großkuchen; röm.-kath.; ledig – 1980 Abitur am Hellensteingymnasium in Heidenheim. Volontariat bei der Augsburger Zeitung, 1982/84 dort Redakteurin. 1984/89 Studium der Romanischen Sprachen, Geschichte und Politikwissenschaft Univ. Stuttgart und dem Institut d'Etudes Politques, Paris, Magister Artium. 1990 Gruppenleiterin im Bereich Öffentlichkeitsarbeit im Konrad-Adenauer-Haus in Bonn. 1991/94 Promotion zum Dr. phil. scl. über den Europäischen Kulturfernsehkanal ARTE an der FU Berlin. 1995/1996 Sprecherin der Stadt Rüsselsheim. 2015/19 Landesvors. der Frauen Union Baden-Württemberg. 1999/2009 Mitgl. Kreistag Heidenheim. MdL Baden-Württemberg 1996/2004, 2001/04 stellv. Vors. der CDU-Fraktion. MdEP 2004/19, 2007/14 Sprecherin der EVP im Haushaltskontrollausschuss, 2014/19 Vors. des Haushaltskontrollausschuss. – MdB seit Okt. 2021.
Wahlkreis 269 (Backnang – Schwäbisch Gmünd)
CDU 30,5 – SPD 24,4 – FDP 12,0 – AfD 11,7 – Grüne 11,5 – DIE LINKE. 2,9
E-Mail: inge.graessle@bundestag.de

* GRAMLING CDU

Fabian Gramling; Prüfungsleiter in der Wirtschaftsprüfung M.A.; 71711 Steinheim an der Murr – * 5. 4. 1987 Stuttgart; röm.-kath.; verh. – 2004 Mittlere Reife an der Realschule Besigheim. 2004/07 Ausbildung zum Bankkaufmann bei der Kreissparkasse Ludwigsburg. 2007/09 Allgemeine Hochschulreife an der Wirtschaftsoberschule in Stuttgart. 2009/12 Betriebswirtschaftliches Studium an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg in Stuttgart. 2012/16 Prüfungsleiter in der Wirtschaftsprüfung. 2012/15 nebenberufliches Masterstudium an der Hochschule Pforzheim mit Schwerpunkt Steuerlehre, Bilanzierung und Wirtschaftsrecht. 2016/21 Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg. Seit 2011 Mitgl. der CDU, derzeit stellv. Kreisvors. in Ludwigsburg und Mitgl. im Landesvorstand der CDU Baden-Württemberg. Vors. des Fördervereins der Sportkreisjugend Ludwigsburg. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 266 (Neckar-Zaber)
CDU 30,4 – SPD 22,5 – Grüne 15,7 – FDP 12,3 – AfD 10,0 – DIE LINKE. 2,4
E-Mail: fabian.gramling@bundestag.de

* Prof. Dr. GRAU BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN



Armin Grau; Arzt; 67122 Altrip – * 18. 3. 1959 Stuttgart; verh., 5 Kinder – 1977 Abitur. 1978/83 Studium Politik, Germanistik und Geschichte (Magister Artium), 1981/87 Medizinstudium, 1997 Habilitation. Seit 2004 außerplanmäßiger Professor, 1987/2003 Neurologische Universitätsklinik in Heidelberg, seit 2003 Leitung Neurologische Klinik Ludwigshafen, 2010/14 Ärztlicher Direktor des Klinikums. Seit 1984 Mitgl. Bündnis 90/Die Grünen, seit 2018 Mitgl. erweiterter Landesvorst. Rheinland-Pfalz. 2009/19 Mitgl. Ortsgemeinderat Altrip, 2019/21 Fraktionsvors. Verbandsgeinderat Rheinauen. Seit 2016 Mitgl., 2018/19 Vors. der Deutschen Schlaganfall Gesellschaft. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Rheinland-Pfalz
E-Mail: armin.grau@bundestag.de

⁂ GRIESE SPD

Kerstin Griese; Historikerin, Parl. Staatssekretärin; 11011 Berlin – * 6. 12. 1966 Münster (Westfalen); ev. – 1985 Abitur in Düsseldorf. Studium der Neueren Geschichte, Osteurop. Geschichte und Politikwissenschaft an der Heinrich-Heine-Univ. Düsseldorf, 1997 Magister Artium. 1987/97 freie und 1997/2000 Wiss. Mitarbeiterin der Mahn- und Gedenkstätte für die Opfer des Nationalsozialismus in Düsseldorf. 1986 Eintritt in die SPD; 1989/90 AStA-Vors; 1989/93 Mitgl. Bundesvorst. Juso-Hochschulgruppen und Juso-Bundesvorst.; 1995/2011 und seit 2013 Mitgl. SPD-Parteivorst. Seit 2003 Mitgl. der Synode und seit Nov. 2015 Mitgl. im Rat der EKD, 2009/10 Vorstand Sozialpolitik des Diakonischen Werkes der EKD e. V.; Mitgl. Willy-Brandt-Zentrum Jerusalem, Dt.-Israelische Gesellschaft, Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit, Gegen Vergessen – für Demokratie, Kinderschutzbund, IG BCE, AWO, ASB, Pro Asyl. – MdB Mai 2000/Oktober 2009 und seit Juli 2010; in der 15. und 16. WP Vors. Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend; in der 16. WP und Nov. 2011/März 2018 Beauftragte der SPD-Fraktion für Kirchen und Religionsgemeinschaften, 2013/18 Vors. Ausschuss für Arbeit und Soziales, in der 18. und 19. WP stellv. Vors. Deutsch-Israelische Parlamentariergruppe; seit März 2018 Parl. Staatssekretärin beim BMin. für Arbeit und Soziales.
Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: kerstin.griese@bundestag.de

⁂ GRÖHE CDU

Hermann Gröhe; Rechtsanwalt, Bundesminister a. D.; 41460 Neuss – * 25. 2. 1961 Uedem, Kreis Kleve; ev.; verh., 4 Kinder – 1971/80 Quirinus-Gymnasium Neuss, Abitur 1980. 1980/87 Studium der Rechtswissenschaften an der Univ. Köln, 1987 1. jur. Staatsprüfung. 1987/93 wissenschaftl. Mitarbeiter am Seminar für Staatsphilosophie und Rechtspolitik Univ. Köln; 1991/93 Rechtsreferendariat am Landgericht Köln, 1993 2. jur. Staatsprüfung. Seit 1994 Rechtsanwalt (Zulassung ruhte Dez. 2013/März 2018). Evangelische Kirche in Deutschland (EKD): seit 1997 Mitgl. der Synode, 1997/2009 Mitgl. im Rat der EKD, seit 2001 Vorstandsmitgl. in der Konrad-Adenauer-Stiftung und seit Dez. 2017 stellv. Vors. der Konrad-Adenauer-Stiftung, 2000/Sept. 2008 Vors. Diakonisches Werk Neuss, März 2010/Dez. 2013 Mitgl. ZDF-Fernsehrat. Seit 1977 Mitgl. CDU, 1983/89 Kreisvors. JU Neuss, 1989/94 Bundesvors. der JU Deutschlands, 2001/Nov. 2009 Vors. der CDU im Rhein-Kreis Neuss, seit Dez. 2014 Mitgl. des Bundesvorst. der CDU Deutschlands. 1984/89 und 1993/94 Mitgl. Kreistag Neuss. Englisch (f). – MdB seit 1994; 1994/98 Sprecher der Jungen Gruppe der CDU/CSU-Fraktion, 1998/2005 Sprecher der CDU/CSU-Fraktion für Menschenrechte und Humanitäre Hilfe, Nov. 2005/Sept. 2008 Justitiar und seit März 2018 stellv. Vors. der CDU/CSU-Fraktion; 2019/22 alternierender Vors. des Vermittlungsausschusses. Okt. 2008/Okt. 2009 Staatsminister bei der Bundeskanzlerin; Okt. 2009/Dez. 2013 Generalsekretär der CDU Deutschlands; Dez. 2013/März 2018 Bundesminister für Gesundheit. Seit 2021 Mitgl. im Vorstand der Deutschen Nationalstiftung, seit 2021 Mitgl. im Board of Trustees der Virchow Foundation für Globale Gesundheit, seit 2022 Leitung des Beirats des Berliner Demografie-Forums. Arbeitsbereich: Arbeit und Soziales, Arbeitnehmer, Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung.
Wahlkreis 108 (Neuss I)
CDU 35,8 – SPD 32,0 – Grüne 11,2 – FDP 8,1 – AfD 6,7 – DIE LINKE. 2,6
E-Mail: hermann.groehe@bundestag.de

⁂ GROSSE-BRÖMER CDU

Michael Grosse-Brömer; Jurist und Notar a. D.; 21438 Brackel – * 12. 10. 1960 Oberhausen; röm.-kath.; verh., 2 Kinder – 1980 Abitur. Wehrdienst auf Zeit beim Pionierbataillon 6 in Plön/Holstein. Studium der Rechtswissenschaften Univ. Hamburg, 1989 1. jur. Staatsprüfung, 1992 2. jur. Staatsprüfung. Seit Dez. 1992 selbstständiger Rechtsanwalt, 2001 Bestellung zum niedersächsischen Notar, seit Mai 2009 Notar a. D. 1982 Eintritt in die CDU, 1992/2015 Kreisvors. der CDU Harburg-Land, 2003/21 Vors. des CDU-Bezirksverbands Nordostniedersachsen. – MdB seit Okt. 2002; Okt. 2009/Okt. 2013 Vors. der CDU-Landesgruppe Niedersachsen, März 2010/Mai 2012 Justiziar und Mai 2012/Dez. 2021 Erster Parl. Geschäftsführer der CDU/CSU-Fraktion; seit Dez. 2021 Vors. Wirtschaftsausschuss.

Landesliste Niedersachsen
E-Mail: michael.grosse-broemer@bundestag.de

⁂ GRÜBEL CDU

Markus Grübel; Notar i. R., Parl. Staatssekretär a. D.; 73728 Esslingen am Neckar – * 15. 10. 1959 Esslingen am Neckar; röm.-kath.; verh. – 1978 Abitur. Wehrdienst Luftwaffe, Reserveoffizier Marine (Fregattenkapitän). 1979/84 Ausbildung zum Notar, Studium an der Notarakademie Baden-Württemberg. 1985/90 Notarvertreter, 1990 Leiter Grundbuchamt Dresden. 1992/94 Referent im Sächsischen Staatsministerium der Justiz. Notar in Stuttgart z. Zt. ruhend. 1989/2014 Stadtrat in Esslingen, 1994/2002 Vors. der CDU-Fraktion. Seit 2006 Präs. Blasmusikverband Esslingen; 2007/14 Vorstandsvors. der Kath. Arbeitsgemeinschaft für Soldatenbetreuung, 2011/14 Vors. unabhängige Kommission sexueller Missbrauch der Diözese Rottenburg-Stuttgart. – MdB seit Okt. 2002; seit 2005 Co-Vors. im interfraktionellen Gesprächskreis Hospiz; Dez. 2013/März 2018 Parl. Staatssekretär bei der Bundesministerin der Verteidigung, April 2018/Dez. 2021 Beauftragter der Bundesregierung für weltweite Religionsfreiheit; seit März 2022 stellv. Vors. der Deutsch-Ukrainischen Parlamentariergruppe; seit Juni 2022 stellv. Vors. des ZIF-Aufsichtsrats.
Wahlkreis 261 (Esslingen)
CDU 32,0 – SPD 21,8 – Grüne 18,4 – FDP 12,2 – AfD 7,0 – DIE LINKE. 2,7
E-Mail: markus.gruebel@bundestag.de

* GRÜNDER FDP

Nils Gründer; Account Manager, Student; 92318 Neumarkt – * 23. 5. 1997 Nürnberg; verh. – 2016 Abitur Ostendorfer-Gymnasium in Neumarkt. 2016/19 Studium der Volkswirtschaftslehre in Göttingen, Studium der Politikwissenschaften in Regensburg. Bis 2022 Account Manager bei Münchener PR-Agentur. 2018/20 stellv. Landesvors. für Programmatik der Jungen Liberalen Bayern, seit 2020 stellv. Kreisvors. der FDP Neumarkt, 2021/22 Ombudsperson der Jungen Liberalen Bayern. – MdB seit August 2022.

Landesliste Bayern
E-Mail: nils.gruender@bundestag.de
Nachgerückt am 2. 8. 2022 für Dr. h.c. Thomas Sattelberger.

⁂* Prof. GRÜTTERS CDU

Monika Grütters; Staatsministerin a. D.; 11011 Berlin – * 9. 1. 1962 Münster/Westfalen; röm.-kath. – 1981 Abitur an der Marienschule Münster. 1982/89 Studium der Germanistik, Kunstgeschichte und Politikwissenschaft Univ. Münster und Bonn, 1983/89 Stipendiatin des Instituts für Begabtenförderung der Konrad-Adenauer-Stiftung. 1982/92 Öffentlichkeitsarbeit in Oper, Verlag und Museen, 1992/95 Pressesprecherin in der Senatsverwaltung für Wissenschaft und Forschung, Berlin. 1995/2006 Unternehmenskommunikation in der Bankgesellschaft Berlin AG. 1998/2013 Vorstand der Stiftung „Brandenburger Tor" der Landesbank Berlin Holding AG, Lehrtätigkeit 1991 bis heute Honorarprofessorin zunächst an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler" Berlin, seit 1999 an der FU Berlin. 1995/2005 Mitgl. im Abgeordnetenhaus von Berlin. 2016/22 Mitgl. im Präsidium der CDU Deutschlands, 2016/19 Landesvors. der CDU Berlin. Seit 2006 Mitgl. im „Collegium Tischler"; seit 2012 Mitglied im Zentralkomitee der deutschen Katholiken. – MdB seit 2005; 2009/13 Vors. Ausschuss für Kultur und Medien. 2013/21 Staatsministerin bei der Bundeskanzlerin, Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien; seit 2022 Vors. Unterausschuss Vereinte Nationen und Zivile Krisenprävention, Obfrau Unterausschuss Auswärtige Kultur- und Bildungspolitik; Vors. Stephanuskreis der CDU/CSU-Fraktion.
Wahlkreis 77 (Berlin-Reinickendorf)
CDU 29,5 – SPD 24,1 – Grüne 13,9 – AfD 11,3 – FDP 7,5 – DIE LINKE. 4,6
E-Mail: monika.gruetters@bundestag.de

* GRÜTZMACHER
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Sabine Grützmacher; Soziologin/Medienpädagogin; 51643 Gummersbach – * 4. 1. 1986 Waldbröl (Oberbergischer Kreis); konfessionslos; verh. – Diplom-Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin, Masterstudium International vergleichende Soziologie/Pädagogik (Schwerpunkt Medienpädagogik/Bildungsinformatik). Bis Okt. 2021 Geschäftsführerin eines gemeinnützigen Bildungsträgers und EU-Fundraiserin für europäische Fördermittel für soziale Projekte. Seit 2011 Mitgl. Bündnis 90/Die Grünen. Englisch. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: sabine.gruetzmacher@bundestag.de

⁂ GRUND CDU

Manfred Grund; Diplomelektroingenieur; 37308 Heilbad Heiligenstadt – * 3. 7. 1955 Zeitz; röm.-kath.; verh., 4 Kinder – Abitur in Lützen. Anschl. Tätigkeit als Turbinenmaschinist im Braunkohlekombinat Deuben. 1974/75 Grundwehrdienst. 1976/80 Studium der Elektrotechnik an der TU Dresden. 1980/90 Netzingenieur im Energiekombinat Erfurt, Betriebsteil Bleicherode. Okt. 1990/Juni 1994 1. Kreisbeigeordneter und Dezernent in der Kreisverwaltung Heiligenstadt. Herbst 1989 Sprecher der Bürgerinitiative Heiligenstadt. Eintritt in die CDU Jan. 1990. Englisch (f), Russisch (G). – MdB seit 1994; 1998/21 Parl. Geschäftsführer der CDU/CSU-Fraktion; Mitgl. dt. Delegation in der PV der OSZE; stellv. Vors. Dt.-Zentralasiatische Parlamentariergruppe.

Wahlkreis 189 (Eichsfeld – Nordhausen – Kyffhäuserkreis)
CDU 26,6 – AfD 22,7 – SPD 22,3 – DIE LINKE. 10,9 – FDP 6,8 – Grüne 3,9

E-Mail: manfred.grund@bundestag.de

⁑ GRUNDL
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Erhard Grundl; Vertriebsmanager; 94315 Straubing – * 7. 1. 1963 Mallersdorf; verh., 2 Kinder – 1985 Fachabitur. Studium der Sozialpädagogik ohne Abschluss. 1987/97 Mitgl. der Rockband „Baby You Know“. Seit 1991 Vertriebsmanager in der Musikbranche, seit 2003 selbstständig. Seit 2004 Mitgl. der Grünen. Seit 2008 Mitgl. Stadtrat Straubing. Mitgliedschaften: Vorstandsmitgl. der Kulturpolitischen Gesellschaft, Mitgl. im Kuratorium Stiftung Denkmal für die ermordeten Juden Europas, außerord. Mitgl. im Beirat der Mitgliederversammlung des Goethe Instituts, Mitgl. im Auswahlausschuss Gästeprogramm der Bundesregierung, Mitgl. Förderverein Forum Humor und Komische Kunst, stellv. Mitgl. im Stiftungsrat der Stiftung Humboldt-Forum im Berliner Schloss, stellv. Mitgl. im Stiftungsrat der Stiftung Flucht, Vertreibung, Versöhnung. – MdB seit Okt. 2017; Mitgl. im Kulturausschuss, Mitgl. im Auswärtigen Ausschuss, Obmann Unterausschuss Auswärtige Kultur- und Bildungspolitik.
Landesliste Bayern
E-Mail: erhard.grundl@bundestag.de

⁂ GRUNDMANN CDU

Oliver Grundmann; Geschäftsführer, Rechtsanwalt; 21682 Stade – * 21. 8. 1971 Stade; ev.-luth.; verh., 3 Kinder – 1987 Realschulabschluss in Stade. Bis 1990 Ausbildung zum Chemielaboranten in Buxtehude. 1993 Abitur Wirtschaftsgymnasium Stade. 1995 Ende Bundeswehrzeit als Reserveoffizier in Cuxhaven (Hauptmann d. R.). 2001 Erstes jur. Staatsexamen Univ. Hamburg, 2005 Zweites jur. Staatsexamen LG Stade. Ab 2001 Assistent der Geschäftsleitung, Leitender Syndikus, Geschäftsführer in mittelständischer Unternehmensgruppe der Umwelt- und Entsorgungsbranche. Auszeichnungen: „Deutscher Rohstoffeffizienz-Preis 2011“ und „Ort im Land der Ideen 2012“. 1987 Eintritt in die JU, Stadt-, Kreis- und Bezirksvors., 1987 Eintritt in die CDU, seit 2020 Ehrenvors. der CDU Hansestadt Stade, Mitgl. im Rat der Hansestadt Stade, 2011/17 stellv. Bürgermeister in der Hansestadt Stade, seit 2001 Abg. im Kreistag Stade, Ausschussvors. Abfall- und Kreislaufwirtschaft. – MdB seit Okt. 2013; Vors. Arbeitskreis Küste der CDU/CSU Fraktion seit Febr. 2018, BE für Wasserstoff, heimische Gasförderung, internat. Energiepartnerschaften & Carbon Management.
Wahlkreis 30 (Stade I – Rotenburg II)
CDU 34,6 – SPD 31,7 – Grüne 13,2 – FDP 8,0 – AfD 7,1 – DIE LINKE. 2,9
E-Mail: oliver.grundmann@bundestag.de

G

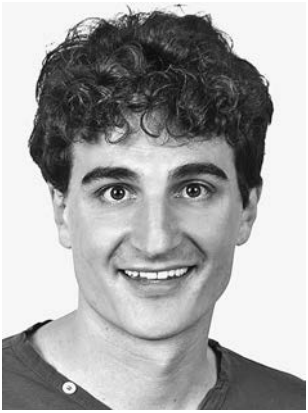
* GÜLER CDU

Serap Güler; Beamtin; 51143 Köln – * 7. 7. 1980 Marl; verh. – Abitur 1999. Ausbildung zur Hotelfachfrau 2002. Studium der Kommunikationswissenschaften und Germanistik Univ. Duisburg Essen. Magisterabschluss 2007. Anschließend ein halbes Jahr Sachbearbeiterin in einem Ministerbüro. Dort bis 2010 Referentin sowie bis 2012 Pressereferentin eines Ministeriums. 2011/12 Regierungsrätin. Mitgl. der CDU seit 2009, Mitgl. CDU-Bundesvorstand und stellv. Kreisvors. der CDU Köln. MdL Nordrhein Westfalen 2012/17. Juni 2017/Okt. 2021 Staatssekretärin für Integration im Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen. Türkisch, Englisch. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: serap.gueler@bundestag.de

⁂ GÜNTZLER CDU

Fritz Güntzler; Wirtschaftsprüfer, Steuerberater; 37077 Göttingen – * 6. 5. 1966 Cuxhaven; ev.; verh., 2 Kinder – Abitur 1985. Grundwehrdienst bei der Bundeswehr. Studium der Betriebswirtschaftslehre Univ. des Saarlandes und Univ. Göttingen, 1992 Examen, Abschluss Dipl.-Kaufmann. Danach Tätigkeit in einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft. 1999 Bestellung zum Steuerberater. Seit 2000 Sozius der Kanzlei Prof. Dr. Ludewig und Sozien, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater, Kassel, Geschäftsführer der Prof. Dr. Ludewig und Partner GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Kassel. Seit 2001 Geschäftsführer der EURATIO Prof. Dr. Ludewig und Quattek GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Göttingen. Seit 2002 Partner der Quattek und Partner Steuerberatungsgesellschaft, Göttingen. 2003 Bestellung zum Wirtschaftsprüfer. Mitgl. Verwaltungsrat Institut der Wirtschaftsprüfer. Seit Juni 2019 Präsident der Steuerberaterkammer Niedersachsen. Mitgl. der CDU seit 1989, 1990 Eintritt in die Junge Union; 1992/95 Vors. Stadtverband der Jungen Union Göttingen, 1995/2000 Vors. Bezirksverband Südniedersachsen-Hildesheim der Jungen Union, seit 1996 Mitgl. Landesvorst. der CDU Niedersachsen, 2014/2023 stellv. Landesvors., seit 2023 Landesschatzmeister, 1999/2005 Vors. CDU-Stadtverband Göttingen, seit 2009 Vors. CDU-Kreisverband Göttingen, 2013/18 Vors.des CDU-Bezirksverb. Hildesheim. 2001/14 Ratsherr der Stadt Göttingen und Vors. der CDU-Ratsfraktion. MdL Niedersachsen 2003/08 und 2010/13. Seit Nov. 2016 Mitgl. Kreistag Landkreis Göttingen. – MdB seit Okt. 2013; seit April 2022 stellv. Vors. der Landesgruppe Niedersachsen der CDU/CSU-Fraktion; 2016/17 Mitgl. des Cum/Ex-Untersuchungsausschusses, 2020/21 Mitgl. des Wirecard-Untersuchungsausschusses
Landesliste Niedersachsen
E-Mail: fritz.guentzler@bundestag.de



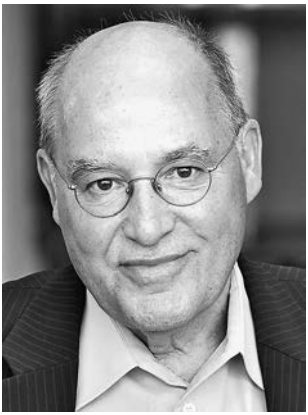
* GÜRPINAR Die Linke

Ates Gürpinar; Medienwissenschaftler; 83022 Rosenheim – * 25. 9. 1984 Darmstadt – 2003 Abitur in Darmstadt. Studium der Theater- und Medienwissenschaft, Neuere Deutsche Literaturgeschichte und Philosophie sowie Ethik der Textkulturen Friedrich-Alexander-Univ. Erlangen-Nürnberg, 2011 Abschluss. Zeitweise Landesgeschäftsführer, 2016/22 Sprecher der Partei DIE LINKE. Bayern, seit Feb. 2021 stellv. Vors. und seit Jan. 2024 Bundesgeschäftsführer DIE LINKE. – MdB seit Okt. 2021; Mitgl. der Gruppe Die Linke.

Landesliste Bayern
E-Mail: ates.guerpinar@bundestag.de

⁂ GUTTING CDU

Olav Gutting; Rechtsanwalt, Fachanwalt für Erbrecht; 68794 Oberhausen-Rheinhausen – * 14. 10. 1970 Karlsruhe; röm.-kath.; verh., 1 Kind – 1990 Abitur am Copernikus-Gymnasium Philippsburg. 1990/92 Studium der Rechtswissenschaften an der Univ. Mannheim, 1992/93 des Internationalen Rechts und Soziologie Stetson University, USA, 1993/97 der Rechtswissenschaften Univ. Heidelberg, 1997 1. jur. Staatsexamen, 1997/99 Referendariat am Landgericht Leipzig, 1999 2. jur. Staatsexamen. 2000 Rechtsanwalt Kanzlei Ritterhaus, Mannheim, seit 2000 Rechtsanwalt und Sozius in der Kanzlei Gutting, Steuerberater und Rechtsanwälte, Oberhausen-Rheinhausen, seit 2019 Fachanwalt für Erbrecht. Mitgl. der JU seit 1987, Mitgl. der CDU seit 2001. Stellv. Vors. Aufsichtsrat Volksbank Kraichgau eG, stellv. Vors. der Weltliga für Freiheit und Demokratie, Mitgl. des Kuratoriums der Stiftung „Fonds zur Finanzierung der kerntechnischen Entsorgung (KENFO)", Mitgl. des Vorstandes des Dt.-Georgisches Forums für Politik, Wirtschaft und Kultur e. V. (DGF), Berlin. Englisch (f), Französisch (G), Spanisch (G). – MdB seit Okt. 2002; stellv. Vors. Parl. Gruppe Zentralafrika.
Wahlkreis 278 (Bruchsal – Schwetzingen)
CDU 29,6 – SPD 21,9 – Grüne 14,7 – FDP 11,7 – AfD 11,6 – DIE LINKE. 2,6
E-Mail: olav.gutting@bundestag.de



⁂⁂ Dr. GYSI Die Linke

Gregor Gysi; Rechtsanwalt; 11011 Berlin – * 16. 1. 1948 Berlin; konfessionslos; gesch., 3 Kinder – 1954/66 Schule. 1962/66 Ausbildung zum Facharbeiter für Rinderzucht, Abitur. 1966/70 Jurastudium, Dipl.-Jurist. Seit 1971 Rechtsanwalt, seit Ende 1989 Politiker. Dez. 1989/Jan. 1993 Vors. PDS, 1990 Fraktionsvors. in der Volkskammer. Jan/August 2002 Bürgermeister und Senator für Wirtschaft, Arbeit und Frauen in Berlin, Dez. 2016/Dez. 2019 Präsident der Europäischen Linken. Mitgl. bei ver.di. – MdB 1990/2002 und seit 2005; 1990/Okt. 2000 Fraktionsvors. der PDS, 2005/15 Fraktionsvors. Die Linke, 2020/23 außenpolitscher Sprecher der Fraktion DIE LINKE; Mitgl. der Gruppe Die Linke.

Wahlkreis 84 (Berlin-Treptow-Köpenick)
DIE LINKE. 35,4 – SPD 15,4 – CDU 13,6 – AfD 11,7 – Grüne 10,3 – FDP 5,8

E-Mail: gregor.gysi@bundestag.de

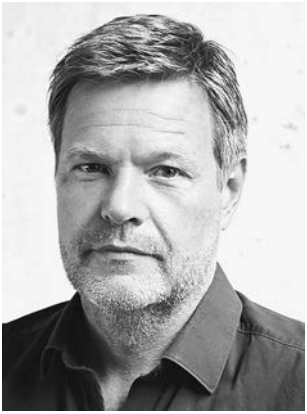
⁂ HAASE CDU

Christian Haase; Bundestagsabgeordneter; 37688 Beverungen – * 6. 5. 1966 Höxter; röm.-kath.; verh., 1 Tochter – Studium der Verwaltungswissenschaften, 1993 Abschluss als Dipl.-Verwaltungswirt (FH). 2004/13 hauptamtlicher Bürgermeister der Stadt Beverungen. Seit 2012 Vorstandsvors. Energie für den Kreis Höxter eG. Seit 1992 Mitgl. der CDU, seit 2013 Kreisvors. der CDU Höxter. Seit 2004 Mitgl. im NRW-Landesvorstand der Kommunalpolitischen Vereinigung der CDU (KPV), seit 2015 Mitgl. im Bundesvorstand der KPV, seit 2017 Bundesvors. der KPV. – MdB seit Okt. 2013; 2017/21 kommunalpolitischer Sprecher der CDU/CSU-Fraktion. Seit Dez. 2021 haushaltspolitischer Sprecher der CDU/CSU-Fraktion.

Wahlkreis 136 (Höxter – Gütersloh III – Lippe II)
CDU 40,1 – SPD 28,0 – Grüne 9,5 – AfD 8,5 – FDP 7,1 – DIE LINKE. 2,5

E-Mail: christian.haase@bundestag.de

* Dr. HABECK
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN



Robert Habeck; Vizekanzler, Schriftsteller; 24939 Flensburg – * 2. 9. 1969 Lübeck; verh., 4 Söhne – 1991/96 Studium in Freiburg im Breisgau, Germanistik, Philosophie und Philologie, Roskilde/Dänemark, Humanwissenschaften und Hamburg, Literaturwissenschaft und Philosophie. 1996 Magister-Abschluss, 2000 Promotion. 2000/09 Arbeit als freier Schriftsteller. Seit 2002 Mitgl. bei Bündnis 90/Die Grünen. 2002/04 Kreisvors. Bündnis 90/Die Grünen in Schleswig-Flensburg, 2004/09 Landesvors. Bündnis 90/Die Grünen in Schleswig-Holstein, 2008/09 Fraktionsvors. Kreistag Schleswig-Flensburg. 2009/12 Fraktionsvors. im Landtag in Schleswig-Holstein. 2012/17 Stellv. Ministerpräsident und Minister für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und Ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein, 2017/18 Stellv. Ministerpräsident und Minister für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung des Landes Schleswig-Holstein. 2018/22 Parteivors. Bündnis 90/Die Grünen. Seit Dez. 2021 Bundesminister für Wirtschaft und Klimaschutz und Stellvertreter des Bundeskanzlers. – MdB seit Okt. 2021.
Wahlkreis 1 (Flensburg – Schleswig)
Grüne 28,1 – CDU 23,4 – SPD 21,8 – SSW 7,3 – FDP 6,9 – AfD 5,5 – DIE LINKE. 3,7
E-Mail: robert.habeck@bundestag.de

⁂ HACKER FDP

Thomas Hacker; Dipl.-Kaufmann; 95447 Bayreuth – * 9. 10. 1967 Bayreuth; ev.-luth. – 1974/78 Grundschule Lerchenbühlschule, 1978/87 Graf-Münster-Gymnasium. 1987/89 Ausbildung zum Bankkaufmann. 1989/90 Wehrdienst. 1990/96 Studium der Betriebswirtschaftslehre. 2001 Steuerberaterexamen, Freiberufler. Seit 1995 Mitgl. der FDP. 2008/13 MdL Bayern, Vors. der FDP-Fraktion. 2008/2022 Mitgl. Bayreuther Stadtrat. Seit 2013 Präsident der Thomas-Dehler-Stiftung. Mitgl. im Verwaltungsrat des Studentenwerks Oberfranken, Mitgl. Kirchenvorst. Ev. Erlöserkirche Bayreuth Altstadt, Mitgl. Dekanatssynode, Mitgl. Kuratorium Europäische Akademie Bayern, Vizepräsident Südosteuropa-Gesellschaft, Mitgl. Vorstand Europäische Bewegung Deutschland e. V., Mitgl. Stiftungsrat Stiftung Humboldt Forum im Berliner Schloss, Mitgl. Stiftungsrat der Stiftung Flucht, Vertreibung, Versöhnung, Mitgl. Mitgliederversammlung Goethe-Institut, Mitgl. Kuratorium Stiftung Denkmal für die ermordeten Juden Europas, Mitgl. Kuratorium Deutsches Historisches Museum. Mitgl. Stiftungsrat Stiftung Humboldt Forum im Berliner Schloss, Mitgl. des Kuratoriums Stiftung Deutsches Historisches Museum Berlin. Englisch. – MdB seit Okt. 2017.
Landesliste Bayern
E-Mail: thomas.hacker@bundestag.de

⁂ HAGEDORN SPD

Bettina Hagedorn, geb. Siebmann; Goldschmiedin, Parl. Staatssekretärin a. D.; 11011 Berlin – * 26. 12. 1955 Kiel; konfessionslos; gesch., 3 Söhne – 1974 Abitur am Preetzer Gymnasium. Studium Sonderschulpädagogik und Biologie Univ. Hamburg bis 1976. 1976/80 Goldschmiedelehre mit Gesellenbrief in Plön. 1983 Eintritt in die SPD, 1993/2003 stellv. Kreisvors. SPD Ostholstein, 2003/19 Mitglied im SPD-Landesvorst. Schleswig-Holstein, März 2007/März 2019 stellv. Landesvors., Mitgl. Umweltforum. 1984/2003 Arbeit in der Kommunalpolitik, 1990/97 Fraktionsvors., 1994/97 stellv. Bürgermeisterin, 1997/2003 ehrenamtl. Bürgermeisterin, 2001/03 ehrenamtliche Amtsvorsteherin Amt Schönwalde. Seit 2005 Mitgl. Vertrauensgremium, seit 2014 Aufsichtsratsmitgl. VIFG. Englisch (f). – MdB seit Okt. 2002; ab 2009 stellv. Sprecherin der SPD im Haushaltsausschuss und Sprecherin im Rechnungsprüfungsausschuss, 2014/18 Vors. Rechnungsprüfungsausschuss, ab 2005 stellv. Sprecherin AG Kommunalpolitik der SPD-Fraktion; 2018/21 Parl. Staatssekretärin beim BMin. der Finanzen.
Wahlkreis 9 (Ostholstein – Stormarn-Nord)
SPD 33,7 – CDU 30,3 – Grüne 13,4 – FDP 9,4 – AfD 6,8 – DIE LINKE. 2,9
E-Mail: bettina.hagedorn@bundestag.de

⁂ HAGL-KEHL SPD

Rita Hagl-Kehl, geb. Uhrmann; Studienrätin, Parl. Staatssekretärin a. D.; 94579 Zenting – * 11. 11. 1970 Porz am Rhein; röm.-kath.; verh., 2 Kinder – 1977/86 Grund- und Hauptschule Thurmansbang. 1986/90 Ausbildung zur Damenschneiderin im Handwerk in Grafenau. 1990/97 Erziehungszeit. 1997/2000 Abendschule in Passau, Abitur am Adalbert-Stifter-Gymnasium in Passau. 2000/05 Studium Lehramt Gymnasium Deutsch und Geschichte, Zweitstudium Politikwissenschaften; 2006/08 Referendariat am Comenius-Gymnasium in Deggendorf. Seit Februar 2008 Lehrerin am Gymnasium Freyung. – MdB seit Okt. 2013; 2018/21 Parl. Staatssekretärin bei der BMin. der Justiz und für Verbraucherschutz.

Landesliste Bayern
E-Mail: rita.hagl-kehl@bundestag.de

⁂ Dr. HAHN Die Linke

André Hahn; Diplom-Lehrer; 01824 Gohrisch – * 20. 4. 1963 Berlin; konfessionslos; verw., 1 Kind – Berufsausbildung (Schriftsetzer) mit Abitur. 1984/89 Studium als Lehrer für Deutsch/Geschichte Humboldt-Univ. Berlin, anschl. Forschungsstudium Politikwissenschaft, 1994 Promotion zum Dr. rer. soc. 1991/94 Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Fraktion LL/PDS im Sächsischen Landtag. Mitgl. der SED 1985/89 und der PDS (jetzt DIE LINKE) seit 1990, 1990 Mitgl. des Zentralen Runden Tisches der DDR (AG Bildung, Erziehung, Jugend), 1991 Mitgl. Bundesvorst., 1991/95 Mitgl. Landesvorst. Sachsen, 1992/99 Mitgl. Bundesparteirat der PDS. 1994 /2008 Fraktionsvors. der PDS im Kreistag Sächsische Schweiz, seit 2008 Mitgl. im Kreistag Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, 1999/2002 Stadtrat in Heidenau. Mitgl. der GEW. MdL Sachsen Dez. 1994/Okt. 2013, 1995/Juli 2007 Parl. Geschäftsführer, August 2007/Juli 2012 Vors. der Fraktion DIE LINKE. – MdB seit Okt. 2013; bis 2021 stellv. Vors. der Fraktion DIE LINKE., bis 2023 Mitgl. Parl. Kontrollgremium und sportpolitischer Sprecher der Fraktion DIE LINKE; Mitgl. der Gruppe Die Linke.
Landesliste Sachsen
E-Mail: andre.hahn@bundestag.de

⁙ HAHN CSU

Florian Hahn; Electronic Marketing Fachwirt (BAW); 85640 Putzbrunn – * 14. 3. 1974 München; ev.; verh., 2 Kinder – Abitur, Luitpold-Gymnasium München. Wehrdienst WBK VI/1. GebDiv. Bayer. Akad. für Werbung u. Marketing. Seit 2006 berufsbegl. MBA-Studiengang. 2012/15 Dozent BAW, München. Frühere Stationen: Krauss-Maffei Wegmann, Gast Service AG, Landesgeschäftsführer JU Bayern, 2003/09 Referent CSU-Landesleitung: Landesgeschäftsführer KPV, UdV und EAK, 2008/09 stellv. Leiter Politik u. Parteiarbeit. U. a. Beirat Freunde und Förderer Realschule Neubiberg, Vizepräs. Interessengem. Dt. Luftwaffe e. V. (IDLw). Seit 2016 Ehrensenator Univ. der Bundeswehr München, seit 2015 Mitgl. gem. Kuratorium der Max-Planck-Institute f. Astrophysik u. extraterrestrische Physik, seit 2015 Vors. Stiftung Lebenshilfe München e. V., seit 2018 Mitgl. der Versammlung der Kuratoren des Instituts für Europäische Politik, seit 2018 Mitgl. im Beirat für die Bundesakademie für Sicherheitspoltik. Seit 1992 Mitgl. CSU, 1998/2003 Mitgl. Landesausschuss und Deutschlandrat der JU, 1999/2006 Kreisvors. JU München-Land; seit 2013 Mitgl. Parteivorst., seit 2014 Landesvors. Arbeitskreis Außen- und Sicherheitspolitik ASP der CSU, seit 2015 CSU-Kreisvors. München-Land, 2019/22 stellv. Generalsekretär der CSU, seit 2022 Int. Sekretär der CSU. 1996/2010 Mitgl. Gemeinderat Putzbrunn, 2002/08, seit 2014 Kreisrat im Landkreis München. – MdB seit Okt. 2009.
Wahlkreis 221 (München-Land)
CSU 39,1 – Grüne 20,4 – SPD 15,2 – FDP 9,2 – AfD 5,0 – DIE LINKE. 1,9
E-Mail: florian.hahn@bundestag.de

H

⁙ HAKVERDI SPD

Metin Hakverdi; Jurist – * 25. 6. 1969 Hamburg; verh. – 1988 Abitur am Gymnasium Kirchdorf/Wilhelmsburg, 1986 High School Diploma an der Simi Valley High School, CA, USA. 1994 1. jur. Staatsexamen an der Christian-Albrechts-Universität Kiel, 1995/96 Indiana University, School of Law, IN, USA; Referendariat am Oberlandesgericht Oldenburg, 1999 2. jur. Staatsexamen. 2000 Zulassung zum Rechtsanwalt, 2002 Gründung der Kanzlei Metin Hakverdi. Mitgl. Honigfabrikverein, Verein Zukunft Elbinsel, der AWO, Förderverein Bürgerhaus Wilhelmsburg, Bürgerverein Wilhelmsburg, Europa-Union Hamburg. 2002 Eintritt in die SPD. März 2008/Okt. 2013 Mitgl. der Hamburgischen Bürgerschaft. – MdB seit Okt. 2013.

Wahlkreis 23 (Hamburg-Bergedorf – Harburg)
SPD 39,3 – CDU 16,9 – Grüne 15,5 – FDP 8,5 – AfD 8,2 – DIE LINKE. 6,7

E-Mail: metin.hakverdi@bundestag.de

⁙ HARDER-KÜHNEL AfD

Mariana Harder-Kühnel; Rechtsanwältin; 63571 Gelnhausen – * 16. 8. 1974 Gelnhausen; röm.-kath.; verh., 3 Kinder – 1994 Abitur. 1994/99 Studium der Rechtswissenschaft (1. Jur. Staatsexamen). 1999/2001 Rechtsreferendariat (2. Jur. Staatsexamen). Seit 2001 Rechtsanwältin, 2002/10 Ernst & Young AG, 2010/14 Frenzel & Coll, 2015/17 Kühnel-Spangenberg-Palige. Seit April 2013 Mitgl. der AfD, vorher parteilos, 2013/17 hess. Vertreterin im AfD-Bundesfachausschuss Familie, 2013/17 Sprecherin des hess. AfD-Landesfachausschusses Familie. 2016/17 ehrenamtl. Mitgl. im Kreisausschuss des hess. Landkreises Main-Kinzig. Spitzenkandidatin des AfD-Landesverbandes Hessen sowie AfD-Direktkandidatin im hess. Wahlkreis 175 (Main-Kinzig – Wetterau II – Schotten) zu den Bundestagswahlen 2017 und 2021, seit Juni 2022 stellv. AfD-Bundessprecherin. – MdB seit Okt. 2017; 2017/19 familienpolitische Sprecherin, seit 2019 familienpolitische Obfrau und seit 2021 frauenpolitische Sprecherin der AfD-Fraktion.

Landesliste Hessen
E-Mail: mariana.harder-kuehnel@bundestag.de

⁝⁝ HARDT CDU

Jürgen Hardt; Diplom-Volkswirt; 42109 Wuppertal – * 30. 5. 1963 Hofheim/Taunus; ev.; verh., 1 Kind – Abitur. Vierjährige Dienstzeit als Offizier bei der Marine der Bundeswehr. 1986/93 Studium der Volkswirtschaftslehre in Heidelberg und Köln, Abschluss Diplom-Volkswirt. 1992/98 zunächst Abteilungsleiter für Sozialpolitik, später Büroleiter des CDU-Generalsekretärs in der Bundesgeschäftsstelle der CDU; 1999/2001 Referent für Europapolitik der CDU/CSU-Bundestagsfraktion. 2001/09 Leiter Unternehmenskommunikation bei Vorwerk. 1987/89 Bundesvors. des Rings Christlich-Demokratischer Studenten (RCDS); 2003/14 Kreisvors. der CDU Wuppertal, seit 2005 stellv. Bezirksvors. der CDU Bergisch Land/Düsseldorf. 2004/09 Stadtverordneter und Vors. des Wirtschaftsausschusses in Wuppertal. Englisch (f), Französisch (G). – MdB seit Okt. 2009; April 2014/April 2018 Koordinator der BReg für die transatlantische Zusammenarbeit; seit Sept. 2015 außenpol. Sprecher der CDU/CSU-Fraktion.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: juergen.hardt@bundestag.de

* HARTEWIG FDP

Philipp Hartewig; Rechtsanwalt; 01069 Dresden – * 5. 10. 1994 Chemnitz; ledig – 2013 Abitur am Städtischen Gymnasium Mittweida. 2013/18 Studium der Rechtswissenschaften an der Univ. Leipzig, zwei Semester an der Karls-Univ. Prag; Stipendiat der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit. Anschließend Referendariat in Dresden. Seit 2022 Rechtsanwalt. Seit 2010 Mitgl. der Jungen Liberalen, 2011/18 Landesvorstandsmitgl. Jungliberale Aktion Sachsen, 2015/18 Landesvors. Jungliberale Aktion Sachsen; seit 2015 Mitgl. des Landesvorstands FDP Sachsen, 2019/21 stellv. Landesvors. FDP Sachsen, seit 2021 Generalsekretär der FDP Sachsen. Seit 2019 Vizepräsident Kreissportbund Mittelsachsen und Vors. Kreissportjugend Mittelsachsen. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Sachsen
E-Mail: philipp.hartewig@bundestag.de

⁝* HARTMANN SPD

Sebastian Hartmann; Organisationsberater; 53332 Bornheim – * 7. 7. 1977 Oberhausen; verh., 2 Kinder – Clara-Schumann-Gymnasium in Bonn, Abitur. Zivildienst in einer Bildungseinrichtung. Studium der Rechtswissenschaften Univ. Köln; Stipendiat der Friedrich-Ebert-Stiftung. Freiberufliche Tätigkeit als Personal- und Organisationsberater. 2011/13 Mitarbeiter des Europaabgeordneten und Präsidenten des europäischen Parlaments, Martin Schulz. Seit 1993 Mitgl. der SPD, Vors. der Jusos im Rhein-Sieg-Kreis, 2004 Vors. der SPD in Bornheim und 2005 Vors. der SPD im Rhein-Sieg-Kreis, 2014/18 Regionalvors. der SPD Mittelrhein, 2018/21 Vors. NRWSPD. 1999/2020 Mitgl. Kreistag Rhein-Sieg, 2007/14 Vors. der SPD-Kreistagsfraktion. 2014/18 stellv. Landrat des Rhein-Sieg-Kreises. 2014/18 Mitgl. im Eisenbahninfrastrukturbeirat der Bundesnetzagentur. U. a. Mitgl. Willi-Eichler-Bildungswerk Köln e. V., FC Gelsenkirchen-Schalke 04 e. V.- MdB seit Okt. 2013; Mitgl. der Deutsch-Französischen Parlamentarischen Versammlung.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: sebastian.hartmann@bundestag.de

* HARZER FDP

Ulrike Harzer; Bundestagsabgeordnete; 09114 Chemnitz – * 13. 6. 1968 Karl-Marx-Stadt (jetzt Chemnitz); 3 Kinder – 1987 Abitur in Karl-Marx-Stadt. 1987/88 Pädagogik-Studium für Slawistik und Anglistik, ohne Abschluss. 1988/90 Berufsausbildung zur Wirtschaftskauffrau. 1989/95 Schichtleiterin und bis 1997 Empfangschefin, 1997/2006 Mitarbeit im Familienunternehmen, 2006/08 Sachbearbeiterin im Büro eines FDP-Bundestagsabgeordneten, 2008/14 Parlamentarische Beraterin in der FDP-Fraktion im Sächsischen Landtag, 2017/21 Geschäftsführerin der Wilhelm-Külz-Stiftung. 2007 Eintritt in die FDP, seit 2019 Vors. des FDP-Kreisverbandes Erzgebirges. Stiftungsratsmitgl. bei der Dt. Stiftung für Engagement und Ehrenamt. – MdB seit Okt. 2021; Obfrau im Ausschuss für Ernährung und Landwirtschaft.

Landesliste Sachsen
E-Mail: ulrike.harzer@bundestag.de

⁂ HAßELMANN
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Britta Haßelmann; Dipl.-Sozialarbeiterin; 33615 Bielefeld – * 10. 12. 1961 Straelen am Niederrhein – Abitur. Diplom Sozialarbeiterin. Seit 1989 für die Grünen aktiv, seit 1994 Mitgl. der Partei, Juni 2000/Feb. 2006 Landesvors. Bündnis 90/Die Grünen in Nordrhein-Westfalen. – MdB seit Okt. 2005; 2013/21 Erste Parl. Geschäftsführerin und seit Dez. 2021 Vors. der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: britta.hasselmann@bundestag.de

⁂ HAUER CDU

Matthias Hauer; Rechtsanwalt; 45133 Essen – * 18. 12. 1977 Hattingen; röm.-kath.; verh. – 1997 Abitur in Essen. 1997/98 Wehrdienst in Essen. 1998/2003 Studium der Rechtswissenschaften an der Ruhr-Univ. Bochum, 2003 Erstes Jur. Staatsexamen. 2003/05 Rechtsreferendariat am Landgericht Essen sowie juristische Nebentätigkeit. 2005 Zweites Jur. Staatsexamen und Zulassung als Rechtsanwalt. Seit 2005 Rechtsanwalt und seit 2009 Partner in der Sozietät Esch & Kramer Rechtsanwälte, 2010 Fachanwalt für Bank- und Kapitalmarktrecht. 1993 Eintritt in die JU, 2000/07 Mitgl. Landesvorst. JU NRW, zuletzt Landesjustitiar, 2003/07 Kreisvors. JU Essen, 2007/10 Bezirksvors. JU Ruhrgebiet; 1994 Eintritt in die CDU, seit 2007 Mitgl. Kreisvorst. CDU Essen, 2009/15 Stadtbezirksvors., 2011/15 stellv. Kreisvors. CDU Essen, seit 2015 Kreisvors. der CDU Essen, seit 2018 Mitgl. Landesvorst. CDU NRW. 1999/2004 Mitgl. der Essener Bezirksvertretung IX (Werden/Kettwig/Bredeney), 2004/13 Mitgl. Rat der Stadt Essen. – MdB seit Okt. 2013; in der 19. WP Obmann im 3. Untersuchungsausschuss (Wirecard), seit April 2021 stellv. Vors. der NRW-Landesgruppe der CDU/CSU-Fraktion, seit 2022 Obmann im Finanzausschuss.
Wahlkreis 120 (Essen III)
CDU 30,7 – SPD 30,0 – Grüne 18,9 – FDP 7,2 – AfD 5,4 – DIE LINKE. 3,3
E-Mail: matthias.hauer@bundestag.de

HAUG AfD

Jochen Haug; Rechtsanwalt; 50678 Köln – * 11. 1. 1973 Aulendorf; ledig – Abitur in Bad Waldsee. Studium der Rechtswissenschaften in Tübingen, Rechtsreferendariat in Ravensburg. Selbstständiger Rechtsanwalt. 2013/14 stellv. Sprecher AfD-Kreisverband Köln, 2014/15 Sprecher AfD-Kreisverband Köln, 2015/17 stellv. Sprecher AfD-Landesverband NRW. 2014/17 Mitgl. der AfD-Fraktion im Rat der Stadt Köln. – MdB seit Okt. 2017; in der 19. WP stellv. Vors. des Innenausschusses.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: jochen.haug@bundestag.de

Dr. HECK CDU

Stefan Heck; Rechtsanwalt, Staatssekretär a. D. – * 18. 8. 1982 Marburg; röm.-kath.; verh., 2 Kinder – 2002 Abitur Stiftsschule St. Johann Amöneburg. 2003 Wehrdienst und Ausbildung zum Reserveoffizier. 2003/07 Studium Rechtswissenschaft in Marburg und Krakau, 2007 1. jur. Staatsexamen, 2011/12 Rechtsrefendariat in Frankfurt, Marburg und Speyer, 2011 LL.M-Studium in Krakau, 2012 Promotion Dr. jur., 2013 2. jur. Staatsexamen, Stipendiat der Hanns-Seidel-Stiftung und des DAAD. 2007/13 wissenschaftl. Mitarbeiter am Institut für Öffentliches Recht Philipps-Univ. Marburg. 2013 Rechtsanwalt Kanzlei Graf von Westphalen Frankfurt am Main. 2018/19 Geschäftsführer VG Media Berlin. 2019/21 Staatssekretär und Amtschef im Hessischen Ministerium des Innern und für Sport. 2013/19 Landesvors. der JU Hessen, seit 2016 Mitgl. des CDU Bundesvorst., seit 2020 Kreisvors. CDU Marburg-Biedenkopf. 2011/21 Stadtverordnetenvorsteher Stadt Amöneburg, 2006/21 Kreistagsabgeordneter Marburg-Biedenkopf. Seit 2020 Vors. des Stiftungsrates der Point-Alpha-Stiftung, seit 2023 Vorstandsvors. Stiftung Hessischer Jägerhof. – MdB 2013/17 und seit Okt. 2021.
Landesliste Hessen
E-Mail: stefan.heck@bundestag.de

HEIDENBLUT SPD

Dirk Heidenblut; Geschäftsführer; 45147 Essen – * 21. 4. 1961 Essen; verh. – Abitur am Gymnasium Essen Nord-Ost. Ab 1979 Helfer im Katastrophenschutz. Jurastudium in Würzburg und Bochum. 1987/Dez. 2022 Geschäftsführer beim Arbeiter-Samariter-Bund in Essen, heute Regionalverband Ruhr e. V. 2009/13 Mitgl. und sozialpolitischer Sprecher der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Essen, 2010/13 Mitgl. der SPD-Fraktion im Landschaftsverband Rheinland (LVR). Mitgl. Vorstand des ASB Betreuungsvereins Ruhr e. V. Mitgl. der AWO, Mitgl. der IG BCE. Beiratsvors. des Wünschewagen e. V. – MdB seit Okt. 2013.

Wahlkreis 119 (Essen II)
SPD 37,8 – CDU 22,8 – Grüne 12,1 – AfD 11,5 – FDP 6,7 – DIE LINKE. 4,2

E-Mail: dirk.heidenblut@bundestag.de

⁝ HEIDT FDP

Peter Heidt; Rechtsanwalt; 61231 Bad Nauheim – * 28. 4. 1965 Frankfurt am Main; ev.; verh., 2 Kinder – Jura Studium an der Justus-Liebig-Universität Gießen, 1989/91 zweieinhalb Jahre Referent eines Landtagsabgeordneten in Wiesbaden. 1992 Erstes Jur. Staatsexamen, Rechtsreferendariat in Gießen und Frankfurt, 1995 Zweites Jur. Staatsexamen. Zulassung zur Anwaltschaft, seit 1997 selbstständiger Rechtsanwalt, Strafverteidiger. 1986 Eintritt bei den Jungen Liberalen, seit 1987 Mitgl. der FDP, 1987/90 Kreisvors. der Jungen Liberalen Wetterau, 1988/92 Mitgl. im Landesvorstand der Jungen Liberalen Hessen, u. a. stellv. Landesvors. für Programmatik, seit 1988 Mitgl. im Kreisvorstand FDP Wetterau und stellv. Kreisvors. 1999/2006 und seit 2016 Stadtverordneter in der Stadtverordnetenversammlung Bad Nauheim, seit 2006 Kreistagsabgeordneter im Wetterauer Kreistag. – MdB seit Juli 2019; in der 19. WP Obmann im Ausschuss für Menschenrechte und humanitäre Hilfe und Mitgl. Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung. In der 20. WP Sprecher für Menschenrechte und humanitäre Hilfe, Obmann im Menschenrechtsausschuss und Mitgli. im Bildungsausschuss.
Landesliste Hessen
E-Mail: peter.heidt@bundestag.de

H

⁝⁝⁝* HEIL (Peine) SPD

Hubertus Heil; Politikwissenschaftler, Bundesminister; 11017 Berlin – * 3. 11. 1972 Hildesheim; ev.; verh., 2 Kinder – Abitur am Gymnasium am Silberkamp Peine. Zivildienst beim Paritätischen Wohlfahrtsverband Peine. Studium der Politikwissenschaft und Soziologie an der Univ. Potsdam, Abschluss an der FernUniv. Hagen. Mitarbeiter im Landtag Brandenburg, 1998 Mitarbeiter einer Bundestagsabgeordneten. Mitgl. AWO, IG Metall, VfB Peine, TSV Bildung Peine, Friedrich-Ebert-Stiftung, Mitg. im Präsidium des Deutschen Evangelischen Kirchentages. 1988 Eintritt in die SPD, Mitgl. der SGK; Nov. 2005/Nov. 2009 und Juni 2017/Dez. 2017 Generalsekretär der SPD, 2009/23 Vors. des SPD-Bezirks Braunschweig, seit Dez. 2011 Mitgl. SPD-Parteivorstand, seit Dez. 2019 stellv. Vors. der SPD. – MdB seit 1998; Okt. 2009/Mai 2017 und Dez. 2017/März 2018 stellv. Vors. der SPD-Fraktion; seit März 2018 Bundesminister für Arbeit und Soziales.

Wahlkreis 45 (Gifhorn – Peine)
SPD 43,7 – CDU 24,4 – Grüne 9,6 – AfD 9,3 – FDP 6,5 – DIE LINKE. 2,2
E-Mail: hubertus.heil@bundestag.de

⁝⁝ HEIL CDU

Mechthild Heil, geb. Rumpf; Diplom-Ingenieurin, selbstständige Architektin; 56626 Andernach – * 23. 8. 1961 Andernach; röm.-kath.; verh., 3 Kinder – 1981 Abitur am Bertha-von-Suttner-Gymnasium, Andernach. 1981/88 Studium der Architektur an der TU Kaiserslautern, Abschluss Diplom-Ingenieurin. 1989/90 Architektin bei RKW, Frankfurt a. M., 1991/99 Architektin im Architekturbüro Rumpf in Andernach, seit 1999 selbstständige Architektin, RUMPF architekten + ingenieure in Andernach. Mitgl. der „Aktion eine Welt", Hospizbewegung Andernach-Pellenz, Blaue Funken; seit 2017 Bundesvors. der Kath. Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd), Vizepräsidentin des DRK-Kreisverbands Mayen-Koblenz e. V., seit Dez. 2019 Mitgl. Kuratorium Verein der Freunde der Benediktinerabtei Maria Laach e. V. 2004/13 Mitgl. CDU-Kreisvorst. Mayen-Koblenz, seit 2018 Vors. der CDU im Kreis Mayen-Koblenz, 2006/17 Mitgl. des CDU-Bezirksvorstands Koblenz/Montabaur, seit 2016 Mitgl. CDU-Bundesvorst., 2009/22 Vors. des CDU-Stadtverbandes Andernach. 1994/2022 Mitgl. im Stadtrat Andernach, seit 1999 Mitgl. im Kreistag. – MdB seit Okt. 2009; Herbst 2010/18 Verbraucherschutzbeauftragte der CDU/CSU-Fraktion, seit 2021 Vors. der Gruppe der Frauen der CDU/CSU-Fraktion; 2018/21 Vors. Ausschuss für Bau, Wohnen, Stadtentwicklung und Kommunen.
Wahlkreis 198 (Ahrweiler)
CDU 34,3 – SPD 30,2 – Grüne 10,6 – FDP 8,3 – AfD 7,4 – DIE LINKE. 2,4
E-Mail: mechthild.heil@bundestag.de

* HEILIGENSTADT SPD

Frauke Heiligenstadt; Diplomverwaltungswirtin, Niedersächsische Kultusministerin a. D.; 37191 Kaltenburg-Lindau – * 24. 3. 1966 Northeim; ev.-luth.; verh., 1 Tochter – Gymnasium Corvinianum in Northeim, Abitur 1985. Anschl. bis 1988 Fachhochschulstudium in Hannover zur Diplomverwaltungswirtin. Anschl. bis zur Wahl in den Landtag 2003 als Diplomverwaltungswirtin bei der Stadtverwaltung Northeim tätig, ab 1993 Leiterin des Amtes für Wirtschaftsförderung und Liegenschaften. 2003/21 MdL Niedersachsen der 15. bis 18. WP, 2010/13 stellv. Vors. der SPD-Landtagsfraktion. 2013/17 Niedersächsische Kultusministerin und Mitgl. des Bundesrates, in diesem Zeitraum auch Vors. Stiftungsrat der Stiftung Nds. Gedenkstätten. Vors. Kuratorium der Nds. Kinderturnstiftung, Vors. Kuratorium der Sportstiftung der Kreissparkasse Northeim. Mitgl. Kuratorium des Museums Friedland. Präsidentin des Landesverbands Niedersächsischer Musikschulen e. V. Mitgl. Beirat des Versicherungsombudsmanns. stellv. Mitgl. Beirat des Marktwächters Finanzen. Seit 1982 Mitgl. der SPD, Vors. des SPD-Unterbezirkes Northeim-Einbeck, Mitgl. des Bezirksvorstandes im SPD-Bezirk Hannover, Mitgl. des Landesvorstandes der SPD Niedersachsen. Seit 2006 Mitgl. des Kreistages Northeim, seit 2018 Vors. des Kreistages Northeim. Mitgl. ver.di, AWO, Stadtmarketing Northeim e. V., örtlicher Sportverein, örtliche Feuerwehr, örtlicher Heimat- und Verkehrsverein, örtlicher Schützenverein, Leselernhelfer Mentor, Tafel Northeim, Dorfladen Wachenhausen. – MdB seit Okt. 2021; seit Jan. 2022 stellv. Sprecherin der AG Finanzen der SPD-Fraktion, seit Sept. 2023 Mitgl. des Fraktionsvorstandes der SPD-Fraktion.
Wahlkreis 52 (Goslar – Northeim – Osterode)
SPD 36,7 – CDU 33,2 – Grüne 10,5 – AfD 7,9 – FDP 6,2 – DIE LINKE. 2,7
E-Mail: frauke.heiligenstadt@bundestag.de

⁑ HEILMANN CDU

Thomas Heilmann; Unternehmer und Jurist – * 16. 7. 1964 Dortmund; 4 Kinder – 1983/84 Wehrdienst. Studium der Rechtswissenschaften in Bonn, 1993 2. jur. Staatsexamen in München, seit 1990 Gründung vieler Unternehmen. Mitgründer, Startfinanzier und Kleingesellschafter, u. a. Antenne Sachsen, Scholz & Friends, mytoys.de, Xing, Pixelpark, Facebook, 1998 Gastprofessor Univ. der Künste Berlin, 2012/16 Senator für Justiz und Verbraucherschutz im Land Berlin. Autor des Politik-Bestsellers zur Staatsmodernisierung „Neustaat“ (2020). Seit 1980 Mitgl. der CDU, 1999 ehrenamtl. Internetsprecher der CDU, 2009 stellv. Landesvors. der Berliner CDU, 2013/22 Kreisvors. der CDU Steglitz-Zehlendorf. 2010/15 Vorstandsvors. Kinderhilfsorganisation „Save the Children“ in Deutschland, 2016/22 Vorstandsmitgl. der „Save the Children International“. Seit Feb. 2022 Vors. des CDU nahen KlimaUnion e. V.; – MdB seit Okt. 2017; Mitgl. im Fraktionsvorstand. Seit März 2018 Vors. der Landesgruppe der Berliner CDU-Bundestagsabgeordneten.
Wahlkreis 79 (Berlin-Steglitz-Zehlendorf)
CDU 28,6 – SPD 24,4 – Grüne 22,3 – FDP 8,8 – AfD 5,5 – DIE LINKE. 4,2
E-Mail: thomas.heilmann@bundestag.de

⁑* HEINRICH SPD

Gabriela Heinrich; Redakteurin; 90429 Nürnberg – * 18. 4. 1963 Berlin; verh., 1 Kind – Diplom-Medienberaterin, TU Berlin, Redakteurin. Mitgl. ver.di. Stadträtin in Nürnberg 2002/13. – MdB seit Okt. 2013; Jan. 2014/Sept. 2019 stellv. Sprecherin der SPD-Fraktion für Menschenrechte und Humanitäre Hilfe, März 2016/Sept. 2017 stellv. Sprecherin der SPD-Fraktion für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, seit Sept. 2019 stellv. Vors. der SPD-Fraktion, in der 19. WP Vors. der Parlamentariergruppe Maghreb-Staaten, in der 20. WP Vors. der Dt.-Israelischen Parlamentariergruppe, stellv. Mitgl. in der PV des Europarates, Okt. 2017/Okt. 2019 Generalberichterstatterin zur Bekämpfung von Rassismus und Intoleranz der PV des Europarates, Sprecherin im Parl. Beirat für Bevölkerung und Entwicklung.

Landesliste Bayern
E-Mail: gabriela.heinrich@bundestag.de

* HEITMANN
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Linda Heitmann; Geschäftsführerin in der Suchtkrankenhilfe; 22589 Hamburg – * 2. 8. 1982 Hamburg; verh., 1 Kind – 2002 Abitur, 2003/08 Studium der Politikwissenschaft und Geografie, 2005 Auslandssemester in Cork, Irland. 2004/05 studentische Hilfskraft in der Finanzbehörde, 2006/07 Mitarbeiterin in der Landesgeschäftsstelle der GAL, 2007/08 wiss. Mitarbeiterin in der GAL-Fraktion mit Schwerpunkt Migration und Integration. 2007/08 und 2015/20 Deputierte in der Hamburger Behörde für Inneres und Sport. 2006/08 Landesvors. der „Grünen Jugend Hamburg". Mitgl. der Hamburgischen Bürgerschaft 2008/2011. 2017/2021 Mitgl. Vorstand Heinrich-Böll-Stiftung Hamburg. 2016/2021 Geschäftsführung der Hamb. Landesstelle für Suchtfragen e. V. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 19 (Hamburg-Altona)
Grüne 29,7 – SPD 28,6 – CDU 16,8 – DIE LINKE. 9,7 – FDP 8,2 – AfD 3,4

E-Mail: linda.heitmann@bundestag.de

* HELFERICH AfD

Matthias Helferich; Rechtsanwalt; 44137 Dortmund – * 14. 10. 1988 Dortmund; ledig – Abitur, Wehrdienst beim Wachbataillon in Siegburg. Studium der Rechtswissenschaft in Bonn, 2015 erste jur. Staatsprüfung am OLG Hamm. Wiss. Mitarbeiter an einem wirtschaftsrechtlichen Lehrstuhl in Bochum und Dozent für Staats- und Europarecht an einer Verwaltungsakademie. 2018 juristische Vorbereitungsdienst am LG Dortmund, zweite jur. Staatsprüfung, 2020 Zulassung Rechtsanwaltschaft. Mitgl. Stadtrat Dortmund. – MdB seit Okt. 2021; fraktionslos.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: matthias.helferich@bundestag.de

⁂ HELFRICH CDU

Mark Helfrich; Betriebswirt; 25578 Dägeling – * 8. 9. 1978 Itzehoe; verh., 2 Kinder – 1989/99 Auguste Viktoria-Schule, Itzehoe, Abitur; 1995/96 Stanton College Preparatory School, Jacksonville, Florida, USA. 1999/2000 Grundwehrdienst, 8./ Sanitätsregiment 6, Breitenburg. 2000/04 BWL-Studium, PFH Göttingen, Dipl.-Kfm. (FH). 2005 Konzernrevision Barilla Holding S.p.A., Düsseldorf; 2005/10 verschiedene kaufmännische Funktionen in der Energiewirtschaft. 2010/13 Assistent der Geschäftsführung der Hamburg Netz GmbH. Seit 1995 Mitgl. der Jungen Union, 2000/02 Kreisvors. der JU Steinburg; seit 2002 Vorstandsmitgl. CDU Steinburg; 2010/14 Schatzmeister; seit 2014 stellv. Kreisvors. der CDU Steinburg; seit 2016 Mitgl. im Landesvorstand der CDU Schleswig-Holstein; seit 2016 Mitgl. Im Vorst. Wirtschaftsrat der CDU e. V., Sektion Dithmarschen. 2003/05 und 2008/13 Kreistagsabgeordneter im Kreis Steinburg, u. a. Vors. Des Wirtschaftsausschusses. 2015/22 stellv. Vors. THW-Landesvereinigung Schleswig-Holstein. – MdB seit Okt. 2013.
Wahlkreis 3 (Steinburg – Dithmarschen Süd)
CDU 29,2 – SPD 29,2 – FDP 14,3 – Grüne 12,4 – AfD 7,7 – DIE LINKE. 3,2
E-Mail: mark.helfrich@bundestag.de

⁝ HELLING-PLAHR FDP

Katrin Helling-Plahr; Rechtsanwältin; 58097 Hagen – * 2. 4. 1986 Hagen; verh., 2 Söhne – Studium der Rechtswissenschaften in Münster, Studium LL.M. Medizinrecht in Düsseldorf. Rechtsanwältin, LL.M. Medizinrecht, Fachanwältin für Medizinrecht. Seit 2005 Mitgl. der FDP; seit 2006 Mitgl. im Kreisvorstand der FDP Hagen; 2009/17 Mitgl. im Rat der Stadt Hagen, seit 2014 stellv. Fraktionsvors. der FDP-Fraktio. 2010/14 und seit 2017 Mitgl. im Bezirksvorstand der FDP Westfalen-West, 2011/14 Mitgl. im Bundesvorstand der Jungen Liberalen, 2011/12 Mitgl. im Bundesvorstand der FDP, 2012/14, seit 2020 Mitgl. Im Landesvorstand der FDP NRW, seit 2023 stellv. Vors. FDP NRW. – MdB seit Okt. 2017.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: katrin.helling-plahr@bundestag.de

⁝⁝ HELLMICH SPD

Wolfgang Hellmich; Geschäftsführer; 59494 Soest – * 5. 5. 1958 Welver-Meyerich; ev.-luth.; verh., 3 Kinder – Abitur am Archigymnasium Soest. Studium in Münster. 1986/2012 Hauptamtlicher Geschäftsführer für die SPD in Dortmund, Düsseldorf, Unna, Hamm und für die Ruhr-SPD; Betriebsratsvors. SPD Bezirk Westliches Westfalen, 2002/08 Geschäftsführer einer Grundstücksgesellschaft in Dortmund. 1976 Eintritt in die SPD, von da an ständig ehrenamtlich in der Kommunalpolitik in Welver, Münster, Soest und Bad Sassendorf sowie im Ruhrgebiet tätig. Mitgl. der IG BCE, IG Metall. Mitgl. AWO, DRK, VdK, SjD-Die Falken, Förderkreis Heer, Gesellschaft für Wehr- und Sicherheitspolitik jetzt Gesellschaft für Sicherheitspolitik (GfW, Sektion Lippstadt), Mitgl. Reservistenverband, Deutscher Bundeswehrverband, Sozialwerk der Bundeswehr, Cybersicherheitsrat Deutschland e. V., Aufsichtsrat der Cyber-Agentur des Bundes, Fördervereln des Aldegrever- wie des Archigymnasium Soest, Kuratorium der Wiesenkirche Soest, Naturfreunde Bad Sassendorf e. V.; Mitgl. Borussia Dortmund, Bürgerschützenverein Bad Sassendorf. Mitgl. des Präsidiums der DWT, im Sozialwerk der Bundeswehr und beim Lachen Helfen e. V. – MdB seit Juni 2012; 2015/21 Vors. Verteidigungsausschuss, 2018/21 Vors. 1. Untersuchungsausschuss des Verteidigungsausschusses; Schatzmeister der Nato-Parlamentarierversammlung; stellv. Mitgl. deutsch-französische Parlamentarierversammlung.
Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: wolfgang.hellmich@bundestag.de

* HENNEBERGER BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Kathrin Henneberger; Angestellte – * 1. 4. 1987 Köln – 2006 Abitur. Engagement bei der Greenpeace-Jugend und in der Grünen Jugend. Schulsprecherin an der Gesamtschule Rodenkirchen. Seit 2004 Mitgl. bei Bündnis 90/Die Grünen, 2007 Mitgl. des Bundesvorstands, 2008/09 Bundessprecherin der Grünen Jugend. 2018/Anfang 2020 Sprecherin des Aktionsbündnisses Ende Gelände. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: kathrin.henneberger@bundestag.de

* HENNIG SPD

Anke Hennig; qualifizierte Kindertagespflegeperson; 49565 Bramsche – * 7. 10. 1964 Osnabrück; Humanistin; verh., 3 Kinder – Deutsche und australische Staatsbürgerschaft. 1984 Wirtschaftsabitur an der Privatschule Völker in Osnabrück. 1986/88 Taxifahrerin, 1989/2001 Büroangestellte, 2002/06 Taxifahrerin, Mitarbeiterin im Einzelhandel in Australien bei einem deutschen Discounter. 2007/08 Aufenthalt mit Kindern in Australien. 2009 Zertifizierung als qualifizierte Kindertagespflegeperson, 2009/21 Berufstätigkeit in der Kindertagespflege an einer Grundschule in Bramsche, gemeinsames Mittagessen, Hausaufgabenbetreuung und Nachmittagsangebote. Seit 1986 Mitgl. der SPD. Seit 2011 Mitgl. Ortsrat Achmer, seit 2018 Ortsbürgermeisterin Achmer, 2015/21 Mitgl. Rat der Stadt Bramsche, Vors. des Ausschusses für Soziales und Sport, Mitgl. des Ausschusses für Schule und Kultur, seit 2021 Mitgl. im Kreistag, Mitgl. Ausschuss BKS Bildung, Kultur, Soziales. Vereinsmitgliedschaften: Kuratorium der Bundesstiftung Magnus Hirschfeld, Humanistische Vereinigung K.d.ö.R., Schützenverein Achmer e. V. von 1986, Heimatverein Achmer e. V., Arbeiterwohlfahrt, Verein zur Pflege von Städtepartnerschaften Bramsche e. V., Hospizverein Bramsche e. V., Gemischter Chor Achmer (passiv), Landesfrauenrat Niedersachsen. Englisch. – MdB seit Okt. 2021; stellv. Sprecherin des Ausschusses für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, stellv. Sprecherin der AG Queer der SPD-Fraktion.
Landesliste Niedersachsen
E-Mail: anke.hennig@bundestag.de

* HENNIG-WELLSOW Die Linke

Susanne Hennig-Wellsow; Diplom-Pädagogin; 99085 Erfurt – * 13. 10. 1977 Demmin; verh., 1 Sohn – 1984/99 Leistungssportlerin im Eisschnelllauf. 1996 Abitur am Erfurter Sportgymnasium. 1996/2001 Studium der Erziehungswissenschaft Univ. Erfurt, Dipl.-Pädagogin. 2001/04 wissenschaftliche Referentin für Bildung und Medien bei der PDS-Fraktion im Thüringer Landtag. 2013/21 Vors. DIE LINKE Thüringen, Dez. 2014/März 2021 Vors. der Fraktion DIE LINKE in Thürigen. Feb. 2021/April 2022 Bundesvors. DIE LINKE. Juli 2004/Okt. 2021 MdL Thüringen. – MdB seit Okt. 2021; Mitgl. der Gruppe Die Linke.

Landesliste Thüringen
E-Mail: susanne.hennig-wellsow@bundestag.de

* HENRICHMANN CDU

Marc Henrichmann; Rechtsanwalt; 48329 Havixbeck – * 1. 6. 1976 Münster; röm.-kath.; 1 Tochter – 1986/95 Gymnasium Paulinum, Münster. 1995/96 Grundwehrdienst. 1996/2001 Studium der Rechtswissenschaften an der Westfälischen Wilhelms-Univ. Münster, 2002/04 Referendariat Landgericht Münster. 2004/06 Bürogemeinschaft Rechtsanwälte Henrichmann & Dreesmann, Havixbeck, 2007/09 Bürogemeinschaft Rechtsanwälte und Notarin Henning & Henrichmann, Havixbeck, 2010/14 Sozietät Rechtsanwälte und Notarin Henning & Henrichmann GbR, Havixbeck, 2014/17 Geschäftsführer der bundesweit tätigen und gemeinnützigen Jägerstiftung natur+mensch, 2015/20 Rechtsanwälte/Fachanwälte Henning, Henrichmann & Dr. Carré-Jersch GbR, Havixbeck, seit 2019 Vors. der Jägerstiftung natur+mensch, seit 2021 Rechtsanwaltskanzlei Henrichmann. 2009/13 Vors. CDU-Gemeindeverband Havixbeck, seit 2011 Vors. CDU-Kreisverband Coesfeld. 2008/11 Sachkundiger Bürger Gemeinde Havixbeck im Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Fremdenverkehr u. Kultur, seit 2011 Sachkundiger Bürger Kreis Coesfeld, Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung u. Digitalisierung. Mitgl. Kolpingfamilie Havixbeck, DRK, Hegering Nottuln-Havixbeck, Reit- und Fahrverein Havixbeck-Hohenholte, St. Dionysius Bruderschaft Havixbeck, Präsident der THW-Landeshelfervereinigung NRW seit Nov. 2022. – MdB seit Okt. 2017.
Wahlkreis 127 (Coesfeld – Steinfurt II)
CDU 40,9 – SPD 25,1 – Grüne 16,9 – FDP 7,8 – AfD 4,5 – DIE LINKE. 2,7
E-Mail: marc.henrichmann@bundestag.de

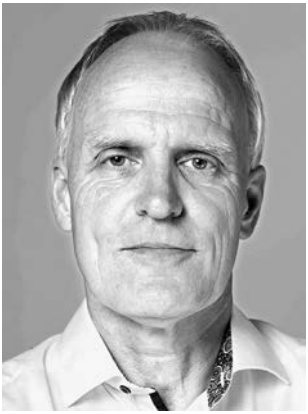
⁝ HERBRAND FDP

Markus Herbrand; Steuerberater; 53937 Schleiden – * 24. 2. 1971 Schleiden; verh. – 1990/93 Studium an der FH für Finanzen und Ausbildung im gehobenen Dienst der Finanzverwaltung NRW, Abschluss Dipl.-Finanzwirt (FH). 6 Jahre Wirtschaftsprüfungsassistent bis 1999, Steuerberaterprüfung 1999, 1999/2023 selbstständiger Steuerberater in Gemünd, 8 Arbeitnehmer. Mitgl. der FDP seit 2002, seit März 2014 Vors. FDP-Bezirksverband Aachen. – MdB seit Okt. 2017; seit 2021 Obmann und finanzpolitischer Sprecher der FDP-Fraktion.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: markus.herbrand@bundestag.de

⁝ HERBST FDP

Torsten Herbst; Dipl.-Kaufmann (FH); 01277 Dresden – * 23. 8. 1973 Dresden – 1993/97 Studium „International Business Studies" in Dresden und Liverpool, Dipl.-Kaufmann (FH). 1998/99 Pressestelle ADAC Sachsen e. V., 1999/2017 PR-Berater in der Werbe-, PR- und Eventagentur Zastrow + Zastrow GmbH. 1997/2000 Landesvors. der Jungliberalen Aktion Sachsen (JuliA), 1999/2004 stellv. Landesvors. der FDP Sachsen, 2005/19 Generalsekretär der FDP Sachsen, seit Nov. 2019 Landesschatzmeister der FDP Sachsen, seit April 2019 Mitgl. Bundesvorstand der FDP. MdL Sachsen 2004/14, Parl. Geschäftsführer der FDP-Fraktion, wirtschafts-, arbeitsmarkt- und verkehrspolitischer Sprecher sowie medien- und europapolitischer Sprecher der FDP-Fraktion. – MdB seit Okt. 2017; seit Dez. 2021 Parl. Geschäftsführer der FDP-Fraktion; in der 19. WP Obmann im Ausschuss für Verkehr und Digitale Infrastruktur, Vorstandsmitgl. der Parlamentsgruppe Schienenverkehr, Mitgl. Eisenbahninfrastrukturbeirat bei der Bundesnetzagentur; in der 20. WP Parl. Geschäftsführer der FDP-Fraktion, Mitgl. im Ältestenrat, Mitgl. im Gemeinsamen Ausschuss, Mitgl. Beratender Ausschuss für Fragen des Sorbischen Volkes beim BMin. des Innern, für Bau und Heimat, Aufsichtsratsmitgl. Die Autobahn GmbH des Bundes, Aufsichtsratsmitgl. Deutsche Bahn Station&Service.
Landesliste Sachsen
E-Mail: torsten.herbst@bundestag.de



* HERRMANN
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Bernhard Herrmann; Dipl.-Ing. Wasserbau; 09224 Chemnitz – * 13. 1. 1966 Luckenwalde; röm.-kath.; verh., 3 Kinder – 1982/85 Ausbildung Facharbeiter für Wasserbautechnik. 1985/87 Grundwehrdienst. 1987/92 Studium Dipl.-Wasserbauingenieur TU Dresden. 1992/97 Angestellter Dipl.-Wasserbauingenieur Planung/Bauleitung/Projektleitung, 1997/2009 Gesellschafter/Geschäftsführer Ingenieurbüro für Wasserbau- und Umweltplanung, seit 2010 freiberufliche Tätigkeit, Wasser- und dezentrale Energiewirtschaft. Seit 2018 Mitgl. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. 2014/19 Mitgl. Stadtrat Chemnitz für Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, seit 2019 Mitgl. Stadtrat Chemnitz für Franktionsgemeinschaft BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, seit 2019 Mitgl. Ortschaftsrat Grüna. Seit 2018 Vorstandsmitgl. Don Bosco Stiftung Chemnitz. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Sachsen
E-Mail: bernhard.herrmann@bundestag.de

* HESELHAUS SPD

Nadine Heselhaus; Verwaltungsbeamtin; 46348 Raesfeld – * 12. 10. 1978 Solingen; 4 Kinder – 1997 Abitur am Leibniz-Gymnasium in Düsseldorf. Versch. ungelernte Tätigkeiten. Einjährige Höhere Handelsschule in Düsseldorf, 1998 Beginn Vorbereitungsdienst für den gehobenen nicht-technischen Verwaltungsdienst bei der Stadtverwaltung Düsseldorf, 2001 Dipl.-Verwaltungswirtin an der FH für öffentliche Verwaltung in Duisburg. Bis 2014 Tätigkeit im Finanzbereich (Kämmerei) der Stadtverwaltung Düsseldorf, bis 2016 Mitarbeit und Leitung Kämmerei/Steueramt der Gemeinde Rommerskirchen, bis 2018 Fallmanagerin im Jobcenter Gladbeck, seit 2018 Durchführung der überörtlichen Prüfung kommunaler Finanzen bei der Gemeindeprüfungsanstalt NRW. 2012/16 Mitgl. im Stadtverbandsvorstand SPD Grevenbroich, 2013/6 Vors. Ortsverein Grevenbroich-Nord, 2015/16 Mitgl. Vorstand der AG Migration und Vielfalt der SPD im Rhein-Kreis Neuss, Mitgl. Vorst. Ortsverein Raesfeld seit 2018, seit 2021 Mitgl. im Landesvorstand der NRW SPD; Mitgl. Vorstand der Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen (ASF) Kreis Borken seit 2019. 2014/15 Stadtratsmitgl. in Grevenbroich, 2020/21 Kreistagsmitgl. Kreis Borken, seit 2022 Vors. SPD-Unterbezirk Borken. Mitgl. AWO, ver.di, Deutsches Rotes Kreuz, Amnesty International, Lebenshilfe Borken e. V., IG Metall, Deutsche Parlamentarische Gesellschaft und in vielen weiteren Vereinen. – MdB seit Okt. 2021.
Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: nadine.heselhaus@bundestag.de

⁑ HESS AfD

Martin Hess; Polizeihauptkommissar a. D.; 74321 Bietigheim-Bissingen – * 11. 1. 1971 Hechingen; ledig, 1 Kind – 1990 Abitur in Hechingen und Beginn der Ausbildung bei der Polizei Baden-Württemberg. 1993/95 Streifendienst, 1996/2001 Gruppenführer bei der Bereitschaftspolizei. 2001/04 Studium an der Hochschule für Polizei in Villingen-Schwenningen, Dipl.-Verwaltungswirt-Polizei (FH) und Ernennung zum Polizeikommissar. 2004/05 Verwendung in der Führungsgruppe einer Einsatzabteilung, 2005/10 versch. Verwendungen bei der Bereitschaftspolizei, 2009 Ernennung zum Polizeioberkommissar, 2010/14 Lehrer an der Polizeischule in Böblingen, 2013 Ernennung zum Polizeihauptkommissar, seit 2014 Dozent an der Hochschule für Polizei in Baden-Württemberg am Institut für Fortbildung. Mitgl. der AfD seit April 2013, März 2017/Feb. 2019 und Feb. 2020/Juli 2022 stellv. Sprecher des AfD-Landesverbandes Baden-Württemberg. – MdB seit Okt. 2017.

Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: martin.hess@bundestag.de

⁑ HESSEL FDP

Katja Hessel; Steuerberaterin, Rechtsanwältin, Parl. Staatssekretärin; 90491 Nürnberg – * 5. 5. 1972 Nürnberg; ev.; verh. – 1991 Abitur. 1991/96 Studium der Rechtswissenschaften, 1996 1. jur. Staatsprüfung, 1998 2. jur. Staatsprüfung. Seit 1999 Rechtsanwältin, 2002 Steuerberater-Examen. Okt. 2008/Okt. 2013 Staatssekretärin im Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie des Freistaates Bayern. Seit 1999 Mitgl. der FDP, 2002/14 Schatzmeisterin FDP BV Mittelfranken, 2014/18 Bezirksvors. FDP Mittelfranken, 2018/22 Kreisvors. FDP-Kreisverband Nürnberg, seit 2019 Beisitzerin im Bundesvorstand der FDP, 2019/23 stellv. Vors. und seit 2023 Vors. FDP Bayern. Schatzmeisterin „Verein Hilfe für Krebskranke Nürnberg e. V.“. Stiftungsrätin der DLRG Stiftung Bayern. MdL Bayern 2008/13. – MdB seit Okt. 2017; 2020/21 Vors. Finanzausschuss; seit Dez. 2021 Parl. Staatssekretärin beim Bmin. der Finanzen.

Landesliste Bayern
E-Mail: katja.hessel@bundestag.de

* HEUBACH SPD

Heike Heubach; Industriekauffrau; 86391 Stadtbergen – * 14. 12. 1979 Rottweil; verh., 2 Kinder – 1996 Hauptschulabschluss, 1999 Mittlere Reife, 2003 Fachabitur. 2008/11 Ausbildung als Industriekauffrau in einem Energiekonzern, Abschluss Industriekauffrau. 2011/13 Beschaffungsstrategie bei e.on Facility Management GmbH, Keyuser und Verantwortliche der Einkaufsplattform. 2013/24 Installateurbetreuung bei Bayernwerk Netz GmbH, Sachbearbeiterin im Eintragungsteam und Verantwortliche der ZMI (Zählermontage durch Installateure). Seit 2019 Mitgl. der SPD, Beisitzerin der SPD Frauen Unterbezirk Augsburg-Land, Beisitzerin der SPD AfA, kommissarische Vors. des Ortsvereins SPD Stadtbergen, Vertreterin der Arbeitsgemeinschaft SPD Frauen Unterbezirk Augsburg-Land. – MdB seit März 2024.

Landesliste Bayern
E-Mail: heike.heubach@bundestag.de
Nachgerückt am 20. 3. 2024 für Uli Grötsch.

⁙ HEVELING CDU

Ansgar Heveling; Oberregierungsrat a. D.; 41352 Korschenbroich – * 3. 7. 1972 Rheydt; röm.-kath.; verh., 1 Kind – 1983/92 Stiftisches Humanistisches Gymnasium Mönchengladbach, Abitur. 1992/93 Wehrdienst. 1993/97 Studium der Rechtswissenschaften an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität in Bonn, 1998 Erstes jur. Staatsexamen, 1999/2001 Referendariat und einsemestriges Ergänzungsstudium an der Deutschen Hochschule für Verwaltungswissenschaften in Speyer, 2001 Zweites jur. Staatsexamen. 2001/02 Rechtsanwalt in der Kanzlei Segbert & Partner, Korschenbroich; 2002/05 wissenschaftl. Mitarbeiter der CDU-Landtagsfraktion Nordrhein-Westfalen, dort Leiter des Referats Verkehrspolitik; 2005/09 stellv. Leiter des Ministerbüros des Finanzministeriums von Nordrhein-Westfalen. 1989 Eintritt in die Schüler Union und Junge Union, 1991 Eintritt in die CDU, 2000/21 Vors. CDU-Stadtverband Korschenbroich, seit 2021 Kreisvorsitzender CDU im Rhein-Kreis Neuss. 1999/2009 Mitgl. Rat der Stadt Korschenbroich, 2004/09 Vors. des Ausschusses für Kultur, Familie und Soziales der Stadt Korschenbroich, 1999/2002 stellv. Vors. und 2002/09 Vors. der CDU-Stadtratsfraktion Korschenbroichs. Seit 2014 Mitgl. des geschäftsführenden Vorstands des Weißen Rings e. V. – MdB seit Okt. 2009; in der 18. WP Obmann im Ausschuss für Kultur und Medien und Sept. 2015/Okt. 2017 Vors. Innenausschuss; seit 2018 Justiziar der CDU/CSU-Fraktion.
Wahlkreis 110 (Krefeld I – Neuss II)
CDU 33,4 – SPD 25,5 – Grüne 15,8 – FDP 12,2 – AfD 5,9 – DIE LINKE. 2,8
E-Mail: ansgar.heveling@bundestag.de

* HIERL CSU

Susanne Hierl; Rechtsanwältin; 92348 Berg b. Neumarkt i. d. OPf. – * 29. 9. 1973 Eichstätt; kath.; verh., 2 Kinder – 1992 Abitur am Ostendorfer Gymnasium in Neumarkt i.d.OPf. 1992/96 Studium der Rechtswissenschaften Univ. Regensburg, 1996 Erstes jur. Staatsexamen in Regensburg, Einführung eines Qualitätsmanagementsystems in einem mittelständischen Unternehmen, 1997/99 Referendariat in Nürnberg und San Francisco, 1999 Zweites jur. Staatsexamen in Nürnberg. 2000 Rechtsanwältin, seit 2000 tätig als Rechtsanwältin bei der Firma Rödl & Partner, ab 2009 Teamleitung, Aufbau eines eigenen Teams, 2016 Fachanwältin für Steuerrecht, seit 2013 Partner bei Rödl & Partner. Mitgl. der CSU und der Frauen Union. Gemeinderätin Berg b. Neumarkt i. d. Opf. seit 2008, seit 2014 Kreisrätin, weitere stellv. Landrätin seit 2020. Mitgl. FFW Berg, OGV Berg, DJK Berg, Kolping Berg, Katholischer Deutscher Frauenbund Neumarkt. Englisch, Französisch. – MdB seit Okt. 2021.
Wahlkreis 232 (Amberg)
CSU 40,3 – SPD 16,0 – AfD 10,4 – Grüne 8,1 – FDP 5,9 – DIE LINKE. 2,4
E-Mail: susanne.hierl@bundestag.de

⁝ HILSE AfD

Karsten Hilse; Polizeibeamter; 02999 Lohsa – * 12. 12. 1964 Hoyerswerda; verh., 3 Kinder – Zehnklassige Polytechnische Oberschule, Elektromonteur. NVA, Militärtechnische Schule, Ausbildung zum Waffenmeister. Seit 1986 Polizist, 1986/90 Deutsche Volkspolizei, seit 1990 Polizeibeamter, Einsatztrainer Landespolizei Sachsen. Seit Jan. 2016 Mitgl. der AfD, seit Nov. 2016 Mitgl. Vorst. Kreisverband Bautzen. – MdB seit Okt. 2017.

Wahlkreis 156 (Bautzen I)
AfD 33,4 – CDU 26,0 – SPD 13,4 – DIE LINKE. 9,0 – FDP 8,0 – Grüne 2,6

E-Mail: karsten.hilse@bundestag.de

⁝⁝* HIRTE CDU

Christian Hirte; Rechtsanwalt und Fachanwalt für Steuerrecht; 36469 Tiefenort – * 23. 5. 1976 Bad Salzungen; röm.-kath.; verh., 3 Kinder – 1994 Abitur. 1994/95 Zivildienst. 1995/2001 Studium Rechtswissenschaften Univ. Jena; 1997/2001 Stipendiat der KAS; 1997/99 stud. Mitarbeiter Univ. Jena; 1999/2001 Mitarbeiter zweier thür. MdLs; 2001/03 Referendariat Landgericht Meiningen. Seit 2004 Rechtsanwalt Kanzlei Muth + Partner; 2006/07 Lehrbeauftragter für Wirtschaftsrecht Hochschule Fulda. 1993 Eintritt JU Thüringen, 1995 Eintritt CDU, 2020/22 Vors. der CDU Thüringen, 2014–2020 und seit 2022 stellv. Vors. der CDU Thüringen. 2004/09 Mitgl. Stadtrat Bad Salzungen, 2009/14 Mitgl. Gemeinderat Tiefenort, 2009/19 und seit 2021 Mitgl. im Kreistag Wartburgkreis. – MdB seit Mai 2008; März 2018/Feb. 2020 Parl. Staatssekretär beim BMin. für Wirtschaft und Energie, Beauftragter für die Neuen Bundesländer, Beauftragter für den Mittelstand.

Landesliste Thüringen
E-Mail: christian.hirte@bundestag.de

⁝* HITSCHLER SPD

Thomas Hitschler; Politikwissenschaftler, Parl. Staatssekretär; 76835 Hainfeld – * 22. 6. 1982 Landau in der Pfalz; röm.-kath. – Magister Politikwissenschaft, Öffentliches Recht, Wirtschafts- und Sozialgeschichte an der Univ. Mannheim. 2008/10 Referent des Oberbürgermeisters der Stadt Landau; bis 2013 persönlicher Referent des Präsidenten der Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd und Leiter des Einheitlichen Ansprechpartners Rheinland-Pfalz. Vorstandsmitgl. SPD Pfalz. Mitgl. u. a. bei ver.di, Naturfreunde, 1. FC Kaiserslautern, Europa Union, Reservistenverband, Bundeswehrsozialwerk, Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold, Präsident AWO Pfalz. Englisch, Französisch. – MdB seit Okt. 2013; Sprecher der rheinland-pfälzischen Landesgruppe; seit Dez. 2021 Parl. Staatssekretär beim BMin. der Verteidigung.

Wahlkreis 211 (Südpfalz)
SPD 28,2 – CDU 28,2 – Grüne 11,2 – FDP 10,0 – AfD 9,8 – DIE LINKE. 3,1

E-Mail: thomas.hitschler@bundestag.de

Dr. HOCKER FDP

Gero Clemens Hocker; Dipl.-Ökonom; 28832 Achim – * 30. 6. 1975 Bremen; ev.; verh., 1 Kind – 1994 Abitur. Bis 1995 Ableistung des Grundwehrdienstes im 6. Panzergrenadierbataillon in Schwanewede. 1995/98 Ausbildung zum Bankkaufmann bei der Sparkasse Bremen, danach im Marketing tätig. 1998/2003 Studium der Wirtschaftswissenschaft an der Univ. Bremen, im Rahmen des Studiums internationale Praktika in New York, Kanton (China) und Adelaide (Australien). Bis 2006 Vermögensberater bei der Nordwestfinanz Bremen; 2006/07 Wiss. Mitarbeiter am Institut für Institutionelle Ökonomik und Innovationsökonomik an der Univ. Bremen, Forschungsaufenthalte in Alabama und Oregon; Promotion im Fachbereich Wirtschaftswissenschaft. 2007/08 Vorstandsassistent, bis 2009 Vertriebsleiter bei der Allianz Beratungs- und Vertriebs-AG in Oldenburg. 2009 Einzug in den Landtag, Mitgl. des Niedersächsischen Landtages der 16. und 17. WP; Fachsprecher für Umwelt und Energie. Vors. des FDP-Bezirksverbandes Elbe-Weser. – MdB seit Okt. 2017; Sprecher für Landwirtschaft und Ernährung der FDP-Fraktion.
Landesliste Niedersachsen
E-Mail: gero.hocker@bundestag.de

HÖCHST AfD

Nicole Höchst; Regierungsschuldirektorin a. D.; 67346 Speyer – * 10. 2. 1970 Homburg (Saar); röm.-kath.; 4 Kinder – 1989 Abitur. 2. Staatsexamen für das Lehramt Sekundarstufe II; 1999/2001 Referendariat an der Liebfrauenschule Mülhausen. Feb. 2001/Juli 2002 Vertriebsleiterin Deutschland Mitte/Nord für GUESS USA. 2002/07 Studienrätin am Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung Rheydt-Mülfort, 2007/12 Studienrätin am staatl. Speyer-Kolleg; 2009/17 Referentin am Pädagogischen Landesinstitut. Regierungsschuldirektorin a. D. 2015/19 Leiterin Bundesfachausschuss (BFA) 6 Kultur, Medien, Schule, Hochschule der AfD, 2015/19 Mitgl. Bundesprogrammkommission, stellv. Vors. Kreiverb. Speyer, seit 2017 Mitgl. BFA 4 Familie und Demografie. 2019 Stadträtin Speyer. Stellv. Vors. Kuratorium Desiderius Erasmus Stiftung. – MdB seit Okt. 2017; in der 19. WP Mitgl. Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und Ausschuss Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung; Obfrau der AfD-Fraktion in der Enquete Kommission Berufliche Bildung in der digitalen Arbeitswelt und Obfrau im Unterausschuss Bürgerschaftliches Engagement.
Landesliste Rheinland-Pfalz
E-Mail: nicole.hoechst@bundestag.de

HÖFERLIN FDP

Manuel Höferlin; Selbstständiger Unternehmer; 55296 Harxheim – * 6. 2. 1973 Paris; röm.-kath.; verh., 3 Kinder – 1983/92 Gutenberg Gymnasium in Mainz, Abitur. Studium der Rechtswissenschaften an der Johannes-Gutenberg-Universität zu Mainz. Bereits während des Studiums selbstständiger IT-Berater, 1997/2009 geschäftsführender Gesellschafter einer Unternehmensberatung, seit 1997 geschäftsführender Gesellschafter einer IT-Beratungsgesellschaft. Mitgl. im Liberalen Mittelstand Rheinland-Pfalz, in der Vereinigung Liberaler Kommunalpolitiker (VLK) in Rheinland-Pfalz sowie Gründungsmitgl. und stellv. Vors. PRO-PLANET e. V., Politischer Beirat im Blockchain Bundesverband e. V. und Politischer Beirat im KI-Bundesverband e. V. Seit 2005 Mitgl. der FDP, Kreisvors. der FDP Mainz-Bingen, bis 2021 Beisitzer im FDP-Bundesvorstand. Seit 2009 Mitgl. Gemeinderat der Ortsgemeinde Harxheim. – MdB 2009/13 und seit Okt. 2017; in der 19. WP stellv. Vors. der Parlamentsgruppe Luft- und Raumfahrt; 2019/21 Vors. Ausschuss Digitale Agenda.

Landesliste Rheinland-Pfalz
E-Mail: manuel.hoeferlin@bundestag.de

* HÖNEL BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Bruno Hönel; Psychologie (M.Sc.); 23560 Lübeck – * 1. 4. 1996 Dresden – Abitur in Dresden, Auslandsjahr in Australien, Neuseeland und Südostasien. Psychologie-Studium in Lübeck, 2022 Abschluss mit dem akademischen Grad Master of Science. Stipendiat der Heinrich-Böll-Stiftung. Fraktionsvors. der Grünen in der Bürgerschaft Lübeck, Sprecher LAG Gewerkschaftsgrün Schleswig-Holstein. Mitgl. Studierendenparlament der Univ. zu Lübeck. Englisch, Spanisch. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Schleswig-Holstein
E-Mail: bruno.hoenel@bundestag.de

H

⁂ HOFFMANN CSU

Alexander Hoffmann; Oberrechtsrat; 97225 Zellingen – Retzbach – * 6. 3. 1975 Würzburg; röm.-kath.; verh., 1 Kind, 1 Pflegekind – 1987/96 Mathematisch-Naturwissenschaftliches Johann-Schöner Gymnasium Karlstadt, Abitur 1996. 1997/2003 Studium der Rechtswissenschaften an der Bayerischen Julius-Maximilians-Univ. Würzburg, 1. jur. Staatsexamen 2002, 2. jur. Staatsexamen 2005. Seit 2006 Juristischer Staatsbeamter des Freistaates Bayern in der inneren Verwaltung, Angestellter der Regierung von Unterfranken. Seit 2006 Regierungsrat am Landratsamt Miltenberg, Leiter der Abteilung 5 Bauaufsicht, Bauleitplanung, Wohnbauförderung und Denkmalschutz, zudem seit Sept. 2006 Leiter der Abteilung 4 Wasserrecht, Bodenschutz, Immissionsschutz, staatliches Abfallrecht und kommunale Abfallwirtschaft. Seit Nov. 2009 Leiter des FB ABD bei der Stadt Würzburg, Oberrechtsrat. Seit 2010 versch. Lehraufträge, u. a. bei der Bayerischen Verwaltungsschule und der Bayerischen Akademie für Verwaltungswissenschaften. Mitgl. in sieben Vereinen der Heimatgemeinde. Seit 2008 Marktgemeinderat in Zellingen. Seit 2006 Mitgl. der CSU, Vors. der CSU Retzbach, stellv. Kreisvors. der CSU Main Spessart. – MdB seit Okt. 2013; 19. WP Vors. Unterausschuss Bürgerschaftliches Engagement; seit März 2024 Parl. Geschäftsführer der CSU-Landesgruppe.
Wahlkreis 249 (Main-Spessart)
CSU 38,6 – SPD 21,5 – Grüne 10,1 – AfD 8,0 – FDP 6,1 – DIE LINKE. 2,6
E-Mail: alexander.hoffmann@bundestag.de

⁂ Dr. HOFFMANN BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Bettina Hoffmann; Parl. Staatssekretärin, Dipl.-Biologin; 34305 Niedenstein – * 18. 1. 1960 Heimboldshausen; verh., 2 Kinder – 1980/88 Studium Dipl.-Biologie und Promotion in Marburg. 1989/97 Leitung Labor-Abteilung Mikrobiologie, Laborarztpraxis in Kassel/Bad Hersfeld. 1997/99 Selbstständigkeit, Agentur. 1999/2017 Geschäftsführerin einer Agentur für Planung und Kommunikation im Bereich Umweltbildung, sanfter Tourismus und Regionalentwicklung, Niedenstein. 1997/2021 Stadtverordnete Niedenstein; 2001/06 Kreistagsabgeordnete und stellv. Fraktionsvors., 2006/18 Kreisbeigeordnete im Schwalm-Eder-Kreis, Engagement für die Grünen: Kreisvorstandssprecherin; 2009/21 Sprecherin der LAG Ländliche Räume, Landwirtschaft, Wald und Verbraucher*innenschutz, 2011/16 Abgeordnete in der Regionalversammlung Nordhessen, 2011/17 Beisitzerin im Landesvorstand Hessen und Frauenpolitische Sprecherin, ehrenamtl. Engagement als Abgeordnete im Landeswohlfahrtsverband Hessen. Seit 2020 ehrenamtl. Mitgl. im Verwaltungsrat der Philippstiftung e. V. – Fachklinik für Lungenerkrankungen Immenhausen. Mai/Dez. 2021 Kreistagsabgeordnete. Seit Juni 2022 ehrenamtl. Mitgl. im Beirat des VDI Zentrum Ressourceneffizienz GmbH, seit Juni 2022 stellv. Vors. im Kuratorium der Dt. Bundesstiftung Umwelt, seit Sept. 2023 ehrenamtl. Mitgl. im Politischen Beirat der Wirtschaftsvereinigung der Grünen e. V. – MdB seit Okt. 2017; seit Dez. 2021 Parl. Staatssekretärin bei der Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz.
Landesliste Hessen
E-Mail: bettina.hoffmann@bundestag.de

⁑ Dr. forest HOFFMANN FDP

Christoph Hoffmann; Bürgermeister a. D.; 79418 Schliengen – * 9. 12. 1957 Schliengen; ev.; verh., 1 Kind – 1983/85 Vorbereitungsdienst für die höhere Forstlaufbahn beim Land Baden-Württemberg, Abschluss Staatsexamen; 1985/94 Forstbeamter Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg; 1995/97 Auslandsmitarbeiter bei der Deutschen Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ), Waldbewirtschaftung und Naturschutz im Osten der Elfenbeinküste. 1997/98 Leiter des staatlichen Forstamtes Großbottwar; 1998/2000 Leiter Projekt Marketing von Rundholz LFV Baden-Württemberg, 2000/04 Leiter Organisationseinheit Zentraler Kundenservice Holzverkauf, Beratung der Polnischen Regierung zu Förderfragen in der Forstwirtschaft; 2004/05 Leiter Staatl. Forstamt Todtmoos, Südschwarzwald; 2005/07 stellv. Leiter Forstbezirk Staufen im Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald. Mitgl. der FDP, Vors. FDP-OV Markgräflerland. 2007/17 Bürgermeister Gemeinde Bad Bellingen, Wiederwahl 2015. U. a. Vorstandsmitgl. Deutsche Afrika Stiftung, Mitgl. Arbeitskreis Welternährung der GIZ GmbH, Mitgl. Beirat für Bevölkerung und Entwicklung der Deutschen Stiftung Weltbevölkerung (DSW), Mitgl. der Mittelstand Alliance Africa des Bundesverb. mittelst. Wirtschaft e. V. (BVMW). Mitgl. Freundeskreis Walter Scheel e. V., Mitgl. Liberaler Mittelstand Baden-Württemberg e. V. – MdB seit Okt. 2017; amt. Vors. Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, Vors. AG Wirtschaftl. Zusammenarbeit und Entwicklung, Mitgl. PG Bahnlärm, Fluglärm und Schienenverkehr. Stellv. Mitgl. Parl. Vers. Europarat, stellv. Mitgl. der IPU.
Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: christoph.hoffmann@bundestag.de

⁑* Dr. HOFREITER BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Anton Hofreiter; Dipl.-Biologe; 82008 Unterhaching – * 2. 2. 1970 München; verh., 1 Kind – 1990 Hochschulreife. Studium der Biologie an der Ludwig-Maximilian-Universität, 1997 Diplom-Biologe, Sept. 2003 Promotion im Fach Biologie. Seit Okt. 2003 tätig als unabhängiger Postdoc am Institut für Systematische Botanik. Nov. 1998/Okt. 2003 Mitarbeiter von Susanna Tausendfreund (MdL) und Nov. 2003/Okt. 2005 von Dr. Christian Magerl (MdL). Seit 1984 Mitarbeit, seit 1986 Mitgl. bei Bündnis 90/Die Grünen, 1988/95 Sprecher im Ortsverband Sauerlach, seit 1996 im Kreisverband München-Land, seit 2001 der LAK Ökologie. 2002/05 Gemeinderat in Sauerlach, 2003/14 Kreisrat im Kreistag des Landkreises München. Mitgl. beim Bund Naturschutz, VCD, LBV, Naturfreunde Deutschland und ver.di. – MdB seit Okt. 2005; 2011/13 Vors. Ausschuss für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, seit Dez. 2021 Vors. Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union; 2013/21 Vors. der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen.
Landesliste Bayern
E-Mail: anton.hofreiter@bundestag.de

* HOHMANN, Angela SPD

Angela Hohmann; Sozialversicherungsfachangestellte i. R.; Celle – * 10. 4. 1963 Celle; gesch., 1 Sohn – 1981/84 Ausbildung zur Sozialversicherungsfachangestellten. 1984/2018 Angestellte der DAK-Gesundheit, Personalratsmitgl. und Personalratsvors., seit 2018 Vorruhestand. Seit 2002 Mitgl. der SPD, seit 2004 Mitgl. im Vorstand der SPD Celle, 2004/23 Schriftführerin im SPD-Unterbezirksvorstand Celle und seit 2023 stellv. Vors. SPD-Unterbezirk Celle, seit 2023 Mitgl. SPD-Parteivorstand. 2009/24 Ortsrat Altencelle, seit 2006 Mitgl. im Kreistag Landkreis Celle, seit 2008 sozialpolitische Sprecherin, seit 2021 Vors. der SPD-Fraktion. Mitgl. ver.di, Greenpeace, AWO, Autonomes Frauenhaus Celle, Fördermitgl. Freiwillige Feuerwehr Altencelle, Volkshochschulverein Celle, Selbsthilfegruppe Rheuma-Liga Celle. – MdB seit März 2024.

Landesliste Niedersachsen
E-Mail: angela.hohmann@bundestag.de
Nachgerückt am 5. 3. 2024 für Ana-Maria Träsnea, Mandatsgewinn durch die Wiederholungswahl in Teilen Berlins.

⁝ HOLM AfD

Leif-Erik Holm; Ökonom (M.Sc.), Journalist; 19055 Schwerin – * 1. 8. 1970 Schwerin; verh., 4 Kinder – Zehnklassige Polytechnische Oberschule Lübstorf. Lehre zum Elektromonteur BMK Industrie- und Hafenbau Stralsund. Tätigkeit als Elektromonteur. NVA-Grundwehrdienst. Fachabitur an der Technischen Hochschule Wismar. Studium der Volkswirtschaftslehre an der Humboldt-Univ. zu Berlin, Abschluss Master of Science. Radiomoderator bei versch. Sendern, zuletzt 2006/13 bei Antenne MV. Freier Journalist. 2014/16 Büroleiter von Beatrix von Storch im EP. Mitgl. der AfD seit 2013, 2013 und seit Nov. 2014 Vors. des Landesverbandes Mecklenburg-Vorpommern. MdL Mecklenburg-Vorpommern 2016/17, 2016/17 Vors. der AfD-Fraktion. – MdB seit Okt. 2017; 2017/23 stellv. Vors. der AfD-Fraktion; seit 2021 wirtschaftspol. Sprecher der AfD-Fraktion.

Landesliste Mecklenburg-Vorpommern
E-Mail: leif-erik.holm@bundestag.de

⁝ von HOLTZ
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Ottmar von Holtz; Dipl.-Ökonom; 11011 Berlin – * 27. 9. 1961 Gobabis (Namibia); gesch., 2 Kinder – 1980 Schulabschluss in Windhoek, Namibia, mit südafrikanischem Matriculation Certificate, 1981 deutsches Abitur. 1982/83 Studium für Bachelor of Commerce Univ. Stellenbosch, Südafrika, danach Studium an der Univ. Hannover, 1988 Abschluss als Diplomökonom, Schwerpunkte Statistik, Ökonometrie und Internationale Wirtschaftsbeziehungen. 1989 Dozent in Statistik an der University of Namibia in Windhoek. 1990/2005 Referent und Referatsleiter im Niedersächsischen Landesamt für Statistik, 2005/13 Referent im Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, 2022/23 Referent für Elektromobilität im Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft und Verkehr, Juli/Dez. 2023 Beauftragter für den Haushalt im Niedersächsischen Landwirtschaftsministerium. 1988 Gründungsmitgl. der ersten Namibischen Gewerkschaft für Lehrende (NANTU), nach 1989 in der Anti-Apartheidsbewegung aktiv. Gründungsmitgl. der Grün-Alternativen Jugend in Hannover, seit 2004 Mitgl. Bündnis 90/Die Grünen, seit 2010 Mitgl. Vorst. Kreisverband Hildesheim. 2011/17 Kreistagsabgeordneter Lkr. Hildesheim, stellv. Vors. der Kreistagsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen. MdL Niedersachsen 2013/17, ab Mai 2015 stellv. Vors. der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen. – MdB 2017/21 und seit Jan. 2024; Sprecher für Entwicklungspolitik.
Landesliste Niedersachsen
E-Mail: ottmar.vonholtz@bundestag.de
Nachgerückt am 10. 1. 2024 für Jürgen Trittin.

⁝* Dr. HOPPENSTEDT CDU

Hendrik Hoppenstedt; Jurist, Staatsminister a. D., Bürgermeister a. D. – * 14. 6. 1972 Großburgwedel; ev.; verh., 2 Töchter – 1978/92 Schulbesuche in Thönse, Großburgwedel und Abingdon (England), Abitur am Gymnasium Großburgwedel. 1992/93 Wehrdienst und Ausbildung zum Reserveoffizier, derzeitiger Dienstgrad Oberstleutnant d. R. 1993/99 Studium der Rechtswissenschaften in Passau, Lausanne und Würzburg, 1. jur. Staatsexamen, Promotion. 1999/2001 Referendariat in Hannover mit Stationen am Landgericht, der Staatsanwaltschaft, der Bezirksregierung, beim Bundesrat in Berlin und bei der Deutschen Botschaft in den USA (Washington D.C.), 2. jur. Staatsexamen. 2002/05 Angestellter bei der Allianz Versicherungs-AG (Zweigniederlassung Berlin), erst als Assistent der Geschäftsleitung, dann als Bereichsleiter, zeitgleich Rechtsanwalt. 2005/13 Bürgermeister der Stadt Burgwedel. Mitgl. der CDU seit 1997. Mitgl. im Präsidium der CDU Niedersachsen, CDU-Bezirksvors. Hannover, CDU-Kreisvors. Hannover-Land. – MdB seit Okt. 2013; Nov. 2016/März 2018 stellv. Vors. Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz; März 2018/Dez. 2021 Staatsminister bei der Bundeskanzlerin; seit Dez. 2021 Parl. Geschäftsführer der CDU/CSU-Fraktion, seit Nov. 2022 alternierender Vors. des Vermittlungsausschusses.
Landesliste Niedersachsen
E-Mail: hendrik.hoppenstedt@bundestag.de

* HOPPERMANN CDU

Franziska Hoppermann; Senatsdirektorin, Dipl.-Kauffrau; 22395 Hamburg – * 8. 1. 1982 Hamburg; kath.; verh., 1 Kind – BWL-Studium, 2008 Dipl.-Kauffrau an der Universität Hamburg, unterstützt durch die Studienstiftung des Deutschen Volkes. Seit 2009 Beamtin der Freien und Hansestadt Hamburg in unterschiedlichen Funktionen, zuletzt Amtsleiterin in der Behörde für Justiz und Verbraucherschutz. 1998 Mitgl. der Jungen Union, seit 1999 der, 2003 Kreisvors. der JU, 2005 stellv. Landesvors. 2004/April 2021 Mitgl. der Bezirksversammlung Wandsbek, zuletzt als Vors. der CDU-Fraktion. Seit 2017 Landesvors. der Frauen Union Hamburg, seit 2022 Mitgl. CDU-Bundesvorstand. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Hamburg
E-Mail: franziska.hoppermann@bundestag.de

* HOSTERT SPD

Jasmina Hostert; Politikwissenschaftlerin (M.A.); 71032 Böblingen – * 3. 12. 1982 Sarajevo/Bosnien und Herzegowina; verh., 2 Kinder – 1989/92 Grundschule in Sarajevo, Bosnien und Herzegowina, 1993/94 Grundschule in Wachtberg-Pech, Rhein-Sieg-Kreis, 1994/2000 Amos-Comenius-Gymnasium, Bonn, 2000/02 Oberstufe und Abitur (A-Levels), King's School Canterbury, Großbritannien. 2003/09 Studium Politikwissenschaft, Neuere Geschichte und Kunstgeschichte Univ. Bonn, Abschluss Magister Artium (M.A.). 2011/12 Mutterschutz und Elternzeit, 2012 Mitarbeiterin im SPD-Kreisverband Böblingen, 2013/16 Büroleiterin und parl. Mitarbeiterin bei Florian Wahl MdL, Böblingen, 2015/19 Geschichtsvermittlerin im Haus der Geschichte in Stuttgart, Jan. 2016/Okt. 2021 Geschäftsführerin der SPD-Regionalfraktion Stuttgart. 2019/22 Stadträtin in Böblingen. Seit 2009 Mitgl. der SPD, 2012/13 stellv. Vors. des Juso-Kreisverbands Böblingen, 2013/15 Mitgl. des Vorstand des SPD-Stadtverbands Böblingen, seit 2015 Vors. des SPD-Kreisverbands Böblingen, 2015/17 stellv. Vors. der AG Migration und Vielfalt in der SPD Baden-Württemberg, seit 2016 Mitgl. des Landesvorstands und Präsidiums der SPD Baden-Württemberg, seit 2018 stellv. Landesvors. der SPD Baden-Württemberg. Seit 2019 Regionalrätin im Verband Region Stuttgart. 2019/22 Präsidentin des Württembergischen Behinderten- und Rehabilitationssportverbands (WBRS), Mitgl. bei ProFamilia Böblingen e. V., Arbeiterwohlfahrt (AWO), Lebenshilfe Böblingen e. V., kulturnetzwerk blaues haus e. V., Patin bei SOS-Kinderdörfer weltweit. Seit 2022 Stiftungsversammlung Deutsche Schulsportstiftung, seit 2022 Mitgl. DOSB-Menschenrechtsbeirat. Bosnisch/Serbisch/Kroatisch, Englisch, Französisch. – MdB seit Okt. 2021.
Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: jasmina.hostert@bundestag.de

‡ HOUBEN FDP

Reinhard Houben; Unternehmer; 50735 Köln – * 29. 4. 1960 Bensberg; verh., 2 Söhne – Studium, Dipl.-Kaufmann. Geschäftsführender Gesellschafter der Arnold Houben GmbH, mittelständisches Handelsunternehmen in Köln. 1978/88 Wehrersatzdienst beim Katastrophenschutz des Malteser Hilfsdienstes. Seit 1983 Mitgl. der FDP, versch. Ämter bei den Jungen Liberalen, der FDP und der Vereinigung Liberaler Kommunalpolitiker (VLK), u. a. 2000/11 Vors. FDP-Kreisverband Köln, 2004 Mitgl. Landesvorst. der FDP NRW, seit 2012 Vors. Bezirksverband. 1989/94 Ratsmitgl., 1999/2004 Sachkundiger Bürger im Wirtschaftsausschuss, 2009/14 wirtschaftspolitischer Sprecher der Ratsfraktion und Vors. des Wirtschaftsausschusses, 2014/Sept. 2017 als Kölner Ratsmitgl. verkehrspolitischer Sprecher der FDP-Ratsfraktion. Seit Okt. 2023 Vorstand im Beirat Energie der Gesellschaft zum Studium strukturpolitischer Fragen e. V. – MdB seit Okt. 2017; seit Jan. 2018 wirtschaftspolitischer Sprecher der FDP-Fraktion; seit Okt. 2021 Obmann im Wirtschaftsausschuss; Mitgl. im Beirat der Bundesnetzagentur und Mitgl. des Programmbeirates für Sonderwertzeichen.
Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: reinhard.houben@bundestag.de

⁑ HUBER parteilos

Johannes Huber; Dipl.-Soziologe, Finanzbuchhalter; 85405 Nandlstadt – * 12. 1. 1987 Moosburg a. d. Isar; verh. – Abitur naturwiss. Gymnasium Mainburg. Dipl.-Soziologe Kath. Univ. Eichstätt-Ingolstadt. 2011/17 Projektcontroller, Finanzbuchhalter, Personalrecruiter. Kreisrat a. D. – MdB seit Okt. 2017; Vors. Kinderkommission a. D.; seit Dez. 2021 fraktionslos.

Landesliste Bayern
E-Mail: johannes.huber@bundestag.de

* HUBERTZ SPD

Verena Hubertz; Unternehmerin; 11011 Berlin – * 26. 11. 1987 Trier – 2007 Abitur am Gymnasium Konz. Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Univ. und Hochschule in Trier (B.A.), Masterstudium an der WHU-Otto Beisheim School of Management in Vallendar (M.A.). 2014 Gründerin der App „Kitchen Stories“. – MdB seit Okt. 2021; seit Dez. 2021 stellv. Vors. der SPD-Fraktion.

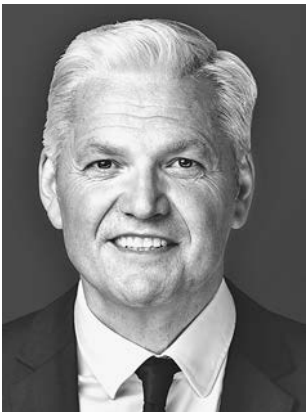
Wahlkreis 203 (Trier)
SPD 33,0 – CDU 27,7 – Grüne 13,0 – FDP 7,8 – AfD 5,7 – DIE LINKE. 3,5

E-Mail: verena.hubertz@bundestag.de

* HÜMPFER SPD

Markus Hümpfer; Ingenieur; 97453 Schonungen – * 17. 3. 1992 Schweinfurt – Mittlere Reife Volksschule Schonungen. Ausbildung zum Industriemechaniker bei ZF Sachs. Fachabitur Berufsoberschule Schweinfurt. Studium des Wirtschaftsingenieurswesens FH Würzburg-Schweinfurt. 1 Jahr Maschinenbediener im 3-Schichtbetrieb bei der ZF Friedrichshafen AG. Seit 2012 Vors. SPD Schonungen, seit 2013 Unterbezirksvors. der Arbeitsgemeinschaft für Arbeitnehmerfragen Schweinfurt/Kitzingen, seit 2015 Fachtrainer für bürgerschaftliches Engagement der BayernSPD, seit 2018 Vors. SPD Schweinfurt-Kitzingen, seit 2020 stellv. Vors. UnterfrankenSPD. Seit 2004 Freiwillige Feuerwehr Forst (Gruppenführer, Vorstandsmitgl.), seit 2008 Mitgl. IG Metall, seit 2016 Mitgl. Förderverein Frankenwarte e. V., seit 2016 Mitgl. der AWO. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Bayern
E-Mail: markus.huempfer@bundestag.de



⁝⁝⁝⁝ HÜPPE CDU

Hubert Hüppe; Diplomverwaltungswirt; 59368 Werne – * 3. 11. 1956 Lünen; kath.; verh., 3 Kinder – Mittlere Reife. Ausbildung bei der Stadtverwaltung Lünen, 1977/91 Mitarbeiter sowohl beim Sozial- als auch beim Jugendamt der Stadt Lünen. 1972 Mitgl. der Schüler-Union, danach der Jungen Union, versch. Funktionen auf Kreis- und Landesebene, seit 1974 Mitgl. der CDU, seit 1982 Mitgl. der CDA. Seit 1986 stellv. Bundesvors. der Christdemokraten für das Leben (CDL). 1988/2014 Mitgl. CDU-Bezirksvorstand Ruhrgebiet, 1989/2013 Kreisvors. der CDU im Kreis Unna, Kreisvors. der Senioren-Union und Ehrenvors. Netzwerk für Menschen mit Behinderungen der CDU Nordrhein-Westfalen. 2010/14 Beauftragter der Bundesregierung für die Belange behinderter Menschen. Mitgl. der Bundesarbeitsgemeinschaft Gemeinsam Leben – Gemeinsam Lernen e. V., Mitgl. beim Sozialverband Deutschland e. V. (SoVD), Mitgl. Arbeitsgemeinschaft Spina Bifida und Hydrocephalus e. V. (ASBH), Deutschen Beamtenbund (DBB – KOMBA). – MdB 1991/2009, 2012/17 und seit Okt. 2021.
Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: hubert.hueppe@bundestag.de

⁝⁝ HUNKO BSW

Andrej Hunko; Mediengestalter; 52062 Aachen – * 29. 9. 1963 München; konfessionslos; ledig – 1983 Abitur in Aachen. 1983/85 Zivildienst. 1985/91 Medizinstudium Freiburg. 1991/99 LKW-Fahrer, Drucker, tätig in der Krankenpflege, Publizist, in Freiburg, Aachen, Berlin. 1999/2004 Ausbildung/Arbeit als Mediengestalter, Aachen. Seit 1981 aktiv in Friedens-, Umwelt- und sozialen Bewegungen, 2004/06 Sprecher der Montagsdemos Aachen, 2006/07 Sprecher Kreisverband Aachen WASG, 2007/09 Mitgl. Landesvorstand DIE LINKE.NRW, 2014/21 Mitgl. Parteivorstand DIE LINKE. Bis 2023 Mitglied der Partei DIE LINKE, seit Jan. 2024 Mitgl. der Partei Bündnis Sahra Wagenknecht – Vernunft und Gerechtigkeit. Vors. UEL-Fraktion (United European Left) in der Parlamentarischen Versammlung des Europarates.Mitgliedschaften: ver.di, Mehr Demokratie e. V., Deutsch-Russisches Forum e. V., Informationsstelle Militarisierung e. V., Anti-Kriegs-Bündnis Aachen, Aachener Friedenspreis e. V., VVN-BdA Aachen, attac. Englisch (f), Französisch (G), Spanisch (G). – MdB seit 2009; in der 19. WP stellv. Fraktionsvors., in der 19. und 20. WP europapol. Sprecher Fraktion DIE LINKE, bis 2023 Obmann des Unterausschuss des Haushaltsauschuss zu Fragen der EU, bis 2023 Mitgl. Enquete-Kommission Lehren aus Afghanistan; Mitgl. der Gruppe BSW; stellv. Mitgl. Parl. Versammlung OSZE, Parlamentarier/innengruppen: Anden-Staaten, Luxemburg-Belgien (stellv. Vors.), Dt.-Irische (stellv. Vors.); seit 2010 Mitgl. Parl. Versammlung Europarat, Vors. UEL-Fraktion (United European Left) in der Parl. Versammlung Europarates.
Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: andrej.hunko@bundestag.de

* HUY AfD

Gerrit Huy; Rentnerin; 82266 Inning a. Ammersee – * 13. 5. 1953 Braunschweig; ev.; verh., 3 Kinder – Abitur in Hamburg. Banklehre in Hamburg. Studium der Mathematik in Hamburg und Paris, Dipl.-Mathematikerin. Studium der Volkswirtschaft in Hamburg, Dipl.-Volkswirtin. Master of Public Administration (MPA) an der John F. Kennedy School of Government, Harvard. Danach leitende Funktionen in der Automobilindustrie bei Mercedes-Benz, in der Telekommunikationsindustrie als Vorstand für Telekommunikations- und Mediendienste der Daimler-Benz Interservices AG, als Vors. der Geschäftsführung von Compaq Computer Deutschland und als selbstständige Unternehmensberaterin. Als Leiterin des AfD-Bundesfachausschusses für Arbeit und Soziales an der Erstellung des Sozialkonzeptes der AfD beteiligt. – MdB seit Okt. 2021; arbeitsmarktpolitische Sprecherin und stellv. rentenpolitische Sprecherin der AfD-Fraktion; Obfrau im Ausschuss für Arbeit und Soziales, Obfrau im Unterausschuss Bürgerliches Engagement; stellv. Vorstandsmitgl. der Dt.-Schweizerischen Parlamentariergruppe und Mitgl. der Dt.-Österreichischen Parlamentariergruppe.
Landesliste Bayern
E-Mail: gerrit.huy@bundestag.de

⁝ IN DER BEEK FDP

Olaf in der Beek; Selbstständig; 44879 Bochum – * 31. 7. 1967 Bochum; verh., 3 Kinder – Mitgl. im Bezirksvorstand der FDP Ruhr, Mitgl. (koopt.) im Landesvorstand der FDP Nordrhein-Westfalen, Landesvors. des Liberalen Mittelstandes. Vors. des parlamentarisch-politischen Beirates der Deutsch-Jordanischen Gesellschaft. – MdB seit Okt. 2017; klimapolitischer Sprecher der FDP-Fraktion, Obmann im Ausschuss für Klimaschutz und Energie, Vors. der AG Klimaschutz und Energie, Obmann im Unterausschuss für internationale Klima- und Energiepolitik.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: olaf.inderbeek@bundestag.de

⁝* IRLSTORFER CSU

Erich Irlstorfer; Kaufmännischer Angestellter; 85408 Gammelsdorf – * 27. 5. 1970 Freising; röm.-kath.; verh., 2 Kinder – 1982/86 Staatl. Wirtschaftsschule Freising. 1986/88 Ausbildung zum Bürokaufmann bei der Fa. Tengelmann & Kaisers mit anschließender Weiterbeschäftigung bis 1992. 1992/93 Kaufm. Angestellter bei der Fa. F.X. Mühlbauer, Freising. 1993/2013 Außendienstmitarbeiter AOK Bayern – Die Gesundheitskasse. Mitgl. der CSU seit 1995, 2002/14 Stadtrat Freising, Mitgl. im Kreistag Freising seit 2008. 1. Vors. des Vereins ELIAS e. V. (Verein für durch COVID-19 Erkrankte und Langzeitgeschädigte sowie deren Angehörige zur Information, Aufklärung und Selbsthilfe) – MdB seit Okt. 2013.

Wahlkreis 214 (Freising)
CSU 36,2 – SPD 13,5 – Grüne 12,5 – AfD 9,4 – FDP 7,6 – DIE LINKE. 2,0

E-Mail: erich.irlstorfer@bundestag.de

⁝ JACOBI AfD

Fabian Jacobi; Rechtsanwalt; 51107 Köln – * 19. 6. 1973 Münster – Schulzeit und Zivildienst in Essen. Jurastudium in Bonn, Berlin und Göttingen, Referendariat in NRW. Seit 2006 in Köln als Rechtsanwalt. März 2013 erstmaliger Beitritt zu einer politischen Partei, seitdem in versch. Funktionen in der AfD, derzeit Sprecher Bezirksverband Köln. – MdB seit Okt. 2017.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: fabian.jacobi@bundestag.de

⁑ JANECEK
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Dieter Janecek; Dipl.Politologe; München – * 25. 5. 1976 Pirmasens; röm.-kath.; verh., 3 Kinder – 1995 Abitur am Karl-von-Closen-Gynmasium Eggenfelden. 2001 Diplom Politikwissenschaften an der Hochschule für Politik München. 2001/03 PR-Berater; 2003/05 Referent für interne Kommunikation, Grüne Bayern, 2005/08 Landesgeschäftsführer Grüne Bayern. 2000 Landesschatzmeister der Grünen Jugend Bayern, 2001/03 Vors. Grüne Jugend München, 2006/08 Vors. Grüne Neuhausen-Nymphenburg, 2008/14 Landesvors. Grüne Bayern. 2010/14 Mitgl. im Bezirksausschuss Neuhausen-Nymphenburg, 2008/13 Mitgl. Bezirkstag von Oberbayern. Beiratsmitgliedschaft (Politischer Beirat): Bundesverband der Unternehmervereinigungen (BUV), Verband 3D-Druck, Blockchain Bundesverband, Deutscher KI-Verband, Energy Watch Group (EWG). Mitgl. Bund Naturschutz, Verein gegen betrügerisches Einschenken. – MdB seit Okt. 2013; seit 2023 Koordinator der BReg für die maritime Wirtschaft und Tourismus.
Landesliste Bayern
E-Mail: dieter.janecek@bundestag.de

* JANICH AfD

Steffen Janich; Polizeibeamter im Polizeivollzugsdienst der Landespolizei Sachsen; 01796 Dohma – * 22. 1. 1971 Pirna; ledig – 1993 Fachschulstudium zum Betriebswirt an der Fachschule für Technik und Betriebswirtschaft Dresden. Seit 1995 Polizeibeamter der Landespolizei Sachsen (Beamtenverhältnis ruht mandatsbedingt). 2013 erstmaliger Eintritt in die AfD, 2018 Wiedereintritt in die AfD, Mitgl. im Fachausschuss für Innere Sicherheit, Justiz und Datenschutz im AfD-Landesverband Sachsen. Seit 2014 Gemeinderat in Dohma, seit 2019 Kreisrat im Landkreis Sächsische Schweiz – Osterzgebirge. Seit 2002 Vereinstrainer im PSV Pirna. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 158 (Sächsische Schweiz-Osterzgebirge)
AfD 33,0 – CDU 19,2 – SPD 11,5 – DIE LINKE. 10,0 – FDP 8,5 – Grüne 4,5

E-Mail: steffen.janich@bundestag.de

* JANSSEN CDU

Anne Janssen; Lehrerin; 26409 Wittmund – * 31. 8. 1982 Jever; ev.-luth.; verh., 3 Kinder – Abitur. Ausbildung zur Krankenschwester in Wittmund. Im Krankenhaus und der ambulanten Pflege tätig, danach Lehramtsstudium in Oldenburg, bis 2021 Lehrerin an der Finkenburgschule in Wittmund. Stellv. Kreisvors. CDU Wittmund, Beisitzerin Bezirksverband Ostfriesland, Vors. der Frauen Union im Landkreis Wittmund, seit Juni
2023 Vors. der Frauen Union im Bezirk Ostfriesland,seit Sept. 2023 Mitgl. im Bundesvorstand der Frauen Union. – MdB seit Ok. 2021.

Landesliste Niedersachsen
E-Mail: anne.janssen@bundestag.de

⁙ JARZOMBEK CDU

Thomas Jarzombek; IT-Berater; 40474 Düsseldorf – * 28. 4. 1973 Düsseldorf; röm.-kath.; verh., 1 Kind – 1993 Studium der Wirtschaftswissenschaften an der Heinrich-Heine-Univ. Düsseldorf. 1996 Vordiplom und Gründung einer IT-Beratungsgesellschaft mit Sitz in Düsseldorf, dort bis 2013 geschäftsführender Gesellschafter und bis Ende 2017 Gesellschafter. 1994/2001 Kreisvors. der Jungen Union Düsseldorf, 2000/06 stellv. Landesvors. der Jungen Union NRW, seit 2007 Mitgl. des Landesvorstands der CDU NRW, seit 2014 Kreisvors. der CDU Düsseldorf, seit 2015 stellv. Bezirksvors. der CDU Bergisches Land, seit 2022 Mitgl. CDU-Bundesvorstand. 1999/2005 Mitgl. des Rates der Stadt Düsseldorf, 2005/09 direkt gewähltes Mitgl. im Landtag von Nordrhein-Westfalen (Wahlkreis 42/Düsseldorf), zuletzt medienpol. Sprecher der CDU-Landtagsfraktion und Sprecher der Jungen Gruppe. – MdB seit 2009; 2009, 2013, 2017 und 2021 direkt gewähltes Mitgl. (Wahlkreis 106/Düsseldorf). 2017/21 Koordinator der Bundesregierung für Luft- und Raumfahrt. 2018/21 Beauftragter des Bundeswirtschaftsministeriums für digitale Wirtschaft und Startups.
Wahlkreis 106 (Düsseldorf I)
CDU 31,1 – SPD 22,4 – Grüne 21,2 – FDP 13,9 – AfD 4,0 – DIE LINKE. 2,9
E-Mail: thomas.jarzombek@bundestag.de

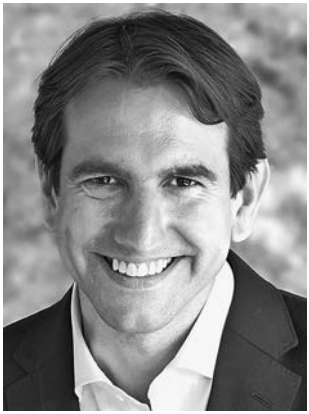
⁙ JENSEN FDP

Gyde Jensen; Politikwissenschaftlerin; 24148 Kiel – * 14. 8. 1989 Rendsburg; verh., 2 Kinder – Studium Anglistik, Politikwissenschaften und Internationale Politik an der Christian-Albrechts-Univ. Kiel, u. a. Praktika in Genf (Dt. Ständige Vertretung bei der Abrüstungskonferenz) und Washington D.C. Seit 2015 Kommunikationsreferentin für die Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit. Seit 2010 Mitgl. bei FDP und Jungen Liberalen, 2011/14 Mitgl. Landesvorst. der Jungen Liberalen Schleswig-Holstein, seit 2015 Mitgl. Landesvorst. der FDP Schleswig-Holstein, 2017/19 stellv. Vors. des FDP-Kreisverbandes Rendsburg-Eckernförde, 2019/21 Vors. des FDP-Kreisverbandes Rendsburg-Eckernförde, seit Mai 2021 Mitgl. im FDP-Bundesvorst., seit Nov 2022 Stellv. Landesvors. der FDP Schleswig-Holstein; Mitgl. des Kuratoriums „Aktion Deutschland Hilft e. V.“, Mitgl. des Kuratoriums „Europäisches Jugendparlament in Deutschland e. V.“, Mitgl. im Beirat der Konrad Zuse Schools of Excellence in Artificial Intelligence des DAAD, Schirmherrin Beratungsstelle TABU – Anlaufstelle Gesundheit, Frauen, Familie mit dem Schwerpunkt FGM/C (Kiel). – MdB seit Okt. 2017; 19. WP Vors. Ausschuss für Menschenrechte und humanitäre Hilfe, Mitgl. der Ostseeparlamentarierkonferenz, Mitgl. der PV des Europarates, Mitgl. des FDP-Fraktionsvorstandes, Sprecherin der FDP-Fraktion für Menschenrechte und humanitäre Hilfe; 20. WP stellv. Vors. der FDP-Fraktion, Mitgl. des FDP-Fraktionsvorstandes, Mitgl. der Ostseeparlamentarierkonferenz, Mitgl. der PV des Europarates.
Landesliste Schleswig-Holstein
E-Mail: gyde.jensen@bundestag.de

⁙ Dr. JONGEN AfD

Marc Jongen; Dozent für Philosophie; 76185 Karlsruhe – * 23. 5. 1968 Meran (Italien); ledig – 1987/88 Studium der Volkswirtschaft, 1988/95 Philosophie und Geschichte an der Univ. Wien, 1995 Abschluss mit Diplom und Magister. 1996/99 Kulturredakteur der Neuen Südtiroler Tageszeitung in Bozen. 1999/2003 Doktoratsstudium an der HfG Karlsruhe, seit 2003 wissenschaftlicher Mitarbeiter und Dozent für Philosophie ebendort, 2009 Promotion zum Dr. phil. 2011 Einbürgerung in Deutschland. Mitgl. der AfD seit April 2013, seitdem auch Mitgl. im Landesvorstand Baden-Württemberg, seit Jan. 2020 als stellv. Vors., seit 2022 Mitgl. im AfD-Bundesvorstand. Mitgl. im Kuratorium der Desiderius-Erasmus-Stiftung sowie im Stiftungsrat des Humboldt Forums. – MdB seit Okt. 2017; kulturpolitischer Sprecher der AfD-Fraktion.

Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: marc.jongen@bundestag.de



JUNG CDU

Andreas Jung; Rechtsanwalt; 78462 Konstanz – * 13. 5. 1975 Freiburg im Breisgau; röm.-kath.; verh., 2 Kinder – 1994 Abitur, Nellenburggymnasium Stockach. 1994/2000 Studium der Rechtswissenschaften Universität Konstanz, 2000 1. Jur. Staatsexamen Konstanz, 2002 2. Jur. Staatsexamen Freiburg. Seit 2003 Rechtsanwalt, Kanzlei Rittershaus Mannheim. 1991/93 Ortsvors. Junge Union Stockach, 1993/99 JU Kreisvors. in Konstanz, 2000/02 JU Bundesvorstand, 2002/05 Bezirksvors. JU Südbaden; seit 1995 Mitgl. Kreisvorstand CDU Konstanz, 2007/11 Kreisvors., 2011/ Okt. 2017 Bezirksvors. CDU Südbaden, seit 2001 Mitgl. Landesvorstand und seit 2011 auch Mitgl. Präsidium CDU Baden-Württemberg, seit Jan. 2022 stellv. Vors. der CDU Deustchlands. Juli 2021 Orden „Chevalier de la Légion h'Honneur der Französischen Republik (Frankreich). Englisch (f), Französisch (f). – MdB seit 2005; 2013/17 Beauftragter für Klimaschutz, 2010/17 Vors. Parl. Beirat für nachhaltige Entwicklung, 2015/ Nov. 2019 Vors. der deutsch-französischen Parlamentariergruppe, seit Juli 2016 Vors. der CDU-Landesgruppe Baden-Württemberg, 2018/21 stellv. Vors. der CDU/CSU-Fraktion, 2019/21 Co-Vors. der Deutsch-Französischen Parlamentarischen Versammlung, seit Dez. 2021 klima- und energiepolitischer Sprecher der CDU/CSU-Fraktion.
Wahlkreis 287 (Konstanz)
CDU 34,1 – SPD 20,1 – Grüne 18,0 – FDP 10,9 – AfD 8,6 – DIE LINKE. 3,6
E-Mail: andreas.jung@bundestag.de

JUNGE SPD

Frank Junge; Dipl.-Sportlehrer; 23970 Wismar – * 5. 5. 1967 Halle/Saale; verh., 2 Kinder – Sportsekundarschule Halle/Saale, 1987 Abitur am Sportgymnasium Halle/Saale. Bis 1988 Leistungssportler im Wasserspringen. 1987/93 Studium zum Diplomsportlehrer an der Univ. Leipzig (früher DHfK). 1994/2001 Gesundheitsberater, stellv. Leiter Marketing und anschließend Leiter Kundencenter der ehemaligen AOK Mecklenburg-Vorpommern, Pressesprecher und Leiter des Amtes für Presse, Tourismus und Stadtmarketing der Hansestadt Wismar. Seit 1998 Mitgl. der SPD, seit 2012 Mitgl. SPD-Kreisvorst. Nordwestmecklenburg-Wismar, seit 2017 Mitgl. Vorst. der SPD Mecklenburg-Vorpommern. 1999/2001 Mitgl. der Bürgerschaft der Hansestadt Wismar, hier stellv. Vors. der SPD-Fraktion, 2001/17 Mitgl. Kreistag Nordwestmecklenburg. – MdB seit Okt. 2013; in der 20. WP Mitgl. des Ältestenrats, Vors. der Landesgruppe Ost der SPD-Fraktion und Mitgl. des erw. SPD-Fraktionsvorstandes.
Wahlkreis 13 (Ludwigslust-Parchim II – Nordwestmecklenburg II – Landkreis Rostock I)
SPD 35,2 – CDU 18,2 – AfD 17,2 – DIE LINKE. 10,4 – FDP 7,2 – Grüne 5,7
E-Mail: frank.junge@bundestag.de

JURATOVIC SPD

Josip Juratovic; Kfz-Mechaniker; 74831 Gundelsheim – * 15. 1. 1959 Koprivnica/Kroatien; röm.-kath.; verh., 3 Kinder – 1966/74 Grundschule in Kroatien, 1975/76 Hauptschule Gundelsheim, 1976/77 Berufsfachschule Metall Neckarsulm. 1977/79 Kfz-Mechaniker-Lehre in Bad Rappenau. 1981/83 tätig als Kfz-Mechaniker in Mannheim und Bad Friedrichshall, 1983/2000 tätig als Fließbandarbeiter und in der Qualitätssicherung bei Audi Neckarsulm, 2000/05 Betriebsrat bei Audi Neckarsulm. 1982 Eintritt SPD, 1984/91 Ortsvereinsvors. in Gundelsheim, 1986/89 stellv. Juso-Kreisvors., 1993/2011 stellv. Kreisvors. SPD Heilbronn-Land, 2011/17 Kreisvors., 1997/2013 Mitgl. Landesvorstand SPD Baden-Württemberg. 2004/16 Stadtrat Gundelsheim, 2009/11 Mitgl. Kreistag und 2009/14 Mitgl. Regionalversammlung Heilbronn-Franken. Mitgl. IG Metall, Naturfreunde, Bündnis gegen Rechts Heilbronn, AWO, VdK. 1995 Gründung der Friedensinitiative „Neue Brücke" ehemaliger Jugoslawen in der IG Metall, 2005 Gründung der „Initiative Berufsabschluss – Jugendlichen eine Chance geben", 2018 Friedenspreis Mostar Peace Connection. Kroatisch/Serbisch (f), Englisch (G). – MdB seit 2005; 2014/18 Integrationsbeauftragter der SPD-Fraktion, 2018/21 Mitgl. Fraktionsvorstand.
Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: josip.juratovic@bundestag.de

* Dr. JURISCH FDP

Ann-Veruschka Jurisch; Juristin; 78464 Konstanz – * 10. 1. 1972 Köln; ev.; verh., 3 Kinder – 1998 Abschluss der juristischen Ausbildung, Erstes jur. Staatsexamen in Konstanz und zweites jur. Staatsexamen in Ravensburg, 2001 Promotion Dr. iur. an der Univ. Konstanz. 2019 Masterabschluss in internationalen Beziehungen, berufsbegleitendes Studium an der Fletcher School of Law and Diplomacy (Tufts University), Boston, USA. 2002 Bundesministerium für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), Länderreferentin im Südostasien-Referat Vietnam, Myanmar, Thailand, Oberregierungsrätin, 2005 Deutsche Botschaft Hanoi (Vietnam). 2006/21 Stiftungsgeschäftsführerin – Fachexpertin Gemeinnützigkeit, Führung verschiedener gemeinnütziger Stiftungen in den Bereichen Wirtschaftsbildung, Unternehmertum sowie Entwicklungshilfe. 2013 Eintritt in die FDP, 2015 Ortsvors. der FDP Konstanz, 2016 Zweitkandidatin zur Landtagswahl. Englisch, Französisch. – MdB seit Oktober 2021.

Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: ann-veruschka.jurisch@bundestag.de

⁂ KACZMAREK SPD

Oliver Kaczmarek; Sozialwissenschaftler; 59174 Kamen – * 8. 8. 1970 Kamen; ev.; ledig, 1 Tochter – Abitur an der Carlo-Schmid-Gesamtschule Kamen. Zivildienst. Studium für das Lehramt der Sekundarstufen II und I in Geschichte und Sozialwissenschaft an der Universität Bochum, Staatsexamen. Oberregierungsrat im Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen. Vorher Jugendbildungsreferent beim SPD-Landesverband Nordrhein-Westfalen in Düsseldorf; Tätigkeit als freier Mitarbeiter im Sozialwesen des Steinkohlenbergbaus. Mitgliedschaften SPD, ver.di, IGBCE, Arbeiterwohlfahrt, Deutsche-Lebens-Rettungs-Gesellschaft e. V., Shalom Eilat e. V., Beirat der AIDS-Hilfe Kreis Unna, Förderverein Monopol 2000, Naturfreunde, Verein für Demokratie und Völkerverständigung, Kleingartenverein Im Krähenwinkel, Laut und Lästig e. V., Gegen Vergessen – Für Demokratie e. V., Parl. Beirat der Fernuniversität Hagen, Mitgl. Senat der Leibniz-Gemeinschaft, Mitgl. Kuratorium der Stiftung Lesen e. V., Mitgl. Kuratorium des Evangelischen Studienwerks Villigst e. V., Mitgl. Kuratorium der Hellweg-Werkstätten der Evangelischen Perthes-Stiftung e. V., Mitgl. Kuratorium des Internationalen Bildungs- und Begegnungswerks e. V. (IBB). Mitgl. im Kuratorium des Max-Planck-Instituts für molekulare Physiologie, Mitgl. in der parlamentarischen Freundschaftsgruppe Demokratisches Belarus. 1988 Eintritt in die SPD, Mitgl. im SPD-Ortsvereinsvorst. Kamen-Mitte, Mitgl. SPD-Parteivorstand. – MdB seit Okt. 2009; bildungs- und forschungspol. Sprecher der SPD-Fraktion.
Wahlkreis 144 (Unna I)
SPD 40,8 – CDU 25,1 – Grüne 13,9 – AfD 8,0 – FDP 6,2 –
DIE LINKE. 3,2
E-Mail: oliver.kaczmarek@bundestag.de

* KADDOR
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Lamya Kaddor; Islam- und Erziehungswissenschaftlerin, Lehrerin, Publizistin; 47051 Duisburg – * 11. 6. 1978 Ahlen; Muslim; verh., 2 Kinder – Abitur. Studium Arabistik und Islamwissenschaft, Allgemeine Erziehungswissenschaft und Komparatistik, Abschluss 2003 (M.A.) Univ. Münster. 2004/08 Lehrtätigkeit Univ. Münster, Univ. Bielefeld, Theologische Hochschule Wuppertal, Univ. Duisburg-Essen. Seit 2003 Lehrerin im Rahmen des Schulversuchs „Islamkunde in deutscher Sprache“ in Dinslaken, seit 2020 Lehrerin für Islamische Religion Gymnasium Duisburg. Arabisch, Englisch, Französisch, Latein, Türkisch. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: lamya.kaddor@bundestag.de

⁝ KAISER SPD

Elisabeth Kaiser; Parl. Staatssekretärin, Politik- und Verwaltungswissenschaftlerin; 07548 Gera – * 4. 3. 1987 Gera; verh., 1 Kind – 2005 Abitur am Albert-Schweitzer-Gymnasium Gera. 2005/12 Studium der Staatswissenschaften (B.A.) und der Politik- und Verwaltungswissenschaften (M.A.). 2012/13 Junior-Beraterin in der Unternehmensberatung Partake AG (Berlin), 2013/14 Büroleiterin der Deutschen Gesellschaft für Politikberatung (Berlin), 2014/17 Leiterin der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit in der SPD-Fraktion im Thüringer Landtag. Mitgliedschaften: Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung Thüringen e. V., Futurist's Agency for a new cultural e. V., BürgerEnergie Gera eG, Geraer Bündnis Schienenfernverkehr, Naturfreunde Gera, THW-Ortsverein Gera, Förderverein der Vogtland Philharmonie, Netzwerk für Demokratie und Courage e. V., Politischer Beirat des SPD-Wirtschaftsforums, Deutsche Vereinigung für Politische Bildung e. V. und Zukunftsforum für Öffentliche Sicherheit e. V. 2012 Eintritt in die SPD, seit 2018 Kreisvors. SPD Gera, Mitgl. im SPD-Landesvorstand. – MdB seit 2017; Sprecherin der Landesgruppe Thüringen in der SPD-Fraktion und 2017/23 stellv. Vors. SPD-Landesgruppe Ost, seit 2023 stellv. Sprecherin der AG Strategien gegen Rechtsextremismus. Seit April 2023 Parl. Staatssekretärin bei der Bundesministerin für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen.
Landesliste Thüringen
E-Mail: elisabeth.kaiser@bundestag.de

⁝ Dr. KAPPERT-GONTHER BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Kirsten Kappert-Gonther; Ärztin; 28211 Bremen – * 3. 11. 1966 Marburg a.d. Lahn; verh., 2 Kinder – 1985 Abitur in Bochum. Studium der Humanmedizin in Marburg und Brisbane, Australien, Weiterbildung zur Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie. Anschl. ärztliche Leitung einer Rehabilitationseinrichtung für psychisch Kranke in Gütersloh, 2001/05 Leitung einer psychiatrische Ambulanz in Bremen, seit 2005 eigene Praxis für Psychotherapie; 2002/10 Dozentin für Psychiatrie und Psychotherapie an der Fachhochschule für Kunsttherapie Ottersberg, kontinuierliche Tätigkeit als Supervisorin für psychiatrische Teams. Seit 2002 Mitgl. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. Mitgl. Bremische Bürgerschaft 2011/17. – MdB seit Okt. 2017; seit Jan. 2022 stellv. Vors. des Ausschusses für Gesundheit; Berichterstatterin für seelische Gesundheit, Bioethik sowie Cannabispolitik der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN.

Landesliste Bremen
E-Mail: kirsten.kappert-gonther@bundestag.de

* KARAAHMETOGLU SPD

Macit Karaahmetoglu; Rechtsanwalt; 70839 Gerlingen – * 11. 7. 1968 Rize, Türkei; verh., 1 Kind – Grundschule in der Türkei, Hauptschule, Berufsfachschule, technisches Gymnasium, Abitur. Jura-Studium in Tübingen und Heidelberg, Referendariat. Seit 1997 selbstständiger Rechtsanwalt in eigener Kanzlei in Ditzingen. Kreisvors. der SPD Ludwigsburg. Vorstandsvors. des Arbeiter-Samariter-Bund Baden-Württemberg e. V. Region Stuttgart. Präsident der Deutsch-Türkischen Gesellschaft e. V., Berlin. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: macit.karaahmetoglu@bundestag.de

⁂ KARLICZEK CDU

Anja Karliczek, geb. Kerssen; Leitende Angestellte Hotellerie, Bundesministerin a. D.; 49545 Tecklenburg – * 29. 4. 1971 Ibbenbüren; röm.-kath.; verh., 3 Kinder – 1981 Goethe-Gymnasium Ibbenbüren, 1990 Abitur. Ausbildung zur Bankkauffrau bei der Deutschen Bank AG in Osnabrück. 1993 Wechsel in den familieneigenen Hotelbetrieb; Ausbildung zur Hotelfachfrau mit Ausbildereignung, 1994/2013 leitende Funktion im Hotel Teutoburger Wald. 2003 Studium der Betriebswirtschaftslehre an der FernUniv. in Hagen, 2008 Abschluss Diplom-Kauffrau. Seit 1998 Mitgl. der CDU, seit Januar 2011 Stadtverbandsvors. der CDU Tecklenburg. 2004/14 Mitgl. im Rat der Stadt Tecklenburg, 2009/11 stellv. Fraktionsvors., 2011/14 Fraktionsvors. Seit 2023 Präsidentin des KDFB Katholischer Deutscher Frauenbund e. V. – MdB seit Okt. 2013; Jan. 2017/März 2018 Parl. Geschäftsführerin der CDU/CSU-Fraktion; März 2018/Dez. 2021 Bundesministerin für Bildung und Forschung. Seit Dez. 2021 Tourismuspol. Sprecherin der CDU/CSU-Fraktion.
Wahlkreis 128 (Steinfurt III)
CDU 34,0 – SPD 31,1 – Grüne 15,5 – FDP 7,4 – AfD 5,7 – DIE LINKE. 3,0
E-Mail: anja.karliczek@bundestag.de

* KASPER SPD

Carlos Kasper; Zollbeamter; 09350 Lichtenstein – * 3. 9. 1994 Lichtenstein/Sa.; verh. – 2014 Abitur an der Eliteschule des Wintersports Oberwiesenthal und Eintritt in die SPD. 2014/17 Studium der Rechtspflege an der Hochschule Meißen, 2018 Diplom Familien- und Vormundschaftsrecht. Seit 2019 Zollbeamter Hauptzollamt Dresden, Tätigkeit bei der Finanzkontrolle Schwarzarbeit. 2016/18 Vors. Jusos Zwickau. Mitgl. GdP, AWO, Nabu, Vizepräsident des DRK KV Hohenstein-Ernstthal. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Sachsen
E-Mail: carlos.kasper@bundestag.de

* KASSAUTZKI SPD

Anna Katharina Kassautzki; Staatswissenschaftlerin; 17491 Greifswald – * 25. 12. 1993 Heidelberg – Abitur an der Albert-Schweitzer-Schule in Alsfeld. Bachelorstudium der Staatswissenschaften in Passau, Beginn des Masterstudiums der Politikwissenschaften in Greifswald. Zuletzt Mitarbeiterin des Landtagsabgeordneten Christian Pegel und Leiterin des Familienservice der Univ. Greifswald. 2010/12 Vors. Kreisjugendparlament des Vogelsbergkreises. 2014 Eintritt in die SPD, Juso-Kreisvors. in Vorpommern-Greifswald, beratendes Mitgl. SPD-Ortsverein Greifswald und SPD-Kreisvorstand. Sachkundige Einwohnerin für die SPD-Fraktion im Bauausschuss der Universitäts- und Hansestadt. Mitgl. im MakerSpace Greifswald e. V. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 15
(Vorpommern-Rügen – Vorpommern-Greifswald I)
SPD 24,3 – CDU 20,4 – AfD 19,9 – DIE LINKE. 13,7 – Grüne 7,3 – FDP 6,6

E-Mail: anna.kassautzki@bundestag.de

⁂ KATZMAREK SPD

Gabriele Katzmarek, geb. Matusczczak; Gewerkschaftssekretärin; 68309 Mannheim – * 8. 7. 1960 Marl; verh., 2 Kinder – 1990 hauptamtliche Gewerkschaftssekretärin der IG Bergbau, Chemie, Energie; 2001 Bezirksleiterin der IG Bergbau, Chemie, Energie in Karlsruhe und Rhein/Main. Mitgl. IG Bergbau, Chemie, Energie, Arbeiterwohlfahrt, Naturfreunde e. V., Gelbe Hand, Stolpersteine, regionale Vereine. Beiratsmitgl. bei F/A/Q Health Foundation e. V. (früher: ohhh! foundation e. V. – Organisation for Human Health and Happiness), Verband 3DDruck e. V., GHA – German Health Alliance. Schirmherrin von Childhood for Children e. V. Bis 2013 Mitgl. des Beirates der Agentur für Arbeit, Mannheim, Karlsruhe und Frankfurt a. M., bis 2013 Mitgl. der Verbandsversammlung des Verbands Region Rhein-Neckar, Mannheim. Seit 1989 Mitgl. der SPD. 2009/13 Stadträtin in Mannheim, arbeitsmarkt- und wirtschaftspolitische Sprecherin der Fraktion. – MdB seit Okt. 2013; 2018/21 stellv. Vors. der Dt.-Südasiatischen Parlamentariergruppe, 2017/19 stellv. Vors. der Tarifgemeinschaft der SPD-Bundestagsabgeordneten, 2018/19 Mitgl. Enquete-Kommission „Berufliche Bildung", seit Sept. 2019 Parl. Geschäftsführerin der SPD-Fraktion, seit 2022 Vors. der Parlamentariergruppe ASEAN.
Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: gabriele.katzmarek@bundestag.de

* Dr. KAUFMANN AfD

Malte Kaufmann; Dipl.-Volkswirt; 69242 Mühlhausen – * 14. 12. 1976 Mannheim; verh., 4 Kinder – 1996 Abitur in Heidelberg; 1996/97 Wehrdienst beim 2. Panzerflakbataillon 12 in Hardheim/Odenwald; 1997/98 Berufsbegl. Studium der Immobilienwirtschaft an der Europ. Immobilienakademie Saarbrücken; Immobilienwirt Dipl. EIA. 2001/07; Studium der Volkswirtschaftslehre Univ. Heidelberg; Dipl.-Volkswirt; 2010/15 Externe Promotion an der Wirtschaftsuniv. Bukarest; 1998/2008 Lehrbeauftragter an der Freien Christlichen Schule Heidelberg; 2008 Unternehmensgründung der Firma Kaufmann Immobilien. 2002/16 Mitgl. der CDU. Seit 2017 Mitgl. der AfD, seit 2018 Sprecher der AfD Heidelberg, Bundes- und Europadelegierter sowie Delegierter zum AfD-Bundeskonvent. Seit 2019 Fraktionsvors. der AfD-Fraktion im Kreistag des Rhein-Neckar-Kreises, stellv. Vors. des Kreistages; Mitgl. Verbandsversammlung der Metropolregion Rhein-Neckar. -. MdB seit Okt. 2021; Obmann der AfD-Fraktion im Wirtschaftsausschuss, stellv. Leiter Arbeitskreis Wirtschaft der AfD-Fraktion; stellv. Vors. Dt.-Südasiatische Parlamentariergruppe und Parlamentariergruppe Belgien-Luxemburg, Mitgl. Parlamentariergruppe Dt.-USA und Parlamentariergruppe Luft- und Raumfahrt, Mitgl. Dt.-Französische Parlamentarische Versammlung, stellv. Mitgl. in der Parlamentarischen Vers.der Union für den Mittelmeerraum, stellv. Mitgl. PV der OSZE; Mitgl. Beirat bei der Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen; Mitgl. in der Fußballmannschaft des FC Bundestag.
Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: malte.kaufmann@bundestag.de

* Prof. Dr.-Ing. KAUFMANN AfD

Michael Heinz Kaufmann; Ingenieur; 07407 Rudolstadt – * 21. 4. 1964 Gera; ev.; verh., 2 Kinder – 1980/83 Ausbildung zum Gas- und Wärmenetzmonteur mit Abitur in Gera. 1983/85 Wärmenetzmonteur. Grundwehrdienst. 1985/90 Studium der Energietechnik TU Bergakademie Freiberg. 1991/96 Entwicklungsingenieur bei der Klöckner-Humboldt-Deutz AG in Köln, 1997/99 Gesellschafter und Geschäftsführer der SiliTec Ingenieurgesellschaft für Silicattechnik mbH in Freiberg. 1999/2000 Stipendium DAAD für einen Forschungsaufenthalt in den USA, 2000/10 wiss. Mitarbeiter an der Fakultät für Maschinenbau am Karlsruher Institut für Technologie. 2002 Promotion zum Dr.-Ing., 2010 Habilitation. Seit 2010 Professor für Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik Ernst-Abbe-Hochschule Jena, Fachbereich Maschinenbau. 2013 Mitgründer Landesverband der AfD Thüringen. MdL Thüringen Nov. 2019/Okt. 2021, ab März 2020 Vizepräs. des Landtags. – MdB seit Okt. 2021.
Wahlkreis 195 (Saalfeld-Rudolstadt – Saale-Holzland-Kreis – Saale-Orla-Kreis)
AfD 29,3 – CDU 21,0 – SPD 18,7 – DIE LINKE. 12,1 – FDP 7,5 – Grüne 3,8
E-Mail: michael.kaufmann@bundestag.de

⁙ Dr. KAUFMANN CDU

Stefan Kaufmann; Rechtsanwalt; 11011 Berlin – * 21. 8. 1969 Stuttgart; kath.; eingetragene Lebenspartnerschaft – 1989 Abitur am Solitude-Gymnasium Stuttgart-Weilimdorf. 1990/91 Zivildienst im Diakonischen Werk Württemberg. 1991/98 Studium der Rechtswissenschaften in Tübingen und Leiden/Niederlande, 1994/97 Stipendiat der Konrad-Adenauer-Stiftung. 1995/96 Tätigkeit beim Europ. Parlament als Assistent der bildungspol. Sprecherin, Doris Pack MdEP. 1998/2000 wiss. Mitarbeiter bei Prof. Dr. George Turner, Univ. Hohenheim, 1998/2001 Doktorarbeit bei Prof. Dr. Thomas Oppermann, Eberhard Karls Univ. Tübingen, 2000/02 Referendariat in Stuttgart und London. Seit 2002 Rechtsanwalt. Seit 2022 Freiberuflicher Strategie- und Innovationsberater. Seit 2011 Kreisvors. der CDU Stuttgart, Ko-Vors.des BFA Bildung, Forschung und Innovation der CDU Deutschlands, Mitgl. Bundesfachkommission KI und Wertschöpfung 4.0 des Wirtschaftsrats der CDU e. V., Vors. Vorstand der Freunde und Förderer des Stuttgarter Oratorienchors e. V., Vors. Kuratorium des Stuttgarter Barockorchesters Il Gusto Barocco e. V.; Mitgl. Kuratorium Max-Planck-Institut für Festkörperforschung Stuttgart, Mitgl. Vorstand der Theodor-Heuss-Stiftung, Kuratorium des Deutsch-Türkischen Forums Stuttgart e. V., Kuratorium der Bundesstiftung Magnus Hirschfeld, Kuratorium des Deutschen Studentenwerks e. V., Kuratorium collegium iuvenum Knabenchor Stuttgart, Beirat von Jugend gegen AIDS e. V., Mitgl. Senat der Helmholtz- und der Leibniz-Gemeinschaft und Kuratorium Max-Planck-Institut für Intelligente Systeme. – MdB Okt. 2009/Okt. 2021 und seit Jan. 2024; 2020/22 Innovationsbeauftragter Grüner Wasserstoff des BMBF.
Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: stefan.kaufmann@bundestag.de
Nachgerückt am 4. 1. 2024 für Dr. Wolfgang Schäuble (verstorben).

* KELLNER
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Michael Kellner; Politikwissenschaftler, Parl. Staatssekretär – * 8. 5. 1977 Gera; verh., 2 Kinder – Aufgewachsen in Thüringen. Später Studium Politikwissenschaften in Potsdam, Canterbury (Großbritannien) und East Lansing (USA). 2013/22 Politischer Bundesgeschäftsführer von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. – MdB seit Okt. 2021; seit Dez. 2021 Parl. Staatssekretär beim BMin. für Wirtschaft und Klimaschutz und Beauftragter der BReg. für Mittelstand. Seit Okt. 2022 zudem Ansprechpartner der BReg. für die Kultur- und Kreativwirtschaft.

Landesliste Brandenburg
E-Mail: michael.kellner@bundestag.de

⁙* KEMMER CDU

Ronja Kemmer, geb. Schmitt; Volkswirtin; 89155 Erbach – * 3. 5. 1989 Esslingen am Neckar; ev.; verh., 2 Kinder – 2008 Abitur. Freiwilliges Soziales Jahr im Furtbachkrankenhaus Stuttgart. 2013 Bachelorabschluss an der Eberhard-Karls-Universität Tübingen, Masterstudium im Fach Volkswirtschaftlehre an der Univ. Hohenheim und an der Univ. degli studi di Pavia, Italien, 2015 Master of Science in Economics. 2012/14 Landesvors. des RCDS Baden-Württemberg; Mitgl. im CDU-Bezirksvorst. Württemberg-Hohenzollern, stellv. Vors. CDU-Kreisverband Alb-Donau/Ulm, seit Jan. 2022 Mitgl. Präsidium CDU Deutschlands. Präsidentin DRK Ulm. – MdB seit Dez. 2014; Vors. der Jungen-Gruppe der CDU/CSU-Fraktion, Obfrau der CDU/CSU-Fraktion und Mitglied im Ausschuss Digitales.

Wahlkreis 291 (Ulm)
CDU 32,7 – Grüne 18,8 – SPD 18,3 – FDP 11,2 – AfD 9,1 – DIE LINKE. 2,6

E-Mail: ronja.kemmer@bundestag.de

* Dr. KERSTEN SPD

Franziska Kersten; Landwirtin, Tierärztin; 39606 Altmärkische Höhe – * 19. 12. 1968 Lutherstadt Wittenberg; verh., 2 Kinder – 1985/88 Berufsausbildung mit Abitur im VEG (Z) Köllitsch. 1989 medizinische Tierklinik Univ. Leipzig, 1989/95 Studium der Veterinärmedizin an der Univ. Leipzig, 1996/97 Promotion zum Dr. med. vet. 1998/99 Assistentin einer Großtierpraxis im Kreis Düren,1999/2001 Referendariat Höherer Veterinärdienst im Land Nordrhein-Westfalen, 2001/14 Amtstierärztin Kreis Heinsberg, NRW, 2014/17 Referentin für Tierseuchenüberwachung und -bekämpfung im Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt Sachsen-Anhalt, 2017 Referentin für Arten- und Biotopschutz im Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie Sachsen-Anhalt, 2018 Referatsleitung Arten- und Biotopschutz Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie Sachsen-Anhalt, 2019 Geschäftsführerin der Landgesellschaft Sachsen-Anhalt mbH, 2019/20 Vizepräsidentin (mdWdGb) Umweltbundesamt Dessau-Roßlau. 2021 Referatsleiterin Natur- und Umweltschutz in der Landwirtschaft im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit. Mitgl. der SPD. Mitgl. Deutscher Naturrechtstag e. V., Agrarsoziale Gesellschaft e. V., Vorstand des Wörmlitzer SV 90 e. V., Mitgl. Landesverband beamteter Tierärzte e. V., Tierärzte ohne Grenzen, Landfrauenverband Sachsen-Anhalt e. V., Bauernverband Sachsen-Anhalt e. V., DLG, bis Okt. 2021 Mitgl. Präsidium AWO Sachsen-Anhalt e. V. – MdB seit Okt. 2021.
Wahlkreis 67 (Börde – Jerichower Land)
SPD 26,2 – CDU 25,0 – AfD 20,3 – DIE LINKE. 8,7 – FDP 8,1 – Grüne 4,2
E-Mail: franziska.kersten@bundestag.de

⁙ KEUL BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Katja Keul, geb. Fehsenfeld; Staatsministerin im Auswärtigen Amt; 31608 Marklohe – * 30. 11. 1969 Berlin; verh., 3 Kinder – 1987 Highschool Abschluss Jacksonville, Florida, 1989 Abitur am Albert-Schweitzer-Gymnasium Nienburg/Weser. 1989/94 Studium der Rechtswissenschaften in Heidelberg, 1994/97 Referendariat am Landgerichtsbezirk Frankfurt/Oder. 2000/09 Fachanwältin für Familienrecht, selbstständig mit eigener Kanzlei in Marklohe. 2000/22 zugelassene Rechtsanwältin; 2006 Eintritt in Bündnis 90/Die Grünen. Englisch (f), Französisch (f). – MdB seit Okt. 2009; seit Dez. 2021 Staatsministerin bei der BMin. des Auswärtigen.

Landesliste Niedersachsen
E-Mail: katja.keul@bundestag.de

⁝ KEUTER AfD

Stefan Keuter; Bankkaufmann; 45239 Essen – * 19. 8. 1972 Essen; gesch., 1 Kind – Abitur am Carl-Humann-Gymnasium Essen. Ausbildung zum Bankkaufmann bei der Deutschen Bank, anschl. Förderprogramm und berufsbegleitendes Studium. Diverse Tätigkeiten als leitender Angestellter, Geschäftsführer und Vorstand in div. Unternehmen. Mitgl. der AfD seit 2013, Übernahme diverser Parteiämter. Mitgl. im Aufsichtsrat des Berliner Zentrums für Internationale Friedenseinsätze (ZIF). – MdB seit Okt. 2017; in der 19. WP: Obmann der AfD-Fraktion im 1. Untersuchungsausschuss zum Terroranschlag Breitscheidplatz, in der 20. WP: Obmann im 1. Untersuchungsausschuss (Afghanistan) und im Unterausschuss Internationale Klima- und Energiepolitik, Delegationsmitgl. der Parlamentarischen Versammlung der OSZE; stellv. Mitgl. Interparlamentarische Union, stellv. Vors. der Parlamentariergruppe Cono Sur-Staaten; seit 2023 stellv. Vors. der AfD-Fraktion.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: stefan.keuter@bundestag.de

* KHAN BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Misbah Khan; Politikwissenschaftlerin; 67149 Meckenheim – * 4. 12. 1989 Karatschi; muslimisch – Abitur am Kurfürst-Ruprecht-Gymnasium in Neustadt an der Weinstraße. Studium der Politikwissenschaften und British Studies an der Johannes Gutenberg-Univ. in Mainz und an der University of Salford Manchester. Tätig bei der bei der Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz, seit 2017 im Demokratiezentrum im Fachbereich Religiös begründeten Extremismus beim Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung Rheinland-Pfalz. Seit 2008 Mitgl. Bündnis 90/Die Grünen, 2009/11 und 2014/16 Mitgl. im Landesvorstand der Grünen Jugend Rheinland-Pfalz, 2010/16 Mitgl. Kreisvorstand des Grünen-Kreisverbandes Bad Dürkheim, Nov. 2019/März 2022 Vors. Bündnis 90/Die Grünen Rheinland-Pfalz. 2009/14 und 2019/21 Mitgl. Verbandsgemeinderat Deidesheim. Seit 2018 Vors. Wertzeuge e. V. – Verein für Demokratiebildung. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Rheinland-Pfalz
E-Mail: misbah.khan@bundestag.de

⁝⁝ KIESEWETTER CDU

Roderich Kiesewetter; Diplom-Kaufmann, Oberst a. D.; 73434 Aalen – * 11. 9. 1963 Pfullendorf (Kreis Sigmaringen); verh., 2 Kinder – 1982 Abitur in Ellwangen/Jagst. 1982/2009 Bundeswehr. 1983/86 Studium der Wirtschaftswissenschaften in München und Austin/Texas, Abschluss Dipl.-Kaufmann (univ.). 1995/97 Generalstabsausbildung (Heusingerpreis). Berufliche Stationen u. a. EU-Rat Brüssel, NATO HQ in Brüssel und Mons, Bundesministerium der Verteidigung, Bataillonskommandeur, mehrere Auslandseinsätze; Oberst a. D. Seit 1981 Mitgl. der CDU, bis 2022 Vors. CDU-Kreisverband Ostalb. Vors. 9. Beirat BAKS, 2011/16 Präsident VdRBw e. V. Mitgl. u. a. DRK, VdK, ELN, ECFR, Trilat. Kommission. Englisch (f), Französisch (f), Italienisch (G). – MdB seit Okt. 2009; Obmann der CDU/CSU-Fraktion für Außenpolitik; stellv. Vors. Parl. Kontrollgremium (PKGr), Sprecher Krisenprävention der CDU/CSU-Fraktion.

Wahlkreis 270 (Aalen – Heidenheim)
CDU 37,0 – SPD 21,9 – Grüne 12,2 – AfD 10,2 – FDP 9,4 – DIE LINKE. 2,3
E-Mail: roderich.kiesewetter@bundestag.de

⁝ KIEßLING CSU

Michael Kießling; Dipl.-Bauingenieur (FH); 86899 Landsberg am Lech – * 29. 5. 1973 Rüti/Schweiz; ev.; 2 Kinder – 1991/93 Bundeswehr in Kempten, seit 1993 Reserveoffizier, seit 2023 Oberstleutnant d. R. – 1998/2014 bei der Nemetschek AG an versch. Standorten in versch. Funktionen tätig, u. a. 2008/09 Leiter Produktmanagement, 2009/11 Senior Business Manager, 2011/14 Senior Product Manager der Nemetschek Allplan Systems GmbH, München. 2014/17 Erster Bürgermeister der Gemeinde Denklingen. Seit 2014 Kreisrat und Mitgl. des Kreisausschusses (ehrenamtl.) des Landkreises Landsberg am Lech. 2011/14 Vors. CSU-Ortsverband Pürgen, 2015/19 Vors. CSU-Ortsverband Denklingen-Fuchstal-Unterdießen, 2011/19 stellv. Vors. CSU-Kreisverband Landsberg am Lech, seit 2019 Vors. CSU-Kreisverband Landsberg am Lech; Mitgl. des Landesvorstands der Mittelstands-Union der CSU; seit 2014 Mitgl. Landesvorst. der KPV. Stellv. Mitgl. Verwaltungsrat Klinikum Landsberg am Lech (ehrenamtl.), seit 2021 ord. Mitgl. Stiftungsrat der Bundesstiftung Baukultur, Mitgl. Kuratorium der Hochschule Augsburg, seit 2023 Mitgl. im Klimabeirat von solid UNIT Deutschland e. V. – MdB seit Okt. 2017; seit Jan. 2024 Vors. der AG Kommunalpolitik der CDU/CSU-Fraktion, fachpolitischer Sprecher der CSU im Bundestag für Infrastruktur und Mobilität; seit 2022 stellv. Vors. der Parlamentariergruppe Maghreb-Staaten.
Wahlkreis 224 (Starnberg – Landsberg am Lech)
CSU 38,2 – Grüne 19,9 – SPD 13,3 – FDP 9,2 – AfD 6,0 – Die Linke 2,1
E-Mail: michael.kiessling@bundestag.de

⁙ KINDLER
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Sven-Christian Kindler; Betriebswirt; 30159 Hannover – * 14. 2. 1985 Hannover; röm.-kath.; verh., 2 Kinder – 2004 Abitur an der Käthe-Kollwitz-Schule in Hannover. 2004/07 Duales Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Leibniz-Akademie Hannover und bei der Bosch Rexroth Pneumatics GmbH, 2007 Studienabschluss als Betriebswirt. 2007/09 tätig im Unternehmenscontrolling der Bosch Rexroth Pneumatics GmbH. Mitgl. BUND, IG Metall, PRO ASYL, Forum Ökologisch-Soziale Marktwirtschaft (FÖS), Attac, Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder (BdP), Zukunftspiloten, seit 2010 Kuratoriumsmitgl. Institut Solidarische Moderne (ISM), seit 2012 Vizepräsident Dt.-Israelische Gesellschaft (DIG). Seit 2003 aktiv bei Bündnis 90/Die Grünen, 2006/07 Schatzmeister der Grünen Jugend Niedersachsen, 2006/09 Parteirat Bündnis 90/Die Grünen Niedersachsen, 2007/09 Sprecher der Grünen Jugend Niedersachsen, 2013 Mitgl. der grünen Verhandlungskommission für die Koalition mit der SPD in Niedersachsen. – MdB seit 2009; seit 2013 Sprecher der Landesgruppe Niedersachsen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, seit 2014 haushaltspolitischer Sprecher der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, in der 19. WP stellv. Vors. Deutsch-Israelische Parlamentariergruppe, stellv. Vors. Bundesfinanzierungsgremium.
Landesliste Niedersachsen
E-Mail: sven-christian.kindler@bundestag.de

⁙* Dr. KIPPELS CDU

Georg Kippels; Rechtsanwalt; 50181 Bedburg – * 21. 9. 1959 Bedburg; röm.-kath.; verh. – Jurastudium, 1985 1. Staatsexamen Köln, 1989 2. Staatsexamen Düsseldorf. Seit 1989 selbstständig als Anwalt in Bedburg; 1990 Promotion in Köln. Seit 1980 Mitgl. der CDU; 2008 – Nov. 2021 stellv. Kreisvors. der CDU Rhein-Erft; seit Nov. 2017 stellv. Bezirksvors. der CDU Mittelrhein; seit Mai 2017 Bezirksvors. der MIT Mittelrhein, seit 2019 Beisitzer im Bundesvorstand der MIT, Vorstandsvors. Help e. V. (Bonn), Mitgl. Verwaltungsrat Die Sternsinger e. V. Aachen. Seit 1994 Mitgl. im Rat der Stadt Bedburg, 2000–2020 Ortsbürgermeister in Bedburg-Mitte; seit 02/2023 stellv. Stadtverbandsvorsitzender der Senioren-Union Bedburg; seit 11/2023 Co-Vorsitzender der Kommission Gesundheit/Pflege der Mittelstands- und Wirtschaftsunion (MIT). – MdB seit Okt. 2013; seit Jan. 2022 Obmann der CDU/CSU-Fraktion im Gesundheitsausschuss.

Wahlkreis 91 (Rhein-Erft-Kreis I)
CDU 33,0 – SPD 30,5 – Grüne 13,2 – FDP 9,1 – AfD 7,0 – DIE LINKE. 3,1
E-Mail: georg.kippels@bundestag.de

* KLEEBANK SPD

Helmut Kleebank; Bezirksbürgermeister; 14089 Berlin – * 18. 11. 1964 Berlin; röm.-kath.; verh., 5 Kinder – Abitur am Spandauer Kant-Gymnasium, Berufsausbildung zum Krankenpfleger, Studium FU Berlin und TU Berlin, Mathematik und Physik auf Lehramt, 1996 1. Staatsexamen, 1999 2. Staatsexamen. Lehrer am Kant-Gymnasium und an der Kath. Schule Liebfrauen, bis 2011 Leiter der Heinrich-Böll-Oberschule in Hakenfelde. Seit 1993 Mitgl. der SPD, seit 2018 stellv. Kreisvors. der SPD-Spandau, seit 2021 Beisitzer im Landesvorstand der SPD Berlin. 2009/15 Mitgl. Kirchenvorstand. – MdB seit Okt. 2021; seit 2022 Vors. Parl. Beirat für nachhaltige Entwicklung.

Wahlkreis 78 (Berlin-Spandau – Charlottenburg Nord)
SPD 32,6 – CDU 23,9 – Grüne 11,7 – AfD 10,4 – FDP 8,3 – DIE LINKE. 5,4

E-Mail: helmut.kleebank@bundestag.de

⁝ KLEIN FDP

Karsten Klein; Dipl.-Kaufmann; 63741 Aschaffenburg – * 2. 12. 1977 Aschaffenburg; ev.; verh., 3 Kinder – Erthalschule Aschaffenburg, Adolf Reichwein Schule Nürnberg, 1999 Abitur Hanns-Seidel-Gymnasium. 2005 Diplom in Betriebswirtschaftslehre an der Julius Maximilians Universität Würzburg. 2005/08 Vertriebs- und Marketingleiter der Firma Mora Fabrik für Messgeräte H. Freund GmbH, 2014/15 Geschäftsführer des Zentrums für Telematik e. V., 2015/17 EU-Forschungsreferent Hochschule Aschaffenburg. Seit 1998 Mitgl. der FDP, 2002/12 Kreisvors. FDP Aschaffenburg, ab 2013 stellv. Bezirksvors. FDP Unterfranken, 2005/13 Beisitzer im Landespräsidium/-vorstand, seit 2015 stellv. Vors. der FDP Bayern. Stadtrat in Aschaffenburg seit 2008. Mitgliedschaften: TuS Leider; Evangelischer Kirchenverein St-Lukas-Leider e. V. 2008/13 Mitgl. des Bayerischen Landtags, stellv. Vors. der FDP-Fraktion, haushaltspolitischer Sprecher der FDP-Fraktion. – MdB seit Okt. 2017.

Landesliste Bayern
E-Mail: karsten.klein@bundestag.de

* Dr. KLEIN CDU

Ottilie Klein; Abteilungsdirektorin; 10555 Berlin – * 14. 2. 1984 Villingen-Schwenningen; verh. – 2000 Mittlere Reife, 2003 Abitur, Wirtschaftsgymnasium Villingen-Schwenningen. 2003/08 Magisterstudium, Rheinische Friedrich-Wilhelms-Univ. Bonn (2006/07 Auslandsjahr, Mount Holyoke College, USA). 2009 Mitarbeiterin, Alexander von Humboldt-Stiftung. 2009/10 Masterstudium, University of Oxford, GB, 2010/16 Binationale Promotion, Justus-Liebig-Univ. Gießen/University of Helsinki. 2017 Wissenschaft. Mitarbeiterin, MdB-Büro Deutscher Bundestag, 2017/20 Leiterin des Büros des Vors., CDU-Fraktion Berlin, Abgeordnetenhaus von Berlin. April 2020/Sept. 2021 Abteilungsdirektorin, Bundesverband Öffentlicher Banken Deutschlands, VÖB. Seit 2023 Generalsekretärin der CDU Berlin. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Berlin
E-Mail: ottilie.klein@bundestag.de

⁙ KLEIN CDU

Volkmar Klein; Diplom-Volkswirt; 57299 Burbach – * 13. 1. 1960 Siegen; ev.; verh., 4 Kinder – 1979 Abitur in Neunkirchen. 1979/86 Volkswirtschaftsstudium in Bonn, 1986 Diplom-Volkswirt. 1980/84 Abgeordnetenmitarbeiter im Deutschen Bundestag; 1986/87 Praktikum in Australien. 1987/95 Leitender Mitarbeiter mittelständischer Firmen. 1983/89 Vors. der JU im Sauer-/Siegerland, 2001/18 Mitgl. im CDU-Landesvorst., 2003/23 CDU-Kreisvors. in Siegen-Wittgenstein, 2004/15 Landesvors. Ev. Arbeitskreis der CDU in NRW. 1984/2005 Ratsmitgl. in Burbach, 1992/96 Bürgermeister in Burbach; 1995/2009 Mitgl. Landtag von Nordrhein-Westfalen. Englisch (f), Französisch (G). – MdB seit Okt. 2009; 19 WP Vors. der AG Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung der CDU/CSU-Fraktion.

Wahlkreis 148 (Siegen-Wittgenstein)
CDU 33,6 – SPD 30,4 – Grüne 10,3 – AfD 9,0 – FDP 8,4 – DIE LINKE. 3,0

E-Mail: volkmar.klein@bundestag.de

⁝⁝ KLEIN-SCHMEINK
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Maria Klein-Schmeink; Soziologin; 48145 Münster – * 6. 1. 1958 Hamminkeln-Dingden; verh., 1 Kind – 1977/84 Studium der Soziologie, Politikwissenschaft und Pädagogik an der Westfälischen Wilhelms-Univ. Münster, Magister der Soziologie. 20 Jahre in leitender Position in der Erwachsenenbildung, 2002/09 wiss. Referentin für Arbeit, Soziales und Gesundheit und dann für Arbeitsmarkt- und Kommunalpolitik in der Grünen Landtagsfraktion NRW. Seit 1986 im Kreisverband Münster aktiv. 1993/2009 Mitgl. im Rat der Stadt Münster, 1995/2009 Fraktionssprecherin. – MdB seit Okt. 2009; in der 18. und 19. WP Sprecherin für Gesundheitspolitik der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, seit Nov. 2020 stellv. Vors. der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und Koordinatorin des Fachbereichs 5 „Zusammenleben – Wissen – Gesundheit“.

Wahlkreis 129 (Münster)
Grüne 32,3 – CDU 26,2 – SPD 24,1 – FDP 6,7 – DIE LINKE. 3,6 – AfD 2,7
E-Mail: maria.klein-schmeink@bundestag.de

⁝ KLEINWÄCHTER AfD

Norbert Kleinwächter; Lehrer; 15745 Wildau – * 1986 Augsburg; verh. – 2005 Abitur am Gymnasium Christian-Ernestinum Bayreuth. 2009 Master of Arts in Comparative Literature am Dartmouth College / USA, 2011 Staatsexamen in Englisch, Französisch und Darstellendem Spiel sowie M.A. in Amerikanischer Literaturwissenschaft, Galloromanischer Philologie und Theater- und Medienwissenschaft an der Univ. Erlangen-Nürnberg. 2009/12 Mitarbeiter der Softwarefirma Auralog TELLMEMORE/Frankreich, 2012 Deutschlehrer für die Académie de Versailles/Frankreich, seit 2013 Lehrer für Englisch und Französisch in Eichwalde und Wildau. 2005/07 Mitgl. und Kreisvors. der WASG, seit März 2013 Mitgl. der AfD, 2014/16 Vors. des AfD-Kreisverbandes Dahme-Spreewald. 2014/18 Mitgl. und AfD-Fraktionsvors. im Kreistag Dahme-Spreewald. – MdB seit Okt. 2017.

Landesliste Brandenburg
E-Mail: norbert.kleinwaechter@bundestag.de

* Dr. KLINCK SPD

Kristian Klinck; Studienrat; 24211 Preetz – * 19. 4. 1979 Kiel; ev.-luth. – 1998 Abitur, 1998/2000 Bundeswehr. 2000/07 Studium der Politikwissenschaft, Dipl.-Politologe. 2006/12 touristische Hilfskraft im Kanucenter Rüdiger Laas, Preetz, 2008/17 Lehrbeauftragter an der CAU Kiel, 2010 Promotion zum Dr. rer. pol. 2012/14 Qualitätsbeauftragter in der kaufmännischen Kundenbetreuung, 2014 Master of Education, seit 2014 Schuldienst des Landes Schleswig-Holstein. Seit 2007 Mitgl. Vorstand SPD-Ortsverein Preetz. Seit 2008 Stadtvertreter der Stadt Preetz, seit 2013 Fraktionsvors. Preetz. Mitgl. Feuerwehr Preetz (Fördermitglied), Arbeiter-Samariter-Bund, Reservistenverband, Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 6 (Plön – Neumünster)
SPD 31,4 – CDU 27,9 – Grüne 15,7 – FDP 9,4 – AfD 7,1 – DIE LINKE. 2,8

E-Mail: kristian.klinck@bundestag.de

⁂* KLINGBEIL SPD

Lars Klingbeil; Wissenschaftlicher Mitarbeiter; 29633 Munster – * 23. 2. 1978 Soltau; verh. – 1998 Abitur. 1998/99 Zivildienst in der Bahnhofsmission Hannover. 1999/2004 Studium der Politischen Wissenschaften, Geschichte und Soziologie an der Leibniz Universität Hannover, Abschluss Magister. 2001/03 Mitarbeiter im Wahlkreisbüro des damaligen Bundeskanzlers Gerhard Schröder; 2004/05 Jugendbildungsreferent, 2005/09 Büroleiter des niedersächsischen Bundestagsabgeordneten und SPD-Landesvors. Garrelt Duin. Mitgl. in der IG Bergbau, Chemie und Energie, AWO, Verkehrswacht. 1996 Eintritt in die SPD; 2003/07 stellv. Bundesvors. der Jusos, 2017/21 Generalsekretär und seit Dez. 2021 Vors. der SPD. – MdB Jan./Okt. 2005 und seit Okt. 2009; 2009/17 netzpolitischer Sprecher der SPD-Fraktion.

Wahlkreis 35 (Rotenburg I – Heidekreis)
SPD 47,6 – CDU 26,4 – Grüne 8,1 – AfD 7,4 – FDP 5,9 – DIE LINKE. 2,4

E-Mail: lars.klingbeil@bundestag.de

⁂ KLÖCKNER CDU

Julia Klöckner; Chefredakteurin, Bundesministerin a. D.; 55543 Bad Kreuznach – * 16. 12. 1972 Bad Kreuznach; röm.-kath.; verh. – 1992 Abitur am Gymnasium an der Stadtmauer in Bad Kreuznach. 1992/98 Studium an der Johannes Gutenberg-Univ. Mainz, 1998 Magistra Artium in Theologie, Politikwissenschaft und Pädagogik, 1998 Staatsexamen in Religion und Sozialkunde. 1998/2002 freie Mitarbeiterin beim SWR-Fernsehen, Mainz, 1999/2000 Journalistisches Volontariat, 2000/02 Redakteurin bei der Zeitschrift „weinwelt“, 2001/09 Chefredakteurin beim „Sommelier-Magazin“. Seit 2004 Mitgl. im Kreistag Bad Kreuznach. 2009/11 Parl. Staatssekretärin im Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz. 2010/22 Landesvors. der CDU Rheinland-Pfalz. 2011/18 Landtagsabgeordnete und Fraktionsvors. der CDU im Landtag von Rheinland-Pfalz. 2012/22 stellv. Bundesvors. und seit Jan. 2022 Schatzmeisterin der CDU Deutschlands. 2018/21 Bundesministerin für Ernährung und Landwirtschaft. Seit 12/2021 Wirtschaftspolitische Sprecherin der CDU/CSU-Bundestagsfraktion – MdB 2002/11 und seit Okt. 2021.
Landesliste Rheinland-Pfalz
E-Mail: julia.kloeckner@bundestag.de

* KLOSE SPD

Annika Klose; Sozialwissenschaftlerin; 11011 Berlin – * 24. 6. 1992 Dortmund – 2011 Abitur. 2011/15 Bachelor-Studium der Sozialwissenschaften in Berlin, Auslandssemester in Lyon, Frankreich, 2015/21 Master-Studium. 2017/18 Berufseinstieg als Gewerkschaftssekretärin beim DGB Berlin-Brandenburg. Seit 2011 Mitgl. der SPD, 2014/15 Mitgl. Bundesvorstand der Juso-Hochschulgruppen und Vertreterin der Hochschulgruppen in der AG Bildung und Forschung der SPD-Bundestagsfraktion, 2015/20 Landesvors. der Jusos Berlin, 2015/19 Mitgl. Landesvorstand der SPD Berlin. Seit 2018 Mitgl. Vorstand Institut Solidarische Moderne, Mitgl. der SPD-Grundwertekommission auf Bundesebene. Englisch, Französisch. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Berlin
E-Mail: annika.klose@bundestag.de

⁝ KLUCKERT FDP

Daniela Kluckert; Parl. Staatssekretärin, Dipl.-Volkswirtin; 11011 Berlin – * 22. 12. 1980 Nürnberg; ev.-luth.; verh., 1 Kind – 2002 Abitur Georg-Christoph-Lichtenberg Gesamtschule. Bis 2010 Julius-Maximilians-Univ. Würzburg, Abschluss Dipl.-Volkswirtin. 2009/13 wissenschaftl. Mitarbeiterin eines MdB, seit 2013 Ministerialreferentin des sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr in der Vertretung des Freistaats beim Bund (z. Z. beurlaubt). 2005 Eintritt in Junge Liberale und FDP, 2006/07 Landesvors. Junge Liberale Berlin, seit 2011 Bezirksvors. FDP Pankow, seit 2016 Mitgl. Landesvorst. und seit März 2018 stellv. Vors. der FDP Berlin, seit Mai 2021 Mitglied im Bundesvorstand der FDP, Mitgl. Freie Demokratische Wohlfahrt FDW, Mitgl. Tempelhofer Tennisclub, Alumni-Verein Univ. Würzburg, Dt.-Israelische Gesellschaft, Dt.-Taiwanische Gesellschaft e. V. und Schützenverein Weißenborn. Seit Dez. 2018 Mitgl. im Parl. Beirat eMobilität des Bundesverbands eMobilität; Mitgl. im Parl. Beirat des KI-Bundesverbands e. V. – MdB seit Okt. 2017; Mitgl. Parlamentarischer Freundeskreis Berlin-Taipei; seit Dez. 2021 Parl. Staatssekretärin beim BMin. für Digitales und Verkehr, Beauftragte für Ladesäuleninfrastruktur.
Landesliste Berlin
E-Mail: daniela.kluckert@bundestag.de

* KLÜSSENDORF SPD

Tim Klüssendorf; Volks- und Betriebswirt; 23552 Lübeck – * 16. 8. 1991 Lübeck – 2011 Abitur Ernestinenschule am Koberg, Lübeck. 2011/12 Bundesfreiwilligendienst Lübecker Jugendring. Studium Volkswirtschaftslehre Universität Hamburg, 2015 B.Sc., Betriebswirtschaftslehre, 2018 M.Sc. 2012/18 Mitarbeiter Thomas Rother, MdL. 2018/21 pers. Referent des Lübecker Bürgermeisters Jan Lindenau. Seit 2007 Mitgl. der SPD, 2010/12 Vors. Jusos Lübeck, 2010/17 und seit 2021 Mitgl. Vorstand SPD Lübeck. 2013/18 Mitgl. Lübecker Bürgerschaft. Seit 2018 Mitgl. Vorstand Lübecker Jugendring, seit 2021 Mitgl. Aufsichtsrat VfB Lübeck, Mitgl. AWO, Die Falken, ver.di. – MdB seit Okt. 2021; Mitgl. Leitungskreis der Parlamentarischen Linken in der SPD-Fraktion, Mitgl. Erweiterter Fraktionsvorstand.

Wahlkreis 11 (Lübeck)
SPD 34,1 – CDU 21,8 – Grüne 21,4 – FDP 7,5 – AfD 6,6 – DIE LINKE. 3,1

E-Mail: tim.kluessendorf@bundestag.de

⁙ KNOERIG CDU

Axel Knoerig; Marketingfachmann; 27245 Kirchdorf – * 1. 3. 1967 Bassum; verh., 1 Kind – 1987 Abitur am Syker Gymnasium. 1996 Magisterabschluss der Politologie, Schwerpunkt Kommunalwissenschaften an der Universität Bonn, Nebenfächer Neuere Geschichte und Psychologie. 1987 Wehrpflicht, Eintritt in die Bundeswehr, Pressereserveoffizier, Oberstleutnant d. R. 1996 Referent für Vertriebsmarketing bei der Deutschen Telekom AG, 1989/96 Mitarbeiter bei MdB Walter Link, seit 2000 Marketingfachmann im Zentralbereich des Vorstandsvorsitzenden, Hauptstadtrepräsentanz. Stellv. Vors. des Kreissportbundes Diepholz, Spartenleiter Boxen im TuS Syke e. V., stellv. Vors. Sportförderverein Niedersachsen, seit 2013 Mitgl. Stiftungsrat der „Stiftung Kinderhospiz Löwenherz", seit 2016 Mitgl. Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH für den Kreis Diepholz. 1983 Mitgl. der Jungen Union, 1986 Mitgl. der CDU, seit 2014 Vors. CDU-Kreisverband Diepholz, seit 2011 Mitgl. Bundesvorst. CDA Deutschland, seit 2019 stellv. Vors. der CDA Deutschland. Bis 1997 Stadtratsmitgl. in Bassum, 1991/2001 und seit 2011 Kreistagsabgeordneter im Landkreis Diepholz; seit 2001 Mitgl. im Samtgemeinderat Kirchdorf, seit 2011 Ratsvors. des Samtgemeinderats Kirchdorf. Seit 2011 Mitgl. im Verwaltungsrat der Kreissparkasse Diepholz. Englisch (f), Französisch (G). – MdB seit Okt. 2009; seit 2021 Vors. der Arbeitnehmergruppe der CDU/CSU-Fraktion und stellv. Vors. des Ausschusses für Arbeit und Soziales.
Wahlkreis 33 (Diepholz – Nienburg I)
CDU 33,8 – SPD 31,9 – Grüne 13,5 – FDP 9,4 – AfD 6,7 – DIE LINKE. 2,8
E-Mail: axel.knoerig@bundestag.de

⁂ KOBER FDP

Pascal Kober; Evangelischer Pfarrer; 72532 Gomadingen – * 3. 7. 1971 Sindelfingen; ev. – 1992/98 Studium der Evangelischen Theologie in Tübingen, Neuendettelsau, Kiel, Diplom-Theologe Universität Tübingen, 1998/2005 beruflich im Marketing. 2005/07 Vikar an der Matthäusgemeinde in Stuttgart, 2007/09 Pfarrer im Schuldienst an der Hermann-Gundert-Schule Calw. 2014/17 Militärseelsorger bei der Bundeswehr am Standort Stetten am kalten Markt und am Ausbildungszentrum Spezielle Operationen in Pfullendorf. Seit 1998 Mitgl. der FDP, 2000 Bezirksvors. der FDP Neckar-Alb, 2001 Mitgl. im Landesvorst. der FDP/DVP Baden-Württemberg, 2014 Vors. des Landesfachausschusses Sozial-, Gesundheits-, Gesellschaftspolitik, seit 2015 stellv. Landesvors. der FDP Baden-Württemberg und Mitgl. des FDP-Bundesvorstandes. Seit 2019 Stellvertreter des Präsidenten des Verbandes der Reservisten der Dt. Bundeswehr e. V. – MdB 2009/13 und seit Okt. 2017. Seit Jan. 2022 Beauftragter der BReg für die Anliegen von Betroffenen von terroristischen und extremistischen Anschlägen im Inland.
Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: pascal.kober@bundestag.de

⁑ Dr. KÖHLER FDP

Lukas Köhler; wiss. Mitarbeiter; 80686 München – * 20. 8. 1986 München; röm.-kath.; verh., 2 Kinder – Studium der Philosophie in München, London und Manila, Promotion in politischer Philosophie. Bis 2017 Geschäftsführer des Zentrums für Umweltethik und Umweltbildung in München. Nov. 2014/Nov. 2017 Landesvors. der Jungen Liberalen Bayern, seit Nov. 2015 Mitgl. im Landesvorst. der FDP Bayern, 2019/23 als Generalsekretär der FDP Bayern, seit 2023 als stellv. Landesvors. der FDP Bayern; seit 2019 Mitgl. im Bundesvorstand der FDP. – MdB seit Okt. 2017; seit Dez. 2021 stellv. Vors. der FDP-Fraktion.

Landesliste Bayern
E-Mail: lukas.koehler@bundestag.de

* KÖNIG CDU

Anne König; Gesamtschulrektorin; 46325 Borken – * 4. 12. 1984 Münster; röm.-kath.; 2 Kinder – 2010 Lehrerin Realschule Rhede (Mathematik und Geschichte), 2013 Lehrerin Gesamtschule Rhede, 2017 Didaktische Leiterin der Abraham-Frank-Sekundarschule in Velen, 2020 Didaktische Leiterin der Julia-Koppers-Gesamtschule Borken-Raesfeld. 1999/2019 Mitgl. der Jungen Union, seit 2000 Mitgl. der CDU und Frauen Union, seit 2001 unterschiedliche Vorstandsfunktionen CDU Borken, 2007/23 Mitgl. Kreistag Borken, bis 2023 Mitgl. Vorstand der CDU-Kreistagsfraktion Borken, bis 2023 stellv. Fraktionsvorsitzende der CDU-Kreistagsfraktion. Präsidentin Frauenschützen Münsterland e. V., Mitgl. Westfalia Gemen e. V., Vorstand der ehemaligen Mariengardener e. V., Mitgl. LandFrauenortsverband Hoxfeld, Mitgl. Bocholter Handwerksmuseum e. V. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 126 (Borken II)
CDU 43,7 – SPD 25,4 – Grüne 12,4 – FDP 8,3 – AfD 4,9 – DIE LINKE. 2,4

E-Mail: anne.koenig@bundestag.de

⁝ KÖNIG AfD

Jörn König; Dipl.-Ingenieur und Master of Business Administration (MBA); 30163 Hannover – * 29. 10. 1967 Berlin; verh., 1 Sohn – DDR-Vizemeister im Schwimmen 1984. 1988 Abitur, dann Wehrdienst NVA. Elektrotechnik-Studium in Ilmenau 1989/94 mit Abschluss „Diplom-Ingenieur“. Auslandsaufenthalte in den USA und in Argentinien. Vertriebsingenieur (Key Account Manager) für Unified Communication (Telefonsysteme) u. a. bei Siemens und Ericsson bis 2010. 2002/05 Studium nebenberuflich „Business Administration“ mit Abschluss „Master“. Seit 2010 selbstständiger Planungsingenieur für Unified Communication. Seit März 2013 Mitgl. der AfD, seit März 2013 Mitgl. im Landesvorstand Niedersachsen, seit 2013 Mitgl. im Kreisvorstand Hannover, seit 2015 Kreisvors. Hannover. Seit 2016 Stadtbezirksratsfraktionsvors. Vahrenwald-List. – MdB seit Okt. 2017; seit 2023 stellv. Vors. der AfD-Fraktion;.

Landesliste Niedersachsen
E-Mail: joern.koenig@bundestag.de

⁝⁝⁝ KOEPPEN CDU

Jens Koeppen; Elektromeister, Unternehmer; 16303 Schwedt – * 27. 9. 1962 Zeitz; verh., 1 Tochter – Elektromonteur, Meister Industrieelektrotechnik, Meister Elektroinstallateurhandwerk, 1990/2010 selbstständiger Unternehmer; 1989 Mitgl. Neues Forum; 2001/22 Kreisvors. CDU Uckermark; seit 2003 Mitgl. im Landesvorst. der CDU Brandenburg; seit 2003 Kreistagsabgeordneter in Kreistag Uckermark. Bundesverdienstkreuz am Bande. – MdB seit 2005; 18. WP Vors. Ausschuss Digitale Agenda; 17.-19. WP Obmann der Schriftführer und Mitgl. im Ältestenrat; Vorstandsmitgl. Parlamentskreis Mittelstand, dort Vors. Kommission Handwerk; Vors. Landesgruppe der CDU Brandenburg im Deutschen Bundestag.

Landesliste Brandenburg
E-Mail: jens.koeppen@bundestag.de

⁝⁝ KÖRBER CDU

Carsten Körber; Betriebswirt; 08132 Mülsen – * 11. 6. 1979 Zwickau; ev.-luth.; verh., 1. erw. Sohn – Abitur am BSZ für Wirtschaft in Lichtenstein. Wehrdienst in Weiden in der Oberpfalz. Studium der Politikwissenschaft und Betriebswirtschaftslehre an der Technischen Univ. Chemnitz. 2002/12 Mitarbeiter und Büroleiter bei einem MdB. 2012 Leiter des Büros für Wirtschaftsförderung der Stadt Zwickau; seit 2012 selbstständiger Wirtschafts- und Unternehmensberater. Seit 2002 Mitgl. der CDU, seit 2005 Vors. der CDU Mülsen, 2010/12 stellv. CDU-Kreisvors. Zwickau, 2010/18 stellvertretender und erster stellvertretender Vorsitzender des CDU-Kreisverbandes Zwickau, seit 2012 Vors. MIT-Kreisverband. 2009/12 Gemeinderat und stellv. Bürgermeister der Gemeinde Mülsen, Gemeinderatsmitgl. der Gemeinde Mülsen bis April 2015. Seit Juni 2018 Mitgl. Aufsichtsrat der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ), seit Juli 2019 stellv. Vors. des Kuratoriums Stiftung Forum Recht, Karlsruhe, 2020/22 Aufsichtsratsmitgl. Toll Collect GmbH. – MdB seit Okt. 2013; Vors. der CDU-Landesgruppe Sachsen seit Okt. 2021.
Landesliste Sachsen
E-Mail: carsten.koerber@bundestag.de

⁝⁝⁝ Dr. KOFLER SPD

Bärbel Kofler; Parl. Staatssekretärin, Bankkauffrau, Dipl.-Informatikerin (FH), Sprachwissenschaftlerin; 83278 Traunstein – * 24. 5. 1967 Freilassing – 1983 Mittlere Reife. 1983/86 Banklehre. 1987 Fachhochschulreife (Zweiter Bildungsweg). 1987/92 Informatikstudium an der FH Rosenheim, 1992/96 Studium der Sprachwissenschaften, Russisch und Spanisch an der Univ. Salzburg. 1998 Promotion Dr. phil. 1986/87 Bankangestellte. 1996/99 Angestellte einer Salzburger Tourismusfirma, 1999/2001 DAAD-Lektorin in Moskau, 2001/02 Sprachlehrerin Deutsch als Fremdsprache, Russisch. 2002/04 Dozentin an einer Zivildienstschule. Gewerkschaftsmitgl. seit 1986, z. Zt. GEW, IG Metall und IG BCE; Mitglied der AWO. Gremienmitgliedschaften: z. Zt. Kuratorium Aktion Deutschland Hilft, Kuratorium CARE Deutschland-Luxemburg, Parlamentarischer Beirat Deutsche Stiftung Weltbevölkerung (DSW), Beirat Deutsches-Medikamenten-Hilfswerk action medeor. 1991 Eintritt in die SPD. Seit Mai 2014 Mitgl. Kreistag Traunstein. – MdB seit Sept. 2004; 2013/Feb. 2016 Entwicklungspolitische Sprecherin der SPD-Fraktion; März 2016/Dez. 2021 Beauftragte der BReg für Menschenrechtspolitik und Humanitäre Hilfe, seit Dez. 2021 Parl. Staatssekretärin bei der Bundesministerin für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung.
Landesliste Bayern
E-Mail: baerbel.kofler@bundestag.de

⁝ KOMNING AfD

Enrico Komning; Rechtsanwalt; 17033 Neubrandenburg – * 6. 8. 1968 Stralsund; verh., 4 Kinder – 1985/88 Zehnklassige Polytechnische Oberschule in Viereck/ETS, Berufsausbildung mit Abitur zum Baufacharbeiter. 1989/90 Wehrdienst. 1990/91 Maurer. 1991/96 Studium der Rechtswissenschaften an der Ernst-Moritz-Arndt-Univ. Greifswald, 1996 1. jur. Staatsexamen, 1996/98 Referendariat im Bezirk des Oberlandgerichts Rostock, 2. jur. Staatsexamen zum Volljuristen mit Befähigung zum Richteramt. 1997/98 Nebentätigkeit als Rechtsgutachter in einer Neubrandenburger Wirtschaftskanzlei, 1998/2000 angestellter Rechtsanwalt in einer Wirtschaftsrechtskanzlei, seit 2000 selbstständiger Rechtsanwalt, seit 2003 Inhaber und Geschäftsführer KOMNING Rechtsanwälte. Seit 1991 Mitgl. der Greifswalder Burschenschaft Rugia. Seit 1998 Mitgl. der Wirtschaftsjunioren, 2001/16 Mitgl. Verwaltungsrat des Bundes der Steuerzahler Mecklenburg-Vorpommern, zuletzt stellv. Verwaltungsratsvors. Zeitweise Mitgl. der Partei Rechtsstaatlicher Offensive (SCHILL-Partei), 2001 Landesvorstandsmitgl. Mitgl. der FDP, 2010/12 Beisitzer im Landesvorstand. Zeitweise Mitgl. der Stadtvertretung Neubrandenburg, Vors. der Fraktion FDP/Freie Bürger. Mitglied der AfD seit 2014, seit 2015 Beisitzer bzw. Justitiar im Landesvorst. Mecklenburg-Vorpommern. MdL Mecklenburg-Vorpommern 2016/17, 2016/17 stellv. Vors. der AfD-Fraktion. – MdB seit Okt. 2017; seit Okt. 2019 Parl. Geschäftsführer der AfD-Fraktion.
Landesliste Mecklenburg-Vorpommern
E-Mail: enrico.komning@bundestag.de

⁝ KONRAD FDP

Carina Konrad; Dipl.-Agraringenieurin (FH); 56291 Bickenbach – * 19. 9. 1982 Simmern/Hunsrück; röm.-kath.; verh., 3 Kinder – 2001 staatl. gepr. Landwirtin, 2002 Fachhochschulreife, FOS Bad Kreuznach, Bildungsgang Agrarwirtschaft. 2005 Dipl.-Ingenieurin (FH Bingen, Studiengang Agrarwirtschaft). Seit 2005 Mitgesellschafterin im Landw. Betrieb „Birkenheier GbR" in Bickenbach. Mai 2016/Sept. 2017 wiss. Mitarbeiterin im Wahlkreisbüro von MdL. Seit 2015 Mitgl. der FDP, seit 2016 Kreisvors. der FDP Rhein-Hunsrück sowie Mitgl. bei den Landfrauen, seit 2019 Landesvors. der Vereinigung Liberaler Kommunalpolitiker, seit 2023 stellv. Vors. FDP Rheinland-Pfalz und Mitgl. im FDP Bundesvorstand. Seit 2000 Mitgl. Regionalbündnis Soonwald-Nahe e. V., seit 2009 Vors. Verein landw. Fachbildung Simmern-Birkenfeld, seit Sept. 2019 Mitgl. Verwaltungsrat Kreissparkasse Simmern, Mitgl. Dt. Phytomedizinische Gesellschaft e. V. MdB seit 2017; in der 19. WP stellv. Vors. und Obfrau im Ausschuss für Ernährung und Landwirtschaft, Mitgl. der Frauengruppe und der Jungen Gruppe der FDP-Fraktion, 20. WP stellv. Vors. der FDP-Fraktion, Mitgl. im Beirat der Bundesnetzagentur (2022), Dt.-Indische Parlamentariergruppe, Dt.-Zentralasiatische Parlamentariergruppe, Parlamentariergruppe USA und Bündnis bezahlbarer Wohnraum.
Landesliste Rheinland-Pfalz
E-Mail: carina.konrad@bundestag.de

⁂ KOOB CDU

Markus Koob; Politikwissenschaftler; 61440 Oberursel – * 5. 12. 1977 Kronberg im Taunus; kath.; ledig – 1997 Abitur an der Altkönigschule Kronberg. 1997/98 Zivildienst in der Evangelischen Versöhnungsgemeinde in Oberursel (Taunus). 1998/2005 Studium der Politikwissenschaft (Hauptfach), Öffentliches Recht und Privatrecht (Nebenfächer) an der Johannes Gutenberg-Univ. in Mainz. 2006/12 Persönlicher Referent des Landrats des Hochtaunuskreises, 2012/13 Pressesprecher des Hochtaunuskreises. 1993 Eintritt in die Junge Union, 1995 Eintritt in die CDU, stellv. Vors. der CDU Oberursel, seit 2020 Vors. der CDU Hochtaunus. Seit 2016 Mitgl. des Kreistages des Hochtaunuskreises. – MdB seit Okt. 2013.

Wahlkreis 176 (Hochtaunus)
CDU 31,3 – SPD 27,0 – Grüne 15,3 – FDP 11,3 – AfD 7,5 – DIE LINKE. 2,6

E-Mail: markus.koob@bundestag.de

* KOPF BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Chantal Kopf; Politikwissenschaftlerin; 79111 Freiburg im Breisgau – * 20. 3. 1995 Baden-Baden – Schulzeit in Mainz und Baden-Baden. Studium der Politikwissenschaft und Anglistik/Amerikanistik in Freiburg, gleichzeitig Mitarbeiterin der ehem. Freiburger Bundestagsabgeordneten Kerstin Andreae, 2019/21 Referentin im Wahlkreisbüro des Offenburger MdL Thomas Marwein, Lehrforschungsaufenthalt in Indonesien, Masterabschluss in Politikwissenschaft mit einer Arbeit zum Thema „Internationale Handelsregeln im Spannungsfeld zwischen Protektionismus und Klimakrise“. Seit 2013 bei den Grünen aktiv, 2018/21 Kreisvors. der Freiburger Grünen, 2019/21 Mitgl. im Landesvorstand Baden-Württemberg. Seit Okt. 2023 Vizepräsidentin der überparteilichen Europa-Union Deutschland. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 281 (Freiburg)
Grüne 28,8 – SPD 26,3 – CDU 20,6 – FDP 7,7 – DIE LINKE. 5,3 – AfD 4,5

E-Mail: chantal.kopf@bundestag.de

⁂ KORTE Die Linke

Jan Korte; Politikwissenschaftler M.A. – * 5. 4. 1977 Osnabrück; verh., 2 Kinder – 1983/87 Grundschule Georgsmarienhütte, 1987/89 Orientierungsstufe, 1989/97 Gymnasium, 1997 Abitur. 1997/98 Zivildienst. Sommer 1999 Studium der Politischen Wissenschaft, Soziologie und Geschichte Univ. Hannover, Winter 2005 Abschluss als Politikwissenschaftler M.A. 1996/99 Fraktionsvors. von Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Stadt Georgsmarienhütte, 1999 Austritt aus BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1999 Eintritt in die PDS, 2004/Ende 2005 Vors. PDS Hannover, 2004/07 Mitgl. Parteivorstand Linkspartei.PDS, Juni 2007/Mai 2010 Mitgl. Parteivorstand DIE LINKE., Mitgl. im Vorst. der Rosa-Luxemburg-Stiftung, bei ver.di, Volkssolidarität e. V., Dt.-Israelische Gesellschaft e. V. und im Anglerverein Bitterfeld e. V., Englisch (G), Latein (G). – MdB seit Okt. 2005; Okt. 2009/Okt. 2011 Leiter des AK „Bürgerrechte und Demokratie“, Nov. 2011/Nov. 2015 Leiter des AK „Demokratie, Kultur, Wissen und Bildung“ der Fraktion DIE LINKE., Okt. 2009/Nov. 2023 Mitgl. Fraktionsvorst., 2013/17 stellv. Vors., Okt. 2017/Nov. 2023 1. Parl. Geschäftsführer der Fraktion DIE LINKE., Okt. 2017/Dez. 2023 Kulturpolitischer Sprecher der Fraktion DIE LINKE; Mitgl. der Gruppe Die Linke.
Landesliste Sachsen-Anhalt
E-Mail: jan.korte@bundestag.de

* KOß SPD

Simona Koß; Studienrätin; 15345 Prötzel – * 9. 6. 1961 Strausberg; verh., 2 Kinder – 1968/78 polytechn. Oberschule Strausberg, 1978/80 Studium Institut für Lehrerbildung Neuzelle, 1980/84 Studium pädagogische Hochschule Güstrow, 2003 Studium Sonderpädagogik. 1990/2006 Lehrerin Oberstufenzentrum Märkisch-Oderland Strausberg, 2004 Förderschullehrerin, 2006/14 Schulleiterin Kleeblatt-Schule Seelow, seit Januar 2020 Schulrätin im Staatlichen Schulamt Frankfurt/Oder. Seit 1994 Mitgl. Der SPD, 1999/2003 Mitgl. Vorst. Ortsverein Strausberg, 2004/06 Mitgl. Unterbezirk SPD Märkisch-Oberland, seit 2006 Vors. Unterbezirk SPD Märkisch-Oberland, 1998/2007 Mitgl. Kreistag Märkisch-Oberland, seit 2014 Mitgl. Gemeindevertretung Prötzel, seit Mai 2019 ehrenamtl. Bürgermeisterin der Gemeinde Prötzel. MdL Brandenburg 2014/19 und Sept./Okt. 2021. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 59 (Märkisch-Oderland – Barnim II)
SPD 24,8 – CDU 23,4 – AfD 18,3 – DIE LINKE. 12,5 – FDP 7,0 – Grüne 6,7
E-Mail: simona.koss@bundestag.de

⁑ KOTRÉ AfD

Steffen Kotré; Diplom-Ingenieur; 03046 Cottbus – * 29. 4. 1971 Berlin; verh., 2 Kinder – 1990 Abschluss als Elektromonteur mit Abitur. 1990 Zivildienst Charité Berlin. Studium Wirtschaftsingenieurwesen, 1997 Abschluss Diplom-Ingenieur. Seit 1998 in der Unternehmensberatung für kleine und mittelständische Unternehmen tätig, ab 2005 selbständig, in Potsdam, Frankfurt (Oder) und Berlin: Managementberatung – Finanzierungs- und Geschäftspläne, Controlling, Unternehmensführung, Fördermittelberatung. 2014/17 Referent für Wirtschaft und Energie der AfD-Landtagsfraktion Brandenburg. AfD-Mitglied seit 2013, stellv. Vorsitzender des AfD-Kreisverbands Dahme-Spreewald. 2014/17 Mitgl. des Kreistages Dahme-Spreewald. Ehrenämter: Vors. des Vereins für Energiesicherheit e. V., Mitgl. im Mittelstandsforum für Berlin und Brandenburg e. V., im Verein Nuklearia e. V. und im Sportverein Motor Babelsberg e. V.- MdB seit Okt. 2017; Energiepolitischer Sprecher der AfD-Fraktion, Sprecher der Landesgruppe Brandenburg, Vors. der Kontaktgruppe Syrien, designierter Vors. Deutsch-Weißrussische Parlamentariergruppe, stellv. Vors. Deutsch-Südkaukasische Parlamentariergruppe, Mitgl. Deutsch-Japanische Parlamentariergruppe, Berichterstatter für internationale Austauschprogramme, Mitgl. im Parlamentskreis Biosphärenreservate.
Landesliste Brandenburg
E-Mail: steffen.kotre@bundestag.de

* KRÄMER BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Philip Krämer; Kulturmanager; 64293 Darmstadt – * 29. 2. 1992 Frankfurt am Main; verh., 1 Kind – 2011 Allgemeine Hochschulreife an der Edith-Stein-Schule in Darmstadt. 2011/12 Freiwilliges Soziales Jahr in einer teilstationären Tagesgruppe der AWO Darmstadt. 2013/22 Studium Joint Bachelor Philosophie/Soziologie an der TU Darmstadt, Abschluss Feb. 2022. Seit 2022 Studium M.A. Philosophie an der TU Darmstadt. 2015/18 Betreuung von FSJ/BFD-Gruppen bei der AWO Südhessen, 2015/18 Teamer Netzwerk für Demokratie und Courage, 2016/19 persönlicher Referent für Kultur bei Martina Feldmayer, MdL, 2018/19 Redenschreiber bei Hildegard Förster-Heldmann, MdL, 2018/19 Bereichsleiter Finanzen und Personal im 806qm (Kulturbetrieb). Gesellschafter eines Betreibers zweier Logopädie-Praxen. Vors. des Beirats Flexible Jugendhilfe Darmstadt, Vors. des Kinderschutzbunds BV Darmstadt, Vors. der deutsch-israelischen Gesellschaft AG Darmstadt, Mitgl. im Kuratorium des Deutschen-Polen-Instituts. Seit 2016 Stadtverordneter in Darmstadt. 2019/21 Landesvors. Bündnis 90/Die Grünen Hessen. – MdB seit Okt. 2021.
Landesliste Hessen
E-Mail: philip.kraemer@bundestag.de

* KRAFT BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Laura Kraft; Literaturwissenschaftlerin; 57076 Siegen – * 1. 12. 1990 Hofgeismar; ev.; verh. – 2010 Abitur in Hofgeismar. 2010/13 Bachelorstudium in Literatur, Kultur und Medien Univ. Siegen, 2013/17 Masterstudium in Literaturwissenschaft Univ. Siegen und der Åbo Akademi in Turku Finnland. Seit 2017 wiss. Mitarbeiterin und Doktorandin Univ. Siegen sowie Doktorandin an der Åbo Akademi in Turku Finnland. Seit 2018 Mitgl. Bündnis 90/Die Grünen, 2019/21 im Vorstand Ortsverband Siegen von Bündnis 90/Die Grünen. 2020/21 Mitgl. Kreistag Siegen-Wittgenstein, stellv. Fraktionsvors. Kreistagsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen. Englisch. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: laura.kraft@bundestag.de

‡ Dr. KRAFT AfD

Rainer Kraft; Dipl.-Chemiker; 86462 Langweid a. Lech – * 8. 1. 1974 Gräfelfing; verh., 2 Kinder – Abitur 1993. 2002 Dipl.-Chemiker, 2006 Promotion. Ab 2007 tätig im internationalen Chemieanlagenbau. 2013 Eintritt in die AfD, 2014/16 Kreisverbandsvors. Altötting-Mühldorf, seit 2015 Mitgl. Landesfachausschuss Energie, Verkehr, Infrastruktur, 2015/17 stellv. Sprecher im Landesfachausschuss Energie, Verkehr, Infrastruktur, 2018/21 Mitgl. Bundeskonvent als bayerischer Delegierter. Seit 2020 Kreisrat im Landkreis Augsburg. – MdB seit Okt. 2017; 19./20. WP Obmann Beirat für Nachhaltige Entwicklung, seit 2018 Sprecher der Bayerischen Landesgruppe der AfD-Fraktion.

Landesliste Bayern
E-Mail: rainer.kraft@bundestag.de

‡‡‡‡ KRAMME SPD

Anette Kramme; Parl. Staatssekretärin, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Arbeitsrecht; 95500 Heinersreuth – * 10. 10. 1967 Essen; unverh. – Abitur in Essen. Studium der Rechtswissenschaften Univ. Bayreuth, zwei Staatsexamina. Mitgl. der SPD seit 1988, 2007/19 Vors. des Bezirksverbands Oberfranken, 2007/17 Mitgl. im Landesvorst. und 2009/17 Mitgl. im Präsidium der BayernSPD, 2011/13 Mitglied im Parteivorstand. Mitgliedschaften bei AWO, VdK, ver.di, IG Metall, Deutscher Tierschutzbund und Tierschutzverein Bayreuth e. V. – MdB seit 1998; bis 2013 sozialpolitische Sprecherin der SPD-Fraktion; seit Dez. 2013 Parl. Staatssekretärin bei der Bundesministerin, seit März 2018 beim Bundesminister für Arbeit und Soziales, Okt. 2017/März 2018 bei der Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend mit Tätigkeit im BMAS.

Landesliste Bayern
E-Mail: anette.kramme@bundestag.de

* KREISER SPD

Dunja Kreiser; Abwassermeisterin; 38173 Evessen – * 27. 6. 1971 Wolfenbüttel; verh., 1 Sohn – 1990 Fachkraft für Abwassertechnik bei der Stadt Wolfenbüttel. 1993 Ausbildereignungsprüfung. 1995 Prüfungsausschuss für Umwelttechnische Berufe beim NLWKN. 1994/96 Fernstudium Abwassermeisterin mit Meisterprüfung. 1997/2003 stellv. Abwassermeisterin bei der Stadt Wolfenbüttel. 2003/09 Elternzeit. 2012 Berufsbildungsausschuss für Umwelttechnische Berufe beim NLWKN, 2015 stellv. Teamleiterin der Abwasserbetriebe Stadt Wolfenbüttel. Seit 2000 Mitgl. der SPD, seit 2016 Vorstandsmitgl. Unterbezirk SPD Wolfenbüttel, seit 2006 Vors. Ortsverein Evessen, seit 2015 Arbeitsgruppe sozialdemokratischer Frauen UBV-WF, seit Mai 2022 stellv. Vors. SPD Niedersachsen. Seit 2011 Gemeindebürgermeisterin in Evessen, Hachum und Gilzum, MdL Niedersachsen Nov. 2017/ Okt. 2021. Seit 1987 Mitgl. ver.di. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 49 (Salzgitter – Wolfenbüttel)
SPD 38,6 – CDU 27,2 – Grüne 10,6 – AfD 9,9 – FDP 6,6 – DIE LINKE. 3,9
E-Mail: dunja.kreiser@bundestag.de

* KRETZ BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Jürgen Kretz; Politikwissenschaftler; 11011 Berlin – * 7. 6. 1982 Heidelberg – 2001 Abitur am Gymnsaium Wiesloch. Zivildienst in einem Kinderheim in Lima, Peru. 2002/08 Studium Poltikwissenschaft und Interkulturelle Kommunikation in Chemnitz, M.A. 2009/12 wiss. Mitarbeiter bei Viola von Cramon, MdB/MdEP, 2012/24 Referent im Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung. Seit 2009 Mitgl. bei Bündnis 90/Die Grünen, 2011/12 Sprecher der LAG Internationales Baden-Württemberg, Mitgl. der BAG Globale Entwicklung, seit 2022 Vorstandsmitgl. im Ortsverband Wiesloch. 2014/16 Kreisrat im Rhein-Neckar-Kreis. – MdB seit Feb. 2024.

Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: juergen.kretz@bundestag.de
Nachgerückt am 15. 2. 2024 für Christian Kühn.

⁂ KRICHBAUM CDU

Gunther Krichbaum; Wirtschaftsjurist; 75177 Pforzheim – * 4. 5. 1964 Korntal; ev.; verh., 3 Kinder – 1984 Abitur am Solitude-Gymnasium Stuttgart-Weilimdorf. 1984/85 Wehrdienst. 1985/91 Studium der Rechtswissenschaften in Tübingen, Lausanne, Genf und Heidelberg, 1. und 2. jur. Staatsexamen. 1995/2002 selbstständiger Wirtschaftsberater. Mitgl. der CDU seit 1983, seit 2010 Vors. CDU-Kreisverb. Pforzheim/Enzkreis, Mitgl. Wirtschaftsrat und Mittelstandsvereinigung. Mitgl. Atlantik-Brücke e. V., Vorstand der Fondation Robert Schuman (Paris), Vorstand der Europäischen Volkspartei (EVP), Kuratorium des Instituts für Europäische Politik (IEP), BFA Europa der CDU Deutschland und Vorstand der Europa Union Deutschland (kooptiert). Stellv. Vors. Blasmusik-Kreisverband Pforzheim/Enzkreis, Vors. Förderverein Schiller-Gymnasium Pforzheim. Mitgl. Vorstand Nordstadt-Bürgerverein, Kuratorium der Hochschule Pforzheim und Kirchensynode der ev. Kirche Pforzheim-Land. Mitgl. Lebenshilfe e. V., Förderverein Fachhochschule Pforzheim, Löbliche Singergesellschaft von 1501 Pforzheim, Karnevalsgesellschaften PFG und KGHO und Fußballverein 1. CfR Pforzheim. Englisch (f), Französisch (f). – MdB seit Okt. 2002; 2007/21 Vors. Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union, 2019/21 Vors. der Deutsch-Französischen Parlamentariergruppe, seit 2021 Europapolitischer Sprecher der CDU/CSU-Fraktion.
Wahlkreis 279 (Pforzheim)
CDU 28,5 – SPD 20,9 – AfD 14,1 – FDP 12,7 – Grüne 12,7 – DIE LINKE. 2,3
E-Mail: gunther.krichbaum@bundestag.de

⁂ Dr. KRINGS CDU

Günter Krings; Rechtsanwalt, Parl. Staatssekretär a. D.; 41189 Mönchengladbach – * 7. 8. 1969 Rheydt; ev.-ref. – Abitur 1989. 1989/94 Studium Rechtwissenschaft und Geschichte Univ. Köln, 1994 1. jur. Staatsprüfung; 1994/95 Studium des US-amerikanischen und internat. Rechts Temple University Philadelphia (USA), 1995 Master of Laws (LL.M.), 1997 2. jur. Staatsprüfung. 1997/2002 Wiss. Mitarbeiter Institut für Staatsrecht Univ. Köln, 2002 Promotion Dr. jur. 1997/2002 Dozent an der Kölner Journalistenschule. Seit 1998 Rechtsanwalt in Mönchengladbach. Seit 2004 Lehrbeauftragter für Staatsrecht, seit 2010 Honorarprofessor an der Univ. Köln. 1992/2003 Bezirksvors. der JU Niederrhein; 1998/2014 stellv. Bezirksvors. und seit Nov. 2014 Bezirksvors. der CDU Niederrhein, bis Juni 2021 Kreisvors. der CDU Mönchengladbach; stellv. Landesvors. MIT NRW; Vors. Bundesarbeitskreis Christl.-Dem. Juristen. Seit 1989 Mitgl. Kulturausschuss der Stadt Mönchengladbach. Schirmherr GBS-Patienten-Initiative, Mitgl. Synode Ev. Kirchenkreis Gladbach, Vors. Dt. Gesellschaft für Gesetzgebung, Mitgl. Freiwillige Feuerwehr Herrath. Englisch (f). – MdB seit Okt. 2002; Nov. 2009/Dez. 2013 stellv. Vors. der CDU/CSU-Fraktion, seit Jan. 2017 Vors. der NRW-Landesgruppe der CDU/CSU-Fraktion. Dez. 2013/Dez. 2021 Parl. Staatssekretär beim BMin. des Innern, für Bau und Heimat, seit Dez. 2021 rechtspolitischer Sprecher der CDU/CSU-Fraktion.
Wahlkreis 109 (Mönchengladbach)
CDU 35,6 – SPD 29,3 – Grüne 13,5 – FDP 8,6 – AfD 7,7
E-Mail: guenter.krings@bundestag.de

* KRÖBER SPD

Martin Kröber; Geschäftsstellenleiter; 39116 Magdeburg – * 12. 2. 1992 Halberstadt – 2009 Andreas Steppuhn, 2009/10 AOK Sachsen-Anhalt, 2010 MdB Silvia Schmidt, 2012/13 Trägerwerk „Soziale Dienste Berlin Brandenburg“, 2014/20 Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt, seit 2020 Eisenbahn und Verkehrsgewerkschaft. Seit 2008 Mitgl. der SPD, 2009/11 Vorstand SPD Halberstadt, 2009/14 Kreisvorstand SPD Harz, 2011/14 stellv. Vors. SPD Halberstadt. Mitgl. IG Metall, Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt, Eisenbahn und Verkehrsgewerkschaft, Kasseler Kreis – Forum sozialdemokratischer Gewerkschafterinnen und Gewerkschafter e. V. und der AWO. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 69 (Magdeburg)
SPD 25,3 – CDU 22,0 – AfD 15,1 – DIE LINKE. 9,7 – Grüne 9,3 – FDP 7,8

E-Mail: martin.kroeber@bundestag.de

* KRUMWIEDE-STEINER, Franziska BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Franziska Krumwiede-Steiner; Lehrerin; Mülheim an der Ruhr – * 23. 7. 1985 Ingolstadt; verh., 2 Kinder – 2006 Abitur. 2009 Bachelor of Arts, 2011 Master of Education in Deutsch, Geschichte und Erziehungswissenschaft an der Ruhr-Univ. Bochum, 2017 Promotion Dr. phil., 2022 2. Staatsexamen für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen. Seit 2012 Dozentin in der Lehrerfortbildung, seit 2023 Studienrätin an einer Gesamtschule in Mülheim an der Ruhr. Seit 2014 Mitgl. im Rat der Stadt Mülheim an der Ruhr. – MdB seit März 2024.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: franziska.krumwiede-steiner@bundestag.de
Nachgerückt am 4. 3. 2024 für Nina Stahr, Mandatsgewinn durch die Wiederholungswahl in Teilen Berlins.

* KRUSE FDP

Michael Kruse; Unternehmer; Hamburg – * 30. 12. 1983 Hamburg; konfessionslos – 2003 Abitur in Hamburg. 2003 Studium Ökonomie Uni Hamburg mit Abschluss Dipl.-Volkswirt. 2005 Studium Economics University of Liverpool. 2007 Persönlicher Referent des FDP-Spitzenkandidaten zur Bürgerschaftswahl 2008, 2008 Geschäftsführer FDP-Bezirksfraktion Hamburg-Nord. 2008 Berater für politische Kommunikation. 2011 Geschäftsführer FDP-Fraktion in der Hamburgischen Bürgerschaft. Seit 2015 selbständiger Unternehmensberater. Mitgl. der FDP seit 2007, 2010/12 Mitgl. Bundesvorstand Junge Liberale, 2021/23 Landesvors. der FDP Hamburg, seit 2021 Mitgl. im FDP-Bundesvorstand. Mitgl. Hamburgische Bürgerschaft 2015/2020, 2015 Parl. Geschäftsführer und 2017 Vors. der FDP-Fraktion. Mitgl. im Internationalen Club der Schlitzohren, Mitgl. der Patriotischen Gesellschaft von 1765 e. V., Mitgl. im Netzwerk 80 e. V. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Hamburg
E-Mail: michael.kruse@bundestag.de

* KUBAN CDU

Tilman Kuban; Unternehmensjurist, Rechtsanwalt; 30890 Barsinghausen – * 26. 5. 1987 Langenhagen; verh., 1 Sohn – 2006 Abitur an der Europaschule Gymn. Bad Nenndorf. 2006/07 Auslandsaufenthalt in Neuseeland. 2007/13 Studium der Rechtswissenschaften an der Univ. Osnabrück, 1. jur. Staatsexamen. 2014/16 Referendariat am OLG Celle, 2. jur. Staatsexamen. 2016/21 Syndikusrechtsanwalt und Leiter für Recht und Nachhaltigkeit bei den Unternehmerverbänden Niedersachsen e. V. 2014/19 Landesvors. der JU Niedersachsen, 2019/22 Bundesvors. der JU Deutschlands und Mitgl. des CDU-Bundesvorstands, Mitgl. des CDU-Kreisvorstands Hannover-Land und des CDU-Bezirksvorstands Hannover. Mitgl. im Rat der Stadt Barsinghausen. 2015/17 Nachwuchsscout Hannover 96, Mitgl. der Kommission für gesellschaftliche Verantwortung des Niedersächsischen Fußballverbandes und Mitgl. im Kuratorium der DFB-Stiftung Egidius Braun. – MdB seit Okt. 2021; stellv. Vors. des Parlamentskreises Mittelstand (PKM).

Landesliste Niedersachsen
E-Mail: tilman.kuban@bundestag.de

⁝⁝ KUBICKI FDP

Wolfgang Kubicki; Rechtsanwalt, Diplom-Volkswirt, Vizepräsident des BT; 24229 Strande – * 3. 3. 1952 Braunschweig; ev.; verh., 2 Kinder – 1970 Abitur in Braunschweig. 1975 Examen Volkswirtschaftslehre an der Univ. Kiel. 1976/77 Mitarbeit in der Unternehmensberatung, 1978/80 in einem Steuerberatungsbüro. 1981/83 wissenschaftl. Assistent der FDP-Landtagsfraktion in Schleswig-Holstein. Neben dem Beruf Studium der Rechtswissenschaften in Kiel, 1982 1. jur. Staatsexamen, 1983/85 Referendar im jur. Vorbereitungsdienst, 1985 2. jur. Staatsexamen. 1985 Rechtsanwalt in eigener Sozietät. Mitgl. der FDP seit 1971, 1976/88 FDP-Landesvorstandsmitgl., zuletzt stellv. Landesvors., 1987/89 Vors. FDP-Kreisverband Rendsburg-Eckernförde, 1989/93 FDP-Landesvors. Schleswig-Holstein und FDP-Bundesvorstandsmitgl., 1997/2013 erneut Mitgl. Bundesvorst., seit 2013 Mitgl. Präsidium der FDP, seit Dez. 2013 stellv. Bundesvors. der FDP. MdL Schleswig-Holstein 1992/2017, u. a.1992/93 und 1996/2017 Vors. der FDP-Fraktion, Alterspräsident des 18. und 19. Landtags. – MdB 1990/92, Okt./Dez. 2002 und seit Okt. 2017; seit 24. Okt. 2017 Vizepräsident des Bundestages.
Landesliste Schleswig-Holstein
E-Mail: wolfgang.kubicki@bundestag.de

* KÜHNERT SPD

Kevin Kühnert; Angestellter; 10827 Berlin – * 1. 7. 1989 Berlin; konfessionslos – 2008 Abitur am Beethoven-Gymnasium in Berlin-Lankwitz. Anschl. Freiwilliges Soziales Jahr. Ab 2009 Studium der Publizistik- und Kommunikationswissenschaft an der FU Berlin, ab 2010 Callcenter Agent. 2014/16 Mitarbeiter von Dilek Kalayci, MdA und ab 2016 von Melanie Kühnemann-Grunow, MdA. Ab 2016 Studium der Politikwissenschaft Fernuniv. Hagen. Seit 2005 Mitgl. der SPD, 2012/15 Landesvors. der Jusos Berlin, ab 2015 stellv. Juso-Bundesvors. und 2017/21 Bundesvors. der Jusos, 2019/2021 stellv. Vors. und seit Dez. 2021 Generalsekretär der SPD. 2016/2021 Mitgl. der Bezirksverordnetenversammlung Tempelhof-Schöneberg. Kuratorium Bernd Reisig Stiftung, Beirat American Jewish Committee Berlin, Herausgeber des Vorwärts, Mitgl. im Vorstand der Bundes-SGK, Gewerkschaftsmitgl. bei ver.di, IG BCE und EVG. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 81 (Berlin-Tempelhof-Schöneberg)
SPD 26,7 – Grüne 25,2 – CDU 22,4 – FDP 7,1 –
DIE LINKE. 6,0 – AfD 5,9
E-Mail: kevin.kuehnert@bundestag.de

⁝⁝⁝ KÜNAST
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Renate Künast; Bundesministerin a. D.; 11011 Berlin – * 15. 12. 1955 Recklinghausen/NRW; verh. – 1973/76 FH für Sozialarbeit, 1976 Sozialarbeiterin (grad.). 1976/77 Anerkennungsjahr als Sozialarbeiterin (staatl. Anerkennung), 1977/79 Sozialarbeiterin in der JVA Tegel. Studium der Rechtswissenschaften an der FU, 1982 1. jur. Staatsexamen; 1982/85 Rechtsreferendarin, 1985 2. jur. Staatsexamen. Rechtsanwältin. Seit 1979 Mitgl. der AL, jetzt BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, versch. Funktionen, Juni 2000/März 2001 Vors. des Bundesvorst. von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. Mitgl. Abghs. Berlin 1985/87 und März 1989/Juni 2000, dort 1990/93 Vors. der Fraktion Bündnis 90/Grüne (AL)/UFV, 1995/98 stellv. Vors. und Jan. 1998/Juni 2000 Vors. der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. – MdB seit Okt. 2002; Jan. 2001/Okt. 2005 Bundesministerin für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft, Okt. 2005/Okt. 2013 Vors. der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Jan. 2014/Okt. 2017 Vors. Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz.
Landesliste Berlin
E-Mail: renate.kuenast@bundestag.de

⁝ KUHLE FDP

Konstantin Kuhle; Rechtsanwalt; 37073 Göttingen – * 11. 2. 1989 Wolfenbüttel – 2001/08 Paul-Gerhardt-Schule Dassel, 2005/06 Auslandsjahr in Ambato/Ecuador, 2008 Abitur. 2008/09 Zivildienst in der Altenbetreuung beim Deutschen Roten Kreuz in Einbeck. 2009/14 Studium der Rechtswissenschaft an der Bucerius Law School in Hamburg sowie am Institut d'Études Politiques (SciencesPo) in Paris, Stipendium der Studienstiftung des Deutschen Volkes e. V.; 2014 Erste Juristische Prüfung; 2015/17 Rechtsreferendar am Hanseatischen Oberlandesgericht in Hamburg; 2017 Zweite Juristische Prüfung. Seit 2017 Rechtsanwalt in Hannover; seit 2023 Lehrbeauftragter an der Georg-August-Univ. Göttingen. Seit 2005 Mitgl. der FDP; 2014/18 Bundesvors. der Jungen Liberalen (JuLis); seit 2015 Mitgl. im FDP-Bundesvorstand, 2018/23 Generalsekretär der FDP Niedersachsen, seit 2019 Vors. des FDP-Kreisverbandes Göttingen-Osterode, seit 2023 Vors. der FDP Niedersachsen. – MdB seit Okt. 2017.
Landesliste Niedersachsen
E-Mail: konstantin.kuhle@bundestag.de

⁂ KURTH
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Markus Kurth; Diplom-Politikwissenschaftler; 44137 Dortmund – * 14. 4. 1966 Beuel, jetzt Bonn-Beuel; röm.-kath.; 1 Kind – 1976/85 Kardinal-Frings-Gymnasium Bonn. 1985/87 Zivildienst beim Caritasverband Bonn. 1987/93 Studium der Politikwissenschaft an der FU Berlin. 1994/97 wissenschaftl. Mitarbeiter am Fachbereich Soziologie der Heinrich-Heine-Univ. Düsseldorf. 1997/98 Arbeitslosigkeit, Politikberatung. 1998/2000 wissenschaftl. Mitarbeiter beim Initiativkreis Emscherregion. 2000/03 Kreisvors. Bündnis 90/Die Grünen in Dortmund, Landes-, Bundes- und Bezirksdelegierter, Mitgl. in der NRW-Landes- und Bundesarbeitsgemeinschaft Sozialpolitik. Mitgl. der Heinrich-Böll-Stiftung NRW. – MdB seit Okt. 2002; 2002/13 sozial- und behindertenpolitischer Sprecher, 2013/21 Sprecher für Rentenpolitik der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2022 Berichterstatter für Rentenpolitik.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: markus.kurth@bundestag.de

* LAHRKAMP SPD

Sarah Lahrkamp; Politikwissenschaftlerin; 48607 Ochtrup – * 4. 7. 1981 Gronau; verh., 4 Kinder – Studium der Politikwissenschaften Westfälische Wilhelm-Univ. Münster. Seit 2003 Mitgl. der SPD, seit 2016 Vors. SPD-Ortsverein Ochtrup, seit 2019 Mitgl. SPD-Kreisvorstand Kreis Steinfurt. Seit 2004 Mitgl. Stadtrat. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: sarah.lahrkamp@bundestag.de

* LANG BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Ricarda Lang; 12047 Berlin – * 17. 1. 1994 Filderstadt – Abitur am Hölderlin-Gymnasium Nürtingen. 2012/19 Studium der Rechtswissenschaften, zunächst an der Ruprecht-Karls-Univ. Heidelberg, ab 2014 an der Humboldt-Univ. Berlin, ohne Abschluss. Seit Okt. 2012 Mitgl. der Grünen Jugend, 2014/15 Sprecherin des Bundesverbands von Campusgrün, 2019/22 stellv. Vors. Bündnis 90/Die Grünen und frauenpolitische Sprecherin im Bundesvorstand und seit 2022 Parteivors. Bündnis 90/Die Grünen. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: ricarda.lang@bundestag.de

⁙ LANGE CSU

Ulrich Lange; Rechtsanwalt; 86720 Nördlingen – * 6. 6. 1969 Meran/Südtirol (Italien); kath.; verh., 2 Kinder – 1988 Abitur am Theodor-Heuss-Gymnasium in Nördlingen. 1988/89 Grundwehrdienst in Dillingen/Donau. 1989/93 Studium der Rechtswissenschaften in Regensburg. Selbstständiger Rechtsanwalt, Fachanwalt für Arbeitsrecht und Fachanwalt für Familienrecht. 1992/99 Vors. der Jungen Union Nördlingen, 1999/2011 Vors. der CSU Nördlingen, seit 2013 Kreisvors. CSU Donau-Ries, seit Juli 2019 stellv. Bezirksvors. der CSU Schwaben, Mai 2002/April 2018 Mitgl. Stadtrat Nördlingen, 2007/09 Fraktionsvors., seit 2002 Mitgl. Kreistag Donau-Ries, seit 2008 Fraktionsvors. Seit 2015 Mitgl. Kuratorium Hochschule Augsburg, seit Juli 2020 Mitgl. Verwaltungsrat Sparkasse Dillingen-Nördlingen, stellv. Vors. Verein für ambulante Krankenpflege e. V. Nördlingen, seit Jan. 2023 Mitgl. Verwaltungsrat der KfW Bankengruppe. Englisch (G). – MdB seit Okt. 2009; 2014/18 Vors. der AG Verkehr und digitale Infrastruktur der CDU/CSU-Fraktion, Sept. 2016/Juni 2017 Obmann im 5. Untersuchungsausschuss, Dez. 2019/Juni 2021 Obmann im 2. Untersuchungsausschuss, seit Jan. 2018 stellv. Vors. der CDU/CSU-Fraktion.
Wahlkreis 254 (Donau-Ries)
CSU 41,1 – SPD 19,2 – AfD 10,1 – Grüne 7,1 – FDP 6,4 – DIE LINKE. 2,0
E-Mail: ulrich.lange@bundestag.de

* LAREM SPD

Andreas Larem; Groß- und Außenhandelskaufmann/Bürgermeister a. D.; 64409 Messel – * 25. 9. 1964 Dieburg; konfessionslos; verh., 2 Kinder – 1984 Abitur Landrat-Gruber-Schule Dieburg. 1984/86 Ausbildung zum Groß- und Außenhandelskaufmann. 1986/97 Marketing und Vertriebsmitarbeiter, 1992 Ausbilder-Eignungsprüfung, 1997/2010 Geschäftsführer. 2010/21 Bürgermeister der Gemeinde Messel, 2011/23 Kreistagsmitgl. Landkreis Darmstadt-Dieburg. 2017 Standesbeamter, 2018 Berufung zum ehrenamtlichen Richter am Arbeitsgericht Darmstadt. Seit 1987 Mitgl. der SPD. Mitgl. im Kuratorium des Deutschen Polen Instituts. – MdB seit Okt 2021; seit 2022 stellv. Vors. Unterausschuss Vereinte Nationen, internationale Organisationen und zivile Krisenprävention; stellv. Vors. deutsch-südasiatische Parlamentariergruppe, stellv. Mitgl. der interparlamentarischen Union.

Wahlkreis 186 (Darmstadt)
SPD 27,4 – Grüne 23,8 – CDU 22,7 – FDP 9,2 – AfD 6,0 – DIE LINKE. 5,0

E-Mail: andreas.larem@bundestag.de

⁝ LASCHET CDU

Armin Laschet; Ministerpräsident a. D.; 52066 Aachen – * 18. 2. 1961 Aachen; röm.-kath.; verh., 3 Kinder – 1981 Abitur. 1981/87 Studium der Rechts- und Staatswissenschaften an den Univ. München und Bonn, Erstes jur. Staatsexamen. 1987/94 Ausbildung zum Journalisten und Tätigkeit als freier Journalist für bayerische Rundfunksender und das Bayerische Fernsehen. Wissenschaftlicher Berater der Präsidentin des Deutschen Bundestages. 1989/2004 Ratsherr der Stadt Aachen. 1995/99 Verlagsleiter und Geschäftsführer der Einhard-Verlags GmbH. 1999/2005 Mitgl. des Europäischen Parlaments. 2005/10 Minister für Generationen, Familie, Frauen und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen, ab 2010 zugleich Minister für Bundesangelegenheiten, Europa und Medien. 2010/12 Parl. Geschäftsführer der CDU-Landtagsfraktion. 2012/21 Vors. der CDU Nordrhein-Westfalen, 2013/17 Vors. der CDU-Landtagsfraktion in Nordrhein-Westfalen. 2017/21 Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen. 2019/21 Bevollmächtigter der Bundesrepublik Deutschland für kulturelle Angelegenheiten im Rahmen des Deutsch-Französischen Vertrags. 2021/22 Vors. der CDU Deutschlands. Seit 2022 Gründer und Vors. des Abraham Accords Institute. Seit 2022 Lehrbeauftragter an der Univ. Bonn. Seit 2022 Vors. des Kuratoriums der RAG-Stiftung. Englisch, Französisch. – MdB 1994/98 und seit Okt. 2021; seit 2022 Vizepräsident der PV des Europarates.
Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: armin.laschet@bundestag.de

* LATENDORF Die Linke

Ina Latendorf; Juristin; 19086 Plate – * 26. 6. 1971 Greifswald; ledig, 1 Kind – Berufsausbildung mit Abitur, FA für Pflanzenproduktion. 1991/96 Studium der Rechtswissenschaften in Greifswald, 1998/2000 Referendariat in Stralsund und Speyer. Angestellte in einer Rechtsanwaltskanzlei in Neustrelitz, Angestellte im Amt für Landwirtschaft Stralsund/Franzburg, seit 2001 Referentin beim Bürgerbeauftragten des Landes M-V. Mitgl. der Partei die LINKE seit 1990, seit ca. 20 Jahren Mitgl. der Landesschiedskommission. 1994/98 Gemeindevertreterin für die PDS in Bremerhagen, seit 2019 Mitgl. Kreistag Ludwigslust-Parchim Fraktion DIE LINKE, Mitgl. im Kommunalpolitischen Forum. – MdB seit Okt. 2021; bis 2023 Sprecherin für Agrarpolitik und Obfrau im Ausschuss für Ernährung und Landwirtschaft; Mitgl. der Gruppe Die Linke.

Landesliste Mecklenburg-Vorpommern
E-Mail: ina.latendorf@bundestag.de

⁂ Dr. LAUNERT CSU

Silke Launert, geb. Goller; Richterin am Landgericht; 95448 Bayreuth – * 27. 12. 1976 Stadtsteinach; ev.; 2 Kinder – 1996 Abitur Caspar-Vischer-Gymnasium Kulmbach. 1996/2001 Studium der Rechtswissenschaften Univ. Bayreuth, 2001 1. Staatsexamen; 2001/02 wissenschaftl. Mitarbeiterin bei Prof. Dr. Dr. Wilhelm Mößle; 2002 Abschluss zur Wirtschaftsjuristin, 2002/04 Rechtsreferendariat am Landgericht Bayreuth, Regierung von Oberfranken, Deutsche Botschaft Washington D.C., USA; 2004 2. Staatsexamen, 2013 Promotion Univ. Bayreuth. 2005 Richterin am Amtsgericht Hof, Betreuungs- und Nachlassangelegenheiten, 2005/07 Richterin am Landgericht Hof, Zivilsachen, Insolvenzanfechtungs- und Kapitalanlagefälle, 2007/09 Staatsanwältin bei der Staatsanwaltschaft Hof, allgemeine Delikte, Jugendkriminalität, Kinderpornografie, häusliche Gewalt. 2009/10 Elternzeit. 2011 Richterin am Landgericht Hof, allg. Zivilsachen, Arzt-, Rechtsanwalts- und Steuerberaterhaftung. Seit 2013 Mitgl. CSU-Parteivorstand, seit 2023 stellv. Bezirksvors. der CSU Oberfranken, seit 2019 Kreisvors. der CSU in der Stadt Bayreuth, seit 2020 Mitgl. im Stadtrat Bayreuth, seit 2019 stellv. Landesvors. der Frauen-Union Bayern, seit 2013 Bezirksvors. der Frauen-Union Oberfranken. Mitgl. Kammer für Migration und Integration der Ev. Kirche in Deutschland (EKD), Förderverein Lebens- und Wirtschaftsraum Fichtelgebirge e. V., Kolpingfamilie Bayreuth e. V., Förderung junger Künstler Bayreuth e. V., Verband Wohneigentum e. V., Obst- und Gartenbauverein Wölbattendorf, Kinderschutzbund Bayreuth e. V., VdK Kreisverband Bayreuth e. V., Technisches Hilfswerk, Freiwillige Feuerwehr Creußen. – MdB seit Okt. 2013.
Wahlkreis 237 (Bayreuth)
CSU 42,4 – SPD 19,4 – Grüne 11,0 – AfD 8,4 – FDP 7,2 – DIE LINKE. 2,0
E-Mail: silke.launert@bundestag.de

⁂ Prof. Dr. LAUTERBACH SPD

Karl Lauterbach; Bundesminister, Universitätsprofessor; 50674 Köln – * 21. 2. 1963 Düren – Studium der Medizin in Aachen, Texas (USA) und Düsseldorf, Promotion zum Dr. med. 1989/1990 Master of Public Health (MPH) an der Harvard School of Public Health mit Schwerpunkten Epidemiologie und Health Policy and Management, 1990/1992 Master of Science in Health Policy and Management an der Harvard School of Public Health, 1992–1995 Doctor of Science in Health Policy and Management an der Harvard School of Public Health (Betreuer Professor Marc Roberts und Professor Amartya Sen, Nobelpreisträger für Ökonomie), seit 1998 Leiter des Instituts für Gesundheitsökonomie und Klinische Epidemiologie (IGKE) der medizinischen Fakultät der Universität zu Köln, seit 2008 Adjunct Professor im Department of Health Policy and Management der Harvard School of Public Health, Boston. Seit Dez. 2021 Bundesminister für Gesundheit. 1999/2005 Mitgl. im Sachverständigenrat zur Begutachtung der Entwicklung im Gesundheitswesen, 2003 Mitgl. der Kommission für die Nachhaltigkeit in der Finanzierung der Sozialen Sicherungssysteme (Rürup-Kommission). Mitgl. der Programmkommission der SPD Köln, 2004 Mitgl. der AG Bürgerversicherung des SPD-Parteivorstandes. – MdB seit Okt. 2005; 2013/19 stellv. Vors. SPD-Fraktion.
Wahlkreis 101 (Leverkusen – Köln IV)
SPD 45,6 – CDU 20,4 – Grüne 11,3 – FDP 7,2 – AfD 7,1 – DIE LINKE. 3,7
E-Mail: karl.lauterbach@bundestag.de

⁙ LAY Die Linke

Caren Lay; Diplom-Soziologin; 02625 Bautzen – * 11. 12. 1972 Neuwied – 1992 Abitur. 1992/99 Studium der Soziologie, Politik und Frauenforschung in Marburg, Frankfurt am Main, Pennsylvania, USA und Berlin, Abschluss Diplom-Soziologin. 1999/2000 Lehrbeauftragte an der Freien Universität Berlin, 2000/03 Referentin in der PDS-Fraktion im Sächsischen Landtag, 2003/04 Referentin im Bundesministerium für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft. Mitgl. Deutscher Mieterbund, ver.di, Naturschutzbund BUND, Volkssolidarität, Rosa-Luxemburg-Stiftung, VVN-BdA, Netzwerk Mieten und Wohnen, Netzwerk Immovielien und attac. 2006/18 Mitgl. Parteivorst. der Linkspartei.PDS, später der Partei DIE LINKE, 2010/12 Bundesgeschäftsführerin und 2012/18 stellv. Vors. DIE LINKE. 2004/09 Mitgl. des Sächsischen Landtags, dort stellv. Fraktionsvors. der Linksfraktion.PDS, 2007/09 Parlamentarische Geschäftsführerin der Fraktion DIE LINKE. im Sächsischen Landtag. Englisch (f), Französisch (G). – MdB seit Okt. 2009; bis 2015 verbraucherpolitische Sprecherin der Fraktion DIE LINKE., Okt. 2013/21 stellv. Vors. der Fraktion DIE LINKE., 2013/17 Leiterin Arbeitskreis „Struktur- und Regionalpolitik", 2016/23 Sprecherin für Mieten-, Bau- und Wohnungspolitik der Fraktion DIE LINKE., 2021/23 außerdem Sprecherin für Clubpolitik der Fraktion DIE LINKE. Seit Auflösung der Fraktion DIE LINKE am 6. 12. 2023 Einzel-Abgeordnete mit Schwerpunkt Mieten-, Bau- und Wohnungspolitik sowie Clubpolitik; Mitgliedschaft in Bundestagsgruppe DIE LINKE nach Genehmigung des Bundestags in 2024 avisiert.
Landesliste Sachsen
E-Mail: caren.lay@bundestag.de

⁝ LECHTE FDP

Ulrich Lechte; Betriebswirt (VWA); 93047 Regensburg – * 26. 8. 1977 Sinsheim; röm.-kath.; ledig – 1983 örtliche Grundschule und 1987/88 Adolf-Schmitthenner-Gymnasium, ab 1988 bis zur Abiturientia in 1996 Collegium Augustinianum Gaesdonck – Bischöfliches Gymnasium mit Internat in Goch (NRW). Danach Studium in Regensburg. 1997/2001 Vertriebsmitarbeiter; seit 2001 Vertriebsleiter und Lektor Regensburger Stadtzeitung. 2006/13 Leiter Wahlkreisbüro Horst Meierhofer MdB. 2014/15 Assistent der Geschäftsführung und Leiter Controlling eines Unternehmens im Bereich Erneuerbare Energien. Seit 2016 Consultant bei Rechtsanwälte Dr. Eikelau, Masberg und Kollegen Düsseldorf. Mitgl. in versch. Vereinen und Förderkreisen in Regensburg (u. a. RESI e. V., Bürgerverein Nord, Skatclub Regensburg); 2000/01 Mitglied des Studentischen Konvents der Universität Regensburg (stellv. Vors.). Seit 1998 Mitgl. der FDP, 2000/04 Landesvors. Junge Liberale Bayern, seit 2005 Bezirksschriftführer Oberpfalz, mehr als 15 Jahre Mitgl. im Landesvorstand, 2015/19 Landesschatzmeister FDP Bayern, derzeit stellv. Landesvors. der FDP Bayern, seit 2013 Kreisvors. FDP Regensburg-Stadt, Ehrenmitgl. der Jungen Liberalen Regensburg, seit April 2018 Bezirksvors. der FDP Oberpfalz. – MdB seit Okt. 2017
Landesliste Bayern
E-Mail: ulrich.lechte@bundestag.de

⁝ LEHMANN CDU

Jens Lehmann; MdB, Olympiasieger und Weltmeister im Bahnradsport, Erzieher; 04319 Leipzig – * 19. 12. 1967 Stolberg (Harz); ev.-luth.; verh., 2 Kinder – Bis 2005 Bahnrad-Profi. 2006 Abschluss Sportmanager (IST), 2010 Abschluss staatl. geprüfter Erzieher. 2010/17 Erzieher im Hort einer Grundschule. Seit 2002 Vizepräs. des Stadtsportbundes Leipzig e. V. Seit 2004 Stadtrat der Stadt Leipzig. Seit 2010 Botschafter des Biosphärenreservates Karstlandschaft im Südharz. Silbernes Lorbeerblatt des Bundespräsidenten 1992 und 2000, Sport-Bambi 1992. Ehrenbürger der Stadt Roßla 1996. – MdB seit Okt. 2017.

Wahlkreis 152 (Leipzig I)
CDU 20,5 – SPD 20,2 – AfD 15,9 – DIE LINKE. 15,3 – Grüne 11,9 – FDP 8,1

E-Mail: jens.lehmann@bundestag.de

⁝ LEHMANN
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Sven Lehmann; Parl. Staatssekretär, Angestellter im Öffentlichen Dienst; 50668 Köln – * 4. 12. 1979 Troisdorf; in fester Partnerschaft – 1999 Abitur, 1999/ 2006 Studium der Politikwissenschaften, Romanistik und Pädagogik Univ. zu Köln, Abschluss M.A., 2002/03 Institut d'Études Politiques in Aix-en-Provence (Frankreich) als Stipendiat der französischen Regierung. 2005/07 Mitarbeiter Deutscher Bundestag, Wahlkreisbüro Kerstin Müller MdB, seit 2007 Angestellter im kommunalen Öffentlichen Dienst, Landschaftsverband Rheinland – LVR, derzeit beurlaubt. 1999/2002 Kommunalpolitik in Troisdorf (Rhein-Sieg-Kreis), 2002/05 Sprecher Grüne Jugend NRW, 2006/18 Mitgl. im Landesvorstand Bündnis 90/Die Grünen NRW, 2010/18 Vors. Bündnis 90/Die Grünen NRW, 2010/17 Mitgl. im rot-grünen Koalitionsausschuss Nordrhein-Westfalen. (Förder-)Mitgliedschaften: Lesben- und Schwulenverband Deutschland (NRW), Lambda e. V.; Amnesty International, Mehr Demokratie e. V., Kölner Initiative Grundeinkommen, Heimatlos in Köln e. V., Heinrich-Böll-Stiftung NRW, Mitgl. im Kuratorium der Bundesstiftung Magnus Hirschfeld. Englisch, Französisch, Spanisch. – MdB seit Okt. 2017; seit Dez. 2021 Parl. Staatssekretär bei der BMin. für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Seit Jan. 2022 Queer-Beauftragter der BReg.
Wahlkreis 94 (Köln II)
Grüne 34,6 – CDU 25,0 – SPD 19,7 – FDP 8,3 – DIE LINKE. 4,3 – AfD 2,7
E-Mail: sven.lehmann@bundestag.de

⁝ LEHMANN SPD

Sylvia Lehmann; Industriekauffrau, Ökonomin; 15913 Märkische Heide – * 23. 4. 1954 Schorbus; ev.; verh., 2 Kinder – 1960/70 Polytechnische Oberschule. 1970/73 Berufsausbildung zur Industriekauffrau im Kreisbetrieb für Landtechnik Groß-Leuthen. 1974/78 Studium der Ökonomie an der Fachhochschule in Weimar, Abschluss Ingenieurökonomin. Bis 1989 in versch. landwirtschaftlichen Bereichen tätig, zuletzt Hauptbuchhalterin bei der LPG (P) Groß-Leine. 1990/93 Finanzdezernentin im Kreis Lübben. 1991/94 Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten für den Höheren Dienst am Institut für Kommunal- und Verwaltungswissenschaften Nordrhein-Westfalen. 1994/2004 Dezernentin für Bildung, Kultur, Jugend, Gesundheit und Soziales im Landkreis Dahme-Spreewald. Seit 1990 Mitgl. der SPD. Seit Sept. 2008 Mitgl. des Kreistages Dahme-Spreewald, seit März 2015 Vors. der Kreistagsfraktion. 2004/19 Mitgl. des Landtags Brandenburg, 2006/19 stellv. Vors. der SPD-Fraktion. – MdB seit Dez. 2019; Mitgl. AG Migration und Integration, im Beratenden Ausschuss für Fragen des Sorbischen Volkes, im Parl. Beirat der Stiftung für das sorbische Volk, des Deutschen Komitee UNICEF.
Wahlkreis 62 (Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I)
SPD 26,5 – CDU 19,9 – AfD 17,6 – DIE LINKE. 9,1 – FDP 7,9 – Grüne 7,1
E-Mail: sylvia.lehmann@bundestag.de

⁝⁝* LEHRIEDER CSU

Paul Lehrieder; Volljurist, Altbürgermeister; 97253 Gaukönigshofen – * 20. 11. 1959 Ochsenfurt; röm.-kath.; verh., 2 Kinder – 1966/80 Grundschule, Gymnasium Marktbreit. 1980/81 Grundwehrdienst Heeresflieger Niederstetten. 1981/84 Lehre als Augenoptiker, Gesellenbrief. 1984/89 Studium Rechtswissenschaft Univ. Würzburg, 1. jur. Staatsexamen, 1990/93 Referendariat, 2. jur. Staatsexamen. 1990/2006 Erster Bürgermeister der Gemeinde Gaukönigshofen. 1993 Zulassung als Rechtsanwalt. 1980 Gründungsmitgl. JU Gaukönigshofen, stellv. Kreisvors. JU Würzburg-Land; Mitgl. Kommunalpol. Vereinigung der CSU; Mitgl. CSA; stellv. Ortsvors. CSU Gaukönigshofen, Mitgl. im Kreis- und Bezirksvorstand der CSU. Seit 1996 Kreisrat, 2002/05 stellv. Landrat. 1. Vors. Förderverein Wärmestube e. V.; Mitgl. Nordbay. Musikbund, seit 2016 Präsident Bundesvereinigung Deutscher Musikverbände (BDMV) e. V., seit August 2019 Mitgl. im Deutschen Orden. Englisch (f), Französisch (G). – MdB seit Okt. 2005; März 2009/Jan. 2014 stellv. Vors. AG Arbeit und Soziales der CDU/CSU-Fraktion, stellv. Vors. der Arbeitnehmergruppe; stellv. Vors. dt.-südasiatische Parlamentariergruppe; 2014/17 Vors. Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend; 2018/21 Vors. der AG Tourismus der CDU/CSU-Fraktion; seit 2022 Sprecher der CSU-Landesgruppe für Gesellschaftspolitik.
Wahlkreis 251 (Würzburg)
CSU 36,9 – Grüne 19,8 – SPD 18,1 – FDP 10,6 – DIE LINKE. 4,1
E-Mail: paul.lehrieder@bundestag.de

⁂ Dr. LEIKERT CDU

Katja Leikert, geb. Rüb; Politikwissenschaftlerin; 63486 Bruchköbel – * 3. 3. 1975 Neustadt an der Weinstraße; röm.-kath.; verh., 2 Kinder – 19994 Abitur am Kreuzburggymnasium Großkrotzenburg. 1994/95 Assistant Teacher, Duke of York's Royal Military School, Dover (GB), 1995/2001 Diplomstudiengang Politologie,Volkswirtschaftslehre, Statistik und Anglistik, Johann Wolfgang Goethe-Univ. Frankfurt am Main; 1997/98 ERASMUS-Auslandssemester Universität Oslo, 2003 Stipendium, German-American Fulbright Commission, Amherst (MA), 2005 Stipendium, German Marshall Fund of the United States/Streitkräfteamt der Bundeswehr; 2006 Promotion (Dr. phil.) TU Kaiserslautern. 2001/13 Wissenschaftl. Mitarbeiterin TU Kaiserslautern, Fachgebiet Internationale Beziehungen/Außenpolitik. 2007/13 Elternzeit. 2012 Eintritt in die CDU. Mitgl. im LaLeLu e. V. Bruchköbel, Mitgl. im Sterntaler e. V. Hanau, seit 2018 Mitgl. Atlantik-Brücke e. V. Englisch (f), Französisch (G), Norwegisch (G). – MdB seit Okt. 2013; 2018/21 stellv. Vors. der CDU/CSU-Fraktion. Obfrau im Ausschuss für Familien, Senioren, Frauen und Jugend.
Landesliste Hessen
E-Mail: katja.leikert@bundestag.de

* LEISER SPD

Kevin Leiser; Lehrer; 74572 Blaufelden – * 3. 9. 1993 Crailsheim – 2012 Abitur am Gymnasium Gerabronn. 2012/13 Studium der Rechtswissenschaft und 2013/17 Studium der Mathematik und Politikwissenschaft/Wirtschaftswissenschaft auf Lehramt für Gymnasien Ruprecht-Karls-Univ. Heidelberg; 2013/17 Stipendiat der Friedrich-Ebert-Stiftung. 2018/19 Vorbereitungsdienst (Referendariat) für das Lehramt für Gymnasien am Gymnasium Weikersheim. 2019/21 Studienrat am Albert-Schweitzer-Gymnasium Crailsheim. 2013/18 Kassierer des SPD-Ortsvereins Schrozberg, 2017/19 Pressesprecher des SPD-Kreisverbands Schwäbisch Hall, seit 2021 Vors. des SPD-Kreisverbands Schwäbisch Hall. 2014/20 Engagement für den Breitbandausbau in Engelhardshausen, seit 2019 Gemeinderat in der Gemeinde Blaufelden, seit 2019 Kreisrat im Landkreis Schwäbisch Hall. 2008/11 und 2013/14 Jungscharmitarbeiter, seit 2016 Mitgl. im Hauptausschuss des Sportclub Wiesenbach e. V. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: kevin.leiser@bundestag.de

⁂ LEMKE
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Steffi Lemke; Diplom-Agraringenieurin, Bundesministerin – * 19. 1. 1968 Dessau – 1974/84 POS Dessau. 1984/86 Ausbildung zur Zootechnikerin. 1986/88 Tätigkeit als Briefträgerin. 1986/88 Abendschule und Abitur an der Kreisvolkshochschule, Dessau. 1988/93 Studium der Agrarwissenschaften Humboldt-Univ. Berlin. 1993/94 Fraktionsgeschäftsführerin der Stadtratsfraktion Bürger/Forum/Grüne in Dessau. Seit 1990 Mitgl. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1993/94 Mitgl. Landesvorst. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Sachsen-Anhalt; 2002/13 Politische Bundesgeschäftsführerin von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. Seit Dez. 2021 Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz. – MdB 1994/2002 und seit Okt. 2013, 1998/2002 und 2013/21 Parl. Geschäftsführerin der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Sprecherin für Naturschutz, 2017/21 Mitgl. Ältestenrat.

Landesliste Sachsen-Anhalt
E-Mail: steffi.lemke@bundestag.de

* LENDERS FDP

Jürgen Lenders; Geschäftsführender Gesellschafter; 36037 Fulda – * 20. 4. 1966 Krefeld; röm.-kath.; verpartnert – 1983/87 Ausbildung zum Kaufmann im Handwerk. 1988 Grundwehrdienst. 1989 Angestellter im Ausbildungsbetrieb, 1990 Angestellter Fa. Ladenbau, Niederrhein, 1994 Existenzgründung Fa. Licht + Concept GmbH in Fulda, seitdem Geschäftsführender Gesellschafter. Seit 1995 Mitgl. der FDP. 2003/11 Mitgl. der Stadtverordnetenvers. Fulda, 2004/11 Vors. der FDP-Fraktion. 2012 Mitgl. der 15. Bundesversammlung. MdL Hessen April 2008/Nov. 2008 und Jan. 2009/Okt. 2021, 2017/21 Parl. Geschäftsführer der FDP-Fraktion im Hessischen Landtag. Englisch. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Hessen
E-Mail: juergen.lenders@bundestag.de

⁙ LENKERT Die Linke

Ralph Lenkert; Werkzeugmacher, staatlich geprüfter Techniker für Maschinenbau; 07743 Jena – * 9. 5. 1967 Apolda; verh., 2 Kinder – 1973/83 Polytechnische Oberschule. 1983/86 Ausbildung als Werkzeugmacher bei Carl Zeiss Jena. 1986/88 Grundwehrdienst. 1991/95 Fernstudium, Abschluss als staatlich geprüfter Techniker für Maschinenbau. 1986/91 Werkzeugmacher bei Carl Zeiss Jena, 1991/96 Programmierer und Einrichter von CNC Fräsmaschinen bei der Firma Günther, 1996/99 stellv. Leiter der Musterfertigung Achsfedern bei Mubea Weißensee, 2000/02 Leiter der Qualitätssicherung bei Mubea-HZP, 2002/06 Technologe für Entwicklung, Vorserien und Serienanlauf für optische Produkte bei Carl Zeiss Jena, 2006/07 Technologe für Entwicklung, Vorserien und Serienanlauf, 2007/09 Leiter der Kleinserienmontage bei der Sypro Optics GmbH. 1983 Eintritt in die Gewerkschaft, Mitgl. der IG Metall, 2005/11 Initiator und Sprecher des Volksbegehrens „Für eine bessere Familienpolitik"; seit 2007 Vorstandsmitgl., 2007 Mitbegründer des Betriebsrats der Sypro Optics GmbH. Seit 2010 Mitgl. „mehr Demokratie". Englisch (G). – MdB seit Okt. 2009; bis 2023 Sprecher für Umwelt-, Klima- und Energiepolitik der Fraktion DIE LINKE; Mitgl. der Gruppe Die Linke.
Landesliste Thüringen
E-Mail: ralph.lenkert@bundestag.de

⁙ Dr. LENZ CSU

Andreas Lenz; Dipl.-Betriebswirt (FH); 83553 Frauenneuharting – * 23. 4. 1981 Ebersberg; röm.-kath.; ledig – 2000 Ausbildung zum Bankkaufmann, 2003 nebenberufl. Weiterbildung zum Fachwirt BankColleg. 2001 Grundwehrdienst, Gebirgsjägerbataillon 232 in Berchtesgaden/Strub. 2003/04 Berufsoberschule Rosenheim. 2004/08 Studium Betriebswirtschaftslehre, Schwerpunkte Steuern, Wirtschaftsprüfung und Controlling und internat. Management; 2006 Auslandsstudium Univ. of Hertfordshire, U.K.; 2008 Diplomarbeit, Allianz S.E.; 2007/08 Zusatzstudium an der Bayer. EliteAkademie, 9. Jahrgang (Förderinstitution der bayer. Wirtschaft und Universitäten); 2012 Promotion an der Ludwig-Maximilians-Univ. München. 2009/12 wiss. Mitarbeiter, Stipendiat der Studenten- und Graduiertenförderung der Konrad-Adenauer-Stiftung. 2013 R/G/E, Rolvering, Germann und Effing, Managementberatung. Mitgl. in zahlreichen Vereinen, u. a. bei der Freiw. Feuerwehr Frauenneuharting, Burschenverein Jakobneuharting; Mitinitiator Ideenwettbewerb GENERATION-D, Ideen für Deutschland. 2002/08 Ortsvors. der JU, 2005/16 stellv. JU-Kreisvors., seit 2009 Ortsvors. der CSU Frauenneuharting, seit 2013 stellv. Kreisvors. der CSU im Landkreis Ebersberg. Seit 2008 Kreisrat im Kreistag des Landkreises Ebersberg. – MdB seit Okt. 2013.
Wahlkreis 213 (Erding – Ebersberg)
CSU 42,3 – Grüne 14,9 – SPD 14,5 – FDP 7,9 – AfD 6,8 – DIE LINKE. 2,0
E-Mail: andreas.lenz@bundestag.de

* LEYE BSW

Christian Leye; Ökonom; 47057 Duisburg – * 6. 4. 1981 Bochum; verh., 1 Kind – 2000 Abitur am Albert-Einstein-Gymnasium in Bochum, 2000/01 Zivildienst in einer Beratungsstelle für wohnungslose Menschen in Bochum. 2002/06 Bachelorstudiengang Politikwissenschaft Univ. Bielefeld, 2007/09 Masterstudiengang „International Economics" (Volkswirtschaftslehre) Georg-August Univ. Göttingen. 2010/12 Mitarbeiter im Wahlkreisbüro Sevim Dağdelen, MdB, 2012/13 pol. Jugendberater im Jugendforum der Dortmunder Nordstadt, 2014/21 Mitarbeiter im Wahlkreisbüro Sahra Wagenknecht, MdB. Feb. 2010/ Okt. 2023 Mitgl. DIE LINKE. 2011/12 Sprecher von DIE LINKE Bochum, 2013/23 Mitgl. im Landesvorstand DIE LINKE. NRW, 2014 Wahl zum stellv. Landessprecher DIE LINKE. NRW, 2016/21 Landessprecher DIE LINKE. NRW. Seit Jan 2024 Mitgl. und Generalsekretär der Partei Bündnis Sahra Wagenknecht – Vernunft und Gerechtigkeit. Mitgl. ver.di, ehemaliger Studienstipendiat der Rosa-Luxemburg-Stiftung. Englisch, Spanisch. – MdB seit Okt. 2021; Mitgl. der Gruppe BSW.
Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: christian.leye@bundestag.de

* LICINA-BODE SPD

Luiza Licina-Bode; Beamtin; 57334 Bad Laasphe – * 10. 10. 1972 Bad Berleburg; verh., 1 Kind – Abitur am Gymnasium am Löhrtor, Siegen. Studium der Rechtswissenschaften an der Ruhr-Universität Bochum. 2008/15 Selbstständige Rechtsanwältin in Bad Laasphe. 2015/21 Beamtin beim Bundesamt für Migration und Heimat (Gesamtpersonalrätin, Mitgl. des Vorstands & stellv. Beamtensprecherin), 2019/21 Ver.di Gesamt- und Hauptpersonalrätin im Geschäftsbereich des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat (Hauptpersonalrätin & Mitgl. des erweiterten Vorstands). Seit 2005 Mitgl. der SPD Siegen-Wittgenstein, 2009/13 Stellv. Vors. des Unterbezirksausschusses der SPD Siegen-Wittgenstein. 2011/19 Stadtverordnete im Rat der Stadt Bad Laasphe. Seit 2015 Mitgl. Ver.di, seit 2023 stellv. Unterbezirksvors. SPD Siegen-Wittgenstein. Mitgl. Europa-Union, Mitgl. Kuratorium der Universität Siegen, Mitgl. TV Laasphe 1863 e. V., Mitgl. Förderverein Freibad Bad Laasphe e. V., Ersatzmitgl. im Verwaltungsrat des Studierendenwerkes Siegen – MdB seit Okt. 2021; Mitgl. Deutsche Parlamentarische Gesellschaft e. V. – Mitgl. Parlamentskreis Schützen, Mitgl. Parlamentariergruppe Schienenverkehr, Mitgl. Deutsch-Südosteuropäische Parlamentariergruppe.
Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: luiza.licina-bode@bundestag.de

* Dr. LIEB FDP

Thorsten Lieb; Rechtsanwalt; 60437 Frankfurt am Main – * 3. 1. 1973 Bad Kreuznach; 4 Kinder – 1992 Abitur am Gymnasium am Römerkastell, Bad Kreuznach. Wehrdienst. 1993/97 Jurastudium mit wirtschaftswissenschaftlichem Zusatzstudium an der Univ. Bayreuth, 1997 Erstes Staatsexamen, 1997/99 Wissenschaftl. Mitarbeiter an der Univ. Bayreuth, 1999/2001 Referendariat im Oberlandesgerichtsbezirk Nürnberg, 2001 Zweites Staatsexamen. 2003 Abschluss der Promotion, seit 2002 Rechtsanwalt in Frankfurt am Main. Partner in einer mittelgroßen Kanzlei. Seit 1998 FDP-Mitglied, seit 2012 Mitgl. Kreisvorstand der FDP Frankfurt am Main, seit 2016 Kreisvors., seit 2015 Mitgl. Landesvorstand der FDP Hessen, seit 2021 stellv. Landesvors. 2006/11 Kinderbeauftragter für den Frankfurter Ortsbeiratsbezirk 12 (Kalbach/Riedberg), seit 2016 Mitgl. Frankfurter Ortsbeirat 12 (Kalbach/Riedberg). 2012/15 Vors. Kinderverein Kalbach e. V. Englisch. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Hessen
E-Mail: thorsten.lieb@bundestag.de

* LIEBERT
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Anja Liebert; Verwaltungsangestellte; 42281 Wuppertal – * 19. 9. 1969 Dortmund – 1989 Allgemeine Hochschulreife in Dortmund, 1989/91 Studium der Lebensmittelchemie in Münster/Wuppertal, 1992/93 Auslandsaufenthalt als Fremdsprachenassistentin Wolverhampton/England, 1991/99 Studium der Allgemeinen Literaturwissenschaft, Linguistik des Englischen und Politikwissenschaft Bergische Universität, Wuppertal, Magister Artium. 1994/99 Studentische Hilfskraft im Fachbereich Sprach- und Literaturwissenschaften Bergische Universität, Wuppertal, 1995/99 Dozentin in der Erwachsenenbildung im Fach Deutsch, 1997/99 Aushilfstätigkeit in der Pressestelle Bergische Universität, Wuppertal, 2000/09 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Investor Relations, Abteilungsleitung Personalmanagement und PR versiko AG, Düsseldorf/Hilden, 2010/12 Dozentin in der Erwachsenenbildung WIPA GmbH, Wuppertal, 20012/15 Arbeitgeberservice Jobcenter Wuppertal AöR, seit 2015 Jobcoach. 1999/2001 und 2004/20 Stadtverordnete im Rat der Stadt Wuppertal, seit 2009 Aufsichtsrätin der Wuppertaler Stadtwerke (Mobil GmbH). Englisch. – MdB seit Okt. 2021.
Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: anja.liebert@bundestag.de

* LIMBACHER SPD

Esra Limbacher; Volljurist; 66424 Homburg – * 1. 5. 1989 Wiesbaden; röm.-kath. – 2009 Abitur. 2009/13 Studium der Rechtswissenschaften an der Univ. des Saarlandes Saarbrücken als Stipendiat der Friedrich-Ebert-Stiftung, Erstes Jur. Staatsexamen; 2014 Studium der Rechtswissenschaften an der Univ. of Exeter (GB), Master of Laws; 2015 Studium Rechts- und Wirtschaftswissenschaften, Zert. Patent- und Innovationsmanagement; 2018/19 Juristischer Vorbereitungsdienst am OLG Zweibrücken, Zweites Jur. Staatsexamen; 2020 Beginn der rechtswissenschaftlichen Promotion. Seit 2017 Lehrbeauftragter der Universität des Saarlandes, 2017/18 Wiss. Referent, 2020 Rechtsanwalt, seit 2021 Referent des höheren Dienstes in der Saarländischen Landesverwaltung. Seit 2016 Ausbildung zum Offizier d. R. Seit 2005 Mitgl. der SPD, seit 2023 Generalsekretär der SPD Saarland. 2009/21 Mitgl. Gemeinderat Kirkel, seit 2019 Mitgl. Kreistag Saarpfalz, Vors. der SPD-Fraktion. 2021 Mitgl. Landtag des Saarlandes. Ehrenamtl. Vorstand der Johanniter-Unfall-Hilfe Saarland. Mitgl. Verwaltungsrat Kreissparkasse Saarpfalz. Vors. Hedwig-Halter-Stiftung. Englisch, Französisch. – MdB seit Okt. 2021; seit 2022 Mittelstandsbeauftragter der SPD-Fraktion.
Wahlkreis 299 (Homburg)
SPD 36,6 – CDU 26,1 – AfD 11,6 – FDP 7,9 – DIE LINKE. 5,2
E-Mail: esra.limbacher@bundestag.de

* LIMBURG
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Helge Limburg; Diplomjurist – * 25. 10. 1982 Hannover; verh., 3 Kinder – 2002 Abitur. Zivildienst in der Diakonie Station Bevern-Stadtoldendorf (Ambulante Pflege). Studium der Rechtswissenschaften in Bremen, Schwerpunkt Arbeits- und Sozialrecht, Erstes Jur. Staatsexamen 2008. 2005/06 Auslandsaufenthalt in Istanbul/Türkei. 2017 „Master of Laws“ (LL. M.) Fernuniv. Hagen. Mitgl. Bündnis 90/Die Grünen seit 2001. MdL Niedersachsen Feb. 2008/Okt. 2021, ab 2013 stellv. Vors. und Parl. Geschäftsführer der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Niedersachsen
E-Mail: helge.limburg@bundestag.de

LINDH SPD

Helge Lindh; wiss. Mitarbeiter; 42287 Wuppertal – * 6. 12. 1976 Wuppertal; ev.-luth.; ledig – Angelo-Roncalli-Grundschule/Städt. Kath. Grundschule Reichsgrafenstraße; Wilhelm-Dörpfeld-Gymnasium, Abitur. Studium der Angewandten Kulturwissenschaften Univ. Lüneburg; Studium Diplom-Soziologie Univ. Bielefeld; Studium Germanistik, Geschichte, Soziologie Univ. Bielefeld; Studium Neuere Dt. Philologie, Germanistische Sprachwissenschaft, Neuere und Neueste Geschichte einschl. Landesgeschichte, Soziologie Heinrich-Heine-Univ. Düsseldorf. Bis 2017 Wiss. Mitarbeiter im Landtag NRW, tätig für die SPD-Landtagsabgeordneten Andreas Bialas, Josef Neumann, Dietmar Bell. Mitgl. AWO, IG Metall, Förderverein Historisches Zentrum Wuppertal, Initiative Internationales Tanzzentrum Pina Bausch Wuppertal – Verein der Freunde und Förderer, Förderverein Konsumgenossenschaft Vorwärts Münzstraße, Sozialistische Jugend Deutschland – Die Falken, Thomas Mann Gesellschaft Düsseldorf, Else-Lasker-Schüler-Gesellschaft, Initiative IN UNSERER MITTE, Kulturforum der Sozialdemokratie Wuppertal, Bürgerverein Kothener Freunde, Friedrich-Spee-Akademie, SGK, Initiative für die Kultur in Deutschland, Sea-Eye e. V., Herzinitiative Wuppertal, Greenpeace, Amnesty International, Initiator und Leitung IN UNSERER MITTE. Seit 2021 Mitgl. im Vorstand der Herzinitiative Wuppertal, Mitgl. im Kuratorium des Dt. Historischen Museums, stellv. Mitgl. im Kuratorium der Bundeszentrale für politische Bildung. Seit 1999 Mitgl. der SPD, 2010 und 2011 stellv. Vors. der Jusos Wuppertal, seit 2012 Beauftragter Politische Bildung im Vorstand SPD Wuppertal, Wiederwahl 2014 und 2016, Vors. PG Migration, seit 2015 AG Migration und Vielfalt Wuppertal (Gründung und Vorsitz). – MdB seit 2017; Sprecher der AG Demokratie und AG Kultur und Medien der SPD-Fraktion.
Wahlkreis 102 (Wuppertal I)
SPD 37,3 – CDU 22,0 – Grüne 13,1 – FDP 9,5 – AfD 8,3 – DIE LINKE. 4,7
E-Mail: helge.lindh@bundestag.de

LINDHOLZ CSU

Andrea Lindholz, geb. Milnik; Rechtsanwältin; 63773 Goldbach – * 25. 9. 1970 Bonn; röm.-kath.; verh., 1 Sohn – 1991 Abitur am Hanns-Seidel-Gymnasium Hösbach. 1991/94 Studium der Rechtswissenschaften Johann-Wolfgang-Goethe Univ. Frankfurt und 1994/95 Julius-Maximilian-Univ. Würzburg, 1. jur. Staatsexamen 1995, Referendariat am Landgericht Aschaffenburg und am Verwaltungsgericht Würzburg, 2. jur. Staatsexamen 1999. Seit 2000 selbstständige Rechtsanwältin in Aschaffenburg, seit 2007 Fachanwältin für Familienrecht. Seit 1998 Mitgl. der CSU, 1999/2003 Vors. der JU Goldbach-Hösbach, 1999/2005 Mitgl. im CSU-Kreisvorst. Aschaffenburg-Land, 2005/19 stellv. CSU-Kreisvors. Aschaffenburg-Land, seit 2019 Kreisvors. CSU Aschaffenburg-Land, seit 2003 Mitgl. des CSU-Bezirksvorst., seit 2009 Mitgl. im Landesvorstand der Frauen Union. 2007/19 Kreisvors. der Frauen Union AB-Land, seit 2019 Ehrenkreisvors. der FU-AB-Land. 2002/14 Gemeinderätin in Goldbach, seit 2002 Kreisrätin im Landkreis Aschaffenburg, Mai 2008/April 2014 erste Stellv. des Landrats. Englisch (G). – MdB seit Okt. 2013; Jan. 2018/Okt. 2021 Vors. Ausschuss für Inneres und Heimat, Mitgl. Parl. Kontrollgremium (PKGr), Vors. des Gremiums nach Art 13 Abs. 6 GG; seit Dez. 2021 stellv. Vors. der CDU/CSU-Fraktion für Recht, Innen, Vertriebene, Aussiedler und deutsche Minderheiten.
Wahlkreis 247 (Aschaffenburg)
CSU 40,7 – SPD 17,1 – Grüne 13,5 – AfD 9,6 – FDP 8,0 –
DIE LINKE. 2,4
E-Mail: andrea.lindholz@bundestag.de

LINDNER FDP

Christian Lindner; Bundesminister; Berlin – * 7. 1. 1979 Wuppertal; verh. – Abitur 1998. Major d. R. Studium der Politikwissenschaft, des Öffentlichen Rechts und der Philosophie an der Univ. Bonn, Magister Artium. 1997/2004 in der Werbebranche selbstständig. 2000/01 Teilhaber eines Start-up-Unternehmens. Mitgl. der FDP seit 1995, seit 1998 Mitgl. NRW-Landesvorstand der FDP, 2004/10 Generalsekretär der FDP NRW, 2009/11 Generalsekretär der FDP, 2012/17 Landesvors. FDP NRW, seit Dez. 2013 FDP-Bundesvors. MdL Nordrhein-Westfalen 2000/09 und 2012/17, 2012/17 Vors. der FDP-Fraktion im Landtag. Seit Dez. 2021 Bundesminister der Finanzen. – MdB 2009/12 und seit Okt. 2017; 2017/21 Vors. der FDP-Fraktion.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: christian.lindner@bundestag.de

⁙ Dr. LINDNER
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Tobias Lindner; Wirtschaftswissenschaftler, Staatsminister; 76744 Wörth am Rhein – * 11. 1. 1982 Karlsruhe – Abitur am Europa-Gymnasium Wörth am Rhein. 2002/07 Studium der Technischen Volkswirtschaftslehre Univ. Karlsruhe (TH), Abschluss als Technischer Diplom-Volkswirt 2007; 2011 Promotion zum Doktor der Wirtschaftswissenschaften (summa cum laude) „Zur Manipulierbarkeit der Allokation öffentlicher Güter". 2001/02 Zivildienst an der Landesanstalt für Umweltschutz Baden-Württemberg. 2007/11 Wissenschaftl. Mitarbeiter am Karlsruher Institut für Technologie. Seit 1998 Mitgl. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, seit Nov. 2004 Vors. Kreisverband Germersheim und Stadtverband Wörth. 2005, 2009, 2013 und 2017 Direktkandidat für den Deutschen Bundestag. Jan. 2007/Juli 2011 Mitgl. Kreistag Germersheim, 2009/Juli 2011 Mitgl. Stadtrat Wörth am Rhein, 2009/Juli 2011 Vors. der Kreistagsfraktion. – MdB seit Juni 2011; 19. Wahlperiode Sprecher für Sicherheitspolitik der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN; Vors. der Landesgruppe BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Rheinland-Pfalz; seit Dez. 2021 Staatsminister bei der BMin. des Auswärtigen.
Landesliste Rheinland-Pfalz
E-Mail: tobias.lindner@bundestag.de

⁙ LINK FDP

Michael Georg Link; Staatsminister a. D.; 74074 Heilbronn – * 6. 2. 1963 Heilbronn; ev.; ledig – Abitur Elly-Heuss-Gymnasium. Wehrdienst. Studium in Augsburg, Lausanne und Heidelberg. 1995/2005 wiss. Mitarbeiter im Deutschen Bundestag, FDP-Fraktion. 2012/13 Staatsminister im Auswärtigen Amt und Deutsch-Französischer Beauftragter der Bundesregierung. 2014/17 Direktor OSZE/ODIHR, Warschau. Vorstandsmitgl. Deutsch-Französisches Institut (dfi), Ludwigsburg, ehrenamtlich. Mitgl. im Bundesvorstand der FDP und seit Ende April 2022 Bundesschatzmeister der FDP, Kreisvors. der Freien Demokraten. 2009/12 und 2014/23 Mitgl. des Gemeinderats der Stadt Heilbronn. – MdB Okt. 2005/13 und seit Okt. 2017; seit März 2022 Koordinator für die transatlantische Zusammenarbeit im Auswärtigen Amt; seit Sept. 2023 stellv. Vors. der FDP-Fraktion.

Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: michael.link@bundestag.de

⁙ Dr. LINNEMANN CDU

Carsten Linnemann; Diplom-Volkswirt; 33098 Paderborn – * 10. 8. 1977 Paderborn; kath. – 1997 Abitur, Paderborn. 1997/98 Wehrdienst, Augustdorf. 1998 Angestellter in einem mittelständischen Unternehmen (Buchhandel), Paderborn. 1999/2002 Studium der Betriebswirtschaftslehre, FHDW Paderborn, Abschluss Dipl.-Kaufmann (FH). 2002/06 Promotionsstudium der Volkswirtschaftslehre, TU Chemnitz, Abschluss Dr. rer. pol. Diplom-Volkswirt. 2003/04 wiss. Mitarbeiter und Lehrbeauftragter am Lehrstuhl für Makroökonomie, TU Chemnitz. 2006/07 Assistent des Chefökonomen der Deutschen Bank, Prof. Norbert Walter, und Volkswirt bei Deutsche Bank Research, Frankfurt. 2007/09 Volkswirt bei der IKB Deutsche Industriebank, Düsseldorf. 2004/08 Mitgl. Rat der Gemeinde Altenbeken. Seit 2010 Gründer und Vors. der Stiftung Lebenslauf. 2013/21 Bundesvors. der Mittelstandsunion der CDU/CSU. Seit 2013 Mitgl. im Bundesvorstand. Ab 2022 stellv. Bundesvors. und seit Juli 2023 kommissarischer Generalsekretär der CDU. – MdB seit Okt. 2009; 2018/21 stellv. Vors. der CDU/CSU-Fraktion.
Wahlkreis 137 (Paderborn)
CDU 47,9 – SPD 19,0 – Grüne 13,0 – AfD 7,4 – FDP 5,6 – DIE LINKE. 3,1
E-Mail: carsten.linnemann@bundestag.de

⁂ LIPS CDU

Patricia Lips; Handelsfachwirtin; 63322 Rödermark – * 21. 12. 1963 Mailand, Italien; röm.-kath.; ledig – 1983 Abitur in Darmstadt. Ausbildung zur Groß- und Außenhandelskaufrau, Weiterbildung zur Handelsfachwirtin. 1984/2000 Angestellte in einem Großhandelsunternehmen, 2000/02 Mitgl. der Geschäftsleitung eines mittelständischen Handelsbetriebes. 1993 Eintritt in die CDU; 1993/2013 Stadtverordnete in Rödermark, 1997/2001 Fraktionsvors.; 2005/17 Vors. der CDU Rödermark, seit 2011 stellv. Kreisvors. der CDU Offenbach-Land. Seit 2003 Vors. der Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung der CDU im Kreis Offenbach-Land, 2013/21 stellv. Bundesvors. der Mittelstandsvereinigung der CDU/CSU. 2011/21 Mitgl. im Verwaltungsrat Sparkasse Dieburg. – MdB seit Okt. 2002; in der 18. WP Vors. Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung; in der 19. WP Vors. Bundesfinanzierungsgremium, seit Dez. 2021 stellv. Vors. der CDU/CSU-Fraktion.

Landesliste Hessen
E-Mail: patricia.lips@bundestag.de

⁂ Dr. LÖTZSCH Die Linke

Gesine Lötzsch; Philologin; 10365 Berlin – * 7. 8. 1961 Berlin; verw., 2 Kinder – 1980 Abitur. 1980/85 Humboldt-Univ. Berlin, 1985 Dipl.-Lehrerin. 1985/88 Forschungsstudium Humboldt-Univ., 1988 Promotion Dr. phil. Wissenschaftl. Assistentin Humboldt-Univ., Auslandsaufenthalt: 1987 Forschungssemester in den Niederlanden. 1984/90 Mitgl. der SED, seit 1990 Mitgl. der PDS, 1994/2012 und von 2016 bis 2023 Vors. des Bezirksverbandes der PDS später DIE LINKE Berlin-Lichtenberg, Mai 2010/April 2012 Vors. der Partei DIE LINKE. 1989/90 Mitgl. der BVV Lichtenberg, Mai/Dez. 1990 Mitgl. der Stadtverordnetenvers. Berlin. 1991/2002 Mitgl. Abgeordnetenhaus Berlin, 1991/93 Vors. der PDS-Fraktion, bis 2002 Vors. Ausschuss für Europa. U. a. Mitgl. GEW, Bund demokratischer Wissenschaftlerinnen. Mitgl. Stefan Heym Gesellschaft und in der Mitgliedervers. des Goethe-Instituts. – MdB seit Okt. 2002; 2005/April 2012 stellv. Fraktionsvors., Jan. 2014/Okt. 2017 Vors. Haushaltsausschuss, Okt. 2017/Dez. 2023 stellv. Fraktionsvors.; Mitgl. der Gruppe Die Linke.
Wahlkreis 86 (Berlin-Lichtenberg)
DIE LINKE. 25,8 – SPD 19,4 – Grüne 13,6 – CDU 12,5 – AfD 12,3 – FDP 6,0
E-Mail: gesine.loetzsch@bundestag.de

* LOOP BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Denise Loop; Sozialarbeiterin; 25746 Heide – * 19. 5. 1994 Itzehoe; ev.-luth.; verh., 1 Kind – 2014/18 Bachelor-Studium Soziale Arbeit Fachhochschule Kiel, 2018/19 staatl. Anerkennung beim Kreis Dithmarschen. Seit 2019 staatl. anerkannte Sozialarbeiterin im Fachdienst Sozialpädagogische Hilfen am Jugendamt des Kreis Dithmarschen tätig. Seit 2019 berufsbegleitendes Masterstudium Soziale Arbeit an der Ev. Hochschule für Soziale Arbeit und Diakonie. Seit 2016 Mitgl. Bündnis 90/Die Grünen. 2015/17 Sprecherin Grüne Jugend Schleswig-Holstein, 2017/19 politische Geschäftsführerin Grüne Jugend Schleswig-Holstein, 2019/21 Mitgl. Parteirat Bündnis 90/Die Grünen Schleswig-Holstein. 2019/Okt. 2021 Kreisvors. Bündnis 90/Die Grünen Dithmarschen. Mitgl. ver.di. Englisch. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Schleswig-Holstein
E-Mail: denise.loop@bundestag.de

⁝ LOOS CSU

Bernhard Loos; Ehrenamtlicher Geschäftsführer, Bundestagsabgeordneter; 80799 München – * 30. 7. 1955 Kaufbeuren; röm.-kath.; verh., 2 Kinder – Abitur. 1976/79 Ausbildung zum Einzelhandelskaufmann, anschl. Verkäufer bei Hertie in München. Wehrdienst. Ab 1981 Studium der Wirtschafts- und Politikwissenschaften an der Ludwig-Maximilians-Universität München, 1987 Diplom; 1985/86 Landesvors. Ring Christlich-Demokratischer Studenten in Bayern. Geschäftsführer des Kolpingwerks für den Diözesanverband München, anschl. bis 1993 Vorstand der Stiftung der privaten Wirtschaftsschulen Sabel. Gründung und Vorsitz einer IT-Unternehmensgruppe, daneben Geschäftsführer der GBS Fachschule für Technik und Wirtschaft Leipzig (seit 2017 ehrenamtlich). Seit 1982 Mitgl. der CSU, 1985/86 Mitgl. Landesvorst. der Jungen Union Bayern, Mitgl. CSU-Bezirksvorst. München. – MdB seit Okt. 2017; seit Jan. 2022 stellv. Vors. Petitionsausschuss.
Wahlkreis 217 (München-Nord)
CSU 25,7 – Grüne 24,2 – SPD 21,9 – FDP 11,2 – AfD 4,3 – DIE LINKE. 3,6
E-Mail: bernhard.loos@bundestag.de

⁝ LUCASSEN AfD

Rüdiger Lucassen; Dipl.-Kaufmann, Oberst a. D.; 47829 Krefeld – * 19. 8. 1951 Dollerupholz; verh., 2 Töchter – Studium der Wirtschaftswissenschaften an der Univ. der Bundeswehr in Hamburg. 34 Jahre Berufsoffizier bei der Bundeswehr, zuletzt Oberst im Generalstab, Verwendungen unter anderem als Hubschrauberpilot, Referent bei der Nato und im Bundesministerium der Verteidigung. 2007/17 Geschäftsführer eines eigenen Unternehmens, spezialisiert auf Themen der simulationsbasierten Ausbildung von Streitkräften. 2019/22 Landessprecher der AfD NRW. – MdB seit Okt. 2017; in der 19. WP und 20. WP Leiter Arbeitskreis Verteidigung; Obmann im Verteidigungsausschuss und verteidigungspolitischer Sprecher der AfD-Fraktion.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: ruediger.lucassen@bundestag.de

* LUCKS BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Max Lucks; Sozialwissenschaftler B.A.; 44793 Bochum – * 19. 4. 1997 Gelsenkirchen; röm.-kath.; ledig – 2015 Abitur Märkische Schule Wattenscheid. 2016/22 Studium der Sozialwissenschaft an der Ruhr-Univ. Bochum, Abschluss Bachelor of Arts. 2015/19 versch. Nebentätigkeiten, 2019/20 angestellter Wahlkampfkoordinator der Grünen Partei im Ruhrgebiet, 2020/21 Referent für Öffentlichkeitsarbeit der Grünen Fraktion im Ruhrparlament. 2014/15 Mitgl. Bundesvorstand der Grünen Jugend, Mitgl. Kreisvorstand der Grünen Partei in Bochum, 2015/17 Landessprecher der Grünen Jugend Nordrhein-Westfalen, 2017/19 Bundessprecher der Grünen Jugend. – MdB seit Okt. 2021; Obmann im Ausschuss für Menschenrechte und humanitäre Hilfe; Mitgl. der Parl. Versammlung des Europarates; Mitgl. im Parl. Beirat für Bevölkerung und Entwicklung und im Kuratorium der Magnus-Hirschfeld-Stiftung; seit 2022 Vors. der Dt.-Türkischen Parlamentariergruppe, stellv. Vors. der Dt.-Mexikanischen Parlamentariergruppe.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: max.lucks@bundestag.de

⁙ Dr. LUCZAK CDU

Jan-Marco Luczak; Rechtsanwalt; 12305 Berlin – * 2. 10. 1975 Berlin; ev.; ledig, 1 Kind – 1995 Abitur am Ulrich-von-Hutten-Gymnasium Berlin-Lichtenrade, 1992/1993 Hurstpierpoint College in England.1995/96 Grundwehrdienst im Jägerbataillon 581, Scharfschützenausbildung.1996 Studium der Rechtswissenschaften Freie Univ. Berlin, 2002/2008 Staatsexamina (jeweils Note „gut“). 2008 Promotion zum Dr. iur. an der Ludwig-Maximilians-Univ. München im Europäischen Wirtschaftsverfassungsrecht. Seit 2008 Rechtsanwalt in der Wirtschaftskanzlei Hengeler Mueller. U. a. (Alt-) Stipendiat der Konrad-Adenauer-Stiftung, Kuratorium der Magnus-Hirschfeld-Stiftung, Bürgerinitiative Dresdner Bahn e. V., Beirat des Netzwerks „Kein Täter werden“, Beirat des Verbandes Wohneigentum e. V., Berliner Ratschlag für Demokratie, Vorstand Parlamentskreis Mittelstand. Seit 1998 Mitgl. der CDU, seit 2006 Vors. CDU Lichtenrade, seit 2007 stellv. und seit 2021 Kreisvors. CDU Tempelhof-Schöneberg, seit 2019 Landesschatzmeister CDU Berlin, Mitgl. der MIT und der LSU. – MdB seit Okt. 2009; 19. WP Sprecher der CDU/CSU-Fraktion für Recht und Verbraucherschutz, 20. WP Sprecher der CDU/CSU-Fraktion für Bauen und Wohnen.
Landesliste Berlin
E-Mail: jan-marco.luczak@bundestag.de

⁙⁙ LUDWIG CSU

Daniela Ludwig; Juristin; 83059 Kolbermoor – * 7. 7. 1975 München; röm.-kath.; verh., 2 Kinder – 1995 Abitur am Ignaz-Günther-Gymnasium in Rosenheim. Studium der Rechtswissenschaften in München. Mitgl. im Parteivorstand der CSU, Mitgl. im Bezirksvorstand der CSU Oberbayern, Kreisrätin. Kreisvors. des Bayerischen Roten Kreuzes Rosenheim, Schirmherrin Förderverein Kinderklinik Rosenheim, Schirmherrin Bundesverband Konduktive Förderung nach Petö e. V., Kuratoriumsmitglied der „Stiftung Kinder forschen“, Mitglied Beirat des Vorstandes Freundeskreis Yad Vashem Deutschland e. V., Vorstandsmitgl. Fortschritt Rosenheim e. V., Schirmherrin Petö Kindergarten Sonnenschein in Rosenheim-Oberwöhr. – MdB seit Okt. 2002; bis 2018 Vors. der AG Tourismus, Jan. 2018/Sept. 2019 Vors. der AG Verkehr und digitale Infrastruktur der CDU/CSU-Fraktion, Sept. 2019/Dez. 2021 Drogenbeauftragte der BReg., seit 2021 Vors. im Ausschuss für Wahlprüfung, Immunität und Geschäftsordnung.
Wahlkreis 222 (Rosenheim)
CSU 36,1 – Grüne 13,8 – SPD 12,0 – FDP 9,3 – AfD 8,3 – DIE LINKE. 2,2
E-Mail: daniela.ludwig@bundestag.de

⁙ Dr. LÜHRMANN BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Anna Lührmann; Politikwissenschaftlerin, Staatsministerin; 65719 Hofheim am Taunus – * 14. 6. 1983 Lich; verh., 1 Kind – 2009/11 Sudan, Master in „Gender and Peace Studies“, Tätigkeiten für das Entwicklungsprogramm der Vereinten Nationen (UNDP), 2011/15 Master und Promotion in Politikwissenschaft (HU Berlin) über Demokratieförderung, 2015/18 Postdoc an der Univ. Göteborg, 2018/20 stellv. Direktorin des Varieties of Democracy (V-Dem) Instituts, 2018/21 Juniorprofessorin an der Univ. Göteborg. 1996/98 Sprecherin Junge Grüne Kassel, 1998/99 und 2000/02 Mitgl. Landesvorstand Grüne Jugend Hessen. – MdB 2002/09 und seit Okt. 2021; seit Dez. 2021 Staatsministerin bei der BMin. des Auswärtigen.

Landesliste Hessen
E-Mail: anna.luehrmann@bundestag.de

* LÜTKE FDP

Kristine Lütke; Pflegeunternehmerin; 91207 Lauf a. d. Pegnitz – * 29. 6. 1982 Nürnberg; ledig – 2002/07 Studium der Sozialen Arbeit (TH Nürnberg, Diplom-Sozialpädagogin), 2007/10 Studium der Gerontologie (Friedrich-Alexander-Univ. Erlangen-Nürnberg, M.Sc.). 2007 Einstieg ins Familienunternehmen Seniorenbetreuung und -pflege „bei St. Otto“ GmbH und Dienstleistungszentrum für soziale Einrichtungen DSE GmbH, 2013/14 Weiterbildung zur Einrichtungsleitung, seit 2016 geschäftsführende Gesellschafterin beider Unternehmen. Seit 2019 Landeschatzmeisterin der FDP Bayern, Beisitzerin im Vorstand der FDP Nürnberger Land. Seit 2020 Mitgl. Kreistag Nürnberger Land. 2018 Bundesvors. der Wirtschaftsjunioren Deutschland e. V., seit 2019 Mitgl. der IHK-Vollversammlung Nürnberg für Mittelfranken, 2020/21 Mitgl. Expertengremium zur Pandemieeindämmung in der Langzeitpflege des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege. – MdB seit Okt. 2021; sucht- und drogenpolitische Sprecherin sowie seit Sept. 2023 Vors. der AG Gesundheit der Fraktion der Freien Demokraten.
Landesliste Bayern
E-Mail: kristine.luetke@bundestag.de

* LUGK SPD

Bettina Lugk; Geowissenschaftlerin, Verwaltungsfachwirtin; 58644 Iserlohn – * 3. 2. 1982 – Abitur. Studium der Geographie FU Berlin, Bachelor of Science, berufsbegleitende Weiterbildung zur Verwaltungsfachwirtin. 2007/11 Landesgeschäftsführerin Jusos Brandenburg, Büroleiterin einer Bundestagsabgeordneten, seit 2013 angestellt in der Verwaltung des Deutschen Bundestages. Seit 2005 Mitgl. der SPD, 2009/18 Vors. SPD-Ortsverein Ludwigsfelde, 2018/21 Vors. SPD-Teltow-Fläming. 2014/19 Mitgl. Kreistag Teltow-Fläming, 2008/21 Mitgl. Stadtverordnetenversammlung Ludwigsfelde, seit 2015 Vors. Mitgl. ver.di., Mitgl. SGK. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: bettina.lugk@bundestag.de

⁂ LUKSIC FDP

Oliver Luksic; Parl. Staatssekretär, Unternehmensberater; 66265 Heusweiler – * 9. 10. 1979 Saarbrücken; verh., 1 Tochter, 1 Sohn – 1986/90 Erich Kästner Schule in Holz, 1990/2000 Deutsch-Französisches Gymnasium in Saarbrücken, Abitur und Bac.; 2000/01 Zivildienst bei der Sozialstation Heusweiler. 2001/06 Studium an der Grande Ecole Sciences Po (IEP) Paris, Schwerpunkt Europastudien, Volkswirtschaft mit Abschluss Master, ein Jahr Studium am Kings College London, Europarecht. Seit 2006 tätig als Unternehmensberater. Mitgliedschaften in gesellschaftl. Organisationen und in verschiedenen kommunalen Vereinen, Vors. der Parlamentariergruppe Nördliche Adria, Mitgl. der Dt.-Französische Parl. Versammlung, Mitgl. im Vorstand der Parl. Gesellschaft e. V., Mitgl. im Beirat der Deutschen Flugsicherung (DFS), ehrenamtlich im Beirat der Baker Tilly Stiftung gemeinnützige GmbH. Seit 2000 Mitgl. der FDP, seit 2011 Vors. der FDP Saar, seit Mai 2021 Mitgl. im FDP-Bundesvorst. Gemeinderat seit 2004. – MdB 2009/13 und seit Okt. 2017; seit Dez. 2021 Parl. Staatssekretär beim BMin. für Digitales und Verkehr. Seit Jan. 2022 Koordinator der BReg für Güterverkehr und Logistik.
Landesliste Saarland
E-Mail: oliver.luksic@bundestag.de

⁙ LUTZE SPD

Thomas Lutze; Angestellter; 66119 Saarbrücken – * 23. 8. 1969 Elsterwerda; verh., 1 Tochter – 1986 Abschluss der allgemeinbildenden Oberschule. 1989 Abschluss Berufsausbildung Maschinenbauer mit Abitur in einer Leipziger Gießerei. 1991/95 Studium an der Universität des Saarlandes (Konstruktions- und Fertigungstechnik). 2003/05 betriebliche Umschulung in einem Saarbrücker Einrichtungshaus zum Bürokaufmann (IHK). Nach der Berufsausbildung Weiterbeschäftigung als Reparaturschlosser, 1990/91 Montageschlosser bei einer Leiharbeitsfirma. 1995/2002 Regionalbüromitarbeiter der PDS-Bundestagsfraktion in Saarbrücken und ab 2005 Wahlkreismitarbeiter von Oskar Lafontaine in Saarlouis. Mitgl. ver.di, im Beirat der Aktion 3. Welt Saar, im Vorstand der Peter-Imandt-Gesellschaft, der Gesellschaft für nachwachsende Rohstoffe und im ADFC. Bis 1994 parteilos, aber nicht unpolitisch, 1995/Okt. 2023 Mitgl. der PDS, heute DIE LINKE, 2019/22 Landesvors. DIE LINKE Saar, seit Okt. 2023 Mitgl. der SPD. – MdB seit Okt. 2009; bis Okt. 2023 Mitgl. der Fraktion DIE LINKE., seit Okt. 2023 Mitgl. der SPD-Fraktion.
Landesliste Saarland
E-Mail: thomas.lutze@bundestag.de

* Dr. MACHALET SPD

Tanja Machalet; Diplom-Volkswirtin – * 1. 5. 1974 Dernbach/Westerwald; 2 Kinder – 1984/93 Mons-Tabor-Gymnasium Montabaur, Abitur. 1993/95 Ausbildung zur Bankkauffrau bei der Landesbank Hessen-Thüringen Frankfurt/Main, 1995/96 Junior-Händlerin bei der Helaba S.A. Luxemburg, 1996/99 Studium VWL in Frankfurt/Main, 1999/2002 Studium VWL in Trier, Diplom. 2002/06 wissenschafl. Mitarbeiterin an der Univ. Trier, 2007 Promotion Dr. rer. pol., 2006/11 Referentin in der Staatskanzlei Mainz. Seit 1991 Mitgl. der SPD, 1999/2003 Mitgl. Juso-Bundesvorst. und stellv. Juso-Bundesvors., seit 2001 Mitgl. SPD-Regionalvorst. Rheinland, seit 2006 stellv. Vors. SPD-Kreisverband Westerwald, 2007/14 Vors. SPD-Ortsverein Wallmerod.2009/16 Vors. SPD-Fraktion im Kreistag Westerwald. MdL Rheinland-Pfalz Mai 2011/Okt. 2021.Vors. DRK-Ortsverein Meudt, Mitgl. ver.di, AWO, Verein Frauen gegen Gewalt e. V., Hospizverein Westerwald, Förderverein Keramikmuseum Westerwald, ehem. Stipendiatin Hans-Böckler-Stiftung. – MdB seit Okt. 2021.
Wahlkreis 204 (Montabaur)
SPD 31,5 – CDU 30,0 – FDP 9,3 – Grüne 8,8 – AfD 8,7 – DIE LINKE. 2,8
E-Mail: tanja.machalet@bundestag.de

* MACK CDU

Klaus Mack; Bürgermeister a. D.; 75323 Bad Wildbad – * 28. 4. 1973 Günzburg; röm.-kath.; verh., 2 Töchter – 1992 Abitur am Helfensteingymnasium Geislingen (Steige). 1992/94 Ausbildung im gehobenen Verwaltungsdienst bei der Gemeinde Sontheim an der Brenz (Kreis Heidenheim) und beim Landratsamt Heidenheim. 1994/96 Studium an der Fachhochschule Ludwigsburg – Hochschule für öffentliche Verwaltung, Dipl.-Verwaltungswirt (FH). 1996/97 Zivildienst beim katholischen Jugendreferat in Ulm. 1997/2000 Hauptamtsleiter und Kurgeschäftsführer der Gemeinde Enzklösterle, 2000/Okt. 2006 Bürgermeister der Gemeinde Enzklösterle, 2006/2021 Bürgermeister der Stadt Bad Wildbad. Ehrenamtliches Engagement: Bis Okt. 2021 Vors. Tourismusausschuss des Gemeindetags Baden-Württemberg, bis Okt. 2021 Mitgl. Tourismusbeirat des Landes Baden-Württemberg, bis Okt. 2021 Mitgl. Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Verkehr des Deutschen Städte- und Gemeindebunds, bis Okt. 2022 Vizepräs. des Heilbäderverbands Baden-Württemberg, bis Okt. 2021 Vors. Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord. Seit 2021 Vors. Forum Weisstanne e. V., seit 2019 Vors. Regionalverband Nordschwarzwald, Mitgl. im Landesvorstand der Kommunalpolitischen Vereinigung (KPV), seit 2004 Mitgl. Kreistag, stellv. Fraktionsvors. – MdB seit Okt. 2021.
Wahlkreis 280 (Calw)
CDU 33,8 – SPD 17,2 – FDP 15,0 – AfD 12,3 – Grüne 11,7 – DIE LINKE. 2,0
E-Mail: klaus.mack@bundestag.de

⁝ MACKENSEN-GEIS SPD

Isabel Mackensen-Geis; Fachreferentin; 67098 Bad Dürkheim – * 29. 9. 1986 Schwetzingen; ev.; verh., 1 Kind – Kurfürst-Ruprecht-Gymnasium in Neustadt, 2006 Abitur. Studium Politikwissenschaft und Geschichte an der Univ. Trier, 2012 Magistra Artium. Ergänzungsstudium an der Verwaltungsuniv. Speyer. Berufliche Stationen als Mitarbeiterin in der SPD-Verwaltung, beim Deutschen Bundestag und als Fachreferentin für Umwelt, Energie, Ernährung, Forsten, Landwirtschaft und Weinbau bei der SPD-Landtagsfraktion Rheinland-Pfalz. Mitgl. des Kreistags Bad Dürkheim. Vors. der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald – Landesverband Rheinland-Pfalz. Co-Vors. des SPD UB Neustadt-Bad Dürkheim, Mitgl. im Landesvorstand der SPD Rheinland-Pfalz. Mitgl. bei ver.di, Mitgl. AWO Pfalz, Mitgl. NaturFreunde Rheinland-Pfalz, Mitgl. Förderverein zur Erhaltung des kulturellen Erbes der ehemaligen jüdischen Gemeinden in Wachenheim und Bad Dürkheim, Mitgl. bei 1. FC Kaiserslautern. – MdB seit Juli 2019.

Landesliste Rheinland-Pfalz
E-Mail: isabel.mackensen-geis@bundestag.de

⁝* MAGWAS CDU

Yvonne Magwas; Diplom-Soziologin, Vizepräsidentin des BT; 08209 Auerbach – * 28. 11. 1979 Rodewisch; röm.-kath.; 1 Kind – 1998 Abitur. 1998/05 Studium der Soziologie, BWL und Psychologie an der TU Chemnitz, Abschluss als Dipl.-Soziologin. 2005/13 wissenschaftliche Mitarbeiterin und Büroleiterin. 2001 Eintritt in die CDU, 2003/09 Stadträtin in Auerbach, 2003/05 und seit Mai 2019 Kreisrätin im Vogtlandkreis. Seit 2019 stellv. Bundesvorsitzende der Frauen Union. Mitgl. Hörfunkrat Deutschlandradio, – MdB seit Okt. 2013; 2018/21 Vors. der Gruppe der Frauen der CDU/CSU-Fraktion. Seit Okt. 2021 Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages.

Wahlkreis 166 (Vogtlandkreis)
CDU 27,7 – AfD 26,8 – SPD 19,5 – DIE LINKE. 9,3 – FDP 8,5 – Grüne 4,7

E-Mail: yvonne.magwas@bundestag.de

* von MALOTTKI SPD

Erik von Malottki; Gewerkschafter; 17489 Greifswald – * 1. 4. 1986 Grevesmühlen; 1 Sohn – 2005 Abitur, 2007/17 Studium der Geschichte und Politikwissenschaften Univ. Greifswald. Seit 2018 tätig bei der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft. Seit Juni 2021 Vors. SPD Vorpommern-Greifswald, seit 2022 stellv. Landesvors. SPD Mecklenburg-Vorpommern, seit 2014 Mitgl. Kreistag Vorpommern-Greifswald, 2014/Juli 2022 Mitgl. Bürgerschaft Greifswald. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 16 (Mecklenburgische Seenplatte I – Vorpommern-Greifswald II)
SPD 24,8 – AfD 24,3 – CDU 20,7 – DIE LINKE. 10,8 – FDP 7,4 – Grüne 4,1

E-Mail: erik.vonmalottki@bundestag.de

* MANN SPD

Holger Mann; Politikwissenschaftler M.A.; 04155 Leipzig – * 19. 2. 1979 Dresden; verh., 3 Kinder – 2006 M.A. Politikwissenschaft, Journalistik und Geschichte. 2007/09 Geschäftsführer DSGmbH Großpösna. 2009/21 Mitglied des Landtages Sachsen. Seit 2018 Vors. der SPD Leipzig. Aufsichtsrat Agentur für Sprunginnovationen, Mitglied im Kuratorium der Stiftung Forum Recht. Mitglied u. a. in Neue Gesellschaft Sachsen (Vorstand), Verbraucherzentrale Sachsen (Verwaltungsrat), Wissenschaftsforum Mitteldeutschland (Vorstand), BUND, ver.di, GEW, Herbert-Wehner Bildungswerk, Mieterverein Leipzig, Freundeskreis der Bundeswehr Leipzig, Sächsischer Verband für Jugendarbeit und Jugendweihe, SJD – Die Falken Landesverband Sachsen. – MdB seit Okt. 2021; stellv. Sprecher für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung der SPD-Fraktion, Sprecher der SPD-Landesgruppe Sachsen.

Landesliste Sachsen
E-Mail: holger.mann@bundestag.de

⁑ Dr. MANNES CDU

Astrid Mannes; Historikerin, Politikwissenschaftlerin; 11011 Berlin – * 2. 1. 1967 Hilden; ev.; verh. – 1986 Abitur am Helmholtz-Gymnasium Hilden. 1986/91 Studiengang in den Fächern Geschichte, Öffentliches Recht und Politikwissenschaft mit Abschluss Magister Artium. 2005 Promotion im Fach Geschichte. 1992/93 Bund der Vertriebenen, zuständig für Grundsatzfragen, 1993/2000 Referentin bzw. wissenschaftl. Mitarbeiterin im Deutschen Bundestag, 2001/03 Pressereferentin des Deutschen Didacta Verbandes, 2004/07 Angestellte der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau, Dekanat Ried. Nov. 2007/Okt. 2017 Bürgermeisterin der Gemeinde Mühltal. – MdB 2017/21 und seit Jan. 2024.

Landesliste Hessen
E-Mail: astrid.mannes@bundestag.de
Nachgerückt am 26. 1. 2024 für Ingmar Jung.

⁑ MANSMANN FDP

Till Mansmann; Dipl.-Physiker; 64646 Heppenheim (Bergstraße) – * 8. 1. 1968 Mannheim-Neckarau; altkath.; verh., 1 Kind – Studium der Physik und Philosophie, Diplom, in Heidelberg und Frankfurt am Main. Diplom-Physiker, Redakteur. Seit 2017 Fachredakteur im JUVE Verlag für juristische Information GmbH, vorher Redakteur und Chef vom Dienst beim NWB-Verlag, Herne, und Ressortleiter bei einem Verlag in Heidelberg. Bezirksvorsitzender FDP Südhessen, ständiger Gast des Präsidiums der FDP Hessen, Kreisvors. der FDP Bergstraße. Kreistagsabgeordneter und stellv. Kreistagsvors. Kreistag Bergstraße. Seit 2019 ehrenamtlicher Vizepräsident und seit 2022 ehrenamtlicher Präsident des Dt.-Armenischen Forums. Mitgl. im Parl. Beirat für Bevölkerung und Entwicklung, im Beirat des Deutschen Evaluierungsinstituts für Entwicklungszusammenarbeit und im Arbeitskreis Welternährung. – MdB seit Okt. 2017; Entwicklungspolitischer Sprecher der FDP-Bundestagsfraktion seit 2021, stellv. Vors. der Parlamentariergruppe Westafrika sowie Mitgl. der Dt.-Südkaukasischen Parlamentariergruppe. Seit August 2022 Innovationsbeauftragter Grüner Wasserstoff des BMBF.
Landesliste Hessen
E-Mail: till.mansmann@bundestag.de

* Dr. MARTENS SPD

Zanda Martens; Gewerkschaftssekretärin; 40476 Düsseldorf – * 1. 10. 1984 Liepaja, Lettland – Studium der Rechtswissenschaften Staatliche Univ. Lettland, Riga, Master of Law. Wissenschaftliche Mitarbeiterin des Richters am Verwaltungsgericht, Juristin für den Vorstand des Lettischen Gewerkschaftsbundes (LBAS), LL.M.-Studiengang für Absolventinnen eines Jurastudiums im Ausland an der Ruhr-Univ. Bochum, Magister Legum LL.M. Rechtssekretärin DGB Rechtsschutz GmbH, Gewerkschaftssekretärin der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft ver.di im Bezirk Düsseldorf, Gewerkschaftssekretärin der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft ver.di, Leitung Landesbezirksfachbereich Postdienste, Speditionen und Logistik. Promotionsstudium an der Univ. Bremen. Gewerkschaftssekretärin/Juristin der IG Metall. Seit 2018 Mitgl. der SPD, 2021/23 stellv. Vors. SPD Düsseldorf, seit 2023 Vors. der SPD Düsseldorf. Seit 2011 Mitgl. ver.di und IG Metall. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: zanda.martens@bundestag.de

⁑ MARTIN SPD

Dorothee Martin; Diplom-Politologin; 22335 Hamburg – * 21. 1. 1978 Kaiserslautern; ev.; ledig – 1997 Abitur. Studium Politikwissenschaft und Staatsrecht in Hamburg, Abschluss als Dipl.-Politologin. 15 Jahre beruflich in der Immobilienbranche, anschließend bis zum Einzug in den Bundestag als selbständige Kommunikationsberaterin tätig. 1998 Eintritt in die SPD. Viele Jahre aktiv in der Kommunalpolitik, u. a. als Bezirksabgeordnete in Hamburg-Nord. Mitgl. u. a. im Heimatverein Klein Borstel, im Kulturverein Backstube, im Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Fuhlsbüttel, im SoVD Hamburg und ehrenamtl. Mitgl. Beirat der Stiftung Freundeskreis. Stellv. Vors. der SPD Hamburg-Nord. Mitgl. des Aufsichtsrats der DB AG seit Juni 2022. Mitgl. der Hamburgischen Bürgerschaft 2011/20. – MdB seit Mai 2020; verkehrspolitische Sprecherin der SPD-Fraktion.

Wahlkreis 21 (Hamburg-Nord)
SPD 30,7 – Grüne 25,7 – CDU 23,8 – FDP 8,6 –
DIE LINKE. 4,9 – AfD 3,4

E-Mail: dorothee.martin@bundestag.de

* MARVI SPD

Parsa Marvi; Produktmanager Breitband; 76227 Karlsruhe – * 6. 2. 1982 Teheran; verh., 2 Kinder – 1999 Abitur in Göttingen. Studium der Informatik und Betriebswirtschaft in Karlsruhe. Vorstandsreferent bei einem Beratungsunternehmen, seit mehreren Jahren Produktmanager, Abteilungsleiter und Experte bei einem großen Telekommunikationsanbieter in Karlsruhe. Mitglied der SPD seit 1999, mehrere Jahre stellv. Vors. der Jusos Baden-Württemberg und Vors. der SPD Karlsruhe-Oststadt, seit 2012 Vors. der Karlsruher SPD, seit 2013 Mitgl. im Vorstand der SPD Baden-Württemberg, stellv. Vors. der SPD Baden-Württemberg für die Region Nordbaden. 2014–2021 Mitgl. im Karlsruher Gemeinderat, Vors. der SPD-Fraktion. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: parsa.marvi@bundestag.de

* MASCHECK SPD

Franziska Mascheck; Sozialarbeiterin; 04654 Frohburg/Linda – * 4. 2. 1979 Dresden; ev.; verh., 4 Kinder – 1991/96 Albert Schweizer Gymnasium, Schwedt/ Oder. 1996/2001 Studium Bühnentanz an der Palucca Hochschule für Tanz, Dresden, Dipl. Bühnentänzerin. 2001/06 Freiberufliche Tänzerin und Tanzpädagogin, Berlin, 2006/11 Gründerin, pädagogische und künstlerische Leiterin sowie Geschäftsführerin der TANZBASIS gGmbH, Berlin, 2011/15 Erzieherin Sozial-Diakonie, Berlin. 2013/15 Elternzeit. 2014/18 Studium Soziale Arbeit Kath. Hochschule für Sozialwesen Berlin, B.A. Soziale Arbeit. 2015/16 Konzeption theaterpädagogischer Projekte für Schulen, Salofé gUG, Berlin. Seit 2016 ehrenamtliche Projektentwicklung KulturGut Linda e. V. 2016/17 Sozialarbeiterin, AWO Chemnitz, 2017/18 Sozialarbeiterin Offene Kinder- und Jugendarbeit, AWO Kreisverband Leipziger Land. 2018/21 Studium Soziale Arbeit, Hochschule Mittweida, M.A. Soziale Arbeit. Ab 2019 freiberufliche Sozialarbeiterin, Projekte der außerschulischen demokratischen und kulturellen Jugendbildung sowie wiss. Mitarbeit an der Hochschule Mittweida. Seit 2018 Mitgl. SPD. Seit 2019 Stadträtin in Frohburg, Ortschaftsrätin in Kohren-Sahlis, seit 2021 stellv. Vors. SPD-Ortsverein Frohburg/Geithain, stellv. Vors. SPD-Kreisverband Leipzig. Mitgl. KulturGut Linda e. V., Bürgerverein JaLiMeu e. V., Tourismusmusverein Borna und Kohrener Land e. V., Arbeitsgruppe Städtepartnerschaft Kohren-Sahlis und Montottone (IT), Landesverband Netzwerk Nachhaltiges Sachsen e. V., Neuland gewinnen e. V. – Neulandgewinner. Englisch. – MdB seit Okt. 2021.
Landesliste Sachsen
E-Mail: franziska.mascheck@bundestag.de

⁂* MAST SPD

Katja Mast; Referentin für Personalstrategie, Bankkauffrau, 1. Parl. Geschäftsführerin – * 4. 2. 1971 Offenburg; verh. – 1990 Abitur am Wirtschaftsgymnasium, davor Hauptschule. 1990/92 Ausbildung zur Bankkauffrau. 1992/99 Studium der Biologie, Geographie, Politikwissenschaft und Pädagogik Universität Heidelberg. Forschungsaufenthalt auf Madagaskar. 1999/2003 Projektleiterin und stellv. Bereichsleiterin am Institut für Organisationskommunikation, Bensheim und Berlin, 2003/05 Referentin für Personalstrategie Deutsche Bahn AG, Berlin. 1993/96 stellv. Juso-Landesvors. Baden-Württemberg, Okt. 2011/Okt. 2016 Generalsekretärin der SPD Baden-Württemberg. Mitgl. Naturfreunde Dietlingen, IG BCE, EVG Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft, PF2 Pforzheimer Förderverein Frauenhausarbeit e. V., Mitgl. im Vorstand des Deutschen Kinderhilfswerks, Verein Gegen Vergessen – Für Demokratie e. V., Eurosolar, Sept. 2019/Nov. 2022 Vors. Arbeitsgemeinschaft Evangelische Familienerholung. – MdB seit Okt. 2005; Jan. 2014/Juni 2018 Vors. der Landesgruppe der SPD Baden-Württemberg, Jan. 2014/Jan. 2018 Sprecherin für Arbeit und Soziales der SPD-Fraktion, 2017/21 stellv. Vors. und seit Dez. 2021 1. Parl. Geschäftsführerin der SPD-Fraktion.
Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: katja.mast@bundestag.de

⁂ MATTFELDT CDU

Andreas Mattfeldt; Industriekaufmann, Bürgermeister; 27299 Langwedel – * 28. 9. 1969 Verden/Aller; verh., 2 Kinder – 1989 Abitur. Industriekaufmann, Unternehmer. 1992/2001 Leitender Angestellter und Unternehmer in der Lebensmittelindustrie. 2001/09 hauptamtl. Bürgermeister Gemeinde Langwedel. 2001/09 Kreisvors. Niedersächs. Städte- und Gemeindebund, 2005/10 Vors. Etelser Schlossparkverein, 2006/13 Mitgl. Beirat der Stiftung Waldheim, Einrichtung für geistig behinderte Menschen, 2005/11 Mitgl. Verwaltungsrat der ALV (Arbeit im Landkreis Verden). Seit 2016 Kreisvors. der MIT Verden/Osterholz. Seit 1990 Mitgl. der CDU, Mitgl. CDU-Bezirksvorst. 1991/2009 Mitgl. Gemeinderat des Flecken Langwedel, 1996/2001 Mitgl. Ortsrat Völkersen und stellv. Ortsbürgermeister, seit Nov. 2011 Mitgl. Kreistag Verden, Mitgl. Kreisausschuss, seit 2021 Mitgl. Gemeinderat des Flecken Langwedel sowie des Verwaltungsausschusses. Englisch (f), Französisch (G), Spanisch (G). – MdB seit Okt. 2009; seit 2021 stellv. Vors. der Parlamentariergruppe Luft- und Raumfahrt; seit 2022 Vors. der AG Petitionen der CDU/CSU-Fraktion.
Wahlkreis 34 (Osterholz – Verden)
CDU 33,7 – SPD 32,5 – Grüne 14,7 – FDP 9,2 –
DIE LINKE. 4,3
E-Mail: andreas.mattfeldt@bundestag.de

⁝⁝⁝ MAYER (Altötting) CSU

Stephan Mayer; Parl. Staatssekretär a. D., Rechtsanwalt; 11014 Berlin – * 15. 12. 1973 Burghausen; kath.; ledig – 1980/84 Grundschule in Neuötting, 1984/93 König-Karlmann-Gymnasium Altötting, allg. Hochschulreife. 1993/97 Studium der Rechtswissenschaft Ludwig-Maximilians-Univ. München, 1997 1. jur. Staatsexamen, 2000 2. jur. Staatsexamen. Seit Sept. 2000 Rechtsanwalt. 1994/2003 JU-Kreisvors., seit April 1997 stellv. Vors. CSU-Kreisverb. Altötting, seit Juli 1997 Beisitzer in der CSU-Bezirksvorstandschaft Oberbayern, seit 1997 Mitgl. des CSU-Bezirksvorst. Oberbayern, 2009/23 Mitgl. des CSU-Parteivorst., Feb./Mai 2022 Generalsekretär der CSU. Seit Mai 1996 Stadtrat in Neuötting und Kreisrat im Landkreis Altötting, seit 2002 stellv. Fraktionsvors. der CSU-Kreistagsfraktion Altötting. 1998/2002 Jugendreferent der Stadt Neuötting. Nov. 2007/Okt. 2010 Landesvors. THW Bayern, seit April 2008 Mitgl. Präsidium und seit Dez. 2016 Vizepräs. Bund der Vertriebenen. 2000/03 Abteilungsleiter der Tennisabteilung TSV Neuötting e. V., 2010/18 Präsident THW-Bundesvereinigung e. V. Englisch (f), Französisch (G), Italienisch (G). – MdB seit Okt. 2002; Jan. 2014/März 2018 Vors. der AG Innen der CDU/CSU-Fraktion; März 2018/Dez. 2021 Parl. Staatssekretär beim BMin. des Innern, für Bau und Heimat.
Wahlkreis 212 (Altötting)
CSU 43,3 – SPD 11,4 – AfD 11,1 – Grüne 8,7 – FDP 7,2 – DIE LINKE. 2,5
E-Mail: stephan.mayer@bundestag.de

* Dr. MAYER BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Zoe Mayer; Wirtschaftsingenieurin; 76133 Karlsruhe – * 7. 8. 1995 Karlsruhe; konfessionslos; ledig – Ab 2013 Studium des Wirtschaftsingenieurwesens am Karlsruher Institut für Technologie, 2019 Master-Abschluss am KIT mit Auszeichnung. Seitdem Mitarbeit an einem Promotionsprojekt am Institut für Industriebetriebslehre und Industrielle Produktion zu Klimaschutz im Gebäudesektor, 2023 Promotion, Dr.-Ing. Mitgl. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN seit 2010, 2010/14 Sprecherin der Grünen Jugend Karlsruhe, Mitgl. der Landesarbeitsgemeinschaft Tierschutzpolitik der Grünen Baden-Württemberg. 2014/21 Mitgl. Gemeinderat Karlsruhe, Sprecherin für Klimaschutz, Energie, Umweltschutz und Wirtschaftsförderung der Grünen Fraktion, 2016/19 stellv. Fraktionsvors., 2019/21 Fraktionsvors. Englisch, Französisch. – MdB seit Okt. 2021.
Wahlkreis 271 (Karlsruhe-Stadt)
Grüne 30,0 – SPD 21,3 – CDU 19,5 – FDP 10,0 – AfD 6,8 – DIE LINKE. 5,0
E-Mail: zoe.mayer@bundestag.de

* MAYER-LAY CDU

Volker Mayer-Lay; Rechtsanwalt, Mediator; 88662 Überlingen – * 22. 6. 1981 Überlingen; röm.-kath. – 2001 Abitur am Allgemeinbildenden Gymnasium Überlingen. 2001/02 Grundwehrdienst in Sigmaringen. 2002/08 Studium der Rechtswissenschaft Univ. Konstanz, 2008 1. Jur. Staatsexamen, 2008/10. 2010 2. Jur. Staatsexamen, Zulassung zur Anwaltschaft. Rechtsanwalt in der Kanzlei „Mayer-Lay und Kollegen“ in Überlingen. 2013 Ausbildung zum Mediator & Systemischen Coach, Nov. 2013 Fortbildung zum Wirtschaftsmediator, 2014 Fachanwalt für Miet- u. Wohnungseigentumsrecht, 2015 Fachanwalt für Verkehrsrecht, 2017/21 ADAC-Vertragsanwalt. 2002/17 Mitgl. der JU, seit 2003 Mitgl. der CDU, 2003/08 Kreisvors. JU Bodensee, seit 2004 Mitgl. Paneuropa Union Deutschlands, 2010/17 stellv. Kreisvors. CDU Bodenseekreis, 2012/22 Mitgl. Landesfachausschuss Energie, Umwelt und Klimaschutz der CDU Baden-Württemberg, seit 2017 Kreisvors. CDU Bodenseekreis, seit 2018 Mitgl. Landesfachausschuss Äußere Sicherheit und Entwicklung der CDU Baden-Württemberg. 2009/19 Ortschaftsrat im Überlinger Teilort Nußdorf, 2014/19 Stadtrat der Großen Kreisstadt Überlingen, seit 2019 Kreisrat im Kreistag des Bodenseekreises, seit 2019 Mitgl. der Regionalverbandsversammlung Bodensee-Oberschwaben. Seit 2020 Mitgl. im Caritasrat für das Dekanat Linzgau e. V., seit 2021 Mitgl. der KlimaUnion. Englisch, Französisch. – MdB seit Okt. 2021.
Wahlkreis 293 (Bodensee)
CDU 30,4 – SPD 20,8 – Grüne 17,1 – FDP 12,2 – AfD 9,2 – DIE LINKE. 2,7
E-Mail: volker.mayer-lay@bundestag.de

* MEHLTRETTER SPD

Andreas Mehltretter; Volkswirt; 85354 Freising – * 10. 12. 1991 Moosburg an der Isar; verh. – 2011 Abitur Dom-Gymnasium Freising. Bachelorstudium Volkswirtschaftslehre Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU), 2017 Masterabschluss Economics LMU. Seit 2017 Promotion am Geschwister-Scholl-Institut für Politikwissenschaften. Seit 2012 SPD-Mitglied, Vorsitzender SPD-Kreisverband Freising, bis 2021 Beisitzer im Landesvorstand der BayernSPD. 2020/22 Mitglied im Stadtrat Freising. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Bayern
E-Mail: andreas.mehltretter@bundestag.de

* MEHMET ALI SPD

Takis Mehmet Ali; Leitung Verwaltung und Soziales; 79410 Badenweiler – * 17. 6. 1991 Oberhausen; gr.-orth.; ledig – Fachabitur. Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften im Schwerpunkt Gesundheitsökonomie, Masterstudium Public Health, derzeit im Promotionsverfahren mit Schwerpunkt Sozialmedizin. Leiter für Verwaltung und Soziales der Christophorus-Gemeinschaft, seit 2023 ehrenamtlich im Vorstand. Arbeitsgruppen beim DPWV BW, LRV SGB IX bei der LIGA der freien Wohlfahrtspflege. Mitgl. der SPD seit 2012. Unterstützung des Paritätischen Wohlfahrtsverbands Baden-Württemberg in Arbeitsgruppen der sogenannten Vertragskommission SGB IX, seit 2022 dessen stellv. Aufsichtsratsvors. Seit 2017 als Lehrbeauftragter für Recht und Ökonomie an der DHBW tätig. Mitgl. ver.di, beim Deutschen Sozialrechtsverband und der Deutschen Gesellschaft für Gesundheitsökonomie. Englisch, Griechisch, Türkisch. – MdB seit Okt. 2021; Beauftragter für Menschen mit Behinderung der SPD-Fraktion.

Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: takis.mehmetali@bundestag.de

**** Dr. MEISTER CDU

Michael Meister; Diplommathematiker; 11011 Berlin – * 9. 6. 1961 Lorsch, Kreis Bergstraße; ev.; verh., 2 Kinder – Abitur 1980 in Bensheim. 1980/85 Studium der Mathematik und Informatik an der TH Darmstadt, Diplom. 1986/88 Wissenschaftl. Mitarbeiter TH Darmstadt, 1988 Promotion Dr. rer. Nat. 1989/90 Grundwehrdienst. April 1990/Jan. 1995 im Operationszentrum der Europ. Raumfahrtbehörde in Darmstadt. 1991 Eintritt in die CDU, 1991/94 Vors. CDU Bensheim, Mai 1994/März 2022 Kreisvors. der CDU Bergstraße, seit Dez. 1999 Bezirksvors. der CDU Südhessen und Mitgl. des Präsidiums der CDU Hessen, 2010/18 Mitgl. Bundesvorst. Der CDU Deutschlands. Ortsbeirat in Bensheim-Zell 1983/94, Ortsvorsteher Bensheim-Zell 1985/94, 1989/97 Stadtverordneter in Bensheim, 1993/94 Fraktionsvors. der CDU in Bensheim. Englisch (f), Französisch (G). – MdB seit 1994; Okt. 2002/Dez. 2004 Vors. AG Finanzen der CDU/CSU-Fraktion, 2004/13 stellv. Vors. der CDU/CSU-Fraktion, Dez. 2009/Sept. 2018 Vors. der CDU-Landesgruppe Hessen; Dez. 2013/März 2018 Parl. Staatssekretär beim Bundesminister der Finanzen, März 2018/Dez. 2021 Parl. Staatssekretär bei der Bmin. für Bildung und Forschung.
Wahlkreis 188 (Bergstraße)
CDU 30,5 – SPD 27,2 – Grüne 13,9 – FDP 10,7 – AfD 9,5 – DIE LINKE. 2,7
E-Mail: michael.meister@bundestag.de

* MENDE SPD

Dirk-Ulrich August Heinrich Mende; Volljurist, Geschäftsführer, Oberbürgermeister a. D.; 11011 Berlin – * 26. 12. 1957 Münster; ev.; verh., 3 Kinder – Studium der Rechtswissenschaften in Marburg und Göttingen, 1987 2. jur. Staatsprüfung. Danach Angestellter beim Regierungspräsidenten in Kassel, beim Bundesamt für die Anerkennung von Flüchtlingen (jetzt Bundesamt für Migration), beim Landeswohlfahrtsverband Hessen in Kassel, bei der Landesversicherungsanstalt Schleswig-Holstein und beim Niedersächsischen Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit. 1998/2003 Geschäftsführer der SPD-Fraktion im Niedersächsischen Landtag. 2003/08 Referatsleiter im Niedersächsischen Ministerium für Inneres und Sport und Integration. 2009/17 Oberbürgermeister der Stadt Celle. 2018/23 Geschäftsführer des Niedersächsischen Städtetags. Seit 1975 Mitgl. der SPD, seit 2012 Mitgl. des Landesvorstandes der SPD Niedersachsen; stellv. Landesvors. der SGK, Vors. Rüdiger-Butte-Bildungswerk e. V. Seit 2021 Mitgl. und Vors. im Kreistag Celle. Vorstandsmitgl. Bildungszentrum Heimvolkshochschule Hustedt e. V. Seit 1974 Mitgl. der AWO, Mitgl. ver.di. – MdB seit Jan. 2023. Nachgerückt am 25. 1. 2023 für Dr. Andreas Philippi.
Landesliste Niedersachsen
E-Mail: dirk-ulrich.mende@bundestag.de
Nachgerückt am 25. 1. 2023 für Dr. Andreas Philippi.

* MENGE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Susanne Menge; Studienrätin a. D.; 26123 Oldenburg (Oldenburg) – * 11. 2. 1960 Bad Zwischenahn; 3 Kinder – 1979 Abitur in Bad Zwischenahn, Lehramtsstudium Carl-von-Ossietzky-Univ. Oldenburg für das Lehramt der Sekundarstufe II, Fächer Politik/Wirtschaft, Sport. Examen 1986. Zusätzliche Funktionen: Koordinatorin des niedersächsischen Pilotprojektes „Schule gestaltet Globalisierung“ am Gymnasium Graf-Anton-Günther-Schule Oldenburg; hier auch Gleichstellungsbeauftragte. 2018/19 Studienrätin an der IGS Helene-Lange-Schule Oldenburg. Mitgl. von Bündnis 90/Die Grünen seit 1984. MdL Niedersachsen Nov. 2019/Okt. 2021, ab Dez. 2019 Schriftführerin. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Niedersachsen
E-Mail: susanne.menge@bundestag.de

⁂* MERZ CDU

Friedrich Merz; Rechtsanwalt; 10117 Berlin – * 11. 11. 1955 Brilon; röm.-kath.; verh., 3 Kinder – Wehrdienst. Studium der Rechts- und Staatswissenschaften in Bonn, 1982 1., 1986 2. jur. Staatsexamen. 1985/86 Richter am Amtsgericht Saarbrücken. Seit 1986 Rechtsanwalt, 2005/14 Partner, 2014/2021 Senior Counsel der intern. Anwaltskanzlei Mayer Brown LLP, Chicago (USA)/ Düsseldorf. 2009/19 Vors. Atlantik-Brücke e. V. Seit 2022 Vors. der CDU Deutschlands. 2019/21 Vizepräsident Wirtschaftsrat der CDU e. V., MdEP 1989/94. Englisch, Französisch. – MdB 1994/2009 und seit Okt. 2021; 2000/02 und seit Feb. 2022 Vors. der CDU/CSU-Fraktion.

Wahlkreis 147 (Hochsauerlandkreis)
CDU 40,4 – SPD 32,2 – Grüne 8,0 – FDP 7,0 – AfD 6,5 – DIE LINKE. 1,7

E-Mail: friedrich.merz@bundestag.de

* MESAROSCH SPD

Robin Mesarosch; Parlamentarischer Referent; 72488 Sigmaringen – * 1. 4. 1991 Herrenberg; konfessionslos – 2010 Abitur an der Liebfrauenschule Sigmaringen. Studium der Werbung an der Hochschule der Medien in Stuttgart, Studium der Rechtswissenschaft, der Philosophie und Geschichte an der Humboldt-Univ. zu Berlin. Seit 2010 Abgeordnetenmitarbeiter bei mehreren MdBs, schließlich Social-Media-Referent 2017/21 von Martin Schulz, 2018/19 von Andrea Nahles und 2018/21 von Heiko Maas, sowie Referent für Social Media beim SPD-Parteivorstand, beim SPD-Landesverband Baden-Württemberg und der SPD-Bundestagsfraktion. 2018/21 selbstständiger Kommunikationsberater. Über 200 Auftritte als Poetry Slammer (vor allem 2011/13). Seit 2021 SPD-Kreisvors. in Sigmaringen. Beirat im Förderverein des Krankenhauses Bad Saulgau e. V., Mitgl. bei ver.di. Englisch, Französisch, Ungarisch (G), Russisch (G). – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: robin.mesarosch@bundestag.de

⁂ METZLER CDU

Jan Metzler; Winzer, Dipl.-Betriebswirt (FH), Master of Arts; 67596 Dittelsheim-Heßloch – * 5. 7. 1981 Worms; ev.; ledig – 1988/92 von Dalberg Grundschule Dittelsheim-Heßloch, 1992/98 Realschule Osthofen, Mittlere Reife. 1998/2001 Ausbildung zum Winzer. 2001/02 Fachoberschule Bad-Kreuznach, Fachhochschulreife; 2003/04 IST Studieninstitut Düsseldorf, Fernstudium zum Eventmanager, 2004/08 Fachhochschule Worms, Studiengang Handelsmanagement, Diplombetriebswirt (FH); 2005/08 Fachhochschule Worms, Studentische Hilfskraft; 2008/10 Fachhochschule Worms, Studiengang International Management, Master of Arts. 2008/13 Fachhochschule Worms, Koordinator Internationaler Studentenaustausch. 2000/08 Mitgl. CDU-Kreisvorst. Alzey-Worms, seit 2001 Mitgl. CDU-Bezirksvorst. Rheinhessen-Pfalz; 2003/12 Kreisvors. der Jungen Union Alzey-Worms, 2009/13 Vors. der Jungen Union Rheinhessen-Pfalz, 2016/19 CDU-Kreisvors. Alzey-Worms, seit 2019 stellv. CDU-Kreisvors. Alzey-Worms, seit März 2022 stellv. Vors. CDU Rheinland-Pfalz. Seit 2004 Mitgl. Kreistag Alzey-Worms, 2004/13 stellv. Vors. der CDU-Fraktion im Verbandsgemeinderat Westhofen und 2004/13 Vors. der CDU-Fraktion im Ortsgemeinderat Dittelsheim-Heßloch. Seit 2018 Präsident der THW-Helfervereinigung RLP. – MdB seit Okt. 2013; 2017/21 Mitgl. Vorst. der CDU/CSU-Fraktion.
Wahlkreis 206 (Worms)
CDU 32,2 – SPD 30,3 – AfD 9,8 – Grüne 9,7 – FDP 7,9 –
DIE LINKE. 3,1
E-Mail: jan.metzler@bundestag.de

⁂ MEYER FDP

Christoph Meyer; Rechtsanwalt; 12167 Berlin – * 30. 8. 1975 Berlin; verh., 1 Kind – 1994 Abitur Walter-Rathenau-Oberschule. 1996 Abschluss als Bankkaufmann bei der Dresdner Bank. 2007 2. jur. Staatsexamen, Zulassung zum Rechtsanwalt. 2012/17 Deutsche Rockwool GmbH & Co KG, zuletzt als Prokurist und Direktor. 2016 JJ+G Jotzo & Partner Rechtsanwälte Partner. 1993 Eintritt in die FDP, 2010/12 und seit März 2018 Landesvors. der FDP Berlin, 2011/13 Beisitzer im Bundesvorst. der FDP. 2002/11 Mitgl. Abgeordnetenhaus Berlin, 2006/09 stellv. Vors. FDP-Fraktion, 2009/11 Vors. der FDP-Fraktion im Abgeordnetenhaus Berlin. – MdB seit Okt. 2017; seit Dez. 2021 stellv. Vors. der FDP-Fraktion.

Landesliste Berlin
E-Mail: christoph.meyer@bundestag.de

* MICHAELSEN
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Swantje Michaelsen; Geschäftsstellenleiterin; 30163 Hannover – * 4. 10. 1979 Mainz; verh., 3 Kinder – 1995/96 Auslandsschuljahr in Bristol, England, 1999 Abitur Gymnasium Oedeme in Lüneburg, 2000 Au-Pair Aufenthalt in Florenz, Italien. 2000/04 Studium der Geschichte und Kunstgeschichte in Mainz, 2002/03 Auslandsstudienjahr in Stockholm, 2004/07 Studium der Geschichte und Kunstgeschichte in Köln, 2007 Magistra Artium. 2005/06 studentische Mitarbeiterin im Haus der Geschichte, Bonn, 2008/12 Mitarbeiterin bei Experiment e. V. Bonn, seit 2013 Geschäftsstellenleiterin beim ADFC Stadt Hannover. Seit 2015 Mitgl. Bündnis 90/Die Grünen. 2016/17 Bezirksratsfrau im Stadtbezirk Vahrenwald-List, 2018/21 Beisitzerin im Vorstand Grüne Region Hannover. 2017/21 Regionsabgeordnete und Verkehrspol. Sprecherin der Grünen Fraktion in der Regionsversammlung Hannover. 2019/22 Mitgl. Aufsichtsrat der Üstra Hannoversche Verkehrsbetriebe AG., seit 2022 Mitgl. im Aufsichtsrat der Toll Collect GmbH, Mitgl. Abgeordnetenwatch, Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club (ADFC), ASB, Campact, Deutsche Umwelthilfe, Fuß e. V., Pinkstinks und WWF. Englisch, Französisch, Italienisch, Schwedisch. – MdB seit Okt. 2021.
Landesliste Niedersachsen
E-Mail: swantje.michaelsen@bundestag.de

* MICHEL SPD

Kathrin Michel; Teamleiterin; 01917 Kamenz – * 17. 4. 1963 Forst (Lausitz); verh., 3 Kinder – Abitur in Forst/Lausitz. Ausbildung zur Industriekauffrau bei Synthesewerk Schwarzheide. Langjährig tätig als Führungskraft (Personalmanagerin, Teamleiterin Fachkräftesicherung, Teamleiterin im Supply Chain Management) bei BASF Schwarzheide GmbH. Berufsbegleitendes Zertifikatsstudium Management und Partizipation TU Dortmund. Betriebsrätin. Mitgl. IGBCE und AWO. Co-Vors. der SPD Sachsen seit Okt. 2021, Vors. SPD-Kreisverband Bautzen. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Sachsen
E-Mail: kathrin.michel@bundestag.de

⁂ Dr. MIDDELBERG CDU

Mathias Middelberg; Volljurist; 49078 Osnabrück – * 14. 12. 1964 Osnabrück; röm.-kath. – Abitur am Carolinum. Jurastudium und Referendariat in Osnabrück, Bonn und Speyer. 1993 Rechtsanwalt. 1994/96 Syndikus PreussenElektra (E.ON AG). 1997/2000 Büroleiter des Bremer Wirtschaftssenators und Aufsichtsratsvorsitzenden der Deutschen Post AG. 2001/02 Promotion zum Dr. iur. 2002/04 Leiter Unternehmensentwicklung Mitteldeutsche Flughafen AG, Leipzig. 2004/05 Beteiligungsmanager EWE AG, Oldenburg. 2005/09 Leiter Ressortkoordinierung Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Niedersächs. Staatskanzlei. Seit 1983 Mitgl. CDU, Vors. CDU-Bezirksverband Osnabrück-Emsland. – MdB seit Okt. 2009; bis 2021 innenpol. Sprecher, Vors. der Landesgruppe Niedersachsen, seit Dez. 2021 stellv. Vors. der CDU/CSU-Fraktion.

Landesliste Niedersachsen
E-Mail: mathias.middelberg@bundestag.de

⁂ Dr. MIERSCH SPD

Matthias Miersch; Rechtsanwalt; 30880 Laatzen – * 19. 12. 1968 Hannover; ev.-luth.; verpartnert – Kooperative Gesamtschule/ Albert-Einstein-Schule Laatzen, 1988 Abitur. 1988/96 Ersatzdienst im Rettungsdienst und Katastrophenschutz der Johanniter. 1993 1. Jur. Staatsexamen Univ. Hannover; 1996 Ergänzungsstudium an der Verwaltungshochschule in Speyer, 1997 2. Jur. Staatsexamen. Seit Juli 1997 Zulassung als Rechtsanwalt. 1999 Promotion Univ. Hannover in Verfassungsrecht und Rechtsgeschichte. Seit 2000 Fachanwalt für Strafrecht, Referent und Sachverständiger in Agrarausschüssen des EP und BT. 2000/04 stellv. Vors. der SPD Hannover-Land, 2005/09 stellv. Vors. der SPD in der Region Hannover, seit 2019 Vors. SPD-Bezirk Hannover, 2009/19 Vors. SPD-Unterbezirk Region Hannover, 2008/18 Mitgl. Präsidium der Landes-SPD, seit Nov. 2013 Mitgl. Bundesvorst. der SPD. 1991/2018 Mitgl. im Rat der Stadt Laatzen, 1995/2005 Fraktionsvorsitzender. Mitgl. NABU, AWO, Johanniter Unfallhilfe, Naturfreunde Deutschlands und CVJM. Englisch (f), Französisch (G). – MdB seit 2005; 2009/17 umweltpol. Sprecher, seit Juni 2015 Sprecher der Parlamentarischen Linken in der SPD-Fraktion, seit Dez. 2017 stellv. Vors. der SPD-Fraktion für die Bereiche Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.
Wahlkreis 47 (Hannover-Land II)
SPD 40,7 – CDU 25,5 – Grüne 12,4 – AfD 7,5 – FDP 6,6 – DIE LINKE. 2,3
E-Mail: matthias.miersch@bundestag.de

* MIEVES SPD

Matthias Mieves; Dipl.-Kaufmann; 67655 Kaiserslautern – * 30. 12. 1985 Zweibrücken; verh. – 1996/2005 Sickingen-Gymnasium Landstuhl, 2005 Zivildienst Reha Westpfalz. 2006/10 Studium der Betriebswirtschaft mit interkultureller Qualifikation und Anglistik Univ. Mannheim, 2008 Auslandssemester Univ. Sydney, 2009 Auslandssemester Univ. Lima, 2010 Diplomarbeit bei der Deutschen Telekom AG. 2011/12 Trainee Programm Deutsche Telekom AG, 2012/14 Center for Strategic Projects Deutsche Telekom AG, seit 2012 Mitgründer und Eigentümer sanabene GmbH, ambulante Intensivpflege, 2014/18 Leiter Geschäftsentwicklung, Vertrieb und Marketing Smart Home Deutsche Telekom AG, seit 2018 Leiter Innovations-Programm & Investitionssteuerung Deutsche Telekom AG. Seit 2002 Mitgl. der SPD. 2004/09 Mitgl. Gemeinderat Bruchmühlbach-Miesau. Seit 2004 Mitgl. ver.di und Greenpeace. Englisch, Spanisch. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 209 (Kaiserslautern)
SPD 33,9 – CDU 21,5 – AfD 12,0 – Grüne 8,7 – FDP 7,1 – DIE LINKE. 4,0
E-Mail: matthias.mieves@bundestag.de

⁂ Dr. MIHALIC BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Irene Mihalic; Polizeibeamtin; 45892 Gelsenkirchen – * 17. 11. 1976 Waldbröl; verh., 2 Kinder – Studium an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW in Köln, 2004 Abschluss Diplom Verwaltungswirtin (FH), Studium der Kriminologie und Polizeiwissenschaft an der Ruhr-Univ. Bochum, 2016 Abschluss M.A., 2018 Promotion an der Juristischen Fakultät der Ruhr-Universität Bochum. Seit 2006 Mitgl. Bündnis 90/Die Grünen, 2007/09 Mitgl. des Kreisvorstandes der Gelsenkirchner Grünen – zunächst als Beisitzerin dann als Vorstandssprecherin, 2010/18 Mitgl. des Landesvorstandes Bündnis 90/Die Grünen NRW, 2019/23 Vors. des Bezirksverbandes Ruhr von Bündnis 90/ Die Grünen. 2009/13 Mitgl. des Rates der Stadt Gelsenkirchen und stellv. Vors. der Grünen-Ratsfraktion. – MdB seit Okt. 2013; seit Dez. 2021 Erste Parlamentarische Geschäftsführerin der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, innenpol. Sprecherin der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen (19.WP); Obfrau im 2. Untersuchungsausschuss der 18. WP (Edathy/BKA) und im 3. Untersuchungsausschuss der 18. WP (NSU), Obfrau im 1. Untersuchungsausschuss der 19. WP (Terroranschlag Breitscheidplatz).
Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: irene.mihalic@bundestag.de

* MIJATOVIC
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Boris Mijatovic; Angestellter; 34119 Kassel – * 4. 2. 1974 Kassel – 1993 Abitur in Kassel. 1995/98 Angestellter internationales Handels-Start-Up. Ab 1996 Studium der Politikwissenschaft mit Abschluss 2001 Magister Artium an der Uni Kassel. 2001/02 wiss. Mitarbeiter Uni Kassel, 2003/04 Angestellter internationales Handelsunternehmen in FFM, 2005/06 Praktikum am Internationalen Strafgerichtshof, 2006/09 freie Mitarbeit in Projekten des Internationalen Strafrechts und der Kriegsopferforschung (eg. ICTY, OSZE), 2009/10 Fraktionsgeschäftsführer der Kasseler Rathausgrünen, 2011/17 Mitarbeiter der grünen Bundestagsabgeordneten Nicole Maisch, 2018/21 Mitarbeiter des grünen MEP Martin Häusling. Seit 2004 Mitgl. von Bündnis 90/Die Grünen, 2015/19 Kreisvors. der Kasseler Grünen, 2018/22 Beisitzer im Landesvorstand. 2011/21 Stadtverordneter im Kasseler Rathaus und 2019/21 Fraktionsvors. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Hessen
E-Mail: boris.mijatovic@bundestag.de

⁂ MITTAG SPD

Susanne Mittag; Polizeibeamtin; 27753 Delmenhorst – * 25. 7. 1958 Cleveland, Ohio/USA; ledig, 1 Kind – Rechtsanwalts- und Notargehilfin. 1979 Eintritt in den Polizeidienst, 2000/05 Vors. Personalrat der Polizei, 2004/09 Pressesprecherin Polizei. Seit 1988 Mitgl. der SPD, stellv. Vors. der SPD Weser-Ems. 1996/2016 Mitgl. im Stadtrat Delmenhorst, 2006/11 Vors. SPD- Stadtratsfraktion Delmenhorst. Mitgl. und April 2017/März 2021 Vizepräs. des Deutschen Schützenbundes. Seit 2018 Mitgl. Zukunftsforum Öffentliche Sicherheit, 2020/21 Vors. des Beirates. Englisch. – MdB seit Okt. 2013; in der 19. WP Tierschutzbeauftragte der SPD-Fraktion; 20. WP Sprecherin der AG Ernährung und Landwirtschaft der SPD-Fraktion.

Wahlkreis 28
(Delmenhorst – Wesermarsch – Oldenburg-Land)
SPD 36,7 – CDU 24,9 – Grüne 13,1 – FDP 10,7 – AfD 7,4 – DIE LINKE. 3,0

E-Mail: susanne.mittag@bundestag.de

⁂ MÖHRING Die Linke

Cornelia Möhring; Diplom-Sozialökonomin; 24231 Giekau – * 9. 1. 1960 Hamburg; Atheistin; verh., 1 Sohn – Ausbildung zur Industriekauffrau. Studium an der Hochschule für Wirtschaft und Politik, Diplom Sozialwirtin und Diplom Sozialökonomin. Seit 2000 als Beraterin für Organisationsentwicklung und Konfliktmediation tätig. Gesellschafterin bei Perspektiven GbR – Beratung für Betriebs- und Personalräte. Mitgl. Partei DIE LINKE., Rosa Luxemburg Stiftung, ver.di und Institut Solidarische Moderne (ISM). – MdB seit 2009; 2014/17 stellv. Vors. des Ausschusses für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. 2009/21 Mitgl. des Fraktionsvorstandes und Frauenpol. Sprecherin der Linksfraktion. In der 20. WP bis 2023 Sprecherin für Entwicklungspolitik der Fraktion DIE LINKE, Obfrau im Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, Mitgl. im Unterausschuss Globale Gesundheit, Beirat DEval, Unidas, Parlamentarischer Beirat für Bevölkerung und Entwicklung; Mitgl. der Gruppe Die Linke.

Landesliste Schleswig-Holstein
E-Mail: cornelia.moehring@bundestag.de

⁝ MÖLLER SPD

Siemtje Möller; Lehrerin (StRin), Parl. Staatssekretärin; 26316 Varel – * 20. 7. 1983 Emden; konfessionslos; verh., 2 Kinder – Abitur in Oldenburg. Studium Lehramt für Französisch, Spanisch und Politik in Göttingen. Zuletzt Lehrerin am Neuen Gymnasium in Wilhelmshaven. Seit 2010 Mitgl. der SPD. Mitgl. des Kreistages Friesland und des Rates der Stadt Varel. Mitgl. AWO und GEW. Französisch, Spanisch, Englisch. – MdB seit Okt. 2017; 2021 sicherheits- und verteidigungspol. Sprecherin der SPD-Fraktion; seit Dez. 2021 Parl. Staatssekretärin beim BMin. der Verteidigung.

Wahlkreis 26 (Friesland – Wilhelmshaven – Wittmund)
SPD 45,4 – CDU 22,0 – Grüne 10,2 – AfD 7,7 – FDP 7,1 – DIE LINKE. 2,6

E-Mail: siemtje.moeller@bundestag.de

* MÖRSEBURG CDU

Maximilian Mörseburg; Rechtsanwalt; 70182 Stuttgart – * 22. 3. 1992 Stuttgart – Auslandsjahr in Kanada, Abitur. Bachelor Unternehmensjurist, Erstes juristisches Staatsexamen. Wiss. Mitarbeiter Ernst & Young, Rechtsreferendar am Landgericht Stuttgart, beim Amtsgericht Bad Cannstatt, Staatanwaltschaft Stuttgart, Regierungspräsidium Stuttgart, Rechtsanwalt Dr. Nopper, Fachverlag, Zweites juristisches Staatsexamen. Rechtsanwalt. Mitgl. und stellv. Fraktionsvors. der CDU-Gemeinderatsfraktion Stuttgart. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 259 (Stuttgart II)
CDU 25,9 – Grüne 23,7 – SPD 20,6 – FDP 11,1 – AfD 7,2 – DIE LINKE. 4,8

E-Mail: maximilian.moerseburg@bundestag.de

⁝ MOHAMED ALI BSW

Amira Mohamed Ali; Rechtsanwältin; 26131 Oldenburg (Oldenburg) – * 16. 1. 1980 Hamburg; verh. – Studium der Rechtswissenschaft in Hamburg, Heidelberg und Rom (Italien), Rechtsreferendariat am Oberlandesgericht Oldenburg – zugelassene Rechtsanwältin seit 2008, 2007/17 Syndikusanwältin und Vertragsmanagerin bei der ZF Friedrichshafen AG. Mitgl. der Partei DIE LINKE. 2016/Okt. 2023, Okt. 2023/Jan. 2024 Vors. des „Bündnis Sahra Wagenknecht – Für Vernunft und Gerechtigkeit“ e. V., seit Jan. 2024 Mitgl. und Vors. der Partei Bündnis Sahra Wagenknecht – Für Vernunft und Gerechtigkeit. Mitgl. IG Metall, Deutscher Tierschutzbund und Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland – BUND e. V. – MdB seit Oktober 2017, Nov. 2019/Okt. 2023 Vors. der Fraktion DIE LINKE; Mitgl. der Gruppe BSW.

Landesliste Niedersachsen
E-Mail: amira.mohamedali@bundestag.de

⁝ MOLL SPD

Claudia Moll; Altenpflegerin; 52249 Eschweiler – * 15. 12. 1968 Eschweiler; röm.-kath.; verh., 2 Kinder – Fachoberschulreife mit Qualifikation für die gymnasiale Oberstufe. Ausbildung zur staatlich anerkannten examinierten Altenpflegerin, Weiterbildung zur Fachkraft für Gerontospychiatrie. Altenpflegerin. Eintritt in die SPD, 1998 stellv. Geschäftsführerin Ortsverein Dürwiss / Neu-Lohn / Fronhoven, stellv. Vors. des Stadtverbandes. Seit 2009 Mitgl. Stadtrat der Stadt Eschweiler. Mitgl. Naturfreunde Dürwiss, AWO Dürwiss, ver.di, Sozialverband Ortsgruppe Eschweiler. Mitgl. in verschiedenen Karnevalsvereinen. – MdB seit Okt. 2017. Seit Jan. 2022 Bevollmächtigte der BReg für Pflege.

Wahlkreis 88 (Aachen II)
SPD 34,5 – CDU 32,5 – Grüne 11,8 – AfD 7,5 – FDP 7,1 – DIE LINKE. 2,7

E-Mail: claudia.moll@bundestag.de

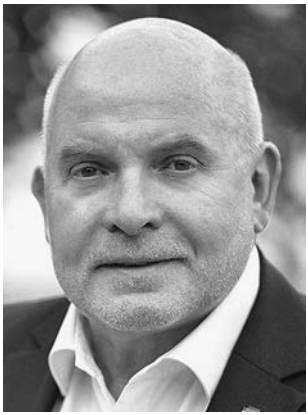
* MONCSEK AfD

Mike Moncsek; Angestellter; 11011 Berlin – * 8. 8. 1964 Freiberg; 3 Kinder – Abschluss der Polytechn, Oberschule, Lehre und Arbeit als KfZ-Mechaniker. Regionalleiter Vertrieb in der Automobilindustrie, Planer für Verkehr und Logistik. Seit 2015 Mitgl. der AfD, 2017/20 Kreisvortand Mittelsachsen, 2017/20 Landesvorstand AfD Sachsen. Seit 2019 Mitgl. Gemeinderat Oberschöna, seit 2019 Mitgl. Kreisrat Mittelsachsen. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 163 (Chemnitzer Umland – Erzgebirgskreis II)
AfD 28,9 – CDU 23,7 – SPD 17,1 – FDP 8,7 –
DIE LINKE. 8,3 – Grüne 4,1

E-Mail: mike.moncsek@bundestag.de

⁝⁝ MONSTADT CDU



Dietrich Monstadt; Rechtsanwalt; 19053 Schwerin – * 15. 9. 1957 Bochum; ev.; verh., 4 Kinder – Ausbildung mit Abitur. Grundwehrdienst. Ab 1979 Studium Rechtswiss. und Wirtschaftswiss. Univ. Bochum; Unterbrechung Studiums und Leitung elterlicher bäuerl. Betrieb; 1984 Fortsetzung Studium u. a. an der Hochschule für Verwaltungswiss. Speyer, Abschluss 1. und 2. jur. Staatsexamen. 1986 Eintritt Kanzlei Klostermann und Schmidt in Bochum. Seit 1991 Rechtsanwalt und Seniorpartner Rechtsanwaltskanzlei Klostermann Dr. Schmidt Monstadt Dr. Eisbrecher, Schwerin und Rostock. Vizepräsident Landesjagdverband M-V, Mitgl. Kreisjagdverband, freiw. Feuerwehr, versch. Sport- und Schützenvereine. Seit 1996 Mitgl. der CDU, seit 1998 Mitgl. CDU-Kreisvorstand; seit 1994 Mitgl. MIT. – MdB seit Okt. 2009.

Landesliste Mecklenburg-Vorpommern
E-Mail: dietrich.monstadt@bundestag.de

* MOOSDORF AfD

Matthias Moosdorf; Musiker, Cellist; 11011 Berlin – * 20. 4. 1965 Leipzig; verh., 4 Kinder – Abitur mit Berufsausbildung im Fach Elektronik, 1986/91 Studium Hochschule für Musik „Felix Mendelssohn Bartholdy", Leipzig, Konzertexamen, 1991 Meisterklasse. Gründungsmitgl. und Geschäftsführer des LEIPZIGER STREICHQUARTETTs, 1988/2007 Gründungsmitgl. und Geschäftsführer des Ensemble Avantgarde, 1991/2001 Solocellist und Geschäftsführer des Leipziger Kammerorchesters. 1992/96 Assistenz an der Hochschule für Musik und Theater Leipzig, 1996/2005 Lehrauftrag für Violoncello und Kammermusik an der Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig, 2008/13 Gastprofessor an der Gedai University of Arts in Tokio/Japan. Seit 2016 Politikberatung, 2017 Fraktionsberatung im Landtag Sachsen, Gründung und Geschäftsführung der Pierrot Lunaire GmbH, seit 2017 wiss. Mitarbeiter im Deutschen Bundestag. Seit 2016 Mitgl. der AfD, seit 2020 Mitgl. Landesvorstand Sachsen. ARD-Preisträger 1991, Busch-Preis, Siemens-Musikpreis. Seit 2019 stellv. Vors. der Oswald-Spengler-Stiftung, Mitgl. Harmonie Gesellschaft Leipzig. Englisch, Russisch. – MdB seit Ok. 2021.
Wahlkreis 165 (Zwickau)
AfD 25,6 – CDU 21,2 – SPD 16,6 – DIE LINKE. 15,5 – FDP 9,6 – Grüne 4,1
E-Mail: matthias.moosdorf@bundestag.de

* MORDHORST FDP

Maximilian Mordhorst; Student der Rechtswissenschaften; 24103 Kiel – * 10. 4. 1996 Neumünster – Abitur in Kiel. Studium der Rechtswissenschaften in Kiel. Seit 2017 Mitgl. der FDP und der Jungen Liberalen, 2019/22 Landesvors. der Jungen Liberalen Schleswig-Holstein. Englisch, Latein. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Schleswig-Holstein
E-Mail: maximilian.mordhorst@bundestag.de

‡ MÜLLER FDP

Alexander Müller; Dipl.-Informatiker, Berufspilot (FAA CPL), Oberstleutnant d. R.; 65527 Niedernhausen – * 17. 7. 1969 Bendorf am Rhein; verh., 4 Kinder – 1988 Abitur am Bischöflichen Gymnasium Koblenz. 1988/89 Wehrdienst bei der Heeresflugabwehr in Rendsburg und Koblenz. 1989 Studium der Informatik an der TU Kaiserslautern, seither freiberuflicher Software-Entwickler, seit 2008 von der IHK Wiesbaden öffentlich bestellter und vereidigter IT-Sachverständiger. 1991 Eintritt in die FDP, 2009 Landesvorstand FDP Hessen, 2016 Präsidium der FDP Hessen. Vors. der Gemeindevertretung Niedernhausen. Seit 2016 Mitgl. im Kreistag Rheingau-Taunus. – MdB seit Okt. 2017; seit 2017 Mitgl. und Obmann im Verteidigungsausschuss, seit 2022 verteidigungspol. Sprecher der FDP-Fraktion.

Landesliste Hessen
E-Mail: alexander.mueller@bundestag.de

⁝ MÜLLER CDU

Axel Müller; Vorsitzender Richter am Landgericht a. D.; 88250 Weingarten – * 24. 7. 1963 Esslingen am Neckar; röm.-kath. – Abitur 1983. Studium der Rechtswissenschaften in Tübingen; 1989 Referendariat in Ravensburg, nach dem zweiten Staatsexamen 1992 Eintritt in den Justizdienst. Tätigkeiten als Richter und Staatsanwalt, 2011/14 stellv. Direktor des Amtsgerichts Tettnang, seit 2014 Vorsitzender Richter am Landgericht Ravensburg. 2008/22 CDU-Stadtverbandsvors. in Weingarten, 2010/18 stellv. Kreisvors., 2009/11 Mitgl. im CDU-Bezirksvorstand. 2009/18 Stadtrat in Weingarten, ab 2014 Fraktionsvors., seit 2010 Kreisrat. 2010/20 Kirchengemeinderat und Dekanatsrat, Mitgl. der Blutfreitagsgemeinschaft und aktiver Blutreiter. Mitgl. im Vorst. des Musikvereins Weingarten, Mitgl. Malteser, SV und TV Weingarten, Plätzlerzunft, Verein zur Förderung des schwäbischen Dialekts, Partnerschaftsverein Weingarten-Mantua, Kunstverein Justitia und im Bewährungshilfeverein, 4 Jahre Vors. – MdB seit Okt. 2017.
Wahlkreis 294 (Ravensburg)
CDU 30,6 – Grüne 21,1 – FDP 14,3 – SPD 13,8 – AfD 8,0 – DIE LINKE. 3,0
E-Mail: axel.mueller@bundestag.de

⁝* MÜLLER SPD

Bettina Müller; Krankenschwester, Rechtsanwältin; 63639 Flörsbachtal – * 7. 6. 1959 Alzenau/Wasserlos; verh., 1 Sohn, 1 Tochter – 1978 Abitur an der Otto-Hahn-Schule in Hanau. 1978/80 Studium der Germanistik und Philosophie Goethe-Univ. Frankfurt/Main. 1980/83 Ausbildung zur Krankenschwester am Stadtkrankenhaus Hanau (Examen). 1983/84 Krankenschwester im Stadtkrankenhaus Hanau, 1984/85 Gemeindeschwester beim Caritas-Verband Frankfurt. 1985/91 Studium der Rechtswissenschaften Goethe-Univ. Frankfurt/Main, 1. jur. Stattsexamen, 1992/95 Referendariat beim Landgericht Hanau, 2. jur. Staatsexamen. Seit 1995 eigene Kanzlei, Schwerpunkt Sozialrecht. 1979/81 Gründungsmitgl. bei „Die Grünen". Mitgl. der SPD seit 1997, 2000/05 und seit 2018 Vors. Ortsverein Flörsbachtal, 2006/08, 2010/12 und seit Mai 2014 Mitgl. Unterbezirksvorst. der SPD Main-Kinzig, Mitgl. im Landesvorst. der SPD Hessen seit Dez. 2013. Beigeordnete und regelmäßige Vertreterin des Bürgermeisters 2001/06, Fraktionsvors. der SPD/BB-Fraktion im Gemeindeparlament 2006/09. 2006/2021 Mitgl. Kreistag Main-Kinzig-Kreis, seit 2021 Mitgl. Kreisausschuss Main-Kinzig-Kreis, Vors. Stiftungsrat Behinderten-Werk Main-Kinzig e. V. – MdB seit Okt. 2013.
Wahlkreis 175 (Main-Kinzig – Wetterau II – Schotten)
SPD 30,5 – CDU 27,5 – AfD 13,0 – FDP 11,2 – Grüne 9,4 – DIE LINKE. 3,0
E-Mail: bettina.mueller@bundestag.de

⁝⁝ MÜLLER (Braunschweig) CDU

Carsten Müller; Rechtsanwalt, Bankkaufmann; 38124 Braunschweig – * 8. 5. 1970 Braunschweig – 1989 Abitur in Braunschweig. 1989/91 Ausbildung zum Bankkaufmann. 1992/99 Bundesanstalt Technisches Hilfswerk. 1992/98 Studium der Rechtswissenschaften Univ. Göttingen; 1999/2001 juristisches Referendariat am OLG Braunschweig. 1991/2001 Tätigkeit (auch studienbegleitend) bei der Deutschen Bank AG in Braunschweig, Hannover und London. 1998/2001 Geschäftsführer in einer Ingenieurgesellschaft. Seit 2002 selbstständiger Rechtsanwalt. 2003/Jan. 2006 und erneut seit Mai 2010 Geschäftsführer in mittelständischen Unternehmen. Seit 1986 Mitgl. der Jungen Union und CDU, 1989/90 Landesvors. der Schüler Union Niedersachsen, 1989/91 der Jungen Union Braunschweig, 1990/92 und seit 2000 Mitgl. CDU-Landesvorst. Braunschweig, derzeit Landesschatzmeister, 1998/2018 stellv. Kreisvors. der CDU Braunschweig, seit 2018 Vors. der CDU Braunschweig, seit 2014 Mitgl. im Präsidium der CDU Niedersachsen, seit 2021 Mitgliederbeauftragter der CDU in Niedersachsen. 1991/2016 Ratsherr der Stadt Braunschweig, seit 2016 Mitglied der Verbandsversammlung des Regionalverbandes Großraum Braunschweig. Seit 2010 ehrenamtl. Vors. der Deutschen Unternehmensinitiative Energieeffizienz e. V. (DENEFF). – MdB 2005/09 und seit Okt. 2013; seit 2014 Vors. Parlamentskreis „Automobiles Kulturgut", seit 2014 Vors. Parlamentskreis „Energieeffizienz"; seit 2022 stellv. Vors. Deutsch-Taiwanische Gesellschaft e. V.
Landesliste Niedersachsen
E-Mail: carsten.mueller@bundestag.de

⁝ MÜLLER
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Claudia Müller; Betriebswirtin, Parl. Staatssekretärin; 18439 Stralsund – * 10. 8. 1981 Rostock; 2 Kinder – Schulbesuch in Rostock, Austauschschülerin in den USA 1998/99 in Tennessee und Wisconsin, Abitur 2002. Studium internationale Betriebswirtschaftslehre FH Stralsund (inkl. Auslandssemester in Kristiansand, Norwegen). 2000/11 freiberufliche Reiseleiterin, Sep. 2010/Sep. 2011 Fraktionsgeschäftsführerin Bürgerschaftsfraktion Forum Kommunalpolitik Stralsund, 2011/14 Fraktionsgeschäftsführerin Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. 2011 Eintritt bei BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Okt. 2012/Feb. 2018 Vors. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Mecklenburg-Vorpommern. Mitgl. der Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund 2014/18, Mitgl. Kreistag Vorpommern-Rügen Sep. 2011/Feb. 2022, Fraktionsvors. Kreistagsfraktion Jun. 2014/Jan. 2018, 2. stellv. Kreistagspräsidentin Jun. 2019/Jan. 2022. Mitgl. der Europa-Union. – MdB seit Okt. 2017; Jan. 2022/Jan. 2023 Koordinatorin der Bundesregierung für Maritime Wirtschaft und Tourismus, seit Jan. 2023 Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister für Ernährung und Landwirtschaft.
Landesliste Mecklenburg-Vorpommern
E-Mail: claudia.mueller@bundestag.de

⁙ MÜLLER (Chemnitz) SPD

Detlef Müller; Lokomotivführer, Teamleiter; 09123 Chemnitz – * 20. 8. 1964 Karl-Marx-Stadt (jetzt Chemnitz); verh., 4 Kinder – 1971/81 Besuch der Allgemeinbildenden Oberschule. 1981/83 Ausbildung zum Lokomotivführer. Seit 1983 Lokomotivführer (Diesel- und E-Traktion), berufsbegl. Weiterbildung zum Ausbilder, Prüfer und Kontrolleur für Lokomotiv- und Triebfahrzeugführer der Deutschen Bahn AG. Ab 2002 Teamleiter „Fahrzeuge und Personal“ bei der Erzgebirgsbahn in Chemnitz, seit 2009 Teamleiter „Disposition, Security und Qualität“ bei der Erzgebirgsbahn in Chemnitz. Seit 1990 Mitgl. der SPD. Seit 1994 Stadtrat in Chemnitz, dort 1999/2005 und 2014/22 Vors. der SPD-Fraktion und Mitgl. im Ausschuss für Stadtentwicklung und Mobilität. Div. Ehrenämter, z. B. Mitgl. Verein Kinderheim Indira Gandhi, Mitgl. Freiwillige Feuerwehr Klaffenbach, Mitgl. NINERS Chemnitz e. V., Chemnitzer Fußballclub, ESV Lok Chemnitz und weiterer Sportvereine, etc. Mitgl. der Eisenbahn-Verkehrsgewerkschaft EVG. – MdB 2005/09 und seit Dez. 2014; 2018/23 Sprecher der Landesgruppe Sachsen der SPD-Fraktion, seit Dez. 2021 stellv. Vors. der SPD-Fraktion.
Wahlkreis 162 (Chemnitz)
SPD 25,1 – AfD 21,9 – CDU 18,5 – DIE LINKE. 10,9 – FDP 10,0 – Grüne 7,1
E-Mail: detlef.mueller@bundestag.de

* MÜLLER CDU

Florian Müller; Strategiereferent; 57489 Drolshagen – * 14. 9. 1987 Attendorn; röm.-kath.; verh., 2 Kinder – Abitur am St. Franziskus Gymnasium in Olpe. Wehrdienst in Rennerod. Studium Arbeitsmarktmanagement und Personalmanagement in Mannheim und Dortmund. Seit 2008 bei der Arbeitsagentur zunächst als Arbeitsvermittler, dann als Pressesprecher, ab 2015 Leitung des Bundestagsbüros von Dr. Matthias Heider. 2019 Wechsel in die freie Wirtschaft, Referent für Strategie und Regulierung bei der Deutschen Lufthansa. Seit 2009 Mitgl. CDU-Kreisvorstand, seit 2019 stellv. Kreisvors., 2017/20 Mitgl. im Bundesvorstand der Jungen Union. Initiator und Vors. Parlamentskreis Schützenwesen, seit 2023 Vors. des Förder- und Freundeskreises der Jungen Union NRW, seit 2023 Mitgl. im Landesvorstand CDU NRW. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 149 (Olpe – Märkischer Kreis I)
CDU 37,1 – SPD 29,6 – FDP 10,4 – Grüne 8,9 – AfD 8,5 – DIE LINKE. 2,6

E-Mail: florian.mueller@bundestag.de

* MÜLLER SPD

Michael Müller; MdB; 10707 Berlin – * 9. 12. 1964 Berlin; ev.-luth.; 2 Kinder – 1982 Mittlere Reife, 1983 Fachoberschule Wirtschaft und Verwaltung, bis 1986 kaufm. Lehre, 1986/2011 selbstständiger Drucker. 2011/14 Bürgermeister und Senator für Stadtentwicklung und Umwelt, 2014/ Dez. 2021 Regierender Bürgermeister von Berlin, 2014/16 Senator für Kultur, 2016/21 Senator für Wissenschaft und Forschung. Seit 1981 Mitgl. der SPD, 1991/2000 Abteilungsvors., 2000/04 Vors. SPD Tempelhof-Schöneberg, 2004/12 und 2016/20 Landesvors. SPD Berlin, Landesparteitags- und Kreisdelegierter. 1989/96 Mitgl. BVV Tempelhof, zuletzt Fraktionsvors. MdA Berlin 1996/21, 2001/11 Vors. SPD-Fraktion. 2017/18 Präsident des Bundesrates. Mitgl. AWO Berlin, Mitgl. der Sozialdemokratischen Gemeinschaft für Kommunalpolitik (SGK). – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 80 (Berlin-Charlottenburg-Wilmersdorf)
SPD 25,6 – Grüne 25,1 – CDU 25,1 – FDP 7,8 –
DIE LINKE. 5,6 – AfD 5,4

E-Mail: michael.mueller@bundestag.de

* MÜLLER BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Sascha Müller; Sportjournalist; 90411 Nürnberg – * 24. 4. 1970 Essen – 1989 Abitur in Herzogenaurach. Zivildienst in Erlangen. Studium der Politikwissenschaft in Erlangen. Online-Sportredaktion seit 1997. Seit 1988 Mitgl. der Grünen, 1989/96 Vors. Ortsverband Herzogenaurach, 1996/98 Vors. Kreisverband Erlangen-Land, 1999/2002 im Vorstand des Ortsverbandes Herzogenaurach, 2002/07 Schatzmeister des Kreisverbandes Nürnberg, 2006/11 Mitgl. Bundesfinanzrat und im Finanzausschuss der bayerischen Grünen, 2010/12 Bayerischer Länderratsdelegierter, seit 2011 Landesschatzmeister der bayerischen Grünen. Mitgl. Bund Naturschutz und ver.di. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Bayern
E-Mail: sascha.mueller@bundestag.de

* MÜLLER CDU

Sepp Müller; Diplomierter Bankbetriebswirt; 06773 Gräfenhainichen – * 22. 1. 1989 Lutherstadt Wittenberg; konfessionslos; ledig, 1 Sohn – 2007 Abitur am Paul-Gerhardt-Gymnasium in Gräfenhainichen. 2007/10 Ausbildung zum Bankkaufmann bei der Sparkasse Wittenberg, 2010/13 berufsbgl. Ausbildung zum Bankfachwirt (IHK), 2013/14 Studium zum Bankbetriebswirt, 2014/15 berufsbegleitendes Studium an der Frankfurt School of Finance and Management mit Abschluss als diplomierter Bankbetriebswirt. 2010/15 Selbstständiger Kundenberater bei der S-Die Finanzberater Sparkassen GmbH, 2015/17 Firmenkundenberater bei der Deutschen Kreditbank AG in Halle. Seit 2004 Mitgl. der JU, seit 2005 Mitgl. der CDU, seit 2006 Mitgl. CDU-Kreisvorstand, ab 2015 versch. Funktionen im CDU-Regionalverband Gräfenhainichen. Seit 2007 Mitgl. Kreistag Wittenberg, seit 2009 Mitgl. Stadtrat Gräfenhainichen. Seit Okt. 2020 Vors. Tourismusverband WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg. – MdB seit Okt. 2017; seit Okt. 2021 Vors. CDU-Landesgruppe Sachsen-Anhalt, seit Dez. 2021 stellv. Vors. der CDU/CSU-Fraktion.
Wahlkreis 70 (Dessau – Wittenberg)
CDU 34,3 – SPD 19,5 – AfD 19,3 – DIE LINKE. 7,9 –
FDP 6,7 – Grüne 6,7
E-Mail: sepp.mueller@bundestag.de

⁝⁝⁝ MÜLLER (Erlangen) CSU

Stefan Müller; Bankfachwirt; 91091 Großenseebach – * 3. 9. 1975 Neustadt a. d. Aisch; röm.-kath.; verh., 1 Tochter – 1992 Abschluss Realschule. Ausbildung zum Bankkaufmann. 1995/96 Wehrdienst. Berufsbegleitendes Studium an der Bankakademie. Mehrjährige Tätigkeit im Bankgewerbe. Vors. des Kreisverb. des Bayerischen-Roten-Kreuz Erlangen-Höchstadt. Mitgl. im Kuratorium der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg. Mitgl. der Jungen Union und der CSU seit 1990/1991, Nov. 2007/Nov. 2011 Landesvors. der Jungen Union Bayern, seit 2011Kreisvors. der CSU im Landkreis Erlangen-Höchstadt. Mitgl. des Kreistages Erlangen-Höchstadt. – MdB seit Okt. 2002; 2009 Bildungs- und Forschungspolitischer Sprecher der CDU/CSU-Fraktion, Dez 2013/Okt. 2017 Parl. Staatssekretär bei der Bundesministerin für Bildung und Forschung. Nov. 2009/Dez. 2013 und Okt. 2017/März 2024 Parl. Geschäftsführer der CSU-Landesgruppe.

Wahlkreis 242 (Erlangen)
CSU 35,1 – SPD 20,7 – Grüne 19,4 – AfD 6,9 – FDP 6,7
E-Mail: stefan.mueller@bundestag.de

⁝⁝ MÜLLER-GEMMEKE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Beate Müller-Gemmeke; Dipl.-Sozialpädagogin; 72124 Pliezhausen – * 7. 10. 1960 Frankfurt/Main; verh., 2 Söhne – 1979/82 Ausbildung Erzieherin in Tübingen. 1982 Anerkennungsjahr Tübinger Verein für Sozialtherapie. 1984/88 Studium, Abschl. Dipl.-Sozialpädagogin (FH) in Reutlingen. 1983 Anna Catharina, heilpäd. Jugendheim zur See, Spanien; 1986/90 Mitarbeiterin Talheimer Verlag Mössingen; 1990/96 Familienzeit; 1997/2002 Kreisgeschäftsführerin BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Reutlingen. Seit 2002 selbst. Sozialpädagogin, Projektmanagement und ESF-Begleitung. Seit 2003 1. Vors. Förderverein offene Jugendarbeit in Pliezhausen. Mitgl. ver.di. Seit 1997 Mitgl. bei BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1998/2010 Mitgl. Vorst. Kreisverb. Reutlingen, 2002/09 Basisvertreterin Bundesfinanzrat, 2003/09 und 2015/17 Mitgl. Landesvorst. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Baden-Württemberg, 2007/09 Mitgl. Sprecherteam LAG Wirtschaft, Finanzen und Soziales; seit 2003 Mitgl. und 2009 Sprecherin GewerkschaftsGrün. 1989 bis 2014 Ortschafts- bzw. Gemeinderätin in Pliezhausen, 2004/09 Kreisrätin im Landkreis Reutlingen. – MdB seit Okt. 2009.
Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: beate.mueller-gemmeke@bundestag.de

⁝ MÜLLER-ROSENTRITT FDP

Frank Müller-Rosentritt; Dipl.-Betriebswirt, Geschäftsführer; 09117 Chemnitz – * 13. 6. 1982 Chemnitz; verh., 3 Töchter – 2001 Abitur. Sanitätssoldat, Ausbildung z. Reserveoffizier, Hauptmann d. R., 2002/05 Studium Betriebswirtschaft m. Schwerpunkt Banken u. Kapitalmarkt, Duale Hochschule Baden-Württemberg. 2002/17 tätig bei Deutsche Bank AG (u. a. 2005 New York, 2005/10 Baden-Baden, 2011 Leiter Private Banking Dresden); zudem seit 2015 Geschäftsführender Gesellschafter vermögensverwaltender Immobiliengesellschaften u. a. Kamenica Immobilien GmbH, WELA Grundbesitz GmbH, Wohnpark Schönheide GmbH, Wohnpark Lützelhöhe GmbH, ROKO Grundbesitz GmbH, etc. 2016/19 stellv. Vors. FDP Sachsen, 2019/21 Vors. FDP Sachsen. Vizepräs. der Dt. Gruppe der Liberalen Internationalen. Seit 2019 Stadtrat in Chemnitz. – MdB seit 2017; Mitgl. im Auswärtigen Ausschuss mit Berichterstattung für China, Taiwan, Japan, Indien, Süd- u. Nordkorea sowie ASEAN-Staaten, Australien u. Neuseeland, Afghanistan; Experte für Israel sowie jüdisches Leben in Deutschland, Berichterstatter im Finanzausschuss für Bankenregulierung, Basel III/IV, Kapitalmarkt- u. Bankenunion.
Landesliste Sachsen
E-Mail: frank.mueller-rosentritt@bundestag.de

⁂ MÜNTEFERING SPD

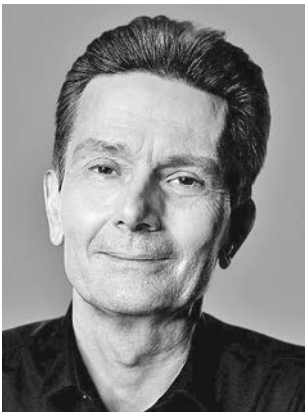
Michelle Müntefering, geb. Schumann; Journalistin, Staatsministerin a. D.; 11011 Berlin – * 9. 4. 1980 Herne; ev.-luth.; verh. – Zunächst Abschluss einer Berufsausbildung zur Kinderpflegerin. Anschließend Abitur und Studium Journalismus und PR (B.A.), Volontariat bei der Berliner vorwärts Verlagsgesellschaft (Deutschland). Tätig als freie Journalistin, in der Öffentlichkeitsarbeit und als wiss. Mitarbeiterin im Bundestag. Mitgl. im Parteivorstand der SPD, 2004/14 Mitgl. des SPD-Landesvorstandes NRW SPD. 2004/13 ehrenamtl. Stadtverordnete im Rat der Stadt Herne. Mitgl. in zahlreichen Vereinen, wie etwa seit 2022 Vizepräsidentin der Dt.-Israelische Gesellschaft e. V. und Mitgl. im Vorstand Gegen Vergessen – Für Demokratie e. V. – MdB seit Okt. 2013; 2018/21 Staatsministerin für Internationale Kulturpolitik im Auswärtigen Amt; aktuell Vors. im Unterausschuss Auswärtige Kultur- und Bildungspolitik; Vors. der Parlamentariergruppe Südliches Afrika. Zuvor u. a. 2013/17 Vors. der Parlamentariergruppe Türkei.
Wahlkreis 141 (Herne – Bochum II)
SPD 43,4 – CDU 19,8 – Grüne 11,7 – AfD 9,8 – FDP 7,0 – DIE LINKE. 3,8
E-Mail: michelle.muentefering@bundestag.de

⁂ MÜNZENMAIER AfD

Sebastian Münzenmaier; Versicherungs- und Finanzanlagenfachmann; 55270 Ober-Olm – * 2. 7. 1989 Darmstadt; konfessionslos; verh. – 2000/09 Trifels-Gymnasium Annweiler, Abitur. 2009/10 Zivildienst. 2010/16 Studium der Rechtswissenschaften bis zum Schwerpunktexamen. 2012/16 Verkaufsleiter im Vertrieb. 2014/16 Fraktionsgeschäftsführer der Stadtratsfraktion AfD/Freie Wähler, ab 2016 Fraktionsgeschäftsführer der AfD-Fraktion im Landtag Rheinland-Pfalz. 2013 Eintritt in die AfD, 2013/14 Vors. der Jungen Alternative Rheinland-Pfalz, 2013/15 Beisitzer und stellv. Vors. der AfD Mainz, seit 2015 Vors. der AfD Mainz, seit 2019 stellv. Vors. der AfD Rheinland-Pfalz. – MdB seit Okt. 2017; 2018/21 Vors. Ausschuss für Tourismus, seit Sept. 2019 stellv. Vors. der AfD-Fraktion.

Landesliste Rheinland-Pfalz
E-Mail: sebastian.muenzenmaier@bundestag.de

⁂ Dr. MÜTZENICH SPD



Rolf Mützenich; Politikwissenschaftler; 51105 Köln – * 1959 Köln; verh., 2 Kinder – 1975 Hauptschulabschluss, 1978 Abitur, 1979 Studium der Politikwissenschaft, Geschichte, Wirtschaftswissenschaft in Bonn, Duisburg und Bremen, 1990 Diplom, 1991 Promotion. Ab 1991 verschiedene Tätigkeiten in der Landesregierung NRW und der Landtagsfraktion, 2001/02 Leiter Präsidialbüro im Landtag NRW. Mitgl. der SPD seit 1975. Mitgl. ver.di, Kindernöte e. V., Vorst. Friedrich-Ebert-Stiftung, Vors. Kuratorium des Max-Planck-Instituts für Gesellschaftsforschung in Köln, Vorstandsmitgl. des Arbeitskreises für das ausländische Kind e. V. und des Arbeiter-Samariter-Bundes Köln (alle ehrenamtl.). – MdB seit Okt. 2002; 2004/09 nahost- und abrüstungspol. Sprecher, 2009/13 außenpol. Sprecher der SPD-Fraktion, ab Dez. 2013 stellv. Vors. der SPD-Fraktion für die Bereiche Außenpolitik, Verteidigung, Menschenrechte und wirtschaftliche Zusammenarbeit, seit Juni 2019 komm. Vors. der SPD-Fraktion, seit Sept. 2019 Vors. der SPD-Fraktion.
Wahlkreis 95 (Köln III)
SPD 29,9 – Grüne 28,3 – CDU 18,6 – FDP 6,9 – DIE LINKE. 5,5 – AfD 5,2
E-Mail: rolf.muetzenich@bundestag.de

* Dr. NACKE CDU

Stefan Nacke; Soziologe, Sozialethiker; 48165 Münster – * 27. 1. 1976 Münster; röm.-kath.; verh., 1 Kind – Abitur 1995. Zivildienst im Seniorenpflegeheim Haus Heidhorn, Münster. Studium Philosophie, Katholische Theologie, Christliche Sozialwissenschaften Univ. Münster 1996/2003, Magister Artium 2003, anschl. Studium der Soziologie Univ. Bielefeld 2004/09, Promotion 2009. Generalsekretär der Föderation katholischer Familienverbände in Europa 2008/09, seit 2010 Zentralabteilungsleiter Politik, Wirtschaft und Soziales im Bischöflichen Generalvikariat Essen, dort seit 2014 wissenschaftl. Referent des Bischofs von Essen, Arbeitsverhältnis ruht seit Juni 2017. Vors. der Domfreunde Münster seit Juni 2017, Vors. des Kolpingwerk Landesverband NRW e. V. 2017/Okt. 2022, Kuratoriumsmitgl. des Max-Planck-Instituts für molekulare Biomedizin Münster seit Okt. 2019, Mitgl. des Gründungsbeirats der Kolping Hochschule Gesundheit und Soziales seit Juli 2020, Vors. der Vertreterversammlung der Dt. Rentenversicherung Westfalen seit Juni 2021, Vors. des Aufsichtsrates der Sundays for Energy-Genossenschaft (i.G.) seit 2022. Mitgl. der CDU seit 1998, stellv. Vors. CDA-Kreisverband Münster 1998/2002, Mitgl. des CDA-Bundesvorstands seit Mai 2022, stellv. Landesvorsitzender der CDA NRW seit Oktober 2023, Mitgl. im Bundesfachausschuss „Gesellschaftlicher Zusammenhalt“ der CDU Deutschlands, 2021/23 Beisitzer im Landesvorstand der CDU NRW. MdL Nordrhein-Westfalen Juni 2017/Okt. 2021, wissenschaftspol. Sprecher der CDU-Landtagsfraktion, Vors. der Enquete-Kommission zur Stärkung der Demokratie. – MdB seit Okt. 2021.
Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: stefan.nacke@bundestag.de

* NANNI BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Sara Nanni; Mitglied des Deutschen Bundestages; 11011 Berlin – * 1987 Datteln; verh., 1 Kind – Aufgewachsen in Waltrop, Abitur in Münster. Studium in Bordeaux, Stuttgart und Frankfurt am Main. Als Friedens- und Konfliktforscherin tätig mit Stationen an der HSFK Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung, der RWTH Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule in Aachen und zuletzt an der HSD Hochschule Düsseldorf im Horizon 2020 Projekt der EU „Dialogue about Radicalisation and Equality“. Englisch, Französisch. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: sara.nanni@bundestag.de

* NASR SPD

Rasha Nasr; Politikwissenschaftlerin; 01069 Dresden – * 12. 5. 1992 Dresden; verh. – Ehemalige Büroleiterin von MdL Albrecht Pallas. ehem. Mitgl. Stadtbezirksrat für die Dresdener Altstadt. Co-Vorsitzende SPD Dresden. Mitgl. Deutsch-Syrischen-Verband Dresden e. V., ver.di Mitgl. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Sachsen
E-Mail: rasha.nasr@bundestag.de

⁑ NASTIC BSW

Zaklin Nastic; Angehörigenpflegerin; 22415 Hamburg – * 29. 1. 1980 Gdynia (Polen); gesch., 2 Kinder – Studium der Slawistik. Mitgl. DIE LINKE bis Okt. 2023, 2016/18 und Okt. 2020/Sept. 2022 Sprecherin des Landesverbandes Hamburg, 2018/21 Mitgl. im Vorstand der Bundespartei. Seit Jan. 2024 Mitgl. der Partei Bündnis Sahra Wagenknecht – Vernunft und Gerechtigkeit, seit Jan. 2024 Beisitzer im erweiterten Parteivorstand des BSW. Mitgl. der Bezirksversammlung Eimsbüttel seit 2011, dort 2016/23 Vors. der Fraktion DIE LINKE., Aug./Okt. 2017 Mitgl. der Hamburgischen Bürgerschaft. Mitgl. bei ver. di, VDK und VNN-BdA. – MdB seit Okt. 2017; bis 2023 menschenrechtspolitische Sprecherin der Fraktion DIE LINKE. und Obfrau im Verteidigungsausschuss; Mitgl. der Gruppe BSW; stellv. Vors. der deutsch-polnischen Parlamentariergruppe, stellv. Vors. der deutsch-südosteuropäischen Parlamentariergruppe.

Landesliste Hamburg
E-Mail: zaklin.nastic@bundestag.de

* NAUJOK AfD

Edgar Naujok; selbstständig; 04420 Markranstädt – * 25. 6. 1960 Oggersheim; 1 Kind – 1975 Hauptschulabschluss (A-Kurs). 1975/77 Lehre zum KFZ-Mechaniker. 1977/81 GA LLMrsKp260 Lebach, LLMrsKp250 Nagold 3.Zug/4.Zug, Abstecher bei 3.252 und 2.252, LLVersKp250 Calw. Fallschirmspringer, Fallschirmpacker, Luftverlader, Luftverlaster, Truppführer, Richtschütze, Funker, ABC-Abwehr, Kraftfahrer, Sanitäter, Silbernes Springerabzeichen, Schützenschnur und Leistungsabzeichen. 1981/85 Army and Airforce Exchange Service Mannheim (AAFES). 1986/87 USArmy München. 1987/88 Ausbildung zum Datenverarbeitungskaufmann Control Data Institut München. 1988/89 Systemadministrator Münchner Verein, München. 1989/2021 Unternehmer, Enterprise Administrator, Datenschutzbeauftragter. Seit 2016 Mitgl. der AfD, seit 2016 Vorstandsmitgl. Landkreis Leipzig, seit 2017 Kreisvors. im Landkreis Leipzig. Seit 2021 Stadtrat in Markranstädt. Englisch. – MdB seit Okt. 2021.
Wahlkreis 154 (Leipzig-Land)
AfD 24,6 – CDU 24,4 – SPD 20,0 – FDP 9,8 –
DIE LINKE. 7,4 – Grüne 5,0
E-Mail: edgar.naujok@bundestag.de

⁑* Dr. NESTLE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Ingrid Nestle; Dipl.-Wirtschaftsingenieurin; 24103 Kiel – * 22. 12. 1977 Schwäbisch-Gmünd; verh., 2 Kinder – 1998/2003 Studium Energie- und Umweltmanagement, Dipl.- Wirtschaftsingenieurin Univ. Flensburg. Seit 2001 Mitglied Bündnis 90/Die Grünen. 2004/09 wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität Flensburg am Lehrstuhl für Energie- und Ressourcenökonomie. 2009/12 MdB, Sprecherin für Energiewirtschaft der Grünen Bundestagsfraktion. 2012/17 Staatssekretärin im Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein. – MdB seit Okt. 2017; 19. WP Sprecherin für Energiewirtschaft, 20. WP AG-Leiterin und Sprecherin für Klimaschutz und Energie der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen.

Landesliste Schleswig-Holstein
E-Mail: ingrid.nestle@bundestag.de

* Dr. NICK
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Ophelia Johanna Nick; Tierärztin; Kreis Mettmann – * 24. 1. 1973 Herdecke; verh., 4 Kinder – Abitur. Landwirtschaftslehre. FU Berlin Tiermedizinstudium, 2000 Abschluss, Promotion LMU München in Tierschutz und Tierverhalten. Berufsstationen: Mitgl. im Aufsichtsrat der Voith GmbH & Co KG, Mitgl. im Aufsichtsrat der Uniklinik Ulm, Geschäftsführung Lebendige Landwirtschaft gGmbH, Geschäftsführung der Interessensgemeinschaft Talhof gGmbH, Veröffentlichungen: „Das 4-Wochen Erziehungsprogramm für Hunde", Ulmer Verlag; „Neue Bauern braucht das Land", oekom Verlag. Seit 2010 Mitgl. bei Bündnis 90/Die Grünen, davon sechs Jahre im Rat der Stadt Wülfrath, fünf Jahre Kreissprecherin im Kreis Mettmann der GRÜNEN, vier Jahre im Landesvorstand NRW der GRÜNEN, vier Jahre Sprecherin der Landesarbeitsgemeinschaft Wald, Landwirtschaft & Ländlicher Raum und sechs Jahre Sprecherin der Bundesarbeitsgemeinschaft Landwirtschaft und Ländliche Entwicklung der Grünen. – MdB seit Okt. 2021; seit Dez. 2021 Parl. Staatssekretärin beim BMin. für Ernährung und Landwirtschaft.
Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: ophelia.nick@bundestag.de

* NICKHOLZ SPD

Brian Nickholz; Industriekaufmann; 45768 Marl – * 22. 12. 1989 Gelsenkirchen – Abitur am Berufskolleg. Ausbildung zum Industriekaufmann in Dortmund. 2016/Okt. 2021 Geschäftsführer der SPD-Fraktion Marl. Mitgl. der SPD seit 2005. Seit 2009 Mitgl. Stadtrat Marl. Mitgl. Arbeiterwohlfahrt AWO, Borussia Dortmund, Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder (BdP), Stamm Ritter vom Loe zum Loe, Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland BUND, Förderverein Klara Hospiz e. V., IG Chemie, Energie und SJD – Die Falken. – MdB seit Okt. 2021., seit Sep. 2023 Beauftragter für Wohnungs- und Obdachlose der SPD-Fraktion.

Wahlkreis 122 (Recklinghausen II)
SPD 37,4 – CDU 28,1 – Grüne 10,9 – AfD 9,6 – FDP 8,3 – DIE LINKE. 2,8

E-Mail: brian.nickholz@bundestag.de

‡ NICOLAISEN CDU

Petra Nicolaisen; Industriekauffrau; 24997 Wanderup – * 12. 12. 1965 Schleswig; ev.; verh., 1 Sohn, 1 Tochter – 1982 Realschulabschluss. 1982/85 Ausbildung zur Industriekauffrau, 1986 Ausbildung zur Führung eines Güternah- und Fernverkehrsunternehmens. 1985/87 Angestellte der Finanzbuchhaltung in einem EG-Schlachthof, seit 1987 Angestellte im Viehhandelsunternehmen Jürgen Peter Nicolaisen GmbH. Seit 1982 Mitgl. der Jungen Union, seit 1993 der CDU, 2011/Juni 2022 stellv. CDU-Kreisvors., seit Juni 2022 CDU-Kreisvors., 2015/23 stellv. Vors. der Frauen Union Schleswig-Holstein. Seit Okt. 2023 stellv. Landesvors. CDU Schleswig-Holstein. 1994/2003 Gemeindevertreterin, 2003/13 Bürgermeisterin der Gemeinde Wanderup, 2008/13 2. stellv. Amtsvorsteherin des Amtes Eggebek, seit Dez. 2007 Mitgl. und 2008/09 stellv. Vors. der CDU-Kreistagsfraktion. MdL Schleswig-Holstein 2009/17. 2016/31. März 2023 Aufsichtsratsmitgl. der Ev.-Luth. Diakonissenanstalt zu Flensburg, seit Nov. 2020 Mitgl. im Hochschulrat der Hochschule Flensburg, seit Okt. 2022 stellv. Vors. THW-Landesvereinigung Schleswig-Holstein. – MdB seit Okt. 2017.
Landesliste Schleswig-Holstein
E-Mail: petra.nicolaisen@bundestag.de

⁝⁝⁝ NIETAN SPD

Dietmar Nietan; Angestellter; 52351 Düren – * 25. 5. 1964 Düren; ev.; verh., 2 Kinder – 1970/74 Martin-Luther-Grundschule Düren; 1974/83 Burgau-Gymnasium Düren, Abitur; 1983/85 Zivildienst St. Augustinus Krankenhaus Düren-Lendersdorf; Studium Biologie und Sozialwissenschaften Univ. Köln (ohne Abschluss); Pflegediensthelfer; Tutor an der math.-nat. Fakultät Univ. Köln; Mitarbeiter Büromaschinen Vertrieb und Service GmbH; Wahlkreismitarbeiter; MdB 1998/2005; Europapolitischer Koordinator; Mitarbeiter Martin Schulz, MdEP; 1990/98 Vors. SPD Ortsverein Düren-Mitte; 1998/2018 Vors. SPD Unterbezirks Düren; 2005/14 Vors. SPD Mittelrhein; 1984/94 sachkundiger Bürger der Stadt Düren; 1994/2010 Mitgl. Kreistag Düren; 2010/22 Vors. DPG-Bundesverband; Mitglied u. a. GEW; Ko-Vors. Stiftungsrat Stiftung für die internationale Jugendbegegnungsstätte Oswiecim (Polen); Mitgl. Kuratorium Stiftung „Erinnerung, Verantwortung und Zukunft", Berlin; seit Jan. 2014 Schatzmeister der SPD. – MdB 1998/2005 und seit Okt. 2009; seit März 2022 Koordinator für die deutsch-polnische Zusammenarbeit im Auswärtigen Amt.
Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: dietmar.nietan@bundestag.de

⁝ NOLTE AfD

Jan Nolte; Soldat; 35088 Battenberg (Eder) – * 30. 12. 1988 Bremen; russ.-orth.; verh., 1 Kind – Realschulabschluss. Ausbildungen als Verkäufer, kaufm. Assistent für Fremdsprachen und Bürokommunikation. Seit 2008 Soldat, Oberbootsmann. – MdB seit Okt. 2017.

Landesliste Hessen
E-Mail: jan.nolte@bundestag.de

N

⁝⁝ Dr. von NOTZ BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Konstantin von Notz; Rechtsanwalt; 23879 Mölln – * 21. 1. 1971 Mölln; ev.; verh., 2 Kinder – 1981/91 Freiherr-vom-Stein-Schule Frankfurt. 1991/92 Zivildienst Bahnhofsmission Hauptbahnhof Frankfurt. 1993/98 Jura-Studium in Heidelberg, 1998 1. Staatsexamen, Dissertation im Evangelischen Kirchenrecht, 2001/04 Referendariat und 2. Staatsexamen. Seit 2004 Rechtsanwalt in Mölln. Mitgl. Transparency International (TI) Deutschlands. Seit 1995 Mitgl. bei Bündnis 90/Die Grünen, 2002/11 Sprecher der LAG Demokratie und Recht von Bündnis 90/Die Grünen in Schleswig-Holstein, seit 2005 Mitgl. Parteirat Schleswig-Holstein, 2007/Anfang 2011 Sprecher Kreisverb. Lauenburg von Bündnis 90/Die Grünen. Seit 2004 Mitgl. für Bündnis 90/Die Grünen in der Möllner Stadtvertretung, seit Juni 2013 3. stellv. Bürgermeister der Stadt Mölln. – MdB seit Okt. 2009; seit Dez. 2013 stellv. Vors. der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, 2013/17 Obmann für Bündnis 90/Die Grünen im 1. Untersuchungsausschuss/NSA, Obmann im Ausschuss Digitale Agenda, in der 19.WP Mitgl. 1. Untersuchungsausschuss „Berliner Breitscheidplatz", Beauftragter für Religion und Weltanschauungen; seit 2022 Vors. Parl. Kontrollgremium.
Landesliste Schleswig-Holstein
E-Mail: konstantin.notz@bundestag.de

⁂ NOURIPOUR
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Omid Nouripour; Selbstständiger Berater (Tätigkeit ruht, solange MdB); 60594 Frankfurt am Main – * 18. 6. 1975 Teheran/Iran; Muslim; verh., 1 Kind – Studium Deutsche Philologie, Politikwissenschaft, Philosophie und Rechtswissenschaft (ohne Abschluss) in Mainz. Seit 2022 Parteivors. Bündnis 90/Die Grünen. Seit 2010 Mitgl. Vorstand Atlantik-Brücke, Mitgl. Vorst. Dt. Atlantische Gesellschaft e. V., seit 2012 Vors. Eintracht-Fanclub im Bundestag „bundesAdler", seit 2014 Mitglied Kuratorium World Vision e. V., seit 2015 Beisitzer im Vorstand der Deutschen Afrikastiftung. Weitere Mitgliedschaften auf www.nouripour.de. Englisch (f), Französisch (f), Farsi (f). – MdB seit Sept. 2006, seit Febr. 2022 Bundesvors. von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN.

Wahlkreis 183 (Frankfurt am Main II)
Grüne 29,0 – SPD 23,3 – CDU 22,5 – FDP 11,4 – DIE LINKE. 6,1 – AfD 4,6

E-Mail: omid.nouripour@bundestag.de

* NÜRNBERGER SPD

Jörg Nürnberger; Rechtsanwalt; 95709 Tröstau – * 17. 4. 1967 Wunsiedel; ev.-luth.; verh., 2 Kinder – Seit 1997 Rechtsanwalt mit Zulassung in Deutschland, Tschechien und Österreich. Seit 1985 Mitgl. der SPD, seit 2016 Vors. SPD Fichtelgebirge, seit 2019 Vors. SPD-Hochfranken und Oberfranken. Seit 2008 Mitgl. Gemeinderat, seit 2014 Mitgl. Kreisrat für die SPD im Wunsiedler Kreistag. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Bayern
E-Mail: joerg.nuernberger@bundestag.de

* OEHL SPD

Lennard Oehl; Volkswirt; 61130 Nidderau – * 1. 6. 1993 Frankfurt am Main; ev.; ledig – 2012 Abitur Hohe Landesschule Hanau. Studium Volkswirtschaft, 2016 Bachelor of Science, 2017/18 Auslandssemester in Polen, 2019 Master of Science. 2013/19 Referent bei MdL Christoph Degen, 2019/21 Analyst bei einem Finanzdienstleister in Frankfurt. 2018/21 Vors. Jusos Main-Kinzig, seit 2018 Mitgl. Des Unterbezirksvorstandes der SPD Main-Kinzig. Seit 2016 Mitgl. Stadtverordnetenversammlung Nidderau, seit 2021 Mitgl. des Kreistages des Main-Kinzig-Kreises. Englisch, Spanisch. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 180 (Hanau)
SPD 31,1 – CDU 27,8 – Grüne 12,4 – AfD 10,3 – FDP 10,1 – DIE LINKE. 3,4

E-Mail: lennard.oehl@bundestag.de

⁂ OELLERS CDU

Wilfried Oellers; Rechtsanwalt; 52525 Heinsberg – * 16. 9. 1975 Mönchengladbach; röm.-kath.; verh., 1 Sohn, 1 Tochter – Realschule Oberbruch, Cusanus-Gymnasium Erkelenz. Jurastudium in Köln; Referendardienst in Aachen. Rechtsanwalt, zugleich Fachanwalt für Arbeitsrecht. 1999 Eintritt in die Junge Union, seit 2003 Mitgl. der CDU, dort 2007/13 Mitgl. im Vorstand Stadtverband Heinsberg, seit 2013 Mitgl. im Kreisvorstand und im Bezirksvorstand. 2004/13 Mitgl. im Rat der Stadt Heinsberg. Mitgl. im Musikverein „St. Josef" Horst, Vors. Förderverein Bürgerhalle Horst. – MdB seit Okt. 2013; seit April 2018 Beauftragter für die Belange behinderter Menschen der CDU/CSU-Fraktion.

Wahlkreis 89 (Heinsberg)
CDU 39,7 – SPD 25,9 – Grüne 10,7 – AfD 7,6 – FDP 7,4 – DIE LINKE. 2,5

E-Mail: wilfried.oellers@bundestag.de

⁂ ÖZDEMIR BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Cem Özdemir; Bundesminister, Diplom-Sozialpädagoge (FH); 70173 Stuttgart – * 21. 12. 1965 Bad Urach; verh., 2 Kinder – Berufsausbildung zum Erzieher. Studium der Sozialpädagogik an der Evangelischen Fachhochschule für Sozialwesen in Reutlingen, 1994 Abschluss. 2003 Transatlantic Fellow beim amerikanischen Think Tank „German Marshall Fund of the United States" in Washington und Brüssel. Gründungsmitgl. des Europ. Council on Foreign Relations (ECFR), Mitgl. Beirat des Berliner Büros des American Jewish Committee (AJC), Mitgl. Kuratorium des Dt.-Türkischen Forums Stuttgart e. V. und im Vorstand der Theodor-Heuss-Stiftung. Mitgl. der Partei DIE GRÜNEN bzw. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN seit 1981, 1989/94 im Landesvorstand Baden-Württemberg, Nov. 2008/Jan. 2018 Bundesvors. Mitgl. Europäisches Parlament Juli 2004/Juli 2009. Seit Dez. 2021 Bundesminister für Ernährung und Landwirtschaft. – MdB Nov. 1994/Okt. 2002 und seit Okt. 2013; in der 19. WP Vors. Ausschuss für Verkehr und digitale Infrastruktur.
Wahlkreis 258 (Stuttgart I)
Grüne 39,9 – CDU 23,4 – SPD 12,8 – FDP 10,5 – DIE LINKE. 4,1 – AfD 4,0
E-Mail: cem.oezdemir@bundestag.de

⁂ ÖZDEMIR (Duisburg) SPD

Mahmut Özdemir; Rechtsreferendar (beurlaubt), Parl. Staatssekretär; 11011 Berlin – * 23. 6. 1987 Duisburg – 1997/2006 Franz-Haniel-Gymnasium Duisburg, Abitur. 2006/10 Heinrich-Heine-Univ. Düsseldorf Jurastudium mit Schwerpunkt „Öffentliches Recht", 2011 1. jur. Staatsexamen, 2011/Mai 2013 jur. Vorbereitungsdienst als Rechtsreferendar am Oberlandesgericht Düsseldorf. 2007/13 Mitarbeiter der SPD-Landtagsfraktion Nordrhein-Westfalen. Mitgl. VfB Homberg e. V., Freundeskreis Historisches Homberg e. V., Vorstand Freundeskreis der Juristischen Fakultät zu Düsseldorf e. V., Arbeiterwohlfahrt e. V. Kreisverband Duisburg, Ortsgruppe Homberg, Baerler Heimat- und Bürgerverein 1988 e. V., MSV Duisburg e. V., proDUISBURG e. V., Förderverein der Kinder- und Jugendklinik Helios St. Johannes Klinik Duisburg-Hamborn, „Mach meinen Kumpel nicht an – für Gleichbehandlung, gegen Fremdenfeindlichkeit und Rassismus" e. V., Feuerwehrverein Duisburg-Homberg e. V., Karnevalsgesellschaft Narrenzunft Homberg 1957 e. V., Fördermitgl. Hauptausschuss Duisburger Karneval e. V., Förderkreis 1. Große Karnevalsgesellschaft Rot-Weiß Hamborn-Marxloh e. V., Römergarde der Stadt Duisburg MMIV e. V., Ehrenmitgl. TIAD e. V., Förderverein Universität Duisburg-Essen e. V., Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold, Bund aktiver Demokraten e. V., Politischer Beirat des Wirtschaftsforums der SPD e. V., Vors. Beirat der AWO-Duisburg-Stiftung, Ernennung Ehrensenator 11/2021 Karnevalsgesellschaft Gruen-Weiss Walsum e .V. Seit Juni 2010 Mitgl. der IG Bergbau, Chemie, Energie. – MdB seit Okt. 2013; seit Dez. 2021 Parl. Staatssekretär bei der BMin. des Innern und für Heimat.
Wahlkreis 116 (Duisburg II)
SPD 39,4 – CDU 20,0 – AfD 13,8 – Grüne 10,9 – FDP 7,1 – DIE LINKE. 5,1
E-Mail: mahmut.oezdemir@bundestag.de

⁝⁝ ÖZOĞUZ SPD

Aydan Özoğuz; Philologin, Staatsministerin a. D., Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages; 22147 Hamburg – * 31. 5. 1967 Hamburg; 1 Kind – 1994 Magister-Abschluss, Hauptfach Anglistik, Nebenfächer Spanisch und Betriebswirtschaftslehre/Personalwirtschaft. Seit 1994 wiss. Mitarbeiterin der Körber-Stiftung (ruht). Seit 2004 Mitgl. der SPD, 2011 bis 2017 stellv. SPD-Vors., seit 2011 Mitgl. im Parteivorstand, 2001/08 MdHB, Fachsprecherin für Integration und Zuwanderung; 2004/08 Mitgl. Integrationsbeirat Hamburg. ehrenamtl. Mitgl. Kuratorium Aktion Deutschland Hilft e. V., Bonn und Avicenna-Studienwerk e. V., Osnabrück, Mitgl. Stiftungsrat Caritasstiftung Hamburg – Menschen in Not, Hamburg, Mitgl. Kuratorium Dt. Youth for Understanding Komitee. V., Hamburg, Mitgl. Kuratorium Internationaler Bund (IB) Verbund Nord, Hamburg, Mitgl. Kuratorium dtec-bw – Zentrum für Digitalisierungs- und Technologieforschung der Bundeswehr, Neubiberg, Mitgl. Kuratorium Stiftung Lesen, Mainz, Vors. im Vorstand Friedrich-Ebert-Stiftung e. V., Bonn, Mitgl. Aufsichtsrat Zentrum für Internationale Friedenseinsätze gemeinnützige GmbH (ZIF), Berlin, Mitgl. akad. Beirat Kulturakademie Tarabya, Istanbul, Mitgl. Beirat neue dt. organisationen, Berlin, Mitgl. Kuratorium Stiftung: Bildung! Eğitim!, Würselen, ehrenamt. Mitgl. Beirat Türkisch-Dt. Studierenden und Akademiker Plattform e. V., Düsseldorf, Ethikbeauftragte Verband für Turnen und Freizeit, Hamburg, ehrenamtl. Mitgl. Vors. Vorstand Verein der Freunde und Förderer der Helmut-Schmidt-Univ./Univ. der Bundeswehr Hamburg e. V., Hamburg, Mitgl. Beirat VMW – Verband der Migrantenwirtschaft, Ethnische Unternehmer und Ausländische Arbeitgeber e. V., Berlin, Mitgl. Pol. Beirat Wirtschaftsforum der SPD e. V., Berlin. – MdB seit Okt. 2009; März 2010/Okt. 2013 Integrationsbeauftragte der SPD-Fraktion; Jan. 2014/März 2018 Staatsministerin bei der Bundeskanzlerin und Beauftragte der BReg. für Migration, Flüchtlinge und Integration; seit Mai 2020 Sprecherin der Landesgruppe Hamburg der SPD-Fraktion. Seit Okt. 2021 Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages.
Wahlkreis 22 (Hamburg-Wandsbek)
SPD 38,7 – CDU 19,2 – Grüne 15,4 – FDP 9,1 – AfD 6,7 – DIE LINKE. 6,2
E-Mail: aydan.oezoguz@bundestag.de

* OPPELT CDU

Moritz Oppelt; Jurist; 69151 Neckargemünd – * 4. 2. 1989 Heidelberg; ev.-luth.; verh., 1 Tochter, 1 Sohn – Abitur. Studium an der Univ. Mannheim zunächst Betriebswirtschaftslehre und Rechtswissenschaften, Bachelor Unternehmensjurist (LLB), anschl. Studium der Rechtswissenschaften Univ. Mannheim, 2017 Zweites juristisches Staatsexamen. Seit März 2018 Jurist in der Finanzverwaltung des Landes Baden-Württemberg, zuletzt als Sachgebietsleiter in der Steuerfahndung. Seit 2007 Mitgl. der CDU und der JU, seit 2021 Bezirksvors. CDU Nordbaden. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 277 (Rhein-Neckar)
CDU 28,5 – SPD 27,0 – Grüne 14,9 – FDP 11,7 – AfD 10,0 – DIE LINKE. 2,6

E-Mail: moritz.oppelt@bundestag.de

⁝ ORTLEB SPD

Josephine Ortleb; Fachwirtin im Gastgewerbe; 66121 Saarbrücken – * 25. 11. 1986 Saarbrücken; 1 Kind – Gymnasium am Schloss, Abitur. Ausbildung zur Restaurantfachfrau, Weiterbildung zur Fachwirtin im Gastgewerbe und zur staatlich geprüften Gastronomin, Büroleiterin Abgeordnetenbüro Elke Ferner. Mitgl. der Gewerkschaft Nahrung-Genuss- Gaststätten (NGG), Mitgl. Arbeiterwohlfahrt, Mitgl. Aldona e. V., Mitgl. im Förderverein Feuerwehr St. Johann, Mitgl. Pro Familia e. V., Landesvors. der Pro Familia e. V. Saar, Mitgl. LSVD e. V. 2015 Helene-Weber-Preis. Seit 2008 Mitgl. der SPD, Landesgeschäftsführerin der Jusos, 2013/18 Vors. der ASF Saarbrücken, 2014/18 Mitglied im Stadtrat Saarbrücken, seit 2014 Mitgl. im geschäftsführenden Kreisvorstand der SPD Saarbrücken, seit 2017 stellv. Vors. des Kreisvorstandes der SPD Saarbrücken, seit 2018 Landesvors. der ASF Saar, seit 2018 Mitgl. und seit Juli 2021 stellv. Vors. ASF-Bundesvorstand, seit 2021 stellv. Landesvors. SPD Saar. – MdB seit Okt. 2017; seit 2020 Parlamentarische Geschäftsführerin der SPD-Fraktion.
Wahlkreis 296 (Saarbrücken)
SPD 36,9 – CDU 25,1 – AfD 9,0 – FDP 8,3 – DIE LINKE. 6,2
E-Mail: josephine.ortleb@bundestag.de

⁝* OßNER CSU

Florian Oßner; Diplomvolkswirt (Univ.), Analyst im Risikomanagement; 84149 Velden – * 5. 7. 1980 Vilsbiburg; röm.-kath.; verh., 2 Kinder – 1986/90 Grundschule in Velden, 1990/99 Maximilian-von-Montgelas Gymnasium in Vilsbiburg, 1999 Abitur. 1999/2000 Grundwehrdienst bei der Luftwaffe in Germersheim und Freising. 2000/05 Studium der Diplom-Volkswirtschaftslehre Uni Regensburg, Schwerpunkte Ökonomie des öffentlichen Sektors/Finanzierung/Statistik, 2003/04 Auslandsstudium an der Handelshochschule in Göteborg/Schweden mit den Schwerpunkten Ökonometrie/Umweltökonomie, 2005 Abschluss Dipl.-Volkswirt (Univ.), 2005 Diplomarbeit im Forschungs- und Innovationszentrum der BMW AG München & BMW Financial Services GmbH. Seit 2005: Risikomanagement beim internationalen Baumaschinenhersteller CATERPILLAR. 2005/12 Kreisvors. der Jungen Union im Landkreis Landshut, 2011/15 Ortsvors. der CSU Velden, 2011/13 Bezirksvors. der Jungen Union Niederbayern, seit 2012 Kreisvors. der CSU im Landkreis Landshut, seit 2017 stellv. Bezirksvors. der CSU Niederbayern. 2008/19 Marktrat, seit 2008 Kreisrat, Mitgl. Kreisausschuss. Mitgl. u. a. zahlreicher Sportverbände, Feuerwehr, Technisches Hilfswerk (THW), Kreiskrieger- und Soldatenkameradschaft, Kuratorium Hochschule Landshut. Englisch (f), Französisch (G), Schwedisch (G). – MdB seit Okt. 2013.
Wahlkreis 228 (Landshut)
CSU 36,4 – FDP 11,7 – SPD 11,6 – Grüne 11,2 – AfD 9,9 – DIE LINKE. 2,0
E-Mail: florian.ossner@bundestag.de

⁝ OSTER CDU

Josef Oster; Dipl.-Verwaltungswirt (FH), Bürgermeister a. D.; 56072 Koblenz – * 4. 1. 1971 Zell (Mosel); röm.-kath. – 1981/87 Staatl. Realschule Zell (Mosel), Mittlere Reife. 1987/90 Ausbildung zum Verwaltungsbeamten. 1990/92 Fachhochschulreife an der Fachoberschule Wirtschaft und Verwaltung Cochem. 1993/96 Studium an der Hochschule für öffentliche Verwaltung Rheinland-Pfalz, Abschluss Dipl.-Verwaltungswirt (FH). 1998/2000 berufsbegl. Studium an der Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Rheinland-Pfalz, Abschluss Verwaltungs- und Betriebswirt (VWA). 1990/99 Verwaltungsbeamter in versch. Funktionen in der Kreisverwaltung Cochem-Zell, 1999/2001 Büroleiter des Abgeordnetenbüros eines Bundestagsabgeordneten in Berlin, 2002/17 Hauptamtl. Bürgermeister der Verbandsgemeinde Bad Ems, Leiter der Verwaltung. 1989/2001 Gemeinderat der Ortsgemeinde Tellig, 1994/99 Rat der Verbandsgemeinde Zell (Mosel), 2004/16 Kreistag Rhein-Lahn-Kreis, 2005/09 Vors. CDU-Kreistagsfraktion Rhein-Lahn, seit 2019 Stadtrat der Stadt Koblenz. Seit 1988 Mitgl. der CDU, seit 2020 Vors. CDU-Kreisverband Koblenz, seit 2017 KPV-Bundesvorstand, seit 2023 Stellv. Bundesvorsitzender der KPV – MdB seit 2017; seit 2021 Obmann im Ausschuss für Inneres und Heimat..
Wahlkreis 199 (Koblenz)
CDU 31,7 – SPD 29,9 – Grüne 12,4 – FDP 7,7 – AfD 6,7 – DIE LINKE. 2,8
E-Mail: josef.oster@bundestag.de

⁝⁝* OTTE CDU

Henning Otte; Prokurist, Jurist (bac. jur.); 29303 Bergen – * 27. 10. 1968 Celle; ev.-luth.; verh., 4 Kinder – Abitur Christian-Gymnasium Hermannsburg. Reserveoffizier Panzerbataillon 333 in Celle. Ausbildung zum Bankkaufmann bei der Sparkasse Celle. Studium der Rechtswissenschaften Univ. Hamburg (bac. jur.). Angestellter bei der Sparkasse Celle; Prokurist in einem mittelständ. Unternehmen. 1994 Eintritt in die CDU, seit 2007 stellv. Vors. CDU-Bezirksverb. Nordostniedersachsen, 2011/21 Vors. CDU-Kreisverband Celle, seit 2016 Mitgl. Bundesvorst. der CDU als Mitgliederbeauftragter. Seit 1996 Mitgl. Kreistag Celle, 2006/12 Vorstand EVP. – MdB seit Okt. 2005; Mitgl. des Parlamentskreises Mittelstand, 2014/21 Vors. der AG Verteidigung und verteidigungspol. Sprecher der CDU/CSU-Fraktion, seit Dez. 2021 stellv. Vors. Verteidigungsausschuss, Sprecher für den Ländlichen Raum der CDU/CSU-Fraktion, Vors. Gesprächskreis Jagd, Natur, Fischerei der CDU/CSU-Fraktion; Mitgl. dt.-französische Parl. Versammlung, stellv. Vors. dt.-kanadische Parlamentariergruppe.
Wahlkreis 44 (Celle – Uelzen)
CDU 32,9 – SPD 32,3 – Grüne 12,0 – AfD 9,3 – FDP 8,6 – DIE LINKE. 2,8
E-Mail: henning.otte@bundestag.de

* OTTE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Karoline Otte; Verwaltungsbeamtin; 37186 Moringen – * 11. 9. 1996 Göttingen; ev.; verh., 1 Tochter – Schulauslandsjahr über das parl. Patenschaftsprogramm des Bundestages in San Antonio Texas, 2016 Abitur am Corvinianum in Northeim. 2016/19 duales Studium zur Verwaltungsbetriebswirtin beim Landkreis Göttingen und der Hochschule für kommunale Verwaltung in Hannover. Mitarbeiterin beim Landkreis Göttingen. Seit 2010 aktiv in der GRÜNEN JUGEND Northeim und beim GRÜNEN Kreisverband, seit 2015 Kreisvorstandsmitgl. des GRÜNEN Kreisverbandes Northeim/Einbeck, seit 2018 Vertreterin der GRÜNEN JUGEND im Parteirat der GRÜNEN Niedersachsen. 2016/21 Mitgl. der GRÜNEN Fraktion im Northeimer Kreistag und stellv. Fraktionsvors. Mitgl. ver.di, bei der Lagergemeinschaft Gedenkstätte KZ Moringen e. V., ehrenamtl. Vorstandsmitgl. beim Bildungswerk Leben und Umwelt e. V. Englisch. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Niedersachsen
E-Mail: karo.otte@bundestag.de

‡ OTTEN AfD

Gerold Otten; Berufssoldat a. D./Oberst d. R.; 85640 Putzbrunn – * 7. 12. 1955 Lübberstedt; verh., 1 Kind – 22 Jahre Bundeswehr (Luftwaffe): Berufsoffizier BO 41, Fliegerischer Dienst auf Phantom RF-4E und TORNADO-Kampfflugzeugen. 20 Jahre Luft- und Raumfahrtindustrie bei Airbus Defence and Space, Vertriebsleiter. Master Professional of Technical Management (CCI). März 2013 Eintritt in die AfD, Kreisverband München-Land, Gründungsmitglied und stellv. Vors. Bundesfachausschuss Außen- und Sicherheitspolitik, Entwicklungshilfe und Außenwirtschaft. Mitgl. Verband der Besatzungen strahlgetriebener Kampfflugzeuge der Deutschen Bundeswehr e. V., Mitgl. Deutscher BundeswehrVerband (DBwV), Mitgl. Schießsportgruppe der Univ. der Bundeswehr München e. V. – MdB seit Okt. 2017; Mitgl. im Verteidigungsausschuss, Mitgl. im Unterausschuss Abrüstung, Rüstungskontrolle und Nichtweiterverbreitung, Mitgl. Parlamentarische Versammlung der NATO (NATO PV), Mitgl. Interparlamentarische Konferenz für die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik und die Gemeinsame Sicherheits- und Verteidigungspolitik (IPC GASP/GSVP), stellv. Vors. der Parlamentsgruppe Luft- und Raumfahrt, stellv. Vors. der Deutsch-Indischen Parlamentariergruppe, stellv. Vors. der Parlamentariergruppe ASEAN, stellv. Vors. der Parlamentariergruppe Südliches Afrika.
Landesliste Bayern
E-Mail: gerold.otten@bundestag.de

* PAHLKE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Julian Pahlke; Referent – * 1991; ev.; ledig – Bachelor of Arts in International Management, sowie Bachelor of Science in Int. Business Administration and Modern Language. Master of Science in Business, Language and Culture (University of Southern Denmark), Master of Arts in International Management Studies (Europa-Universität Flensburg). Während des Studiums freier Mitarbeiter für den Norddeutschen Rundfunk und für Agenturen im Bereich Segel- und Wassersportevents. Seit Herbst 2016 aktiv in der zivilen Seenotrettung auf dem Mittelmeer; nach mehreren Einsätzen 2017 für zwei Jahre zum ehrenamtlichen Vorstand von Jugend Rettet e. V. gewählt, Arbeitsschwerpunkt in der Advocacy, hauptsächlich bei den Vereinten Nationen in Genf, dem europäischen Parlament und der Europäischen Kommission in Brüssel sowie dem Deutschen Bundestag in Berlin; 2019 Referent für Mobilisation bei SOS Mediterranee Deutschland e. V.; 2019/20 Referent für Öffentlichkeitsarbeit bei Sea-Eye e. V. Aug. 2020/Febr. 2021 Elternzeitvertretung im MdB-Büro der Bundestagsvizepräsidentin Claudia Roth als Wissenschaftlicher Mitarbeiter. – MdB seit Okt. 2021.
Landesliste Niedersachsen
E-Mail: julian.pahlke@bundestag.de

⁂ PAHLMANN CDU

Ingrid Pahlmann, geb. Schulze; Hauswirtschaftsleiterin; 11011 Berlin – * 1. 12. 1957 Gifhorn; ev.-luth.; verh., 3 Kinder – Abschluss der mittleren Reife, zweijährige Fachschule Hauswirtschaft, Abschluss staatlich geprüfte ländliche Hauswirtschaftsleiterin. Ausbilderin der ländlichen Hauswirtschaft. Mitarbeit im eigenen landwirtschaftlichen Betrieb. Berufenes Mitgl. der Albrecht-Thaer-Gesellschaft, Mitgl. im Landfrauenverband Gifhorn, Mitgl. im Bündnis für Familien, Vors. Verein Hospitzarbeit Gifhorn e. V. Seit 2001 Mitgl. Rat der Stadt Gifhorn, seit 2006 Beigeordnete im Verwaltungsausschuss, 2011/13 Vors. der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Gifhorn, CDU-Stadtverbandsvorsitzende, seit 2021 Mitgl. im Ortsrat Wilsche. – MdB 2013/17, 2019/21 und seit Jan. 2024; 2013/17 Mitgl. Fraktionsvorstand.

Landesliste Niedersachsen
E-Mail: ingrid.pahlmann@bundestag.de
Nachgerückt am 2. 1. 2024 für Dr. André Berghegger.

* Dr. PANTAZIS SPD

Christos Pantazis; Arzt; 38106 Braunschweig – * 9. 10. 1975 Hannover; verh., 2 Kinder – 1995 Abitur und Erwerb der griech. Hochschulreife. Studium der Humanmedizin an der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH), Univ. Basel und Univ. von Ioannina. 2003 3. Staatsexamen in Humanmedizin. Seit 2013 Arzt am Städtischen Klinikum Braunschweig gGmbH, seit 2010 dort auch Mitgl. im Betriebsrat. 2013 Promotion zum Dr. med. auf dem Gebiet der Neurobionik. Mitgl. der SPD seit 1998, Vors. der SPD Braunschweig seit 2015. 2016/21 Mitgl. der Verbandsversammlung des Regionalverbandes Großraum Braunschweig (RGB). MdL Niedersachsen Feb. 2013/Okt. 2021, ab Nov. 2017 stellv. Vors. der SPD-Fraktion. Mitgl. DRK, Vizepräs. DRK-Landesverband Niedersachsen, Vors. Präsidium DRK-Kreisverband Braunschweig-Salzgitter, Mitgl. Aufsichtsrat des Deutsch- Griechischen Jugendwerks, Mitgl. Marburger Bund e. V., AWO, SoVD, DGNC und weiterer zahlreicher Vereine. – MdB seit Okt. 2021; ab Jan. 2022 stellv. gesundheitspolitischer Sprecher der SPD-Fraktion, seit Jan. 2023 stellv. Vors. der Landesgruppe Niedersachsen/Bremen der SPD-Fraktion.
Wahlkreis 50 (Braunschweig)
SPD 36,7 – CDU 22,4 – Grüne 20,2 – FDP 7,0 – AfD 5,8 – DIE LINKE. 3,8
E-Mail: christos.pantazis@bundestag.de

* PAPENBROCK SPD

Wiebke Papenbrock; Referentin; 16816 Neuruppin – * 24. 11. 1979 Berlin; verh., 2 Kinder – 1999 Abitur in Neuruppin, 2004 Abschluss als staatlich geprüfte Kommunikationswirtin in Hamburg, 2014 Bachelorabschluss in Kulturwissenschaft mit dem Zweitfach Sozialwissenschaften in Berlin, 2018 Masterabschluss in Religion und Kultur in Berlin. 2007/16 Abgeordnetenmitarbeiterin im Deutschen Bundestag, Berlin, seit 2016 Mitarbeiterin im Presse- und Informationsamt der Bundesregierung, Berlin. Seit 2019 Mitgl. Kreistag Ostprignitz-Ruppin. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 56
(Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I)
SPD 33,0 – AfD 19,7 – CDU 19,4 – DIE LINKE. 9,0 – FDP 6,1 – Grüne 4,7

E-Mail: wiebke.papenbrock@bundestag.de

* PAPENDIECK SPD

Mathias Papendieck; Informatiker; 15566 Schöneiche bei Berlin – * 18. 2. 1982 Rüdersdorf bei Berlin; ev.; verh., 1 Kind – 1989/95 Grundschule Dorfaue, 1995/99 Gesamtschule Schöneiche, Berufsschule OSZ Palmnicken in Fürstenwalde, 2002 Abschluss als Einzelhandelskaufmann Fachrichtung „Lebensmittel“, 2004 Fachabitur OSZ für Banken und Versicherungen. 2004/08 Studium Wirtschaftsinformatik HTW Berlin. 2005/08 Projektassistent Warenwirtschaft/EDV bei der Verwaltung der Konsumgenossenschaft Königs Wusterhausen, 2008/21 IT-Leiter/EDV-Koordinator, 2009/21 Berater der Firma MAG Mittenwalde zum Thema Warenwirtschaft und Kassen. Seit 2005 Mitgl. der SPD, seit 2008 SPD-Vorstandsmitgl. Ortsverein Schöneiche. Seit 2014 Mitgl. des Kreistages Oder-Spree, seit 2019 Vors. der SPD-Kreistagsfraktion. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 63 (Frankfurt (Oder) – Oder-Spree)
SPD 28,0 – AfD 21,5 – CDU 16,3 – DIE LINKE. 11,2 – FDP 7,1 – Grüne 6,3

E-Mail: mathias.papendieck@bundestag.de

⁂* PAU Die Linke

Petra Pau; Lehrerin, Vizepräsidentin des BT; 12685 Berlin – * 9. 8. 1963 Berlin; verh. – POS, 1979 Abschluss. Ausbildung am Zentralinstitut der Pionierorganisation Droyßig, 1983 Abschluss als Freundschaftspionierleiterin und Lehrerin für Deutsch und Kunsterziehung. 1983/85 Pionierleiterin, Lehrerin. Studium an der Parteihochschule „Karl Marx“, 1988 Dipl.-Gesellschaftswissenschaftlerin. 1988/90 Mitarbeiterin für Aus- und Weiterbildung in der Pionierorganisation/Zentralrat der FDJ; Jan. 1991/Nov. 1995 hauptamtl. Tätigkeit bei der PDS. 1983/89 Mitgl. der SED; seit 1990 Mitgl. der PDS, Jan./Okt. 1991 PDS-Bezirksvors. Hellersdorf, Okt. 1991/Okt. 1992 stellv. Landesvors., Okt. 1992/Dez. 2001 Landesvors. Berlin der PDS, Okt. 2000/Okt. 2002 stellv. Parteivors. der PDS. 1990/95 BVV Hellersdorf. MdA Nov. 1995/98. Mitgl. Heimatverein Hellersdorf, Mahlsdorf, Kaulsdorf, Kuratorium „Stiftung Denkmal für die ermordeten Juden Europas“, Kuratorium Deutscher Koordinierungsrat der Ges. für christl.-jüdische Zusammenarbeit, Gemeinschaft der Förderer des Tierparks Berlin und der Zoologischen Gärten Berlin e. V. und Dt. Vereinigung für Parlamentsfragen, seit Mai 2009 Mitgl. Kuratorium Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit in Berlin e. V., seit Nov. 2009 Mitgl. Kuratorium der Heinz-Galinski-Stiftung, Kuratoriumsvors. Stiftung Neue Synagoge Berlin- Centrum Judaicum, seit 2009 Vizepräsidentin Dt. Parlamentarische Gesellschaft. – MdB seit 1998; Okt. 2000/Okt. 2002 stellv. Vors. der PDS-Fraktion; Okt. 2005/Feb. 2008 stellv. Vors. Fraktion Die Linke; Mitgl. der Gruppe Die Linke; Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages, Mitgl. des Ältestenrates.
Landesliste Berlin
E-Mail: petra.pau@bundestag.de

⁂ PAUS BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Lisa Paus; Diplom-Volkswirtin, Bundesministerin – * 19. 9. 1968 Rheine/Westfalen; ledig, 1 Kind – 1987/88 freiwilliges soziales Jahr im Hamburger Kinderheim St. Elisabeth. 1999 Abschluss Dipl.-Volkswirtin FU Berlin. 1997/99 wiss. Mitarbeiterin MdEP Frieder Otto Wolf (Grüne). 2004 Lehrbeauftragte VWL an der FHW Berlin.1999/2009 Mitgl. des Abgeordnetenhauses von Berlin, dort 1999/2006 europapolitische Sprecherin, 1999/2000 und 2002/04 Mitgl. Fraktionsvorstand, 2001/06 stellv. Vors. Ausschuss für Wissenschaft und Forschung und hochschul- und wissenschaftspolitische Sprecherin, 1999/2009 wirtschaftspol. und 2006/09 haushaltspol. Sprecherin der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Abgeordnetenhaus. Mitgl. Europa Union Berlin e. V.; Genossenschaftsmitglied Studentendorf Schlachtensee e. G.; Mitgl. Berliner Tafel e. V.; Mitgl. Verein der Freundinnen und Freunde des Otto-Suhr-Instituts e. V.; Mitgl. DLRG Charlottenburg-Wilmersdorf; Mitgl. Bildungswerk Berlin der Heinrich-Böll-Stiftung e. V.; Mitgl. Institut Solidarische Moderne; Mitgl. FiDAR Frauen in Aufsichtsräte; Mitgl. Forum Ökologische-Soziale Marktwirtschaft; Mitgl. Deutschen Gesellschaft für die Vereinten Nationen Berlin Brandenburg; Mitgl. Verband alleinerziehender Mütter und Väter Bundesverband e. V. (VAMV). – MdB seit Okt. 2009; 2017/22 Mitgl. und Obfrau im Finanzausschuss, grüne Vertreterin im Wirecard-Untersuchungsausschuss, Leiterin der AG Finanzen, Sprecherin der Berliner Landesgruppe, Sprecherin für Finanzpolitik und Dez. 2021/April 2022 stellv. Vors. der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, zuständig für Finanzen, Haushalt, Wirtschaft, Arbeit und Soziales. Seit April 2022 Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.
Landesliste Berlin
E-Mail: lisa.paus@bundestag.de

* PAWLIK SPD

Natalie Pawlik; Angestellte; 61231 Bad Nauheim – * 26. 8. 1992 Wostok, Oblast Tjumen, Russland; ev.; ledig – 2007/10 Henry-Benrath-Schule Friedberg (Hessen), Mittlere Reife; 2010/12 Johann-Philipp-Reis-Schule, Friedberg (Hessen), Fachhochschulreife. 2012/16 Studium Geschichts- und Kulturwiss. Justus-Liebig-Univ. Gießen, B.A.; 2015/16 stud. Hilfskraft Institut für Soziologie der Justus-Liebig-Univ. Gießen, 2015/16 stud. Mitarbeiterin, 2017/20 wiss. Mitarbeiterin und April 2020/Okt. 2021 Büroleiterin im Wahlkreisbüro von Dr. Udo Bullmann, MdEP. 2010/12 stellv. Landesschulsprecherin Hessen. 2013/15 Referentin für Hochschulpolitik im Allg. Studierendenausschuss der Justus-Liebig-Univ. Gießen. seit 2018 stellv. Vors. SPD Wetterau, 2019/21 Vors. Jusos Hessen Süd. Seit 2011 Mitgl. Stadtverordnetenversammlung Bad Nauheim, seit 2016 Kreistagsabg. im Wetteraukreis. Seit 2016 Aufsichtsratsmitgl. Gesundheitszentrum Wetterau. Antifaschistische Bildungsinitiative e. V., AWO Deutschland e. V., Dt. Jugend aus Russland e. V., Intern. Club Bad Nauheim e. V., Mütter- und Familienzentrum Bad Nauheim e. V., pro familia Gießen e. V., ver.di, Wildwasser Wetterau e. V. Russisch, Englisch. – MdB seit Okt. 2021; seit April 2022 Beauftragte der BReg. für Aussiedlerfragen und nationale Minderheiten.
Wahlkreis 177 (Wetterau I)
SPD 29,7 – CDU 28,3 – Grüne 13,9 – FDP 11,0 – AfD 8,3 – DIE LINKE. 2,9
E-Mail: natalie.pawlik@bundestag.de

* PEICK SPD

Jens Peick; Dipl.-Verwaltungswirt (FH); 44143 Dortmund – * 16. 8. 1981 Castrop-Rauxel – Gymnasium mit Abschluss. Ausbildung zum Dipl.-Verwaltungswirt (FH) bei der Stadt Dortmund 2005, in verschiedenen Bereichen der Dortmunder Stadtverwaltung tätig, als Arbeitsvermittler im JobCenter, Vors. der Jugend- und Auszubildendenvertretung, im Büro des Oberbürgermeisters und zuletzt im Impfzentrum der Stadt Dortmund zur Impfung der Bevölkerung gegen Covid-19. Seit 2000 Mitgl. der SPD und seit 2002 Mitgl. im Unterbezirksvorstand der SPD Dortmund, seit 2014 stellv. Vors. Mitgl. ver.di, zeitweise Mitgl. Bezirksvorstand Dortmund, Sprecher des Bezirksjugendvorstandes und Vors. der DGB-Jugend Dortmund-Hellweg, Mitgl. SJD- Die Falken, Mitgl. Forum DL21 e. V., Mitgl. AWO, Mitgl. Freiwillige Feuerwehr Dortmund, Mitgl. Sozialdemokratische Gemeinschaft für Kommunalpolitik (SGK), Mitgl. Förderverein Dortmund-Marten und Germania e. V., Mitgl. Sozialistische Jugend Österreich. – MdB seit Okt. 2021.
Wahlkreis 142 (Dortmund I)
SPD 33,0 – CDU 19,4 – Grüne 17,0 – AfD 6,8 – FDP 6,7 – DIE LINKE. 3,8
E-Mail: jens.peick@bundestag.de

⁑ PELLMANN Die Linke

Sören Pellmann; Grund- und Förderschullehrer; 04229 Leipzig – * 11. 2. 1977 Leipzig; verh. – Abitur. Anschl. Zivildienst in einem Kinderheim für schwerst mehrfach behinderte Kinder und Jugendliche. Studium der Rechtswissenschaften Univ. Leipzig, ohne Abschluss, Studium Lehramt an Förderschulen Univ. Leipzig, 1. und 2. Staatsexamen, Förderlehrer am Berufsbildungswerk für Hör- und Sprachgeschädigte Leipzig, Grundschullehrer. Seit 1993 Mitgl. der PDS/DIE LINKE, Mitgl. Stadtvorstand Leipzig. Seit 2009 ehrenamtl. Stadtrat, seit 2012 Vors. der Fraktion DIE LINKE. – MdB seit Okt. 2017; bis 2023 Obmann im Petitionsausschuss, bis 2023 Sprecher der Linksfraktion für Inklusion und Teilhabe und Sprecher für Ostdeutschland; Mitgl. und seit Feb. 2024 Vors. der Gruppe Die Linke.

Wahlkreis 153 (Leipzig II)
Die Linke 22,8 – Grüne 18,4 – SPD 16,6 – CDU 16,5 – AfD 11,5 – FDP 7,4

E-Mail: soeren.pellmann@bundestag.de

⁝ PERLI Die Linke

Victor Perli; Politikwissenschaftler M.A.; 38300 Wolfenbüttel – * 1. 2. 1982 Bad Oeynhausen; verh., 1 Kind – Abitur am Gymnasium im Schloss Wolfenbüttel. Studium in Braunschweig und Potsdam, Magister Artium. Wiss. Mitarbeiter, Geschäftsführer in einem Familienbetrieb. Seit 2001 Mitgl. der Partei DIE LINKE, u. a. Bundessprecher der Linksjugend. 2011/15 Fraktionsvors. im Wolfenbütteler Kreistag, 2008/13 MdL Niedersachsen, stellv. Fraktionsvors. Unter anderem Mitgl. der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft, des Mieterbundes und der AG Schacht Konrad. – MdB seit Okt. 2017; Mitgl. der Gruppe Die Linke.

Landesliste Niedersachsen
E-Mail: victor.perli@bundestag.de

⁝ PETERKA AfD

Tobias Matthias Peterka; Dipl.-Jurist; 95448 Bayreuth – * 4. 9. 1982 Achern; ledig – 2002 Abitur. 2002/03 Wehrdienst. 2003/10 Studium der Rechtswissenschaften Univ. Bayreuth, 2004/10 Studium Wirtschaftsjurist Univ. Bayreuth, seit 2010 Graduate School Bayreuth, Dissertation. 2005/09 selbstständig, Einzelunternehmer. 2012/16 Jurist, Insolvenzverwaltung sowie Rechtsabteilungen von Mittelständlern. 2015/16 Lehrauftrag für Wirtschafts- und Arbeitsrecht an der Fachschule für Hotelmanagement Pegnitz, seit 2016 Jurist im öffentlichen Dienst. Seit März 2013 Mitgl. der AfD, Gründungsmitgl. Landesverband Bayern, 2013/18 Kreisvors. der AfD Bayreuth, 2013/15 Landesvors. Junge Alternative Bayern, seit 2015 Bezirksvors. der AfD Oberfranken. – MdB seit Okt. 2017.

Landesliste Bayern
E-Mail: tobias.peterka@bundestag.de

⁝* PETRY SPD

Christian Petry; Dipl.-Verwaltungswirt, Referent; 66557 Illingen – * 15. 3. 1965 Neunkirchen/Saar; 2 Kinder – 1984 Abitur am Gymnasium Ottweiler. 1984/85 Studium Mathematik mit Nebenfach Informatik, 1985/89 Studium an der FH Dudweiler, Abschluss Dipl.-Verwaltungswirt. 1990/91 Zivildienst. 1988/92 Zusatzstudium Fernuniv. Hagen, Vordiplom Ökonomie. 1992/95 wiss. Mitarbeiter der SPD-Landtagsfraktion, 1995/99 persönl. Referent von Innenminister Friedel Läpple, seit 1999 Referent im höheren Dienst beim Ministerium für Inneres und Europaangelegenheiten, seit 2003 stellv. Referatsleiter, seit 2004 Mitgl. Personalrat. Seit 1990 Vors. SPD-Ortsverein Welschbach, SPD-Gemeindeverbandsvors. in Illingen, Mitgl. Landesvorst der SPD Saar, 2018/23 Generalsekretär der SPD Saar (ehrenamtl.), Seit 1989 Mitgl. Gemeinderat Illingen und Ortsrat Welschbach, seit 1999 Ortsvorsteher in Welschbach, 1991/2004 Vors. SPD-Fraktion im Illinger Gemeinderat, Juli 2009/Aug. 2019 Erster Beigeordneter der Gemeinde Illingen. Mitgl. u. a. ver. di, DRK, AWO, Sozialverband VdK Deutschland e. V., Lebenshilfe Neunkirchen, Europa-Union Deutschland und dt.-polnischer Freundeskreis Illingen. Präsident THW Landeshelfervereinigung Saarland e. V. (ehrenamtl.), Kuratoriumsmitgl. der Stiftung Technisches Hilfswerk (THW) – Technisch Helfen Weltweit (ehrenamtl.), Vizepräsident Europäische Bewegung Deutschland e. V. (ehrenamtl.). – MdB seit Jan. 2014; seit Jan. 2018 europapol. Sprecher der SPD-Fraktion; Mitgl. Dt.-Franz. Arbeitsgruppe zum Élysée-Vertrag; Mitgl. Interparl. Konferenz über Stabilität, wirtschaftspol. Koordinierung und Steuerung in der EU; seit 2019 Mitgl. Dt.-Franz. Parl. Versammlung und Ausschuss für grenzüberschreitende Zusammenarbeit gem. Art. 14 des Vertrags von Aachen; seit 2020 Mitgl. Parl. Versammlung des Europarats, seit 2021 Delegationsleiter Bundestags-Delegation Konferenz über Stabilität, wirtschaftspol. Koordinierung und Steuerung in der EU (SWKS).
Wahlkreis 298 (St. Wendel)
SPD 35,1 – CDU 32,1 – AfD 9,0 – FDP 8,3 – DIE LINKE. 4,2
E-Mail: christian.petry@bundestag.de

* Dr. PIECHOTTA
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Paula Piechotta; Ärztin; 04107 Leipzig – * 19. 9. 1986 Gera – 1993/2006 Schulbildung. 2006/14 Studium der Humanmedizin in Jena, 2011/15 Studium Molecular Medicine (M.Sc.) in Jena, 2014 Staatsexamen, 2015 Promotion. 2015/20 Facharztweiterbildung Radiologie an den Universitätsklinika Heidelberg und Leipzig. 2020/21 Fachärztin für Radiologie am Universitätsklinikum Leipzig. Seit 2010 Mitgl. Bündnis 90/Die Grünen. Mitgl. Deutsche Röntgengesellschaft (DRG) und Marburger Bund. – MdB seit Okt. 2021. Seit 2022 zudem stundenweise Fachärztin für Radiologie MedVZ Leipzig GmbH.

Landesliste Sachsen
E-Mail: paula.piechotta@bundestag.de

‡ PILSINGER CSU

Stephan Pilsinger; Arzt; 81247 München – * 17. 2. 1987 München; röm.-kath.; ledig – Städtisches Adolf-Weber-Gymnasium in München-Neuhausen. Studium der Medizin an der LMU München, 2015 Approbation. 2015/17 Arzt in einem kommunalen Krankenhaus in der Inneren Medizin, sei 2018 tätig als Hausarzt in Teilzeit. 2002 Eintritt in die Junge Union, seit 2009 Mitgl. Bezirksvorst. der JU München, 2013/19 Vors. der JU München, seit 2015 Ortsvors. der CSU Obermenzing, seit 2013 Mitgl. Kreisvorstand der CSU München-West, seit 2015 Mitgl. Bezirksvorstand der CSU München. Seit 2008 Mitgl. Bezirksausschuss Pasing-Obermenzing. – MdB seit Okt. 2017.

Wahlkreis 220 (München-West/Mitte)
CSU 27,0 – Grüne 26,9 – SPD 19,9 – FDP 9,7 – AfD 3,8 – DIE LINKE. 3,5

E-Mail: stephan.pilsinger@bundestag.de

* PLOBNER SPD

Jan Plobner; Standesbeamter – * 26. 3. 1992 Nürnberg; ledig – 2011 Abitur am Leibnitz Gymnasium in Altdorf. Studium der Politikwissenschaften und Geschichte an der Friedrich-Alexander-Univ. in Erlangen, 2014 beendet ohne Abschluss. Danach Anwärter des gehobenen Dienstes bei der Stadt Nürnberg und duales Studium der Verwaltungswissenschaften an der Hochschule des öffentlichen Dienstes in Bayern, 2018 Dipl.-Verwaltungswirt (FH). Standesbeamter bei der Stadt Nürnberg. 2012 Eintritt in die SPD, ab 2017 stellv. Vors. und ab 2019 1. Vors. der SPD Altdorf bei Nürnberg, seit Frühjahr 2021 Vors. der SPD Nürnberger Land mit Martina Baumann; 2019/21 stellv. Vors. der Jusos im Bezirk Mittelfranken. Seit 2020 Mitgl. im Kreistag Nürnberger Land, dort Fraktionsgeschäftsführer und Mitgl. im Bildungsausschuss. Mitgl. der Gewerkschaft ver.di und unterstützt soziale Projekte wie das Willy Brandt Center Jerusalem, den ASB und das THW. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Bayern
E-Mail: jan.plobner@bundestag.de

⁝ Dr. PLOß CDU

Christoph Ploß; Historiker; 20251 Hamburg – * 19. 7. 1985 Hamburg; ev. – 2005 Abitur an der Gelehrtenschule des Johanneums. 2006 Zivildienst. Studium der Geschichte und Politikwissenschaft in Hamburg, Bachelor of Arts 2009, anschließend Studium der Geschichte in Hamburg, Master of Arts 2011, Schwerpunkt European Studies, 2017 Promotion zum Dr. phil. Seit 2015 Pressereferent bei der Bauer Media Group. Mitgl. der CDU seit 2005, 2020/23 Landesvors. CDU Hamburg, seit 2016 Vors. CDU-Kreisverband Hamburg-Nord. 2008/17 Mitgl. der Bezirksversammlung Hamburg-Nord. – MdB seit Okt. 2017.

Landesliste Hamburg
E-Mail: christoph.ploss@bundestag.de

* Dr. PLUM CDU

Martin Plum; Richter am Arbeitsgericht a. D.; 41747 Viersen – * 26. 2. 1982 Mönchengladbach; röm.-kath.; verh., 2 Kinder – 2002/07 Studium Rechtswissenschaft Bucerius Law School in Hamburg und Stipendiat Konrad-Adenauer-Stiftung. 2005 Auslandsstudienaufenthalt am Queens' College der University of Cambridge im Vereinigten Königreich. 2007 1. Jur. Staatsprüfung. 2007/10 Promotionsstudium an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Univ. Bonn und 2007/09 Stipendiat der Konrad-Adenauer-Stiftung. 2010 Doktor des Rechts durch die Rechts- und Staatswiss. Fakultät der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn. 2009/11 Jur. Vorbereitungsdienst als Rechtsreferendar. 2011 2. Jur. Staatsprüfung. 2011 Zulassung als Rechtsanwalt und Tätigkeit im Düsseldorfer Büro der Rechtsanwaltskanzlei „Kliemt & Vollstädt" (heute Kliemt.Arbeitsrecht). 2012 Berufung in das Richterverhältnis auf Probe und Ernennung zum Richter. 2012/15 Stationen an den Arbeitsgerichten Düsseldorf, Köln und Wesel. 2015 Ernennung zum Richter auf Lebenszeit und Zuweisung an das Arbeitsgericht Düsseldorf als Richter am Arbeitsgericht. 2016/18 Abordnung als wiss. Mitarbeiter an das Bundesarbeitsgericht in Erfurt. 2018/21 wieder Richter am Arbeitsgericht Düsseldorf. 1998 Eintritt in die JU Deutschlands und 1999 in die CDU Deutschlands, 1999/2003 Beisitzer im Bezirksvorstand der CDU Bezirk Dülken, 2000/03 und 2005/10 Pressesprecher der JU Kreis Viersen, 2006/10 stellv. Bezirksvors. der JU Niederrhein, 2008/14 Beisitzer im Landesvorstand und 2009/14 Landesjustiziar der JU Nordrhein-Westfalen. 2014/18 Beisitzer im Bundesvorstand und Bundesjustiziar der JU Deutschlands, 2015/17 stellv. Stadtverbandsvors. der CDU Viersen, seit 2018 Beisitzer im Kreisvorstand der CDU Kreis Viersen. 2008/16 und seit 2019 Sachkundiger Bürger im Kreistag Viersen. Englisch, Französisch. – MdB seit Okt. 2021.
Wahlkreis 111 (Viersen)
CDU 35,8 – SPD 27,6 – Grüne 14,1 – FDP 8,7 – AfD 5,9 – DIE LINKE. 3,2
E-Mail: martin.plum@bundestag.de

⁝ POHL AfD

Jürgen Pohl; Rechtsanwalt; 99974 Mühlhausen/Thüringen – * 7. 1. 1964 Magdeburg; verh., 1 Kind – 1970/80 Schulzeit, 1989/83 Berufsausbildung mit Abitur. Anschl. 18 Monate Grundwehrdienst. Studium in Halle. Seit 1992 selbstständiger Rechtsanwalt. Seit 2013 Mitgl. und Landesschiedsrichter der AfD. – MdB seit Okt. 2017.

Landesliste Thüringen
E-Mail: juergen.pohl@bundestag.de

⁝ POLAT BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Filiz Polat; Dipl.-Volkswirtin; 49565 Bramsche – * 11. 7. 1978 Bramsche, Landkreis Osnabrück – 1997 Abitur am Wilhelm-Hittorf Gymnasium in Münster. Studium der Volkswirtschaftslehre J. W. Goethe Univ. Frankfurt am Main, 2002 Dipl.-Volkswirtin. Wissenschaftl. Hilfskraft an der Professur für Statistik und Ökonometrie der Johann W. Goethe Univ.Frankfurt am Main. Mitgl. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN seit 1996 (aktiv seit 1986), 2005/07 stellv. Landesvors. B'90/Grüne. 2004/17 Mitgl. des Landtags Niedersachsen. 2006/16 Mitgl. des Stadtrates Bramsche, 2011/16 Mitgl. des Kreistages Osnabrück. Mitgl. „Eine Welt Verein e. V.", der „Indienhilfe Wallenhorst", Beiratsmitgl. der Gedenkstätte Augustaschacht und Gestapokeller Osnabrück, Mitglied im Aufsichtsrat des Deutschen Instituts für Lebensmitteltechnik e. V., Fördermitgl. des Landesfrauenrates Niedersachsen e. V., Fördermitgl. im Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen e. V. (VEN); Vorstand Europa-Union KV Osnabrück Stadt und Land, Beirat Erich Maria Remarque-Gesellschaft e. V., Projektbeirat KASA (GiZ gGmbH), Vorstand Netzwerk für Demokratie und Courage e. V., Beirat Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage, Mitgl. im Kuratorium des Islamkolleg Deutschland e. V., Mitgl. im Stiftungsrat der Bundesstiftung Gleichstellung, Mitgl. im Kuratorium der Bundeszentrale für politische Bildung, Vors. des Stiftungsrates der Stiftung für die Internationalen Wochen gegen Rassismus. Auszeichnungen: Premio Comites Hannover 2013 der Republik Italien. – MdB seit Okt. 2017; seit Dez. 2021 Parl. Geschäftsführerin der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen; Obfrau im Ausschuss für Wahlprüfung, Immunität und Geschäftsordnung; Ord. Mitgl. der PV des Europarates und stellv. Mitgl. der Deutsch-Französischen Parl. Versammlung.
Landesliste Niedersachsen
E-Mail: filiz.polat@bundestag.de

⁝* POSCHMANN SPD

Sabine Poschmann, geb. Brauer; Betriebswirtin (VWA), Regionalmanagerin; 44289 Dortmund – * 4. 10. 1968 Castrop-Rauxel; verh., 1 Sohn – Ausbildung zur Industriekauffrau bei der Dortmunder Stadtwerke AG. Studium der Betriebswirtschaft an der Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie in Dortmund, Betriebswirtin (VWA), zuständig für Grundsatzfragen und Vertragsrecht, Pressesprecherin und zuletzt Regionalmanagerin bei der Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH. Seit 1985 Mitgl. der SPD, 2010/14 Vors. des Stadtbezirks Aplerbeck, seit 2012 Mitgl. des SPD-Unterbezirksvorstandes Dortmund. 1999/2009 Mitgl. im Dortmunder Stadtrat, 2004/09 stellv. Fraktionsvors. der SPD im Dortmunder Stadtrat. Mitgl. bei ver.di, der IG BCE, der AWO, der SJD Die Falken, im Kuratorium der aidshilfe Dortmund, im ehrenamtlichen Aufsichtsrat der NADA. – MdB seit Okt. 2013; 2014/21 Beauftragte der SPD-Fraktion für den Mittelstand und das Handwerk, 2015/21 stellv. wirtschafts- und energiepolitische Sprecherin der SPD-Fraktion, 2015/16 Leiterin Projektgruppe „Neue Erfolge – Vorsprung durch Innovation" der SPD-Fraktion; seit 2021 sportpolitische Sprecherin der SPD-Fraktion.
Wahlkreis 143 (Dortmund II)
SPD 39,1 – CDU 20,3 – Grüne 14,8 – AfD 8,3 – FDP 7,2 – DIE LINKE. 4,1
E-Mail: sabine.poschmann@bundestag.de

P

⁝* POST (Minden) SPD

Achim Post; Dipl.-Soziologe – * 2. 5. 1959 Rahden; ev.; verh., 2 Kinder – 1978 Abitur am Söderblom-Gymnasium in Espelkamp. Zivildienst in Minden beim DRK. Studium der Soziologie mit dem Schwerpunkt Öffentliche Verwaltung Universität Bielefeld; Stipendiat der Friedrich-Ebert-Stiftung. 1986/90 Wissenschaftl. Mitarbeiter im Deutschen Bundestag, u. a. für Hans-Jürgen Wischnewski, 1990/99 u. a. Geschäftsführer der SPD-Gruppe im Europäischen Parlament, 1999/2013 Leiter der Abteilung Internationale Politik beim SPD-Parteivorstand in Berlin und 2002/12 stellv. Bundesgeschäftsführer, 2012/23 Generalsekretär der Sozialdemokratischen Partei Europas, seit August 2023 Vors. der NRWSPD. – MdB seit Okt. 2013; 2015/23 Vors. der NRW-Landesgruppe in der SPD-Fraktion, seit Dez. 2017 stellv. Vors. der SPD-Fraktion. Arbeitsbereich: Haushalt, Finanzen, Europa. Arbeitsbereich: Haushalt, Finanzen, Europan.

Wahlkreis 134 (Minden-Lübbecke I)
SPD 38,4 – CDU 26,2 – Grüne 10,5 – AfD 8,9 – FDP 8,2 – DIE LINKE. 2,6
E-Mail: achim.post@bundestag.de

⁝ PROTSCHKA AfD

Stephan Protschka; Selbstständig; 94437 Mamming – * 8. 11. 1977 Dingolfing; röm.-kath.; verh., 2 Kinder – Grund- und Hauptschule Mamming, Realschule Dingolfing. Lehre als Elektroinstallateur. Versicherungsvermittler (IHK) und Finanzanlagenfachmann (IHK). 17 Jahre Mitgl. der Jungen Union, 2010 Austritt, Mitgl. der AfD seit April 2013, bis 2022 Mitgl. Bundesvorstand, seit Okt. 2021 Landesvors. der AfD Bayern, Mai 2013/März 2022 Bezirksvors. Niederbayern, Seit 2020 Mitgl. im Kreistag Dingolfing-Landau. Mitgl. TSV Mamming, Theatergruppe Mamming, FFW Mamming (passiv), KRK Mamming und Rotes Kreuz. – MdB seit Okt. 2017; Obmann im Ausschuss für Ernährung und Landwirtschaft.

Landesliste Bayern
E-Mail: stephan.protschka@bundestag.de

⁝* RABANUS SPD

Martin Rabanus; Ministerialrat; 11011 Berlin – * 2. 9. 1971 Fulda; röm.-kath.; verh., 2 Kinder – 1993 Abitur. 1990/91 Zivildienst in Wiesbaden bei der Arbeiterwohlfahrt. 1993/98 Studium der Politologie an der Johann Wolfgang Goethe-Univ. Frankfurt am Main; Diplom. 1994/98 Persönlicher Mitarbeiter des Vorsitzenden der SPD-Fraktion im Hessischen Landtag, Staatsminister a. D., Armin Clauss, 1998/99 Mitarbeiter der SPD-Fraktion im Hessischen Landtag, 1999/2013 Referent der SPD-Fraktion im Hessischen Landtag. 1993 Eintritt in die SPD, 1998/99 Mitarbeit Koordination und Organisation Landtagswahlkampf der hessischen SPD; 2000 Mitarbeit und versch. Funktionen in der SPD Rheingau-Taunus. 2005 und 2009 Kandidatur für den Deutschen Bundestag im Wahlkreis Rheingau-Taunus/Limburg. Landes- und Bundesdelegierter; 2007/17 Vors. der SPD im Rheingau-Taunus-Kreis. Seit 2001 Mitgl. Kreistag Rheingau-Taunus, seit 2006 stellv. Vors. SPD-Fraktion. 2014/20 Mitgl. AfB-Bundesvorstand, 2014/21 und Mitgl. im „Netzwerk Berlin", seit 2017 Mitgl. Vorstand Netzpol. Kommission und Kulturforum der SPD, seit 2019 Vors. Dt. Volkshochschulverband (DVV). – MdB 2013/21 und seit Jan. 2024; 2018/21 Sprecher für Kultur und Medien der SPD-Fraktion; bis 2021 Vors. Parlamentariergruppe Südliches Afrika.
Landesliste Hessen
E-Mail: martin.rabanus@bundestag.de
Nachgerückt am 26. 1. 2024 für Kaweh Mansoori.

⁝⁝⁝⁝ RACHEL CDU

Thomas Rachel; Politikwissenschaftler, Parl. Staatssekretär a. D.; 52349 Düren – * 17. 5. 1962 Birkesdorf, Düren; ev.; verh., 1 Tochter – 1982 Abitur in Düren. 1992 Magister Artium (M.A.) in den Fächern Politische Wissenschaft, Geschichte und Staatsrecht Univ. Bonn; 1985 Stipendiat der Konrad-Adenauer-Stiftung. 1992/2004 Angestellter der Wirtschaftsvereinigung Stahl, Düsseldorf. 1997/2005 Mitgl. Ausschuss für Öffentliche Verantwortung der Ev. Kirche im Rheinland. 2001/12 Vors. des CDU-Stadtverbandes Düren, 1989/2012 stellv. Kreisvors. und seit 2012 Vors. CDU Kreis Düren, seit 2011 Vors. CDU-Bezirk Aachen; 1995/2004 Landesvors. des Ev. Arbeitskreises (EAK) der CDU NRW und seit 2003 Bundesvors. des EAK des CDU/CSU Deutschlands. Seit 2000 Landessynodaler der Ev. Kirche im Rheinland, seit 2003 stellv. Mitgl. der Synode der Ev. Kirche in Deutschland (EKD), seit Nov. 2015 Mitgl. im Rat der EKD; 2006 bis 2021 Senator der Fraunhofer Gesellschaft. Nov. 2014 Auszeichnung mit der Abraham Geiger Plakette durch das jüdische Abraham Geiger Kolleg. – MdB seit 1994; 1999/2002 stellv. Vors. der Enquete-Kommission „Globalisierung der Weltwirtschaft", 1998/2005 Obmann f. Bildung u. Forschung der CDU/CSU-Fraktion und 2003/05 Sprecher der CDU/CSU-Fraktion in der Enquete-Kommission „Ethik und Recht der modernen Medizin"; 2005/21 Parl. Staatssekretär bei der Bundesministerin für Bildung und Forschung; seit Dez. 2021 Sprecher für Kirchen und Religionsgemeinschaften der CDU/CSU-Fraktion.
Wahlkreis 90 (Düren)
CDU 36,7 – SPD 30,8 – Grüne 9,3 – AfD 8,5 – FDP 7,4 – DIE LINKE. 2,3
E-Mail: thomas.rachel@bundestag.de

⁑ RADOMSKI CDU

Kerstin Radomski; Studienrätin; 47803 Krefeld – * 1. 11. 1974 Krefeld-Hüls; ev.; 2 Kinder – Abitur am Fichte-Gymnasium in Krefeld. Studium auf Lehramt für die Fächer Biologie und Geographie an der Ruhr-Univ. Bochum. 2004 tätig an der Waldschule in Eschweiler, 2008 Wechsel zur Gesamtschule in Mönchengladbach-Hardt und 2013 an das Maria-Sibylla-Merian-Gymnasium in Krefeld. Mitgl. im Naturwissenschaftlichen Verein zu Krefeld e. V., im Verein für Heimatkunde e. V. Krefeld, im Arbeitskreis Krefelder Frauenverbände (AKF) beim Sommerspielplatz „Spiel ohne Ranzen und in der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW), dort Vors. des Kreisverbandes Krefeld und Mitgl. des Landesvorstandes NRW. 1997 Eintritt in die Junge Union, 2003/08 Vors. der Jungen Union Niederrhein; seit 1998 Mitgl. der CDU Deutschlands, seit 2005 Mitgl. im Landesvorst. der CDU Nordrhein-Westfalen, seit 2012 stellv. Kreisvors. der CDU Krefeld und seit 2019 stellv. Bezirksvors. der CDU Niederrhein, seit 2016 stellv. Vors. der Mittelstands- und Wirtschaftunion der CDU Krefeld. – MdB seit Okt. 2013; seit 2015 Verbindungsmitgl. der CDU-Landesgruppe NRW und der CDU-Landtagsfraktion NRW. 2015/18 Mitgl. der PV des Europarates, 2018/21 Berichterstatterin für internationale Austauschprogramme in der Kommission des Ältestenrates für Innere Angelegenheiten.
Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: kerstin.radomski@bundestag.de

⁑ RADWAN CSU

Alexander Radwan; Rechtsanwalt, Dipl.-Ing. (FH); 83700 Rottach-Egern – * 30. 8. 1964 München; röm.-kath.; ledig – 1983/87 Studium Fahrzeugtechnik, Fachrichtung Luftfahrzeuge FH München, Abschl. Dipl.-Ing.; 1987/95 jur. Studium, 2. Staatsexamen an der LMU München, 1995 Zulassung als Rechtsanwalt. Bis 1999 Mitarbeiter, zuletzt Abteilungsleiter eines intern. Unternehmens, Informations- und Telekommunikationsbranche. Mitgl. CSU-Orts- und Bezirkvorst.; seit 2002 Bezirksvors. Mittelstandsunion Oberbayern, Mitgl. MU-Landesvorst.; 2005/11 Schatzmeister der CSU, Mitgl. CSU-Parteivorst. 2014–2021 Vors. Versorgungswerk und Mitgl. CSU-Parteivorst., 2014/17 Vors. CSU-BWK-Konferenz für den Wahlkreis 224 (Starnberg), seit 2017 Vors. CSU-BWK-Konferenz WK 223 (Bad Tölz, Wolfratshausen u. Miesbach), seit 2014 Kreisvors. CSU Miesbach, seit 2002 Mitgl. Präsidium und seit 2015 Vors. Forum Berlin des Wirtschaftsbeirats der Union e. V. Seit 2002 Kreisrat in Miesbach. 1999/2008 MdEP, u. a. 2002/08 Vors. Parl. AK Mittelstand der EVP-ED-Fraktion; MdL Bayern 2008/13. 2013/17 Bundesleiter Wasserwacht (ehrenamtl.), seit 2013 Vors. Stiftungsrat Pfarrer Walter-Waldschütz-Stiftung, Holzkirchen (ehrenamtl.), seit 2004 Geschäftsf. Vorstand Studienges. für Mittelstandsfragen e. V. (ehrenamtl.), seit 2014 kooptiertes Mitgl. im Vorst. Dt.-Arab. Freundschaftsges. e. V. (ehrenamtl.), seit 2016 Mitgl. Board of Trustees Initiative Young Egyptian Economic Leaders (YEEL) (ehrenamtl.), seit 2016 koopt. Mitgl. Freundeskreis Krankenhaus Agatharied e. V., 2016–2021 Einzelpersönlichkeit in der Versamml. des Diözesanrates der Katholiken der Erzdiözese München und Freising, seit 2017 Mitgl. Board of Trustees TU Berlin Campus El Gouna der Sawiris Foundation for Social Development, seit 2017 Beiratsmitgl. Verein Dt.-Mosambikanische Gesellschaft, seit 2017 Mitgl. Stiftungsrat der Tegernseer Bürgerstiftung, seit 2018 Mitgl. Verwaltungsrat BaFin, seit 2020 Mitgl. Kuratorium d. Frauenhofer-Inst. f. Bauphysik IBP. – MdB seit Okt. 2013.
Wahlkreis 223 (Bad Tölz-Wolfratshausen – Miesbach)
CSU 41,3 – Grüne 15,5 – SPD 11,5 – FDP 8,7 – DIE LINKE. 2,0
E-Mail: alexander.radwan@bundestag.de

R

* RAFFELHÜSCHEN FDP

Claudia Raffelhüschen; Dipl.-Volkswirtin; 79117 Freiburg im Breisgau – * 1968 Köln; konfessionslos; verh., 3 Kinder – Abitur. Studium der Volkswirtschaftslehre an der Christian-Albrechts-Univ. zu Kiel. Mitarbeiterin in München und Stuttgart als Beraterin im Fuhrparkmanagement. Familienpause. Lehrauftrag an der Wirtschafts- und Verwaltungsakademie Freiburg im Fach Sozialpolitik. Mitgl. der FDP Freiburg und der FDP Bundestagsfraktion. Aufsichtsrätin bei der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ). Kuratoriumsmitgl. von Plan International Deutschland e. V. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: claudia.raffelhueschen@bundestag.de

⁂ RAINER CSU

Alois Rainer; Bürgermeister a. D., Metzgermeister; 94353 Haibach – * 7. 1. 1965 Straubing; röm.-kath.; verh., 2 Kinder – Grund- und Hauptschule Haibach. 1980/83 Ausbildung zum Metzger. 1983/84 Grundwehrdienst. 1986 Meisterprüfung, 1987 Übernahme des elterlichen Betriebes. 1996/2014 Erster Bürgermeister der Gemeinde Haibach, seit 2002 Kreisrat des Landkreises Straubing-Bogen, 2008/14 stellv. Fraktionsvors. der CSU im Kreistag. Seit 1999 Mitgl. Kreisvorst. der CSU, seit 2015 Bundeswahlkreisvors., 2005/17 Ortsvors. CSU-Ortsverband Haibach, seit 2005 Kreisvors. der Mittelstandsunion; seit 2009 Bezirksvors. der KPV Niederbayern, 2012/16 stellv. Landesvors. der KPV. Seit 2008 Verbandsrat ZTS Tierkörperbeseitigung, seit 2009 Vors. im Rechnungsprüfungsausschuss ZTS. Seit 2013 Vors. der Gebietsverkehrswacht Bogen. 2000/13 ehrenamtl. Richter am Verwaltungsgericht Regensburg, 2020/22 Beirat der Deutschen Flugsicherung DFS, 2020/22 Aufsichtsrat Toll Collect GmbH, 2020/24 Mitgl. im Kuratorium Deutsches Museum München, 2021/22 Mitgl. im Eisenbahninfrastrukturbeirat bei der Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen. – MdB seit Okt. 2013; 2018/Okt. 2019 haushalts-und finanzpol. Sprecher der CSU im Dt. Bundestag, Nov. 2019/Dez. 2021 verkehrspol. Sprecher der CDU/CSU-Fraktion; seit Dez. 2021 Vors. des Finanzausschusses.
Wahlkreis 231 (Straubing)
CSU 44,3 – AfD 12,7 – SPD 12,4 – Grüne 6,5 – FDP 5,2 – DIE LINKE. 1,5
E-Mail: alois.rainer@bundestag.de

⁂⁂* Dr. RAMSAUER CSU

Peter Ramsauer; Bundesminister a. D., Diplomkaufmann, Müllermeister; 83374 Traunwalchen – * 10. 2. 1954 München; kath.; verh., 4 Kinder – Abitur am Staatl. Landschulheim Marquartstein. Studium der Wirtschaftswissenschaften Ludwig-Max.-Univ. München, 1979 Diplomkaufmann und 1985 Promotion zum Doktor der Staatswissenschaften. Ausbildung im Müllerhandwerk, 1977 Gesellen-, 1980 Meisterprüfung. – MdB seit 1990; 2005/09 Vors. der CSU-Landesgruppe und 1. stellv. Vors. der CDU/CSU-Fraktion; 2009/13 Bundesminister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung; 2014/ 17 Vors. Ausschuss für Wirtschaft und Energie, 2018/21 Vors. Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung.

Wahlkreis 225 (Traunstein)
CSU 36,6 – SPD 17,0 – Grüne 10,6 – AfD 7,8 – FDP 7,5 – DIE LINKE. 2,2

E-Mail: peter.ramsauer@bundestag.de

* Dr. REDDER FDP

Volker Redder; Unternehmer; 28259 Bremen – * 7. 6. 1959 Bremen; verh., 2 Töchter – 1978 Abitur in Bremen. 15 Monate Wehrdienst als Sanitäter in Leer und Achim. 1979/86 Studium der Biologie Univ. Bremen, Schwerpunkt Neurobiologie und Genetik, 1986 Diplom-Biologe und im Anschluss Bremen-Stipendiat im Fachbereich Biologie, ab 1987 zusätzlich Studium Informatik, Schwerpunkt Angewandte Informatik, 1990 Dipl.-Informatiker. Bis Ende 1999 wissenschaftl. Mitarbeiter Univ. Bremen, seit Mitte der 1990er bis heute dreizehn Firmengründungen, 2002 Dr.-Ing. mit magna cum laude. 2000 Mitgründer von i2b, seitdem auch Geschäftsführender Gesellschafter der i2dm GmbH. Seit August 2016 Engagement für Evaluation von Gründungsideen und Know-How sowie Kapitalvermittlung für Bremer Start-Ups. Mitgl. der FDP seit 2015, 2015/19 Deputierter für Wirtschaft, Arbeit und Häfen, 2018 Mitgl. Landesvorstand der FDP Bremen, seit 2019 Deputierter der Bremischen Bürgerschaft für Wirtschaft und Arbeit sowie Gesundheit und Verbraucherschutz, stellv. Landesvors. der FDP Bremen und Vors. FDP-Kreisverband „Links der Weser“. 2020 Landesvors. der FAMILIENUNTERNEHMER Bremen. – MdB seit Okt. 2021.
Landesliste Bremen
E-Mail: volker.redder@bundestag.de

* REHBAUM CDU

Henning Rehbaum; Diplom-Betriebswirt (FH), Abteilungsdirektor a. D., Industriekaufmann; 48324 Sendenhorst – * 10. 9. 1973 Münster; röm.-kath.; verh., 3 Kinder – Abitur 1993. 1993/94 Grundwehrdienst. 1994/96 Berufsausbildung zum Industriekaufmann sowie zum Fremdsprachenkorrespondent Englisch (IHK) bei CLAAS KGaA mit anschl. Weiterbeschäftigung. 1996/2000 Studium Verkehrsbetriebswirtschaft und Logistik FH Heilbronn, Diplom-Betriebswirt (FH) 2001 Diplomarbeit und Tätigkeit Feb./Aug. 2000 CONCORDIA BUS AB (Oslo/Norwegen). 2000/09 Geschäftsführer Verkehrsbetriebe BILS in Albersloh, 2010/12 Prokurist bei der Westfälischen Verkehrsgesellschaft mbH, Münster. Mitgl. der CDU seit 1998, Vors. der CDU-Ortsunion Albersloh seit 2009, seit 2013 stellv. Vors. CDU-Kreisverband Warendorf-Beckum, ab 2020 stellv. Vors. CDU Bezirk Münsterland, Mitgl. des Landtags NRW 2012/2021, 2015/17 Sprecher Enquetekommission „Zukunft des ÖPNV", 2017 Koalitionsverhandlungsgruppe „Verkehr und Bauen" 2017/21 Sprecher Wirtschaft, Energie u. Landesplanung, Sprecher der 10 Münsterländer CDU-Abgeordneten. Aufsichtsrat Münsterland e. V., Mitgl. Kinderschutzbund Kreis Warendorf, Initiator Runder Tisch Zement, Beirat f. Logistik der Hochschule Heilbronn. Englisch, Norwegisch. – MdB seit 2021; Gründer und Vors. PK Bus, Berichterstatter Fachkräfte in der Verkehrswirtschaft sowie Sprecher Radverkehr.
Wahlkreis 130 (Warendorf)
CDU 36,6 – SPD 30,8 – Grüne 12,9 – FDP 7,8 – AfD 6,2 – DIE LINKE. 2,5
E-Mail: henning.rehbaum@bundestag.de

⁑ REICHARDT AfD

Martin Reichardt; Angestellter; 39326 Hermsdorf – * 30. 7. 1969 Goslar; verh., 3 Kinder – 12 Jahre Offizier auf Zeit bei der Bundeswehr. 1996 Abschluss als Dipl.-Pädagoge an der Helmut-Schmidt-Univ. Hamburg. Leitender Angestellter in der Bau- und Sicherheitsbranche. Mitgl. Landesvorst. der AfD Sachsen-Anhalt; seit Juni 2018 Landesvors. der AfD Sachsen-Anhalt, seit 2022 Beisitzer im AfD-Bundesvorstand. – MdB seit Okt. 2017; Familienpolitischer Sprecher der AfD-Fraktion, Sprecher der AfD-Landesgruppe Sachsen-Anhalt.

Landesliste Sachsen-Anhalt
E-Mail: martin.reichardt@bundestag.de

* Dr. REICHEL CDU

Markus Reichel; Dipl.-Mathematiker; 01277 Dresden – * 15. 7. 1968 München; verh., 5 Kinder – Abitur. Zivildienst. 1990 Studium Japanologie und Geschichte Univ. Wien, 1991/94 Studium der Mathematik und Physik TU Dresden, Dipl.- Mathematiker, bis 1997 Aufbaustudium Wirtschaftswissenschaften, Dipl.- Wirtschaftsmathematiker, 1998 Promotion TU Dresden. Wissenschaftl. Mitarbeiter am Internationalen Hochschulinstitut Zittau, 1999 Unternehmensgründung DREBERIS Dresdener Beratung für internationale Strategien. 2011/21 Landesvors. Mittelstands- und Wirtschaftsunion der CDU Sachsen, seit 2019 Kreisvors. der CDU Dresden. Seit 2014 Mitgl. Fachausschuss Außenwirtschaft der IHK Dresden, Lehrer japanischer Kampfkunst. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 159 (Dresden I)
CDU 21,1 – DIE LINKE. 18,9 – AfD 18,8 – SPD 14,6 – FDP 10,4 – Grüne 9,5

E-Mail: markus.reichel@bundestag.de

*** REICHINNEK Die Linke**

Heidi Reichinnek; päd. Mitarbeiterin in der Jugendhilfe; 49080 Osnabrück – * 19. 4. 1988 Merseburg – 2007 Abitur in Querfurt, 2011 B. A. Nahoststudien und Politikwissenschaft Martin-Luther-Univ. Halle-Wittenberg, 2014 M.A. Politik und Wirtschaft des Nahen und Mittleren Osten am Centrum für Nah- und Mittelostudien der Philipps-Univ. Marburg. 2014/15 wissenschaftl. Mitarbeiterin in einem Forschungsprojekt zu Islamismus im Nahen Osten, 2015/17 Sprach- und Kulturfachkraft in einer Clearingstelle für unbegleitete minderjährige Geflüchtete, seit 2017 Mitarbeiterin in der Jugendhilfe, Projektkoordinatorin in einem Projekt für Demokratiestärkung und Radikalisierungsprävention, Projektkoordinatorin im Bereich Gemeinwesenarbeit und Quartiersmanagement, pädagogische Mitarbeiterin. Bis März 2023 Landesvors. DIE LINKE Niedersachsen. Bis 2021 Ratsmitgl. in Osnabrück. Mitgl. bei ver.di, VVN-BdA, ProVeg. – MdB seit Okt. 2021; 2021/23 frauenpolitische, kinder- und jugendpolitische und seniorenpolitische Sprecherin und Nov./Dez. 2023 Parl. Geschäftsführerin der Fraktion DIE LINKE; Mitgl. und seit Feb. 2024 Vors. der Gruppe Die Linke.
Landesliste Niedersachsen
E-Mail: heidi.reichinnek@bundestag.de

*** Prof. Dr. REINALTER BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Anja Reinalter; Professorin für Soziale Arbeit; 88471 Laupheim – * 1. 5. 1970 Laupheim; kath.; verh., 3 Kinder – 1989 Abitur Carl-Laemmle-Gymnasium Laupheim. Studium der Erziehungswissenschaften und Promotion zum Dr. phil. an der Univ. Frankfurt am Main. Berufliche Tätigkeiten als Bildungsreferentin für Erwachsenenbildung bei der Diözese Rottenburg-Stuttgart, Lehrerin für Berufl. Schulen mit Schwerpunkt Sozialpädagogik, Lehrbeauftragte an der Hochschule Ravensburg/Weingarten und an der Kath. Stiftungsfachhochschule München, seit 2020 Professur für Soziale Arbeit mit Schwerpunkt Jugendarbeit an der Hochschule Kempten. Seit 2009 Kommunalpolitikerin im Gemeinderat und Kreistag Biberach, bis 2022 Fraktionsvors. im Gemeinderat der Stadt Laupheim, 2009 Auszeichnung für kommunalpolitisches Ehrenamt mit dem Helene-Weber-Preis. Seit 2017 im Kreisvorstand bei Bündnis 90/Die Grünen, 2018/21 Frauenpolitische Sprecherin im Parteirat des Landesvorstands bei Bündnis 90/Die Grünen Baden-Württemberg. 2019/22 Erste Vors. des Landesfrauenrats Baden-Württemberg. Mitgl. der Mitgliederversammlung der Heinrich-Böll-Stiftung, Mitgl. im Beirat für Weiterbildung des Deutschen Volkshochschul-Verbands, Mitgl. im Senat der Fraunhofer-Gesellschaft. – MdB seit 2021; seit Dez. 2021 Parl. Geschäftsführerin der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen.
Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: anja.reinalter@bundestag.de

⁑ RENNER AfD

Martin E. Renner; Dipl.-Betriebswirt; 42781 Haan – * 5. 5. 1954; röm.-kath.; verh., 2 Kinder – Diplom-Betriebswirt. Marketingdirektor in einem international tätigen Pharmazie- und Kosmetikunternehmen, Geschäftsführender Gesellschafter einer Unternehmens- und Kommunikationsberatung für die pharmazeutische und kosmetische Industrie, Tätigkeitsschwerpunkte internationale Kommunikation und Strategieentwicklung. Landesbeauftragter und im Sprecherrat der Wahlalternative 2013, Gründungsmitgl. und Gründungsvorstand der Alternative für Deutschland, stellv. Sprecher der Alternative für Deutschland NRW, bis 2017 Sprecher der Alternative für Deutschland NRW. Ehrenamtl. Engagement in karitativen und kirchlichen Einrichtungen, Lions Club Haan und Kirchenvorstand in der katholischen Kirchengemeinde St. Chrysanthus und Daria in Haan. – MdB seit Okt. 2017.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: martin.renner@bundestag.de

⁑* RENNER Die Linke

Martina Renner; wissenschaftliche Mitarbeiterin, Autorin – * 11. 3. 1967 Mainz; verh., 2 Kinder – Studium der Philosophie, Kulturwissenschaft, Kunstwissenschaft und Biologie Univ. Bremen. Zwei Jahre Bildungs- und Öffentlichkeitsreferentin beim „Deutsch-Kurdischen Freundschaftsverein e. V.“, 1998/2002 Kulturmanagerin im „Stadtteilkulturzentrum Fuhrpark“, ab 2002 wissenschaftl. Mitarbeiterin der Fraktion Die LINKE im Thüringer Landtag, zuständig für innenpolitische Themen. 2009 MdL Thüringen, stellv. Fraktionsvors. und innenpolitische Sprecherin der Fraktion DIE LINKE, ab 2012 Obfrau der LINKEN im NSU-Untersuchungsausschuss. Juni 2018/Juni 2022 stellv. Parteivors. DIE LINKE. – MdB seit Okt. 2013; in der 18. WP Obfrau der LINKEN im NSA-Untersuchungsausschuss sowie Sprecherin für antifaschistische Politik, in der 19. WP Obfrau der Fraktion DIE LINKE im Untersuchungsausschuss Anschlag Breitscheidplatz und Sprecherin für antifaschistische Politik, in der 20. WP bis 2023 Obfrau im Innenausschuss, Sprecherin für antifaschistische Politik; Mitgl. der Gruppe Die Linke.
Landesliste Thüringen
E-Mail: martina.renner@bundestag.de

⁑ REUTHER FDP

Bernd Reuther; leitender Angestellter, Dipl.-Sozialwissenschaftler; 46485 Wesel – * 1. 5. 1971 Wesel; kath.; verh., 1 Kind – 1990 Abitur, 1990/91 Wehrdienst beim Nachschubbataillon 110. 1992/98 Studium der Sozialwissenschaften an der Gerhard-Mercator Univ. Duisburg, Abschluss Diplom. 1998/99 Wiss. Mitarbeiter, Staatsminister Dr. Werner Hoyer MdB, 1999/2003 Büroleiter, Dr. Günter Rexrodt MdB, 2003/06 Stellv. Regierungssprecher Landesregierung Sachsen-Anhalt. Seit 2007 leitende Funktionen in verschiedenen Industrieunternehmen u. a. bei der Duisburger Hafen AG und 2012/Okt. 2017 bei der HOCHTIEF AG. Mitgl. der FDP seit 1990, seit März 2018 Kreisvors. der FDP Kreis Wesel, seit April 2018 Mitgl. im Landesvorstand der FDP NRW. 2014/Ende 2017 Fraktionsvors. der FDP im Rat der Stadt Wesel, 2014/20 Mitgl. der FDP-Fraktion im Rat der Stadt Wesel. Mitgliedschaften in verschiedenen Vereinen. – MdB seit Okt. 2017.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: bernd.reuther@bundestag.de

* RHIE SPD

Ye-One Rhie; Kommunikationswissenschaftlerin; 52070 Aachen – * 29. 8. 1987 Aachen; ev.; ledig – 2006/12 Studium der Sprach- und Kommunikationswissenschaft und der Politischen Wissenschaft an der RWTH Aachen University, Master of Arts 2010/13 Sachbearbeiterin im Wahlkreisbüro von Karl Schultheis, MdL 2013/14 Wiss. Mitarbeiterin im Bereich „Deutschland und Asien“ der Bertelsmann Stiftung 2013/15 Wiss. Mitarbeiterin im Wahlkreisbüro von Ulla Schmidt, MdB seit 2015 Referentin im Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW 2018/20 Assistentin der Institutsleitung und Leiterin des Sekretariats, Institut für Textiltechnik der RWTH Aachen (ITA) im Rahmen einer Abordnung vom MKW 2020/21 Referentin im Bereich Wissenschaftskommunikation, DWI – Leibniz-Institut für Interaktive Materialien e. V. im Rahmen einer Beurlaubung vom MKW 2014/22 Mitgl. im Rat der Stadt Aachen 2014/23 mobilitätspolitische Sprecherin der SPD-Ratsfraktion Aachen, seit 2018 stellv. Vors. des SPD-Unterbezirks Aachen-Stadt 2020/22 stellv. Vors. der SPD-Ratsfraktion Aachen 2015 Helene Weber-Preisträgerin. Englisch, Koreanisch. -MdB seit Okt. 2021.
Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: ye-one.rhie@bundestag.de

⁙ RIEF CDU

Josef Rief; Landwirtschaftsmeister; 88486 Kirchberg an der Iller – * 13. 4. 1960 Illertissen/Landkreis Neu-Ulm; kath.; verh., 3 Kinder – Grundschule Kirchberg, Hauptschule Gutenzell, Erolzheim und Kirchberg. 1975/78 Ausbildung zum Landwirt. 1978/80 Fachschule für Landwirtschaft Biberach. 1980/81 Grundwehrdienst in Großengstingen und Laupheim. 1983 Bauernschule Bad Waldsee. Realschulabschluss Abendrealschule in Biberach. 1984 Meisterprüfung. 1985 Landjugendakademie Bonn. Lange Jahre im Vorst. des Grünen Kreises der Landjugend in Biberach, Jugendvertreter im Bauernverb. Biberach, 1994/2010 stellv. Vors. Bauernverband Biberach bzw. Biberach-Sigmaringen. 1978/95 Mitglied der JU, seit 1985 Mitgl. der CDU; 1978/92 Ortsvors. JU Illertal, 1992/94 Kreisvors. JU Biberach, 1994/95 stellv. Bezirksvors. JU Württemberg-Hohenzollern; seit 1996 Vors. CDU-Gemeindeverb. Kirchberg, seit 1999 Kreisvors. CDU Landkreis Biberach, seit 2007 Mitgl. CDU-Landesvorst. 1989/99 und 2001/14 Mitgl. Gemeinderat Kirchberg, 1994/99 1. stellv. Bürgermeister von Kirchberg, seit 2002 Mitgl. Kreistag. – MdB seit Okt. 2009.
Wahlkreis 292 (Biberach)
CDU 35,1 – SPD 18,6 – Grüne 13,6 – FDP 10,2 – AfD 10,2 – DIE LINKE. 1,6
E-Mail: josef.rief@bundestag.de

⁝ RIEXINGER Die Linke

Bernd Riexinger; Bankkaufmann, Gewerkschaftssekretär; 70180 Stuttgart – * 30. 10. 1955 Leonberg – Gelernter Bankkaufmann. 1980/90 freigestellter Betriebsrat bei der Leonberger Bausparkasse, seit 1991 Gewerkschaftssekretär, Geschäftsführer des Bezirks Stuttgart bei ver.di. Mitgl. der WASG, Landesvors. WASG ab 2004, 2007/12 Landesvors. DIE LINKE Baden-Württemberg, 2012/21 Bundesvors. der Partei DIE LINKE. – MdB seit Okt. 2017; Mitgl. der Gruppe Die Linke.

Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: bernd.riexinger@bundestag.de

⁙ RIMKUS SPD

Andreas Rimkus; Meister des Elektroinstallateurhandwerks; 40223 Düsseldorf – * 24. 12. 1962 Düsseldorf; röm.-kath.; verh., 2 Kinder – Fachoberschulreife 1979. Berufsausbildung, 1983 Energieanlagenelektroniker. 1983/84 Wehrdienst. Qualitätsmanager Netze, seit 1979 bei den Stadtwerken Düsseldorf. 1998 Eintritt in die SPD, 2007/11 stellv. Vors. SPD Düsseldorf, April 2011/Feb. 2021 Vors. der SPD Düsseldorf, 2012/21 Mitgl. Landesvorst. NRWSPD. 2009/13 Ratsmitgl. in Düsseldorf. ver.di – Vertrauensmann, 2002/13 Betriebsrat der Stadtwerke Düsseldorf, Mitgl. Friedrichstädter Reserve, Närrisch Welthus, Bilker Heimatfreunde, Martinsfreunde Bilk, Förderverein Bonifatius-Schule und Hulda-Pankok-Gesamtschule, Kleingartenverein An der Südbrücke, Mitgl. ASB Arbeiter-Samariter-Bund und Mitgl. Hospizverein Caritas Garath. Seit 2014 Mitgl. im parl. Beirat des Bundesverbandes Elektromobilität, 2014/20 Mitgl. im Aufsichtsrat der Flughafen Düsseldorf GmbH, seit 2015 Beisitzer im Vorst. des Dt. Mieterbundes NRW, Mitgl. im Aufsichtsrat, Gesellschafter der AWO Berufsbildungszentrum gGmbH, Mitgl. im Aufsichtsrat, 2018/2021 stellv. Gesellschafter der AWO Familienglobus gGmbH, Mitgl. im Vorstand der AWO.DUS GmbH, Mitgl. und Vors. im Stiftungsbeirat der AWO Düsseldorf, seit 2018 stellv. Vors. der AWO Düsseldorf, seit 2020 Mitgl. im Politischen Beirat des Wirtschaftsforums der SPD e. V., seit März 2023 Mitgl. im Zukunftsrat der Westenergie AG. – MdB seit Okt. 2013.
Wahlkreis 107 (Düsseldorf II)
SPD 29,2 – CDU 24,7 – Grüne 21,4 – FDP 10,0 – AfD 5,8 – DIE LINKE. 3,8
E-Mail: andreas.rimkus@bundestag.de

* RINCK AfD

Frank Rinck; Landwirt; 29549 Bad Bevensen – * 4. 11. 1986 Stade; konfessionslos; verh., 2 Kinder – Ausbildung zum Landwirt, Abschluss 2005, Wehrdienst bei den Panzeraufklärern. Seit 2019 selbstständig im Bereich der landwirtschaftlichen Lohndienstleistungen. Eintritt in die AfD 2015, davor keine Parteimitgliedschaft, 2016/19 1. Stellv. Vors. des KV Lüchow-Dannenberg/Lüneburg, 2017 Listenkandidat für die Landtagswahl Niedersachsen auf Platz 11, 2018/20 Beisitzer im Landesvorstand Niedersachsen, 2020/21 2. Stellv. Vors. des KV Uelzen, seit 2021 Kreisvors. KV Uelzen, seit Mai 2022 Vors. der AfD Niedersachsen. 2016/19 Kreistagsabgeordneter in Lüneburg, 2018/19 Fraktionsvors. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Niedersachsen
E-Mail: frank.rinck@bundestag.de

* RINKERT SPD

Daniel Rinkert; Regionalleiter beim VDE; 11011 Berlin – * 11. 12. 1987 Grevenbroich; ledig – 2007 Abitur. 2007/08 Zivildienst. 2008/10 Lehramtsstudium in Aachen. 2010/2015 Jura-Studium Univ. Köln, 2015 1. Staatssexamen, Dipl.-Jurist. Danach wiss. Mitarbeiter in der Kanzlei Leifeld, Niechoj, Scholten. 2018/21 Büroleiter von Abgeordneten im Landtag NRW und Referent für den Strukturwandel im Rheinischen Revier. Seit 2021 Leiter der Region West beim Verband der Elektrotechnik (VDE). Seit 2003 Mitgl. der SPD, 2005/09 stellv. Vors. SPD-Stadtverband Grevenbroich, 2007/11 Vors. SPD-Ortsverein Frimmersdorf/Neurath, 2009/15 Vors. SPD-Stadtverband Grevenbroich, seit 2015 Vors. SPD im Rhein-Kreis Neuss, seit 2015 Mitgl. im Vorstand der SPD-Region Niederrhein, seit 2019 komm. Vors. SPD-Stadtverband Grevenbroich. 2005/09 Sachkundiger Bürger im Umweltausschuss der Stadt Grevenbroich, 2005/08 Jugendrat der Stadt Grevenbroich, seit 2009 Mitgl. im Rat der Stadt Grevenbroich, 2012/14 Vors. Finanzausschuss, 2016/20 Vors. Schulausschuss der Stadt Grevenbroich, seit 2020 Vors. der SPD-Ratsfraktion Grevenbroich. Seit 2009 Sachkundiger Bürger im Kreistag des Rhein-Kreis Neuss. Seit 2020 Mitgl. im Aufsichtsrat des Rheinland Klinikums. – MdB seit Sept. 2022.
Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: daniel.rinkert@bundestag.de
Nachgerückt am 30. 9. 2022 für Rainer Keller (verstorben).

⁂* RIX SPD

Sönke Rix; Erzieher; 24340 Eckernförde – * 3. 12. 1975 Eckernförde; ev.; verh., 2 Kinder – 1993 Realschulabschluss. 1994/96 Fachschule für Sozialpädagogik. 1996/97 Zivildienst. 1997/2005 tätig als staatlich anerkannter Erzieher bzw. als Fachkraft für Berufs- und Arbeitsförderung bei Diakonie-Hilfswerk Schleswig-Holstein – heute Norddeutsche Gesellschaft für Diakonie, 2002/05 auch als Mitarbeitervertreter. Seit 2000 ehrenamtl. Betreuer beim Amtsgericht Eckernförde. Seit 1992 Mitgl. der SPD; 1994/2005 Ratsherr in Eckernförde; seit 2023 Ratsherr in Eckernförde und Erster Stadtrat; 2002/03 Mitgl. im SPD-Landesvorst. Schleswig-Holstein, 2002/19 Vors. der SPD Rendsburg-Eckernförde, 2011/18 Vors. des SPD-Landesparteirates Schleswig-Holstein, 2019/22 stellv. Vors. der SPD Schleswig-Holstein. – MdB seit 2005; 2005/14 Obmann der SPD-Fraktion im Unterausschuss Bürgerschaftliches Engagement, 2009/14 Sprecher der AG „Strategien gegen Rechtsextremismus" der SPD-Fraktion, 2014/21 Sprecher der SPD-Fraktion für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, seit 2014 Mitgl. Fraktionsvorst., seit 2018 Sprecher der SPD-Landesgruppe Schleswig-Holstein, seit Dez. 2021 stellv. Vors. der SPD-Fraktion.
Wahlkreis 4 (Rendsburg-Eckernförde)
SPD 30,8 – CDU 29,7 – Grüne 14,8 – FDP 8,0 – AfD 6,3 – SSW 3,6 – DIE LINKE. 2,7
E-Mail: soenke.rix@bundestag.de

⁝⁝ RÖßNER
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Tabea Rößner; Journalistin; 55131 Mainz – * 7. 12. 1966 Sassenberg; 2 Kinder – Studium Musik-, Filmwissenschaft und Kunstgeschichte in Frankfurt/Main, Journalismus und Öffentliches Recht in Mainz, M.A. Stipendiatin des GMF, bis 2009 freie Journalistin/Redakteurin. Ehrenamtlich: Elternarbeit und Kommunalpolitik. 1986 Mitgl. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2001/06 Landesvors. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Rheinland-Pfalz. Mitgliedschaften: Beirat Bundesnetzagentur, Fachausschuss Kommunikation/Information der Dt. Unesco-Kommission, Kuratorium GIHF-AI, Kuratorium Fridtjof-Nansen-Akademie Ingelheim, Beirat Leiseres Mittelrheintal der DB, Bundesverband Smart City, Vorstand Rheinhessen gegen Rechts, Urstrom eG, Neue Energie Bendorf eG, BUND, VCD, WIR gegen Bahnlärm in der VG Weißenthurm, Initiative Klima-, Umwelt- und Lärmschutz im Luftverkehr Mainz, ver.di, Europa-Union, Fallschirm Mensch, Freundeskreis Gutenberg, Open Ohr, Meenzer Drecksäck, Draiser Lerchen, Aufsichtsrat der DigitalService GmbH des Bundes. – MdB seit Okt. 2009; seit Dez. 2021 Vors. Ausschuss für Digitales, stellv. Mitgl. PV Europarat.
Landesliste Rheinland-Pfalz
E-Mail: tabea.roessner@bundestag.de

⁝⁝⁝⁝ Dr. RÖTTGEN CDU

Norbert Röttgen; Abgeordneter, Rechtsanwalt; 53639 Königswinter – * 2. 7. 1965 Meckenheim; röm.-kath.; verh., 2 Söhne, 1 Tochter – 1984 Abitur. 1984/89 Studium der Rechtswissenschaften Univ. Bonn, 1989 1. jur. Staatsprüfung, 1993 2. jur. Staatsprüfung. 2001 Promotion zum Dr. jur. 1993 Zulassung als Rechtsanwalt. 1984/Nov. 2010 Mitgl. des Kreisvorst. Der CDU Rhein-Sieg-Kreis, 1992/96 Landesvors. der JU NRW, 2001/09 Vors. des Bundesarbeitskreises Christlich-Demokratischer Juristen (BACDJ), Nov. 2009/Okt. 2011 Vors. CDU-Bezirksverb. Mittelrhein, Nov. 2010/Juni 2012 Vors. CDU NRW, Nov. 2010/Dez. 2012 stellv. Vors. der CDU Deutschlands, 2021/22 Mitgl. des Präsidium der CDU Deutschlands. – MdB seit 1994; Okt. 2002/Febr. 2005 rechtspolitischer Sprecher der CDU/CSU-Fraktion, Febr. 2005/Okt. 2009 1. Parl. Geschäftsführer der CDU/CSU-Fraktion; Okt. 2009/Mai 2012 Bundesminister für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit; Jan. 2014/Okt. 2021 Vors. Auswärtiger Ausschuss.
Wahlkreis 98 (Rhein-Sieg-Kreis II)
CDU 40,0 – SPD 23,4 – Grüne 15,4 – FDP 7,9 – AfD 5,9 – DIE LINKE. 2,6
E-Mail: norbert.roettgen@bundestag.de

* RÖWEKAMP CDU

Thomas Röwekamp; Rechtsanwalt, Notar; 28203 Bremen – * 18. 9. 1966 Bremerhaven; ev.; verh., 3 Kinder – Gymnasium, Abitur. 1986/88 Ausbildung zum Bankkaufmann bei der Deutschen Bank AG, Bremerhaven. 1988/89 Grundwehrdienst. 1989/90 Bankkaufmann. 1990/94 Studium Rechtswissenschaften Univ. Bremen, 1995/97 Rechtsrefendariat in Oldenburg und Düsseldorf. Seit 1997 selbstständiger Rechtsanwalt, Inhaber in einer überörtlichen Anwaltssozietät. 2005/07 Bürgermeister der Freien Hansestadt Bremen. 2014 Bestellung zum Notar. 1983 Eintritt in die CDU, Vors. der Jungen Union Bremerhaven, 2008/11 Vors. der CDU Bremen. Mitgl. der Stadtverordnetenversammlung Bremerhaven 1987/91. Mitgl. der Bremischen Bürgerschaft Okt. 1991/Juli 2003 und Juni 2007/Okt. 2021, ab Juli 2007 Vors. der CDU-Fraktion. Englisch. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Bremen
E-Mail: thomas.roewekamp@bundestag.de

⁂ ROHDE SPD

Dennis Rohde; Rechtsanwalt; 26215 Wiefelstede – * 24. 6. 1986 Oldenburg; ledig – Abitur. 2006/10 Jura Studium in Hannover, 2011/13 Referendariat, 2013 2. jur. Examen. Rechtsanwalt. Mitgl. der SPD seit 2002, 2009/19 Vors. der Ammerländer SPD, seit 2022 Vors. des SPD-Bezirks Weser-Ems. Ratsherr der Gemeinde Wiefelstede, Ammerländer Kreistagsabgeordneter. Mitgl. der Arbeiterwohlfahrt, Mitgl. des Bundespräsidiums der AWO; Mitgl. ver.di, SoVD. – MdB seit Okt. 2013; seit Mai 2020 haushaltspol. Sprecher der SPD-Fraktion.

Wahlkreis 27 (Oldenburg – Ammerland)
SPD 38,2 – Grüne 20,4 – CDU 19,9 – FDP 7,5 –
DIE LINKE. 5,9 – AfD 5,0

E-Mail: dennis.rohde@bundestag.de

* ROHWER CDU

Lars Rohwer; Bankkaufmann; 01156 Dresden – * 1. 2. 1972 Dresden; ev.-luth.; verh., 2 Kinder – 1993/98 Finanzberater bei der Dresdner Bank AG, Dresden, Görlitz und Freiberg. 1995/96 Zivildienst im Jugendhaus Meißen. 1991/94 und 1998/2022 Mitgl. des Sächsischen Landtages, 1998/04 jugendpol. Sprecher der CDU-Landtagsfraktion, 1999/2021 Mitgl. Haushalts- und Finanzausschuss, 2004/09 Vors. Ausschuss Schule und Sport, 2009/11 haushalts- und finanzpol. Sprecher der CDU-Landtagsfraktion, 2014/22 Mitgl. Ausschuss Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, 2015/19 Vors. 1. Untersuchungsausschuss „NSU" der 6. WP, 2015/19 Sprecher für Energiepolitik und digitale Entwicklung der CDU-Landtagsfraktion, 2020/22 energie- und umweltpol. Sprecher der CDU-Landtagsfraktion, 2020/22 Vors. 1. Untersuchungsausschuss „Wahlaufstellungsversagen der AfD", 2020/22 Mitgl. Ausschuss für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft. Ehrenamtlich: Präsident DJH Landesverband Sachsen e. V., Präsident der Sächsischen Landesvereinigung für Gesundheitsförderung e. V. (SLfG), Vors. des Förderverein Kreuzkirche Dresden e. V., 1. Vizepräsident Dresdner Sportclub 1898 e. V., Landesvors. des Evangelischen Arbeitskreises (EAK) der CDU Sachsen. – MdB seit Okt. 2021; seit 2022 Vors. AG Elbe in der CDU/CSU-Fraktion.
Wahlkreis 160 (Dresden II – Bautzen II)
AfD 18,6 – CDU 18,6 – SPD 15,3 – Grüne 13,6 –
DIE LINKE. 11,8 – FDP 11,0
E-Mail: lars.rohwer@bundestag.de

* ROLOFF SPD

Sebastian Roloff; Rechtsanwalt; 81539 München – * 28. 1. 1983 Berlin – Abitur. Zivildienst in einem Krankenhaus. Jurastudium an der Univ. Regensburg. Studentische Hilfskraft bei Prof. Inge Kroppenberg, wiss. Mitarbeiter des Rechtsausschussvorsitzenden des Bayerischen Landtags MdL Franz Schindler, ehemaliges Mitgl. des Aufsichtsrats der Knorr Bremse AG. Leiter der Rechtsstelle der IG Metall München, Personalleiter bei MAN Truck & Bus und seit einigen Jahren selbstständiger Rechtsanwalt. Ehrenamtl. Richter am Landesarbeitsgericht München. Mitgl. Verwaltungsrat der DAK- Gesundheit. Mitgl. der SPD. Mitgl. IG Metall, der Arbeiterwohlfahrt, der deutsch-israelischen Gesellschaft und dem Förderverein des Willy-Brandt-Zentrums Jerusalem, Mitgl. Kuratorium der Georg Von Vollmar Akademie, Beisitzer im Vorstand vom Forum DL 21, Mitgl. im Vorstand des Instituts Solidarische Moderne. Mitgl in versch. Vereinen. Englisch, Französisch. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Bayern
E-Mail: sebastian.roloff@bundestag.de

⁑ Dr. ROSEMANN SPD

Martin Rosemann; Diplom-Volkswirt; 72074 Tübingen – * 20. 10. 1976 Saulgau; röm.-kath.; verh., 2 Kinder – 1987/96 Kepler-Gymnasium Tübingen, Abitur. 1996/2001 Studium der Volkswirtschaftslehre Eberhard Karls Univ. in Tübingen, Abschluss Diplom-Volkswirt. 2006 Promotion. 2002/06 Wissenschaftl. Referent; 2007/13 Lehrbeauftragter Hochschule Pforzheim. 2006/11 Projektleiter Institut für Angewandte Wirtschaftsforschung e. V. (IAW) in Tübingen, 2011/13 Leiter des Berliner Büros ISG Institut für Sozialforschung und Gesellschaftspolitik GmbH, Köln/Berlin. 1996/2000 stellv. Ortsvereinsvors. SPD Tübingen, 2000/03 Landesvors. Juso-Landesverband Baden-Württemberg, 2003/07 Kreisvors. SPD-Kreisverband Tübingen, 2001/05 und 2007/22 Mitgl. Landesvorst. SPD Baden-Württemberg, 2007/22 dort Mitgl. Präsidium, 2010/18 Vors. der Antragskommission der SPD Baden-Württemberg. 2004/11 Mitgl. Gemeinderat Stadt Tübingen, 2004/07 stellv. Fraktionsvors. der SPD-Fraktion und 2007/11 Fraktionsvors. – MdB seit Okt. 2013; 2018/22 Vors. der SPD-Landesgruppe Baden-Württemberg. In der 20. WP Sprecher für Arbeit und Soziales der SPD-Fraktion und Mitgl. im SPD-Fraktionsvorstand. Obmann im Ausschuss f. Arbeit und Soziales.
Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: martin.rosemann@bundestag.de

* ROSENTHAL SPD

Jessica Rosenthal; Gesamtschullehrerin; 53115 Bonn – * 28. 10. 1992 Hameln; ev.; verh., 1 Kind – 2011/12 freiwilliges politisches Jahr bei CARE Deutschland-Luxemburg in Bonn. Lehramtsstudium Geschichte und Deutsch Rheinische Friedrich-Wilhelms-Univ. Bonn bis 2018. 2018/20 Lehramtsreferendariat, Staatsexamen. 2020/Okt. 2021 Gesamtschullehrerin in Bonn. 2021/21 Bundesvors. der Jusos in der SPD, seit Dez. 2021 Mitgl. im SPD-Parteivorstand. Stellv. Vors. des Kuratoriums von CARE, Kuratoriumsmitgl. der Bundeszentrale für pol. Bildung, Kuratoriumsmitgl. der Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland, Kuratoriumsmitgl. des Internationalen Demokratiepreises Bonn. Mitgl. in der Gewerkschaft für Erziehung und Wissenschaft (GEW), der AWO, beim Deutschen Mieterbund Bonn/Rhein-Sieg/Ahr e. V., in der Großen Dransdorfer Karnevals-Gesellschaft (GDKG) und Bürger für Beethoven. Englisch, Französisch. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: jessica.rosenthal@bundestag.de

⁂ ROTH (Augsburg) BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Claudia Roth; Dramaturgin, Vizepräsidentin a. D., Staatsministerin; 86159 Augsburg – * 15. 5. 1955 Ulm – 1974 Abitur. Dramaturgin an den Städtischen Bühnen Dortmund und Mitgl. „Hoffmans Comic Teater", Managerin der Rock-Band „Ton Steine Scherben". 1985/89 Pressesprecherin der GRÜNEN im Bundestag. Mitgl. Pro Asyl, Lesben- und Schwulenverband in Deutschland (LSVD), Kuratorium der DFB-Kulturstiftung, Kuratorium Universität Augsburg, Kuratorium der Stiftung Denkmal für die ermordeten Juden Europas. 1971/90 Mitgl. der Jungdemokraten. Seit 1987 Mitgl. von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (ehemals: DIE GRÜNEN), 2001/Dez. 2002 und Okt. 2004/Okt. 2013 Bundesvors. von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. MdEP 1989/98, ab 1994 Fraktionsvors. der Grünen im EP. Englisch (f), Französisch (f), Italienisch (G). – MdB 1998/März 2001 und seit Okt. 2002; 1998/März 2001 Vors. Ausschuss für Menschenrechte und Humanitäre Hilfe. März 2003/Okt. 2004 Beauftragte der Bundesregierung für Menschenrechtspolitik und Humanitäre Hilfe im Auswärtigen Amt. 2013/21 Vizepräsidentin des Bundestages, ord. Mitgl. Interparlamentarische Union IPU in der 18. und 19. WP Sprecherin der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen für auswärtige Kulturpolitik; seit Dez. 2021 Staatsministerin beim Bundeskanzler, Beauftragte der BReg. für Kultur und Medien.
Landesliste Bayern
E-Mail: claudia.roth@bundestag.de

⁂* ROTH (Heringen) SPD

Michael Roth; Diplom-Politologe, Staatsminister a. D.; 36266 Heringen (Werra) – * 24. 8. 1970 Heringen (Werra); ev.; verh. – 1991/97 Studium Politologie, Öffentliches Recht, Germanistik und Soziologie in Frankfurt/Main. Seit 1987 Mitgl. der SPD, 1996/2015 Vorstandsmitgl. SPD-Bezirk Hessen-Nord, 2009/14 Generalsekretär SPD Hessen, 2015/19 Vorstandsmitgl. der SPD Hessen, seit 2017 Mitgl. des SPD-Parteivorstands, seit 2021 Mitgl. des SPD-Präsidiums. Seit 2004 Mitgl. der Landessynode der Ev. Kirche Kurhessen-Waldeck. – MdB seit 1998; 2010/13 europapol. Sprecher der SPD-Fraktion, 2009/14 und 2017/18 Vors. der Landesgruppe Hessen der SPD-Fraktion. 2013/21 Staatsminister für Europa im Auswärtigen Amt, 2014/21 Beauftragter für die dt.-französische Zusammenarbeit; seit Dez. 2021 Vors. des Auswärtigen Ausschusses.

Wahlkreis 169 (Werra-Meißner – Hersfeld-Rotenburg)
SPD 43,7 – CDU 26,8 – AfD 11,0 – Grüne 6,2 – FDP 5,5 – DIE LINKE. 3,0

E-Mail: michael.roth@bundestag.de

* Dr. ROTHFUß AfD

Rainer Rothfuß; Geopolitik-Analyst; 11011 Berlin – * 19. 4. 1971 Freudenstadt; verh., 2 Kinder – 1990 Abitur am Wirtschaftsgymnasium Sinsheim. 1991/98 Diplomstudium Geographie der Entwicklungsländer (Förderung durch Studienstiftung des deutschen Volkes) mit den Nebenfächern Politikwissenschaft, Raumordnung und Entwicklungsplanung in Tübingen, Stuttgart und Mérida (Venezuela), Diplomarbeit mit Feldforschung über Politik für nachhaltige Entwicklung in Amapá, Brasilien. 2001/06 Promotion an der Geowissenschaftlichen Fakultät Univ. Tübingen über transnationale Städtenetzwerke als Instrument der kommunalen Entwicklungszusammenarbeit. 2009/15 W1-Professur für Politische Geographie und Entwicklungsländerforschung Univ. Tübingen, Betreuung zahlreicher intern. Drittmittel- und Promotionsprojekte in den Bereichen Geopolitik, Konfliktforschung, Mobilität, Raumplanung, Europa. 1998/2004 Länderreferent Lateinamerika, Benelux und Naher Osten in der Exportabteilung MEVA Schalungs-Systeme GmbH; Verwaltung eines EU-Kooperationsprogramms (Landeshauptstadt Stuttgart, EU URB-AL II, globales Städtenetzwerk „Cities for Mobility"); Verwaltung eines EU-Kooperationsprogramms für den Alpenraum (Alpenforschungsinstitut Garmisch-Partenkirchen, EU INTERREG III B). Seit 2004 selbstständiger Berater für transnationales Projektmanagement und Geopolitik-Analyst. 2004/17 Mitgl. der CSU; seit 2018 Mitgl. der AfD, seit 2021 1. stellv. Vorsitzender der AfD Bayern, 1. stellv. Vors. des Kreisverbands Westallgäu-Lindau und 1. stellv. Vors. des Ortsverbands Lindau-Bodensee. Seit 2020 Stadtrat und Kreisrat (bis 07/2023) in Lindau (Bodensee). Seit 2018 Mitgl. des Kuratoriums der Desiderius Erasmus Stiftung. Bautzener Friedenspreis 2018. – MdB seit März 2023.
Landesliste Bayern
E-Mail: rainer.rothfuss@bundestag.de
Nachgerückt am 2. 3. 2023 für Corinna Miazga (verstorben).

⁑ Dr. ROTTMANN BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Manuela Rottmann; Juristin; 97702 Münnerstadt – * 9. 5. 1972 Würzburg; röm.-kath.; 1 Sohn – Celtis-Gymnasium in Schweinfurt, Riemenschneider-Gymnasium in Würzburg und Frobenius-Gymnasium in Hammelburg, 1991 Abitur. 1991/92 Studium Politikwissenschaften, Soziologie und Volkswirtschaftslehre Univ. Würzburg, ab 1992 Studium Rechtswissenschaften sowie Politikwissenschaften und Soziologie Univ. Frankfurt am Main, 1994/95 Studium der Rechtswissenschaften Univ. Aix-Marseille in Aix-en-Provence, Abschluss Licence en Droit, 1998 1. jur. Staatsexamen in Frankfurt am Main. 1998/2004 Wissenschaftl. Mitarbeiterin am Institut für Öffentliches Recht der Univ. Frankfurt am Main, 2002/04 Rechtsreferendariat am Landgericht Frankfurt, 2004 2. jur. Staatsexamen, 2004/06 Wissenschaftl. Mitarbeiterin am Deutschen Institut für Urbanistik, Berlin. 2006 Promotion, 2007 Baker & McKenzie-Preis für die beste wirtschaftsrechtl. Dissertation am Fachbereich. 2006/12 Hauptamtliche Dezernentin für Umwelt, Gesundheit und ab 2011 auch für Personal in Frankfurt am Main, verantwortl. u. a. für Umwelt- und Naturschutz, Klimaschutz, Drogenpolitik, 2012/März 2017 Juristische Referentin bei der DB Netz AG im Bereich Netzzugangsrecht. 1991 Eintritt bei den Grünen, 1993/94 Mitgl. Bundesvorst. des Grün-Alternativen Jugendbündnisses (GAJB), 1995/96 Bundesvorstandssprecherin, 1998/2000 Mitgl. Bundesparteirat von Bündnis 90/Die Grünen, 1999/2001 Sprecherin Kreisvorst. Bündnis 90/Die Grünen Frankfurt am Main, 2017/18 Bezirksvors. Bündnis 90/Die Grünen Unterfranken. – MdB seit Okt. 2017; Dez. 2021/Dez. 2022 Parl. Staatssekretärin beim BMin. für Ernährung und Landwirtschaft.
Landesliste Bayern
E-Mail: manuela.rottmann@bundestag.de

‡ ROUENHOFF CDU

Stefan Rouenhoff; Dipl.-Volkswirt, MA; 47574 Goch – * 23. 12. 1978 Goch; röm.-kath. – 1989/98 Städtisches Gymnasium Goch, Abitur. 1998/2000 Berufsausbildung zum Bauzeichner. 2000/04 Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn, Magisterstudium der Polit. Wissenschaft, 2004/05 University of Birmingham, Großbritannien, Studium des Masterprogramms International Studies, 2006 Master in International Studies, 2001/07 Rheinische Friedrich-Wilhelms Universität Bonn, Diplomstudium der Volkswirtschaftslehre, 2008 Diplom. 2008/10 Wissenschaftl. Mitarbeiter Otto-Friedrich-Univ. Bamberg, 2010/10 Forschungsaufenthalt Welthandelsorganisation WTO, 2010/12 Bundesministerium f. Wirtschaft u. Technologie, Referent für Grundsatzfragen der Mittelstandspolitik, 2012/14 Bundesministerium f. Wirtschaft u. Energie, Ministeriumssprecher, 2014/17 Handelsattaché an der Ständigen Vertretung der Bundesrepublik Deutschland bei der Europäischen Union. Seit 1996 Mitgl. der CDU, 1999/2004 CDU-Ratsmitgl. der Stadt Goch, 2004/06 Mitgl. Landesvorst. der JU Nordrhein-Westfalen, seit Mai 2016 Vors. CDU-Stadtverband Goch, seit 2019 stellv. Vors. CDU-Bezirksverband Niederrhein, seit Sept. 2021 stellv. Vors. CDU-Kreisverband Kleve. – MdB seit Okt. 2017.
Wahlkreis 112 (Kleve)
CDU 37,6 – SPD 28,4 – Grüne 13,9 – FDP 8,7 – AfD 5,8 – DIE LINKE. 2,5
E-Mail: stefan.rouenhoff@bundestag.de

* Dr. RUDOLPH SPD

Thorsten Rudolph; Beamter; 56075 Koblenz – * 15. 3. 1974 Koblenz; röm.-kath.; verh., 1 Kind – 1993 Abitur am Eichendorff-Gymnasium Koblenz. 2000 M.A. in Philosophie, Germanistik, Klassischer Philologie in Bonn, 2001/02 Austauschstudent und Teaching Assistant an der University of Virginia (USA). 2006 Promotion in Neuerer deutscher Literaturwissenschaft in Bonn. 2007 Diplom in Volkswirtschaftslehre in Bonn. 2000/04 wiss. Hilfskraft am SFB/FK „Medien und kulturelle Kommunikation“ und am Lehrstuhl von Prof. Dr. Jürgen Fohrmann, Univ. Bonn. 2008/09 Einweisung in den höheren Dienst der Steuerverwaltung und Sachgebietsleiter an den Finanzämtern Koblenz und Neuwied, 2009/17 versch. Verwendungen im rheinland-pfälzischen Finanzministerium und in der Staatskanzlei. 2017/21 Leiter der Abteilung Landesvermögen im rheinland-pfälzischen Finanzministerium. Mitgl. der SPD seit 1989, Mitgl. Vorstand SPD-Regionalverband Rheinland, Mitgl. Vorstand der SPD Koblenz, stellv. Vors. SPD-Ortsverein Koblenz-Süd. Mitgl. Rat der Stadt Koblenz, kulturpol. Sprecher der SPD-Stadtratsfraktion. 2017/21 Aufsichtsratsvors. der Staatsbad Bad Ems GmbH, stellv. Aufsichtsratsvors. der Landeskrankenhaus A.ö.R, Mitgl. Aufsichtsrat Universitätsmedizin Mainz, Mitgl. Aufsichtsrat der Lotto Rheinland-Pfalz GmbH, Mitgl. Verwaltungsrat der Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB). Seit 2022 Mitgl. und stellv. Vors. Verwaltungsrat der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA). 2019/21 Mitgl. Gesellschaftervers. der Wirtschaftsförderungsges. Koblenz mbH (WFG). Mitgl. Vorstand TUS Rot-Weiß Koblenz e. V., Mitgl. Vorstädter Kirmesgesellschaft 1948 „St. Josef“ e. V. und Laubacher Bürgerverein 1875 zu Koblenz. – MdB seit Okt. 2021.
Landesliste Rheinland-Pfalz
E-Mail: thorsten.rudolph@bundestag.de

* RUDOLPH SPD

Tina Rudolph; Ärztin; 99817 Eisenach – * 21. 5. 1991 Wolgast – Grundschule Karlshagen, Runge-Gymnasium in Wolgast, 2010 Abitur. 2010/17 Studium der Humanmedizin an der Friedrich-Schiller-Univ. (FSU) Jena, Auslandsaufenthalte am Livingstone General Hospital (Sambia) und am Philippine General Hospital Manila (Philippinen), 2018 Ärztliche Approbation. 2014/16 Studium der Philosophie und Politikwissenschaft an der FSU Jena, 2017/19 Studium der Angewandten Ethik an der FSU Jena, Abschluss M.A. Seit 2018 wiss. Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Angewandte Ethik sowie seit 2019 am Institut für Geschichte, Theorie und Ethik in der Medizin an der FSU Jena. Seit 2019 wiss. Mitarbeiterin im Büro von Prof. Dr. Edgar Franke, MdB. Seit 2020 stellv. Vors. der Arbeitsgemeinschaft der Sozialdemokraten im Gesundheitswesen (ASG) Thüringen. Seit 2019 Mitgl. des Stadtrats in Jena, Mitgl. u. a. im Finanzausschuss, im Sozialausschuss, im Klimabeirat, im Nahverkehrsbeirat, im Werkausschuss des kommunalen Jobcenters JenArbeit, im Studierendenbeirat, im Beirat Jenaer Bäder und Freizeit. Mitgl. bei ver.di, Ärzte ohne Grenzen, International Physicians for the Prevention of Nuclear War (IPPNW), Akademie für Ethik in der Medizin (AEM), Deutsche Debattiergesellschaft – Alumni und Förderer des Debattierens e. V. (DDG). – MdB seit Okt. 2021.
Landesliste Thüringen
E-Mail: tina.rudolph@bundestag.de

⁙ RÜDDEL CDU

Erwin Rüddel; Diplom-Betriebswirt; 53578 Windhagen – * 21. 12. 1955 Bonn; röm.-kath.; verh., 2 Kinder – Volksschule, Gymnasium, Abitur. Studium Wirtschaftswiss., Dipl.-Betriebswirt. 1985 Angestellter Verlagsgruppe Mönch, Koblenz, 1987 Angestellter VF Verlagsgesellschaft Mainz, 1993/2009 Geschäftsführer der Senioren-Residenz Bad Arolsen GmbH. Seit 1998 Präsidiumsmitgl. Rheinische Karnevals-Korporationen e. V., seit 2012 Vors. der Leichtathletik Gemeinschaft (LG) Rhein-Wied, seit Nov. 2012 Persönliches Mitgl. des Leichtathletik-Verbandes Rheinland (LVR), seit 2019 Präsident SV Windhagen. Seit 1972 Mitgl. der JU und der CDU; 1980/88 Kreisvors. JU Neuwied; 1982/92 stellv. CDU-Kreisvors., 2008/22 CDU-Kreisvors., 1988/2010 Vors. CDU Windhagen, 1991/97 und 2007/17 Mitgl. CDU-Bezirksvorst. Koblenz-Montabaur, 1997/2001 und 2003/08 Mitgl. CDU-Landesvorst. Rheinland-Pfalz, 2012/22 Beauftragter für Sportfragen der CDU Rheinland-Pfalz, 2014/18 Mitgl. Bundesfachausschuss „Gesundheit und Pflege" der CDU Deutschlands. 1984/94 und 1999/2021 Mitgl. Kreistag Neuwied, 2004/21 stellv. Vors. CDU-Kreistagsfraktion; 1984/2018 Mitgl. Ortsgemeinderat Windhagen, 1994/99 und 2004/09 1. Beigeordneter Ortsgemeinde Windhagen; 1994/99 Mitgl. Verbandsgemeinderat Asbach. Jan./Mai 1987 und Nov. 1998/Okt. 2009 MdL Rheinland-Pfalz, 2006/09 Vors. Arbeitskreis „Medien und Multimedia" der CDU-Landtagsfraktion. – MdB seit Okt. 2009; 2014/18 Berichterstatter der CDU/CSU-Fraktion für die Pflegepolitik, Jan. 2018/Okt. 2021 Vors. Gesundheitsausschuss; seit 2022 Berichterstatter der CDU/CSU-Fraktion für Digitalisierung im Gesundheitswesen.
Wahlkreis 197 (Neuwied)
CDU 31,9 – SPD 30,2 – AfD 9,4 – Grüne 9,2 – FDP 8,9 – DIE LINKE. 2,8
E-Mail: erwin.rueddel@bundestag.de

⁙ RÜFFER BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Corinna Rüffer; Politikerin; 54294 Trier – * 11. 10. 1975 Osnabrück; ledig, 1 Kind – Abitur. Studium der Politikwissenschaften und öffentliches Recht in Trier. Mitarbeiterin eines Landtagsabgeordneten. Auslandsaufenthalte in USA und England. Seit 1998 Mitgl. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 10 Jahre Sprecherin des Grünen Kreisverbandes in Trier. Mitgl. des Trierer Stadtrates. Mitglied Multikulturelles Zentrum Trier e. V., Trierer Arbeitskreis für Montessori-Pädagogik e. V. – MdB seit Okt. 2013.

Landesliste Rheinland-Pfalz
E-Mail: corinna.rueffer@bundestag.de

⁙ RÜTZEL SPD

Bernd Rützel; Technischer Oberamtsrat a. D.; 97737 Gemünden – * 2. 10. 1968 Gemünden am Main; röm.-kath.; verh., 2 Kinder – 1983/87 Berufsausbildung zum Maschinenschlosser bei der Deutschen Bundesbahn, 1987/89 Ausbildung zum Werkmeister (mittlere technische Beamtenlaufbahn). 1996/98 Studium zum gehobenen technischen Dienst an der FH Karlsruhe Fachrichtung Maschinenbau und Elektrotechnik. 1990/91 Werkmeister in Würzburg und Nürnberg. 1991/94 Vors. der Jugend- u. Auszubildendenvertretung beim Präsidenten der Bundesbahndirektion Nürnberg, 1994/95 freigestellter Betriebsrat in Würzburg. 1998/2013 verschiedene Funktionen bei DB Cargo. 1992 Eintritt in die SPD, seit 2008 Stadtrat in Gemünden am Main, seit 2010 SPD-Unterbezirksvors. Main-Spessart/Miltenberg, seit 2014 Mitgl. Kreistag Main-Spessart, seit 2014 Vors. Unterfranken-SPD. Englisch. – MdB seit Okt. 2013; seit Dez. 2021 Vors. Ausschuss für Arbeit und Soziales.

Landesliste Bayern
E-Mail: bernd.ruetzel@bundestag.de

* RUF SPD

Nadine Ruf; Diplom-Betriebswirtin; 11011 Berlin – * 2. 2. 1978 Wiesbaden; ev.; verh., 3 Kinder – 1998 Abitur. Studium International Business Administration an der Hochschule RheinMain, 2003 Diplom-Betriebswirtin; Studienaufenthalt in Japan, Auslandspraktika in Großbritannien; Stipendiatin der Hans-Böckler-Stiftung. Juli 2003/Okt. 2023 wiss. Mitarbeiterin und Büroleiterin versch. Landtagsabgeordneten im Hessischen Landtag. Nov. 2023/Jan. 2024 Geschäftsführerin der Arbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte Hessen – Landesausländerbeirat (agah). Seit 1994 Mitgl. der SPD, u. a. 1998/2001 stellv. Bezirksvors. der Jusos Hessen-Süd, stellv. Landesvors. der Jusos Hessen und 2014/21 stellv. Ortsvereinsvors. der SPD Wiesbaden-Rambach, seit 2022 deren Vors. 2021/Feb. 2024 Mitgl. im Ortsbeirat Rambach, seit 2004 Stadtverordnete in Wiesbaden, 2013/23 umweltpolitische Sprecherin, 2023/24 sozialpolitische Sprecherin, 2013/17 Parl. Geschäftsführerin, 2017/19 Fraktionsvors. und 2019/24 stellv. Fraktionsvors. – MdB seit Jan. 2024.
Landesliste Hessen
E-Mail: nadine.ruf@bundestag.de
Nachgerückt am 26. 1. 2024 für Timon Gremmels.

⁂ RUPPRECHT CSU

Albert Rupprecht; Diplom-Volkswirt; 92727 Waldthurn – * 10. 6. 1968 Waldthurn; röm.-kath.; gesch., 2 Töchter – 1979/88 Augustinus-Gymnasium Weiden i. d. Oberpfalz, Abitur. Wehrdienst bei der Marine. 1989/95 Studium Volkswirtschaft in Regensburg, Dipl.-Volkswirt, 1990/93 paralleles Zweitstudium, Vordiplom Soziologie. Mitgl. der CSU und der Mittelstandsunion, 1995/99 stellv. Bezirksvors. JU Oberpfalz, seit 1997 CSU-Kreisvorstandsmitgl. Neustadt, 1999/2003 Bezirksvors. der JU Oberpfalz, seit Juni 2003 Mitgl. CSU-Bezirksvorst. Oberpfalz. Seit dem 14. Lebensjahr ehrenamtl. Engagement bei einer Vielzahl von Vereinen und Verbänden. – MdB seit Okt. 2002; Nov. 2005/Dez. 2007 stellv. Vors. Ausschuss für Wirtschaft und Technologie, Nov. 2008/Okt. 2009 Vors. Gremium gem. § 10 a Finanzmarktstabilisierungsgesetz (Soffinkontrollgremium); 2009/21 Vors. der AG Bildung und Forschung der CDU/CSU-Fraktion.

Wahlkreis 235 (Weiden)
CSU 38,5 – SPD 22,5 – AfD 10,3 – Grüne 5,0 – FDP 4,8 – DIE LINKE. 1,8
E-Mail: albert.rupprecht@bundestag.de

⁂ RYGLEWSKI SPD

Sarah Ryglewski; Dipl.-Politologin, Staatsministerin, MdB; 28277 Bremen – * 31. 1. 1983 Köln; verh. – 2002/09 Studium der Politikwissenschaft an der Univ. Bremen, Dipl.-Politologin, Nebenfach Geographie. Seit 2001 Mitgl. der SPD, 2006/08 Mitgl. im Landesvorstand der Jusos Bremen, 2008/12 Juso-Landesvors., seit 2010 stellvertretende SPD-Landesvors. Bremen, 2009/11 Arbeit als Koordinatorin im Programm Wohnen in Nachbarschaft. 2011/15 Mitgl. der Bremischen Bürgerschaft, Sprecherin für Verbraucherpolitik der der SPD-Bürgerschaftsfraktion. Seit 2012 Sprecherin des Themenforums Verbraucherpolitik der SPD. Seit 2017 Beisitzerin im SPD-Parteivorstand. Seit 2018 stellv. Sprecherin der Arbeitsgruppe Kommunalpolitik. Seit 2021 Präsidentin der AWO Bremen. Mitgl. der Gewerkschaft ver.di. – MdB seit Juli 2015. 2019/21 Parl. Staatssekretärin beim BMin der Finanzen, seit 2021 Staatsministerin beim Bundeskanzler.

Wahlkreis 54 (Bremen I)
SPD 30,2 – Grüne 21,5 – CDU 21,3 – DIE LINKE. 8,3 – FDP 7,5 – AfD 4,9
E-Mail: sarah.ryglewski@bundestag.de

⁂ SAATHOFF SPD

Johann Saathoff; Dipl.-Verwaltungswirt (FH), Bürgermeister a. D., Parl. Staatssekretär; 11014 Berlin – * 9. 12. 1967 Emden; ev.-luth.; verh., 5 Kinder – 1987 Abitur am Johannes-Althuisius-Gymnasium in Emden. Aug. 1987/Aug. 1990 Regierungsinspektoranwärter bei der Bezirksregierung Lüneburg, Sommer 1990 Laufbahnprüfung für den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst/Abschluss des Studiums als Diplom-Verwaltungswirt (FH). 1990/93 Bezirksregierung Weser-Ems, zuletzt Regierungsinspektor z. A., 1993/2003 Fachhochschule Ostfriesland, zuletzt Regierungsoberamtsrat. 2003/13 hauptamtlicher Bürgermeister der Gemeinde Krummhörn. Mitgl. Arbeiterwohlfahrt, ver.di, Sozialverband Deutschland, IG Metall. Mitgl. der SPD. – MdB seit Okt. 2013; seit 2018 Vors. der Landesgruppe Niedersachsen/Bremen der SPD-Fraktion, April 2015/Jan. 2022 Vors. der SPD-Küstengang; Aug. 2020/Dez. 2021 Koordinator für die Zusammenarbeit mit Russland, Zentralasien und den Ländern der Östlichen Partnerschaft; seit Dez. 2021 Parl. Staatssekretär bei der BMin. des Innern und für Heimat.
Wahlkreis 24 (Aurich – Emden)
SPD 52,8 – CDU 17,7 – Grüne 9,3 – FDP 8,7 –
DIE LINKE. 3,6
E-Mail: johann.saathoff@bundestag.de

* SACHER
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Michael Sacher; Buchhändler; 11011 Berlin – * 1. 9. 1964 Dortmund; verh., 1 Kind – MdB seit Juni 2022.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: michael.sacher@bundestag.de
Nachgerückt am 30. 6. 2022 für Oliver Krischer.

* dos SANTOS-WINTZ CDU

Catarina dos Santos-Wintz; Rechtsanwältin; 52249 Eschweiler – * 8. 7. 1994 Lissabon, Portugal; kath.; verh. – Aufgewachsen in der StädteRegion Aachen. 2012 Abitur an der Bischöflichen Liebfrauenschule in Eschweiler. 2012/17 Studium der Rechtswissenschaften an der Univ. zu Köln mit Schwerpunkt Steuerrecht. 2018/Feb. 2020 Rechtsreferendariat mit Stationen in Aachen, Köln und Lissabon. Ab 2020 Rechtsanwältin in einer Kanzlei mit dem Schwerpunkt Unternehmensnachfolge/Stiftungen. Seit 2014 Mitgl. der CDU, seit 2023 Mitgl. im Landesvorstand der CDU NRW, Mitgl. im Landesvorstand der JU NRW und der FU NRW, seit 2019 Kreismitgliederbeauftragte der CDU Aachen Land und stellv. Vors. der CDU Eschweiler. Stellv. Fraktionsvors. der CDU-Fraktion in der StädteRegion Aachen und Mitgl. des Rates der Stadt Eschweiler. Seit 2022 Counsel der Diáspora Portuguesa. – MdB seit Okt. 2021; Mitgl. der Deutsch-Französischen Parlamentarischen Versammlung; Mitgl. im Europarat; stellv. Vors. der Deutsch-Portugiesischen Parlamentariergruppe.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: catarina.dossantos@bundestag.de

⁝ SAUTER FDP

Christian Sauter; Dipl.-Wirtschaftsingenieur (FH); 32699 Extertal – * 11. 2. 1980 Rinteln – Gymnasium Barntrup 1999 Abitur. 1999/2000 Wehrdienst Panzerartilleriebataillon 215, Augustdorf. 2000/01 Studium Wirtschaftswissenschaften an der Univ. Göttingen, 2001/06 Studium Logistik mit Schwerpunkt „innerbetriebliche Logistik“ an der Hochschule Ostwestfalen-Lippe. 2004 Weiterbildung im Bereich „Prozessmanagement“. 2006 Diplomarbeit zum Dipl.-Wirtschaftsingenieur (FH). Seit 2006 Tätigkeit im Berufsfeld des Wirtschaftsingenieurs. Stellv. Vors. FDP-Bezirksverband Ostwestfalen-Lippe, stellv. Kreisvors. FDP Lippe. Fraktionsvors. im Rat der Gemeinde Extertal, Mitgl. der erweiterten FDP-Kreistagsfraktion und Mitgl. im Kreispolizeibeirat. Vorstandsmitgl. Fürst-Leopold-IV.-Stiftung für Kriegsopfer. – MdB seit Okt. 2017.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: christian.sauter@bundestag.de

⁝⁝⁝ SCHÄFER (Bochum) SPD

Axel Schäfer; Generalsekretär a. D.; 44789 Bochum – * 1952 Frankfurt am Main; verh., 1 Kind, 2 Enkel – 1959 Grundschule, 1963 Gymnasium. 1968 Ausbildung im öffentl. Dienst, Berufsschule und Studieninstitut/FH, 1981/82 Weiterbildung an der Ruhr-Universität Bochum. 1968 Stadtverwaltung Frankfurt/Main, 1972 Stadtverwaltung Bochum. 1983/84 Leiter Europawahlbüro im SPD-Parteivorst. bei Willy Brandt, 1984/94 Leiter Europabüro im SPD-Bezirk Westliches Westfalen. 1999/2001 Akademieleiter einer Europäischen Heimvolkshochschule, 2001/03 Generalsekretär und 2003/18 Vizepräsident Europäische Bewegung Deutschland. Lehraufträge an der TH Georg Agricola zu Bochum und der RUB. Seit 1969 Mitgl. SPD, seit 1970 versch. Parteiämter, seit 1976 Vors. SPD-Ortsverein Querenburg, seit 2001 Mitgl. SPD-Parteirat bzw. -konvent, 2000/16 Mitgl. SPD-Vorst. Westliches Westfalen/LV-NRW. Seit 1995 OSZE-Wahlbeobachter. Mitgl. ver.di, IG BCE, VDK, Heinz-Kühn-BW., Naturfreunde, AWO, ASB, THW, FES, IEP, Städtepartnerschaft, VfL Bochum sowie Kultur-, Karnevals- und Sport-Clubs. Englisch (f), Französisch (G). 1994/99 MdEP. – MdB seit Okt. 2002; 2005/10 Sprecher der AG Angelegenheiten der EU, 2009/15 Vors. der Landesgruppe NRW der SPD-Fraktion, 2010/17 stellv. Vors. der SPD-Fraktion. 2017/21 Vors. der deutsch-italienischen Parlamentariergruppe, 2021 stellv. Vors. der SOC-Fraktion in der Parlamentarischen Versammlung des Europarates. Vertreter des Deutschen Bundestages in der Konferenz zur Zukunft Europas.
Wahlkreis 140 (Bochum I)
SPD 38,3 – CDU 21,7 – Grüne 18,6 – FDP 9,0 – DIE LINKE. 6,2
E-Mail: axel.schaefer@bundestag.de

* SCHÄFER SPD

Ingo Schäfer; Feuerwehrmann; 42697 Solingen – * 20. 9. 1965 Solingen; ev.; verh., 1 Tochter – Ausbildung zum Betriebsschlosser bei der Firma Kronprinz in Solingen, im Anschluss Ausbildung zum Berufsfeuerwehrmann und Rettungsassistent, Weiterbildung zum gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst, bis heute tätig im vorbeugenden Brandschutz. Seit 2021 freigestelltes Personalratsmitgl. bei der Stadtverwaltung Solingen. Stellv. Vors. SPD-Unterbezirk Solingen und Vorstandsmitgl. SPD-Ortsverein Solingen-West. Ehrenamtl. Bundesvors. der Deutschen Feuerwehrgewerkschaft. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 103 (Solingen – Remscheid – Wuppertal II)
SPD 32,6 – CDU 27,6 – Grüne 12,9 – FDP 10,7 – AfD 7,6 – DIE LINKE. 3,1

E-Mail: ingo.schaefer@bundestag.de

* SCHÄFER
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Jamila Schäfer; Studentin; 81377 München – * 30. 4. 1993 München; ledig – Studium der Soziologie und Philosophie. Seit 2011 Mitgl. der Grünen Jugend, seit 2012 von Bündnis 90/Die Grünen, 2015/17 Bundessprecherin der Grünen Jugend, 2018/22 Mitglied im Bundesvorstand von Bündnis 90/Die Grünen. Internationale Koordinatorin der Grünen. Englisch, Französisch. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 219 (München-Süd)
Grüne 27,5 – CSU 26,8 – SPD 19,7 – FDP 9,5 – AfD 4,4 – DIE LINKE. 3,6

E-Mail: jamila.schaefer@bundestag.de

* Dr. SCHÄFER
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Sebastian Schäfer; Wirtschaftswissenschaftler; 73728 Esslingen – * 11. 7. 1979 Dettelbach; verh., 2 Kinder – 1999 Abitur. Zivildienst am Blindeninstitut Würzburg. Studium der Staatswissenschaften und der Philosophie (Abschluss B.A.), Wirtschaftswissenschaften (M.A.), Dissertation 2013, Univ. Erfurt, Studienaufenthalte u. a. an der University of California, Berkeley. Ab 2008 wiss. Mitarbeiter im Deutschen Bundestag, 2012 Elternzeit, im Anschluss verschiedene Tätigkeiten in der Landesverwaltung Baden-Württemberg, zuletzt seit 2018 Referatsleiter für Bundesrat und Bundesangelegenheiten im Ministerium für Finanzen Baden-Württemberg. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: sebastian.schaefer@bundestag.de

⁂ SCHÄFFLER FDP

Frank Schäffler; Dipl.-Betriebswirt (FH); 32257 Bünde – * 22. 12. 1968 Schwäbisch Gmünd; röm.-kath.; verh., 2 Kinder – Ausbildung zum Industriekaufmann. BWL-Studium in Paderborn und Bielefeld, Abschluss Dipl.-Betriebswirt (FH). 1997/2010 selbständiger Berater für einen Finanzmakler. Seit 1987 engagiert in der Lokal- und Landespolitik in Nordrhein-Westfalen als Mitgl. der FDP, seit 2004 Mitgl. des FDP-Landesvorst. Nordrhein-Westfalen, seit 2011 Bezirksvors. der FDP Ostwestfalen-Lippe. Mitgl. der Ludwig-Erhard-Stiftung e. V. – MdB 2005/13 und seit Okt. 2017.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: frank.schaeffler@bundestag.de

* SCHÄTZL SPD

Johannes Schätzl; Informatiker; 94051 Hauzenberg – * 10. 6. 1993 Hutthurm; 1 Kind – Gymnasium in Untergriesbach. Studium der Informatik an der Univ. Passau, Abschluss des Masterstudiums. Seit 2018 bei der ZF Friedrichshafen AG. Mitgl. der SPD. Seit 2014 Mitgl. Stadtrat in Hauzenberg. 2013/17 Vors. der Wasserwacht in Hauzenberg, seit 2015 Vors. SV Haag. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Bayern
E-Mail: johannes.schaetzl@bundestag.de

* SCHAMBER SPD

Rebecca Schamber; wiss. Mitarbeiterin, Dipl.-Juristin; 31535 Neustadt am Rübenberge – * 7. 12. 1975 Neustadt am Rübenberge; verh., 2 Söhne – 1995 Abitur, Studium der Rechtswissenschaft in Bremen und Hannover, 2002 1. Staatsexamen. 2003/07 Referendariat OLG Celle und Familienfrau. 2011/12 Tätigkeit als freie Journalistin, 2013/21 wiss. Mitarbeiterin. 2012/17 Mitgl. im Rat der Gemeinde Wedermark, 2012/16 erste stellv. Bürgermeisterin der Gemeinde Wedermark. 2021 Mitgl. Ortsrat Mühlenfelder Land, 2021 Mitgl. Stadtrat Neustadt am Rübenberge. 2013/20 Vors. DRK Abbensen, Mitgl. ver.di., Englisch, Französisch. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 43 (Hannover-Land I)
SPD 33,7 – CDU 31,9 – Grüne 13,0 – AfD 7,5 – FDP 7,3 – DIE LINKE. 2,3

E-Mail: rebecca.schamber@bundestag.de

* SCHATTNER AfD

Bernd Hans Schattner; Geschäftsführer; 67482 Altdorf – * 27. 6. 1968 Annweiler am Trifels; verh., 1 Tochter – 1984 Mittlere Reife in Annweiler am Trifels, 1984/87 Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten, 1987/88 Wehrdienst beim 2./Pionierbataillon 320 in Koblenz. 1989/91 Angestellter bei der Verbandsgemeinde Annweiler, 1991/97 selbstständiger Handelsvertreter in Thüringen, 1997/2012 Vertrieb von Einbauküchen, seit 2012 Inhaber von einem Küchenstudio. 1989/91 Mitgl. der CDU, seit 2015 Mitgl. der Partei „Alternative für Deutschland“, seit 2016 stellv. Kreisvors. der AfD Südliche Weinstraße-Landau, seit 2019 stellv. Landesvors. der AfD Rheinland-Pfalz. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Rheinland-Pfalz
E-Mail: bernd.schattner@bundestag.de

⁂ SCHAUWS
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Ulle Schauws; Film- und Fernsehwissenschaftlerin M.A.; 47803 Krefeld – * 30. 4. 1966 Krefeld; verh. – Studium der Film- und Fernsehwissenschaften, Geschichte und Politikwissenschaften (Berlin, Bochum, Glasgow). Grünes Mitgl. seit 2002, frauenpolitische Sprecherin der Grünen im Landesvorstand NRW bis 2014, Vorstand Bezirksverband der Grünen NRW, (Ersatz-)Delegierte Bundesfrauenrat und BAG Frauen- und Lesbenpolitik. – MdB seit Okt. 2013; in der WP 18 frauen- und kulturpolitische Sprecherin, in der WP 19 frauen- und queerpolitische Sprecherin, seit Okt. 2021 Leiterin der AG Frauen, Jugend, Familie, Senior*innen und Queer (Sprecherin) und Mitgl. im erweiterten Fraktionsvorstand der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: ulle.schauws@bundestag.de

⁂ Dr. SCHEER SPD

Nina Scheer; Juristin, Politikwissenschaftlerin, Musikerin – * 11. 9. 1971 Berlin; ledig, 1 Tochter – Schulbesuch in Bonn, Abitur 1991. Musikstudium in Essen mit Hauptfach Violine, 1996 Künstlerische Abschlussprüfung (heutiges Diplom); Jurastudium in Bonn, erstes Staatsexamen 2001; Politikwissenschaftliche Promotion, 2008 Dr. rer.pol. in Leipzig. 1993/96 Violinistin im Folkwang Kammerorchester, 1996/2004 freiberufliche Tätigkeit als Violinistin, 1997/2002 Freie Mitarbeiterin der Zeitschrift für Neues Energierecht, verschiedene Lehraufträge, 2007/13 Geschäftsführerin von UnternehmensGrün e. V. Bundesverband der grünen Wirtschaft. Seit 1987 Mitgl. der SPD, Nov. 2017/Nov. 2021 Kreisvors. SPD Herzogtum Lauenburg (keine erneute Kandidatur), seit Okt. 2023 stellv. Kreisvors. SPD Herzogtum Lauenburg, 2015/19 Mitgl. im Landesvorstand der SPD Schleswig-Holstein (keine erneute Kandidatur), Mitgl. der Grundwertekommission beim SPD-Parteivorstand (ehrenamtl.). Vorstand Hermann-Scheer-Stiftung (ehrenamtl.). – MdB seit Okt. 2013; seit Dez. 2021 Klimaschutz- und energiepol. Sprecherin der SPD-Fraktion, seit 2022 Mitgl. des SPD-Fraktionsvorstands, seit Feb. 2022 Mitgl. im Beirat der Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen (BNetzA).
Wahlkreis 10 (Herzogtum Lauenburg – Stormarn-Süd)
SPD 31,0 – CDU 26,6 – Grüne 17,4 – FDP 10,5 – AfD 7,2 – DIE LINKE. 2,6
E-Mail: nina.scheer@bundestag.de

* Dr. SCHENDERLEIN CDU

Christiane Schenderlein; Politikwissenschaftlerin; 04425 Taucha – * 17. 10. 1981 Weißenfels; ev. – 2000 Abitur in Leipzig. 2000/06 Studium Politikwissenschaft, Medien- und Kommunikationswissenschaft und Geschichte Martin-Luther-Univ. Halle-Wittenberg und der Univ. Leipzig, Magister Artium; anschließend Promotionsstudium Politikwissenschaft Martin-Luther-Univ. Halle-Wittenberg; Stipendiatin der Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.; Stipendiatin der Hanns-Seidel-Stiftung e. V., Dr. phil. 2009/19 Büroleiterin im Bundestag und im Landtag. Seit 2019 Beraterin in einem Beratungs- und Kommunikationsunternehmen. 1998 Eintritt in die CDU, seit 2015 im Landesvorstand der Mittelstands- und Wirtschaftsunion Sachsen, seit 2019 Kreisvors. der CDU Nordsachsen und Mitgl. im Landesvorstand der Sächsischen Union. Seit 2019 Kreisrätin in Nordsachsen. MdL Sachsen Okt. 2019/Jan. 2022. Mitgl. im Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr, Mitgl. im Freundeskreis Schloss Hubertusburg e. V., Mitgl. im Verein Elternhilfe für krebskranke Kinder Leipzig e. V. – MdB seit Okt. 2021.
Landesliste Sachsen
E-Mail: christiane.schenderlein@bundestag.de

⁂ SCHEUER CSU

Andreas Scheuer; M.A., Bundesminister a. D. – * 26. 9. 1974 Passau; röm.-kath.; verh. – Abitur am Gymnasium Leopoldinum Passau. 1998 erstes Staatsexamen Lehramt, anschließend Magisterstudium der Politikwissenschaft, Wirtschaft und Soziologie an der Univ. Passau mit Abschluss 2001; 2004 Promotion an der Karlsuniv. Prag. Seit 1994 Mitgl. der CSU und der JU; 1997/2003 JU-Kreisvors. Passau-Stadt; 1999/2001 JU-Deutschlandrat; 2001/03 JU-Landesvorst., 2003/07 Bezirksvors. der JU Niederbayern, 2016/Juli 2023 Bezirksvors. der CSU Niederbayern, 2013/18 Generalsekretär der CSU. Seit 2002 Stadtrat. – MdB seit Oktober 2002; 2009/13 Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung und Koordinator der Bundesregierung für Güterverkehr und Logistik; 2018/Dez. 2021 Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur.

Wahlkreis 229 (Passau)
CSU 30,7 – SPD 20,9 – AfD 12,0 – Grüne 8,9 – FDP 7,8 – DIE LINKE. 2,0

E-Mail: andreas.scheuer@bundestag.de

⁂ SCHIEDER SPD

Marianne Schieder; Juristin; 92533 Wernberg-Köblitz – * 23. 5. 1962 Schwarzberg; röm.-kath. – Abitur 1981. Studium der Rechtswissenschaften Univ. Regensburg, 1989 1. und 1992 2. jur. Staatsexamen. Bundesvors. der Kath. Landjugendbewegung (KLJB), dann Landesgeschäftsführerin der KLJB bis zur Wahl in den Bayerischen Landtag 1994. Seit 1990 Mitgl. der SPD, seit 1993 SPD-Ortsvereinsvors. Wernberg-Köblitz, 2001/10 SPD-Kreisvors. im Landkreis Schwandorf, bis Nov. 2008 stellv. Vors. und seit Nov. 2008 Vors. SPD-Unterbezirk Schwandorf-Cham, stellv. Vors. SPD-Bezirk Oberpfalz, 2011/17 Mitgl. Präsidium BayernSPD. Seit 1996 Markträtin in Wernberg-Köblitz, Kreisrätin und bis April 2014 stellv. Landrätin. 1994/2005 Mitgl. des bayerischen Landtages, 2002/Okt. 2005 bildungspolitische Sprecherin der SPD-Fraktion. Seit 2012 Mitgl. im Beirat für sparkassenpolitische Grundsatzfragen des Sparkassenverbandes Bayern. Seit 2015 Mitgl. im Beirat des Dt.-Tschechischen Gesprächsforums. Seit 2018 Mitgl. Stiftungsrat der „Stiftung Flucht, Vertreibung, Versöhnung“ sowie Kuratorium der „Stiftung für die ermordeten Juden Europas“. Seit 2021 Mitgl. im Stiftungsrat der „Stiftung Orte der deutschen Demokratiegeschichte“. Seit 2022 Mitgl. der Dt. Stiftung für internationale rechtliche Zusammenarbeit (IRZ) e. V. Mitgl. ver.di, AWO, BRK, VdK, KAB, KdFB, Lebenshilfe, div. Frauen-, Sport-, Schützen-, Feuerwehr-, Heimatpflege-, Naturschutz- sowie Obst- und Gartenbauvereine. Leiterin des BDKJ-Zeltlagers Voithenberg (Furth i. W.). – MdB seit 2005; seit Dez. 2017 Parl. Geschäftsführerin der SPD-Fraktion.
Landesliste Bayern
E-Mail: marianne.schieder@bundestag.de

⁂ SCHIEFNER SPD

Udo Schiefner; Technischer Angestellter Qualitätssicherung; 47906 Kempen – * 7. 8. 1959 Kempen; verh., 1 Kind – 1974 Hauptschlussabschluss. Berufsgrundschuljahr für Chemie, Fachoberschulreife, Ausbildung zum Chemisch-Technischen Assistenten. Mitarbeiter in der Qualitätssicherung einer Mönchengladbacher Brauerei; währenddessen Fernstudium zum Qualitätssicherungstechniker an der Technischen Fachhochschule Berlin. Bis zum Mandatsantritt (Okt. 2013) Leiter der Qualitätssicherung der Mönchengladbacher Brauerei. 1975 Eintritt in die SPD, 1976/79 stellv. Vors. der JUSOS im Kreis Viersen, 1978/82 Mitgl. des Vorst. der SPD im Ortsverein Kempen, 1981/89 Vors. der SPD in St. Hubert, 1994/2002 stellv. Vors. der SPD im Kreis Viersen und seit 2002 Vors., 2008/2020 stellv. Vors. der SPD Niederrhein. Seit 2020 Vors. der SPD Niederrhein.1983/2009 Mitglied Rat der Stadt Kempen, 1984/90 Geschäftsführer der SPD-Ratsfraktion Kempen, 1990/2009 Vors. der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Kempen. Seit 2004 Mitgl. Kreistag Viersen, 2009/Dez. 2013 Vors. der Kreistagsfraktion. – MdB seit Okt. 2013; Nov. 2019/Juli 2021 Vors. 2. Untersuchungsausschuss (Pkw.Maut), seit Dez. 2021 Vors. Verkehrsausschuss.
Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: udo.schiefner@bundestag.de

⁑ SCHIELKE-ZIESING AfD

Ulrike Schielke-Ziesing; Verwaltungsangestellte; 17091 Groß Teetzleben – * 17. 6. 1969 Neubrandenburg; verh., 3 Kinder – 1987 Abitur. 1989 Facharbeiter für Datenverarbeitung, Großrechenanlagen, ab 1991 Deutsche Rentenversicherung, gehobener Dienst, bis 1991 Softwareentwickler, 1992 Verwaltungswirt (FH) mit Spezialisierung Rentenrecht. Juli 2013 Eintritt in die AfD, vorher parteilos, 2014/16 Sprecher Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte, 2014/17 Landesschatzmeisterin, seit Dez. 2016 Leiterin Landesfachausschuss 11 Soziale Sicherungssysteme, Rente, Arbeits- und Sozialpolitik. Seit Mai 2014 bzw. Dez. 2016 sachkundiger Einwohner im Kreistag der Mecklenburgischen Seenplatte in folgenden Ausschüssen Jugendhilfeplanung, Nahverkehrsausschuss, Rechnungsprüfungsausschuss, stellv. Mitgl. Jungendhilfeausschuss. – MdB seit Okt. 2017.

Landesliste Mecklenburg-Vorpommern
E-Mail: ulrike.schielke-ziesing@bundestag.de

* SCHIERENBECK SPD

Peggy Schierenbeck; Coach für Führung und Kommunikation; 28844 Weyhe – * 9. 10. 1970 Neuwied; ev.-luth.; verh., 3 Kinder – Hauptschulabschluss in Karlsruhe. 1993 gemeinsam mit dem Ehemann selbstständig mit einer Achterbahn, 2010 Erweiterung um eine Riesenrutsche, 2018 bzw. 2019 Verkauf. Weiterbildung zum Coach für Führung und Kommunikation, 2019 Mitgründung der Genossenschaft Zukunftsfähighoch3 eG (Institut für Personalentwicklung für kleine und mittelständische Unternehmen im Landkreis Diepholz), Mitgründung eines Coaching-Programms extra für Frauen (Herzsiegerin.de). Mitgl. der SPD seit 2012, Mitgl. im Ortsvereinsvorstand. Seit 2015 Mitgl. im Gemeinderat Weyhe, seit 2021 Mitgl. im Kreistag Diepholz. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Niedersachsen
E-Mail: peggy.schierenbeck@bundestag.de

⁑* SCHIMKE CDU

Jana Schimke; Politikwissenschaftlerin – * 6. 9. 1979 Cottbus; 2 Kinder – 1999/2005 Studium der Politikwissenschaften, 2005 Abschluss als Diplom-Politwissenschaftlerin. 2002/06 Deutscher Bundestag, 2006/08 Haus & Grund Deutschland, 2009 Deutsche Telekom AG, dreimonatige Hospitanz im Stab des Personalvorstandes, 2008/13 Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA). Seit 2003 Mitgl. CDU; stellv. Bundesvors. der Mittelstands- und Wirtschaftsunion (MIT). Stellv. Kreisvors. der Mittelstands- und Wirtschaftsunion (MIT), der CDU Dahme-Spreewald, stellv. Kreisvors. der CDU Dahme-Spreewald, Mitgl. Kreistag Teltow-Fläming. – MdB seit Okt. 2013; in der 19.WP Mitgl. im Vorstand der CDU/CSU-Fraktion; Mitgl. im Vorstand des Parlamentskreises Mittelstand (PKM), Vors. der PKM-Kommission Modernes Arbeits- und Sozialrecht, seit Dez. 2021 Vors. Ausschuss für Tourismus.

Landesliste Brandenburg
E-Mail: jana.schimke@bundestag.de

* SCHISANOWSKI SPD

Timo Schisanowski; Wirtschaftsjurist; 58097 Hagen – * 27. 8. 1981 Hagen – Abitur am Christian-Rohlfs-Gymnasium in Hagen-Haspe. Zivildienst. Studium der Rechtswissenschaften an der Ruhr-Univ. Bochum und FernUniv. Hagen. Geschäftsstellenleiter der VBW Stiftung bei der VBW Bauen und Wohnen GmbH in Bochum bis Okt. 2021. SPD-Parteieintritt 2000, 2005/12 Vors. der Jusos Hagen, seit 2012 Vors. der SPD Hagen, 2020 Absolvent der Führungsakademie des SPD-Parteivorstandes. 2004/12 und 2020/21 Mitgl. im Rat der Stadt Hagen. 2020/21 Mitgl. im Ruhrparlament. Mitgliedschaften: Arbeiterwohlfahrt (AWO), Arbeit schaffen in Haspe (AS), Hackebämmels Enkel, Hasper Heimat u. Brauchtum Verein (HHBV), Hasper SV, NRW-Landesvors. Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold, SPD-Wirtschaftsforum (Politisches Beiratsmitgl.), Städtepartnerschaftsv. Hagen, Taubenväter – Menschen helfen Menschen Gevelsberg, TSV Fichte Hagen, Voerder Schützenv. v. 1607, Förderer von Amnesty International. – MdB seit Okt. 2021; seit 2022 Vors. der Dt.-Portugiesischen Parlamentariergruppe.
Wahlkreis 138 (Hagen – Ennepe-Ruhr-Kreis I)
SPD 33,3 – CDU 26,4 – Grüne 12,5 – AfD 10,1 – FDP 9,5 – DIE LINKE. 3,2
E-Mail: timo.schisanowski@bundestag.de

* SCHMID SPD

Christoph Schmid; Politikwissenschaftler, Bürgermeister a. D.; 86733 Alerheim – * 8. 7. 1976 München; ev.-luth.; verh., 2 Töchter – Zivildienst auf der Intensivstation des Nördlinger Stiftungskrankenhauses. Studium der Politikwissenschaft (M.A.), der interkulturellen Kommunikation und der Markt- und Werbepsychologie an der Ludwig-Maximilians-Univ. München. Verkaufsleiter bei einem großen deutschen Discounter, Personal- und Filialverantwortung für mehrere Filialen, Arbeitsvermittler bei der Agentur für Arbeit in Dillingen. 2008/21 Hauptamtlicher Bürgermeister in Alerheim, Mitglied im Kreistag Donau-Ries seit 2014, 2014/20 Vors. des Abwasserzweckverbandes Mittlere Wörnitz. Ehem. Vorstand Sportgemeinschaft Alerheim, Mitgl. im Förderverein Mittelschule Deiningen und der AWO, Freundeskreis Theodor-Heuss-Gymnasium Nördlingen, Revisor und Mitgl. in zahlreichen weiteren Vereinen und Verbänden. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Bayern
E-Mail: christoph.schmid@bundestag.de

⁑ Dr. SCHMID SPD

Nils Schmid; Minister a. D.; 72762 Reutlingen – * 11. 7. 1973 Trier; ev.; verh., 2 Kinder – 1993 Abitur in Filderstadt. 1994/99 Studium der Rechtswissenschaften an der Univ. Tübingen, 1999 1. jur. Staatsexamen, 2001 2. jur. Staatsexamen, 2006 Promotion. 2001/11 selbstständiger Rechtsanwalt. 2011/16 stellv. Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg und Minister für Finanzen und Wirtschaft. 1991 Eintritt in die SPD, 1993/97 Juso-Kreisvors., 1996/98 Mitgl. des Juso-Landesvorst., 1993/2011 und seit 2017 Mitgl. SPD-Kreisvorstand, Nov. 2009/Okt. 2016 Landesvors. der SPD Baden-Württemberg, MdL Baden-Württemberg 1997/2017. Vorstandsvors. der Werner-Weinmann-Stiftung, Vors. Kuratorium der Kunststiftung Baden-Württemberg gGmbH, Mitgl. Kuratorium des Deutsch-Türkischen Forums Stuttgart e. V., Mitgl. Beirat Akademie Schloss Solitude, Mitgl. Kuratorium Stiftung Bundespräs. Theodor-Heuss-Haus, Mitgl. Vorst. Deutsch-Französisches Institut, Mitgl. Präsidium Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik e. V. (DGAP), Mitgl. European Leadership Network (ELN), Mitgl. Stiftungsrat der Stiftung Wissenschaft und Politik (SWP), Mitgl. Politischer Beirat Wirtschaftsforum der SPD e. V., Mitgl. Stiftungsrat Stiftung Zentrum für Osteuropa- und internationale Studien (ZOIS), Mitglied des Beirates des Konsortiums der Türkisch-Deutschen Universität e. V. (K-TDU), Mitglied der Deutsch-Türkischen Gesellschaft e. V. (DTG). – MdB seit Okt. 2017, seit 2018 außenpol. Sprecher der SPD-Fraktion, seit 2019 Mitgl., seit 2020 Mitgl. im Vorstand und seit 2022 Co-Vorsitzender Dt.-Frz. Parlamentarische Versammlung.
Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: nils.schmid@bundestag.de

⁑* SCHMIDT (Wetzlar) SPD

Dagmar Schmidt; Historikerin, MdB, stellv. SPD-Fraktionsvorsitzende; 35582 Wetzlar – * 13. 3. 1973 Gießen; ledig, 1 Kind – Abitur an der Liebigschule in Gießen. Studium der Geschichte an der Justus-Liebig-Univ. Gießen. Wissenschaftliche Referentin, parlamentarische Referentin für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung im Hessischen Landtag. Mitgl. ver.di, IG Metall, AWO, Kinderschutzbund, Pro Asyl, Lebenshilfe DSFTMH e. V., Vors. der AWO Wetzlar. Seit dem 16. Lebensjahr Mitgl. der SPD, Engagement bei den Jusos, aktive Hochschulpolitik, Arbeit auf verschiedenen Ebenen der SPD, Mitgl. des Parteivorstands. Kommunalpolitik. – MdB seit Okt. 2013; 2014/22 Vors. der Deutsch-Chinesischen Parlamentariergruppe; stellv. Mitgl. der Arbeitsgruppe Arbeit und Soziales, seit Dez. 2021 stellv. Vors. der SPD-Fraktion.

Wahlkreis 172 (Lahn-Dill)
SPD 33,1 – CDU 30,1 – AfD 10,5 – Grüne 9,1 – FDP 8,0 – DIE LINKE. 3,1

E-Mail: dagmar.schmidt@bundestag.de

* SCHMIDT AfD

Eugen Schmidt; Diplom-Informatiker; 52379 Hürth – * 23. 10. 1975 Ust-Kamenogorsk; verh., 4 Kinder – 1997 Abschluss als Dipl.-Informatiker an der Ostkasachischen Universität. 2000/03 Softwareentwickler bei einem Softwarekonzern, 2003/21 Dipl.-Informatiker bei einem Versicherungskonzern als Softwareentwickler im Bereich aktuarielle Mathematik. Seit 2016 Mitgl. der AfD, stellv. Sprecher des Kreisverbandes Oberberg der AfD, Landesbeauftragter für Russlanddeutsche der AfD NRW. – MdB seit Okt. 2021; Vors. Deutsch-Zentralasiatische Parlamentariergruppe. Beauftragter für Russlanddeutsche der AfD-Fraktion.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: eugen.schmidt@bundestag.de

* SCHMIDT AfD

Jan Wenzel Schmidt; Handelsfachwirt; 39164 Wanzleben-Börde – * 8. 10. 1991 Magdeburg; verh., 2 Kinder – 2009 erw. Realschulabschluss; 2012 Abitur. Berufsabschlüsse als Kaufmann im Einzelhandel und Immobilienkaufmann; 2019 Geprüfter Handelsfachwirt; 2022 Meister für Schutz und Sicherheit. 2015 Gründung eines eigenen Unternehmens im Einzelhandel. 2014 Eintritt in die AfD; 2015 Gründung der Jungen Alternative in Sachsen-Anhalt, dort 2015/21 Landesvors.; seit 2015 Mitgl. im Landesvorstand der AfD Sachsen-Anhalt, seit 2022 als Generalsekretär. Vors. des Kreisverbandes Börde. Nach der Landtagswahl 2016 Einzug in den Landtag von Sachsen-Anhalt, dort familien- und jugendpolitischer Sprecher der AfD-Fraktion und ab 2019 Obmann der AfD-Fraktion im 18. Parl. Untersuchungsausschuss. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Sachsen-Anhalt
E-Mail: jan-wenzel.schmidt@bundestag.de

⁝ SCHMIDT
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Stefan Schmidt; wiss. Angestellter; 93049 Regensburg – * 19. 5. 1981 Freystadt; verh., 1 Kind – 2000 Abitur. 2000/01 Zivildienst in der Altenpflege. 2001/06 Studium für Lehramt an Hauptschulen. 1998/2004 freier Mitarbeiter der Mittelbayerischen Zeitung. 2001/07 Nebentätigkeit als Altenpflegehelfer, 2007/13 Lehrkraft, wissenschaftl. Angestellter an der Universität Regensburg, 2009/17 wissenschaftl. Angestellter im Bundestag. Seit 2002 Mitgl. bei Bündnis 90/Die Grünen. 2007/21 Bezirksvors. der Grünen in der Oberpfalz. – MdB seit Okt. 2017.

Landesliste Bayern
E-Mail: stefan.schmidt@bundestag.de

⁝ SCHMIDT SPD

Uwe Schmidt; Hafenfacharbeiter; 27580 Bremerhaven – * 14. 2. 1966 Bremerhaven; ev.; verh., 1 Kind – Johann-Gutenberg-Schule in Bremerhaven, Abschluss Mittlere Reife 1983. Ausbildung zum Kfz-Mechaniker, Abschluss 1986 und Hafenfacharbeiter, Abschluss 1989. Seit 1987 beim Gesamthafenbetrieb im Lande Bremen, Standort Bremerhaven, 1994/2022 Mitgl. Betriebsrat, 2012/18 Betriebsratsvors. und Gesamtbetriebsratsvorsitzender. Seit 2010 Mitgl. der SPD, 2014/22 Vors. der Arbeitsgemeinschaft für Arbeitnehmerfragen (AfA) in der SPD Bremerhaven, 2014/22 stellv. Landesvors. der AfA Bremen, 2018/22 stellv. Bundesvors. AfA. Mitgl. ver.di, IG Metall, IG BAU, IG BCE und im Stadtfeuerwehrverband Bremerhaven. Mitgl. der Stadtverordnetenversammlung Bremerhaven 2011/15, Mitgl. der Bremischen Bürgerschaft 2015/17. Englisch. – MdB seit Okt. 2017.

Wahlkreis 55 (Bremen II – Bremerhaven)
SPD 36,9 – CDU 20,1 – Grüne 14,6 – AfD 8,8 – DIE LINKE. 7,5 – FDP 6,0

E-Mail: uwe.schmidt@bundestag.de

⁝⁝⁝* SCHNEIDER (Erfurt) SPD

Carsten Schneider; Bankkaufmann, Staatsminister; 99084 Erfurt – * 23. 1. 1976 Erfurt; konfessionslos; verh., 2 Kinder – 1982/84 Dorfschule in Klettbach, 1984/91 POS in Erfurt, 1991/94 Johann-Wilhelm-Häßler-Gymnasium in Erfurt, Abitur. 1994/97 Ausbildung zum Bankkaufmann bei der Volksbank Erfurt eG. 1997/98 Zivildienst. 1998 Bankkaufmann bei der Sparkasse Erfurt. 1994 Mitgl. der Jusos, seit 1995 Mitgl. der SPD, 2014/17 stellv. Vors. der SPD Thüringen. 2004/05 Mitgl. im Erfurter Stadtrat. Mitgl. ver.di, ADFC und AWO, VDSF. – MdB seit 1998; 2005/13 haushaltspol. Sprecher der SPD-Fraktion, 2013/17 stellv. Vors. und 2017/21 1. Parl. Geschäftsführer der SPD-Fraktion; seit Dez. 2021 Staatsminister beim Bundeskanzler und Beauftragter der BReg. für Ostdeutschland und gleichwertige Lebensverhältnisse.

Wahlkreis 193 (Erfurt – Weimar – Weimarer Land II)
SPD 24,4 – CDU 17,4 – AfD 16,5 – DIE LINKE. 16,4 – Grüne 11,8 – FDP 7,5

E-Mail: carsten.schneider@bundestag.de

* SCHNEIDER SPD

Daniel Dominik Schneider; Kulturveranstalter; 21762 Otterndorf – * 11. 12. 1976 Cuxhaven – 1998 Abitur BBS Cuxhaven. Zivildienst. 1999 Studium der Kommunikations- und Marketingwirtschaft an der Werbe- und Medienakademie Marquardt Dortmund. 2003/04 Mitgl. Host Port Committees für THE TALL SHIPS´ RACE als Mitarbeiter der Nordseeheilbad Cuxhaven GmbH, 2004/05 Eventmanager Hapag-Hallen Steubenhöft in Cuxhaven, seit 2005 Gründer und Geschäftsführer beim DEICHBRAND Festival, 2007/09 Berater in Marketing- und Kommunikationsagenturen, 2010 Gründung ESK Events & Promotion GmbH und der HKES Eventlogistik GmbH. 2017 Vorstandsmitgl. Tourismuswirtschaftsgemeinschaft Cuxhaven e. V., 2018 Gründung der Visit Cuxhaven GmbH und der Eventkontor Cuxhaven GmbH. – MdB seit Okt. 2021; stellv. Sprecher der AG Kultur und Medien der SPD-Fraktion.

Wahlkreis 29 (Cuxhaven – Stade II)
SPD 36,8 – CDU 30,1 – Grüne 11,0 – AfD 7,3 – FDP 6,9 – DIE LINKE. 1,9
E-Mail: daniel.schneider@bundestag.de

⁑ SCHNEIDER AfD

Jörg Schneider; Dipl. Wirtschafts-Ing.; 45881 Gelsenkirchen – * 14. 5. 1964 Solingen; gesch. – Abitur. 12 Jahre Offizier bei der Bundeswehr. Ab 1996 als Berater in der IT-Branche, seit 2010 als Lehrer an einem Berufskolleg in Gelsenkirchen. Mitgl. der AfD seit März 2013, Mitgl. Landesfachausschuss Arbeit und Soziales, Leiter der Programmkommission „Wahlprogramm 2017“, Sprecher des AfD-Kreisverbandes Gelsenkirchen. – MdB seit Okt. 2017; seit der 19. WP Mitgl. der Dt.-Kanadischen, der Dt.-Spanischen und der Dt.-Polnischen Parlamentariergruppe.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: joerg.schneider@bundestag.de

⁂ SCHNIEDER CDU

Patrick Schnieder; Volljurist, Bürgermeister a. D.; 54687 Arzfeld – * 1. 5. 1968 Kyllburg; röm.-kath.; verh. – 1987 Abitur. 1987/88 Grundwehrdienst. 1988/95 Studium Rechtswissenschaften in Bonn, 1995/97 Rechtsreferendariat, 1998/99 Rechtsanwalt, 1999/2009 Bürgermeister Verbandsgemeinde Arzfeld. Seit 2014 Mitgl. im Vorstand der Handwerkskammer Trier, 2010/12 Bezirksvorsitzender CDU Trier, 2011/18 Generalsekretär der CDU Rheinland-Pfalz, seit 1999 Mitgl. Kreistag Bitburg-Prüm – MdB seit Okt. 2009, 2014/18 Beisitzer im Vorstand der CDU/CSU-Fraktion, seit Jan. 2018 Parlamentarischer Geschäftsführer der CDU/CSU-Fraktion, Mitgl. Ältestenrat, 2014/17 Vors. Dt.-Belgisch-Luxemburgische Parlamentariergruppe, in der 19. WP Vors. Parlamentariergruppe BENELUX, seit Sept. 2017 Vors. der Landesgruppe Rheinland-Pfalz der CDU/CSU-Fraktion, seit April 2022 Vors. Parlamentariergruppe Belgien-Luxemburg.

Wahlkreis 202 (Bitburg)
CDU 37,8 – SPD 27,4 – FDP 7,4 – Grüne 6,9 – AfD 6,5 – DIE LINKE. 2,3
E-Mail: patrick.schnieder@bundestag.de

⁝⁝ SCHÖN CDU

Nadine Schön, geb. Müller; Juristin; 66636 Tholey – * 5. 6. 1983 Lebach; röm.-kath.; verh., 2 Kinder – 2002 Abitur am Arnold-Janssen-Gymnasium St. Wendel. 2002/06 Studium der Rechtswissenschaften an den Univ. in Heidelberg und Saarbrücken. 2006 1. jur. Staatsexamen; 2002/06 studienbegleitende journalistische Ausbildung im Rahmen eines Stipendiums der Konrad-Adenauer-Stiftung. 2004/09 Mitgl. Saarländischer Landtag. Seit 2010 Vors. CDU-Gemeindeverband Tholey, seit 2017 stellv. Vors. der CDU Saar, seit 2013 Beisitzerin Bundesvorst. der Frauen Union. Seit 2006 Vors. Initiative Sicherer Landkreis St. Wendel e. V., seit 2011 Mitgl. Kuratorium der Stefan-Morsch-Stiftung, seit 2014 Beirat Bundesnetzagentur. 2020 Co-Autorin des Buches „Neustaat – Politik und Staat müssen sich ändern". Englisch (f), Französisch (G). – MdB seit Okt. 2009; seit Jan. 2014 stellv. Vors. der CDU/CSU-Fraktion.

Landesliste Saarland
E-Mail: nadine.schoen@bundestag.de

* SCHÖNBERGER BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Marlene Schönberger; Politikwissenschaftlerin (M.A.); 84166 Adlkofen – * 6. 12. 1990 Landshut – 2010 Abitur am Hans-Carossa-Gymnasium in Landshut. Studium der Politikwissenschaft an der LMU München, 2014 Bacheloabschluss, 2016 Masterabschluss. 2016/20 Managerin für durch das Auswärtige Amt geförderte Demokratieprojekte, 2018 Wissenschaftl. Mitarbeiterin im Bayerischen Landtag, 2018/21 Politikwissenschaftlerin an der LMU München. Seit 2010 Mitgl. von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. 2013/16 Landesschatzmeisterin GJ Bayern, 2016/17 Sprecherin GJ Ostbayern. 2016/22 Mitgl. im Bezirksvorstand Grüne Niederbayern, 2018/22 Kreisvors. Grüne Landshut-Land. Seit 2017 Gemeinderätin in Adlkofen, seit 2020 Kreisrätin im Kreistag Landshut. 2019/21 Vors. Queer in Niederbayern e. V. Seit 2018 Vorstandsmitgl. DGB Dingolfing- Landau für die GEW. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Bayern
E-Mail: marlene.schoenberger@bundestag.de

⁝⁝* SCHOLZ SPD

Olaf Scholz; Rechtsanwalt; 11011 Berlin – * 14. 6. 1958 Osnabrück; konfessionslos; verh. – 1977 Abitur in Hamburg-Rahlstedt. 1984 Jurastudium erfolgreich beendet. Anschließend Zivildienst in einer staatlichen Pflegeeinrichtung. Ab 1985 Tätigkeit als Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht. 1975 Eintritt in die SPD; 1982/88 stellv. Bundesvors. der Jusos; 2002/04 Generalsekretär der SPD; Feb./April 2018 kommiss. Amt des SPD-Parteivors., bis 2019 stellv. Bundesvors. der SPD. 2007/09 Bundesminister für Arbeit und Soziales. 2011/18 Erster Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg. März 2018/Dez. 2021 Bundesminister der Finanzen. – MdB 1998/2001, 2002/11 und seit Okt. 2021; 2005/07 parl. Geschäftsführer der SPD-Fraktion; 2009/11 stellv. Vors. der SPD-Fraktion. Seit 8. Dezember 2021 Bundeskanzler der Bundesrepublik Deutschland.

Wahlkreis 61
(Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II)
SPD 34,0 – Grüne 18,8 – CDU 13,8 – AfD 9,2 – FDP 8,9 – DIE LINKE. 7,8
E-Mail: olaf.scholz@bundestag.de

⁝ SCHRAPS SPD

Johannes Schraps; Politikwissenschaftler; 31785 Hameln – * 17. 8. 1983 Bad Pyrmont; ev.; verh. – Abitur 2003 am Viktoria-Luise-Gymnasium in Hameln. 2003/08 Studium an der Univ. Bielefeld, Bachelor of Arts (B.A.) in Politikwissenschaft, einjähriges interdisziplinäres Qualifikationsprogramm „Europa Intensiv", 2008/11 Univ. Hamburg, Master of Arts (M.A.) in Politikwissenschaft, 2009/10 Linné-Univ. Växjo, Schweden, Erasmusstudium mit Schwerpunkt auf dem European Integration-Programm der Universität. 2007 Europäisches Gewerkschaftsinstitut Brüssel, Traineeship in der Forschungs-Abteilung mit Projektarbeit „Cross-border labour migration within the enlarged EU"; 2010 German Institute of Global and Area Studies Hamburg, Praktikum mit Schwerpunkt auf der Organisation der internationalen Konferenz „New Constitutionalism in Latin America" und Ausarbeitung der Konferenz-Publikation, politische Praktika im Niedersächsischen Landtag, im Deutschen Bundestag und im Europäischen Parlament; 2011/13 parl. Assistent im EP in Brüssel und in Straßburg; Dez. 2013/17 wissenschaftl. Mitarbeiter von Achim Barchmann. Seit 1999 Mitgl. der SPD, seit 2015 Mitgl. Unterbezirksvorst. der SPD Hameln-Pyrmont. Seit Nov. 2021 Mitgl. Kreistag Hameln-Pyrmont – MdB seit Okt. 2017, stellv. Mitgl. Kuratorium der Bundeszentrale für politische Bildung, Delegationsleiter Ostseeparlamentarierkonferenz – Baltic Sea Parliamentary Conference (BSPC).
Wahlkreis 46 (Hameln-Pyrmont – Holzminden)
SPD 43,2 – CDU 25,5 – Grüne 10,1 – AfD 8,5 – FDP 6,9 – DIE LINKE. 2,8
E-Mail: johannes.schraps@bundestag.de

* SCHREIDER SPD

Christian Schreider; Jurist; 67063 Ludwigshafen am Rhein – * 22. 12. 1971 Worms; ev.; ledig – 1991 Abitur am Max-Planck-Gymnasium Ludwigshafen. Seit 1991 Freier Journalist für diverse deutsche Medien, 1992/2000 Jura-Studium und juristisches Referendariat in Mannheim, Bonn und Helsinki. 2001/02 Mitarbeiter beim SPD-Landesverband RLP, 2002/07 SAP SE (Walldorf), Referent für digitale Verwaltung, Mittelstand und Nachhaltigkeitsfragen, 2007/12 PER Projektentwicklungsgesellschaft RLP (Mainz), Referent für Kommunalberatung beim Sportstättenbau, 2012/16 Ministerium des Innern und für Sport RLP (Mainz), Referent für Infrastrukturprojekte und Polizeirecht, seit 2016 SGD Süd (Neustadt), Justitiar der Gewerbeaufsicht für Arbeitssicherheit, Mutterschutz & Immissionsschutz. Seit 2003 Landesvorstandsmitgl. der SPD-AsJ RLP, seit 2007 Vorstandsmitgl. im SPD-OV LU-Friesenheim, seit 2009 Vorstandsmitgl. SPD-Stadtverband Ludwigshafen, seit 2011 Vorstandsmitgl. SPD-UB Vorderpfalz. Seit 2007 Mitgl. Kulturausschuss LU, seit 2009 Mitgl. Ortsbeirat LU-Friesenheim, seit 2011 SPD-Fraktionssprecher im Ortsbeirat LU-Friesenheim, seit 2014 stellv. Ortsvorsteher von LU-Friesenheim, seit 2019 Stadtrat in Ludwigshafen, stellv. Vors. der SPD-Fraktion. Mitgl. der Versammlung des Verkehrsverbundes, Mitgl. der SPD-Fraktion in der Region Rhein-Neckar. Vors. Förderverein Offener Kanal (OK-TV) Ludwigshafen, Vereinsvertreter im Präsidium des Fußball-Regionalverbandes Südwest, Sportrichter des Südwestdeutschen Fußballverbandes (SWFV). – MdB seit Okt. 2021.
Wahlkreis 207 (Ludwigshafen/Frankenthal)
SPD 32,8 – CDU 25,0 – AfD 11,6 – Grüne 11,2 – FDP 9,0 – DIE LINKE. 3,0
E-Mail: christian.schreider@bundestag.de

⁝ SCHREINER CDU

Felix Schreiner; MdL a. D., Vorstandsreferent, Verwaltungsangestellter; 79787 Lauchringen – * 29. 1. 1986 Waldshut; ev.; verh. – Grundschule in Lauchringen, Realschule in Tiengen, Fachhochschulreife am Wirtschaftsgymnasium in Waldshut. Berufsausbildung zum Verwaltungsfachangestellten, persönlicher Referent des Bürgermeisters und Hauptamtsmitarbeiter in der Kommunalverwaltung in Lauchringen. FH-Studium Wirtschaftsrecht. Referent des Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Bonndorf-Stühlingen. CDU-Kreisvors., Ortsvors. und Mitgl. im CDU-Landesvorstand. 2011/17 Mitgl. des Landtags von Baden-Württemberg, verkehrs- und umweltpolitischer Sprecher der CDU-Landtagsfraktion. Kreisrat des Landkreises Waldshut, Fraktionsvors. im Gemeinderat von Lauchringen, Mitgl. im Regionalverband Hochrhein-Bodensee. Präsident des Blasmusikverbandes Hochrhein und Aufsichtsrat beim Caritasverband Hochrhein. – MdB seit Okt. 2017.
Wahlkreis 288 (Waldshut)
CDU 33,6 – SPD 25,5 – Grüne 15,3 – AfD 8,5 – FDP 7,6 – DIE LINKE. 2,7
E-Mail: felix.schreiner@bundestag.de

⁑ SCHRODI SPD

Michael Schrodi; Studienrat; 82140 Olching – * 3. 7. 1977 München; verh., 2 Kinder – Ab 1988 Gymnasium Gröbenzell, mittlerer Schulabschluss. 1996/99 Ausbildung zum Groß- und Außenhandelskaufmann. Ab September 2000 Berufsoberschule München mit Ausbildungsrichtung Sozialwesen, 2002 Hochschulreife. Studium für das Lehramt an Gymnasien an der Ludwig-Maximilians-Univ. München, Fachkombination Deutsch und Geschichte, Stipendium der Friedrich-Ebert-Stiftung, 2007 erstes Staatsexamen, Referendariat am Gisela-Gymnasium in München und am Josef-Effner-Gymnasium in Dachau; 2009 zweites Staatsexamen, seitdem Lehrer am Viscardi-Gymnasium in Fürstenfeldbruck für die Fächer Deutsch, Geschichte und Sozialkunde. Mitgl. der GEW und der AWO. Mitgl. im Landesvorstand und im Präsidium der Bayern SPD, seit 2019 Sprecher der SPD Denkfabrik, seit 2020 Mitgl. der SPD Finanz- und Steuerkommission, seit 2020 Mitgl. im Wirtschaftspolitischen Beirat der SPD. – MdB seit Okt. 2017; seit 2019 Sprecher der AG Verteilungsgerechtigkeit und soziale Integration der SPD-Fraktion, seit Dez. 2021 finanzpolitischer Sprecher der SPD-Fraktion, seit Mai 2023 Vors. der AG Steuermythen der SPD-Fraktion.
Landesliste Bayern
E-Mail: michael.schrodi@bundestag.de

* SCHRÖDER BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Christina-Johanne Schröder; Sozialwissenschaftlerin; 27804 Berne – * 6. 12. 1983 Bremen – 2003/08 Studium Germanistik, Geschichte auf Lehramt an den Universitäten Oldenburg, Wuppertal und Bremen. 2008/13 Selbstständige Kauffrau im Einzelhandel. 2015 Studium der Sozialwissenschaften an der Univ. Oldenburg (B.A.), 2015/17 Masterprogramm der NRW School of Governance Univ. Duisburg-Essen in Politikmanagement und öffentliche Verwaltung. 2018/21 Büroleitung bei einem Landtagsabgeordneten, 2019/21 Referentin für Wohnen und Bauen der Fraktion von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Niedersächsischen Landtag. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Niedersachsen
E-Mail: christina-johanne.schroeder@bundestag.de

* SCHRÖDER FDP

Ria Schröder; Rechtsanwältin; 20099 Hamburg – * 7. 3. 1992 Boppard; verh. – Abitur am CJD Königswinter. Jura-Studium an der Bucerius Law School, Hamburg, Rechtsreferendariat am OLG Celle, Rechtsanwältin in einer Wirtschaftskanzlei. Mitgl. im Bundesvorstand der FDP, ehemals Bundesvors. der Jungen Liberalen, stellv. Landesvors. der FDP Hamburg. Mitgl. bei Mensa e. V., Deutscher Juristinnenbund e. V. und Junge Europäische Föderalisten e. V. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Hamburg
E-Mail: ria.schroeder@bundestag.de

* SCHULZ FDP

Anja Schulz; Finanzberaterin; 29599 Weste – * 28. 10. 1985 Uelzen; ledig – Abitur 2005 am Fachgymnasium Wirtschaft der Berufsbildenden Schulen I in Uelzen. 2005/08 Ausbildung zur Bankkauffrau, 2010 nebenberufliche Weiterbildung zur Sparkassenfachwirtin, 2008/11 Angestellte der Sparkasse Uelzen Lüchow-Dannenberg, seit 2011 selbstständige Finanzberaterin, seit 2017 Fachtrainerin für Auszubildende. Seit 2013 Mitgl. der FDP, seit März 2022 Kreisvors. FDP-Kreisverband Uelzen, seit 2023 stellv. Landesvors. FDP Niedersachsen, seit 2023 Mitgl. FDP-Bundesvorst. Seit 2016 Mitgl. Gemeinderat Weste. Seit 2013 Vorstandsmitgl. der Lebenshilfe für Menschen mit geistiger und körperlicher Behinderung Kreisvereinigung Uelzen e. V., seit 2019 Stiftungsrätin der Stiftung Leben leben. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Niedersachsen
E-Mail: anja.schulz@bundestag.de

⁑ SCHULZ AfD

Uwe Schulz; Leitender Angestellter; 35415 Pohlheim – * 12. 12. 1961 Gießen; konfessionslos; verh. – 1981 Abitur. 1981–1982 Wehrdienst. 1982–1988 Jurastudium (ohne Abschluss). 1988–1996 AVIS Zentrale Deutschland: Management Trainee und Leiter Service Privatkunden sowie AVIS Worldheadquarters New York: Project Manager International Sales & Marketing. 1996–1998 Zentrale IKEA/IKANO Deutschland: Leiter Kundenmanagement IKEA-Karten. Seit 1998 Leitender Angestellter Dt. Telekom AG: Hauptabteilungsleiter Kundenservice, Niederlassungsleiter, Operations Officer, Vice President Customer Service Europe für 13 Auslandsgesellschaften. (Für Mandat beurlaubt). 1982–1995 Mitglied CDU/JU, Stadtverordneter in Pohlheim. Seit 2013 AfD und Vorsitzender AfD-Kreisverband Gießen. MdB seit Okt. 2017: Digitale Agenda / Verkehr / Wirtschaft / Landwirtschaft. Mitglied div. Parlamentariergruppen Südeuropa. Mitgl. Finanzkommission und IT-Lenkungskreis der AfD-Fraktion, Mitgründer der „Konferenz Freie Medien" der AfD-Fraktion.
Landesliste Hessen
E-Mail: uwe.schulz@bundestag.de

⁑* SCHULZ-ASCHE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Kordula Schulz-Asche, geb. Schulz; Krankenschwester, Kommunikationswissenschaftlerin, Gesundheitsmanagerin; 65760 Eschborn – * 31. 12. 1956 Berlin; ev.-luth.; verh., 1 Kind – 1975 Abitur. 1979 staatl. Krankenpflegeexamen, Studium Kommunikationswissenschaften, Politologie, Geschichte, 1988 Magister Artium, Freie Univ. Berlin; 2001 Gesundheitsmanagement, Universität Bielefeld. 1988/91 freie Gutachterin Burkina Faso, 1992/94 Entwicklungshelferin des DED, Ruanda, 1994/2000 freie Gutachterin, Kenia, Deutschland, 2000/03 wissenschaftl. Mitarbeiterin, Projektkoordinatorin, GTZ Eschborn. Mitgl. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Okt. 1978 Gründungsmitgl. der Alternativen Liste Berlin (jetzt BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), seit 1998 Mitgl. Kreisverband Main-Taunus, 2000/09 Mitgl. Kreisvorst., 2001/03 Beisitzerin im Landesvorst. Hessen, Juli 2005/Dez. 2013 Landesvors. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. 1983/85 Mitgl. Abgeordnetenhaus Berlin, Fraktionsvors. MdL Hessen 2003/Okt. 2013, ab Okt. 2005 stellv. Fraktionsvors., Sprecherin für Demografischen Wandel, Gesundheit, Behindertenpolitik, Vors. Sozialpolitischer Ausschuss ab Febr. 2012, stellv. Vors. Enquetekommission Demographischer Wandel 2003/08 und der Enquetekommission Migration und Integration in Hessen ab Jan. 2010. 2011/16 Mitgl. Kreistag Main-Taunus-Kreis. Mitgl. DBfK, Pflegekammer Rheinland-Pfalz, ver.di. Französisch, Englisch. – MdB seit Okt. 2013.
Landesliste Hessen
E-Mail: kordula.schulz-asche@bundestag.de

* SCHULZE SPD

Svenja Schulze; Bundesministerin; 11055 Berlin – * 29. 9. 1968 Düsseldorf; verh. – Abitur 1988 in Neuss. Studium der Germanistik und Politikwissenschaften an der Ruhr-Univ. in Bochum, 1996 Abschluss Magistra Artium. 2000/04 Tätigkeit in verschiedenen Unternehmensberatungen. 2010/17 Ministerin für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen. Mitgl. der SPD seit 1988, 1993/97 Juso Landesvors. NRW, 2017/18 Generalsekretärin der NRWSPD, stellv. Landesvors. der NRWSPD. MdL Nordrhein-Westfalen 1997/2000, 2004/12 und 2012/18. März 2018/Dez. 2021 Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit, seit Dez. 2021 Bundesministerin für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: svenja.schulze@bundestag.de

⁂ SCHWABE SPD

Frank Schwabe; Gästeführer; 44575 Castrop-Rauxel – * 12. 11. 1970 Waltrop; ev.; verh., 3 Kinder – 1990 Abitur am Ernst-Barlach-Gymnasium. 1990/91 Wehrdienst. Anschl. Studium der Volkswirtschaftslehre sowie Studium der Landespflege, Geschichte, Politikwissenschaften und Soziologie. Tätigkeit als Mitarbeiter bei einem Bundestagsabgeordneten und einer Europaabgeordneten. Gästeführer an verschiedenen industriekulturellen Orten im Ruhrgebiet. 1991 Eintritt in die SPD, 2002/10 Vors. des Stadtverbandes der SPD Castrop-Rauxel, seit 2010 Vors. des Kreisverbandes der SPD Recklinghausen. 2004/13 Mitgl. im Rat der Stadt Castrop-Rauxel, 2004/05 Mitgl. im Kreistag Recklinghausen. Mitgl. beim BUND, der IGBCE, der AWO sowie des Deutsch Österreichischen Knappenvereins St. Barbara 1911 und FC Schalke 04., seit 2014 Mitgl. Kuratorium des Deutschen Instituts für Menschenrechte e. V. (DIMR), Vors. Deutsch-Griechisch-Türkischer Partnerschaftsverein Castrop-Rauxel e. V. – MdB seit Okt. 2005; seit 2014 Sprecher für Menschenrechte und humanitäre Hilfe der SPD-Fraktion; seit 2018 Vors. der Fraktion der Sozialisten, Demokraten und Grünen in der Parl. Vers. des Europarates, ab 2014 stellv. Leiter, seit Ende 2021 Leiter der deutschen Delegation. Seit 2022 Beauftragter der BReg für Religions- und Weltanschauungsfreiheit.
Wahlkreis 121 (Recklinghausen I)
SPD 41,0 – CDU 25,6 – Grüne 10,5 – AfD 9,2 – FDP 7,0 – DIE LINKE. 3,0
E-Mail: frank.schwabe@bundestag.de

⁂ SCHWARTZE SPD

Stefan Schwartze; Industriemechaniker; 32602 Vlotho – * 23. 5. 1974 Bad Oeynhausen; ev.; verh. – 1990/94 Berufsausbildung. 1995 Fachabitur. 1998/2009 Industriemechaniker bei der Firma Kannegiesser in Vlotho. Seit 1991 Mitgl. der IG Metall, Mitgl. der Freiwilligen Feuerwehr, der AWO, des Kinderschutzbundes Vlotho und im Vlothoer Bündnis gegen das Collegium Humanum. Seit 1994 Mitgl. der SPD, seit 2006 Vors. der SPD im Kreis Herford, seit 2014 Vors. der SPD Region Ostwestfalen. 1999/2009 Kreistagsabgeordneter, 2004/09 stellv. Vors. der Kreistagsfraktion. Mitgl. DRK, Vors. THW-Helferverein, seit 2014 Mitgl. Verwaltungsrat der Diakonie im Kirchenkreis Vlotho. – MdB seit Okt. 2009. Seit Jan. 2022 Beauftragter der BReg für die Belange der Patientinnen und Patienten.

Wahlkreis 133 (Herford – Minden-Lübbecke II)
SPD 36,5 – CDU 26,7 – Grüne 10,7 – AfD 9,4 – FDP 8,3 – DIE LINKE. 3,2

E-Mail: stefan.schwartze@bundestag.de

⁂ SCHWARZ SPD

Andreas Schwarz; Diplom-Betriebswirt (FH), Bürgermeister a. D.; 96129 Strullendorf – * 3. 3. 1965 Berleburg; ev.; 1 Kind – Vier Jahre Grundschule Strullendorf; zwei Jahre Hauptschule Strullendorf; vier Jahre Realschule Hirschaid mit Abschluss „Mittlerer Reife"; zwei Jahre Fachoberschule Bamberg; Studium der Betriebswirtschaftlehre mit dem Abschluss Dipl.-Betriebswirt (FH) in den Schwerpunkten Steuerrecht und Außenhandel an der Georg-Simon-Ohm-Hochschule Nürnberg. 1996/2013 hauptamtlicher Erster Bürgermeister der Gemeinde Strullendorf. Sozialverband VdK Deutschland; Dienstleistungsgewerkschaft ver.di; Arbeiterwohlfahrt; Wasserwacht; Feuerwehr; diverse Sportvereine. 1990/96 Gemeinderat in Strullendorf; 2002 Kreisrat im Kreistag zu Bamberg; 2008 Vorsitzender des SPD-Kreisverbandes Bamberg/Land; 2011 Beisitzer im SPD-Bezirk Oberfranken; 2020 Vors. SPD-Unterbezirks Bamberg/Forchheim. Englisch. – MdB seit Okt. 2013.

Landesliste Bayern
E-Mail: andreas.schwarz@bundestag.de

⁂ SCHWARZELÜHR-SUTTER SPD

Rita Schwarzelühr-Sutter; Dipl.-Betriebswirtin, Parl. Staatssekretärin – * 13. 10. 1962 Waldshut; röm.-kath.; verh., 2 erw. Kinder – 1982 Abitur am Hochrhein-Gymnasium in Waldshut. 1983/89 Studium der Wirtschaftswissenschaften in Freiburg im Breisgau und Zürich (Schweiz), Abschluss mit dem Lizenziat der Wirtschaftswissenschaften (Richtung Betriebswirtschaft)/Diplom Betriebswirtin, Univ. Zürich. 1992/96 tätig als Marketing-Assistentin, 1997/2005 Beratung und Kommunikation für Karin Rehbock-Zureich, MdB, März 2010/Nov. 2010 Unternehmensberaterin. Seit 1994 Mitgl. der SPD; 2001/März 2022 Vors. SPD-Kreisverband Waldshut, 1999/2013 Gemeinderätin in Lauchringen, 2009/14 Mitgl. Regionalverband Hochrhein-Bodensee, seit 2004 Mitgl. Kreistag Landkreis Waldshut, seit 2007 Mitgl. im Landesvorstand der SPD Baden-Württemberg und seit 2020 stellv. Landesvors. Mitgl. ver.di, AWO, Gegen Vergessen Für Demokratie e. V., EUROSOLAR – Europäische Vereinigung für Erneuerbare Energien e. V., KLAR – Kein Leben mit atomaren Risiken, Hospizdienst e. V., 5. Stiftungsrat Bundesstiftung Aufarbeitung der SED-Diktatur – MdB 2005/09 und seit Okt. 2010; 18. und 19. WP Parl. Staatssekretärin bei der Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit, seit Dez. 2021 Parl. Staatssekretärin bei der BMin. des Innern und für Heimat.
Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: rita.schwarzeluehr-sutter@bundestag.de

⁂ SEESTERN-PAULY FDP

Matthias Seestern-Pauly; Gymnasiallehrer; 49186 Bad Iburg – * 28. 2. 1984 Osnabrück; röm.-kath.; verh., 3 Kinder – 2004 Abitur am Gymnasium Bad Iburg. Anschließend Zivildienst und Studium in Osnabrück und Vechta, Master of Education für das Lehramt an Gymnasien, 2012/13 Referendariat, Abschluss als Studienassessor mit dem 2. Staatsexamen. 2013/14 Vertretungsstellen an den Gymnasien Oesede und Bad Iburg, seit 2014 Lehrer am Gymnasium Ursulaschule in Osnabrück. 2002/20 Mitgl. bei den Jungen Liberalen, seit 2003 Mitgl. der FDP, seit 2010 Mitgl. im Landesvorst. der FDP Niedersachsen, seit 2011 Kreisvors. Kreisverband der FDP Osnabrück-Land. Seit 2006 Mitgl. der FDP-Ratsfraktion Bad Iburg, seit 2011 Vors. FDP-Kreistagsfraktion im Landkreis Osnabrück. – MdB seit Okt. 2017.

Landesliste Niedersachsen
E-Mail: matthias.seestern-pauly@bundestag.de

* SEIDLER SSW

Stefan Seidler; Deutsch-Dänischer Koordinator; 24937 Flensburg – * 18. 12. 1979 Flensburg; ev.; verh., 2 Kinder – 2000 Abitur an der Duborg Skolen in Flensburg. Zivildienst. Studium Staats- und Politikwissenschaft Univ. Aarhus, Dänemark. Seit 1995 Mitgl. im SSW. Seit 2014 Koordinator der deutsch-dänischen Zusammenarbeit der Landesregierung Schleswig-Holstein, vorher Berater für internationale und grenzüberschreitende Zusammenarbeit in der Region Syddanmark und EU-Programm-Manager. Englisch, Dänisch, Norwegisch, Schwedisch. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Schleswig-Holstein
E-Mail: stefan.seidler@bundestag.de

⁝⁝ SEIF CDU

Detlef Seif; Rechtsanwalt; 53879 Euskirchen – * 15. 8. 1962 Euskirchen; ev.-luth.; verh., 1 Kind – 1982 Abitur. 1982/84 Grundwehrdienst. 1984/89 Studium Rechtswissenschaften an der Univ. Bonn, 1990 1. jur. Staatsprüfung, Stipendiat der Konrad-Adenauer-Stiftung, 1993 2. jur. Staatsprüfung. 1993 Zulassung als Rechtsanwalt. Seit Okt. 1982 Mitgl. der CDU, div. parteipolitisches und überparteiliches Engagement, u. a. Ende der achtziger Jahre als Vors. der Bürgerinitiative Steinbachtalsperre, Mitte der achtziger Jahre Referent zum Thema „Menschenrechtsverletzungen in der DDR", versch. Ämter in der CDU, 1999/2009 Ratsmitgl. der Gemeinde Weilerswist, 2009/23 Vors. des CDU-Kreisverbandes Euskirchen, 2009/23 stellv. Vors. des CDU-Bezirksverbandes Aachen. – MdB seit Okt. 2009; seit 2014 EU-Obmann der CDU/CSU-Fraktion; Mitgl. Ausschuss für Inneres und Heimat.

Wahlkreis 92 (Euskirchen – Rhein-Erft-Kreis II)
CDU 34,6 – SPD 26,7 – Grüne 13,1 – FDP 10,4 – AfD 7,9 – DIE LINKE. 2,6

E-Mail: detlef.seif@bundestag.de

* Prof. Dr. SEITER FDP

Stephan Seiter; Professor für Volkswirtschaftslehre; 70736 Fellbach – * 18. 3. 1963 Stuttgart; ev.; verh., 2 Söhne – 1983 Abitur Schickhardt-Gymnasium Stuttgart. Juli 1983/Sept. 1984 Wehrdienst. Okt. 1984/Dez. 1989 Studium der Wirtschaftswissenschaften, Dipl. oec., 1996 Promotion zum Dr. oec. und 2007 Habilitation (venia legendi Volkswirtschaftslehre) an der Univ. Stuttgart-Hohenheim. Während dieser Zeit wiss. Mitarbeiter bzw. wiss. Assistent an der Univ. Hohenheim, Spring Semester 2000 Theodor-Heuss-Lecturer an der New School for Social Research, New School University, New York (USA), seit April 2007 Professor für Volkswirtschaftslehre an der ESB Business School der Hochschule Reutlingen, Mitgl. der Leitung Reutlingen Research Institute (RRI) der Hochschule Reutlingen. Seit 2016 Mitgl. der FDP, seit 2018 stellv. Kreisvors. der FDP Rems-Murr, seit Nov. 2019 Beisitzer im FDP Bezirksvorstand der Region Stuttgart, Kandidat für die Europawahl 2019 FDP Rems-Murr, Juli 2020 Nominierung zum Bundestagskandidat 2021 FDP Rems-Murr Wahlkreis Waiblingen. Mitgl. Liberaler Mittelstand Baden-Württemberg e. V., Deutscher Hochschulverband e. V., Freundeskreis der Ludwig-ErhardStiftung e. V., Verein für Socialpolitik e. V., Keynes-Gesellschaft e. V., American Economic Association, Kunstverein Fellbach e. V., Verein der Freunde und Förderer der Wilhelma e. V. und VfB Stuttgart 1893 e. V. Englisch. – MdB seit Okt. 2021; Sprecher der FDP-Fraktion für Forschung, Technologie und Innovation und Obmann im Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung.
Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: stephan.seiter@bundestag.de

⁑ SEITZ AfD

Thomas Seitz; Rechtsassessor; 77966 Kappel-Grafenhausen – * 8. 10. 1967 Ettenheim; verh., 2 Kinder – 1987 Abitur Scheffel-Gymnasium Lahr. 1987/88 Grundwehrdienst Transportbataíllon 861. 1989/94 Studium der Rechtswissenschaften Albert-Ludwigs-Univ. Freiburg, 1990/91 Auslandsstudium Universität de Lausanne; 1994: 1. Juristisches Staatsexamen, 1996: 2. Juristisches Staatsexamen; 1996: Eintritt in den höheren Justizdienst des Landes Baden-Württemberg, Verwendungen: 1996 Landgericht Rottweil, 1997 Staatsanwaltschaft Rottweil, 1998 Amtsgericht Spaichingen, 2001 Landgericht Offenburg, 2002 Amtsgericht Villingen-Schwenningen, 2008 Staatsanwaltschaft Freiburg. 2021 Entlassung aus dem Beamtenverhältnis wegen politischer Äußerungen. 2011 Mitgl. der Bürgerrechtspartei „Die Freiheit", 2013 Mitgl. der Alternative für Deutschland, 2015/17 Richter am Bundesschiedsgericht der AfD, 2016 Landtagskandidat der AfD im Wahlkreis Lahr, 2017/19 Mitgl. im Konvent der AfD, seit 2019: Richter am Landesschiedsgericht der AfD BW. – MdB seit Okt. 2017; in der 19. WP Obmann der AfD-Fraktion im Ausschuss für Wahlprüfung, Immunität und Geschäftsordnung. Mitgl. im Kuratorium „Stiftung Forum Recht".
Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: thomas.seitz@bundestag.de

* Dr. SEITZL SPD

Lina Seitzl; Politikwissenschaftlerin; 78462 Konstanz – * 3. 6. 1989 Lörrach; verh. – 2008 Abitur. Ab 2009 Studium der Politik- und Verwaltungswissenschaften in Konstanz und Paris, Auslandsaufenthalte u. a. in Brüssel, Washington D.C. und Boston. 2015/21 wissenschaftliche Mitarbeiterin und Dozentin an der Universität St. Gallen, Abschluss Promotion im Febr. 2021. Mitgl. der SPD seit 2009, 2012/14 stellv. Landesvors. der Jusos BW, 2016/22 Vors. SPD-Ortsverein Konstanz, seit 2022 Co-Vors. SPD-Kreisverband Konstanz, Mitgl. im Landesvorstand der SPD BW. Seit 2019 Kreisrätin im Landkreis Konstanz, Sprecherin der SPD-Fraktion im Kultur- und Schulausschuss und Mitgl. im Technischen und Umweltausschuss. Vors. der Evangelischen Familienerholung e. V. Mitgl. im Kuratorium des Deutschen Studierendenwerks. Mitgliedschaften: AFS Interkulturelle Begegnungen e. V., Deutsch-Israelische Gesellschaft e. V., FES Ehemalige e. V., Förderverein Freunde der Scheffelhalle e. V., Konstanzer Konzilsverein, ver.di, VEUK, DRK. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: lina.seitzl@bundestag.de

* SEKMEN BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Melis Sekmen; Angehende Volkswirtin; 68165 Mannheim – * 26. 9. 1993 Mannheim; ledig – 2012 Abitur am Ludwig-Frank-Gymnasium in Mannheim. U.a. Arbeit am Institut für Mittelstandsforschung der Universität Mannheim und bei Baden-Württemberg International mbH. Initiatorin des „Innovationszentrums Greentech". 2014 als jüngstes Mitglied in den Mannheimer Gemeinderat gewählt, 2019 mit den meisten Stimmen wiedergewählt, 2014/22 Stadträtin und Fraktionsvors. der Mannheimer Grünen im Gemeinderat; hatte u. a. Aufsichtsratsmandate bei den Mannheimer Gründungszentren Gmbh und dem Mannheimer Universitätsklinikum GmbH inne. – MdB seit Okt. 2021; Obfrau im Wirtschaftsausschuss und Berichterstatterin für StartUps, Mittelstand, Fachkräftegewinnung sowie Gesundheits- und Kreativwirtschaft.

Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: melis.sekmen@bundestag.de

* SEMET FDP

Rainer Semet; Wirtschaftsingenieur; 75173 Pforzheim – * 4. 9. 1957 Stuttgart; verh., 1 Kind – 1982 Dipl.-Ingenieur (FH) Holztechnik Fachhochschule Rosenheim, 1986 Dipl.-Wirtschaftsingenieur Technische Fachhochschule Berlin. Bis 2009 verschiedene Tätigkeiten im Bereich Bauwesen und Projektleitung im In- und Ausland, seit 2009 Berufsschullehrer an der Alfons-Kern-Schule Pforzheim. Seit 2019 Vors. FDP Ortsverband Pforzheim. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: rainer.semet@bundestag.de

⁝ SICHERT AfD

Martin Sichert; Dipl.-Kaufmann; 90402 Nürnberg – * 10. 6. 1980 Nürnberg; verh., 2 Kinder – Grundschule Schwarzenbruck 1986/90, 1990/99 Gymnasium Neumarkt, Abitur. 1999/2006 Univ. Nürnberg, Abschluss Dipl.-Kaufmann. 2006/08 Norma Bereichsleiter, 2008 IQ Berater, 2009/17 AKDB Produktplaner und Kundenberater. Seit März 2013 Mitgl. der AfD, 2013 stellv. Landesvors. der AfD Bayern, 2014/17 Kreisvors. AfD Nürnberg, 2015/17 bayerischer Delegierter im Bundeskonvent, 2017 bis Sept. 2019 Landesvors. der AfD Bayern, 2021/22 Kreisvors. der AfD Nürnberg. Mitgl. Mensa in Deutschland e. V. Englisch. – MdB seit Okt. 2017.

Landesliste Bayern
E-Mail: martin.sichert@bundestag.de

⁝⁝⁝ SILBERHORN CSU

Thomas Silberhorn; Parlamentarischer Staatssekretär a. D.; 96052 Bamberg – * 12. 11. 1968 Kemmern/Lkrs. Bamberg; kath.; verh., 2 Kinder – 1987 Abitur in Bamberg. 1987/92 Studium der Rechtswissenschaften in Erlangen, München und Bayreuth, 1992 1. jur. Staatsexamen, 1994 2. jur. Staatsexamen. 1994/2000 wissenschaftl. Assistent Univ. Bayreuth, seit 2001 Rechtsanwalt. 1985/2003 Mitgl. der JU, 1995/2003 Mitgl. Landesausschuss JU Bayern, 1998/02 Mitgl. Bundesvorst. JU Deutschland; seit 1987 Mitgl. der CSU, 2009/21 Kreisvors. CSU Bamberg-Land, seit 2005 stellv. Bezirksvors. CSU Oberfranken, Mitgl. CSU-Parteivorst. Seit 2002 Mitgl. Kreistag Bamberg. Englisch (f), Französisch (f). – MdB seit Okt. 2002; Jan./Feb. 2014 stellv. Vors. der CDU/CSU-Fraktion. Feb. 2014/März 2018 Parl. Staatssekretär beim BMin. für wirtschaftl. Zusammenarbeit und Entwicklung, März 2018/Dez. 2021 Parl. Staatssekretär bei der BMin. der Verteidigung; seit Jan. 2022 Sprecher der CDU/CSU-Fraktion für Transatlantische Beziehungen.
Wahlkreis 236 (Bamberg)
CSU 37,0 – SPD 19,0 – Grüne 15,4 – AfD 9,0 – FDP 6,6 – DIE LINKE. 2,5
E-Mail: thomas.silberhorn@bundestag.de

⁑ SIMON CDU

Björn Simon; Politikwissenschaftler; 63179 Obertshausen – * 18. 5. 1981 Offenbach; verh., 1 Kind – Abitur. Wehrdienst. Magisterstudium der Politikwissenschaft, Soziologie und Volkswirtschaft, Abschluss 2012. 1999/2018 Mitgl. der Jungen Union, seit 2004 Mitgl. der CDU, seit 2015 Vors. der CDU Obertshausen, seit 2015 Mitgl. Kreisvorstand CDU Offenbach-Land. 2006/2019 ehrenamtl. Stadtverordneter in Obertshausen, 2017/21 stellv. Fraktionsvors. Berufl. Erfahrungen bei der Fraport AG, in der Kreisgeschäftsstelle der CDU Main-Taunus und als wissenschaftl. Mitarbeiter im Bundestagsbüro von MdB Peter Wichtel und Leiter dessen Wahlkreisbüros. Mitgl. zahlreicher Vereine in Kreis und Stadt Offenbach. – MdB seit Okt. 2017.

Wahlkreis 185 (Offenbach)
CDU 27,8 – SPD 26,4 – Grüne 16,8 – FDP 9,5 – AfD 7,6 – DIE LINKE. 4,8

E-Mail: bjoern.simon@bundestag.de

⁑* Dr. SITTE Die Linke

Petra Sitte; Ökonomin; 06108 Halle (Saale) – * 1. 12. 1960 Dresden; atheistisch; ledig – Polytechn. Oberschule, 1977/79 Erweiterte Oberschule, Abschluss Abitur. 1979/83 Studium an der Martin-Luther-Univ. Halle-Wittenberg, 1983 Diplom-Ökonomin, 1983/85 Forschungsstudium und 1985/88 befristete Assistenz MLU, 1987 Promotion Dr. oec. 1988/89 2. Sekretär der FDJ-Kreisleitung der Martin-Luther-Univ., Delegierung, 1990/91 Aspirantur. 1981/89 Mitgl. der SED, seit 1990 Mitgl. der PDS/Die Linkspartei.PDS, 1997/2002 Mitgl. PDS-Bundesvorstand. 1990/91 Mitgl. Stadtverordnetenvers. Halle/Saale und Fraktionsvors.,2004/14 Mitgl. Stadtrat Halle, 1990/2005 Mitgl. Landtag von Sachsen-Anhalt und bis 2004 Fraktionsvors. Russisch, Englisch. – MdB seit Okt. 2005; 2005/13 Obfrau im Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung, 2013/17 Obfrau im Ausschuss für Wahlprüfung, Immunität und Geschäftsordnung; 2013/17 1. Parl. Geschäftsführerin und 2017/21 stellv. Vors. und Leiterin Arbeitskreis IV der Fraktion DIE LINKE., Mitgl. Fraktionsvorstand, Mitgl. Enquete-Kommission Künstliche Intelligenz, 2021/23 Sprecherin der Fraktion DIE LINKE. für Forschungs-, Technologie- und Innovationspolitik und für Medienpolitik, Obfrau und stellv. Vors. im Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung; Mitgl. der Gruppe Die Linke.
Landesliste Sachsen-Anhalt
E-Mail: petra.sitte@bundestag.de

⁑* SKUDELNY FDP

Judith Skudelny; Rechtsanwältin; 70771 Leinfelden-Echterdingen – * 2. 10. 1975 Stuttgart; verh., 2 Kinder – 1995 Abitur. 1995/99 Studium der Rechtswissenschaften Univ. Tübingen, 2001/03 Referendariat. 2000/01 Mitarbeiterin in einem Abgeordnetenbüro des Landtags von Baden-Württemberg. Seit 2003 Rechtsanwältin in einer mittelständischen Kanzlei mit den Schwerpunkten Sanierungs- und Insolvenzrecht in Stuttgart. Seit 1998 Mitgl. der FDP, seit Jan. 2015 Generalsekretärin der FDP Baden-Württemberg. Seit 2004 Mitgl. im Gemeinderat Leinfelden-Echterdingen, 2009 Wiederwahl in den Gemeinderat, seit 2019 Mitgl. des Kreistags Esslingen. – MdB 2009/13 und seit Okt. 2017; umwelt- und verbraucherschutzpolitische Sprecherin der FDP-Fraktion, Vors. der FDP-Landesgruppe Baden-Württemberg.

Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: judith.skudelny@bundestag.de

* SLAWIK BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Nyke Slawik; wiss. Mitarbeiterin; 51375 Leverkusen – * 7. 1. 1994 Leverkusen – Abitur 2012. Studium der Anglistik und Amerikanistik sowie der Kommunikations- und Medienwissenschaft an der Heinrich-Heine-Univ. in Düsseldorf, Auslandssemester in Leicester, England und Auslandspraktikum im Europäischen Parlament in Brüssel. 2018/21 Wissenschaftl. Mitarbeiterin im Landtag NRW für die Grünen Abgeordneten Wibke Brems MdL und Matthi Bolte MdL. 2009/22 Mitgl. der Grünen Jugend, seit 2013 von Bündnis 90/Die Grünen, 2013/15 Vorstand der Jungen Grünen Düsseldorf, 2015/17 Landesvorstand der Grünen Jugend NRW. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: nyke.slawik@bundestag.de

⁂ SORGE CDU

Tino Sorge; Rechtsanwalt; 39104 Magdeburg – * 4. 3. 1975 Ilmenau; verh. – 1993 Abitur. Bundeswehr. Studium der Rechtswissenschaften an den Univ. Jena, Halle und Lyon, Referendariat, Erstes und Zweites Juristisches Staatsexamen, Stipendiat der Konrad-Adenauer-Stiftung. Anschließend tätig als Wirtschaftsanwalt und Unternehmensjurist sowie in leitenden Funktionen in Legislative – CDU-Fraktion im Landtag von Sachsen-Anhalt und Exekutive – u. a. Leitungsstab Ministerium für Wissenschaft und Wirtschaft Sachsen-Anhalt. Seit 1995 Mitgl. der CDU, 2008/12 Vors. des Bundesschiedsgerichts der JU Deutschlands, 2001/03 Landesvors. des RCDS Sachsen-Anhalt; seit 2004 Mitgl. des CDU-Kreisvorst. Magdeburg, seit 2010 stellv. Vors. des CDU-Kreisverb. Magdeburg; Mitgl. im Landesvorstand der Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung der CDU, Vors. der MIT Magdeburg. – MdB seit Okt. 2013; in der 19. WP Mitgl. im Fraktionsvorstand der CDU/CSU-Fraktion und Vorstandsmitgl. im Parlamentskreis Mittelstand, seit Dez. 2021 Vors. der AG Gesundheit der CDU/CSU-Fraktion.
Landesliste Sachsen-Anhalt
E-Mail: tino.sorge@bundestag.de

⁂ SPAHN CDU

Jens Spahn; Bankkaufmann, Politikwissenschaftler; 48683 Ahaus – * 16. 5. 1980 Ahaus; röm.-kath.; verh. – Abitur 1999. Ausbildung zum Bankkaufmann. Studium der Politikwissenschaften (Master of Arts). Seit 2005 Vors. des CDU-Kreisverb. Borken, seit Dez. 2014 Mitgl. im Präsidium der CDU Deutschlands. 1999/2009 Mitgl. im Rat der Stadt Ahaus, 2009/15 Mitgl. des Kreistags Kreis Borken. Mitgl. in diversen Vereinen und Verbänden. – MdB seit Okt. 2002; 2005/09 Obmann und 2009/15 Vors. der AG Gesundheit der CDU/CSU-Fraktion; Juli 2015/März 2018 Parl. Staatssekretär beim BMin der Finanzen, März 2018/Dez. 2021 Bundesminister für Gesundheit; seit Dez. 2021 stellv. Vors. der CDU/CSU-Fraktion.

Wahlkreis 124 (Steinfurt I – Borken I)
CDU 40,0 – SPD 28,3 – Grüne 12,0 – FDP 9,3 – AfD 5,4 – DIE LINKE. 2,4

E-Mail: jens.spahn@bundestag.de

* Dr. SPALLEK
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Anne Monika Spallek; Betriebsleiterin Pferdehof; 48727 Billerbeck – * 16. 1. 1968 Münster – Promovierte Mathematikerin, Nebenfach Wirtschaft. Seit 1993 Unternehmensberaterin, Schwerpunkt Organisations-/Betriebsoptimierung, Wirtschaftlichkeitsanalysen, öffentliche Verwaltung. Seit 1999 Leiterin eines Pferdebetriebes, Gründung und Leitung eines landwirtschaftlichen Pensionsbetriebes für alte Pferde. Seit 2015 Mitgl. Bündnis 90/Die Grünen Ortsverband Billerbeck, 2016/20 Sprecherin Kreisverband Coesfeld, 2016/21 Sprecherin Landesarbeitsgemeinschaft Wald, Landwirtschaft und ländlicher Raum der Grünen NRW, seit 2017 Beisitzerin im Bezirksvorstand Westfalen, 2019/21 Delegierte im Länderrat der Grünen NRW. Seit 2015 Sachkundige Bürgerin in Rat und Kreistag, 2021/Juni 2023 Abgeordnete in Rat und bis 2022 im Kreistag. Mitgl. ABL, Regionalbewegung, NABU, Münsterland e. V., Reitverein Nottuln. Englisch, Französisch. – MdB seit Okt. 2021.
Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: anne-monika.spallek@bundestag.de

⁑ Dr.-Ing. SPANIEL AfD

Dirk Spaniel; Dipl.-Ingenieur; 70192 Stuttgart – * 3. 11. 1971 Marburg; verh., 1 Tochter – 1991 Abitur. 1991/93 Studium Chemieingenieurwesen an der TU Clausthal, 1993/97 Studium Maschinenbau an der RWTH Aachen, 1995/96 Studium an der Michigan State University, 1997 Abschluss zum Dipl.-Ing. Maschinenbau, 1997/2003 Promotion zum Dr.-Ing. Maschinenbau. 1997/2017 Anstellung bei der Daimler AG, 2004/17 Angestellter mit Leitungsfunktionen. Feb. 2019/20 Sprecher der AfD Baden-Württemberg. – MdB seit Okt. 2017; verkehrspolitischer Sprecher der AfD-Fraktion.

Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: dirk.spaniel@bundestag.de

* SPELLERBERG
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Merle Spellerberg; Studentin; 01127 Dresden – * 13. 11. 1996 Höxter – Abitur. 2017/18 Studium International Business and Politics in Kopenhagen, seit 2018 Studium Internationale Beziehungen an der TU Dresden. Weltwärts-Freiwilligendienst in Jerusalem und Bethlehem. 2019 Wahlkreisbüro Anna Cavazzini MdEP. Seit 2017 Mitgl. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. 2017/19 Sprecherin der Grünen Jugend Sachsen. Mitglied der NATO PV. Mitglied des Stiftungsrats der Härtefallstiftung. Mitglied im Beirat der Bundesakademie für Sicherheitspolitik. Mitglied im beratenden Ausschuss für Fragen des sorbischen Volkes beim BMI. Englisch, Französisch, Schwedisch. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Sachsen
E-Mail: merle.spellerberg@bundestag.de

⁝ SPRINGER AfD

René Springer; Meister Elektrotechnik, Politologe; 16225 Eberswalde – * 15. 7. 1979 Berlin; konfessionslos; in fester Partnerschaft, 2 Kinder – 1996 Realschulabschluss. 1997/2009 Zeitsoldat bei der Marine. Ausbildung zum Elektroniker, Weiterbildung zum Meister im Fach Elektrotechnik. Tätigkeit als Lehrer für Fachpraxis an einer Berufsschule der Marine, 2006/07 Einsatz in Afghanistan. 2004 Abitur am Abendgymnasium. 2014 Politikwissenschaft M.A. 2014 Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) in einem Projekt zur ländlichen Elektrifizierung in Mosambik, Ende 2014 persönlicher Referent Dr. Alexander Gauland Landtag Brandenburg, 2016 Fraktionsgeschäftsführer der brandenburgischen AfD-Landtagsfraktion, seit 2017 persönlicher Referent Dr. Alexander Gauland. Mitgl. der AfD seit 2015, seit April 2022 stellv. Vors. AfD-Landesverband Brandenburg. – MdB seit Okt. 2017; seit Mai 2020 Sprecher für Arbeit und Soziales der AfD-Fraktion.

Landesliste Brandenburg
E-Mail: rene.springer@bundestag.de

⁝* STADLER SPD

Svenja Stadler, geb. Gaden; Senior-PR-Beraterin; 21217 Seevetal/Glüsingen – * 26. 8. 1976 Oldenburg; verh., 2 Kinder – 1997 Abitur. Ausbildung zur Werbekauffrau mit Schwerpunkt PR. Beratung von Unternehmen überwiegend aus der Food-, Unterhaltungselektronik- und Telekommunikationsbranche auf dem Gebiet der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Seit 2015 Mitgl. des SPD-Bezirksvorstands Hannover, seit 2019 stellv. Vors. des SPD-Bezirks Hannover, seit 2021 Vors. des SPD-Unterbezirks Landkreis Harburg. Seit 2016 Mitgl. des Kreistags Landkreis Harburg sowie des Ortsrats Fleestedt, Glüsingen, Beckedorf, Metzendorf. Kuratoriumsvors. der Elly Heuss-Knapp-Stiftung – Deutsches Müttergenesungswerk, stellv. Vors. Bildungskommission im SPD-Bezirk Hannover. Mitgl. in AWO, DRK, Bürgerstiftung Hospiz Nordheide, Sportverein TUS Fleestedt. – MdB seit 2013; 2013/21 Sprecherin der SPD-Fraktion für Bürgerschaftliches Engagement, seit 2021 Vors. der AWO-Parlamentariergruppe der SPD-Fraktion.
Wahlkreis 36 (Harburg)
SPD 31,0 – CDU 29,1 – Grüne 15,0 – FDP 9,0 – AfD 6,9 – DIE LINKE. 2,6
E-Mail: svenja.stadler@bundestag.de

⁝ STAFFLER CSU

Katrin Staffler; Biochemikerin M.Sc.; 82299 Türkenfeld – * 4. 11. 1981 Dachau; röm.-kath.; verh., 1 Kind – 2001 Abitur am Ignaz-Taschner-Gymnasium in Dachau. 2004 Bachelor of Science in Biochemie an der TU München, 2006 Master of Science in Biochemie an der TU München; 2006/10 wissenschaftl. Forschungsarbeit, 2010/15 Öffentlichkeitsarbeit mit Schwerpunkt Gesundheitswesen, zuletzt Pressesprecherin. Seit 2007 Mitgl. der CSU, der Jungen Union und der Frauen Union, aktiv in zahlreichen Positionen auf Orts-, Kreis- und Bezirksebene, seit 2011 Mitgl. im Vorst. der CSU Oberbayern, 2015/19 stellv. Vors. des CSU-Kreisverbandes Fürstenfeldbruck, seit 2019 Vors. des CSU Kreisverbandes Fürstenfeldbruck, 2019/23 Mitgl. im Vorstand der CSU. 2008/14 Gemeinderätin in der Gemeinde Gröbenzell, seit 2014 Kreisrätin im Landkreis Fürstenfeldbruck. – MdB seit Okt. 2017; seit 2022 stellv. Vors. der CSU im Bundestag und fachpolitische Sprecherin für Bildung, Forschung und Innovation der CSU im Bundestag.
Wahlkreis 215 (Fürstenfeldbruck)
CSU 38,0 – SPD 19,3 – Grüne 13,3 – FDP 8,4 – AfD 6,8 – DIE LINKE. 1,7
E-Mail: katrin.staffler@bundestag.de

⁑ STAMM-FIBICH SPD

Martina Stamm-Fibich, geb. Stamm; Marketing- und Kommunikationsmanagerin Betriebsrätin; 91096 Möhrendorf – * 23. 4. 1965 Erlangen; ev.-ref.; 2 Kinder – 1981 Mittlere Reife. 1981/83 Ausbildung zur Rechtsanwaltsfachangestellten. 1983/85 tätig im Ausbildungsberuf, 1986/89 Assistenz der Geschäftsleitung eines mittelständischen Dienstleistungsunternehmens, 1989/2018 Siemens AG Healthcare Sector Erlangen, zuletzt ab 2006 freigestellte Betriebsrätin. Schatzmeisterin SPD-Bezirks Mittelfranken, stellv. Kreisvors. SPD Erlangen-Höchstadt. Ehrenamtl. Kreisrätin Erlangen-Höchstadt/Erlangen. Stellv. Kreisvors. der AWO Erlangen-Höchstadt, Mitgl. IG Metall, ASB, VDK, Förderverein THW Erlangen. Englisch (f). – MdB seit Okt. 2013; in der 19. WP Patientenbeauftragte der SPD-Fraktion und seit Dez. 2021 Vorsitzende des Petitionsausschusses. Berichterstatterin der SPD-Fraktion für die Themen Arzneimittel (AMNOG-Reform)/Impfstoffe/Diagnostika, Gemeinsame Selbstverwaltung – Reform des G-BA, Medizinprodukte, Patienteninteressen und Beratung incl. UPD, Gesundheitlicher Verbraucherschutz, Heil- & Hilfsmittel, Seltene Erkrankungen – Orphan Diseases.
Landesliste Bayern
E-Mail: martina.stamm-fibich@bundestag.de

⁑ STARK-WATZINGER FDP

Bettina Stark-Watzinger; Dipl.-Volkswirtin, Bundesministerin; 65812 Bad Soden am Taunus – * 12. 5. 1968 Frankfurt; kath.; verh., 2 Kinder – Diplom-Volkswirtin, Studium der Volkswirtschaftslehre in Mainz und Frankfurt. Bis Okt. 2017 Geschäftsführerin einer interdisziplinären Forschungseinrichtung. Mitgl. der FDP, 2011/14 Kreisvors. der FDP Main-Taunus, seit 2011 Mitgl. Landesvorst. der FDP Hessen, 2014/21 stellv. Landesvors., 2015/19 Generalsekretärin und seit März 2021 Vors. der FDP Hessen, bis Juli 2020 Mitgl. der Stadtverordnetenversammlung Bad Soden, Vors. der FDP-Fraktion, bis Okt. 2017 Mitgl. des Kreistags Main-Taunus., seit 2017 Mitgl. des FDP-Bundesvorstands und seit 2020 Mitgl. des FDP-Präsidiums, seit 2023 stellv. Vors. der FDP. – MdB seit Okt. 2017; 2018/20 Vors. Finanzausschuss; 2020/21 Parl. Geschäftsführerin der FDP-Fraktion. Seit Dez. 2021 Bundesministerin für Bildung und Forschung.

Landesliste Hessen
E-Mail: bettina.stark-watzinger@bundestag.de

* Dr. STEFFEN
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Till Steffen; Rechtsanwalt, Senator a. D.; 20257 Hamburg – * 22. 7. 1973 Wiesbaden; verh., 2 Söhne – 1993 Abitur. 1993/94 Zivildienst in einem Kindergarten in Wiesbaden. 1994/99 Jura-Studium in Mainz und Hamburg, 1999 Erstes Staatsexamen; 1999/2001 wissenschaftl. Mitarbeiter an der Univ. Hamburg; 2000 Forschungsaufenthalt in Aberdeen (Schottland); 2002/04 Referendariat in Hamburg und Brüssel, 2004 Zweites Staatsexamen. 2004/08 und 2010/15 Tätigkeit als Rechtsanwalt, seit 2008 Fachanwalt für Verwaltungsrecht. Seit 1990 Mitgl. Bündnis 90/Die Grünen, 1994 Mitgl. des Ersten Bundesvorstandes der Grünen Jugend, 1999/2000 Mitgl. im Landesvorstand der GAL Hamburg. 1993/97 Stadtverordneter in Wiesbaden. 2001/04 GAL-Fraktionsvors. in der Bezirksversammlung Eimsbüttel. Mitgl. Hamburgische Bürgerschaft März 2004/Mai 2008, Nov. 2010/April 2015 und Juni 2020/Okt. 2021. Mai 2008/Nov. 2010 und April 2015/Juni 2020 Justizsenator der Freien und Hansestadt Hamburg. – MdB seit Okt. 2021; seit Dez. 2021 Parl. Geschäftsführer der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen.
Wahlkreis 20 (Hamburg-Eimsbüttel)
Grüne 29,8 – SPD 29,6 – CDU 17,2 – FDP 8,1 –
DIE LINKE. 7,1 – AfD 3,4
E-Mail: till.steffen@bundestag.de

⁑ Dr. STEFINGER CSU

Wolfgang Stefinger; Dipl.-Betriebswirt (FH); 81739 München – * 20. 4. 1985 München; röm.-kath. – 2001 Realschulabschluss, 2003 Fachhochschulreife. 2003/04 Zivildienst. 2004/09 Studium der Betriebswirtschaftslehre, Dipl.-Betriebswirt (FH). 2009/11 wissenschaftl. Mitarbeiter und Doktoratstudium, 2011 Promotion, 2011/13 Referent bei einer Krankenkasse. 1999/2020 Mitgl. der Jungen Union, seit 2001 Mitgl. der CSU, 2009/11 Vors. der Jungen Union München, seit 2009 Ortsvors. der CSU Waldperlach und stellv. Kreisvors. der CSU München-Ost, seit 2018 Vors. CSU-ASP Fachausschuss Entwicklungspolitik. – MdB seit Okt. 2013; seit 2022 Obmann der CDU/CSU-Fraktion im Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung sowie stellv. Vors. des Parlamentarischen Beirats für nachhaltige Entwicklung.

Wahlkreis 218 (München-Ost)
CSU 31,7 – Grüne 21,9 – SPD 19,8 – FDP 9,4 – AfD 4,2 – DIE LINKE. 2,5

E-Mail: wolfgang.stefinger@bundestag.de

⁑ STEGEMANN CDU

Albert Stegemann; Landwirtschaftsmeister; 49824 Ringe – * 9. 3. 1976 Nordhorn; ev.-altreformiert; ledig – Bis 1992 Realschule Emlichheim. 1993/95 betriebliche Ausbildung mit Abschluss. 1997/98 Wehrdienst bei der Bundeswehr in Lingen. 2002 Abschlussprüfung zum staatl. gepr. Landwirtschaftsmeister, seit 2001 Betriebsleiter des familiengeführten Milchviehbetriebes. 1994 Eintritt in die Junge Union, 2002 Eintritt in die CDU, 2003/09 Bezirksvors. der Jungen Union Osnabrück-Emsland, seit 2010 Mitgl. CDU-Bezirksvorst., seit Februar 2012 CDU-Vors. der Samtgemeinde Emlichheim, Vors. des FFöK der JU Osnabrück-Emsland. Mitgl. Kuratorium der Ludwig-Windthorst-Stiftung, Mitgl. Stiftungsrat Vitus-Werk Meppen, Mitgl. Kuratorium der QS Qualität und Sicherheit GmbH, Bonn. – MdB seit Okt. 2013; seit Jan. 2018 Vors. der AG Ernährung und Landwirtschaft der CDU/CSU-Fraktion.

Wahlkreis 31 (Mittelems)
CDU 40,5 – SPD 29,2 – Grüne 12,6 – FDP 9,7 – AfD 5,0 – DIE LINKE. 2,2

E-Mail: albert.stegemann@bundestag.de

* Dr. STEGNER SPD

Ralf Stegner; Politikwissenschaftler, Minister a. D.; 24582 Bordesholm – * 2. 10. 1959 Bad Dürkheim; ev.; verh., 3 Kinder – 1978 Abitur. 1980/87 Studium Politikwissenschaft, Geschichte und Deutsch Univ. Freiburg, 1983/87 Stipendiat der Friedrich-Ebert-Stiftung, 1984/85 Studium University of Oregon in Eugene/Oregon (USA), 1987/89 McCloy-Scholar der Stiftung Volkswagenwerk und Studienstiftung des dt. Volkes Harvard Universität in Cambridge MA. (USA), 1989 Master of Public Administration der Kennedy School of Government der Harvard Universität. 1990/94 Referent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Ministerium für Arbeit, Soziales, Jugend und Gesundheit des Landes Schleswig-Holstein, 1992 Promotion Univ. Hamburg, 1994/96 Leiter Stabsbereich bei der Sozialministerin. Mitgl. der SPD seit 1982, 1998/2002 stellv. Kreisvors. Rendsburg-Eckernförde, versch. Funktionen in den Kreisen Pinneberg und Rendsburg-Eckernförde, 2007/19 Vors. SPD Schleswig-Holstein, 2014/19 stellv. Vors. der SPD. Mai 1996/Okt. 1998 Staatssekretär im Ministerium für Arbeit, Soziales, Jugend und Gesundheit, Okt. 1998/März 2003 im Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur, März 2003/April 2005 Finanzminister des Landes Schleswig-Holstein, April 2005/Jan. 2008 Innenminister des Landes Schleswig-Holstein. MdL Schleswig-Holstein März 2005/Okt. 2021, ab Jan. 2008 Vors. der SPD-Fraktion. – MdB seit Okt. 2021.
Wahlkreis 7 (Pinneberg)
SPD 31,2 – CDU 26,2 – Grüne 16,9 – FDP 10,9 – AfD 6,4 – DIE LINKE. 3,0 – SSW 1,4
E-Mail: ralf.stegner@bundestag.de

⁑ STEIN SPD

Mathias Stein; Wasserbauer und Bautechniker; 24103 Kiel – * 21. 2. 1970 Kiel; Sohn – Wasserbauer und Bautechniker, Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes, 2000/17 Personalrat in der Bundesverkehrsverwaltung, 2015/17 Vors. der ver.di-Bundesfachkommission Bundesverkehrsverwaltung. 2011/16 Mitgl. im Landesvorstand der SPD Schleswig-Holstein, seit 2017 Mitgl. im Kreisvorstand der SPD Kiel. Mitgl. SJD – Die Falken, ver.di, Arbeiterwohlfahrt, StattAuto e.G., Initiative KIEL Canal e. V., SoVD, ACE, ADFC und Ingenieursverband Wasser- und Schifffahrtsgesellschaft. – MdB seit Okt. 2017; in der 20. WP stellv. verkehrspolitischer Sprecher der SPD-Fraktion; stellv. Vors. der Dt.-Nordischen Parlamentariergruppe.

Wahlkreis 5 (Kiel)
SPD 29,5 – Grüne 28,1 – CDU 18,4 – FDP 7,4 –
DIE LINKE. 4,7 – AfD 4,6 – SSW 2,7

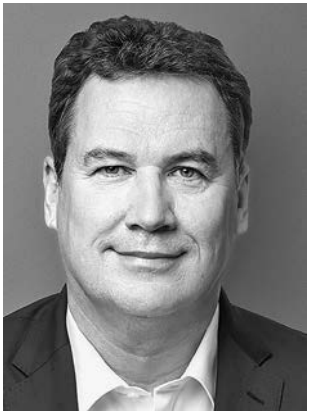
E-Mail: mathias.stein@bundestag.de

⁑* STEINIGER CDU

Johannes Steiniger; Gymnasiallehrer für Mathematik und Gemeinschaftskunde; 67098 Bad Dürkheim – * 18. 6. 1987 Bad Dürkheim; kath. – 1997/2006 Werner-Heisenberg-Gymnasium in Bad Dürkheim, Abitur. 2007 Studium auf Lehramt für Gymnasien in den Fächern Mathematik und Politikwissenschaften Univ. Mannheim, 2013 1. Staatsexamen, Referendariat am Rudi-Stephan-Gymnasium in Worms, Stipendiat der Konrad-Adenauer-Stiftung, 2016 2. Staatsexamen. Seit 2003 Mitgl. der CDU, Mitgl. im Orts- und Kreisvorstand der CDU Bad Dürkheim, 2005/13 Vors. der Jungen Union Bad Dürkheim, 2010/18 Vors. der Jungen Union Rheinland-Pfalz, Mitgl. im Bezirksvorstand der CDU Rheinhessen-Pfalz und im Landesvorstand der CDU Rheinland-Pfalz, seit 2022 Mitgl. CDU-Bundesvorstand. Seit 2009 Mitgl. im Stadtrat Bad Dürkheim, seit 2019 Mitgl. des Kreistages. Seit 2016 Vors. OMEGA Freundes- und Förderkreis e. V., seit 2019 Mitglied im Verwaltungsrat Sparkasse Rhein Haardt, Vors. Lebenshilfe-Stiftung Bad Dürkheim. – MdB seit Okt. 2013.
Wahlkreis 208 (Neustadt – Speyer)
CDU 30,2 – SPD 28,1 – Grüne 12,2 – AfD 10,0 – FDP 8,5 – DIE LINKE. 2,6
E-Mail: johannes.steiniger@bundestag.de

* STEINMÜLLER BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Hanna Steinmüller; Sozialwissenschaftlerin; 13347 Berlin – * 9. 4. 1993 Münster; röm.-kath.; ledig – Abitur in Hannover, 2011/12 Freiwilligendienst in einer Einrichtung zur Förderung junger benachteiligter Erwachsener in Berlin-Marzahn, Studium der Sozialwissenschaften an der Humboldt-Univ. Berlin, Stipendium der Heinrich-Böll-Stiftung, Auslandssemester in Riga und Wien. Persönliche Mitarbeiterin für ein Mitglied des Abgeordnetenhauses von Berlin und Kreisgeschäftsführerin und Wahlkampfmanagerin. Seit 2015 Mitgl. Bündnis 90/Die Grünen, 2016/21 Mitgl. Landesvorstand Bündnis 90/Die Grünen Berlin, 2018/20 Diversity-Beauftragte, 2019 Kandidatin für die Europawahl, 2019/21 Sprecherin der Landesarbeitsgemeinschaft Gesundheit und Soziales der Berliner Grünen. 2020/21 Mitgl. der Bezirksverordnetenversammlung Berlin-Mitte, Sprecherin für Klima- und Umweltpolitik. In der Schulzeit/Studienzeit bei JANUN Hannover, der BUND Jugend Berlin und im Gemeinderat der kath. Studierendengemeinde Berlin. Mitgl. Genossenschaftlerin im Weltladen Zeichen der Zeit, Fördermitgl. SeaWatch, Verbündete der Kabul-Luftbrücke, Mitgl. ver.di, Mitgl. im Verein „Ehemalige Stipendiat*innen der Heinrich-Böll-Stiftung“ und der kath. Kirche. Aktiv in der Evangelischen Moldovahilfe Berlin und bei foodsharing. Englisch. – MdB seit Okt. 2021.
Wahlkreis 75 (Berlin-Mitte)
Grüne 30,6 – SPD 22,1 – DIE LINKE. 14,3 – CDU 13,9 – FDP 6,1 – AfD 5,5
E-Mail: hanna.steinmueller@bundestag.de



⁝⁝⁝ Freiherr von STETTEN CDU

Christian Freiherr von Stetten; Dipl.-Betriebswirt (FH), selbstständiger Unternehmer; 74653 Künzelsau – * 24. 7. 1970 Stuttgart; ev.; verh., 2 Kinder – Während des Studiums der Betriebswirtschaftslehre (abgeschlossen als Dipl. Betriebswirt (FH) 1994 Schritt in die Selbstständigkeit und Unternehmensgründung 1996, seitdem geschäftsführender Gesellschafter und Vorstandsvors. der eigenen Unternehmen. 1990/2002 verschiedene Vorstandsfunktionen innerhalb der JU Deutschlands. Seit 2009 Präsidiumsmitgl. der Mittelstands- und Wirtschaftsunion der CDU/CSU (MIT) und seit 2015 Präsidiumsmitgl. des CDU Wirtschaftsrats e. V. Seit 1994 Stadtrat in Künzelsau und seit 2013 Erster Stellv. Bürgermeister; seit 1994 Kreisrat des Hohenlohekreises. Vorstands- und Beiratsmitgl. zahlr. kultureller und soz. Vereine und Stiftungen. – MdB seit Okt. 2002; mittelstandspol. Sprecher der CDU/CSU-Fraktion und Vors. Parlamentskreis Mittelstand (PKM).

Wahlkreis 268 (Schwäbisch Hall – Hohenlohe)
CDU 32,1 – SPD 19,6 – Grüne 15,1 – AfD 12,0 – FDP 11,7 – DIE LINKE. 2,4
E-Mail: christian.stetten@bundestag.de

* STHAMER SPD

Nadja Sthamer; Politik- und Religionswissenschaftlerin; Leipzig – * 13. 3. 1990 Reichenbach im Vogtland – Abgeschlossenes Studium der Politikwissenschaft B.A. und Religionswissenschaft B.A. und M.A. an der Univ. Leipzig 2008/17. 2017/21 Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Europabüro von Constanze Krehl, MdEP. 2013/17 stellv. Vors. Jusos Leipzig, 2015/17 Mitgl. im Vorstand der Jusos Sachsen, seit 2019 Vors. SPD-Leipzig Südost. Mitgl. SJD – Die Falken Gewerkschaft, ver.di, BUND e. V. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Sachsen
E-Mail: nadja.sthamer@bundestag.de

⁝⁝ STIER CDU

Dieter Stier; Diplom-Ingenieur agr.; 06667 Weißenfels – * 29. 6. 1964 Weißenfels – 1971/81 POS. 1981/83 Ausbildung Zootechniker/Mechanisator. Fernstudium FH Stadtroda und HU Berlin, 1989 Dipl.-Ing. agr. 1985/89 Schicht- und Abteilungsleiter ZBE Milchprod. Reichardtswerben, 1989/91 Leiter Gut Storkau, 1992/95 Arbeitsgruppenleiter Amt für Landwirtsch. und Flurneuordnung Süd Sachsen-Anhalt. Seit 1990 geschäftsf. Vorstand Weißenfelser Reitverein e. V., Leiter Reit-, Zucht- und Ausbildungsstall Markwerben mit Landwirtschaftsbetr., seit 1997 Inhaber Agentur für Tierversicherungen. Richter Pferdesport und -zucht. Seit 1999 Mitgl. der CDU, seit 2003 Mitgl. CDU-Kreisvorst. Weißenfels, 2007/18 stellv. Vors. und seit 2018 Vors. CDU-Kreisverb. Burgenlandkreis, Mitarbeit CDU-LFA Landwirtschaft, 2010/12 Beisitzer CDU-Landesvorst. Sachsen-Anhalt. 1994/2019 Mitgl. Kreistag, 2004/07 stellv. CDU-Fraktionsvors., 2007/19 Vors. Kreistag; 1999/2014 Mitgl. Stadtrat Weißenfels, 2000/09 CDU-Fraktionsvors.; 2007/14 Mitgl. Verwaltungsrat Kreissparkasse Weißenfels/Sparkasse Burgenlandkreis; 2005/14 Vors. des Gemeinschaftsaussch. Verwaltungsgemeinsch. „Weißenfelser Land". 2010/14 1. Vizepräs. und Vors. d. LK für Pferdeleistungsprüfungen im LV d. RFV Sachsen-Anhalt, März 2019/April 2023 stellv. Vors. Pferdezuchtverband Brandenburg/Anhalt e. V. Russisch (G). – MdB seit Okt. 2009; 2013/21 stellv. Vors. der CDU-Landesgruppe Sachsen-Anhalt; in der 19. WP stellv. Vors. Sportausschuss.
Wahlkreis 73 (Burgenland – Saalekreis)
CDU 26,3 – AfD 26,0 – SPD 21,9 – DIE LINKE. 10,0 – FDP 9,5 – Grüne 3,4
E-Mail: dieter.stier@bundestag.de

* STOCKMEIER FDP

Konrad Stockmeier; Marktforscher; 68163 Mannheim – * 1977 Heidelberg; ev. – 1997 Abitur am Ellenriedergymnasium Konstanz. 1997 Studium der Volkswirtschaftslehre in Freiburg im Breisgau, Mannheim und Louvain-la-Neuve (Belgien), 2003 Diplom an der Univ. Mannheim, 2000/03 Stipendiat der Friedrich-Naumann-Stiftung. 2003/09 wissenschaftl. Mitarbeiter an volkswirtschaftlichen Lehrstühlen Fernuniv. Hagen und Rheinisch-Westfälische Technischen Hochschule (RWTH) Aachen. Seit 2010 Marktforschung und Strategieberatung für Industrieunternehmen aus den Bereichen Fahrzeugtechnik, Chemie und Maschinenbau. Seit 1998 Mitgl. der FDP, seit 2016 Mitgl. Vorstand FDP-Kreisverband Mannheim, seit 2020 Vors., seit 2019 stellv. Vors. FDP-Bezirksverband Kurpfalz und Beisitzer im Landesvorstand der FDP Baden-Württemberg. Mitgl. Junge Liberale Baden-Württemberg, Fördermitgl. Absolventum Mannheim – Absolventennetzwerk der Univ. Mannheim e. V., VSA Verband der Stipendiaten und Altstipendiaten der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit e. V., Förderverein Chor der Evangelischen Studierendengemeinde Heidelberg e. V., Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. und Christliche Liberale e. V., 1. Vors. – MdB seit Okt. 2021.
Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: konrad.stockmeier@bundestag.de

* STÖBER AfD

Klaus Stöber; Steuerberater; 99848 Wutha-Farnroda – * 11. 9. 1961 Eisenach; verh., 3 Kinder – 1982/86 Studium Univ. Leipzig. 1990/92 Hauptbuchhalter. Seit 1992 selbstständiger Steuerberater. Seit 2015 Mitgl. der AfD, 2016/18 Mitgl. Landesvorstand AfD Thüringen, Beisitzer AfD-Kreisverband Westthüringen. Seit 1994 Gemeinderat Wutha-Farnroda, Vors. der AfD-Fraktion im Kreistag Wartburgkreis. Vors. Kommunalpolitische Vereinigung VKKT. 2010 Gründer und Vors. einer Bürgerinitiative, Vors. Tennisclub Ruhla. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 190
(Eisenach – Wartburgkreis – Unstrut-Hainich-Kreis)
AfD 24,8 – SPD 23,8 – CDU 23,0 – DIE LINKE. 11,2 – FDP 5,8 – Grüne 3,5

E-Mail: klaus.stoeber@bundestag.de

* STÖCKER CDU

Diana Iris Stöcker; Bürgermeisterin a. D.; 79540 Lörrach – * 19. 5. 1970 Karlsruhe; ev.; 1 Tochter – Abitur 1989. Studium der Politikwissenschaft und Germanistik in Saarbrücken, 1991 in Newcastle upon Tyne, GB (Erasmus-Stipendium); Abschluss Magister Artium; zahlreiche Praktika und Nebentätigkeiten während des Studiums. Ab 1994 Referentin Öffentlichkeitsarbeit und Pressesprecherin der EnBW Badenwerk AG Karlsruhe, 1998/99 abgeordnet zur Führungsakademie des Landes Baden-Württemberg. Ab 1999 Aufbau Technologie- und Gründerzentrum der Stadt Lörrach, 16 Jahre Geschäftsführerin des Innocel Innovations-Center Lörrach, gleichzeitig Leitung innovativer Projekte wie Aufbau des trinationalen Schülerforschungszentrums Lörrach-Dreiländereck Phaenovum. Berufsbegleitend 2012/13 Studium Stadt- und Regionalplanung an der Univ. Basel. Sept. 2015/21 Bürgermeisterin der Großen Kreisstadt Rheinfelden (Baden), verantwortlich für die Bereiche Soziales, Integration, Kultur, Öffentliche Ordnung und Bürgerdienste. Ehrenamtliches Engagement für Kinder und Jugendliche bei Chinderlache, Kiwanis-Club Lörrach und im Aufsichtsrat der Caritas Hochrhein. Seit 2014 Kreisrätin Landkreis Lörrach. Seit 2018 (Vize-)Präsidentin trinationaler Districtsrat Eurodistrict Basel. Stellv. Mitgl. des Verwaltungsrates des Deutsch-Französischen Jugendwerkes. – MdB seit Okt. 2021.
Wahlkreis 282 (Lörrach – Müllheim)
CDU 25,2 – SPD 21,8 – Grüne 20,6 – FDP 14,2 – AfD 8,1 – DIE LINKE. 2,7
E-Mail: diana.stoecker@bundestag.de

⁝ von STORCH AfD

Beatrix von Storch; Rechtsanwältin und Bankkauffrau; 10119 Berlin – * 27. 5. 1971 Lübeck; verh. – 1990 Abitur. 1991/93 Ausbildung zur Bankkauffrau. 1993/98 Studium der Rechtswissenschaften in Heidelberg, 1. Staatsexamen. 1998/2000 Rechtsreferendariat in Brandenburg, 2. Staatsexamen. 2001/11 Rechtsanwältin, Schwerpunkt: Insolvenzrecht. 2014/17 Mitgl. des EU-Parlaments. Bis 2022 stellv. Bundesvors. der AfD; seit Juli 2015 Bundesvorstandsmitgl. Mitgl. in der Friedrich A. von Hayek-Gesellschaft e. V. – MdB seit 2017; stellv. Vors. der AfD-Fraktion.

Landesliste Berlin
E-Mail: beatrix.vonstorch@bundestag.de

⁙ STRACKE CSU

Stephan Stracke; Volljurist; 87600 Kaufbeuren – * 1. 4. 1974 Marktoberdorf; röm.-kath.; verh., 3 Kinder – 1993 Abitur. 1993/94 Grundwehrdienst. 1994/99 Studium Rechtswissenschaften an der Univ. Augsburg. Stipendiat der Hanns-Seidel-Stiftung. 1999 1. jur. Staatsexamen. 2001 2. jur. Staatsexamen. 2002/05 Rechtsanwalt. 2005/06 Landesbaudirektion München. 2006/08 Leiter Abteilung Recht am Staatl. Bauamt München 1. 2008/09 Oberste Baubehörde im Bayer. Staatsministerium des Innern. Seit 2002 Stadtrat in Kaufbeuren. – MdB seit Okt. 2009. 2012/13 stellv. Vors. 2. Untersuchungsausschuss („Terrorgruppe nationalsozialistischer Untergrund"); 2014/21 stellv. Vors. CSU-Landesgruppe sowie arbeits-, sozial-, gesundheits- und familienpolitischer Sprecher der CSU-Landesgruppe im Bundestag; seit 2014 Mitgl. im Vorstand der CDU/CSU-Fraktion, April/Dez. 2021 stellv. Vors. der CDU/CSU-Fraktion für die Bereiche Gesundheit, Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit, seit Dez. 2021 Vors. der AG Arbeit und Soziales der CDU/CSU-Fraktion.
Wahlkreis 257 (Ostallgäu)
CSU 38,8 – SPD 12,3 – Grüne 12,2 – AfD 10,2 – FDP 7,2 – DIE LINKE. 3,4
E-Mail: stephan.stracke@bundestag.de

⁝ Dr. STRACK-ZIMMERMANN FDP

Marie-Agnes Strack-Zimmermann; Selbst. Verlagsrepräsentantin; 40213 Düsseldorf – * 10. 3. 1958 Düsseldorf; röm.-kath.; verh., 3 Kinder – Studium der Publizistik, Politikwissenschaft und Germanistik an der LMU München, 1986 Promotion. 1988/2008 Verlagsrepräsentantin des Nürnberger Jugendbuchverlags Tessloff. Seit 1990 Mitgl. der FDP, 2013/19 stellv. Bundesvors., seit 2014 Kreisvors. der FDP Düsseldorf, seit 2019 Mitgl. FDP-Bundesvorstand. 1999/2004 Mitgl. der Bezirksversammlung des Stadtbezirks 7 in Düsseldorf; 2004/23 Mitgl. im Rat der Landeshauptstadt Düsseldorf, 2005/09 Vors., 2009/14 stellv. Vors. und 2014/17 wieder Vors. der FDP-Fraktion, 2008/14 Erste Bürgermeisterin und Stellvertreterin des Oberbürgermeisters. Stiftungsratsvors. der Stiftung „Lebendige Stadt", Mitgl. des Präsidiums des Förderkreises Heer e. V., Mitgl. des Präsidiums der Deutschen Gesellschaft für Wehrtechnik e. V., Vizepräsidentin der Deutschen Atlantischen Gesellschaft und Mitgl. im Beirat der Bundesakademie für Sicherheitspolitik. Vors. Kuratorium der FOM Hochschule für Ökonomie und Management Düsseldorf, stellv. Vors. Freundeskreis Wildpark Düsseldorf e. V., Mitgl. Rotary Club Düsseldorf-Karlstadt, Mitgl. im Förderkreis der Mahn- und Gedenkstätte Düsseldorf e. V., Mitgl. bei Fortuna Düsseldorf 1895 e. V., Mitgl. Kuratorium der Bürgerstiftung Gerricus. Schirmherrin des Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienstes Düsseldorf. – MdB seit Okt. 2017; seit 2021 Mitgl. Vorstand FDP-Fraktion; seit Dez. 2021 Vors. Verteidigungsausschuss.
Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: marie-agnes.strack-zimmermann@bundestag.de

⁝ STRASSER FDP

Benjamin Strasser; Rechtsanwalt, Parl. Staatssekretär; 88276 Berg – * 9. 2. 1987 Weingarten; röm.-kath.; ledig – Mittlere Reife an der Realschule St. Konrad in Ravensburg, Abitur am Wirtschaftsgymnasium. Anschl. Studium der Rechtswissenschaften an der Univ. Konstanz, zweijähriges Referendariat am Landgericht Stuttgart. Tätigkeit als parl. Berater für den ehemaligen Justizminister Prof. Dr. Ulrich Goll, MdL, Mai 2016/Sept. 2017 Syndikusrechtsanwalt der LHP Dienstleistungs- und Bildungsgesellschaft mbH mit dem Schwerpunkt Arbeitsrecht, freiberuflicher Rechtsanwalt. Mitgl. der FDP, seit 2013 Mitgl. des Landesvorst. der FDP Baden-Württemberg. 2014/2021 Gemeinderat Berg, Landkreis Ravensburg, 2019/2021 3. stellv. Bürgermeister, Gemeinde Berg, Landkreis Ravensburg, 2019/2021 Kreisrat Ravensburg. 2018/2021 Mitgl. Beirat des Zukunftsforums Öffentliche Sicherheit e. V., seit 2019 Präsident Bundesmusikverband Chor und Orchester e. V. – MdB seit Okt. 2017; in der 19. WP Obmann der FDP-Fraktion im Innenausschuss, Sprecher für Kirchen, Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften, Antisemitismusbeauftragter; seit Dez. 2021 Parl. Staatssekretär beim BMin. der Justiz, seit Juni 2022 Koordinator der Breg für Bessere Rechtsetzung und Bürokratieabbau.
Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: benjamin.strasser@bundestag.de

⁝⁝⁝⁝ STRAUBINGER CSU

Max Straubinger; Versicherungsfachmann, Landwirtschaftsmeister; 94436 Simbach – * 12. 8. 1954 Oberlucken; kath.; verh., 3 Kinder – 1973/74 Grundwehrdienst in München. 1970 Gründungsmitgl. JU-Ortsverband Simbach, 1985/89 JU-Kreisvors. im JU-Kreisverband Dingolfing-Landau; 1972 Eintritt in die CSU, 1987/93 stellv. CSU-Kreisvors., 1993/April 2023 CSU-Kreisvors. im Kreisverb. Dingolfing-Landau. 1978/94 Mitgl. des Marktrates von Simbach, ab 1990 Mitgl. Kreistag Dingolfing-Landau. Präsident des Deutschen Instituts für reines Bier e. V. – MdB seit 1994; 2002/13 stellv. Vors. der CSU-Landesgruppe, Jan. 2005/Dez. 2013 arbeits-, sozial- und gesundheitspolitischer Sprecher der CSU-Landesgruppe und Jan. 2006/Okt. 2017 Mitgl. Vorstand der CDU/CSU-Fraktion, 2009/13 stellv. Vors. Ausschuss für Arbeit und Soziales, 2013/17 Parl. Geschäftsführer der CSU-Landesgruppe.

Wahlkreis 230 (Rottal-Inn)
CSU 35,1 – AfD 12,7 – SPD 11,9 – FDP 7,7 – Grüne 7,7 – DIE LINKE. 1,4

E-Mail: max.straubinger@bundestag.de

⁝⁝* Dr. STRENGMANN-KUHN BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Wolfgang Strengmann-Kuhn; Volkswirt; 60486 Frankfurt am Main – * 20. 5. 1964 Dinslaken; verh., 2 Kinder – 1983 Abitur Gymnasium Adolfinum Moers. 1992 Diplom VWL Univ. Bielefeld, 2002 Promotion zum Dr. rer. pol. Univ. Frankfurt, 2006 Habilitation mit der venia legendi für Volkswirtschaftslehre Univ. Frankfurt. 1992/2003 wiss. Mitarbeiter Bielefeld, Frankfurt und Hohenheim, 2000/04 Lehrbeauftragter für Wirtschaftswissenschaften Univ. Frankfurt, März 2004 Gastwissenschaftler Economic and Social Research Institute (ESRI) in Dublin, 2004/06 Wiss. Assistent Univ. Frankfurt, 2006/07 Privatdozent Univ. Frankfurt, 2007/Febr. 2008 Lehrstuhlvertr. der Professur für Labor Economics Univ. Frankfurt. Mitgl. Verein für Socialpolitik, Basic Income Earth Network (B.I.E.N.), Netzwerk Grundeinkommen, Europ. Institute of Social Security (EISS), BUND, Institut Solidarische Moderne (ISM), ver.di. – MdB seit 2008.

Landesliste Hessen
E-Mail: wolfgang.strengmann-kuhn@bundestag.de

* STÜWE SPD

Ruppert Stüwe; Dipl.-Volkswirt, Angestellter; 14163 Berlin – * 21. 5. 1978 Berlin; röm.-kath.; 2 Kinder – Abitur an Rudolf Steiner Schule Berlin in Steglitz-Zehlendorf. Zivildienst am Krankenhaus Waldfriede, Zehlendorf. Studium an der Univ. Passau, in Brno (Tschechien) und an der Freien Univ. Berlin, 2006 Dipl.-Volkswirt. Bis 2011 Tätigkeit in der Berliner Senatskanzlei, seitdem bei den Berliner Verkehrsbetrieben (BVG) beschäftigt. Mitgl. der SPD, seit 2014 Kreisvors. der SPD Steglitz-Zehlendorf. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Berlin
E-Mail: ruppert.stuewe@bundestag.de

* STUMPP CDU

Christina Daniela Stumpp; Steuerrechtlerin (LL. B.); 71334 Waiblingen – * 16. 11. 1987 Backnang; ev.; verh., 1 Kind – Verwaltungswirtin im mittleren Verwaltungsdienst. Studium im Steuerrecht im gehobenen Dienst der Steuerverwaltung. 2012/21 auf Ministeriumsebene tätig mit den Schwerpunktthemen Finanz- und Wirtschaftspolitik, Agrarpolitik, Innere Sicherheit sowie Bildung. Persönl. Referentin des Landwirtschaftsministers Peter Hauk MdL bis Okt. 2021. Seit Sept. 2019 Regionalrätin im Verband Region Stuttgart für den Rems-Murr-Kreis, Mitgl. im Planungs- und Wirtschaftsausschuss sowie stellv. Mitgl. im Verkehrsausschuss. 2015/20 Lehrbeauftragte im Fach Gewerbesteuer an der Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg. Stellv. Vors. im CDU-Kreisverband Rems-Murr, der CDU-Region Stuttgart und im Stadtverband Waiblingen sowie stellv. Kreisvors. und Pressesprecherin der Frauen Union Rems-Murr, seit 2022 stellv. Generalsekretärin der CDU Deutschlands. 10 Jahre in der Kirchengemeinde Sachsenweiler-Steinbach als Jungscharleiterin aktiv sowie im CVJM Backnang, Mitgl. Obst- und Gartenbauverein Backnang. Englisch. – MdB seit Okt. 2021.
Wahlkreis 264 (Waiblingen)
CDU 29,0 – SPD 22,7 – FDP 15,6 – Grüne 15,0 – AfD 8,7 – DIE LINKE. 2,6
E-Mail: christina.stumpp@bundestag.de

* TAHER SALEH
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Kassem Taher Saleh; Dipl.-Bauingenieur; 01097 Dresden – * 1. 6. 1993 Zakho, Irak – Bis 2003 Grundschule Zakho/Irak, 2013 Allgemeine Hochschulreife BSZ „Anne-Frank“ Plauen. 2013/20 Studium Bauingenieurswesen TU Dresden, 2018 Auslandssemester Univ. Santander, 2020 Diplomarbeit an der Professur für Baubetriebswesen TU Dresden. Seit 2021 Bauleiter einer Dresdener Baufirma. 2010/13 Stipendiat „START-Stiftung“, 2013/20 Stipendiat Heinrich-Böll-Stiftung. Ehrenamtliche Funktionen: Mitgl. im parlamentarischen Beirat Deutsche Unternehmensinitiative Energieeffizienz (DENEFF) e. V.; Mitgl. im Stiftungsrat der Bundesstiftung Bauakademie; Kuratoriumsmitglied START-Stiftung gGmbH; Mitgl. im Kuratorium Kulturregion Elbe e. V.; Mitgl. des Kuratoriums im Avicenna-Studienwerk e. V.; Beisitzer des Vorstandes im Dachverband der Migrant*innenorganisationen e. V.; Mitgl. des Beirates von Humanity in Action e. V.; Mitgl. des Klimabeirates solid UNIT e. V.; Mentor im Förderprogramm „Dialog Chancen“ des Aelius-Förderwerks Mitgliedschaften: Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt, Sächsischer Flüchtlingsrat, Lokale Agenda Dresden e. V., Ehemalige Stipendiat*innen der Heinrich-Böll-Stiftung e. V., 1. FC Wacker Plauen, SG Dynamo Dresden. Englisch, Spanisch, Kurdisch. – MdB seit Okt. 202.
Landesliste Sachsen
E-Mail: kassem.tahersaleh@bundestag.de

⁝ TATTI BSW

Jessica Tatti; Sozialarbeiterin (B.A.); 72764 Reutlingen – * 22. 4. 1981 Marbach am Neckar; ev.; ledig – Studium Soziale Arbeit in Ludwigsburg. Sozialarbeiterin, Flüchtlingssozialdienst der AWO Kreisverband Esslingen. 2011/23 Mitgl. Kreisvorst. DIE LINKE Reutlingen, 2013/18 Mitgl. Landesvorst. DIE LINKE Baden-Württemberg. Seit Jan. 2024 Mitgl. der Partei Bündnis Sahra Wagenknecht – Vernunft und Gerechtigkeit. 2014/17 Stadträtin in Reutlingen, LINKE LISTE. Aufsichtsrätin der GWG Wohnungsbaugesellschaft Reutlingen mbH, Stadthalle Reutlingen GmbH, RSV Reutlinger Stadtverkehrsgesellschaft mbH. Seit 2011 ehrenamtl. Vorstandsmitgl. Arbeiterbildung e. V. Reutlingen, seit 2017 ehrenamtl. Mitgl. Beirat Pro Regio Stadtbahn e. V., Mitgl. Gewerkschaft ver.di, Deutscher Mieterbund, Flüchtlingsrat Baden-Württemberg, Kulturzentrum franz K. e. V. – MdB seit Okt. 2017; Mitgl. und Parl. Geschäftsführerin der Gruppe BSW.

Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: jessica.tatti@bundestag.de

⁝* TAUSEND SPD

Claudia Tausend; Diplom-Geographin; 80809 München – * 22. 7. 1964 Vilsbiburg; röm.-kath.; verh. – Studium der Wirtschaftsgeographie, Politik und Landwirtschaft an der Technischen Universität München, Abschluss 1992. 1990 Eintritt in die SPD, 1990/96 aktive Mitarbeit bei den Jusos in München und Oberbayern, div. Funktionen, 2007/14 stellv. Vors. der SPD München, seit 2009 stellv. Vors. der Oberbayern SPD, 2013/15 Beisitzerin im Vorst. der Oberbayern SPD, seit Nov. 2014 Vors. der Münchner SPD. 1996/2013 Stadträtin Landeshauptstadt München, stellv. Sprecherin der SPD im Planungsausschuss, Mitgl. Finanzausschuss, seit 1999 Leiterin Arbeitskreis „Europa und Internationale Politik", 2005/13 stellv. Vors. der SPD-Stadtratsfraktion. Mitgl. AWO, Mieterverein, IG Metall, attac, Wirtschaftsforum der Münchner SPD, Trägerverein Kulturhaus Milbertshofen, Freundinnen und Freunde Milbertshofen, Männerchor Milbertshofen, Maibaumverein Berg am Laim, Junge Arbeit Neuperlach, Förderverein des Krankenhauses Bogenhausen. – MdB seit Okt. 2013; in der 19. WP stellv. europapolitische Sprecherin der SPD-Fraktion, Mitgl. der Arbeitsgruppe Kommunalpolitik, stellv. Sprecherin der Arbeitsgruppe Bau, Wohnen, Stadtentwicklung und Kommunen der SPD-Fraktion; Mitgl. Deutsch-Russische und Deutsch-Französische Parlamentariergruppe.
Landesliste Bayern
E-Mail: claudia.tausend@bundestag.de

⁝ Dr. TEBROKE CDU

Hermann-Josef Tebroke; Diplom-Kaufmann; 51789 Lindlar – * 19. 1. 1964 Rhede (Westf.); röm.-kath.; verh., 4 Kinder – Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Univ. Münster, Diplom 1988; wissenschaftl. Mitarbeiter am Lehrstuhl für Finanzierung, Dissertation 1992, wissenschaftl. Assistent an den Universitäten Münster, Lehrstuhl für Finanzierung, und Augsburg, Lehrstuhl für Finanz- und Bankwirtschaft; Habilitation 1998; ab 1998 Lehraufträge und Lehrstuhlvertretungen an den Universitäten Augsburg, Essen und Münster. 1999/2001 Professor für Betriebswirtschaftslehre an der HWP Hamburger Univ. für Wirtschaft und Politik, 2001/04 Professur für Betriebswirtschaftslehre mit den Schwerpunkten Finanzwirtschaft und Bankbetriebslehre Univ. Bayreuth. 2004/11 hauptamtlicher Bürgermeister der Gemeinde Lindlar, 2012/17 Landrat des Rheinisch-Bergischen Kreises. Vors. des Kath. Arbeitskreises für Familienerholung e. V. und des Bundesarbeitsgemeinschaft Familienerholung e. V. seit 2018, Leiter des Kath. Verbandes ND-Christsein.heute (Bund Neudeutschland) seit 2020. Vors. des CDU-Kreisverbandes Rheinisch-Bergischer Kreis seit Nov. 2021. – MdB seit 2017.
Wahlkreis 100 (Rheinisch-Bergischer Kreis)
CDU 30,0 – SPD 22,7 – Grüne 18,0 – FDP 16,8 – AfD 5,4 – DIE LINKE. 2,8
E-Mail: hermann-josef.tebroke@bundestag.de

* TESFAIESUS
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Awet Tesfaiesus; Rechtsanwältin; 34119 Kassel – * 5. 10. 1974 Asmara, Eritrea; ev. – Erstes jur. Staatsexamen Univ. Heidelberg, 2006 Assessorexamen Oberlandesgericht Frankfurt a. M. Seit 2006 Rechtsanwältin. Seit 2009 Mitgl. Bündnis 90/Die Grünen, 2012/15 Beisitzerin im Parteivorstand der Kasseler Grünen. 2016/21 Stadtverordnete, 2019/21 stellv. Fraktionsvors., zuletzt Anti-Diskriminierungspolitische Sprecherin und Vors. im Ausschuss für Chancen, Gleichstellung, Integration und Eingaben. Mitgl. Förderverein Hessischer Flüchtlingsrat e. V., Frauentreff Brückenhof e. V., RAV – Republikanischer Anwältinnen- und Anwälteverein, GFF – Gesellschaft für Freiheitsrechte, Psychosoziales Zentrum für Geflüchtete Nordhessen, ISD – Initiative Schwarzer Menschen in Deutschland e. V. Englisch, Tigrinya. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Hessen
E-Mail: awet.tesfaiesus@bundestag.de

⁑ TEUTEBERG FDP

Linda Teuteberg, geb. Merschin; Rechtsanwältin; 11011 Berlin – * 22. 4. 1981 Königs Wusterhausen; ev.; verh. – Abitur am Kath. Gymnasium Bernhardinum in Fürstenwalde. Studium der Rechtswissenschaften und der Volkswirtschaftslehre an der Univ. Potsdam, Stipendium der Studienstiftung des deutschen Volkes, Abschluss Erstes Jur. Staatsexamen. Wiss. Mitarbeiterin. Referendariat beim Kammergericht Berlin, Abschluss Zweites Jur. Staatsexamen. Stellv. Vors. Gegen Vergessen – Für Demokratie e. V., stellv. Vors. Ludwig-Erhard-Stiftung e. V., stellv. Vors. Deutsche Gesellschaft e. V., Mitgl. der Synode der EKD. 1998 Eintritt bei den Jungen Liberalen, 2000 in die FDP, seit 2011 Mitglied FDP-Bundesvorstand, seit 2015 Vors. FDP-Kreisverband Potsdam. 2019/20 Generalsekretärin der FDP, 2019/21 Landesvors. FDP Brandenburg. MdL Brandenburg 2009/14. – MdB seit Okt. 2017; 2018/20 Obfrau im Ausschuss für Inneres und Heimat; 2018/21 migrationspolitische Sprecherin der FDP-Fraktion.

Landesliste Brandenburg
E-Mail: linda.teuteberg@bundestag.de

* TEUTRINE FDP

Jens Teutrine; Student; 33602 Bielefeld – * 22. 10. 1993 Gütersloh – Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Sprache, Abitur am Wirtschaftsgymnasium des Reinhard-Mohn-Berufskollegs. Studium der Philosophie und Sozialwissenschaften Univ. Bielefeld, daneben u. a. Nachtwache in der Demenzbetreuung und Mitarbeiter im Baumarkt. Zuletzt Seminarleiter für politische Bildung und Hilfskraft für einen Bundestagsabgeordneten. Seit 2009 Mitgl. der Jungen Liberalen, 2015 Bezirksvors. der Jungen Liberalen Ostwestfalen-Lippe, 2017 stellv. Landesvors., 2018 Landesvors. der Jungen Liberalen Nordrhein-Westfalen, 2020/21 Bundesvors. der Jungen Liberalen, 2021/23 Mitgl. FDP-Bundesvorstand sowie seit 2021 im FDP-Landesvorstand NRW, 2021 FDP-Bundestagskandidat im Wahlkreis Herford – Minden-Lübbecke II. – MdB seit Okt. 2021; Vors. der Jungen Gruppe der FDP-Fraktion, Sprecher für Bürgergeld und Pflege der FDP-Fraktion.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: jens.teutrine@bundestag.de

⁝ THEURER FDP

Michael Theurer; Parl. Staatssekretär, Diplomvolkswirt, Oberbürgermeister a. D.; 72070 Tübingen – * 12. 1. 1967 Tübingen; ev.; verh., 2 Kinder – 1986/87 Grundwehrdienst Luftlandebrigade 25 in Calw. 1988/90 Redaktionsvolontariat und Lokalredakteur beim Schwarzwälder Boten. 1995 Examen Dipl.-Volkswirt Univ. Tübingen. 1995/2009 Oberbürgermeister der Stadt Horb a. N. 1983 Eintritt in die FDP/Junge Liberale, 1991/94 Landesvors. der Jungen Liberalen, 1991/2011 Mitgl. Landesvorst., 1999/2011 stellv. Landesvors., seit 2013 Landesvors. der FDP/DVP Baden-Württemberg, 2003/11 Mitgl. Bundesvorst. der FDP, seit 2013 Beisitzer im Präsidium der FDP. 1989/94 Vors. FDP/Freie Wähler Stadtratsfraktion Horb a. N., ab 1999 Mitgl., bis 2004 Vors. FDP-Kreistagsfraktion Freudenstadt. 2001/09 MdL Baden-Württemberg, 2006/09 stellv. Vors. der FDP/DVP-Landtagsfraktion. 2009/17 Mitgl. des Europäischen Parlaments, 2011/14 Vors. Haushalts-Kontrollausschuss. Mitgl. Verwaltungsrat der Reinhold-Maier-Stiftung, Kuratorium Theodor-Heuss-Stiftung. – MdB seit Okt. 2017; seit Dez. 2021 Parl. Staatssekretär beim BMin. für Digitales und Verkehr. Seit Jan. 2022 Beauftragter der BReg für den Schienenverkehr.
Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: michael.theurer@bundestag.de

⁝* THEWS SPD

Michael Thews; Dipl.-Chemie-Ingenieur; 44536 Lünen – * 6. 9. 1964 Bremerhaven; ledig, 1 Sohn – Studium Univ. Gesamthochschule Paderborn, 1994 Abschluss: Diplom Chemie-Ingenieur. 1993/96 Umweltlabor Wessling und Wessling beratende Ingenieure Altenberge und Bochum, 1997/98 Fortbildung zum Betrieblichen Umweltbeauftragten bei der Akademie Fresenius Dortmund, 1998/2013 Umweltbeauftragter und Prokurist, Sicherheitsfachkraft Innovatherm GmbH Lünen, 2001/13 Freiberuflicher Referent für Abfallwirtschaft, Emissionsschutz und Arbeitssicherheit Concada GmbH (nebenberuflich) Bonn. 1998 Eintritt in die SPD. 1998/2002 Mitgl. im SPD-Ortsverein Bochum Querenburg, u. a. Kassierer, Mitgl. im Stadtbezirksvorstand Süd, 2003/17 Vorstandsmitgl. im SPD-Ortsverein Altlünen, u. a. stellv. Vors., 2017/19 Vorstandsmitgl. im SPD-Ortsverein Lünen-Stadt, seit 2019 Vorstandsmitgl. SPD-Ortsverein Lünen Brambauer, 2005/09 stellv. Stadtverbandsvors. der SPD Lünen, 2009/18 Stadtverbandsvors. der SPD Lünen, seit 2013 Beratendes Mitgl. der SPD-Fraktion Lünen, SPD Unterbezirksvorstand Unna und Hamm – MdB seit Okt. 2013.
Wahlkreis 145 (Hamm – Unna II)
SPD 40,6 – CDU 26,5 – Grüne 10,2 – AfD 9,3 – FDP 7,2 – DIE LINKE. 3,8
E-Mail: michael.thews@bundestag.de

⁝ THIES CDU

Hans-Jürgen Thies; Rechtsanwalt; 59510 Lippetal – * 11. 8. 1955 Celle; ev.; verh. – 1974 Abitur. 2 Jahre Zeitsoldat bei den Heeresfliegern. Studium der Rechtswissenschaften in Göttingen; Referendariat am OLG Celle. Seit 1985 Rechtsanwalt, bis 2002 singular am OLG Hamm, Schwerpunkte Agrar- und Immobilienrecht; 1985/2018 Partner einer großen Rechtsanwaltskanzlei in Hamm; Autor zahlreicher juristischer Fachbücher und Fachaufsätze. 1971 Eintritt in die JU und CDU, 1973/76 Kreisvors. der JU Kreisverband Celle und Mitgl. im CDU-Kreisvorstand Celle, 1992/98 Mitgl. CDU-Kreisvorstand in Hamm und seit 2017 in Soest. 2000/16 Justitiar des Landesjagdverbandes NRW, seit 2016 Vizepräs. des LJV-NRW, Vorstandsmitgl. in der Wildtier- und Biotopschutzstiftung NRW. 2016/17 Ordentliches Mitgl. im WDR-Rundfunkrat. Mitgl. im Deutschen Anwaltverein, Verein Deutscher Studenten (VDSt) zu Göttingen, Deutsche Gesellschaft für Agrarrecht und Deutscher Jagdrechtstag e. V., Kuratoriumsmitglied des Evangelischen Studienwerks Villigst e. V. – MdB seit Okt. 2017.
Wahlkreis 146 (Soest)
CDU 33,1 – SPD 30,8 – Grüne 12,5 – FDP 10,0 – AfD 7,9 – DIE LINKE. 3,1
E-Mail: hans-juergen.thies@bundestag.de

⁂ THOMAE FDP

Stephan Thomae; Rechtsanwalt; 87477 Sulzberg – * 19. 6. 1968 Kempten; röm.-kath.; verh., 3 Kinder – 1987 Abitur am Human. Carl-von-Linde-Gymnasium Kempten. 1987/88 Grundwehrdienst. 1988/93 Geschichtsstudium in München, Abschluss M.A., 1990/95 Jurastudium in München, Stipendiat der Friedrich-Naumann-Stiftung, Abschluss 1. Staatsexamen; 1995/98 Referendariat in Kempten, Speyer und Kalkutta, Abschluss 2. Staatsexamen. Seit 1998 Rechtsanwalt in Kempten. 1990/05 Dirigent Musikverein Kempten-Sankt Mang, 2000/05 Präsident Dt.-Indische Juristenvereinigung e. V., 2000/10 Stiftungsvorst. Ekkehard-Stiftung (Studienstiftung), seit 2018 Bezirksvors. im Allgäu-Schwäbischen Musikbund (ASM), seit 2017 Vors. Freundeskreis Schwäbisches Jugendblasorchester (SJBO). Seit 1999 Mitgl. der FDP, seit 2000 Mitgl. Kreisvorst. der FDP Kempten, seit 2002 Mitgl. Bezirksvorst. der FDP Schwaben, seit 2004 Mitgl. Landesvorst. der FDP Bayern, seit 2009 Bezirksvors. der FDP Schwaben, seit 2023 Mitgl. FDP-Bundesvorst. Englisch (f), Französisch (G), Italienisch (G), Spanisch (G). – MdB 2009/13 und seit Okt. 2017; 2017/21 stellv. Vors. und seit Dez. 2021 Parl. Geschäftsführer der FDP-Fraktion.
Landesliste Bayern
E-Mail: stephan.thomae@bundestag.de

⁂ THROM CDU

Alexander Throm; Rechtsanwalt – * 8. 9. 1968 Heilbronn; ev.; verh., 1 Sohn, 1 Tochter – Justinus-Kerner-Gymnasium in Heilbronn-Sontheim, 1988 Abitur am Wirtschaftsgymnasium Heilbronn. Studium der Rechtswissenschaften an der Univ. Mannheim, 1993 1. Staatsexamen; 1995 Abschluss des Referendariats am Landgericht Heilbronn mit dem 2. Staatsexamen. Seit 1995 Rechtsanwalt, 2001 Gründung der Kanzlei in Heilbronn: T H S B – Throm, Hauser, Strobl, von Berlichingen. 1984 Eintritt in die Junge Union, 1986 Eintritt in die CDU; 2006/18 Vors. der CDU im Stadtverband Heilbronn, seit 2017 Vors. des CDU-Kreisverbandes Heilbronn. 1994/März 2022 Stadtrat von Heilbronn und 2003/März 2018 Vors. der CDU-Fraktion im Heilbronner Gemeinderat; 2004/18 erster Stellv. des Oberbürgermeisters der Stadt Heilbronn aus der Mitte des Gemeinderats. 2011/16 direkt gew. Abg. für den Wahlkreis Heilbronn im Landtag von Baden-Württemberg, dort Mitgl. Innen- und Europaausschuss sowie Obmann der CDU im ENBW-Untersuchungsausschuss. – MdB seit Okt. 2017; Okt. 2020/Sept. 2021 Obmann der CDU/CSU-Fraktion im Innenausschuss; seit Dez 2021 innenpolitischer Sprecher der CDU/CSU-Fraktion.
Wahlkreis 267 (Heilbronn)
CDU 27,8 – SPD 24,3 – FDP 13,7 – AfD 12,8 – Grüne 12,7 – DIE LINKE. 2,3
E-Mail: alexander.throm@bundestag.de

⁂ TILLMANN CDU

Antje Tillmann; Steuerberaterin; 99084 Erfurt – * 28. 8. 1964 Düsseldorf; röm.-kath. – Abitur. Studium an der Fachhochschule für Finanzen, 1986 Abschluss als Dipl.-Finanzwirtin, anschl. Finanzbeamtin in NRW, 1991 Wechsel nach Brandenburg zum Mitaufbau der dortigen Fachhochschule. 1993/98 Finanzbeamtin im Thüringer Finanzministerium. 1998 Steuerberaterprüfung, nun tätig als Steuerberaterin. Fortbildungsprüfung zur Landwirtschaftlichen Buchstelle. 1989/93 Mitgl. im Stadtrat Neuss, 1994/2002 und 2014/19 Mitgl. im Erfurter Stadtrat, 1998/2002 Fraktionsvors.; Mitgl. Beirat Katholische Schulstiftung im Bistum Erfurt, seit Aug. 2017 Mitgl. Beirat des Trägerwerks Soziale Dienste AG, seit Okt. 2022 Vors. der Lebenshilfe Thüringen. Englisch (G). – MdB seit Okt. 2002; seit Jan. 2014 Vors. der AG Finanzen der CDU/CSU-Fraktion.

Landesliste Thüringen
E-Mail: antje.tillmann@bundestag.de

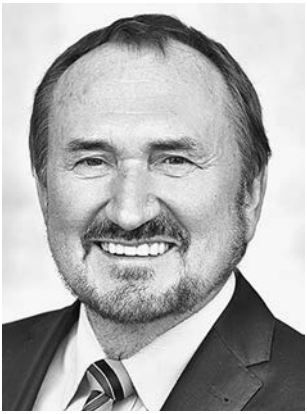
⁑ TIMMERMANN-FECHTER CDU

Astrid Timmermann-Fechter, geb. Timmermann; Referentin; 45468 Mülheim an der Ruhr – * 22. 6. 1963 Marl; ev.; verh. – Abitur. Studium der Rechtswissenschaften. Selbstständige Unternehmerin/Veranstaltungs- und Marketingbüro. Kreisgeschäftsführerin der CDU Mülheim an der Ruhr. Referentin für Politik und Strategie. Seit 1998 Mitgl. der CDU, 2000/14 Ortsverbandsvors., 2005/13 stellv. CDU-Kreisschatzmeisterin; 2005/14 Kreisvors. EAK, 2007/13 Mitgl. Landesvorst. EAK NRW; 2014/23 Beisitzerin der Frauen Union Ruhr; seit Okt. 2015 Kreisvors. CDU Mülheim an der Ruhr, seit Sept. 2018 stellv. Vors. der CDU Ruhr, seit Nov. 2023 stellv. Vors. der Frauen Union Ruhr. 2004/14 Ratsmitgl., 2004/09 stellv. Fraktionsvors., 2007/09 Vors. Bau-, Verkehr-, Stadtplanungs- und Wirtschaftsförderungsausschuss, 2007/09 Fraktionsgeschäftsführerin, 2009/12 Vors. Bau- und Verkehrsausschuss, 2009/14 stellv. Bürgermeisterin. Mitgl. in diversen kulturellen und sozialen Vereinen. Englisch. – MdB 2013/17 und seit Okt. 2021; seit Jan. 2022 stellv. Vors. im Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.
Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: astrid.timmermann-fechter@bundestag.de

* TIPPELT FDP

Nico Tippelt; Dipl.-Musikpädagoge; 08371 Glauchau – * 25. 4. 1967 Zwickau – 1983/86 Berufsausbildung mit Abitur, Gas- und Wärmenetzmonteur. 1988/93 Studium im Bereich Klavier Jazz, Rock, Pop und musikalische Früherziehung Hochschule für Musik „Carl Maria von Weber“ in Dresden. Seit 1993 Dipl.-Pädagoge Kreismusikschule „Clara Wieck“ des Landkreises Zwickau in Werdau und im Theater Crimmitschau. 2005 Abschluss Fachkaufmann für Marketing und Vertrieb an der Sächsischen Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie, zweitberuflich selbstständig mit Band Casablanca und dem tipconcerts Veranstaltungsbüro. Seit 2001 Mitgl. der FDP, seit 2012 Kreisvors. FDP-Kreisverband Zwickau, stellv. Vors. des Bundesfachausschusses Kultur der FDP. 2004/08 Mitgl. Kreistag Chemnitzer Land, seit 2019 Mitgl. Kreistag Zwickau, seit 2004 Stadtrat Glauchau. MdL Sachsen 2009/14. Vors. der Vereinigung Liberaler Kommunalpolitiker e. V. (VLK) Sachsen, Vorstandsmitgl. der Tourismusregion Zwickau e. V. – MdB seit Okt. 2021; Obmann und tourismuspolitischer Sprecher der FDP-Fraktion.
Landesliste Sachsen
E-Mail: nico.tippelt@bundestag.de

⁑* TODTENHAUSEN FDP



Manfred Todtenhausen; Elektromeister; 42113 Wuppertal – * 8. 12. 1950 Wuppertal; 1 Sohn – 1957/66 Schulbesuch in Wuppertal. 1966/70 Ausbildung zum Elektroinstallateur. 1970/72 Wehrdienst. 1977/78 Meisterschule bei der HWK Düsseldorf, Abschluss als Elektroinstallateurmeister. 1978/81 Betriebsleiter, 1981/88 selbstständiger Elektromeister, seit 1988 Elektromeister und Geschäftsführer. Seit 2003 FDP-Ortsverbandsvors. in Wuppertal, seit 2006 stellv. Kreisvors. der FDP Wuppertal und stellv. Vors. des FDP-Bezirksverbandes Düsseldorf, 2006/11 Landesvors. des Liberalen Mittelstands NRW und stellv. Vors. der Bundesvereinigung Liberaler Mittelstand e. V. 2004/Okt. 2017 Stadtverordneter im Rat der Stadt Wuppertal. Bis Dez. 2020 ehrenamtlicher Vorstand einer Wohnungsbaugenossenschaft. Mitgl. des Aufsichtsrates der Gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft Wuppertal (GWG) – MdB Mai 2012/13 und seit Okt. 2017; Sprecher und Obmann im Petitionsausschuss; Handwerkspolitischer Sprecher; Vors. der AG Mittelstand und Handwerk sowie der AG Kommunalpolitik der FDP-Fraktion.
Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: manfred.todtenhausen@bundestag.de

⁝ TÖNS SPD

Markus Töns; Politologe; 45879 Gelsenkirchen – * 1. 1. 1964 Gelsenkirchen; kath.; gesch., 3 Kinder – 1985 Abitur. Abschluss als Politologe M.A. an der Univ. Münster 1995. 1996/2001 Referent für politische Weiterbildung beim „Aktuellen Forum NRW", 2002/05 wissenschaftl. Mitarbeiter des Landtagsabgeordneten Hans Frey. Mitgl. der SPD seit 1987, 1988/90 Mitgl. im Vorstand Unterbezirk Gelsenkirchen der Jusos, dort 1990/92 stellv. Vors., 2000/02 stellv. Vors., 2002/08 Vors. Ortsverein Gelsenkirchen Altstadt der SPD, seit 2004 Mitgl. Vorst. Unterbezirk Gelsenkirchen der SPD, 2010/18 stellv. Vors., seit 2018 Vors. SPD Gelsenkirchen. 1999/2004 Mitgl. der Bezirksvertretung Gelsenkirchen Mitte, 2004/05 Sachkundiger Bürger im Verkehrs- und Bauausschuss der Stadt Gelsenkirchen. MdL Nordrhein-Westfalen 2005/17. 2012/17 Mitgl. Ausschuss der Regionen, 2015/17 1. Vizepräsident der SPE-Fraktion. Mitgl. ver.di, IG Metall und IG BCE. – MdB seit Okt. 2017.
Wahlkreis 123 (Gelsenkirchen)
SPD 40,5 – CDU 19,8 – AfD 14,0 – Grüne 10,2 – FDP 8,1 – DIE LINKE. 3,2
E-Mail: markus.toens@bundestag.de

⁝⁝ Dr. TONCAR FDP

Florian Toncar; Parl. Staatssekretär; 71093 Weil im Schönbuch – * 18. 10. 1979 Hamburg; ev.; verh., 3 Kinder – 1999 Abitur am Goldberg-Gymnasium Sindelfingen. 1999 Grundwehrdienst beim Fernmelderegiment 220 in Donauwörth. 2000/05 Studium der Rechtswissenschaften in Regensburg, Cambridge und Heidelberg; 2005 erstes Juristisches Staatsexamen; 2007 zweites juristisches Staatsexamen; 2012 Promotion zum Dr. jur. an der Eberhard-Karls-Univ. Tübingen. 2009/Dez. 2021 Rechtsanwalt. Mitgl. im Bundesvorstand der Freien Demokraten, Vors. des Landesfachausschusses (LFA) Innen und Recht der FDP Baden-Württemberg. – MdB 2005/13 und seit 2017; 2009/13 Vors. des Finanzmarktgremiums; 2011/13 stellv. Vors. und 2017/21 Parl. Geschäftsführer der FDP-Fraktion; seit Dez. 2021 Parl. Staatssekretär beim BMin. der Finanzen.

Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: florian.toncar@bundestag.de

⁝˙ TRÄGER SPD

Carsten Träger; Dipl.-Kommunikationswirt (BAW); 90762 Fürth – * 25. 10. 1973 Fürth; ev.-luth.; verh., 2 Töchter – Abitur am Hardenberg Gymnasium Fürth. Wehrdienst. Studium der Politikwissenschaft, Medienwissenschaft und Geschichte an der Friedrich-Alexander-Univ. in Erlangen mit Abschluss Magister Artium, berufsbegleitend Abschluss als Diplom-Kommunikationswirt an der Bayerischen Akademie für Werbung in Nürnberg. Volontariat zum PR-Berater in der Nürnberger Agentur König Kommunikation GmbH, anschl. Selbstständiger Werbeberater. 2010/13 Koordinator in der Werbeabteilung der Sparkasse Fürth. Seit 2011 Vors. SPD-Unterbezirk Fürth, seit 2014 Vors. SPD-Bezirk Mittelfranken. 2002/13 Stadtrat in Fürth. – MdB Okt. 2013/Okt. 2017 und seit Dez. 2017.

Landesliste Bayern
E-Mail: carsten.traeger@bundestag.de

* TROFF-SCHAFFARZYK SPD

Anja Troff-Schaffarzyk; Dipl.-Pädagogin – * 1. 10. 1969 Jemgum; ev.-ref.; verh. – Teletta-Groß-Gymnasium in Leer. Ausbildung zur Erzieherin in Münster, anschl. einige Jahre Mitarbeiterin in einem Kindergarten sowie im Hortbereich in Oldenburg. Studium an der Carl-von-Ossietzky-Univ. in Oldenburg, Diplom-Pädagogin mit dem Schwerpunkt Erwachsenen- und Weiterbildung. Studienbegleitend u. a. Verkäuferin in einem Möbelhaus, im EDEKA-Lager in Wiefelstede sowie bei der AOK in Leer und der EWE in Leer, nach dem Abschluss des Studiums u. a. Teamleiterin bei der EWE-Vertrieb GmbH, seit 2006 Betriebsrätin und Gewerkschaftsmitgl. bei ver.di. 2006 Eintritt in die SPD, seit 2020 Vorstand Ortsverein Uplengen, Mitgl. Vorstand der SPD Kreis Leer seit 2009, u. a. Schatzmeisterin und seit 2019 Vors., seit 2019 Mitgl. Bezirksvorstand Weser-Ems, seit 2022 Schatzmeisterin. Mitgl. Kreistag Landkreis Leer seit 2011, seit 2016 Vors. des Kreistags. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Niedersachsen
E-Mail: anja.troff-schaffarzyk@bundestag.de

* TÜRK-NACHBAUR SPD

Derya Türk-Nachbaur; päd. Fachkraft; 78073 Bad Dürrheim – * 10. 4. 1973 Paderborn; Alevitin; verh., 4 Kinder – Abitur 1992 am Pelizaeus-Gymnasium Paderborn. Studium der Neueren Deutschen Literatur und Medienwissenschaften an der Philipps-Univ. Marburg 1993/98. Journalistische Tätigkeiten u. a. für die Tageszeitung Milliyet. Ausbildung als Versicherungsfachfrau Sparkassen Versicherung in Freiburg. Langjährige Tätigkeit in der Kinder-und Jugendhilfe als Lehrerin für VABO und anschließender Schulleitungsassistenz bei Mutpol – Diakonische Jugendhilfe in Tuttlingen. Pädagogische Fachkraft bei der Stadt Villingen-Schwenningen, Amt für Jugend, Bildung, Integration und Sport bis Okt. 2021. Kuratoriumsvors. Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit (GIZ), Vorstandsmitgl. der Help e. V. Mitgl. im Landesvorstand der SPD Baden-Württemberg, Mitgl. im Landesvorstand der AsF Baden-Württemberg, seit 2018 Kreisvors. der SPD im Schwarzwald-Baar-Kreis. Bis 2022 Fraktionsvors. der SPD im Gemeinderat Bad-Dürrheim. 2023 Gewinnerin des SPD Basispreises. – MdB seit Okt. 2021; Obfrau der SPD-Fraktion in der Enquete-Kommission „Lehren aus Afghanistan für das künftige vernetzte Engagement Deutschlands", stellv. Menschenrechtspolitische Sprecherin; Vors. der Parlamentariergruppe Malta-Zypern, Gründungsmitgl. Parlamentskreis „Uiguren". Mitgl. der PVER (Europarat).
Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: derya.tuerk-nachbaur@bundestag.de

⁂ UHL CDU

Markus Uhl; Diplom-Kaufmann; 66424 Homburg – * 31. 10. 1979 Köln; röm.-kath.; verh. – Grundschule Luitpold, Homburg-Erbach, Abitur am Saarpfalz-Gymnasium, Homburg. Studium der Betriebswirtschaftslehre und der Angewandten Informatik mit Schwerpunkt „Information and Business Management" an der Univ. des Saarlandes, Abschluss Dipl.-Kaufmann. Wehrdienst in Germersheim und Trier. 2012/17 Staatskanzlei des Saarlandes, zuletzt Referatsleiter in der Abteilung A (Personal, Organisation und Haushalt) und stellv. Chief Information Officer (CIO) der Saarländischen Landesregierung. 2009/12 Projektleiter eGovernment und elektronisches Dokumentenmanagement beim IT-Innovationszentrum. Seit 2015 Vors. CDU-Ortsverband Erbach-Reiskirchen, 2010/15 Vors. der JU Saar, seit 2019 Vors. CDU-Stadtverband Homburg, stellv. Vors. CDU Kreisverband Saarpfalz, seit 1998 Mitgl. CDU Saar. 2004/19 Mitgl. Stadtrat Homburg/Saar, seit 2019 Ortsvertrauensmann von Homburg Erbach-West. Seit Mai 2022 Mitgl. des Verwaltungsrates der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Vizepräsident THW-Landeshelfervereinigung Saarland e. V. – MdB seit Juli 2017; stellv. Vorstandsmitgl. der Deutsch-Französischen Parlamentarischen Versammlung.
Landesliste Saarland
E-Mail: markus.uhl@bundestag.de

* UHLIG BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

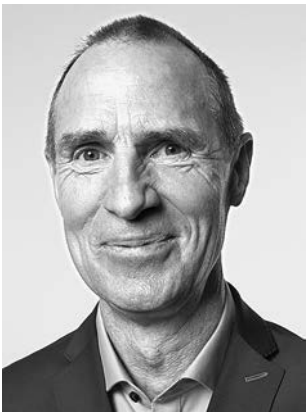
Katrin Uhlig; wiss. Referentin; 53129 Bonn – * 5. 7. 1982 Duisburg – Diplom-Kulturwirtin, Studium Sprachen, Wirtschafts- und Kulturraumstudien in Passau. 2010/17 wiss. Mitarbeiterin für Klima- und Energiepolitik GRÜNE Landtagsfraktion NRW, 2017/19 Fachgebietsleiterin Wasser/Abwasser bdew Landesgruppe NRW, 2019/21 wiss. Referentin MdB Oliver Krischer. Seit 2011 Mitgl. Bündnis 90/Die Grünen, 2015/20 Mitgl. Vorstand Bonner Grüne. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 96 (Bonn)
Grüne 25,2 – SPD 25,1 – CDU 24,4 – FDP 12,6 – AfD 4,0 – DIE LINKE. 3,6

E-Mail: katrin.uhlig@bundestag.de

* Prof. Dr. ULLMANN FDP

Andrew Ullmann; Universitätsprofessor, Arzt für Innere Medizin; 97070 Würzburg – * 2. 1. 1963 Los Angeles, USA; röm.-kath.; verh., 2 Kinder – 1981 Abitur am Reichenbach-Gymnasium Ennepetal. Studium Humanmedizin Ruhr-Univ. Bochum, Approbation als Arzt 1987. 1987/94 Universitätsklinik am St. Josef Hospital Bochum, 1989/90 Spellman Center of HIV-Related Diseases, St. Clare's Hospital and Health Center, New York City, USA, 1995/2011 Universitätsklinik, später Universitätsmedizin Mainz, Johannes Gutenberg Univ., 1995/98 Ausbildung zum klinischen Infektiologen an der Havard Medical School Boston Massachusetts, USA, seit 2012 Universitätsklinik Würzburg, Universitätsprofessor für Infektiologie, Facharzt für Innere Medizin, Schwerpunkt Hämatologie und internistische Onkologie, Infektiologie, Notfallmedizin. Seit 2003 Mitgl. der FDP, 2003/12 Vorstandsmitgl. FDP-Kreisverband Mainz-Bingen, 2004/12 Mitgl. Gemeinderat Ober-Olm, 2009/11 Mitgl. Verbandsgemeinderat Nieder-Olm, 2013/15 stellv. Vors. FDP Würzburg, seit 2015 Vors. Seit 2020 Stadtrat in Würzburg. Vorstandsmitgl. beim BDI, Berufsverband Deutscher Internistinnen und Internisten, Beisitzer im AGIHO der DGHO, Deutsche Ges. für Hämatologie und Onkologie. Vertrauensdozent der Friedrich-Naumann Stiftung. – MdB seit Okt. 2017; gesundheitspolitischer Sprecher der FDP-Fraktion, Vors. des UA Globale Gesundheit; stellv. Vors. Parlamentariergruppe USA.
Landesliste Bayern
E-Mail: andrew.ullmann@bundestag.de



* ULLRICH SPD

Frank Ullrich; Dipl.-Sportlehrer (Trainer); 98529 Suhl – * 24. 1. 1958 Trusetal; verh., 2 Kinder – 1972/84 Leistungssportler/Biathlet (Olympiasieger, 9-facher Weltmeister, 4-facher Gesamtweltcupsieger). 1977 Abitur an der Kinder- und Jugendsportschule in Oberhof (KJS), 1978/88 Studium an der Deutschen Hochschule für Körperkultur in Leipzig (DHfK) zum Diplomsportlehrer und Diplomwissenschaftler, 1987/2010 National- und Bundestrainer im Biathlon, 2010/12 Cheftrainer-Nachwuchs, 2012/15 Bundestrainer Ski-Langlauf. 2021 Eintritt in die SPD. Seit Mai 2019 Mitgl. Suhler Stadtrat, stellv. SPD-Fraktionsvors., Mitgl. im Ausschuss für Kultur sowie für Stadt- und Wirtschaftsentwicklung. Mitgliedschaften: WSV Trusetal e. V.; WSV Oberhof 05; Deutsche Olympische Gesellschaft (DOG); Gesellschaft Deutscher Olympiateilnehmer (GdO) und darüber hinaus Botschafter für das Kinderhospiz Bad Salzungen. Auszeichnungen: Ehrenbürger der Stadt Brotterode-Trusetal; Stern der Völkerfreundschaft in Silber; Vaterländischer Verdienstorden in Silber. Englisch, Russisch. – MdB seit Okt. 2021; Vors. Sportausschuss.
Wahlkreis 196 (Suhl – Schmalkalden-Meiningen – Hildburghausen – Sonneberg)
SPD 33,6 – CDU 22,3 – AfD 21,2 – DIE LINKE. 8,4 – FDP 6,3 – Grüne 2,1
E-Mail: frank.ullrich@bundestag.de

⁑ ULLRICH FDP

Gerald Ullrich; Ingenieur; 98593 Floh-Seligenthal – * 23. 12. 1962 Schmalkalden/Thüringen; verh., 2 Kinder – Lehre als Elektriker, Studium an der Fachschule für Elektrotechnik und Keramik Hermsdorf, 1986 Abschluss als Elektronik-Ingenieur. Grundwehrdienst. Ab Frühjahr 1989 Auftragsleiter für ein Großprojekt, nach der politischen Wende 1990 Unternehmensgründung/Unternehmer. Mitgl. der FDP seit 2014, seit 2014 Mitgl. im FDP-Landesvorst. der FDP Thüringen, seit 2015 Kreisvors. im Kreisverband Schmalkalden-Meiningen, seit 2016 stellv. Landesvors. der FDP Thüringen, seit Mai 2021 Mitgl. FDP-Bundesvorstand, 2016/21 Vors., seit 2021 stellv. Vors. Liberaler Mittelstand Thüringen. Stellv. Landesvors. der Europa Union Thüringen, Vors. des örtlichen Gewerbevereins. – MdB seit Okt. 2017.

Landesliste Thüringen
E-Mail: gerald.ullrich@bundestag.de

⁑* Dr. ULLRICH CSU

Volker Ullrich; Jurist, Dipl.-Kaufmann (Univ.); 86152 Augsburg – * 14. 10. 1975 Illertissen; kath. – 1995 Abitur am Erasmus-Gymnasium in Amberg. 1996/2001 Studium der Rechtswissenschaften und der Betriebswirtschaftslehre Univ. Augsburg und Fern-Univ. Hagen; Stipendiat der Konrad-Adenauer-Stiftung; 2001 Erstes jur. Staatsexamen, 2002 Promotion zum Dr. jur., 2004 Examen als Dipl.-Kaufmann (Univ.), 2004 Zweites jur. Staatsexamen. 2002/04 Rechtsreferendar. 2005/11 Tätigkeit als Rechtsanwalt in mittelständischen und internationalen Sozietäten. 2011/13 Berufsmäßiger Stadtrat und Leiter des Ordnungsreferats der Stadt Augsburg. Seit 1992 Mitgl. CSU; 1994/95 Landesvors. Schüler-Union Bayern, 1998/99 Landesvors. RCDS in Bayern, 2001/09 Bezirksvors. der Jungen Union Augsburg, 2011/19 stellv. Bezirksvors. und seit Juli 2019 Bezirksvors. der CSU Augsburg, seit 2018 Landesvors. der CSA. 2002/11 Stadtrat der Stadt Augsburg. 2003/13 Mitgl. Rechts- und Verwaltungsausschuss des Bayerischen Städtetags. Englisch (f), Französisch (f), Italienisch (f), Spanisch (G), Niederländisch (G). – MdB seit Okt. 2013.
Wahlkreis 252 (Augsburg-Stadt)
CSU 28,1 – Grüne 20,6 – SPD 18,0 – AfD 8,8 – FDP 8,5 – DIE LINKE. 4,7
E-Mail: volker.ullrich@bundestag.de

⁑* ULRICH BSW

Alexander Ulrich; Gewerkschaftssekretär; 66879 Reichenbach-Steegen – * 11. 2. 1971 Kusel; ev.; verh., 2 Kinder – 1990/97 Beschäftigung als Werkzeugmacher bei der Opel AG. Seit 1998 2. Bevollmächtigter und Geschäftsführer der IG Metall. Ehrenamtlicher Arbeitsrichter. 1998/2004 Mitgl. der SPD; seit 2004 Gründungsmitgl. der Wahlalternative Arbeit und Soziale Gerechtigkeit (WASG), 2007/10 und Nov. 2012/Nov. 2016 Landesvors. der Partei DIE LINKE. Rheinland-Pfalz. Seit Jan. 2024 Mitgl. der Partei Bündnis Sahra Wagenknecht – Vernunft und Gerechtigkeit, seit Jan. 2024 Beisitzer im erweiterten Parteivorstand des BSW. Mitgl. Kreistag Landkreis Kaiserslautern, Mitgl. Verwaltungsrat der Sparkasse Kaiserslautern. – MdB seit Okt. 2005; ab der 17. WP bis 2023 Parl. Geschäftsführer der Fraktion DIE LINKE., bis 2023 Industriepolitischer Sprecher der Fraktion DIE LINKE; Mitgl. der Gruppe BSW; stellv. Vors. der Dt.-Kanadischen, der Dt.-Brasilianischen und der Dt.-maltesisch-zypriotischen Parlamentariergruppe.

Landesliste Rheinland-Pfalz
E-Mail: alexander.ulrich@bundestag.de

⁑ Dr. VERLINDEN
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Julia Verlinden; Diplom-Umweltwissenschaftlerin; 21339 Lüneburg – * 18. 1. 1979 Bergisch Gladbach; verh. – 1998 Abitur. 2005 Diplom Umweltwissenschaften, Univ. Lüneburg, 2012 Promotion zum Dr. phil., Titel der Dissertation: „Energieeffizienzpolitik als Beitrag zum Klimaschutz – Analyse der Umsetzung der EU-Gebäude-Richtlinie in Deutschland (Bereich Wohngebäude)". 2006/13 Wissenschaftl. Angestellte am Umweltbundesamt, Jan./Okt. 2013 Leitung des Fachgebiets „Energieeffizienz". 1998 Eintritt in die Partei Bündnis 90/Die Grünen, 1999/2001 Mitgl. Landesvorst. der Grünen Jugend Niedersachsen, 2003/05 Beisitzerin im Landesvorstand Bündnis 90/Die Grünen Niedersachsen, 2005/07 und seit Nov. 2013 Mitgl. im Parteirat Bündnis 90/Die Grünen Niedersachsen. 2002/06 und seit Nov. 2021 Ratsfrau im Stadtrat Lüneburg, 2006/11 Abgeordnete im Kreistag Lüneburg. Mitgl. u. a. Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND), The Compensators, der Gewerkschaft verdi, Verein zur Förderung politischen Handelns (v.f.h.), im Verkehrsclub Deutschland (VCD). – MdB seit Okt. 2013; bis 2021 Sprecherin für Energiepolitik; seit Dez. 2021 stellv. Vors. der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen.
Landesliste Niedersachsen
E-Mail: julia.verlinden@bundestag.de

⁑ VIEREGGE CDU

Kerstin Vieregge; Betriebswirtin; 32699 Extertal – * 6. 9. 1976 Rinteln; ev.-reformiert – Realschule Extertal, Abitur am Hanse-Berufskolleg. Ausbildung zur Industriekauffrau bei der Firma decor metall. Dietrich-Bonhoeffer-Berufskolleg, Abschluss als staatlich geprüfte Betriebswirtin. 10 Jahre 2000/10 Mitarbeiterin eines Landtagsabgeordneten im lippischen Wahlkreisbüro. 2010/17 Lippische Landesbrandversicherung, 2011 Weiterbildung zur Versicherungsfachfrau und anschließend zur Marketingassistentin, zuletzt zuständig für die Öffentlichkeitsarbeit und Schadensprävention. Seit 1999 Mitgl. der CDU, 2000/10 Gemeindeverbandsvors. der CDU Extertal. 2004/20 Mitgl. Kreistag, 2011/18 stellv. Landrätin. Mitgl. CDA, Dorfgemeinschaft Göstrup, Freiwillige Feuerwehr Almena, Freunde des ländlichen Raumes Extertal, Heimat- und Verkehrsverein Sternberg, Landfrauen Extertal, Stiftung Für Lippe und Gesundheitsstiftung Lippe. – MdB seit Okt. 2017.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: kerstin.vieregge@bundestag.de

⁑ VÖLLERS SPD

Marja-Liisa Völlers; Gesamtschullehrerin; 31547 Rehburg-Loccum – * 28. 9. 1984 Bückeburg; ev.-luth. – 1997/2004 Ratsgymnasium Stadthagen. Studium an der Universität Bielefeld, Referendariat am Studienseminar Paderborn, 2012/17 als Studienrätin an der Integrierten Gesamtschule Schaumburg in Stadthagen. Seit 2019 Unterbezirksvors. der SPD im Landkreis Nienburg, seit 2019 Beisitzerin im Bezirksvorstand SPD-Bezirk Hannover. Seit 2011 Mitgl. im Rehburg-Loccumer Stadtrat, seit 2016 Mitgl. im Kreistag Nienburg. Seit 2015 stellv. Kreisvors. der AWO im Kreis Nienburg und der SGK im Kreis Nienburg. – MdB seit Nov. 2017.

Wahlkreis 40 (Nienburg II – Schaumburg)
SPD 35,3 – CDU 30,9 – Grüne 12,8 – AfD 8,3 – FDP 6,2 – DIE LINKE. 2,2

E-Mail: marja.voellers@bundestag.de

⁂ VÖPEL SPD

Dirk Vöpel; selbstständiger Kaufmann; 46049 Oberhausen – * 29. 5. 1971 Oberhausen; ev.; gesch., 1 Kind – 1981/91 Elsa-Brändström-Gymnasium Oberhausen, 1991 Abitur. 1991/93 Zivildienst beim Arbeitskreis Behinderter und Nichtbehinderter Katholisches Stadthaus Mülheim an der Ruhr. 1993 Studium der Rechtswissenschaften Ruhruniv. Bochum. Seit 1998 Gründer und Geschäftsführer der SAV Service Agentur Vöpel, Firma für Dienstleistungen mit Ausrichtung auf den Bereich Neue Medien, Schwerpunkt der Tätigkeit im Bereich IT-Handel und IT-Service. 1988 Eintritt in die SPD, 1988 Leiter der Juso-AG im Ortsverein Oberhausen-West, 1992/94 Vors. der Oberhausener Jungsozialisten, 1995/2005 stellv. Vors. Ortsverein Oberhausen-West, 2005/17 Vors. Ortsverein Oberhausen-West, seit 2015 Vors. SPD-Unterbezirk Oberhausen; 2000 Gründungsmitgl. Arbeitskreis „Neue Medien" der Sozialdemokratischen Gemeinschaft für Kommunalpolitik NRW. 1989/94 Bürgermitgl. im Umweltausschuss der Stadt Oberhausen, 1994/99 Mitgl. der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen, 1999/2014 Mitgl. Rat der Stadt Oberhausen, 2011/14 Bezirksbürgermeister von Alt-Oberhausen. – MdB seit Okt. 2013.
Wahlkreis 117 (Oberhausen – Wesel III)
SPD 38,8 – CDU 22,5 – Grüne 11,9 – AfD 9,5 – FDP 7,0 – DIE LINKE. 3,4
E-Mail: dirk.voepel@bundestag.de

⁂ VOGEL FDP

Johannes Vogel; Politikwissenschaftler; 57462 Olpe – * 29. 4. 1982 Wermelskirchen; ev.; verh. – 2001 Abitur am Städtischen Gymnasium Wermelskirchen. 2001/02 Zivildienst als ausgebildeter Rettungssanitäter an der Feuer- und Rettungswache Wermelskirchen. 2009 Abschluss des Studiums der Politikwissenschaft, der Geschichte und des Völkerrechts an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Univ. Bonn, Magister Artium. Frühjahr 2019 John F. Kennedy Memorial Policy Fellow, Harvard University. Seit 1998 Mitgl. der Jungen Liberalen, seit 1999 der FDP, 2004/10 Mitgl. im Bundesvorst. der Jungen Liberalen, 2005/10 Bundesvors., seit 2007 Mitgl. im FDP-Bundesvorst. und seit Mai 2021 stellv. Bundesvors., 2014/22 Generalsekretär und 2017 Wahlkampfleiter der FDP NRW. 2004/09 Kreistagsmitgl. des Rheinisch-Bergischen Kreises. 2014/17 Führungskraft bei der Bundesagentur für Arbeit, u. a. Vors. der Geschäftsführung der Arbeitsagentur Solingen-Wuppertal und Leiter Strategie und Geschäftsentwicklung der Internationalen Abteilung/Zentralen Auslands- und Fachvermittlung (ZAV). – MdB 2009/13 und seit Okt. 2017; seit Dez. 2021 Erster Parlamentarischer Geschäftsführer der FDP-Fraktion; Vors. Dt.-Pazifische Parlamentariergruppe.
Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: johannes.vogel@bundestag.de

⁂ VOGLER Die Linke

Kathrin Vogler; Verbands-Geschäftsführerin; 48282 Emsdetten – * 29. 9. 1963 München; verh., 1 Tochter – 1983 Abitur Gymnasium Martinum Emsdetten. 1983/90 Studium Soziologie Univ. Münster, 1990/94 Landesgeschäftsführerin der DFG-VK NRW, Dortmund, 1995/99 Leiterin DFG-VK- Bundesgeschäftsstelle, Velbert. 1999/2002 Elternzeit. 2002/09 Geschäftsführerin Bund für Soziale Verteidigung, Minden. 1979 Eintritt in die DFG-VK, 1983/90 Jugendclub Courage NRW – Landesvorstand, 1983/2001 SPD-Mitgl., 1984/95 DFG-VK NRW Landesvorstand, 1988/90 AStA-Referentin für Kultur und Frieden, 1995/2001 DFG-VK Bundessprecherin, 2000/03 Redakteurin der Zeitschrift „Friedensforum", 2003 Gründung der Kooperation für den Frieden, bis 2005 Sprecherin der Kooperation, 2005 Eintritt in die WASG, seit 2007 DIE LINKE, seit 2022 Vors. DIE LINKE. NRW. – MdB seit Okt. 2009; 2021/23 Sprecherin für Gesundheitspolitik und Queerpolitik der Fraktion DIE LINKE., Parl. Geschäftsführerin der Fraktion DIE LINKE und Obfrau im Gesundheitsausschuss; Mitgl. der Gruppe Die Linke; Vors. der dt.-mittelamerikanischen Parlamentariergruppe, stellv. Vors. der dt.-ukrainischen Parlamentariergruppe; Mitgl. Kommission für Angelegenheiten von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Abgeordneten.
Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: kathrin.vogler@bundestag.de

* Dr. VOGT CDU

Oliver Vogt; Dipl.-Physiker; 32339 Espelkamp – * 15. 7. 1977 Neuhaus am Rennweg – Abitur 1997 am Söderblom-Gymnasium in Espelkamp. Wehrdienst bei der Deutschen Bundesmarine. Studium der Physik. 2008/21 Lehrer für Physik und Mathematik am Besselgymnasium in Minden. Seit 1998 Mitgl. der CDU, versch. Funktionen, seit 2019 Kreisvors. der CDU Minden-Lübbecke. 1999/21 Mitgl. Rat der Stadt Espelkamp. Seit 2018 Mitgl. Kreistag Minden-Lübbecke, dort Vors. Ausschuss für Strukturförderung. Vors. Aufsichtsrat der Mindener Kreisbahnen GmbH. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: oliver.vogt@bundestag.de

* VONTZ SPD

Emily Vontz; Studentin; 11011 Berlin – * 15. 10. 2000 Merzig; röm.-kath.; ledig – Abitur am Hochwald-Gymnasium in Wadern. Seit 2021 Studium der Politikwissenschaften und der französischen Sprache an der Univ. Trier. 2020/22 Werkstudentin in der SPD-Fraktion im saarländischen Landtag. Mitgl. der Jusos und der SPD, seit 2017 Kreisvors. der Jusos Merzig-Wadern und seit 2019 Ortsvereinsvors. Mitgl. des Ortsrates Niederlosheim. – MdB seit Jan. 2023.

Landesliste Saarland
E-Mail: emily.vontz@bundestag.de
Nachgerückt am 1. 1. 2023 für Heiko Maas.

‡ de VRIES CDU

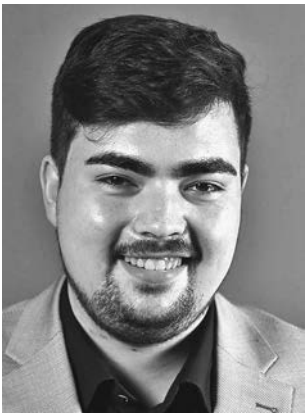
Christoph de Vries; Dipl.-Soziologe, ltd. Angestellter; 22549 Hamburg – * 4. 12. 1974 Hamburg; röm.-kath.; verh., 3 Kinder – 1994 Abitur an der katholischen Sankt-Ansgar-Schule in Hamburg-Borgfelde. 2002 Abschluss als Dipl.-Soziologe an der Univ. Hamburg. 1995 Mitgl. der Jungen Union und der CDU, 2015 Kreisvors. der CDU Hamburg-Mitte, 2016 stellv. Landesvors. der CDU Hamburg. 2001/11 Bezirksabgeordneter in der Bezirksversammlung Hamburg-Mitte, Fraktionsvors. 2004/08 und stellv. Fraktionsvors. 2008/11. 2011/15 Mitgl. der Hamburgischen Bürgerschaft, Familienpolitischer Sprecher, Obmann im Sonderausschuss Chantal, Obmann im parl. Untersuchungsausschuss zum Tode des Mädchens Yagmur. – MdB seit Okt. 2017; Vors. der Gruppe der Vertriebenen, Aussiedler und dt. Minderheiten; Mitgl. im Parlamentarischen Kontrollgremium; Mitgl. im Parlamentskreis Mittelstand der CDU/CSU-Fraktion.

Landesliste Hamburg
E-Mail: christoph.devries@bundestag.de

⁙ Dr. WADEPHUL CDU

Johann David Wadephul; Rechtsanwalt; 24113 Molfsee – * 10. 2. 1963 Husum; ev.; verh., 3 Kinder – 1982 Abitur an der Meldorfer Gelehrtenschule. 1982/86 Zeitsoldat der Bundeswehr, Oberstleutnant d. R. 1986/91 Studium Rechtswissenschaften an der Univ. Kiel, 1991 1. jur. Staatsprüfung, 1993/95 Referendar Landgerichtsbezirk Kiel, 1995 große jur. Staatsprüfung. 1996 Promotion zum Dr. jur. Univ. Kiel. Selbstständiger Rechtsanwalt in Neumünster und Berlin, Fachanwalt für Medizin- und Sozialrecht. Vors. Beschwerdeausschuss der Vertragsärzte und Krankenkassen in SH. 1982 Eintritt in die CDU und JU, 1992/96 Landesvors. JU Schleswig-Holstein, 1997/2000 Generalsekretär CDU SH, 2000/02 Landesvors. CDU SH, seit Januar 2006 Vors. CDU-Kreisverb. Rendsburg-Eckernförde, 2010/20 Mitgl. Bundesvorst. der CDU Deutschlands. 2000/09 MdL in Schleswig-Holstein, 2005/09 Vors. CDU-Fraktion. Englisch (f). – MdB seit Okt. 2009; in der 18. WP Vors. Ausschuss für Wahlprüfung, Immunität und Geschäftsordnung sowie altern. Vors. Vermittlungsausschuss von Bundestag und Bundesrat, seit März 2017 Vors. der CDU-Landesgruppe Schleswig-Holstein, seit Jan. 2018 stellv. Vors. der CDU/CSU-Fraktion.
Landesliste Schleswig-Holstein
E-Mail: johann.wadephul@bundestag.de

* WAGENER BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN



Niklas Wagener; Student; 63743 Aschaffenburg – * 16. 4. 1998 Aschaffenburg – 2016 Abitur am Kronberg-Gymnasium, anschl. Studium der Forstwirtschaft in Göttingen. 2013 Mitgründer der Grünen Jugend Aschaffenburg, 2016/17 Mitgl. Landesvorstand der Grünen Jugend Bayern, 2016/17 Sprecher der Grünen Jugend Unterfranken, 2017/19 Mitgl. Bundesvorstand der Grünen Jugend, Mitgl. Bündnis 90/Die Grünen, Mitgl. Kreisvorstand Aschaffenburg-Stadt. Seit März 2020 Stadtrat in Aschaffenburg. Mitgl. Initiativkreis für ein Aschaffenburger Jugendparlament seit 2014, Sprecher des Aschaffenburger Bündnisses „Demokratie erhalten – STOP TTIP“ seit Nov. 2014. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Bayern
E-Mail: niklas.wagener@bundestag.de

* WAGENER BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Robin Wagener; Richter; 32108 Bad Salzuflen – * 16. 8. 1980 Bielefeld; ev.-luth.; verh., 2 Kinder – 1999 Abitur. 2000/01 Zivildienst, Feuerwehr Detmold. 2001/08 Studium der Rechtswissenschaft, Univ. Bielefeld; 2009/12 Rechtsreferendariat, Landgericht Detmold. 2012/13 Referent für Programmkommunikation und stellv. Koordinator, Programm „richtig einsteigen“, Univ. Bielefeld, 2013/15 Referent für Schule, Kultur und Sport, Städte- und Gemeindebund NRW, 2015/17 Richter, Münster (Sozialgericht), 2017/21 Richter am Sozialgericht, Detmold (ruht aktuell). 2009/13 Bundesleiter, Deutsches Jugendrotkreuz und Mitgl. Präsidium Deutsches Rotes Kreuz. Seit 2018 Prädikant, Kirchengemeinde Bergkirchen. 2015/21 Vors. Kreisverband Bündnis 90/Die Grünen Lippe, 2016/22 Mitgl. Landesvorstand Bündnis90/Die Grünen Nordrhein-Westfalen. 2002/13 und 2020/23 Mitgl. Stadtrat Bad Salzuflen; seit 2020 Mitgl. Verbandsversammlung Landesverband Lippe; seit 2020 Mitgl. und 3. stellv. Landrat Kreistag Lippe. – MdB seit Okt. 2021; seit 2023 Koordinator für die zwischengesellschaftliche Zusammenarbeit mit dem Südkaukasus, der Republik Moldau sowie Zentralasien, Auswärtiges Amt.
Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: robin.wagener@bundestag.de

⁝⁝ Dr. WAGENKNECHT BSW

Sahra Wagenknecht; Ökonomin – * 16. 7. 1969 Jena – 1988 Abitur in Berlin. 1990/96 Studium Philosophie und Neuere Deutsche Literatur in Jena, Berlin und Groningen, Sept. 1996 Abschluss des Studiums in Groningen mit einer Arbeit über Hegel und Marx, 2012 Promotion zum Dr. rer. pol. in Wirtschaftswissenschaften an der TU Chemnitz mit einer Arbeit zum Thema „The Limits of Choice. Saving Decisions and Basic Needs in Developed Countries". 2007/14 Mitgl. Vorstand der Partei DIE LINKE, Okt. 2023 Austritt aus der Partei DIE LINKE und Vorstellung des Vereins Bündnis Sahra Wagenknecht – Für Vernunft und Gerechtigkeit, Jan. 2024 Gründung und Vors. der Partei Bündnis Sahra Wagenknecht – Für Vernunft und Gerechtigkeit. 2004/09 MdEP, dort Mitgl. im Ausschuss für Wirtschaft und Währung, stellv. Mitgl. im Ausschuss für Industrie, Forschung und Energie. Englisch (f). – MdB seit Okt. 2009; 2009/11 wirtschaftspolitische Sprecherin und 2011/15 Erste Stellv. Vors. der Fraktion DIE LINKE., 2015/19 Vors. der Fraktion DIE LINKE; Mitgl. der Gruppe BSW.
Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: sahra.wagenknecht@bundestag.de

* Dr. WAGNER SPD

Carolin Wagner; Referatsleiterin; 93138 Lappersdorf – * 1. 10. 1982 Heidelberg; verh., 2 Kinder – Magisterstudium der Germanistik, Politikwissenschaften und Pädagogik an der Univ. Regensburg, Promotion in Deutscher Sprachwissenschaft, parallel dazu Studiengangskoordinatorin am Institut für Germanistik an der Univ. Regensburg, ab 2013 Leitung des Studien- und Career Service an der Ostbayerischen Technischen Hochschule (OTH) Amberg-Weiden. Seit 2004 Mitgl. der SPD, seit 2007 aktiv in der Parteiarbeit und in diversen Ämtern, seit 2019 Vors. im Bezirksverband der OberpfalzSPD (Doppelspitze), seit 2017 Beisitzerin im Landesvorstand der BayernSPD, stellv. Vors. des Unterbezirks Regensburg und Beisitzerin im Kreisverband Regensburg, seit 2016 Mitgl. im Landesvorstand AsF Bayern (Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen). Mitgl. Ehrenamtlicher Vorstand von Profamilia Regensburg. Mitgl. u. a. in der GEW, AWO, DRF e. V., Die Johanniter. Seit Okt. 2023 Mitgl. des Vorstands Forum DL21. – MdB seit Okt. 2021; seit Sept. 2023 Vors. der Landesgruppe Bayern in der SPD-Fraktion (Doppelspitze); stellv. Sprecherin der SPD-Fraktion für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung.
Landesliste Bayern
E-Mail: carolin.wagner@bundestag.de

* WAGNER BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Johannes Wagner; Assistenzarzt Pädiatrie; 96450 Coburg – * 1. 8. 1991 Nürnberg – Abitur. Freiwilliges-Soziales-Jahr in Südamerika, Ab 2012 Studium der Humanmedizin in Erlangen, anschl. auf Grund der Fächer-Spezialisierung „Globale Gesundheit und Tropenmedizin" in Würzburg, Studienaufenthalte im 4. Studienjahr an einer Universität in Italien und für einen Forschungsaufenthalt in Public Health an der Boston-University/USA. Arzt am Regiomed-Verbundkrankenhaus in der Kinderklinik. 2016/18 Jugenddelegierter für Nachhaltige Entwicklung bei den Vereinten Nationen, Teilnahme an versch. UN-Konferenzen rund um die „Agenda 2030". Mitgl. bei folgenden Vereinen und Organisationen: Coburger Radsport e. V., Allgemeiner deutscher Fahrradclub e. V. ADFC, Verkehrsclub Deutschland e. V. VCD, Deutscher Alpenverein e. V., Deutsche Allianz für Klimawandel und Gesundheit e. V., ÄrztInnen in sozialer Verantwortung e. V., Deutsche Gesellschaft für Tropenmedizin und Globale Gesundheit e. V. DTG und Deutsche Gesellschaft für die Vereinten Nationen e. V. DGVN. – MdB seit Okt. 2021.
Landesliste Bayern
E-Mail: johannes.wagner@bundestag.de

* WAGNER FDP

Tim Wagner; Vermögensberater; 11011 Berlin – * 5. 5. 1981 Jena; ev.; verh., 4 Kinder – 1999 Abitur am Ernst-Haeckel-Gymnasium Jena. 1999/2002 Leitung zweier Kampfkunstschulen. 2003/04 Studium Betriebswirtschaftslehre an der Fachhochschule Erfurt. 2004/09 Studium Politikwissenschaften und Geschichte an der Friedrich-Schiller-Univ. Jena. Seit 2006 Unternehmen im Bereich Promotion-Service. Seit 2010 Agenturleiter der Deutschen Vermögensberatung AG. 2017/19 Leiter Wahlkreisbüro Gerald Ullrich MdB. 2019/23 Geschäftsführer FDP-Fraktion/Gruppe im Thüringer Landtag. Eintritt in die FDP 2009, seitdem versch. Funktionen, u. a. stellv. Kreisvors. der FDP Jena-Saale-Holzland, seit 2015 Kreisschatzmeister, seit 2015 Mitgl. im Landesvorstand, seit 2017 ehrenamtl. Landesgeschäftsführer FDP Thüringen. 2011/18 in Stadtelternvertretung der Kindertagesstätten (Kitas) Jena, 2013/18 Stadtelternsprecher und stellv. Landeselternsprecher für Kitas in Thüringen. Seit 2016 Schatzmeister Liberaler Mittelstand Thüringen e. V., Vors. des Fördervereins KITA „Anne Frank“ Jena e. V., weitere Vereinsmitgliedschaften. – MdB seit Jan. 2024.
Landesliste Thüringen
E-Mail: tim.wagner@bundestag.de
Nachgerückt am 1. 1. 2024 für Reginald Hanke.

* WALLSTEIN SPD

Maja Scarlett Wallstein; Wissenschaftsmanagerin; 03044 Cottbus – * 18. 3. 1986 Cottbus; 2 Kinder – 2006/10 Bachelorstudium, Bachelor of Arts Politik & Verwaltung/Polonistik, 2010/13 Masterstudium, Master of Arts, Verwaltungswissenschaft. 2013/17 Wissenschaftl. Mitarbeiterin im Deutschen Bundestag, 2017/18 Elternzeit, 2018/20 Referentin für politische Kommunikation und Wissenschaftspolitik, Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren e. V., 2020/Sept. 2020 Persönl. Referentin des Präsidenten der TH Brandenburg, ab Okt. 2020 Elternzeit. 2015/17 Landesvors. der Jusos Brandenburg, seit Nov. 2016 Mitgl. im SPD Landesvorstand Brandenburg, Mitgliederbeauftragte, seit 2017 Mitgl. in der Arbeitsgemeinschaft für Menschen mit Behinderung der SPD Brandenburg, seit Okt. 2019 Vors. Wissenschaftsforum der Sozialdemokratie in Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern e. V., seit 2020 Europabeauftragte der SPD Brandenburg. Seit 2010 Mitgl. in der Hochschulinitiative Demokratischer Sozialismus e. V., seit 2011 Fußball-Schiedsrichterin im Nordostdeutschen Fußballverband und Mitgl. im Schiedsrichter-Lehrstab des Fußballkreises Havelland-Mitte/Land Brandenburg. Englisch, Französisch, Polnisch. – MdB seit Okt. 2021.
Wahlkreis 64 (Cottbus – Spree-Neiße)
SPD 27,6 – AfD 25,7 – CDU 16,7 – FDP 9,0 – DIE LINKE. 8,8 – Grüne 3,7
E-Mail: maja.wallstein@bundestag.de

* WALTER SPD

Hannes Walter; Betriebswirt; 03238 Massen-Niederlausitz – * 2. 3. 1984 Finsterwalde – 2000/04 Berufsausbildung zum KfZ-Mechaniker, 2004/05 Fachhochschulreife, 2005/09 Bachelor Studium Business Administration Hochschule für Wirtschaft und Recht in Berlin. 2009/12 Recruiter und Personalberater in verschiedenen Unternehmen. 2012/14 Master-Studium Betriebswirtschaftslehre Univ. Freiberg. Seit 2014 Betriebswirt im handwerklichen Familienbetrieb. Seit 2003 Mitgl. der SPD, Vors. SPD Massen Kleine Elster, seit 2014 Beisitzer SPD-UB-Vorstand Elbe-Elster. 2003/05 und seit 2014 Mitgl. Gemeindevertretung Massen-Niederlausitz, seit 2014 Vors. SPD-Fraktion Massen-Niederlausitz. Seit 2005 Mitgl. Sozialdemokratische Gemeinschaft für Kommunalpolitik (SGK), Mitgl. TSV Germania Massen e. V., Mitgl. Verein zur Förderung des Landlebens Massen Niederlausitz e. V. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 65 (Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II)
SPD 25,4 – AfD 25,0 – CDU 16,2 – FDP 9,0 –
DIE LINKE. 9,0 – Grüne 3,5
E-Mail: hannes.walter@bundestag.de

⁙ WALTER-ROSENHEIMER
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Beate Walter-Rosenheimer; Diplompsychologin LMU München – * 20. 11. 1964 Weißenburg (Bayern); 5 Kinder – Seit 2002 Mitgl. von Bündnis 90/Die Grünen; 2003/09 Sprecherin OV Germering; 2003/11 Sprecherin des Kreisverbands Fürstenfeldbruck; 2004/10 Mitgl. des Parteirats der bayerischen Grünen; 2004/08 im Vorstandsteam des Landesarbeitskreises Frauenpolitik der bayer. Grünen; 2008/13 Gleichstellungsreferentin im Kreistag Fürstenfeldbruck; 2008/20 im Vorstandsteam des Landesarbeitskreises Wirtschaft und Finanzen der bayer. Grünen; 2008/12 Delegierte zur BAG Wirtschaft; 2008/18 Kreisrätin im Kreistag Fürstenfeldbruck. – MdB seit Jan. 2012; 2012/17 Mitgl. der Kinderkommission, 2021 stellv. Mitgl.; 2013/17 Mitgl. des Parl. Beirats für nachhaltige Entwicklung; 2013/21 Mitgl. im Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgeabschätzung; 2013/21 Mitgl. im Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend; 2018/21 Obfrau in der Enquetekommission „Berufliche Bildung in der digitalen Arbeitswelt"; 2013/21 Sprecherin der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen für Jugendpolitik, sowie Sprecherin für Aus- und Weiterbildung. Mitgl. der IPU (Interparlamentarische Union) und stellv. Vors. der Parlamentariergruppe Westafrika.
Landesliste Bayern
E-Mail: beate.walter-rosenheimer@bundestag.de

⁙⁙ WANDERWITZ CDU

Marco Wanderwitz; Volljurist, Rechtsanwalt, Parlamentarischer Staatssekretär a. D.; 09337 Hohenstein-Ernstthal – * 10. 10. 1975 Chemnitz; ev.-luth.; 4 Kinder – Kreisrat Landkreis Zwickau. Mitgl. Kuratorium der Bürgerstiftung der Volksbank Mittweida, Mitgl. Verwaltungsrat und Richtlinienausschuss der FFA Filmförderungsanstalt, Mitgl. Kuratorium Bund Heimat und Umwelt in Deutschland (BHU), Vors. des Beirates für Medien, Internet und Telekommunikation der Gesellschaft zum Studium strukturpolitischer Fragen. – MdB seit Okt. 2002; 2018/20 Parlamentarischer Staatssekretär beim BMin. des Innern, für Bau und Heimat, 2020/21 beim BMin. für Wirtschaft und Energie.

Landesliste Sachsen
E-Mail: marco.wanderwitz@bundestag.de

⁙ WARKEN CDU

Nina Warken, geb. Bender; Rechtsanwältin; 97941 Tauberbischofsheim – * 15. 5. 1979 Bad Mergentheim; röm.-kath.; verh., 3 Kinder – Abitur am Matthias-Grünewald-Gymnasium in Tauberbischofsheim. 1998/02 Studium der Rechtswissenschaft in Heidelberg, Rechtsreferendariat am Landgericht Mosbach. Seit 2006 zugelassen als Rechtsanwältin, Mitarbeiterin in mittelständischen Anwaltssozietäten. Seit 2000 Mitgl. der CDU, 2006/14 stellv. Bundesvors. der Jungen Union Deutschlands, Mitgl. Bundesvorstand der Frauen Union der CDU Deutschlands, Mitgl. im Landesvorstand der CDU Baden-Württemberg, seit 2023 Generalsekretärin der CDU Baden-Württemberg. Seit 2015 Präsidentin der THW-Landeshelfervereinigung Baden-Württemberg. Seit 2004 Mitgl. im Stadtrat Tauberbischofsheim, 2014/19 Mitgl. im Kreistag des Main-Tauber-Kreises. – MdB 2013/17 und seit Dez. 2018; seit Dez. 2021 Parl. Geschäftsführerin der CDU/CSU-Fraktion.
Wahlkreis 276 (Odenwald – Tauber)
CDU 35,8 – SPD 20,6 – AfD 12,1 – Grüne 11,0 – FDP 9,7 – DIE LINKE. 2,3
E-Mail: nina.warken@bundestag.de

⁑ WEESER FDP

Sandra Weeser; Betriebswirtin; 57518 Betzdorf – * 8. 9. 1969 Siegen; verh., 2 Kinder – Studium der Betriebswirtschaft. Abschluss einer kaufm. Ausbildung. Einjähriger Studienaustausch in den USA. 1993/95 Assistentin der Geschäftsleitung in Toulouse/Frankreich. 1995/2004 Mitgl. der Geschäftsführung eines mittelständischen Familienunternehmens, 2004 Übernahme der Geschäftsführung. 2011/16 im Management eines US-amerikanischen Konzerns, 2016/17 Vizepräsidentin SGD Nord des Landes Rheinland-Pfalz. 2013/23 stellv. Landesvors. der FDP Rheinland-Pfalz, seit März 2018 Bezirksvors. der FDP Koblenz, seit Mai 2021 Mitgl. im FDP-Bundesvorst., stellv. Landesvors. Liberaler Mittelstand Landesverband Rheinland-Pfalz, Mitgl. Liberale Frauen. 2009/20 Mitgl. Verbandsgemeinderat Betzdorf-Gebhardshain, 2017/20 Ortsvors. Betzdorf-Gebhardshain, seit 2019 Mitgl. im Stadtrat Betzdorf. Mitgl. Atlantik Brücke. – MdB seit Okt. 2017; Vorstandsmitgl. der Dt.-Franz. Parl. Versammlung, Mitgl. im Vorstand der interfrakt. Parlamentsgruppe Bahnlärm; seit 2021 Vors. Ausschuss für Wohnen, Stadtentwicklungen, Bauwesen u. Kommunen.
Landesliste Rheinland-Pfalz
E-Mail: sandra.weeser@bundestag.de

* WEGGE SPD

Carmen Wegge; Juristin, Slam Poetin; 81667 München – * 24. 9. 1989 Hattingen a.d.Ruhr; verh., 1 Tochter – 2009 Abitur am Gymnasium Gröbenzell. Ab 2009 Studium der Rechtswissenschaften an der LMU München. 2016 Referendariat in München, 2018 Zweites Jur. Staatsexamen. Ab 2018 Regierungsrätin im Inklusionsamt Oberbayern. Mitgl. im Landesvorstand der BayernSPD, Co-Sprecherin des AK Säkularität und Humanismus der SPD. Mitgl. Planet Slam e. V., Slam Alphas, Willy Brandt Center, AWO, SJD – Die Falken, ver.di., Kulturforum der Sozialdemokratie in München e. V., Endstation Rechts. Institut für Information und Dokumentation e. V..; Englisch, Französisch. – MdB seit Okt. 2021, Mitgl.im erweiterten Fraktionsvorstand, Mitgl. im Landesgruppenvorstand der bayerischen SPD-Bundestagsabgeordneten.

Landesliste Bayern
E-Mail: carmen.wegge@bundestag.de

* WEGLING SPD

Melanie Wegling; Politikwissenschaftlerin und Sinologin; 65462 Ginsheim-Gustavsburg – * 7. 1. 1990 Mainz; verh., 2 Kinder – Abitur in Mainz. Bachelor Politikwissenschaft und Sinologie an der Goethe Univ. Frankfurt am Main, Studium chinesischer Sprache, Kultur und Kalligraphie Peking University, Master in Modern East Asian Studies Goethe Univ. Frankfurt am Main. Managerin im internationalen Vertrieb eines Wasserfilterherstellers. Seit 2009 Mitgl. SPD. Seit 2011 Stadtverordnete in Ginsheim-Gustavsburg, 2016/23 Fraktionsvors. der SPD. Seit 2023 Co-Vorsitzende SPD-Unterbezirk Groß-Gerau. Chinesisch, Englisch, Französisch, Spanisch. – MdB seit Okt. 2021

Wahlkreis 184 (Groß-Gerau)
SPD 33,5 – CDU 27,7 – Grüne 11,7 – AfD 8,5 – FDP 8,4 – DIE LINKE. 4,0

E-Mail: melanie.wegling@bundestag.de

⁝ Dr. WEIDEL AfD

Alice Weidel; Beraterin von Start-Up Unternehmen, Vors. der AfD-Fraktion; 88662 Überlingen – * 6. 2. 1979 Gütersloh; verpartnert, 2 Kinder – 1998 Abitur in Versmold. Studium der Volkswirtschaftslehre (Diplom-Volkswirtin) und Betriebswirtschaftslehre (Diplom-Kauffrau) an der Univ.; Promotion Volkswirtschaftslehre (Dr. rer. pol.). Beruflich tätig für Goldman Sachs und Allianz Global Investors Europe, mehrjähriger Aufenthalt in China; Unternehmensberaterin. Mitgl. der AfD seit 2013, seit Juni 2022 Bundessprecherin der AfD – MdB seit Okt. 2017.

Landesliste Baden-Württemberg
E-Mail: alice.weidel@bundestag.de

⁝ Dr. WEINGARTEN SPD

Joe Weingarten; Dipl.-Verwaltungswissenschaftler, Ministerialdirigent a. D. Dr. rer. soc.; 67821 Alsenz – * 17. 3. 1962 Bad Kreuznach; ev.; verh., 3 Kinder – 1989 Bundesministerium für Wirtschaft, Referent für Erneuerbare Energien, 1991 SPD-Bundestagsfraktion, Referent für Wirtschaftspolitik, 1992 Staatskanzlei Rheinland-Pfalz, Referent für Wirtschaftspolitik; Geschäftsführer der Zukunftsinitiative Rheinland-Pfalz (ZIRP), 1998 Geschäftsführer der Landesgartenschau Kaiserslautern 2000 GmbH, 2001 Staatskanzlei Rheinland-Pfalz, Leiter Politische Planung und Wirtschaft, 2008 Leiter Ressortübergreifende Koordinierungsstelle Unternehmenshilfe und Beschäftigungssicherung der Landesregierung, 2010/19 Leiter der Abteilung Innovation und Technologie im Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau in Rheinland-Pfalz. Englisch. – MdB seit Nov. 2019.

Wahlkreis 201 (Kreuznach)
SPD 33,0 – CDU 29,1 – AfD 9,5 – Grüne 7,3 – FDP 7,2 – DIE LINKE. 3,2
E-Mail: joe.weingarten@bundestag.de

⁝* Dr. WEISGERBER CSU

Anja Weisgerber; Rechtsanwältin; 97525 Schwebheim – * 11. 3. 1976 Schweinfurt; ev.-luth.; verh., 2 Kinder – 1995/2000 Studium der Rechtswissenschaft Julius-Maximilian-Univ. Würzburg und Univ. Lausanne, 2000 1. jur. Staatsexamen, 2000/01 Promotionsstudium Univ. Würzburg, Stipendiatin der Dt. Graduierten- und Begabtenförderung der Konrad-Adenauer-Stiftung, 2003 2. jur. Staatsexamen. 2004 Zulassung als Rechtsanwältin (derzeit keine Berufsausübung als Rechtsanwältin). Seit 1997 Mitgl. der CSU, seit 2003 Mitgl. im CSU-Bezirksvorstand, seit 2009 Mitgl. CSU-Parteivorstand, seit 2011 stellv. FU-Landesvors. und CSU-Kreisvors., seit 2021 stellv. Bezirksvorsitzende der CSU-Unterfranken, seit 2022 Landesvors. des AK Umweltsicherung und Landesentwicklung der CSU, seit 2023 Mitgl. im CSU-Präsidium. Seit 2008 Kreisrätin im Landkreis Schweinfurt. Mehrfache Bayerische Meisterin im Tennis. 2004/2013 Mitgl. Europäisches Parlament – MdB seit Okt. 2013; seit Dez. 2021 Sprecherin für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz der CDU/CSU-Fraktion.
Wahlkreis 250 (Schweinfurt)
CSU 40,9 – SPD 18,6 – AfD 9,9 – Grüne 9,5 – FDP 8,0 – DIE LINKE. 4,2
E-Mail: anja.weisgerber@bundestag.de

* WEISHAUPT
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Saskia Weishaupt; Politikwissenschaftlerin; 81669 München – * 20. 9. 1993 Hannover – 2012 Abitur Helene-Lange-Schule in Hannover. 2015/20 Studium Politikwissenschaft und Geschichte an der Ludwig-Maximilians-Univ. in München mit Erasmus-Aufenthalt in Cork, Irland, Abschluss Bachelor of Arts. Seit 2016 Mitgl. bei Bündnis 90/ Die Grünen und Grüne Jugend, 2018/21 Landessprecherin der Grünen Jugend Bayern. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Bayern
E-Mail: saskia.weishaupt@bundestag.de

* WEISS CDU

Maria-Lena Weiss; Rechtsanwältin; 78570 Mühlheim an der Donau – * 4. 4. 1981 Tuttlingen; 2 Töchter – 2000/05 Studium der Rechtswissenschaften Univ. Konstanz, 1.Staatsexamen, 2006/08 Juristischer Vorbereitungsdienst, 2.Staatsexamen Landgericht Konstanz, 2009/10 Aufbaustudium zur Mag. Verwaltungswissenschaften Deutsche Hochschule Speyer. 2008/10 Europäisches Parlament, Parl. Referentin bei Dr. Andreas Schwab MdEP. 2011 Becker/Büttner/Held München, Anwältin im Energierecht, 2011/14 W2K Rechtsanwälte. 2013/15 Institut für Berg- und Energierecht der Ruhr-Universität Bochum, Wissenschaftl. Mitarbeiterin von Prof. Dr. Johann-Christian Pielow, seit 2014 Lehrbeauftragte an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg, seit 2014 Wirsing Rechtsanwälte. 1998 Eintritt in die Junge Union, versch. Ämter Pressereferentin, Schriftführerin, stellv. Kreisvors. sowie Mitgl. im Bezirksvorstand, 2007/11 Kreisvors. der Jungen Union Tuttlingen, 2008/12 stellv. Landesvors. der Jungen Union Baden-Württemberg, seit 2011 Mitgl. CDU-Kreisvorstand und Mitgl. im CDU-Landesvorstand, 2013/15 Bezirksvors. der Jungen Union Südbaden, 2015/16 Mitgl. Deutschlandrat der Jungen Union Deutschlands, seit 2015 Kreisvors. CDU-Kreisverband Tuttlingen, seit 2018 Mitgl. Bundesfachausschuss Soziale Sicherung und Arbeitswelt. Seit 2014 Stadträtin in Mühlheim an der Donau, seit 2019 Mitgl. Kreistag Landkreis Tuttlingen, stellv. Fraktionsvors. – MdB seit Okt 2021.
Wahlkreis 285 (Rottweil – Tuttlingen)
CDU 31,5 – FDP 16,8 – SPD 16,2 – AfD 13,7 – Grüne 12,3 –
DIE LINKE. 2,1
E-Mail: maria-lena.weiss@bundestag.de

⁂ WEISS (Wesel I) CDU

Sabine Weiss; Rechtsanwältin, Bürgermeisterin a. D., Parl. Staatssekretärin a. D.; 11055 Berlin – * 26. 5. 1958 Duisburg-Hamborn; röm.-kath. – Bischöfliches Abteigymnasium und Leibniz-Gymnasium in Duisburg Hamborn, Abitur. Freiwilliges soziales Jahr. Studium der Rechtswissenschaften an der Ruhr-Univ. Bochum, 1. und 2. juristisches Staatsexamen. Rechtsanwältin in Duisburg-Hamborn und später in Dinslaken. 1992 Gründung Verein „Pangasinan e. V.“, 1997 Mitbegründerin SOLWODI Duisburg. Seit 1980 Mitgl. der CDU, u. a. stellv. Vors. der Kreis-CDU und Frauenunion Duisburg, 1989/98 Mitgl. der Bezirksvertretung Hamborn und dort Vors. der CDU-Fraktion, 1998 Wechsel zur CDU Dinslaken. 1999/2009 direkt gewählte Bürgermeisterin der Stadt Dinslaken. 2010/16 Vors. der Frauen Union im Kreisverb. Wesel, 2012/18 Mitgl. Bundesvorst. der CDU Deutschland, 2016/21 Kreisvors. der CDU im Kreis Wesel. – MdB seit Okt. 2009; Jan. 2014/März 2018 stellv. Vors. der CDU/CSU-Fraktion; März 2018/Dez. 2021 Parl. Staatssekretärin beim BMin. für Gesundheit.
Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: sabine.weiss@bundestag.de

* WENZEL
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Stefan Wenzel; Agrarökonom (Dipl. Ing. agr.); 27472 Cuxhaven – * 5. 5. 1962 Nakskov/Dänemark; ev.-luth.; verh., 3 Kinder – Abitur in Mellendorf/Wedemark. Beschäftigung als Waldarbeiter und in der Landwirtschaft. Studium der Agrarökonomie Georg-August-Univ. Göttingen, Tätigkeit in einem SOS Kinderdorf in Bolivien und einem genossenschaftlichen Existenzgründungsprojekt in Argentinien. Fraktionsgeschäftsführer im Landkreis Göttingen. Referent für Verkehrspolitik. Bis 1998 Gesellschafter eines Groß- und Einzelhandels mit Wein aus ökologischem Anbau. Seit 1986 Mitgl. Bündnis 90/Die Grünen. 1993/95 Mitgl. im niedersächsischen Landesvorstand, 1986/2001 Mitgl. Kreistag Göttingen. 2001/06 Mitgl. Ortsrat Groß Lengden. 1998/2021 Mitgl. Landtag Niedersachsen; 2004/13 Fraktionsvors.; 2013/17 Niedersächsischer Minister für Umwelt, Energie und Klimaschutz; 2017/21 Vors. Ausschuss für Haushalt und Finanzen. – MdB seit Okt. 2021, seit Juli 2022 Parl. Staatssekretär beim BMin. für Wirtschaft und Klimaschutz.
Landesliste Niedersachsen
E-Mail: stefan.wenzel@bundestag.de

* WERNER SPD

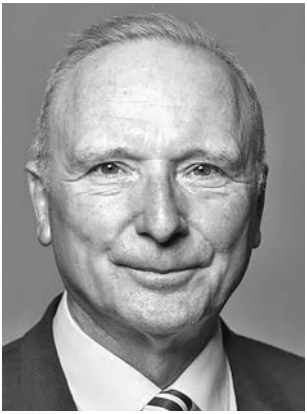
Lena Werner; Hotelfachfrau, Projektmanagerin; 54516 Wittlich – * 8. 10. 1994 Trier – 2014 Abitur am Peter-Wust-Gymnasium in Wittlich. 2014/15 Au Pair Jahr in Chicago, USA. 2015/März 2019 Duales Studium im Fach Tourismuswirtschaft mit dem Schwerpunkt Eventmanagement an der IUBH Düsseldorf, Ausbildung zur Hotelfachfrau im Köln Marriott Hotel. 2019/20 Eventmanagement Trainee bei der Deutsch-Amerikanischen Außenhandelskammer (AHK) in Chicago, USA, seit 2020 Sachbearbeiterin, ab 2021 Junior Finanzmanagerin bei der Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) in Bonn. Seit 2016 Mitgl. der SPD. 2010/13 Mitgl. Jugendparlament Wittlich. 2012/14 Vorstandsmitgl. Freundschaftskreis Wittlich. Englisch, Spanisch, Französisch. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Rheinland-Pfalz
E-Mail: lena.werner@bundestag.de

* WESTIG FDP

Nicole Westig; Fundraiserin; 53604 Bad Honnef – * 13. 11. 1967 Menden (Sauerland); 2 Kinder – 1987 Abitur am städt. Walram-Gymnasium Menden/Westfalen. 1988/96 Studium der Romanistik, Hispanistik und des Öffentlichen Rechts Univ. Bonn mit Abschluss Magistra Artium. 1997/2000 Assistentin der Geschäftsführung beim Bundesverband mittelständische Wirtschaft BVMW e. V., 2000/08 freiberufliche Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, 2008/14 Wiss. Mitarbeiterin der FDP-Landtagsfraktion, 2015/17 Fundraiserin bei der Stiftung der Diakonie Michaelshoven e. V. in Köln. 1987 Eintritt in die FDP und die Jungen Liberalen e. V., 1989 FDP-Kandidatin zur Europawahl, 1989/93 Landesvorstand der Jungen Liberalen NRW e. V., 1991 stellv. Vors., 1992/94 und seit 2016 FDP-Landesvorstand NRW, seit 2023 stellv. Vors. FDP NRW, seit 2023 Mitgl. FDP-Bundesvorstand. 2014/17 stellv. Vors. FDP-Kreistagsfraktion Rhein-Sieg, seit 2020 FDP-Kreistagsfraktion Rhein-Sieg. Mitgl. Präsidium Internationaler Bund e. V., Aalkönig e. V. Bad Honnef, Kuratorium Bürger für Beethoven e. V., Liberale Frauen e. V., Liberal International. – MdB seit Okt. 2017; 2018/23 Pflegepolitische Sprecherin, Mitgl. Deutsch-Französische Parlamentarische Versammlung, Vors. Deutsch-Französische Parlamentariergruppe, Mitgl. Kuratorium Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland, Bonn.
Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: nicole.westig@bundestag.de

⁑ WESTPHAL SPD



Bernd Westphal; Gewerkschaftssekretär, Chemielaborant; 31180 Giesen – * 30. 9. 1960 Hildesheim; 3 Kinder – Erweiterter Sekundarabschluss I. 1978 Ausbildung zum Chemielaboranten. Angestelltenverhältnis auf dem Kalibergwerk Siegfried-Giesen, Produktionsüberwachung. 1982/83 Wehrdienst beim Sanitätsbataillon 1. Weiterbildung zum Betriebsstatistiker bei K+S Siegfried-Giesen. 1992/93 Studium an der Sozialakademie Dortmund. Ab 1993 hauptamtlicher Gewerkschaftssekretär bei IG BE in Recklinghausen und Bochum, 1997/2005 Industrie-Gruppensekretär für Bergbau- und Energiepolitik bei der IG Bergbau, Chemie, Energie (IG BCE) Hauptverwaltung Hannover. 2004 Präsident des Europäischen Sozialen Dialogs für den Bergbau. 2005/13 Vorstandssekretär bei der IG BCE Hauptverwaltung Hannover, zuständig für Sozialpolitik, Mitbestimmung, Betriebsverfassung und Migration/Integration. Seit 1984 Mitgl. der SPD, stellv. Vors. des SPD-Unterbezirks Hildesheim. Mitgl. des Rates der Gemeinde Giesen. Mitgl. der IG BCE, der AWO und im Verein „Mach meine Kumpel nicht an“, Ärzte ohne Grenzen, Rotes Kreuz, Arbeiter-Samariter-Bund, Deutscher Kinderschutzbund, Alpenverein, Präs. Dt.-Französische Partnerschaft Chabanais-Giesen e. V. – MdB seit Okt. 2013; ab Okt. 2015 wirtschafts- und energiepolitischer Sprecher der SPD-Fraktion, seit Dez. 2021 wirtschaftspolitischer Sprecher der SPD-Fraktion.
Wahlkreis 48 (Hildesheim)
SPD 38,7 – CDU 25,8 – Grüne 14,4 – FDP 7,2 – AfD 7,1 – DIE LINKE. 3,4
E-Mail: bernd.westphal@bundestag.de

⁑ Prof. Dr. WEYEL AfD

Harald Weyel; Professor der Betriebswirtschaft; 51429 Bergisch Gladbach – * 30. 8. 1959 Herborn (Dillkreis); gesch., 1 Kind – Volks- und Berufsfachschule in Dillenburg. Mechanikerlehre bis zur Zwischenprüfung, dann 2. Bildungsweg mit Abitur in Marburg. Studium 1980/82 in West-Berlin, Marburg und Oldenburg i.O. 1982/87 Geographie, Wirtschaft- und Sozialwissenschaften, Romanistik; diverse Auslandsaufenthalte, vor allem Frankreich, USA, Orient; Dipl.-Ökonom seit 1987, anschl. diverse Tätigkeiten im Öffentlichen Dienst, zuletzt IHK Arnsberg Außenwirtschaft, Statistik, Wirtschaftsförderung und Öffentlichkeitsarbeit. Dr. rer. pol. seit Juni 1993, anschl. Wirtschafts- und Finanzberatung, zuletzt selbständig in GbR bzw. solo und mit USA-Aufenthalt, BWL-Lehraufträge an den Fachhochschulen Fulda, Erfurt und Frankfurt/Main, 1997/2000 Vertretungs-Professur für „Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Außenwirtschaft und Fachsprache Englisch“ an der FH Köln, seit 2000 Professur für „Betriebswirtschaft“ an FH Köln. 2015/17 stellv. Kreissprecher im Rheinisch-Bergischen Kreis, seit 2021 Kreissprecher, seit 2022 stellv. Bundesschatzmeister der AfD. Englisch, Französisch, Spanisch. – MdB seit Okt. 2017.
Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: harald.weyel@bundestag.de

⁑ WHITTAKER CDU

Kai Whittaker; Wirtschaftswissenschaftler M.Sc.; 76532 Baden-Baden – * 10. 4. 1985 Baden-Baden; ev.; ledig – Abitur 2004 am Markgraf-Ludwig-Gymnasium in Baden-Baden. Zivildienst 2004/05. 2005/08 Bachelor-Studium der Volks- und Betriebswirtschaft in Bristol (Großbritannien). 2008/09 Assistent der Geschäftsleitung der LEONI AG in Roth bei Nürnberg. 2009/10 Master-Studium im Fach European Political Economy in London (Großbritannien). 2011/13 Assistent der Geschäftsleitung der Herrenknecht AG in Schwanau bei Lahr. Mitgl. der CDU, seit 2022 Kreisvors. der CDU Baden-Baden. Mitgl. Gemeinderat Baden-Baden 2004/09. – MdB seit Okt. 2013; 2018/21 Obmann im Parlamentarischen Beirat für Nachhaltige Entwicklung.

Wahlkreis 273 (Rastatt)
CDU 33,2 – SPD 22,7 – Grüne 13,0 – FDP 11,6 – AfD 10,7 – DIE LINKE. 2,7

E-Mail: kai.whittaker@bundestag.de

⁂ WIDMANN-MAUZ CDU

Annette Widmann-Mauz, geb. Widmann; Staatsministerin a. D.; 11011 Berlin – * 13. 6. 1966 Tübingen; röm.-kath.; verh. – Abitur am Gymnasium Balingen. Studium Politik- und Rechtswissenschaften Eberhard-Karls-Univ. Tübingen, vor Abschluss vollkommen der Politik zugewandt. Seit 1984 Mitgl. der CDU, 2003/21 stellv. Vors. der CDU Baden-Württemberg, seit 2012 Mitgl. im Bundesvorst. und 2018/22 im Präsidium der CDU Deutschlands; seit 2015 Bundesvors. der Frauen Union der CDU Deutschlands. 1999/2009 Mitgl. im Kreistag Zollernalb. Mitgl. Stiftungsrat Jüdisches Museum, Berlin, Mitgl. Stiftungsrat der Stiftung Humboldt Forum im Berliner Schloss, Mitgl. Stiftungsrat der Kulturstiftung des Bundes, Halle a. d. Saale, Mitgl. Präsidium Deutsches Nationalkomitee für Denkmalschutz, Bonn und Mitgl. Kuratorium Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e. V., München. Mitgl. Stiftungsrat Dt. Hospiz- und Palliativstiftung, Berlin, Schirmherrin Bundesverband Niere e. V., Mainz, „Arche IntensivKinder – Förderverein Betreutes Wohnen dauerbeatmeter Kinder" e. V., Kusterdingen, Initiative „Kinder brauchen Frieden" e. V., Hechingen, 2022 Mitgl. Kuratorium der Andreas-Braun-Stiftung „Mitten im Leben", Tübingen, 2022 Mitgl. Kuratorium der Stiftung für Medizininnovation, Tübingen. – MdB seit 1998; 2000/05 Vors. der Gruppe der Frauen, 2002/09 gesundheitspol. Sprecherin und 2005/09 Vors. AG Gesundheit der CDU/CSU-Fraktion; 2009/18 Parl. Staatssekretärin beim BMin. für Gesundheit, 2018/21 Staatsministerin bei der Bundeskanzlerin und Beauftragte der BReg für Migration, Flüchtlinge und Integration.
Wahlkreis 290 (Tübingen)
CDU 27,0 – Grüne 25,7 – SPD 18,2 – FDP 9,4 – AfD 7,8 – DIE LINKE. 4,7
E-Mail: annette.widmann-mauz@bundestag.de

⁝ WIEHLE AfD

Wolfgang Wiehle; IT-Berater, Dipl.-Informatiker; 85521 Ottobrunn – * 20. 10. 1964 München; röm.-kath.; gesch., 2 Kinder – Gymnasium in Olching und Ottobrunn. 1982/90 Studium der Informatik an der TU München, Dipl.-Informatiker. 1990/2003 Software-Ingenieur und Berater sd&m AG München, 2004/05 IT-Berater Projective Software GmbH München, 2005/10 IT-Berater iteratec München-Unterhaching, seit 2010 bei msg systems AG München-Ismaning. 1982/2013 Mitgl. der CSU. Seit 2013 Mitgl. der AfD. Seit 2019 Bezirksvors. AfD Oberbayern. 1994/2002 Mitgl. Stadtrat Landeshauptstadt München. – MdB seit Okt. 2017.

Landesliste Bayern
E-Mail: wolfgang.wiehle@bundestag.de

* Dr. WIENER CDU

Klaus Wiener; Volkswirt; 42781 Haan – * 21. 8. 1962 Nordhorn; kath.; verh. – 1982 Abitur in Nordhorn, Ausbildung zum Energieanlagenelektroniker, Studium der Volkswirtschaftslehre in Osnabrück und Athens, Georgia, USA. Promotion im Fach Volkswirtschaftslehre. Tätigkeit als Volkswirt bei der Commerzbank AG (Frankfurt) sowie bei der Westdeutschen Landesbank (Düsseldorf), Chefvolkswirt der AMB Generali Finanz (Köln), Geschäftsführer, Leiter der Taktischen Portfoliosteuerung und Chefvolkswirt der Generali (Köln, Mailand, Paris), Geschäftsführer und Chefvolkswirt Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft (Berlin), verantwortlicher Geschäftsführer für die Bereiche Volkswirtschaft, Kapitalanlage und Recht. Mitgl. der CDU seit 2005, Mitgl. im Wirtschaftsrat der CDU, Mitgl. Mittelstands- und Wirtschaftsunion. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 104 (Mettmann I)
CDU 30,0 – SPD 24,9 – Grüne 22,9 – FDP 9,4 – AfD 6,8 – DIE LINKE. 2,7

E-Mail: klaus.wiener@bundestag.de

⁂ WIESE SPD

Dirk Wiese; Jurist, Parl. Staatssekretär a. D.; 59929 Brilon – * 11. 7. 1983 Paderborn; ev.; verh., 2 Kinder – Gymnasium Petrinum in Brilon, 2003 Abitur. Studium der Rechtswissenschaften Philipps-Univ. in Marburg und Westfälische Wilhelms-Univ. in Münster, 2008 erstes jur. Staatsexamen; Referendariatszeit im Bezirk des OLG Hamm; Aufenthalt an der Deutschen Botschaft in New Delhi, 2010 zweites jur. Staatsexamen. 2010/13 Referent und Wissenschaftl. Mitarbeiter von Franz Müntefering (MdB) im Deutschen Bundestag in Berlin. Seit 2003 Mitgl. der SPD, seit 2006 Vors. der SPD Brilon, seit 2008 stellv. Vors. der SPD im Hochsauerlandkreis, seit 2012 Vors., ab 2012 stellv. Sprecher der Südwestfalen-SPD, seit 2017 Sprecher der Südwestfalen-SPD, seit 2018 stellv. Vors. der SPD Region Westliches Westfalen. Ab 2004 Sachkundiger Bürger im Rat, 2009/15 Mitgl. im Rat der Stadt Brilon. – MdB seit Okt. 2013; Jan. 2017/März 2018 Parl. Staatssekretär bei der BMin. für Wirtschaft und Energie, April 2018/Aug. 2020 Koord. für die zwischengesell. Zusammenarbeit mit Russland, Zentralasien und den Ländern der Östlichen Partnerschaft. April 2018/April 2022 Vors. Dt.-Indische Parlamentariergruppe, seit April 2022 stellv. Vors. Dt.-Indische Parlamentariergruppe; seit Mai 2020 stellv. Vors. der SPD-Fraktion.
Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: dirk.wiese@bundestag.de

⁂ WIESMANN CDU

Bettina M. Wiesmann; Unternehmensberaterin; 11011 Berlin – * 20. 10. 1966 Berlin; ev.-luth.; verh., 4 Kinder – 1984 Abitur und Baccalauréat, Berlin. 1987 Diplôme de Sciences Politiques (Relations Internationales), Institut d'Etudes Politiques, Paris, 1989 Master of Science, Politics and Government of Russia, London School of Economics, 1995 Master of Business Administration, University of Pittsburgh. 1990/92 Referentin für Außenpolitik im Büro des Generalsekretärs sowie im Büro für Auswärtige Beziehungen, CDU Deutschlands. 1993/2018 McKinsey & Company, Unternehmensberaterin, Manager (seit 2009 ruhend). Seit 1990 Mitgl. der CDU, 2006/07 Mitgl. der CDU-Grundsatzprogrammkommission, seit 2010 Beisitzerin im Landesvorst. der CDU Hessen und Mitgl. CDU-Bundesfachausschuss Familie, Senioren, Frauen und Jugend, seit 2012 Beisitzerin im Kreisvorst. der CDU Frankfurt am Main, 2012/18 stellv. Landesvors. der Frauen Union Hessen, 2019/21 Vors. CDU-Bundesfachausschuss Gesellschaftlicher Zusammenhalt. 2006/09 Mitgl. und stellv. Ortsvorsteherin im Ortsbeirat 3, Frankfurt am Main; seit 2023 Mitgl. im Frankfurter Jugendhilfeausschuss. MdL Hessen 2009/17. – MdB 2017/21 und seit Jan. 2024.
Landesliste Hessen
E-Mail: bettina.wiesmann@bundestag.de
Nachgerückt am 26. 1. 2024 für Armin Schwarz.

⁂ WILLKOMM FDP

Katharina Willkomm, geb. Kloke; Rechtsanwältin; 11011 Berlin – * 19. 2. 1987 Düsseldorf; röm.-kath.; verh. – Abitur 2007 am Erasmus-Gymnasium Grevenbroich. 2008/15 Studium der Rechtswissenschaften Univ. Bonn, 2015/17 Referendariat am Landgericht Aachen; 2010/13 studentische Mitarbeiterin im Büro eines Landtagsabgeordneten NRW. 2009/23 Mitgl. der Jungen Liberalen, u. a. Mitgl. Landesschiedsgericht Junge Liberale NRW, seit 2010 Mitgl. der FDP, 2014/20 Mitgl. Kreisvorst. der FDP Kreis Düren, 2012/18 Mitgl. Ortsvorstand der FDP Stadt Düren, seit 2022 Mitgl. Kreisvorstand FDP Aachen-Stadt, seit 2018 koop. Mitgl. Bezirksvorstand der FDP Bezirk Aachen, seit Jan. 2023 Mitgl. Landesvorstand FDP NRW. 2013/18 Sachkundige Bürgerin der Stadt Düren. Jugendleiterin beim Jugendwerk der AWO 2008/10 (Kinder- und Jugendreisen), Mitgl. Aachener Karnevalsverein gegr. 1859 e. V. seit 2019. – MdB 2017/21 und seit Aug. 2023.

Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: katharina.willkomm@bundestag.de
Nachgerückt am 7. 8. 2023 für Alexander Graf Lambsdorff.

⁂ WILLSCH CDU

Klaus-Peter Willsch; Diplom-Volkswirt; 65329 Hohenstein – * 28. 2. 1961 Bad Schwalbach; ev.; verh., 3 Söhne, 2 Töchter – Abitur 1979 in Wiesbaden. 1980/86 Studium Volkswirtschaftslehre und Politikwiss. Univ. Mainz, Dipl.-Volkswirt. Wehrdienst 1987/88, Oberstleutnant d. R. 1989/94 Flughafen Frankfurt/Main AG. Ab April 1994 Bürgermeister in Schlangenbad. Beratungs- und Vortragstätigkeit als beratender Volkswirt, Gründer und bis 2021 Herausgeber einer Monatszeitung. 2015 Veröffentlichung „Von Rettern und Rebellen". 2003/10 Mitgl. Senat der Fraunhofer Ges., 2008/21 Mitgl. im Universitätsrat der Dt.-Vietnamesischen Universität, 2013/20 Vors. Rheingau-Taunus Marketingverein, seit 2020 Mitgl. Vors. Rheingau-Taunus Marketingverein, Mitgl. Aufsichtsrat Rheingau-Taunus-Kultur und Tourismus GmbH. 1978/96 Mitgl. JU, Gemeindeverbandsvors. Hohenstein, Kreisvors. Rheingau-Taunus, 1986/92 im Landesvorst., seit 1979 Mitgl. der CDU, seitdem im Kreisvorst., seit 2002 Kreisvors. der CDU im Rheingau-Taunus, seit 1993 Mitgl. Bezirksvorst., seit 2013 Bezirksvors. Westhessen. 1981/93 und seit 2016 Gemeindevertreter in Hohenstein, 1985/2011 und seit 2016 Mitgl. Kreistag Rheingau-Taunus-Kreis, bis 2011 stellv. Fraktionsvors., 2016/21 Kreistagsvors., seit 2021 ehrenamtl. Erster Kreisbeigeordneter, 1993/2001 Kreisvors. KPV Rheingau-Taunus, 1993/2006 Mitgl. Landesvorst. Mitgl. in zahlr. Gremien und Vereinen, 2000 Gründungsvors. Bürgeraktion PRO Flughafen, bis 2020 stellv. Vors. Vorstand, 2020–2023 Vors. Vorstand PRO Flughafen, seit 2023 Beisitzer im Vorstand PRO Flughafen, Mitgl. Kuratorium Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB) gGmbH und Kuratorium Fraunhofer/IPK, 2019 Ehrendoktorwürde der Fu-Jen-Universität Taipeh. Englisch (f), Französisch (G). – MdB seit 1998; Beisitzer im Vorst. des Parlamentskreises Mittelstand; 2005/09 Vors. UA zu Fragen der Europäischen Union im Haushaltsausschuss, 2009/13 Obmann der CDU/CSU-Fraktion im Haushaltsausschuss; 2006/10 Vors. und 2010/13 stellv. Vors. Dt.-Kroatische Parlamentariergruppe, seit 2010 Vors. Freundeskreis Berlin-Taipeh, seit 2009 Vors. Parlamentsgruppe Luft- und Raumfahrt.
Wahlkreis 178 (Rheingau-Taunus – Limburg)
CDU 30,2 – SPD 28,5 – Grüne 14,4 – FDP 10,7 – AfD 8,0 – DIE LINKE. 2,7
E-Mail: klaus-peter.willsch@bundestag.de

⁂ WINKELMEIER-BECKER CDU

Elisabeth Winkelmeier-Becker; Richterin am Amtsgericht a. D.; 11011 Berlin – * 15. 9. 1962 Troisdorf; röm.-kath.; verh., 3 volljährige Kinder – 1986 1. jur. Staatsexamen. 1987/88 Angestellte in der Bundestagsverwaltung. 1988/92 Referendariat einschl. Erziehungsurlaub, 1992 2. jur. Staatsexamen. Seit 1992 Richterin in Bonn und Siegburg. 1978 Beitritt JU, 1980 CDU, 1984 CDA, stellv. Landesvors. der CDU NRW seit 2012 und der CDA NRW seit 2013. Vors. Förderverein Amare e. V. für Kinderhilfsprojekte in Brasilien, Vors. Förderverein Gedenkstätte Landjuden an der Sieg e. V., Vors. Stiftung Christlich-Soziale Politik e. V. (CSP), Königswinter. – MdB seit Okt. 2005; Dez. 2019/Dez. 2021 Parl. Staatssekretärin beim BMin. für Wirtschaft und Energie; seit Dez. 2021 Vors. Rechtsausschuss.

Wahlkreis 97 (Rhein-Sieg-Kreis I)
CDU 32,6 – SPD 28,5 – Grüne 14,1 – FDP 8,9 – AfD 7,0 – DIE LINKE. 3,3

E-Mail: elisabeth.winkelmeier-becker@bundestag.de

* WINKLER CSU

Tobias Winkler; 90574 Roßtal – * 16. 1. 1978 Nürnberg; röm.-kath.; verh., 1 Kind – 1999/2005 Studium der Politischen Wissenschaft, Hochschule für Politik München, Diplom (Europäische Integration, Internationale Politik, VWL). 2001/02 Logistische Organisation für das Athletendorf bei den Leichtathletik-Europameisterschaften 2002 in München, 2001/02 Vorstand der Organisation Studenten im Olympiazentrum, 2005/09 Büroleiter Dr. Ingo Friedrich MdEP, Vizepräs. des EP, 2009/14 Büroleiter des ehem. Präs. des EP Dr. Hans-Gert Pöttering MdEP und Vors. der Konrad-Adenauer-Stiftung, seit 2015 Leiter des Verbindungsbüros des EP in München, 2016/20 Lehrbeauftragter an der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm. 2002/07 Marktgemeinderat und Sportreferent im Markt Roßtal, ab 2005 Fraktionsvors. und weiterer Stellvertreter des Bürgermeisters. Mitgl. der CSU, seit 2018 Mitgl. Bezirksvorst. der CSU Nürnberg-Fürth-Schwabach. Gründungsmitgl. und seit 2017 Vorstand der Marktplatz-Kärwaburschen Roßtal, Mitgl. TSV Roßtal, Europa-Union, Verband privater Bauherren, Männergesangverein 1869 Roßtal und im Landschaftspflegeverband Mittelfranken. Englisch. – MdB seit Okt. 2021.
Wahlkreis 243 (Fürth)
CSU 33,5 – SPD 24,0 – Grüne 13,8 – AfD 8,6 – FDP 6,6 – DIE LINKE. 3,2
E-Mail: tobias.winkler@bundestag.de

* WINKLMANN
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Tina Winklmann; Verfahrensmechanikerin; 92442 Wackersdorf – * 26. 2. 1980 Weiden i. d. OPf. – VS Wernberg-Köblitz, 1995/98 Ausbildung zur Verfahrensmechanikerin für Kunststoff- und Kautschuktechnik bei der Wilden AG in Pfreimd bis 2000 bei der Wilden AG, ab 2000 Verfahrensmechanikerin bei der SIEMENS AG in Amberg dort auch als Vertrauensfrau der IG Metall tätig und Betriebsratstätigkeit, 2019/21 persönl. Mitarbeiterin MdL Anna Schwamberger. Mitgl. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN seit 1996, ehemals Schriftführerin und Kreisvors. KV Schwandorf, seit 2018 Bezirksvors. DIE GRÜNEN Oberpfalz, 2017–21 Mitgl. Landesausschuss DIE GRÜNEN Bayern, 2019/21 Sprecherin LAG GewerkschaftsGrün. 1995/99 Mitgl. der IG BCE, seit 2000 der IG Metall. Mitgliedschaften in verschiedenen Vereinen und Verbänden vor Ort. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Bayern
E-Mail: tina.winklmann@bundestag.de

⁝ Dr. jur. WIRTH AfD

Christian Wirth; Rechtsanwalt; 66111 Saarbrücken – * 27. 4. 1963 Neunkirchen/Saar; konfessionslos; verh., 4 Kinder – 1982 Abitur am Saarpfalz-Gymnasium Homburg. 1982/84 Studium der Betriebswirtschaftslehre, 1984/88 Jura-Studium in Saarbrücken, 1989 1. jur. Staatsexamen, 1992 2. jur. Staatsexamen am Saarländischen Oberlandesgericht, 1995 Promotion Dr. jur. Univ. des Saarlandes. 1992/2006 und seit 2016 selbstständiger Rechtsanwalt, 2007/16 Geschäftsführer und Justitiar. 1992/2004 Mitgl. der FDP. Seit 2015 Mitgl. der AfD, 2015/17 Präsident des AfD-Landesschiedsgerichts im Saarland, 2017/19 und seit 2023 Richter am Bundesschiedsgericht der AfD, 2020/22 Landesvors. der AfD Saarland. Französisch, Englisch. – MdB seit 2017; stellv. Vors. der Parlamentariergruppe Nördliche Adria.

Landesliste Saarland
E-Mail: christian.wirth@bundestag.de

⁙ Dr. WISSING FDP

Volker Wissing; Bundesminister – * 22. 4. 1970 Landau in der Pfalz; ev.; verh., 1 Tochter – 1989/94 Studium Rechtswissenschaften in Saarbrücken und in Freiburg im Breisgau. 1996 zweites jur. Staatsexamen und 1997 Promotion an der Westfälischen Wilhelms-Univ. Münster. 1997/99 Richter und Staatsanwalt in Zweibrücken und Landau in der Pfalz. 2000 Abordnung an das rheinland-pfälzische Justizministerium und bis 2004 als Pers. Referent des Ministers der Justiz, Herbert Mertin. 2001 Ernennung zum Richter am Landgericht Landau in der Pfalz. Seit 2013 Rechtsanwalt. Seit 1998 Mitgl. der FDP, ab 2001 Kreisvors. der FDP Landau/Südliche Weinstraße, ab 2004 Mitgl. des Landesvorstandes und seit 2011 Vors. der FDP Rheinland-Pfalz, ab 2007 Beisitzer des FDP-Bundesvorstandes, seit 2013 Mitgl. des Präsidiums der FDP, 2020/21 Generalsekretär der FDP. Mai 2016/Mai 2021 MdL Rheinland-Pfalz sowie stellv. Ministerpräsident und Minister für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau des Landes Rheinland-Pfalz. Seit Dez. 2021 Bundesminister für Digitales und Verkehr. Französisch, Englisch, Spanisch. – MdB 2004/13 und seit Okt. 2021; 2009/11 Vors. Finanzausschuss; 2011/13 stellv. Vors. der FDP-Fraktion.
Landesliste Rheinland-Pfalz
E-Mail: volker.wissing@bundestag.de

* WISSLER Die Linke

Janine Wissler; Diplom-Politikwissenschaftlerin; 60311 Frankfurt am Main – * 23. 5. 1981 Langen; ledig – 2001 Abitur an der Ricarda-Huch-Schule Dreieich. Studium der Politikwissenschaften Johann Wolfgang von Goethe-Univ. Frankfurt am Main, 2012 Diplom-Politologin. 2002/06 Fachverkäuferin in einem Baumarkt, 2005/08 Mitarbeiterin im Wahlkreisbüro MdB Werner Dreibus. 2005 Gründungsmitgl. der WASG und Landesvorstandsmitgl. der WASG Hessen, seit Juli 2007 Mitgl. im Parteivorstand DIE LINKE, Kreisvors. DIE LINKE. Frankfurt, 2014/21, stellv. Vors. und seit Feb. 2021 Vors. der Partei DIE LINKE. MdL Hessen April 2008/Okt. 2021, April 2008/Feb. 2009 stellv. Vors. der Fraktion DIE LINKE, ab Feb. 2009 Vors. der Fraktion DIE LINKE – MdB seit Okt. 2021; Mitgl. der Gruppe Die Linke.

Landesliste Hessen
E-Mail: janine.wissler@bundestag.de

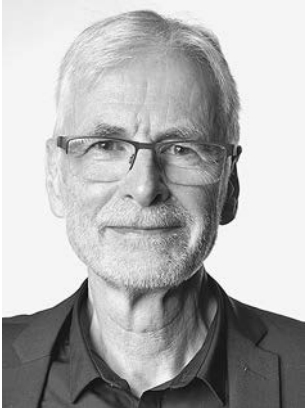
⁑ WITT parteilos

Uwe Witt; Dipl.-Personal-Betriebswirt (IDB), staatl. geprüfter Techniker, REFA-Fachmann, Betriebsschlosser; 11011 Berlin – * 1. 10. 1959 Witten; röm.-kath.; gesch. – Ausbildung zum Betriebsschlosser, Berufsbegleitendes Studium zum Staatlich geprüften Techniker Fachrichtung Maschinentechnik, REFA SB für Arbeitsstudium, Aufbaustudium zum Personalbetriebswirt mit Diplom (IDB), Weiterbildungskurse für verhaltensorientierte Prozessoptimierung Univ. Dortmund, Weiterbildung Personal- und Sozialwesen Ruhr-Univ. Bochum. Als Mitgl. der Geschäftsleitung und Manager zuständig für den Bereich Personal und Verwaltung in Unternehmen mit einer Betriebsgröße zwischen 350 und 3500 Mitarbeitern tätig, selbstständiger Unternehmer von drei Firmen mit bis zu 28 Vollzeitmitarbeitern. 2013/21 Mitgl. der AfD als arbeits- und sozial- sowie behindertenpolitischer Sprecher der BT-Fraktion, Mitgl. der BPK, Leiter des BFA11, 2015/22 Bundesvors. der Alternativen Vereinigung der Arbeitnehmer e. V., 2017/20 Bundesvors. der Alternativen Mitte. Jan./Aug. 2022 Mitgl. Zentrumspartei, Bundesvors. des eingetragenen Vereins „Soziales Gewissen". – MdB seit Okt. 2017; seit Dez. 2021 fraktionslos.
Landesliste Schleswig-Holstein
E-Mail: uwe.witt@bundestag.de

* WITTMANN CSU

Mechthilde Wittmann; Juristin; 87435 Kempten – * 12. 12. 1967 München; röm.-kath.; 2 Töchter – 1987 Abitur. 1987/89 Ausbildung zur Bankkauffrau (Deutsche Bank). 1989/2004 Studium Maschinenbau (TU München), Betriebswirtschaft und Jura an der Ludwig-Maximilian-Univ. München. 2004/11 Rechtsanwältin (Wellensiek Rechtsanwälte Part GmbB). Seit 2011 selbstständige Rechtsanwältin (aktuell ruhend). 2019 Aufbaustudium Compliance und Datenschutz. 2019/21 Chief Compliance Officer (Flughafen München GmbH). 1982 Eintritt in die Junge Union, seit 1983 Mitgl. der CSU, seit 2023 Kreisvors. CSU Kempten, seit 2023 Vors. FU Schwaben. 1994/2013 Stadträtin in München. 2013/18 Mitgl. des Bayerischen Landtags, Mitgl. Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen, Ausschuss für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen, Parlamentarisches Kontrollgremium, Untersuchungsausschuss für Tierwohl und Verbraucherschutz (Vors.), Untersuchungsausschüsse GBW, Modellbau, Labor; 2018 Integrationsbeauftragte der Bayerischen Staatsregierung. – MdB seit Okt. 2021; Mitgl. im Gemeinsamen parlamentarischen Kontrollausschuss von Europol.
Wahlkreis 256 (Oberallgäu)
CSU 29,7 – SPD 15,8 – Grüne 15,4 – FDP 13,1 – AfD 8,0 – DIE LINKE. 2,7
E-Mail: mechthilde.wittmann@bundestag.de

* Dr. med. WOLLMANN SPD



Herbert Wollmann; Arzt; 39576 Stendal – * 14. 1. 1951 Berlin-Karlshorst; ev.; verh., 5 Kinder – 1976 Staatsexamen in der Humanmedizin, tätig als Arzt für Radiologie, Innere Medizin, Kardiologie und Sportmedizin. 1986 Promotion zum Dr. med. 1992 Umzug nach Stendal, Aufbau und Leitung des Herzkatheterlabors im Johanniterkrankenhaus der Hansestadt Stendal, 1996 Eröffnung einer eigenen Praxis in Stendal. Seit 2017 ärztliche Leitung des MVZ für Allgemeinmedizin in Stendal. 1994/99 und seit 2014 für die SPD Mitgl. im Stadtrat Stendal, hier Fraktionsvors. bis Dez. 2021, Mitgl. im Kultur-, Schul- und Sportausschuss und im Haupt- und Personalausschuss. 2005 Kandidat für den Bundestag, 2016 Ersatzkandidat für die Landtagswahl.Seit 1996 von Herrn Jüttung persönlich berufenes Vorstandmitgl. der Jütting Stiftung, Mitgl. im Förderverein der Hochschule Magdeburg-Stendal, Mitgl. im TTC Lok Altmark Stendal, Mitgl. im SG Einheit Stendal, Mitgl. und medizinischer Berater 1. Boxclub Altmark-Stendal, Mitgl. im Berliner-Ruder-Club e. V. – MdB seit Okt. 2021.
Wahlkreis 66 (Altmark)
SPD 27,5 – CDU 21,8 – AfD 19,4 – DIE LINKE. 10,4 – FDP 8,5 – Grüne 4,3
E-Mail: herbert.wollmann@bundestag.de

* WULF CDU

Mareike Lotte Wulf; Diplom-Sozialwissenschaftlerin; 31860 Emmerthal – * 15. 11. 1979 Rendsburg; ev.; verh. – 1999 Abitur am Herbartgymnasium, Oldenburg (Oldb). 2000/03 Studium der Kulturwissenschaften Europa Univ. Viadrina, Frankfurt (Oder), 2003/04 Auslandsstudium Institut d´Etudes Politiques (I.E.P.), Lille, Frankreich. 2004/08 Studium der Sozialwissenschaften Humboldt-Univ. zu Berlin, Diplom-Sozialwissenschaftlerin. 2009/17 bei den Unternehmerverbänden Niedersachsen tätig, zuerst als Bildungsreferentin, dann als Leiterin Bildung und Gesellschaftspolitik und seit 2017 als Mitgl. der Geschäftsführung. MdL Niedersachsen Nov. 2017/Okt. 2021, stellv. Vors. der CDU-Fraktion. Abg. des Kreistags Hameln-Pyrmont seit Nov. 2021. Vize-Präsidentin Deutsches-Rotes-Kreuz Niedersachsen seit Nov. 2022. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Niedersachsen
E-Mail: mareike.wulf@bundestag.de

* WUNDRAK AfD

Joachim Wundrak; Generalleutnant a. D.; 31556 Wölpinghausen – * 28. 5. 1955 Buir (jetzt Kerpen-Buir); verh., 2 Kinder – Eintritt in die Bundeswehr 1974 beim Luftwaffenausbildungsregiment 2 in Budel in den Niederlanden. Studium der Elektrotechnik an der Univ. der Bundeswehr, Dipl.-Ingenieur. Ausbildung zum Transportflugzeugführer, anschl. Lufttransportgeschwader 62 in Wunstorf versetzt, viele weitere Stationen im In- und Ausland, u. a. in Bosnien-Herzegowina und Afghanistan, 2018 Ende der aktiven Dienstzeit. – MdB seit Okt. 2021.

Landesliste Niedersachsen
E-Mail: joachim.wundrak@bundestag.de

⁑ YÜKSEL SPD

Gülistan Yüksel; Apothekenhelferin (jetzt PKA – pharmazeutisch-kaufmännische Assistentin) – * 27. 3. 1962 Adana, Türkei; verh., 2 Kinder – Seit 1997 SPD-Mitgl., 2005/14 stellv. SPD-Unterbezirksvors., seit 2014 SPD-Unterbezirksvors. Mönchengladbach. 2002/Okt. 2013 Mitgl. im Rat der Stadt Mönchengladbach, 1995/2014 Mitgl. im Integrationsrat (vormals Ausländerbeirat), 1997/2014 Vors. Integrationsrat der Stadt Mönchengladbach, 2000/14 im Vorstand Landesintegrationsrat NRW (früher LAGA NRW). 2003/13 Mitgl. WDR-Rundfunkrat. Mitgl. IGBCE. Trägerin Bundesverdienstkreuz. – MdB seit Okt. 2013; Mitgl. SPD-Fraktionsvorstand; Mitbegründerin und Vors. des Fanclubs „Fohlen des Bundestages“ (Borussia Mönchengladbach); Mitgl. der Deutsch-Französischen Parlamentarischen Versammlung; Mitgl. Kuratorium der Bundezentrale für politische Bildung; stellv. Kuratoriumsvors. Bundesstiftung Mutter und Kind; stellv. Vorstandsvors. Otto-Benecke-Stiftung e. V.; stellv. Ausschussvors. Tourismus; Obfrau der Schriftführerinnen und Schriftführer im Deutschen Bundestag.
Landesliste Nordrhein-Westfalen
E-Mail: guelistan.yueksel@bundestag.de

⁑ ZEULNER CSU

Emmi Zeulner; Examinierte Gesundheits- und Krankenpflegerin; 96215 Lichtenfels – * 27. 3. 1987 Lichtenfels; röm.-kath.; 1 Kind – Examinierte Gesundheits- und Krankenpflegerin. Mitgl. der Bezirksvorstandschaft der CSU Oberfranken, Mitgl. im Kreistag von Lichtenfels, Mitgl. im Stadtrat von Lichtenfels, Mitgl. im Aufsichtsrat REGIOMED GmbH, seit 2022 Vors. von HealthCare Bayern e. V., seit 2023 Vors. des Bezirksverbandes Oberfranken für Gartenbau und Landespflege e. V. – MdB seit Okt. 2013; seit 2021 im Vorstand der Jungen Gruppe der CDU/CSU-Fraktion.

Wahlkreis 240 (Kulmbach)
CSU 47,8 – SPD 16,2 – AfD 10,6 – Grüne 7,5 – FDP 4,8 – DIE LINKE. 1,8

E-Mail: emmi.zeulner@bundestag.de

* ZIEGLER AfD

Kay-Uwe Ziegler; Geschäftsführer Textilhandel; 06749 Bitterfeld-Wolfen – * 27. 10. 1963 Lutherstadt Eisleben; Lebenspartnerschaft, 1 Kind – 1970/80 Polytechnische Oberschule in Lutherstadt Eisleben. 1980/82 Berufsausbildung zum Zootechniker/Mechanisator. 1983/86 Fachhochschulstudium Veterinärmedizin, Veterinäringenieur. 1982/83 Zootechniker/Mechanisator LPG Helfta, 1986/90 Veterinäringenieur Landkreis Bitterfeld, 1990/99 selbst. Kaufmann im Textilgroß und -einzelhandel, 2000/11 freiberuflich tätiger Textilkaufmann, seit 2012 Geschäftsführer der „Unlimited-Lifestyle GmbH“. 2016 Kandidatur zum Oberbürgermeister von Bitterfeld. 2017/19 sachkundiger Einwohner im Wirtschafts- und Umweltausschuss Stadtrat Bitterfeld-Wolfen. Seit Kommunalwahl Mai 2019 Fraktionsvors. im Ortschaftsrat von Bitterfeld und stellv. Fraktionsvors. im Stadtrat der Stadt Bitterfeld-Wolfen, Mitgl. Haupt- und Finanz- und Wirtschafts- und Umweltausschuss, Mitgl. Verbandsvers. des Goitzsche-Zweckverbandes und Aufsichtsratsmitgl. Neue Bitterfelder Wohnungs- und Baugesellschaft mbH. Seit Sept. 2019 Mitgl. und stellv. Fraktionsvors. im Kreistag von Anhalt Bitterfeld und Aufsichtsratsmitgl. Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld mbH (EWG). Seit 2013 Mitgl. im Förderverein Bitterfelder Innenstadt e. V., seit 2015 Vors. des Fördervereins Bitterfelder Innenstadt e. V. – MdB seit Okt. 2021.
Wahlkreis 71 (Anhalt)
AfD 24,2 – CDU 23,5 – SPD 20,7 – DIE LINKE. 14,8 – FDP 7,8 – Grüne 3,3
E-Mail: kay-uwe.ziegler@bundestag.de

⁑ ZIEMIAK CDU

Paul Ziemiak; Generalsekretär der CDU Nordrhein-Westfalen; 58644 Iserlohn – * 6. 9. 1985 Stettin; röm.-kath.; verh., 3 Kinder – 1998 Eintritt in die Junge Union, seit 2001 Mitgl. der CDU. 2009/12 Bezirksvors. Junge Union Südwestfalen, 2012/14 Landesvors. Junge Union Nordrhein-Westfalen, 2014/19 Mitgl. Rat der Stadt Iserlohn, dort bis 2017 stellv. Fraktionsvors, 2014/19 Bundesvors. Junge Union, seit 2017 Mitgl. geschäftsführender Landesvorst. der CDU NRW. Mitgl. der 16. Bundesversammlung. Seit 2017 Mitgl. der Konrad-Adenauer-Stiftung, seit 2019 Mitgl. des Vorstands, 2018/22 Generalsekretär der CDU Deutschlands, seit Nov. 2022 Generalsekretär der CDU NRW und Bezirksvors. CDU Südwestfalen. – MdB seit Okt. 2017; seit 2022 Vors. der Dt.-Polnischen Parlamentariergruppe.

Wahlkreis 150 (Märkischer Kreis II)
CDU 33,6 – SPD 30,4 – AfD 9,1 – Grüne 9,0 – FDP 8,9 – DIE LINKE. 3,3

E-Mail: paul.ziemiak@bundestag.de

⁑* ZIERKE SPD

Stefan Zierke; Werkzeugmacher, Tourismusfachwirt, Parl. Staatssekretär a. D.; 17291 Prenzlau – * 5. 12. 1970 Prenzlau; konfessionslos; verh., 1 Sohn, 1 Tochter – 1987 Lehre zum Werkzeugmacher im Armaturenwerk Prenzlau. 1990 Wehrdienst in der Vermessungseinheit II Prenzlau. 1991 Werkzeugmacher im Armaturenwerk Prenzlau. 1991 Lehre zum Reiseverkehrskaufmann (IHK Potsdam), 1993 Reiseverkehrskaufmann/Expedient bei BAF Reisen Prenzlau, 1994 Leiter der Reisebüros der Volksbank Uckermark eG. 1997 Studium zum Touristikfachwirt (IHK zu Berlin). 2003 Geschäftsführer des Tourismusverbandes Uckermark e. V., 2005 Geschäftsführer tmu Tourismus Marketing Uckermark GmbH. Mitgl. SPD-Ortsverein Prenzlau, seit 2015 Unterbezirksvors. SPD Uckermark. Seit 2008 Mitgl. Stadtverordnetenversammlung Prenzlau (Fraktion der SPD), Mitgl. Kreistag Uckermark (Fraktion der SPD). Ehrenamtlicher Präsident des BVCD e. V. – MdB seit Okt. 2013; seit Okt. 2015 Sprecher der Landesgruppe Brandenburg und 2015/18 Vors. der Landesgruppe Ost der SPD-Fraktion, 2018/21 Parl. Staatssekretär bei der BMin. für Familie, Senioren, Frauen und Jugend., seit 2021 tourismuspol. Sprecher der SPD-Fraktion., seit 2022 Präsident der Deutschen Parlamentarischen Gesellschaft (DPG).
Wahlkreis 57 (Uckermark – Barnim I)
SPD 29,6 – AfD 20,3 – CDU 17,8 – DIE LINKE. 9,5 – FDP 8,5 – Grüne 5,8
E-Mail: stefan.zierke@bundestag.de

⁑* Dr. ZIMMERMANN SPD

Jens Zimmermann; Diplom-Kaufmann; 64823 Groß-Umstadt – * 9. 9. 1981 Groß-Umstadt; ev. – Max-Planck-Gymnasium Groß-Umstadt, 2001 Abitur. 2001/02 Zivildienst in der ambulanten Pflege. 2002/07 Studium der Betriebswirtschaft KU Eichstädt-Ingolstadt und Regents College London, Abschluss Dipl.-Kaufmann; 2007/13 Promotion am Lehrstuhl für Dienstleistungsmanagement bei Prof. Dr. Dr. h.c. Bernd Stauss, Abschluss Dr. rer. pol. 2002/07 versch. Tätigkeiten in Unternehmen und als wiss. Hilfskraft, 2007/11 wiss. Mitarbeiter am Lehrstuhl für Dienstleistungsmanagement an der KU Eichstädt-Ingolstadt. Anschl. freiberufliche Tätigkeit als Dozent und Berater. Mitgl. u. a. ZDS, bdvb, DAV, INKontakt, THW Helfervereinigung, VdK und der AWO. Mitgl. der SPD, stellv. Vors. Unterbezirksvorst. der SPD Darmstadt-Dieburg, Mitgl. im Bezirksbeirat der SPD Hessen-Süd, Delegierter der SPD Hessen-Süd für Bundesparteitag und Parteikonvent. Seit 2006 Stadtverordneter in Groß-Umstadt. – MdB seit Okt. 2013; u. a. Digitalpolitischer Sprecher der SPD-Fraktion, Vors. der Youngsters der SPD-Fraktion, Vors. der hessischen Landesgruppe der SPD-Fraktion; stellv. Vors. dt.-britische Parlamentariergruppe, stellv. Mitgl. der Kommission zur Reform des Bundeswahlrechts und zur Modernisierung der Parlamentsarbeit.
Wahlkreis 187 (Odenwald)
SPD 32,3 – CDU 27,9 – Grüne 12,2 – FDP 9,7 – AfD 8,5 – DIE LINKE. 3,4
E-Mail: jens.zimmermann@bundestag.de

* ZIPPELIUS CDU

Nicolas Benjamin Zippelius; Politikwissenschaftler (B.A.); 76356 Weingarten (Baden) – * 1. 8. 1987 Karlsruhe – Abitur in Karlsruhe. Studium der Politik- und Rechtswissenschaften in Hannover und Frankfurt am Main mit Abschluss, berufsbegleitendes Masterstudium im Bereich General Management – Project Management an der Steinbeis Business Akademie in Stuttgart. Seit 2016 Mitgl. Gemeinderat in Weingarten und seit 2019 Mitgl. Kreistag im Landkreis Karlsruhe. Chinesisch, Englisch, Französisch. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 272 (Karlsruhe-Land)
CDU 30,4 – SPD 22,8 – Grüne 16,7 – FDP 11,5 – AfD 9,0 – DIE LINKE. 2,4

E-Mail: nicolas.zippelius@bundestag.de

* ZORN SPD

Armand Zorn; Unternehmensberater; 60314 Frankfurt am Main – * 18. 7. 1988 Jaunde, Kamerun – 2007 Abitur. Studium der Politik- und Geschichtswissenschaft Martin-Luther-Univ. Halle-Wittenberg und Sciences Po in Paris, 2012 Bachelor of Arts, ab 2013 Masterstudium der Politik- und Verwaltungswissenschaft Univ. Konstanz, 2014 Master of Arts. 2014/15 Diplom in International Economics Johns Hopkins University School of Advanced International Studies. Masterstudium Wirtschaftsrecht Martin-Luther-Univ. und Southwest University of Political Science and Law in Chongqing, 2016 LL.M. oec. 2012/13 Tätigkeit bei der französischen Nationalversammlung. 2015/21 Unternehmensberater. Seit 2011 Mitgl. der SPD, 2017/19 stellv. Bezirksvors. der Jusos Hessen-Süd, seit 2019 Mitgl. im Vorstand der SPD Frankfurt am Main, zuständig für Wirtschaftspolitik und digitale Transformation. – MdB seit Okt. 2021.

Wahlkreis 182 (Frankfurt am Main I)
SPD 29,0 – CDU 21,7 – Grüne 18,8 – FDP 11,4 – DIE LINKE. 8,8 – AfD 5,5
E-Mail: armand.zorn@bundestag.de

* ZSCHAU SPD

Katrin Zschau; Landesgeschäftsführerin GEW MV; 18055 Rostock – * 9. 6. 1976 Greifswald; ledig, 2 Kinder – Abitur. 1996/97 Studium Spanische Philologie und Geschichte Univ. Rostock (ohne Abschluss), 1997/2003 Studium Politik- und Verwaltungswissenschaften und der Deutschen Sprache und Literatur, Magistra Artium. 2000/02 Studentische Hilfskraft Univ. Rostock, 2003/04 Projektmitarbeiterin und Beraterin im Projekt „Jugendberatungscafe“ beim Verein „Lunte“ e. V. Rostock, 2004/08 Jugendbildungsreferentin beim DGB Nord, Landesverband Mecklenburg-Vorpommern, 2009/10 stellv. Projektleiterin und Beraterin im Projekt „Impuls M-V – Regionalstellen für Gleichstellung von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt“ Landesfrauenrat M-V e. V., 2010 Referentin für Kulturelle Kinder- und Jugendbildung beim Landesverband für Populäre Musik- und Kreativwirtschaft M-V e. V. (PopKW), seit 2018 berufsbegleitende Weiterbildung als Akademiestudierende in den Fachrichtungen Politikwissenschaft und Rechtswissenschaft Fernuniv. Hagen. 2004 Mitgl. Kulturausschuss der Bürgerschaft Rostock als Sachkundige Einwohnerin (parteilos) der PDS-Fraktion, 2004/10 Vorstandsmitgl. im Landesjugendring M-V. Seit 2008 Mitgl. der SPD, seit 2014 Mitarbeit im Landesvorst. der Arbeitsgemeinschaft für Bildung (AfB) der SPD M-V. 2012/14 Mitgl. Kulturausschuss der Bürgerschaft Rostock als Sachkundige Einwohnerin der SPD-Fraktion. 2015/20 ehrenamtl. Richterin am Arbeitsgericht Rostock, seit 2010 Vorstandstätigkeit beim Landesverband für Populäre Musik- und Kreativwirtschaft (PopKW), Beratung zu Fördermitteln für Künstler/innen und Kulturträger, seit 2010 Vorstandstätigkeit bei der KARO gAG in der Frieda 23. – MdB seit Okt. 2021; seit März 2024 Vors. Ausschuss Klimaschutz und Energie.
Wahlkreis 14 (Rostock – Landkreis Rostock II)
SPD 27,0 – DIE LINKE. 18,2 – CDU 17,0 – AfD 12,2 – Grüne 10,2 – FDP 7,5
E-Mail: katrin.zschau@bundestag.de

Mandatsveränderungen

Bartelt, Christian FDP eingetreten am 4. September 2023 Landesliste Mecklenburg-Vorpommern	für	**Reinhold, Hagen FDP** ausgeschieden am 3. September 2023 Landesliste Mecklenburg-Vorpommern
Bartz, Alexander SPD eingetreten am 8. November 2022 Landesliste Niedersachsen	für	**Mohrs, Falko SPD** ausgeschieden am 7. November 2022 Wahlkreis 51 (Helmstedt – Wolfsburg)
Bernstein, Melanie CDU eingetreten am 6. Februar 2023 Landesliste Schleswig-Holstein	für	**Storjohann, Gero CDU** verstorben am 29. Januar 2023 Landesliste Schleswig-Holstein
Bünger, Clara DIE LINKE eingetreten am 5. Januar 2022 Landesliste Sachsen	für	**Kipping, Katja DIE LINKE** ausgeschieden am 3. Januar 2022 Landesliste Sachsen
Dr. De Ridder, Daniela SPD eingetreten am 3. Juni 2022 Landesliste Niedersachsen	für	**Fahimi, Yasmin SPD** ausgeschieden am 30. Mai 2022 Wahlkreis 42 (Stadt Hannover II)
Föhr, Alexander CDU eingetreten am 1. März 2023 Landesliste Baden-Württemberg	für	**Hennrich, Michael CDU** ausgeschieden am 28. Februar 2023 Wahlkreis 262 (Nürtingen)
Gründer, Nils FDP eingetreten am 2. August 2022 Landesliste Bayern	für	**Dr. h. c. Sattelberger, Thomas FDP** ausgeschieden am 1. August 2022 Landesliste Bayern
Heubach, Heike SPD eingetreten am 20. März 2024 Landesliste Bayern	für	**Grötsch, Uli SPD** ausgeschieden am 15. März 2024 Landesliste Bayern
von Holtz, Ottmar GRÜNE eingetreten am 10. Januar 2024 Landesliste Niedersachsen	für	**Trittin, Jürgen GRÜNE** ausgeschieden am 5. Januar 2024 Landesliste Niedersachsen
Dr. Kaufmann, Stefan CDU eingetreten am 4. Januar 2024 Landesliste Baden-Württemberg	für	**Dr. Schäuble, Wolfgang CDU** verstorben am 26. Dezember 2023 Wahlkreis 284 (Offenburg)
Kretz, Jürgen GRÜNE eingetreten am 15. Februar 2024 Landesliste Baden-Württemberg	für	**Kühn (Tübingen), Christian GRÜNE** ausgeschieden am 14. Februar 2024 Landesliste Baden-Württemberg
Dr. Mannes, Astrid CDU eingetreten am 26. Januar 2024 Landesliste Hessen	für	**Jung, Ingmar CDU** ausgeschieden am 25. Januar 2024 Wahlkreis 179 (Wiesbaden)
Mende, Dirk-Ulrich SPD eingetreten am 25. Januar 2023 Landesliste Niedersachsen	für	**Dr. Philippi, Andreas SPD** ausgeschieden am 24. Januar 2023 Wahlkreis 53 (Göttingen)
Pahlmann, Ingrid CDU eingetreten am 2. Januar 2024 Landesliste Niedersachsen	für	**Dr. Berghegger, André CDU** ausgeschieden am 31. Dezember 2023 Wahlkreis 38 (Osnabrück-Land)
Rabanus, Martin SPD eingetreten am 26. Januar 2024 Landesliste Hessen	für	**Mansoori, Kaweh SPD** ausgeschieden am 25. Januar 2024 Landesliste Hessen
Rinkert, Daniel SPD eingetreten am 30. September 2022 Landesliste Nordrhein-Westfalen	für	**Keller, Rainer SPD** verstorben am 22. September 2022 Wahlkreis 113 (Wesel I)

Dr. Rothfuß, Rainer AfD eingetreten am 2. März 2023 Landesliste Bayern	für	**Miazga, Corinna AfD** verstorben am 25. Februar 2023 Landesliste Bayern
Ruf, Nadine SPD eingetreten am 26. Januar 2024 Landesliste Hessen	für	**Gremmels, Timon SPD** ausgeschieden am 25. Januar 2024 Wahlkreis 168 (Kassel)
Sacher, Michael GRÜNE eingetreten am 30. Juni 2022 Landesliste Nordrhein-Westfalen	für	**Krischer, Oliver GRÜNE** ausgeschieden am 28. Juni 2022 Wahlkreis 87 (Aachen I)
Trăsnea, Ana-Maria SPD eingetreten am 16. Mai 2023 Landesliste Berlin	für	**Kiziltepe, Cansel SPD** ausgeschieden am 15. Mai 2023 Landesliste Berlin
Vontz, Emily SPD eingetreten am 1. Januar 2023 Landesliste Saarland	für	**Maas, Heiko SPD** ausgeschieden am 31. Dezember 2022 Wahlkreis 297 (Saarlouis)
Wagner, Tim FDP eingetreten am 1. Januar 2024 Landesliste Thüringen	für	**Hanke, Reginald FDP** ausgeschieden am 31. Dezember 2023 Landesliste Thüringen
Wiesmann, Bettina M. CDU eingetreten am 26. Januar 2024 Landesliste Hessen	für	**Schwarz, Armin CDU** ausgeschieden am 25. Januar 2024 Landesliste Hessen
Willkomm, Katharina FDP eingetreten am 7. August 2023 Landesliste Nordrhein-Westfalen	für	**Graf Lambsdorff, Alexander FDP** ausgeschieden am 7. August 2023 Landesliste Nordrhein-Westfalen

Mandatsveränderungen durch die Wiederholungswahl in Berlin am 11. Februar 2024

Mandatsverlust:	**Lindemann, Lars FDP** Landesliste Berlin
	Meiser, Pascal DIE LINKE Landesliste Berlin
	Stahr, Nina GRÜNE Landesliste Berlin
	Trăsnea, Ana-Maria SPD Landesliste Berlin
Mandatsgewinn:	**Cezanne, Jörg DIE LINKE** Landesliste Hessen
	Hohmann, Angela SPD Landesliste Niedersachsen
	Krumwiede-Steiner, Franziska GRÜNE Landesliste Nordrhein-Westfalen

Präsidium, Ältestenrat, Direktor

Präsidium

Präsidentin	Bärbel Bas	SPD

Stellvertreter der Präsidentin

Vizepräsidentin	Aydan Özoğuz	SPD
Vizepräsidentin	Yvonne Magwas	CDU/CSU
Vizepräsidentin	Katrin Göring-Eckardt	Bündnis 90/Die Grünen
Vizepräsident	Wolfgang Kubicki	FDP
Vizepräsident/in	N. N.	AfD
Vizepräsidentin	Petra Pau	Die Linke

Ältestenrat

(29 Mitglieder)

Präsidentin	Bärbel Bas	SPD

Stellvertreter der Präsidentin

Vizepräsidentin	Aydan Özoğuz	SPD
Vizepräsidentin	Yvonne Magwas	CDU/CSU
Vizepräsidentin	Katrin Göring-Eckardt	Bündnis 90/Die Grünen
Vizepräsident	Wolfgang Kubicki	FDP
Vizepräsident/in	N. N.	AfD
Vizepräsidentin	Petra Pau	Die Linke

Weitere Mitglieder

SPD
Dr. Fechner, Johannes
Junge, Frank
Katzmarek, Gabriele
Mast, Katja
Ortleb, Josephine
Schieder, Marianne

CDU/CSU
Frei, Thorsten
Haase, Christian
Dr. Hoppenstedt, Hendrik
Müller (Erlangen), Stefan
Schnieder, Patrick
Warken, Nina

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Klein-Schmeink, Maria
Dr. Mihalic, Irene
Polat, Filiz
Dr. Steffen, Till

FDP
Herbst, Torsten
Thomae, Stephan
Vogel, Johannes

AfD
Dr. Baumann, Bernd
Brandner, Stephan
Dr. Frömming, Götz

Vertreterin der Bundesregierung
Staatsministerin Sarah Ryglewski

Direktor

Direktor beim Deutschen Bundestag — Staatssekretär Dr. Michael Schäfer

Schriftführerinnen, Schriftführer

SPD
Baldy, Daniel
Baradari, Nezahat
Dilcher, Esther
Engelhardt, Heike
Kasper, Carlos
Limbacher, Esra
Mackensen-Geis, Isabel
Mascheck, Franziska
Nickholz, Brian
Dr. Pantazis, Christos
Plobner, Jan
Rhie, Ye-One
Rudolph, Tina
Schisanowski, Timo
Troff-Schaffarzyk, Anja
Türk-Nachbauer, Derya
Völlers, Marja-Liisa
Wegge, Carmen
Yüksel, Gülistan

CDU/CSU
Altenkamp, Norbert
Auernhammer, Artur
Borchardt, Simone
Donth, Michael
Edelhäußer, Ralph
Englhardt-Kopf, Martina
Hoppermann, Franziska
Janssen, Anne
Lehrieder, Paul
Müller, Axel
Dr. Reichel, Markus
Simon, Björn
Stöcker, Diana
Vieregge, Kerstin
Dr. Vogt, Oliver
Weiss, Maria-Lena
Wiesmann, Bettina M.
Wulf, Mareike Lotte

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Eckert, Leon
Heitmann, Linda
Kraft, Laura
Dr. Mayer, Zoe
Sacher, Michael
Dr. Spallek, Anne Monika
Steinmüller, Hanna
Taher Saleh, Kassem
Tesfaiesus, Awet
Wagener, Niklas
Winklmann, Tina

FDP
Abel, Valentin
Adler, Katja
Glogowski-Merten, Anikó
Lechte, Ulrich
Raffelhüschen, Claudia
Sauter, Christian
Semet, Rainer
Tippelt, Nico

AfD
Bachmann, Carolin
Beckamp, Roger
Friedhoff, Dietmar
Gottschalk, Kay
Moncsek, Mike
Wundrak, Joachim
Ziegler, Kay-Uwe

Gruppe Die Linke
Gürpinar, Ates
Latendorf, Ina
Dr. Sitte, Petra

Gruppe BSW
Leye, Christian

Fraktionen

Fraktion der SPD

SPD-Bundestagsfraktion
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: 030 227-55067
Telefax: 030 227-56085
E-Mail: fraktionsbuero@spdfraktion.de

Fraktionsstärke 207 Mitglieder

Vorstand

Vorsitzender	Dr. Rolf Mützenich
Stellvertretende Vorsitzende	Gabriela Heinrich Verena Hubertz Dr. Matthias Miersch Detlef Müller Achim Post Sönke Rix Dagmar Schmidt Dirk Wiese
1. Parlamentarische Geschäftsführerin	Katja Mast
Parlamentarische Geschäftsführer/innen	Dr. Johannes Fechner Gabriele Katzmarek Josephine Ortleb Marianne Schieder
Justiziar	Dr. Johannes Fechner
Vorstandsmitglieder	Präsidentin Bärbel Bas Vizepräsidentin Aydan Özoğuz

Fraktionsmitglieder

Abdi, Sanae
Ahmetovic, Adis
Alabali-Radovan, Reem
Andres, Dagmar
Annen, Niels
Arlt, Johannes
Baehrens, Heike
Bahr, Ulrike
Baldy, Daniel
Baradari, Nezahat
Bartol, Sören
Bartz, Alexander
Bas, Bärbel
Dr. Becker, Holger
Berghahn, Jürgen
Bergt, Bengt Axel
Blankenburg, Jakob
Breymaier, Leni
Budde, Katrin
Cademartori, Isabel
Prof. Dr. Castellucci, Lars
Coße, Jürgen
Daldrup, Bernhard
Demir, Hakan
Dr. De Ridder, Daniela
Dr. Diaby, Karamba
Diedenhofen, Martin
Dieren, Jan
Dilcher, Esther
Dittmar, Sabine
Döring, Felix
Droßmann, Falko
Echeverria, Inaki Axel
Eichwede, Sonja Katharina
Engelhardt, Heike
Dr. Esdar, Wiebke
Esken, Saskia
Fäscher, Ariane
Dr. Fechner, Johannes
Fiedler, Sebastian
Dr. Franke, Edgar
Funke, Fabian
Gava, Manuel
Gerdes, Michael
Gerster, Martin
Glöckner, Angelika
Griese, Kerstin
Hagedorn, Bettina

Hagl-Kehl, Rita
Hakverdi, Metin
Hartmann, Sebastian
Heidenblut, Dirk
Heil (Peine), Hubertus
Heiligenstadt, Frauke
Heinrich, Gabriela
Hellmich, Wolfgang
Hennig, Anke
Heselhaus, Nadine
Heubach, Heike
Hitschler, Thomas
Hostert, Jasmina
Hubertz, Verena
Hümpfer, Markus
Junge, Frank
Juratovic, Josip
Kaczmarek, Oliver
Kaiser, Elisabeth
Karaahmetoglu, Macit
Kasper, Carlos
Kassautzki, Anna Katharina
Katzmarek, Gabriele
Dr. Kersten, Franziska
Kleebank, Helmut
Dr. Klinck, Kristian
Klingbeil, Lars
Klose, Annika
Klüssendorf, Tim
Dr. Kofler, Bärbel
Koß, Simona
Kramme, Anette
Kreiser, Dunja
Kröber, Martin
Kühnert, Kevin
Lahrkamp, Sarah
Larem, Andreas
Prof. Dr. Lauterbach, Karl
Lehmann, Sylvia
Leiser, Kevin
Licina-Bode, Luiza
Limbacher, Esra
Lindh, Helge
Lugk, Bettina
Lutze, Thomas
Dr. Machalet, Tanja
Mackensen-Geis, Isabel
von Malottki, Erik
Mann, Holger
Dr. Martens, Zanda
Martin, Dorothee
Marvi, Parsa
Mascheck, Franziska
Mast, Katja
Mehltretter, Andreas
Mehmet Ali, Takis
Mende, Dirk-Ulrich August Heinrich
Mesarosch, Robin
Michel, Kathrin
Dr. Miersch, Matthias
Mieves, Matthias
Mittag, Susanne
Möller, Siemtje
Moll, Claudia
Müller, Bettina
Müller (Chemnitz), Detlef
Müller, Michael
Müntefering, Michelle
Dr. Mützenich, Rolf
Nasr, Rasha
Nickholz, Brian
Nietan, Dietmar
Nürnberger, Jörg
Oehl, Lennard
Özdemir (Duisburg), Mahmut
Özoğuz, Aydan
Ortleb, Josephine
Dr. Pantazis, Christos
Papenbrock, Wiebke
Papendieck, Mathias
Pawlik, Natalie
Peick, Jens
Petry, Christian
Plobner, Jan
Poschmann, Sabine
Post (Minden), Achim
Rabanus, Martin
Rhie, Ye-One
Rimkus, Andreas
Rinkert, Daniel
Rix, Sönke
Rohde, Dennis
Roloff, Sebastian
Dr. Rosemann, Martin
Rosenthal, Jessica
Roth (Heringen), Michael
Dr. Rudolph, Thorsten
Rudolph, Tina
Rützel, Bernd
Ruf, Nadine
Ryglewski, Sarah
Saathoff, Johann
Schäfer (Bochum), Axel
Schäfer, Ingo
Schätzl, Johannes
Schamber, Rebecca
Dr. Scheer, Nina
Schieder, Marianne
Schiefner, Udo
Schierenbeck, Peggy
Schisanowski, Timo
Schmid, Christoph
Dr. Schmid, Nils
Schmidt (Wetzlar), Dagmar
Schmidt, Uwe
Schneider (Erfurt), Carsten
Schneider, Daniel Dominik
Scholz, Olaf
Schraps, Johannes
Schreider, Christian
Schrodi, Michael
Schulze, Svenja
Schwabe, Frank
Schwartze, Stefan

Schwarz, Andreas
Schwarzelühr-Sutter, Rita
Dr. Seitzl, Lina
Stadler, Svenja
Stamm-Fibich, Martina
Dr. Stegner, Ralf
Stein, Mathias
Sthamer, Nadja
Stüwe, Ruppert
Tausend, Claudia
Thews, Michael
Töns, Markus
Träger, Carsten
Troff-Schaffarzyk, Anja
Türk-Nachbaur, Derya
Ullrich, Frank
Völlers, Marja-Liisa
Vöpel, Dirk
Vontz, Emily
Dr. Wagner, Carolin
Wallstein, Maja Scarlett
Walter, Hannes
Wegge, Carmen
Wegling, Melanie
Dr. Weingarten, Joe
Werner, Lena
Westphal, Bernd
Wiese, Dirk
Dr. med. Wollmann, Herbert
Yüksel, Gülistan
Zierke, Stefan
Dr. Zimmermann, Jens
Zorn, Armand
Zschau, Katrin

Arbeitsgruppen der SPD-Fraktion	**Sprecherinnen/Sprecher**
Angelegenheiten der Europäischen Union	Christian Petry
Arbeit und Soziales	Dr. Martin Rosemann
Außenpolitik	Dr. Nils Schmid
Bildung und Forschung	Oliver Kaczmarek
Bürgerschaftliches Engagement	Erik von Malottki
Demokratie	Helge Lindh
Digitales	Dr. Jens Zimmermann
Ernährung und Landwirtschaft	Susanne Mittag
Familie, Senioren, Frauen und Jugend	Leni Breymaier
Finanzen	Michael Schrodi
Gesundheit	Heike Baehrens
Globale Gesundheit	Tina Rudolph
Haushalt	Dennis Rohde
Inneres	Sebastian Hartmann
Klimaschutz und Energie	Dr. Nina Scheer
Kommunalpolitik	Bernhard Daldrup
Kriminalpolitik	Sebastian Fiedler
Kultur und Medien	Helge Lindh
Menschenrechte und humanitäre Hilfe	Frank Schwabe
Migration und Integration	Rasha Nasr
Parl. Beirat für nachhaltige Entwicklung	Jakob Blankenburg
Petitionen	Inaki Axel Echeverria
Queerpolitik	Falko Droßmann
Recht	Sonja Katharina Eichwede
Sicherheits- und Verteidigungspolitik	Wolfgang Hellmich
Sport	Sabine Poschmann
Strategien gegen Rechtsextremismus	Maja Scarlett Wallstein
Tourismus	Stefan Zierke
Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz	Carsten Träger
Verbraucherpolitik	Rita Hagl-Kehl
	Nadine Heselhaus
Verkehr	Isabel Cadematori
Verteilungsgerechtigkeit und soz. Integration	Kaweh Mansoori
Wahlprüfung, Immunität und Geschäftsordnung	Dr. Johannes Fechner
Wirtschaft	Bernd Westphal
Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	Sanae Abdi

Arbeitsgruppen der SPD-Fraktion	Sprecherinnen/Sprecher
Wohnen, Stadtentwicklung, Bauwesen und Kommunen	Bernhard Daldrup
1. Untersuchungsausschuss (Afghanistan)	Jörg Nürnberger
Enquete-Kommission „Lehren aus Afghanistan für das zukünftige vernetzte Engagement Deutschlands“	Derya Türk-Nachbaur
Beauftragte	
Beauftragter für Kirchen/ Religionsgemeinschaften	Prof. Dr. Lars Castellucci
Beauftragter für die Belange von Menschen mit Behinderungen	Takis Mehmet Ali
Kinderbeauftragte	Sarah Lahrkamp
Tierschutzbeauftragte	Anke Hennig
Beauftragter für den Mittelstand	Esra Limbacher
Beauftragter für das Handwerk	Hannes Walter
Patientenbeauftragte	Martina Stamm-Fibich
Genossenschaftsbeauftragte	Melanie Wegling
Wasserstoffbeauftragter	Andreas Rimkus
Beauftragter für Handelspolitik	Markus Töns
Beauftragter für Wohnungs- und Obdachlose	Brian Nickholz

Fraktion der CDU/CSU

CDU/CSU-Fraktion
im Deutschen Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: 030 227-55550
Telefax: 030 227-15930
E-Mail: fraktion@cducsu.de

Fraktionsstärke 197 Mitglieder

Vorstand

Vorsitzender	Friedrich Merz
Erster stellv. Vorsitzender, Vors. der CSU-Landesgruppe	Alexander Dobrindt
Stellvertretende Vorsitzende	Dorothee Bär Steffen Bilger Hermann Gröhe Ulrich Lange Andrea Lindholz Patricia Lips Dr. Mathias Middelberg Sepp Müller Nadine Schön Jens Spahn Dr. Johann David Wadephul
1. Parl. Geschäftsführer	Thorsten Frei
Stellv. des 1. Parl. Geschäftsführers, Parl. Geschäftsführer der CSU-Landesgruppe	Alexander Hoffmann
Parl. Geschäftsführer	Dr. Hendrik Hoppenstedt Patrick Schnieder Nina Warken
Justiziare	Michael Frieser Ansgar Heveling
Vizepräsidentin	Yvonne Magwas

Fraktionsmitglieder

Abraham, Knut
Albani, Stephan
Altenkamp, Norbert
Amthor, Philipp
Auernhammer, Artur
Aumer, Peter
Bär, Dorothee
Bareiß, Thomas
Bernstein, Melanie
Beyer, Peter
Biadacz, Marc
Bilger, Steffen
Borchardt, Simone
Brand (Fulda), Michael
Dr. Brandl, Reinhard
Prof. Dr. Braun, Helge
Breher, Silvia
Brehm, Sebastian
Brehmer, Heike
Breilmann, Michael
Brinkhaus, Ralph
Dr. Brodesser, Carsten
Dr. Bröhr, Marlon
Bury, Yannick
Connemann, Gitta
Czaja, Mario
Damerow, Astrid
Dobrindt, Alexander
Donth, Michael
Durz, Hansjörg
Edelhäußer, Ralph
Engelhard, Alexander
Englhardt-Kopf, Martina
Erndl, Thomas

Färber, Hermann
Feiler, Uwe
Ferlemann, Enak
Föhr, Alexander
Frei, Thorsten
Dr. Friedrich (Hof), Hans-Peter
Frieser, Michael
Gädechens, Ingo
Dr. Gebhart, Thomas
Dr. Geissler, Jonas
Dr. Gräßle, Inge
Gramling, Fabian
Gröhe, Hermann
Grosse-Brömer, Michael
Grübel, Markus
Prof. Grütters, Monika
Grund, Manfred
Grundmann, Oliver
Güler, Serap
Güntzler, Fritz
Gutting, Olav
Haase, Christian
Hahn, Florian
Hardt, Jürgen
Hauer, Matthias
Dr. Heck, Stefan
Heil, Mechthild
Heilmann, Thomas
Helfrich, Mark
Henrichmann, Marc
Heveling, Ansgar
Hierl, Susanne
Hirte, Christian
Hoffmann, Alexander
Hohmann, Angela
Dr. Hoppenstedt, Hendrik
Hoppermann, Franziska
Hüppe, Hubert
Irlstorfer, Erich
Janssen, Anne
Jarzombek, Thomas
Jung, Andreas
Karliczek, Anja
Dr. Kaufmann, Stefan
Kemmer, Ronja
Kiesewetter, Roderich
Kießling, Michael
Dr. Kippels, Georg
Klein, Volkmar
Dr. Klein, Ottilie
Klöckner, Julia
Knoerig, Axel
König, Anne
Koeppen, Jens
Körber, Carsten
Koob, Markus
Krichbaum, Gunther
Dr. Krings, Günter
Kuban, Tilman
Lange, Ulrich
Laschet, Armin
Dr. Launert, Silke
Lehmann, Jens
Lehrieder, Paul
Dr. Leikert, Katja
Dr. Lenz, Andreas
Lindholz, Andrea
Dr. Linnemann, Carsten
Lips, Patricia
Loos, Bernhard
Dr. Luczak, Jan-Marco
Ludwig, Daniela
Mack, Klaus
Magwas, Yvonne
Dr. Mannes, Astrid
Mattfeldt, Andreas
Mayer (Altötting), Stephan
Mayer-Lay, Volker
Dr. Meister, Michael
Merz, Friedrich
Metzler, Jan
Dr. Middelberg, Mathias
Mörseburg, Maximilian
Monstadt, Dietrich
Müller, Axel
Müller (Braunschweig), Carsten
Müller, Florian
Müller, Sepp
Müller (Erlangen), Stefan
Dr. Nacke, Stefan
Nicolaisen, Petra
Oellers, Wilfried
Oppelt, Moritz
Oßner, Florian
Oster, Josef
Otte, Henning
Pahlmann, Ingrid
Pilsinger, Stephan
Dr. Ploß, Christoph
Dr. Plum, Martin
Rachel, Thomas
Radomski, Kerstin
Radwan, Alexander
Rainer, Alois
Dr. Ramsauer, Peter
Rehbaum, Henning
Dr. Reichel, Markus
Rief, Josef
Dr. Röttgen, Norbert
Röwekamp, Thomas
Rohwer, Lars
Rouenhoff, Stefan
Rüddel, Erwin
Rupprecht, Albert
dos Santos-Wintz, Catarina
Dr. Schenderlein, Christiane
Scheuer, Andreas
Schimke, Jana
Schnieder, Patrick
Schön, Nadine
Schreiner, Felix
Seif, Detlef
Silberhorn, Thomas
Simon, Björn

Sorge, Tino
Spahn, Jens
Staffler, Katrin
Dr. Stefinger, Wolfgang
Stegemann, Albert
Steiniger, Johannes
Freiherr von Stetten, Christian
Stier, Dieter
Stöcker, Diana Iris
Stracke, Stephan
Straubinger, Max
Stumpp, Christina Daniela
Dr. Tebroke, Hermann-Josef
Thies, Hans-Jürgen
Throm, Alexander
Tillmann, Antje
Timmermann-Fechter, Astrid
Uhl, Markus
Dr. Ullrich, Volker
Vieregge, Kerstin
Dr. Vogt, Oliver
de Vries, Christoph
Dr. Wadephul, Johann David
Wanderwitz, Marco
Warken, Nina
Dr. Weisgerber, Anja
Weiss, Maria-Lena
Weiss (Wesel I), Sabine
Whittaker, Kai
Widmann-Mauz, Annette
Dr. Wiener, Klaus
Wiesmann, Bettina M.
Willsch, Klaus-Peter
Winkelmeier-Becker, Elisabeth
Winkler, Tobias
Wittmann, Mechthilde
Wulf, Mareike Lotte
Zeulner, Emmi
Ziemiak, Paul
Zippelius, Nicolas Benjamin

Arbeitsgruppen der CDU/CSU-Fraktion	**Vorsitzende**
Angelegenheiten der Europäischen Union	Gunther Krichbaum
Arbeit und Soziales	Stephan Stracke
Auswärtiges	Jürgen Hardt
Bildung und Forschung	Thomas Jarzombek
Digitales	Dr. Reinhard Brandl
Ernährung und Landwirtschaft	Albert Stegemann
Familie, Senioren, Frauen und Jugend	Silvia Breher
Finanzen	Antje Tillmann
Gesundheit	Tino Sorge
Haushalt	Christian Haase
Innen und Heimat	Alexander Throm
Klimaschutz und Energie	Andreas Jung
Kultur und Medien	Dr. Christiane Schenderlein
Menschenrechte und humanitäre Hilfe	Michael Brand
Petitionen	Andreas Mattfeldt
Recht	Dr. Günter Krings
Sport und Ehrenamt	Stephan Mayer
Tourismus	Anja Karliczek
Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz	Dr. Anja Weisgerber
Verkehr	Thomas Bareiß
Verteidigung	Florian Hahn
Wirtschaft	Julia Klöckner
Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	Volkmar Klein
Wohnen, Stadtentwicklung, Bauwesen und Kommunen	Dr. Jan-Marco Luczak
Soziologische Gruppen	
Arbeitnehmergruppe	Axel Knoerig
Arbeitsgemeinschaft Kommunalpolitik	Michael Kießling
Gruppe der Frauen	Mechthild Heil
Gruppe der Vertriebenen, Aussiedler und deutschen Minderheiten	Christoph de Vries
Junge Gruppe	Ronja Kemmer
Parlamentskreis Mittelstand	Christian Freiherr von Stetten

Arbeitsgruppen der CDU/CSU-Fraktion	**Vorsitzende**
Fachsprecher	
Energiepolitik	Mark Helfrich
Kirchen und Religionsgemeinschaften	Thomas Rachel
Krisenprävention	Roderich Kiesewetter
Ländlicher Raum	Henning Otte
Staatsorganisation und Staatsmodernisierung	Philipp Amthor
Transatlantische Beziehungen	Thomas Silberhorn
Verbraucherschutz	Dr. Volker Ullrich
Weitere Gruppen	
Stephanuskreis	Prof. Monika Grütters

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Bündnis 90/Die Grünen
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: 030 227-56789
Telefax: 030 227-56552
E-Mail: info@gruene-bundestag.de

Fraktionsstärke 118 Mitglieder

Vorstand

Vorsitzende
Katharina Dröge
Britta Haßelmann

Stellv. Fraktionsvorsitzende
Andreas Audretsch
Agnieszka Brugger
Maria Klein-Schmeink
Dr. Konstantin von Notz
Julia Verlinden

Erste Parl. Geschäftsführerin
Dr. Irene Mihalic

Parl. Geschäftsführerinnen/
Parl. Geschäftsführer
Filiz Polat
Prof. Dr. Anja Reinalter
Dr. Till Steffen

Vorstandsmitglied:
Vizepräsidentin Katrin Göring-Eckardt

Fraktionsmitglieder

Aeffner, Stephanie
Amtsberg, Luise
Audretsch, Andreas
Außendorf, Maik
Bacherle, Tobias Björn
Badum, Lisa
Baerbock, Annalena
Bär, Karl
Banaszak, Felix
Bayram, Canan
Beck, Katharina
Benner, Lukas
Dr. Brantner, Franziska
Brugger, Agnieszka
Bsirske, Frank
Dr. Christmann, Anna
Dr. Dahmen, Janosch
Deligöz, Ekin
Dr. Detzer, Sandra
Dröge, Katharina
Düring, Deborah Saskia
Ebner, Harald
Eckert, Leon
Emmerich, Marcel
Fester, Emilia Johanna
Gambir, Schahina
Ganserer, Tessa
Gastel, Matthias
Gehring, Kai
Gelbhaar, Stefan
Dr. Gesenhues, Jan-Niclas
Göring-Eckardt, Katrin
Prof. Dr. Grau, Armin
Grützmacher, Sabine
Grundl, Erhard
Dr. Habeck, Robert
Haßelmann, Britta
Heitmann, Linda
Henneberger, Kathrin
Herrmann, Bernhard
Hönel, Bruno
Dr. Hoffmann, Bettina
Dr. Hofreiter, Anton
von Holtz, Ottmar
Janecek, Dieter
Kaddor, Lamya
Dr. Kappert-Gonther, Kirsten
Kellner, Michael
Keul, Katja
Khan, Misbah
Kindler, Sven-Christian
Klein-Schmeink, Maria
Kopf, Chantal
Krämer, Philip
Kraft, Laura
Kretz, Jürgen
Krumwiede-Steiner, Franziska
Künast, Renate
Kurth, Markus
Lang, Ricarda

Lehmann, Sven
Lemke, Steffi
Liebert, Anja
Limburg, Helge
Dr. Lindner, Tobias
Loop, Denise
Lucks, Max
Dr. Lührmann, Anna
Dr. Mayer, Zoe
Menge, Susanne
Michaelsen, Swantje
Dr. Mihalic, Irene
Mijatovic, Boris
Müller, Claudia
Müller-Gemmeke, Beate
Müller, Sascha
Nanni, Sara
Dr. Nestle, Ingrid
Dr. Nick, Ophelia Johanna
Dr. von Notz, Konstantin
Nouripour, Omid
Özdemir, Cem
Otte, Karoline
Pahlke, Julian
Paus, Lisa
Dr. Piechotta, Paula
Polat, Filiz
Prof. Dr. Reinalter, Anja
Rößner, Tabea
Roth (Augsburg), Claudia
Dr. Rottmann, Manuela
Rüffer, Corinna
Sacher, Michael
Schäfer, Jamila
Dr. Schäfer, Sebastian
Schauws, Ulle
Schmidt, Stefan
Schönberger, Marlene
Schröder, Christina-Johanne
Schulz-Asche, Kordula
Sekmen, Melis
Slawik, Nyke
Dr. Spallek, Anne Monika
Spellerberg, Merle
Dr. Steffen, Till
Steinmüller, Hanna
Dr. Strengmann-Kuhn, Wolfgang
Taher Saleh, Kassem
Tesfaiesus, Awet
Uhlig, Katrin
Dr. Verlinden, Julia
Wagener, Niklas
Wagener, Robin
Wagner, Johannes
Walter-Rosenheimer, Beate
Weishaupt, Saskia
Wenzel, Stefan
Winklmann, Tina

Arbeitsgruppen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	**Leiterinnen/Leiter**
AG Arbeit und Soziales	Frank Bsirske
AG Außen	Deborah Düring
AG Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung	Prof. Dr. Anja Reinalter
AG Digitales	Maik Außendorf
AG Ernährung und Landwirtschaft	Renate Künast
AG Europa	Chantal Kopf
AG Familie, Senior*innen, Frauen, Jugend und Queer	Ulle Schauws
AG Finanzen	Katharina Beck
AG Gesundheit und Pflege	Dr. Janosch Dahmen
AG Globale Entwicklung	Ottmar von Holtz
AG Haushalt	Sven-Christian Kindler
AG Inneres und Heimat	Lamya Kaddor
AG Klimaschutz und Energie	Dr. Ingrid Nestle
AG Kultur und Medien	Erhard Grundl
AG Menschenrechte und humanitäre Hilfe	Boris Mijatovic
AG Mobilität	Stefan Gelbhaar
AG Petitionen	Corinna Rüffer
AG Recht	Helge Limburg
AG Sicherheit, Frieden, Abrüstung	Sara Nanni
AG Sport	Tina Winklmann
AG Tourismus	Stefan Schmidt
AG Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz	Linda Heitmann
AG Wahlprüfung, Immunität und Geschäftsordnung	Dr. Irene Mihalic

Arbeitsgruppen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	**Leiterinnen/Leiter**
AG Wirtschaft	Dr. Sandra Detzer
AG Wohnen, Stadtenwicklung, Bauwesen und Kommunen	Christina-Johanne Schröder
AG 1. Untersuchungsausschuss Afghanistan	Schahina Gambir

Fraktion der FDP

Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: 030 227-55088
E-Mail: dialog@fdpbt.de

Fraktionsstärke 91 Mitglieder

Vorstand

Vorsitzender	Christian Dürr
Stellvertretende Vorsitzende	Carina Konrad Gyde Jensen Dr. Lukas Köhler Konstantin Kuhle Michael Georg Link Christoph Meyer
1. Parlamentarischer Geschäftsführer	Johannes Vogel
Parlamentarische Geschäftsführerin/ Parlamentarische Geschäftsführer	Christine Aschenberg-Dugnus Torsten Herbst Stephan Thomae
Vorstandsmitglied	Vizepräsident Wolfgang Kubicki

Fraktionsmitglieder

Abel, Valentin Christian
Adler, Katja
Al-Halak, Muhanad
Alt, Renata
Aschenberg-Dugnus, Christine
Bartelt, Christian
Bauer, Nicole
Beeck, Jens
Bodtke, Ingo
Boginski, Friedhelm
Dr. Brandenburg (Rhein-Neckar), Jens
Brandenburg (Südpfalz), Mario
Bubendorfer-Licht, Sandra
Dr. Buschmann, Marco
Busen, Karlheinz
Cronenberg, Carl-Julius
Djir-Sarai, Bijan
Dürr, Christian
Dr. Faber, Marcus
Föst, Daniel
Fricke, Otto
Funke-Kaiser, Maximilian
Gassner-Herz, Martin
Gerschau, Knut
Glogowski-Merten, Anikó
Gründer, Nils
Hacker, Thomas
Hartewig, Philipp
Harzer, Ulrike
Heidt, Peter
Helling-Plahr, Katrin
Herbrand, Markus
Herbst, Torsten
Hessel, Katja
Dr. Hocker, Gero Clemens
Höferlin, Manuel
Dr. Hoffmann, Christoph
Houben, Reinhard
in der Beek, Olaf
Jensen, Gyde
Dr. Jurisch, Ann-Veruschka
Klein, Karsten
Kluckert, Daniela
Kober, Pascal
Dr. Köhler, Lukas
Konrad, Carina
Kruse, Michael
Kubicki, Wolfgang
Kuhle, Konstantin
Lechte, Ulrich
Lenders, Jürgen
Dr. Lieb, Thorsten
Lindner, Christian
Link, Michael Georg
Lütke, Kristine
Luksic, Oliver
Mansmann, Till
Meyer, Christoph
Mordhorst, Maximilian
Müller, Alexander
Müller-Rosentritt, Frank
Raffelhüschen, Claudia
Dr. Redder, Volker
Reuther, Bernd
Sauter, Christian
Schäffler, Frank

Schröder, Ria
Schulz, Anja
Seestern-Pauly, Matthias
Prof. Dr. Seiter, Stephan
Semet, Rainer
Skudelny, Judith
Stark-Watzinger, Bettina
Stockmeier, Konrad
Dr. Strack-Zimmermann, Marie-Agnes
Strasser, Benjamin
Teuteberg, Linda
Teutrine, Jens
Theurer, Michael
Thomae, Stephan
Tippelt, Nico
Todtenhausen, Manfred
Dr. Toncar, Florian
Prof. Dr. Ullmann, Andrew
Ullrich, Gerald
Vogel, Johannes
Wagner, Tim
Weeser, Sandra
Westig, Nicole
Willkomm, Katharina
Dr. Wissing, Volker

Fachpolitische Sprecherinnen/Sprecher der FDP-Fraktion

Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik	Pascal Kober
Außenpolitik	Ulrich Lechte
Bau- und Wohnungspolitik	Daniel Föst
Beauftragter für maritime Wirtschaft	Christian Bartelt
Bildungspolitik	Ria Schröder
Bürgergeld	Jens Teutrine
Digitalpolitik	Maximilian Funke-Kaiser
Energiepolitik	Michael Kruse
Entwicklungspolitik	Till Mansmann
Europapolitik	Thomas Hacker
Familienpolitik	Matthias Seestern-Pauly
Finanzpolitik	Markus Herbrand
FinTech- und Blockchain-Innovationen	Frank Schäffler
Forschung, Technologie und Innovation	Prof. Dr. Stephan Seiter
Forst- und Jagdpolitik	Karlheinz Busen
Frauenpolitik und Diversity	Nicole Bauer
Gesundheitspolitik	Prof. Dr. Andrew Ullmann
Handwerkspolitik	Manfred Todtenhausen
Haushaltspolitik	Otto Fricke
Innenpolitik	Manuel Höferlin
Klimapolitik	Olaf in der Beek
Kommunalpolitik	Friedhelm Boginski
Kulturpolitik	Anikó Glogowski-Merten
Landwirtschaftspolitik	Dr. Gero Hocker
LSBTI	Jürgen Lenders
Medienpolitik	Thomas Hacker
Menschenrechte und humanitäre Hilfe	Peter Heidt
Mittelstand und Freihandel	Carl-Julius Cronenberg
Petitionen	Manfred Todtenhausen
Pflegepolitik	Jens Teutrine
Rechtspolitik	Katrin Helling-Plahr
Religionspolitik	Sandra Bubendorfer-Licht
Sportpolitik	Philipp Hartewig
Sucht- und Drogenpolitik	Kristine Lütke
Teilhabepolitik	Jens Beeck
Tourismuspolitik	Nico Tippelt
Umwelt- und Verbraucherschutz	Judith Skudelny
Verkehrspolitik	Bernd Reuther
Verteidigungspolitik	Alexander Müller
Wehrtechnik und Beschaffungswesen	Alexander Müller
Wirtschaftspolitik	Reinhard Houben

Fraktion der AfD

AfD-Fraktion im Deutschen Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: 030 227-57141
Telefax: 030 227-56349
E-Mail: buerger@afdbundestag.de

Fraktionsstärke 78 Mitglieder

Vorstand

Vorsitzende	Tino Chrupalla Dr. Alice Weidel
Stellvertretende Vorsitzende	Stefan Keuter Jörn König Sebastian Münzenmaier Beatrix von Storch
1. Parlamentarischer Geschäftsführer	Dr. Bernd Baumann
Parlamentarische Geschäftsführer	Stephan Brandner Dr. Götz Frömming Enrico Komning
Ehrenvorsitzender	Dr. Alexander Gauland

Fraktionsmitglieder

Bachmann, Carolin
Dr. Baumann, Bernd
Dr. Baum, Christina
Beckamp, Roger
Benkstein, Barbara
Bernhard, Marc
Bleck, Andreas
Bochmann, René
Boehringer, Peter
Bollmann, Gereon
Brandes, Dirk
Brandner, Stephan
Braun, Jürgen
Bühl, Marcus
Bystron, Petr
Chrupalla, Tino
Dr. Curio, Gottfried
Dietz, Thomas
Ehrhorn, Thomas
Dr. Espendiller, Michael
Felser, Peter
Friedhoff, Dietmar
Dr. Frömming, Götz
Frohnmaier, Markus
Dr. Gauland, Alexander
Glaser, Albrecht
Gnauck, Hannes
Gottschalk, Kay
Harder-Kühnel, Mariana
Haug, Jochen
Hess, Martin
Hilse, Karsten
Höchst, Nicole
Holm, Leif-Erik
Huy, Gerrit
Jacobi, Fabian
Janich, Steffen
Dr. Jongen, Marc
Dr. Kaufmann, Malte
Prof. Dr.-Ing. Kaufmann, Michael
Heinz
Keuter, Stefan
Kleinwächter, Norbert
König, Jörn
Komning, Enrico
Kotré, Steffen
Dr. Kraft, Rainer
Lucassen, Rüdiger
Moncsek, Mike
Moosdorf, Matthias
Münzenmaier, Sebastian
Naujok, Edgar
Nolte, Jan
Otten, Gerold
Peterka, Tobias Matthias
Pohl, Jürgen
Protschka, Stephan
Reichardt, Martin
Renner, Martin E.
Rinck, Frank
Dr. Rothfuß, Rainer
Schattner, Bernd Hans
Schielke-Ziesing, Ulrike
Schmidt, Eugen
Schmidt, Jan Wenzel
Schneider, Jörg
Schulz, Uwe
Seitz, Thomas

Sichert, Martin	Prof. Dr. Weyel, Harald
Dr.-Ing. Spaniel, Dirk	Wiehle, Wolfgang
Springer, René	Dr. jur. Wirth, Christian
Stöber, Klaus	Wundrak, Joachim
von Storch, Beatrix	Ziegler, Kay-Uwe
Dr. Weidel, Alice	

Arbeitskreise der AfD-Fraktion	**Sprecherinnen/Sprecher**
Angelegenheiten der Europäischen Union	Prof. Dr. Harald Weyel
Arbeit und Soziales	René Springer
Außenpolitik	Petr Bystron
Bau, Wohnen, Stadtentwicklung und Kommunen	Marc Bernhard
Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung	Nicole Höchst
Digitale Agenda	Barbara Benkstein
Ernährung und Landwirtschaft	Stephan Protschka
Familie, Senioren, Frauen und Jugend	Martin Reichardt
Finanzpolitik	Kay Gottschalk
Gesundheitspolitik	Martin Sichert
Haushaltspolitik	Peter Boehringer
Innenpolitik	Dr. Gottfried Curio
Klimaschutz und Energie	Karsten Hilse
Kultur und Medien	Dr. Marc Jongen
Menschenrechte und humanitäre Hilfe	Jürgen Braun
Petitionen	Dirk Brandes
Rechtspoltik	Tobias Matthias Peterka
Sportpolitik	Jörn König
Tourismuspolitik	Sebastian Münzenmaier
Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz	Andreas Bleck
Verkehrspolitik	Dr. Dirk Spaniel
Verteidigungspolitik	Rüdiger Lucassen
Wahlprüfung, Immunität und Geschäftsordnung	Stephan Brandner
Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	Markus Frohnmaier
Wirtschaftspolitik	Leif-Erik Holm

Gruppe Die Linke

Gruppenstärke	28 Mitglieder
Vorsitzende	Sören Pellmann Heidi Reichinnek
Parl. Geschäftsführer	Christian Görke

Gruppenmitglieder

Akbulut, Gökay
Dr. Bartsch, Dietmar
Birkwald, Matthias W.
Bünger, Clara
Cezanne, Jörg
Domscheit-Berg, Anke
Ferschl, Susanne
Görke, Christian
Gohlke, Nicole
Gürpinar, Ates
Dr. Gysi, Gregor
Dr. Hahn, André
Hennig-Wellsow, Susanne
Korte, Jan
Latendorf, Ina
Lay, Caren
Lenkert, Ralph
Dr. Lötzsch, Gesine
Möhring, Cornelia
Pau, Petra
Pellmann, Sören
Perli, Victor
Reichinnek, Heidi
Renner, Martina
Riexinger, Bernd
Dr. Sitte, Petra
Vogler, Kathrin
Wissler, Janine

Gruppe BSW

Gruppenstärke	10 Mitglieder
Vorsitzende	Dr. Sahra Wagenknecht
Stellv. Vorsitzender	Klaus Ernst
Parl. Geschäftsführerin	Jessica Tatti

Gruppenmitglieder

Al-Dailami, Ali
Dağdelen, Sevim
Ernst, Klaus
Hunko, Andrej
Leye, Christian
Mohamed Ali, Amira
Nastic, Zaklin
Tatti, Jessica
Ulrich, Alexander
Dr. Wagenknecht, Sahra

Fraktionslose Abgeordnete

Cotar, Joana
Farle, Robert
Helferich, Matthias
Huber, Johannes
Seidler, Stefan
Witt, Uwe

Ausschüsse

Ständige Ausschüsse

Ausschuss für Wahlprüfung, Immunität und Geschäftsordnung 19 Mitglieder	Vorsitzende: Daniela Ludwig CDU/CSU Stellv. Vorsitzende: Esther Dilcher SPD
Petitionsausschuss 30 Mitglieder	Vorsitzende: Martina Stamm-Fibich SPD Stellv. Vorsitzender: Bernhard Loos CDU/CSU
Auswärtiger Ausschuss 47 Mitglieder	Vorsitzender: Michael Roth SPD Stellv. Vorsitzender: Thomas Erndl CDU/CSU
Ausschuss für Inneres und Heimat 47 Mitglieder	Vorsitz: N. N. Stellv. Vorsitzender: Prof. Dr. Lars Castellucci SPD
Sportausschuss 19 Mitglieder	Vorsitzender: Frank Ullrich SPD Stellv. Vorsitzender: Philip Krämer Bündnis 90/Die Grünen
Rechtsausschuss 39 Mitglieder	Vorsitzende: Elisabeth Winkelmeier-Becker CDU/CSU Stellv. Vorsitzender: Dr. Thorsten Lieb FDP
Finanzausschuss 46 Mitglieder	Vorsitzender: Alois Rainer CDU/CSU Stellv. Vorsitzende: Katharina Beck Bündnis 90/Die Grünen
Haushaltsausschuss 46 Mitglieder	Vorsitzender: Prof. Dr. Helge Braun CDU/CSU Stellv. Vorsitzende: Bettina Hagedorn SPD
Wirtschaftsausschuss 33 Mitglieder	Vorsitzender: Michael Grosse-Brömer CDU/CSU Stellv. Vorsitzender: Hannes Walter SPD
Ausschuss für Ernährung und Landwirtschaft 34 Mitglieder	Vorsitzender: Hermann Färber CDU/CSU Stellv. Vorsitzender: Dr. Gero Clemens Hocker FDP
Ausschuss für Arbeit und Soziales 49 Mitglieder	Vorsitzender: Bernd Rützel SPD Stellv. Vorsitzender: Axel Knoerig CDU/CSU

Verteidigungsausschuss 38 Mitglieder	Vorsitzende: Dr. Marie-Agnes Strack-Zimmermann FDP Stellv. Vorsitzender: Henning Otte CDU/CSU
Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend 38 Mitglieder	Vorsitzende: Ulrike Bahr SPD Stellv. Vorsitzender: Astrid Timmermann-Fechter CDU/CSU
Ausschuss für Gesundheit 43 Mitglieder	Vorsitz: N. N. Stellv. Vorsitzende: Dr. Kirsten Kappert-Gonther Bündnis 90/Die Grünen
Verkehrsausschuss 33 Mitglieder	Vorsitzender: Udo Schiefner SPD Stellv. Vorsitzende: Nyke Slawik Bündnis 90/Die Grünen
Ausschuss für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz 38 Mitglieder	Vorsitzender: Harald Ebner Bündnis 90/Die Grünen Stellv. Vorsitz: N. N.
Ausschuss für Menschenrechte und humanitäre Hilfe 19 Mitglieder	Vorsitzende: Renata Alt FDP Stellv. Vorsitzender: Norbert Altenkamp CDU/CSU
Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung 38 Mitglieder	Vorsitzender: Kai Gehring Bündnis 90/Die Grünen Stellv. Vorsitzende: Dr. Lina Seitzl SPD
Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung 24 Mitglieder	Vorsitz: N. N. Stellv. Vorsitzender: Dr. forest Christoph Hoffmann FDP
Ausschuss für Tourismus 19 Mitglieder	Vorsitzende: Jana Schimke CDU/CSU Stellv. Vorsitzende: Gülistan Yüksel SPD
Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union 41 Mitglieder	Vorsitzender: Dr. Anton Hofreiter Bündnis 90/Die Grünen Stellv. Vorsitzender: Markus Töns SPD
Ausschuss für Kultur und Medien 19 Mitglieder	Vorsitzende: Katrin Budde SPD Stellv. Vorsitzender: Marco Wanderwitz CDU/CSU
Ausschuss für Wohnen, Stadtentwicklung, Bauwesen und Kommunen 33 Mitglieder	Vorsitzende: Sandra Weeser FDP Stellv. Vorsitz: N. N.

Ausschuss für Klimaschutz und Energie 33 Mitglieder	Vorsitzende: Katrin Zschau SPD Stellv. Vorsitz: N. N.
Ausschuss für Digitales 33 Mitglieder	Vorsitzende: Tabea Rößner Bündnis 90/Die Grünen Stellv. Vorsitzende: Anna Katharina Kassautzki SPD

Untersuchungsausschüsse

1. Untersuchungsausschuss (Afghanistan) 11 Mitglieder	Vorsitzender: Ralf Stegner SPD Stellv. Vorsitzender: Thomas Erndl CDU/CSU

Enquete-Kommissionen

Enquete-Kommission „Lehren aus Afghanistan für das künftige vernetzte Engagement Deutschlands“ 11 Mitglieder	Vorsitzender: Michael Müller SPD Stellv. Vorsitzende: Serap Güler CDU/CSU

Vermittlungsausschuss

Vermittlungsausschuss 32 Mitglieder	Vorsitzende[1]: Dr. Hendrik Hoppenstedt CDU/CSU Manuela Schwesig SPD

1) § 2 der Geschäftsordnung des Vermittlungsausschusses:
Der Ausschuss wählt je ein Mitglied des Bundestages und des Bundesrates, die im Vorsitz vierteljährlich sich abwechseln und einander vertreten.

Statistiken

Vorbemerkung

Grundlage der Statistiken sind die biografischen Angaben der Abgeordneten, die zu Beginn der Wahlperiode durch die Redaktion abgefragt wurden. Die Statistiken werden während der laufenden Wahlperiode auf dem jeweils neusten Stand gehalten, die folgenden Neuauflagen des Kürschner enthalten dann aktuelle Zahlen.

Die Tabelle „Mitgliedschaft in Wahlperioden“ zeigt an, wie viele Abgeordnete dem Bundestag seit wie vielen Wahlperioden angehören. Dies bedeutet allerdings nicht, dass die Mitgliedschaft jeweils ununterbrochen oder während einer vollen Wahlperiode bestanden hat. Den Abgeordneten, die im Oktober 1990 von der Volkskammer der DDR in den 11. Deutschen Bundestag entsandt wurden, wird für diese Zeit bis zum Ende der damaligen Wahlperiode im Dezember 1990 – eine Wahlperiode zugerechnet.

In den Übersichten „Angaben zur Konfession“ und „Familienstand, Kinder“ konnte auf – eine Spalte „ohne Angaben“ nicht verzichtet werden, da nicht alle Biografien entsprechende Angaben enthalten.

Aus der Übersicht der Altersgliederung zu den Geburtsjahrgängen geht hervor, dass im Parlament die Jahrgänge von 1966 bis 1970 am stärksten vertreten sind. Das Durchschnittsalter der Abgeordneten lag am Tag der konstituierenden Sitzung am 26. Oktober 2021 bei gut 47 Jahren, wie schon in den Wahlperioden zuvor liegt das Durchschnittsalter der weiblichen Abgeordneten unter dem der männlichen Kollegen.

Mitgliedschaft in Wahlperioden

Seit wie vielen Wahlperioden besteht die Mitgliedschaft

	1 WP	2 WP	3 WP	4 WP	5 WP	6 WP	7 WP	8 WP	9 WP
Frauen									
SPD	47	13	20	2	3	2	2		
CDU/CSU	16	9	12	5	2	5	1		
GRÜNE	38	8	11	7	2	1	3		
FDP	8	14	2						
AfD	4	5							
Die Linke	5	3	1	4	1	1	1		
BSW		3		1	1				
fraktionslos		1							
Frauen gesamt	118	56	46	19	9	9	7		
Männer									
SPD	59	9	27	7	8	4	3		
CDU/CSU	26	26	31	30	9	15	2	7	1
GRÜNE	29	7	2	4	5	1			
FDP	21	31	9	5	1				
AfD	19	50							
Die Linke	2	4	1	3	1	1			1
BSW	2			1	2				
fraktionslos	3	2							
Männer gesamt	161	129	70	49	26	21	6	7	2
Bundestag									
SPD	106	22	47	9	11	6	5		
CDU/CSU	42	35	43	35	11	20	3	7	1
GRÜNE	67	15	13	11	7	2	3		
FDP	29	45	11	5	1				
AfD	23	55							
Die Linke	7	7	2	7	2	2	2		1
BSW	2	3		2	3				
fraktionslos	3	3							
gesamt 735	279	185	116	69	35	30	12	7	2

Angaben zur Konfession

	evangelisch	katholisch	Islam/ Muslim	alevitisch	konfessionslos	Atheist	russisch-orthodox	griechisch-orthodox	neuapostolisch	ohne Angaben
Frauen										
SPD	22	11	1	1	2					52
CDU/ CSU	18	26								6
GRÜNE	9	4	3		3					51
FDP	4	5			2					13
AfD	1	2								6
Die Linke				1	1	2				12
BSW	1									4
fraktionslos					1					
Frauen gesamt	55	48	4	2	9	2				144
Männer										
SPD	40	16			6			1		55
CDU/ CSU	43	83			1					20
GRÜNE	7	7	1							33
FDP	17	14			1				1	34
AfD	5	5			6		1			52
Die Linke					3					9
BSW	1				2					2
fraktionslos	1	1								3
Männer gesamt	114	126	1		19		1	1	1	208
Bundestag gesamt 735	169	174	5	2	28	2	1	1	1	352

Älteste und jüngste Abgeordnete

Die zehn ältesten Abgeordneten:

Dr. Gauland, Alexander	20.02.1941	AfD
Glaser, Albrecht	08.01.1942	AfD
Dr. Gysi, Gregor	16.01.1948	Die Linke
Farle, Robert	16.02.1950	parteilos
Todtenhausen, Manfred	08.12.1950	FDP
Dr. med. Wollmann, Herbert	14.01.1951	SPD
Busen, Karlheinz	05.04.1951	FDP
Lucassen, Rüdiger	19.08.1951	AfD
Bsirske, Frank	10.02.1952	GRÜNE
Kubicki, Wolfgang	03.03.1952	FDP

Die zehn jüngsten Abgeordneten:

Vontz, Emily	15.10.2000	SPD
Fester, Emilia Johanna	28.04.1998	GRÜNE
Wagener, Niklas	16.04.1998	GRÜNE
Blankenburg, Jakob	05.08.1997	SPD
Funke, Fabian	25.07.1997	SPD
Gründer, Nils	23.05.1997	FDP
Lucks, Max	19.04.1997	GRÜNE
Spellerberg, Merle	13.11.1996	GRÜNE
Otte, Karoline	11.09.1996	GRÜNE
Mordhorst, Maximilian	10.04.1996	FDP

Altersgliederung

	SPD	CDU/ CSU	GRÜNE	FDP	AfD	Die Linke	BSW	frak-tionslos	Frauen gesamt
Frauen									
1941 – 1945									
1946 – 1950									
1951 – 1955	3		2		1				6
1956 – 1960	4	3	5	2	1	2			17
1961 – 1965	19	10	2	1		3			35
1966 – 1970	15	7	11	6	2	2	1		44
1971 – 1975	8	7	6	4	2	4	1	1	33
1976 – 1980	9	10	11	1	1	1	2		34
1981 – 1985	9	9	12	5	1	2	1		39
1986 – 1990	14	3	7	4	1	2			31
1991 – 1995	7	1	11	1					20
1996 – 2000	1		3						4
Gesamt	89	50	70	24	9	16	5	1	264

	SPD	CDU/ CSU	GRÜNE	FDP	AfD	Die Linke	BSW	frak-tionslos	Männer gesamt
Männer									
1941 – 1945					2				2
1946 – 1950				1		1		1	3
1951 – 1955	2	7	1	3	5	1	1		20
1956 – 1960	14	10	1	4	5	2		1	37
1961 – 1965	16	25	7	9	13	3	1		74
1966 – 1970	15	26	6	11	14	1			73
1971 – 1975	17	35	5	8	15		1		81
1976 – 1980	12	20	7	12	5	2		1	59
1981 – 1985	15	12	8	8	1	2	2		48
1986 – 1990	8	10	2	5	6			2	33
1991 – 1995	17	2	7	4	3				33
1996 – 2000	2		4	2					8
Gesamt	118	147	48	67	69	12	5	5	471

	SPD	CDU/ CSU	GRÜNE	FDP	AfD	Die Linke	BSW	frak-tionslos	BT gesamt
Bundestag gesamt									
1941 – 1945					2				2
1946 – 1950				1		1		1	3
1951 – 1955	5	7	3	3	6	1	1		26
1956 – 1960	18	13	6	6	6	4		1	54
1961 – 1965	35	35	9	10	13	6	1		109
1966 – 1970	30	33	17	17	16	3	1		117
1971 – 1975	25	42	11	12	17	4	2	1	114
1976 – 1980	21	30	18	13	6	3	2	1	94
1981 – 1985	24	21	20	13	2	4	3		87
1986 – 1990	22	13	9	9	7	2		2	64
1991 – 1995	24	3	18	5	3				53
1996 – 2000	3		7	2					12
Gesamt	207	197	118	91	78	28	10	6	735

Familienstand, Kinder

	SPD	CDU/ CSU	GRÜNE	FDP	AfD	Die Linke	BSW	fraktions-los	BT
verheiratet	25	28	5	12	8	3	1	2	84
1 Kind	21	23	17	9	9	6	1		86
2 Kinder	51	45	22	22	14	3	1	1	159
3 Kinder	14	30	8	14	9				75
4 Kinder	4	8	2	3	7				24
5 Kinder	3	5	1		2				11
Partner-schaft	1	1	1	1					4
1 Kind					1				1
2 Kinder			1		2				3
4 Kinder	1								1
verwitwet	1				1				2
1 Kind						1			1
2 Kinder	2	1				1			4
3 Kinder	1			1					2
geschieden					1			1	2
1 Kind	2				2	1			5
2 Kinder		2	1		3	1	1		8
3 Kinder	2					1			3
getrennt lebend									
1 Kind	1								1
ledig	15	11	10	7	5	4	3	1	56
1 Kind	6	2	3		1	1			13
2 Kinder	1			1					2
ohne Angaben	41	25	40	16	8	4	3		137
1 Kind	6	4	3	1	2	1			17
2 Kinder	6	9	2	2	1	1		1	22
3 Kinder	2	1	1	1	1				6
4 Kinder	1	2		1	1				5
5 Kinder			1						1
gesamt	207	197	118	91	78	28	10	6	735

Studienfächer

Agrarwissenschaft, -ökonomie, Forstwissenschaft	10
Anglistik, Amerikanistik	10
Arabistik	1
Architektur	1
Betriebswirtschaft, Finanzwissenschaft, Personalmanagement	60
Bibliothekswesen	1
Biologie	7
Bühnentanz	1
Chemie, Biochemie	7
Französisch	1
Frauenforschung	1
Geografie, Geologie	7
Germanistik	18
Gerontologie	1
Gesellschaftswissenschaften	1
Geschichte	85
Hispanik, Spanische Philologie	2
Informatik	16
Ingenieurwesen	24
Internationales Management, Tourismuswirtschaft	6
Islamwissenschaften	3
Journalistik, Publizistik, Film- und Fernsehwissenschaften	6
Kriminologie, Polizeiwissenschaften	1
Kulturwissenschaften	5
Kunstgeschichte, -wissenschaften, -pädagogik	7
Lateinamerikawissenschaften	1
Lehramt, Dipl.-Lehrer(in)	31
Literaturwissenschaften	5
Mathematik	9
Medien- und Kommunikationswissenschaften	19
Medizin	13
Musikwissenschaften	4
Nahoststudien	1
Pädagogik, Erziehungswissenschaften	22
Philologie, Philosophie	27
Physik	6
Politikwissenschaften, Internationale Beziehungen	130
Psychologie	6
Rechts- und Staatswissenschaften	191
Romanistik	6
Sinologie	1
Slawistik, Polonistik	2
Sozial-, Kulturanthropologie	1
Sozialarbeit	6
Soziologie, Sozialwissenschaften	41
Theologie, Religionswissenschaften, -pädagogik	5
Umweltwissenschaften, Landespflege	2
Verwaltungswissenschaften	22
Veterinärmedizin	2
Volkswirtschaft	52
Wirtschaftswissenschaften	21
Zahnmedizin	3

Berufe der Abgeordneten

Unselbstständige Tätigkeiten

1.1	Öffentlicher Dienst	
.1	Beamte	
.1	Verwaltung	24
.2	Polizei	5
.3	Justiz	8
.4	Bundeswehr	6
.5	Kommunale(r) Wahlbeamter/Wahlbeamtin	25
.6	Bildung, Lehre, Forschung	
	Hochschulangehörige	11
	Lehrer	24
	Sonstiges	1
.9	Sonstiges	–
.2	Angestellte	
.1	Verwaltung	56
.2	Justiz	2
.3	Bildung, Lehre, Forschung	38
.4	Medizinische bzw. heilkundliche Berufe	6
.9	Sonstiges	8
.9	Sonstiges	2
1.2	Politische und gesellschaftliche Organisationen, Mitarbeiter bei Abgeordneten	
.1	Parteien und Fraktionen	47
.2	Gewerkschaften, Arbeitnehmerorganisationen	12
.3	Mitarbeiter bei Abgeordneten	43
.9	Sonstiges	23
1.3	Kirchen	5
1.4	Wirtschaft (einschl. Verbände)	
.1	Handwerk, Handel, Gewerbe, Industrie	59
.2	Land- und Forstwirtschaft	3
.3	Banken, Sparkassen, Finanzdienstleister	10
.4	Versicherungen	8
.5	Medien	11
.9	Sonstiges	18
1.9	Sonstiges	1

Selbstständige Tätigkeiten

2.1	Wirtschaft (einschl. Verbände)	
.1	Handwerk, Handel, Gewerbe, Industrie	21
.2	Land- und Forstwirtschaft	7
.3	Banken, Sparkassen, Finanzdienstleister	3
.4	Versicherungen	3
.5	Medien, Kommunikation, Beratung	13
.9	Sonstiges	8
2.2	Freie Berufe	
.1	Rechts-, wirtschafts- und steuerberatende Berufe	97
.2	Medizinische bzw. heilkundliche Berufe	8
.3	Publizistische Berufe, Berufe in den Medien, Kulturberufe	12
.4	Freie technische und naturwissenschaftliche Berufe	16
.9	Sonstiges	13
2.3	Sonstiges	–

Hausfrau/Hausmann	**–**
arbeitslos, ohne Berufsausübung	**7**
Ausbildung (Schüler, Auszubildende, Studierende u. ä.)	**21**
keine (verwertbaren) Angaben	**50**
gesamt	**735**

Bundespräsident

Bundespräsident
Dr. Frank-Walter Steinmeier

Bundespräsidialamt
Schloss Bellevue
Spreeweg 1, 10557 Berlin
Telefon 030 2000-0, Telefax 030 2000-1999
E-Mail: bundespraesidialamt@bpra.bund.de
Internet: www.bundespraesident.de

Staatssekretärin: Dörte Dinger

Bundesregierung

Zusammensetzung, Anschriften

Bundeskanzler
Olaf Scholz

Willy-Brandt-Straße 1, 10557 Berlin
Telefon 030 4000-0, Telefax 030 4000-2357
E-Mail: internetpost@bundeskanzler.de
Internet: www.bundeskanzler.de

Bundesminister für besondere Aufgaben und Chef des Bundeskanzleramtes
Wolfgang Schmidt

Parlamentarische Staatssekretäre:
Staatsminister Carsten Schneider
Staatsministerin Claudia Roth
Staatsministerin Sarah Ryglewski
Staatsministerin Reem Alabali-Radovan

Staatssekretär
Dr. Jörg Kukies

Chef des Presse- und Informationsamtes der Bundesregierung
Steffen Hebestreit

Dorotheenstraße 84, 10117 Berlin
Telefon 030 18 272-0, Telefax 030 18 272-2555
E-Mail: poststelle@bpa.bund.de
Internet: www.bundesregierung.de

Bundesminister für Wirtschaft und Klimaschutz und Stellvertreter des Bundeskanzlers
Dr. Robert Habeck

Scharnhorststraße 34–37, 10115 Berlin
Telefon 030 18 615-0, Telefax 030 18 615-7010
E-Mail info@bmwk.bund.de
Internet www.bmwk.de

Parlamentarische Staatssekretäre:
Dr. Franziska Brantner
Michael Kellner
Stefan Wenzel

Staatssekretäre:
Sven Giegold
Anja Hajduk
Dr. Philipp Nimmermann
Udo Philipp

Bundesminister der Finanzen
Christian Lindner

Wilhelmstraße 97, 10117 Berlin
Telefon 030 18 682-0, Telefax 030 18 682-3260
E-Mail poststelle@bmf.bund.de
Internet www.bundesfinanzministerium.de

Parlamentarische Staatssekretäre:
Katja Hessel
Dr. Florian Toncar

Staatssekretäre:
Prof. Dr. Luise Hölscher
Dr. Wolf Reuter
Steffen Saebisch
Heiko Thoms

Bundesministerin des Innern und für Heimat
Nancy Faeser

Alt-Moabit 140, 10557 Berlin
Telefon 030 18 681-0, Telefax 030 18 681-12926
E-Mail poststelle@bmi.bund.de
Internet www.bmi.bund.de

Parlamentarische Staatssekretäre:
Mahmut Özdemir
Johann Saathoff
Rita Schwarzelühr-Sutter

Staatssekretäre:
Hans-Georg Engelke
Bernd Krösser
Dr. Markus Richter
Juliane Seifert

Bundesministerin des Auswärtigen
Annalena Baerbock

Werderscher Markt 1, 10117 Berlin
Telefon 030 18 17-0, Telefax 030 18 17-3402
E-Mail poststelle@auswaertiges-amt.de
Internet www.auswaertiges-amt.de

Parlamentarische Staatssekretäre:
Staatsministerin Katja Keul
Staatsminister Dr. Tobias Lindner
Staatsministerin Dr. Anna Lührmann

Staatssekretäre:
Dr. Thomas Bagger
Susanne Baumann
Jennifer Lee Morgan

Bundesminister der Justiz
Dr. Marco Buschmann

Mohrenstraße 37, 10117 Berlin
Telefon 030 18 580-0, Telefax 030 18 580-9525
E-Mail poststelle@bmj.bund.de
Internet www.bmj.de

Parlamentarischer Staatssekretär:
Benjamin Strasser

Staatssekretärin:
Dr. Angelika Schlunck

Bundesminister für Arbeit und Soziales
Hubertus Heil

Wilhelmstraße 49, 10117 Berlin
Telefon 030 18 527-0, Telefax 030 18 527-1830
E-Mail info@bmas.bund.de
Internet www.bmas.de

Parlamentarische Staatssekretärinnen:
Kerstin Griese
Anette Kramme

Staatssekretäre:
Leonie Gebers
Dr. Rolf Schmachtenberg
Lilian Tschan

Bundesminister der Verteidigung
Boris Pistorius

Fontainengraben 150, 53123 Bonn
Telefon 0228 12-00, Telefax 0228 12-5357
E-Mail poststelle@bmvg.bund.de
Internet www.bmvg.de

Parlamentarische Staatssekretäre:
Thomas Hitschler
Siemtje Möller

Staatssekretäre:
Nils Hilmer
Benedikt Zimmer

Bundesminister für Ernährung und Landwirtschaft
Cem Özdemir

Rochusstraße 1, 53123 Bonn
Telefon 0228 99 529-0, Telefax 0228 99 529-4262
E-Mail poststelle@bmel.bund.de
Internet www.bmel.de

Parlamentarische Staatssekretärinnen:
Claudia Müller
Dr. Ophelia Nick

Staatssekretärin:
Silvia Bender

Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
Lisa Paus

Glinkastraße 24, 10117 Berlin
Telefon 030 18 555-0, Telefax 030 18 555-1145
E-Mail poststelle@bmfsfj.bund.de
Internet www.bmfsfj.de

Parlamentarische Staatssekretäre:	Staatssekretärin:
Ekin Deligöz	Margit Gottstein
Sven Lehmann	

Bundesminister für Gesundheit
Prof. Dr. Karl Lauterbach

Rochusstraße 1, 53123 Bonn
Telefon 0228 99 441-0, Telefax 0228 99 441-4900
E-Mail info@bmg.bund.de
Internet www.bmg.bund.de

Parlamentarische Staatssekretäre:	Staatssekretäre:
Sabine Dittmar	Dr. Antje Draheim
Dr. Edgar Franke	Dr. Thomas Steffen

Bundesminister für Digitales und Verkehr
Dr. Volker Wissing

Invalidenstraße 44, 10115 Berlin
Telefon 030 18 300-0, Telefax 030 18 300-1920
E-Mail poststelle@bmdv.bund.de
Internet www.bmdv.bund.de

Parlamentarische Staatssekretäre:	Staatssekretäre:
Daniela Kluckert	Susanne Henckel
Oliver Luksic	Hartmut Höppner
Michael Theurer	Stefan Schnorr

Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz
Steffi Lemke

Robert-Schuman-Platz 3, 53175 Bonn
Telefon 0228 99 305-0, Telefax 0228 99 305-3225
E-Mail poststelle@bmuv.bund.de
Internet www.bmuv.de

Parlamentarische Staatssekretäre:	Staatssekretäre:
Dr. Jan-Niclas Gesenhues	Dr. Christiane Rohleder
Dr. Bettina Hoffmann	Stefan Tidow

Bundesministerin für Bildung und Forschung
Bettina Stark-Watzinger

Heinemannstraße 2, 53175 Bonn
Telefon 0228 99 57-0, Telefax 0228 99 57-83601
E-Mail bmbf@bmbf.bund.de
Internet www.bmbf.de

Parlamentarische Staatssekretäre:
Dr. Jens Brandenburg
Mario Brandenburg

Staatssekretärinnen:
Prof. Dr. Sabine Döring
Judith Pirscher

Bundesministerin für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
Svenja Schulze

Dahlmannstraße 4, 53113 Bonn
Telefon 0228 99 535-0, Telefax 0228 99 535-3500
E-Mail poststelle@bmz.bund.de
Internet www.bmz.de

Parlamentarische Staatssekretäre:
Niels Annen
Dr. Bärbel Kofler

Staatssekretär:
Jochen Flasbarth

Bundesministerin für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen
Klara Geywitz

Krausenstraße 17–18, 10117 Berlin
Internet www.bmwsb.bund.de

Parlamentarische Staatssekretäre:
Sören Bartol
Elisabeth Kaiser

Staatssekretär:
Dr. Rolf Bösinger

Mitglieder der Bundesregierung ohne Bundestagsmandat

FAESER, Nancy SPD

Bundesministerin des Innern und für Heimat
*13. 7. 1970 Bad Soden am Taunus; kath.; verh., 1 Kind – 1977/81 Grundschule Geschwister-Scholl-Schule Schwalbach, 1981/87 Gesamtschule Friedrich-Ebert-Schule Schwalbach, 1987/90 Albert-Einstein-Gymnasium, Abitur, 1990/96 Studium der Rechtswissenschaften Johann Wolfgang Goethe-Univ. Frankfurt am Main, 1. Staatsexamen, 1998/2000 Rechtsreferendariat am LG Frankfurt am Main, 2. Staatsexamen. 2000/07 angestellte Rechtsanwältin bei Clifford, Chance in Frankfurt am Main, ab 2007 angestellte Rechtsanwältin bei GÖRG Partnerschaft von Rechtsanwälten mbH in Frankfurt am Main. Seit 1988 Mitgl. der SPD, seit 1996 Ortsvereinsvors. der SPD Schwalbach am Taunus, 1998/2008 sowie seit 2015 stellv. Unterbezirksvors. der SPD Main-Taunus, seit 2000 Mitgl. Bezirksvorst. der SPD Hessen-Süd, 2008/15 Unterbezirksvors. der SPD Main-Taunus, 2014/19 Generalsekretärin der SPD Hessen, seit Nov. 2019 Vors. der SPD Hessen. 1993/2022 Mitgl. Kreistag Main-Taunus-Kreis, 2006/22 Mitgl. der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwalbach am Taunus. 2003/21 MdL Hessen, ab Sept. 2019 Vors. der SPD-Fraktion. Seit Dez. 2021 Bundesministerin des Innern und für Heimat.

GEYWITZ, Klara SPD

Bundesministerin für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen
*18. 2. 1976 Potsdam; ev.; 3 Kinder – 1995 Abitur. 1995/2002 Studium der Politikwissenschaften, Universität Potsdam, Abschluss Diplom-Politologin. 2002/04 Referentin beim SPD Landesverband Brandenburg. Seit 1994 Mitglied der SPD; 2008/13 stellv. Vorsitzende des SPD-Landesverbandes Brandenburg, 2013/17 Generalsekretärin der SPD Brandenburg, seit 2017 Mitglied des SPD-Parteivorstandes, seit Dezember 2019 stellv. Vorsitzende der SPD. 1998/2014 Mitglied der Stadtverordnetenversammlung Potsdam. 2004/19 Mitglied des Landtags Brandenburg, 2004/09 stellv. Vorsitzende der SPD-Fraktion, 2009/10 Parlamentarische Geschäftsführerin, 2014/19 Mitglied des Präsidiums. Seit Dezember 2021 Bundesministerin für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen.

PISTORIUS, Boris SPD

Bundesminister der Verteidigung
*14. 3. 1960 Osnabrück; verh., 2 Kinder – 1978 Abitur am Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasium in Osnabrück, 1978/80 Lehre zum Groß- und Außenhandelskaufmann. 1980/81 Wehrdienst, Studium der Rechtswissenschaften in Osnabrück und Münster, 1982/83 Studium Französisch Univ. Catholique de l'Ouest, Angers, Frankreich. 1987 Erstes Juristisches Staatsexamen, 1990 Zweites Juristisches Staatsexamen. Im Anschluss Rechtsanwalt in Osnabrück. 1991 Eintritt in die Nds. Landesverwaltung als Regierungsassessor; 1991/95 Persönl. Referent des Niedersächsischen Innenministers Gerhard Glogowski, 1995/96 stellv. Leiter des Ministerbüros von Minister Glogowski. 1997/2002 Dezernatsleiter bei der Bezirksregierung Weser-Ems. 2002/06 Leiter der Abteilung „Schulen und Sport" der Bezirksregierung Weser-Ems. Sept. 2006 Wahl zum Oberbürgermeister der Stadt Osnabrück. Mitgl. der SPD seit 1976. 1996/2013 Ratsmitglied der Stadt Osnabrück. 1999/2002 Zweiter Bürgermeister der Stadt Osnabrück. MdL Niedersachsen Nov. 2017/Jan. 2023. 2013/23 Niedersächsischer Minister für Inneres und Sport. Seit Jan. 2023 Bundesminister der Verteidigung.

SCHMIDT, Wolfgang SPD

Bundesminister für besondere Aufgaben und Chef des Bundeskanzleramtes
*23. 9. 1970 Hamburg; verh., 2 Töchter – 1991/97 Studium Rechtswissenschaften in Hamburg und Bilbao/Spanien, Erstes jur. Staatsexamen. 1997/2000 Wissenschaftlicher Mitarbeiter Univ. Hamburg, Fachbereich Rechtswissenschaften, 2000/02 Referendariat Hanseatisches Oberlandesgericht Hamburg, Zweites jur. Staatsexamen. 2002/05 Persönl. Referent dann Büroleiter des SPD-Generalsekretärs, 2006/07 Büroleiter des Ersten Parl. Geschäftsführers der SPD-Bundestagsfraktion, 2007/09 Leiter des Ministerbüros und Leiter des Leitungs- und Planungsstabes Bundesministerium für Arbeit und Soziales, 2009/10 Unterabteilungsleiter im Bundesministerium für Arbeit und Soziales. 2010/11 Direktor Internationale Arbeitsorganisation (ILO), Vertretung in Deutschland. 2011/18 Staatsrat der Senatskanzlei und Bevollmächtigter beim Bund, bei der Europäischen Union und für auswärtige Angelegenheiten der Freien und Hansestadt Hamburg, März 2018/Dez. 2021 Staatssekretär im Bundesministerium der Finanzen, seit Dez. 2021 Bundesminister für besondere Aufgaben und Chef des Bundeskanzleramtes.

Die Wehrbeauftragte des Deutschen Bundestages

Artikel 45b Grundgesetz bestimmt, dass „zum Schutz der Grundrechte und als Hilfsorgan des Bundestages bei der Ausübung der parlamentarischen Kontrolle“ der Streitkräfte eine Wehrbeauftragte berufen wird. Das Wehrbeauftragtengesetz regelt ihre Aufgaben und Befugnisse.

Danach wird die Wehrbeauftragte vom Deutschen Bundestag in geheimer Abstimmung für die Dauer von fünf Jahren gewählt. Die Wiederwahl ist zulässig. Die Wehrbeauftragte ist weder Abgeordnete des Bundestages oder eines Landtages, Mitglied einer Regierung, noch übt sie irgendein anderes Amt oder einen Beruf oder ein Gewerbe aus.

Die Wehrbeauftragte wird aus eigener Entscheidung oder auf Weisung des Bundestages oder des Verteidigungsausschusses tätig. Ihnen gegenüber hat sie eine Berichtspflicht. Unabhängig von Einzelberichten zu bestimmten Vorgängen legt die Wehrbeauftragte dem Bundestag jährlich einen Gesamtbericht vor.

Die Wehrbeauftragte des Deutschen Bundestages

Neustädtische Kirchstraße 15

10117 Berlin
Telefon: +49 30 227 38200
Telefax: +49 30 227 38265
E-Mail: wehrbeauftragte@bundestag.de
Internet: www.bundestag.de/parlament/wehrbeauftragte

Dr. HÖGL, Eva
Eva Högl; Ministerialrätin a. D., Juristin; 13353 Berlin – * 6. 1. 1969 Osnabrück; ev.-luth.; verh. – 1988 Abitur. 1988/94 Studium Rechtswissenschaften in Osnabrück und Leiden (NL), 1994 1. jur. Staatsexamen, 1995/96 Wiss. Mitarbeiterin Univ. Osnabrück, 1997 Promotion, 1997/99 Referendariat OLG Oldenburg, 1999 2. jur. Staatsexamen. 1999/2006 Referentin BMin. für Arbeit und Soziales, 2006/09 Referatsleiterin „Europ. Beschäftigungs- und Sozialpolitik, Europabeauftragte“ BMin. für Arbeit und Soziales. Seit 1987 Mitgl. der SPD, 1991/95 stellv. Juso-Bundesvors., 1993/97 Mitgl. Parteirat, 1997/2001, 2009/11 und 2017/19 Mitgl. SPD-Parteivorst., 2007/18 Landesvors. ASF Berlin, 2007/20 Mitgl. des SPD-Landesvorst. Berlin, Förderkreis Denkmal für die ermordeten Juden Europas, Mitgl. beratendes Kuratorium Neue Synagoge Berlin, Mitgl. AWO, Gewerkschaft der Polizei, Deutscher Juristinnenbund, Friedrich-Ebert-Stiftung, Stiftungsrat Leo Baeck Foundation, Beirat der Ev. Seelsorge in der Bundeswehr, Kammernetzwerk EKD, Mitgl. Deutsche Vereinigung für Parlamentsfragen. Englisch (f), Niederländisch (f), Französisch (G), Italienisch (G). – MdB Jan. 2009/Mai 2020; 2013/20 stellv. Vors. der SPD-Fraktion. Seit 25. Mai 2020 Wehrbeauftragte des Deutschen Bundestages.

Europäisches Parlament, deutsche Mitglieder

(gewählt über die Listen der genannten Parteien)

CDU/CSU

Bentele, Hildegard
Dr. Berger, Stefan
Braunsberger-Reinhold, Karolin
Caspary, Daniel
Doleschal, Christian
Düpont, Lena
Dr. Ehler, Christian
Ferber, Markus
Gahler, Michael
Gieseke, Jens
Herbst, Niclas
Hohlmeier, Monika
Dr. Jahr, Peter
Dr. Liese, Peter
Lins, Norbert
McAllister, David
Mortler, Marlene
Prof. Dr. Niebler, Angelika
Dr. Pieper, Markus
Radtke, Dennis
Schneider, Christine
Dr. Schwab, Andreas
Seekatz, Ralf
Prof. Dr. Simon, Sven
Verheyen, Sabine
Voss, Axel
Walsmann, Marion
Weber, Manfred
Wieland, Rainer

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Andresen, Rasmus
Bloss, Michael
Bütikofer, Reinhard
Cavazzini, Anna
von Cramon-Taubadel, Viola
Deparnay-Grunenberg, Anna
Franz, Romeo
Freund, Daniel
Geese, Alexandra
Hahn, Henrike
Häusling, Martin
Dr. Herzberger-Fofana, Pierrette
Keller, Ska
Dr. Lagodinsky, Sergey
Langensiepen, Katrin
Marquardt, Erik
Dr. Neumann, Hannah
Nienaß, Niklas
Ovelgönne, Jan
Paulus, Jutta
Reintke, Terry

SPD

Dr. Barley, Katarina
Bischoff, Gabriele
Dr. Bullmann, Udo
Burkhardt, Delara
Ecke, Matthias
Geier, Jens
Kammerevert, Petra
Prof. Dr. Köster, Dietmar
Lange, Bernd
Lucke, Karsten
Noichl, Maria
Repasi, René
Rudner, Thomas
Dr. Schuster, Joachim
Sippel, Birgit
Wölken, Tiemo

AfD

Anderson, Christine
Dr. Beck, Gunnar
Berg, Lars Patrick
Buchheit, Markus
Dr. Fest, Nicolaus
Dr. Krah, Maximilian
Kuhs, Joachim
Dr. Limmer, Sylvia
Prof. Dr. Meuthen, Jörg
Reil, Guido
Zimniok, Bernhard

DIE LINKE.

Demirel, Özlem
Dr. Ernst, Cornelia
Michels, Martina
Schirdewan, Martin
Scholz, Helmut

FDP

Glück, Andreas
Hahn, Svenja
Kauch, Michael
Körner, Moritz
Oetjen, Jan-Christoph

FREIE WÄHLER

Eroglu, Engin
Müller, Ulrike

Die PARTEI

Semsrott, Nico
Sonneborn, Martin

ÖDP

Ripa, Manuela

FAMILIE

Geuking, Niels

PIRATEN

Breyer, Dr. Patrick

Tierschutzpartei

Buschmann, Martin

Volt

Boeselager, Damian

Europäisches Parlament
60, Rue Wiertz
1047 Brüssel

Abkürzungsverzeichnis

AA = Auswärtiges Amt
Abg. = Abgeordnete, Abgeordneter
a. D. = außer Dienst
ADFC = Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club
AdW = Akademie der Wissenschaften
Ä = Ältestenrat
AfA = Arbeitsgemeinschaft für Arbeitnehmerfragen
Ai = amnesty international
AIESEC = Association Internationale des Etudiants en Sciences Economiques et Commerciales
AK = Arbeitskreis
altern. = alternierend
AOK = Allgemeine Ortskrankenkasse
AR = Aufsichtrat, Mitglied des Aufsichtsrats
ASB = Arbeiter-Samariter-Bund
ASF = Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen
ASG = Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten im Gesundheitswesen
AstA = Allgemeiner Studentenausschuss
AWO = Arbeiterwohlfahrt
BDA = Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände
BDP = Bund Deutscher Pfadfinder
Bez. = Bezirk
BGA = Bundesverband des Deutschen Groß- und Außenhandels
BK = Bundeskanzler, Bundeskanzleramt
BMin. = Bundesminister, Bundesministerin
BMinist. = Bundesministerium
BMVEL = Bundesministerium für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft
BPA = Bundespresseamt
BRK = Bayerisches Rotes Kreuz
BSW = Bündnis Sarah Wagenknecht
BT = Deutscher Bundestag
BUND = Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland
BVV = Bezirksverordnetenversammlung
BW = Baden-Württemberg
CDA = Christlich Demokratische Arbeitnehmerschaft
CGB = Christlicher Gewerkschaftsbund
CJD = Christliches Jugenddorfwerk Deutschland e. V.
CSA = Christlich Soziale Arbeitnehmerschaft
DAG = Deutsche Angestelltengewerkschaft
DDR = Deutsche Demokratische Republik
DFB = Deutscher Fußball Bund
DGAP = Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik
DGB = Deutscher Gewerkschaftsbund
DGE = Deutsche Gesellschaft für Ernährung e. V.
DJD = Deutsche Jungdemokraten
DJV = Deutscher Jagdschutzverband
DLRG = Deutsche Lebensrettungs Gesellschaft
d. R. = der Reserve
DRK = Deutsches Rotes Kreuz
dt., Dt. = deutsch, deutsche, deutscher, deutsches
EAK = Ev. Arbeitskreis der CDU/CSU
EG = Europäische Gemeinschaft
EKD = Evangelische Kirche Deutschlands
EOS = Erweiterte Oberschule
EP = Europäisches Parlament
EU = Europäische Union
ev. = evangelisch
e. V. = eingetragener Verein
ev.-luth. = evangelisch-lutherisch
EVP = Europäische Volkspartei
ev.-ref. = evangelisch-reformiert
f = fließend (Angabe Sprachkenntnisse)
FDGB = Freier Deutscher Gewerkschaftsbund
FDJ = Freie Deutsche Jugend

FU = Freie Universität
G = Grundkenntnisse (Angabe Sprachkenntnisse)
GbR = Gesellschaft bürgerliche Rechts
Ges. = Gesellschaft
GEW = Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft
GHS = Grund- und Hauptschule
HBV = Gewerkschaft Handel, Banken und Versicherungen
HDE = Hauptverband des Deutschen Einzelhandels
ICG = International Crisis Group
IG = Industrie-Gewerkschaft
IG Bau = Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt
IG BCE = Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie
IHK = Industrie- und Handelskammer
Inst. = Institut
IPA = Interparlamentarische Arbeitsgemeinschaft
JU = Junge Union
KAB = Katholische Arbeitnehmer-Bewegung
kath. = katholisch
K.d.ö.R. = Körperschaft des öffentlichen Rechts
KPV = Kommunalpolitische Vereinigung
LPG = Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaft
LVA = Landesversicherungsanstalt
MdB = Mitglied des Deutschen Bundestages
MdL = Mitglied des Landtags
MdV = Mitglied der Volkskammer
MinRat = Ministerialrat
MIT = Mittelstand- und Wirtschaftsvereinigung der CDU/CSU
NABU = Naturschutzbund
NDR = Norddeutscher Rundfunk
NRW = Nordrhein-Westfalen
NVA = Nationale Volksarmee
ÖTV = Gewerkschaft Öffentliche Dienste, Transport und Verkehr
OFD = Oberfinanzdirektion
OLG = Oberlandesgericht
ORR = Oberregierungsrat
parl. = parlamentarisch
PH = Pädagogische Hochschule
pol. = politisch
POS = Polytechnische Oberschule
Präs. = Präsident, Präsidium
RCDS = Ring Christlich Demokratischer Studenten
Reg. = Regierung
RegDir. = Regierungsdirektor
RegPräs = Regierungspräsident
Reichsbnd = Reichsbund der Kriegsopfer, Behinderten, Sozialrentner und Hinterbliebenen e. V.
RR = Regierungsrat
SDP = Sozialdemokratische Partei in der DDR
SED = Sozialistische Einheitspartei Deutschlands
SGK = Sozialdemokratische Gemeinschaft für Kommunalpolitik
SJD = Sozialistische Jugend Deutschlands
stellv. = stellvertretender
SWR = Südwest-Rundfunk
THW = Technisches Hilfswerk
TU = Technische Universität
Univ. = Universität
VCD = Verkehrsclub Deutschland
VDI = Verband Deutscher Ingenieure
VdK = Sozialverband VdK Deutschland e. V.
VDS = Verband Deutscher Studentenschaften
Verb. = Verband
ver.di = Vereinigte Dienstleistungsgewerkschaft
Vers. = Versammlung
versch. = verschiedene
VHS = Volkshochschule
Vors. = Vorsitzende, Vorsitzender
Vorst. = Vorstand
WDR = Westdeutscher Rundfunk
WEU = Westeuropäische Union
WP = Wahlperiode
WWF = Worldwide Fund for Nature
ZDF = Zweites Deutsches Fernsehen
ZDK = Zentralkomitee Deutscher Katholiken

Erklärungen weiterer Abkürzungen auf Seite 46/47

Bildnachweisliste

AfD Social Media Bundestag (Bollmann, Gereon); AfD Thüringen (Kaufmann, Prof. Dr.-Ing. Michael Heinz); AfD / Hagen Schnauss (Boehringer, Peter); Alexander Dobrindt (Dobrindt, Alexander); Alexander Klebe (Perli, Victor); Alexander Sell (Khan, Misbah); Andràs Dobi (Lenz, Dr. Andreas); Andrea Lindholz (Lindholz, Andrea); Andreas Egeresi (Abraham, Knut); Andreas Essig (Bilger, Steffen); Andrew Ullmann (Ullmann, Prof. Dr. Andrew); Anja Tiwisina (Henrichmann, Marc; König, Anne); Anna Fiolka (Bayram, Canan); Anna Voelske (Pawlik, Natalie); Anne Hufnagl (Brugger, Agnieszka; Esken, Saskia); Annette Koroll (Klein, Dr. Ottilie); Antje Gonetz (Ehrhorn, Thomas); Arne Jeschal (Müller, Claudia); Atelier am Markt, Melle / Gabriele Niehaus (Hennig, Anke); Axel Griesch (Röttgen, Dr. Norbert); Axel Wolff (Weiss, Sabine); Ben Gross (Bünger, Clara); Benno Kraehahn (Esdar, Dr. Wiebke; Juratovic, Josip; Schäfer, Ingo); Benny Dutka (Limbacher, Esra); Berli Berlinski (Aumer, Peter); Björn Frommberger (Monstadt, Dietrich); BLEND3 / Frank Grätz (Rohwer, Lars); BMEL / Janine Schmitz / Photothek (Özdemir, Cem); BMG / Thomas Ecke (Lauterbach, Prof. Dr. Karl); Bonnie Bartusch (Polat, Filiz); Boris Schmidt (Rimkus, Andreas); Britta Konrad (Schimke, Jana); Bundesregierung / Jesco Denzel (Kiziltepe, Cansel); Bundestagsfraktion Bündnis 90 / Die Grünen / Stefan Kaminski (Hoffmann, Dr. Bettina; Kindler, Sven-Christian); Bundestagsfraktion DIE LINKE. (Wagenknecht, Dr. Sahra); Bündnis 90 / Die Grünen (Baerbock, Annalena); Bündnis 90 / Die Grünen Bayern (Bär, Karl; Schönberger, Marlene; Wagener, Niklas; Winklmann, Tina); Bündnis 90 / Die Grünen Bundestagsfraktion (Weishaupt, Saskia); Bündnis 90 / Die Grünen Bundestagsfraktion, S. Kaminski (Dahmen, Dr. Janosch; Gambir, Schahina; Liebert, Anja; Müller, Sascha; Spallek, Dr. Anne Monika; Bündnis 90 / Die Grünen Lippe / Lena Gerke (Wagener, Robin); Bündnis 90 / Die Grünen NRW (Grützmacher, Sabine; Henneberger, Kathrin; Kaddor, Lamya; Nick, Dr. Ophelia Johanna; Uhlig, Katrin); Büro Cronenberg / Justus Kersting (Cronenberg, Carl-Julius); Büro Tessa Ganserer (Ganserer, Tessa); Büro Tim Klüssendorf (Klüssendorf, Tim); Carsten Körber (Körber, Carsten); Carsten Simon (Uhl, Markus); Catrin Rörig (Wulf, Mareike Lotte); CC BY 4.0 (Wissler, Janine); CDU (Bernstein, Melanie); CDU / Tobias Koch (Stier, Dieter); CDU-Bundesgeschäftsstelle (Stetten, Christian); Christian Kuhlmann (Höferlin, Manuel); Christian Lipowski (Heil, Mechthild); Christian Thomas (Steinmüller, Hanna); Christiane Münster (Möhring, Cornelia); Christina Ohmann (Arlt, Johannes); Christine Fiedler (Beck, Katharina); Christoph Giebeler (Hunko, Andrej); Christoph Rieken (Grütters, Prof. Monika); Christoph Schmid / Photothek (Schmid, Christoph); Claudia Richter (Chrupalla, Tino); coredia – Tobias Atzkern (Engelhard, Alexander); Cornelis Gollhardt (Dröge, Katharina); Daniel Biskup (Ludwig, Daniela); Daniel Meissner (Spellerberg, Merle); Daniel Rinkert / Tobias Holzweiler (Rinkert, Daniel); Daniel Schneider (Reichardt, Martin); Deutscher Bundestag (Birkwald, Matthias W.; Bubendorfer-Licht, Sandra; Mack, Klaus; Müller, Michael; Stamm-Fibich, Martina; Theurer, Michael); Deutscher Bundestag / Inga Haar (Bartelt, Christian; Bartsch, Dr. Dietmar; Beeck, Jens; Boginski, Friedhelm; Keuter, Stefan; Kiesewetter, Roderich; Kippels, Dr. Georg; Lehrieder, Paul; Lenkert, Ralph; Licina-Bode, Luiza; Loos, Bernhard; Pellmann, Sören; Seiter, Prof. Dr. Stephan; Türk-Nachbaur, Derya); Deutscher Bundestag / Stella von Saldern (Brehm, Sebastian; Bahr, Ulrike; Diaby, Dr. Karamba; Döring, Felix; Glaser, Albrecht; Gramling, Fabian; Hellmich, Wolfgang; Helfrich, Mark; Jacobi, Fabian; Karaahmetoglu, Macit; Kießling, Michael; Mackensen-Geis, Isabel; Pau, Petra; Rützel, Bernd); Deutscher Bundestag / Thomas Koehler (Budde, Katrin; Keul, Katja); Die Linke. Mecklenburg-Vorpommern (Latendorf, Ina); DIE LINKE.Bundestagsfraktion DIE LINKE. (Lutze, Thomas); Dietrich Hackenberg / lichtbild.org (Leye, Christian); Dominik Butzmann (Brinkhaus, Ralph; Göring-Eckardt, Katrin; Lucks, Max); Dominik Konrad (Faber, Dr. Marcus; Klein, Karsten); Dr. Klaus Wiener MdB (Wiener, Dr. Klaus); Dr. Rainer Kraft / Hagen Schnauss (Kraft, Dr. Rainer); Dr. Tanja Machalet (Machalet, Dr. Tanja); Dr. Thomas Gebhart / Fotograf Björn Kray Iversen (Gebhart, Dr. Thomas); Ecki Raff (Borchardt, Simone); Eidens-Holl, Dörth (Konrad, Carina); Elias Grundler (Müller, Alexander); Elias Hoh (Mörseburg, Maximilian); Elias Keilhauer (Lindner, Dr. Tobias; Schäfer, Jamila); Erik Marquardt (Audretsch, Andreas); Eva Zocher Photography (Stark-Watzinger, Bettina); FDP Baden-Württemberg (Toncar, Dr. Florian); FDP-Kreisverband Ortenau / Jolin Held (Gassner-Herz, Martin); FDP-Landesverband Baden-Württemberg / Stephanie Trenz (Skudelny, Judith); Felix Quittenbaum (Schulz, Anja); Felix S. Schulz (Reichinnek, Heidi); Fionn Große (Blankenburg, Jakob; Breymaier, Leni; Funke, Fabian; Klose, Annika; Miersch, Dr. Matthias; Rosemann, Dr. Martin; Ryglewski, Sarah; Schreider, Christian); Florian Freund (Kretz, Jürgen); Florian Reichelt (Brantner, Dr. Franziska); focoloco.de (Stahr, Nina); Foto Anna-Kathatina (Hagl-Kehl, Rita); Foto Baur (Ferschl, Susanne); Foto Fehse (Kleebank, Helmut); Foto Gut, Bayreuth (Kleinwächter, Norbert); Foto Pleyer (Oßner, Florian); fotogen Fotostudio Lingen (De Ridder, Dr. Daniela); Foto-Objekt-Design-Koglin (Brehmer, Heike); Fotostudio Kögler (Zeulner, Emmi); Fotostudio Sallatsch, Arnstadt (Bühl, Marcus); Fotothek (Kassautzki, Anna Katharina); Frank Beer (Dr. Mannes, Astrid); Frank Grätz (Reichel, Dr. Markus); Frank Nürnberger (Beyer, Peter); Franziska Krumwiede-Steiner / Carsten Andrae (Dr. Krumwieder-Steiner, Franziska); Fuchs

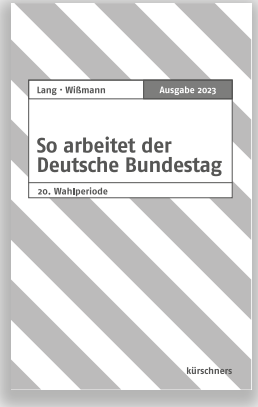
(Hoffmann, Dr. forest Christoph); Gebhard Bücker Fotografie (Plum, Dr. Martin); Gerald Ullrich / Oliwia Wadhwa (Ullrich, Gerald); Gerd Grimm (Brandl, Dr. Reinhard); Gerlinde Trinkhaus (Tatti, Jessica); Grüne Hamburg, Henning Angerer (Heitmann, Linda); Grüne im Bundestag, S. Kaminski (Limburg, Helge); Hagen Schnauss (Frohnmaier, Markus; Höchst, Nicole; Seitz, Thomas); Hans Georg Merkel (Hitschler, Thomas); Heidrun Hönniger. (Lütke, Kristine); Hendrik Lüders (Stadler, Svenja); Henning Angerer (Steffen, Dr. Till); Hyp Yerlikaya (Sekmen, Melis); Inga Haar (Hartewig, Philipp; Radwan, Alexander; Winkelmeier-Becker, Elisabeth); Inga Haar, Deutscher Bundestag (Gehring, Kai); Ingrid Pahlmann / Björn Küssner (Pahlmann, Ingrid); James Zabel (Köhler, Dr. Lukas; Semet, Rainer; Strasser, Benjamin); Jan Kopetzky (Willsch, Klaus-Peter); Jan Wenzel Schmidt (Schmidt, Jan Wenzel); Jennifer Kölker (Vogler, Kathrin); Jens Oellermann (Amthor, Philipp); Jesco Denzel / BMDV (Kluckert, Daniela); Joachim Wundrak (Wundrak, Joachim); Johannes James Zabel (Föst, Daniel); Jörg Diekmann (Teutrine, Jens); José Alcauce Marqués, Fotoatelier Ebinger Böblingen (Hostert, Jasmina); Julia Bornkessel (Renner, Martina; Schraps, Johannes); Juliane Mostertz (Taher Saleh, Kassem); Juliusz Gastev (Zimmermann, Dr. Jens); Junge Union (Kuban, Tilman); Jürgen Braun (Braun, Jürgen); Jürgen Weisheitinger (Stöcker, Diana Iris); Kahle, Meißen (Benkstein, Barbara); Karla Mohr, Chemnitz (Herrmann, Bernhard); Karlis Behrens / CDU Bremen (Röwekamp, Thomas); Karoline Wolf (Lehmann, Sylvia; Teuteberg, Linda); Karsten Prauße (Herbst, Torsten); Katharina Dubno (Düring, Deborah Saskia); Katja Adler / Daniela Steffek (Wunderbild.org) (Adler, Katja); Katja Julia Fischer (Ernst, Klaus); Katrin Probst (Rottmann, Dr. Manuela); Kay Herschelmann (Bsirske, Frank); Kevin Schneider (Busen, Karlheinz); Klaus Altevogt (Nacke, Dr. Stefan); Klaus Brandes (Seestern-Pauly, Matthias); Klaus Gruber / dolphin photography (Winkler, Tobias); Konstantin Eulenburg (Nastic, Zaklin); Kristian Schuller (Roth, Claudia); Kristin Döpel-Rabe, Fotostudio Ebenbild (Becker, Dr. Holger); Kristin Döpel-Rabe, Tim Wagner (Wagner, Tim); Kubinska / Hofmann (Bystron, Petr); Landesvorstand DIE LINKE. Berlin (Meiser, Pascal); Lars Salomonsen (Seidler, Stefan); Laurence Chaperon (Djir-Sarai, Bijan; Güler, Serap; Jurisch, Dr. Ann-Veruschka; Koob, Markus; Künast, Renate; Seif, Detlef; Storjohann, Gero; Tebroke, Dr. Hermann-Josef; Wadephul, Dr. Johann David); Laurence Chaperon / Harald Ebner (Ebner, Harald); LCM Fotographie Design Medien, Kamen (Witt, Uwe); Lena Lux (Schäfer, Dr. Sebastian); Linda Blatzek (Hubertz, Verena); Lisa Badum (Badum, Lisa); Liv Reinalter (Reinalter, Prof. Dr. Anja); Maike Mayer-Macamoca (Reuther, Bernd); Manfred Grund (Grund, Manfred); Marc Mascheck (Mascheck, Franziska); Marco Fechner (Gelbhaar, Stefan); Marco Urban (Weingarten, Dr. Joe; Wiese, Dirk); Maria Klein-Schmeink (Klein-Schmeink, Maria); Mariana Harder-Kühnel (Harder-Kühnel, Mariana); Marie-Thérèse Kaiser (Baumann, Dr. Bernd); Marius Hoppe (Helling-Plahr, Katrin); Markus Hibbeler (Albani, Stephan); Markus Merk (Durz, Hansjörg); Martin Ebert (Deligöz, Ekin); Martin Hess (Hess, Martin); Matthias Busse (Oppelt, Moritz); Matthias Mieves / Veronika Radko (Mieves, Matthias); Maurice Cox (Houben, Reinhard); Maurice Weiss (Westphal, Bernd); Max Bachmann (Rothfuß, Dr. Rainer); Max König (Spahn, Jens); Maximilian König (Abdi, Sanae; Ahmetović, Adis; Dittmar, Sabine; Heubach, Heike; Kaiser, Elisabeth; Özdemir, Mahmut; Rudolph, Dr. Thorsten; Ruf, Nadine; Schätzl, Johannes; Völlers, Marja-Liisa; Yüksel, Gülistan; Zierke, Stefan); Michael Breyer (Riexinger, Bernd); Michael Link (Link, Michael Georg); Michael Reichel (Tillmann, Antje); Michael Wiedemann (Mijatovic, Boris); Michelle Kortz (Glogowski-Merten, Anikó); Mike Henning (Timmermann-Fechter, Astrid); Munir Werner (Kuhle, Konstantin); Nils Brauer (Nestle, Dr. Ingrid); O. Malzahn (Hönel, Bruno); Olaf Kostritz (Lötzsch, Dr. Gesine; Domscheit-Berg, Anke); Oliver Krato (Post, Achim; Schwartze, Stefan); Oliver Wagner (Petry, Christian; Vontz, Emily); Oskar Weiß (Stockmeier, Konrad); Otto Kasper (Jung, Andreas); Patrick Liste (Simon, Björn); Patrick Schnieder / Jan Kopetzky (Schnieder, Patrick); Paul Bohnert (Hofreiter, Dr. Anton); Peter Heidt (Heidt, Peter); Peter Hübbe (Vogt, Dr. Oliver); Peter Just (Schmidt, Stefan); Peter van Loon (Außendorf, Maik); Petra Nicolaisen (Nicolaisen, Petra); Philipp Kunert (Bröhr, Dr. Marlon); Photothek (Alabali-Radovan, Reem; Andres, Dagmar; Annen, Niels; Baldy, Daniel; Dilcher, Esther; Fäscher, Ariane; Fechner, Dr. jur. Johannes; Hartmann, Sebastian; Heiligenstadt, Frauke; Kaczmarek, Oliver; Klinck, Dr. Kristian; Kreiser, Dunja; Larem, Andreas; Lindh, Helge; Lugk, Bettina; Martin, Dorothee; Marvi, Parsa; Mast, Katja; Mehltretter, Andreas; Nasr, Rasha; Rhie, Ye-One; Rix, Sönke; Rudolph, Tina; Scheer, Dr. Nina; Schiefner, Udo; Schierenbeck, Peggy; Schmidt, Uwe; Schneider, Carsten; Schrodi, Michael; Schwabe, Frank; Schwarzelühr-Sutter, Rita; Stegner, Dr. Ralf; Sthamer, Nadja; Thews, Michael; Wegling, Melanie); Photothek Fotografie & Film (Gerdes, Michael); photothek.net (Heil, Hubertus; Nietan, Dietmar); Photothek / Lennard Oehl (Oehl, Lennard); photothek / Thomas Trutschel (Färber, Hermann); Prauße (Tippelt, Nico); privat (Brandes, Dirk; Espendiller, Dr. Michael; Rehbaum, Henning); Ralf Rödel (Silberhorn, Thomas); René Golz (Hüppe, Hubert); René Springer (Springer, René); Richard Hübner, bearbeitet durch SPD-Fraktion (Kasper, Carlos); Rina Gechtina (Mansmann, Till); Robert Freiberger (Kramme, Anette); Roland Gorecki (Peick, Jens); S. Kaminski (Krämer, Philip); Sebastian Bergs (Reinhold, Hagen); Sebastian Schroeder (Rosenthal, Jessica); Selin Jasmin (Wagner, Dr. Carolin); Silvia Steinbach (Brodesser, Dr. Carsten); SPD (Berghahn, Jürgen; Bergt, Bengt Axel; Cademartori, Isabel; Demir, Hakan; Diedenhofen, Martin; Dieren, Jan; Echeverria,

Inaki Axel; Eichwede, Sonja Katharina; Engelhardt, Heike; Heselhaus, Nadine; Hohmann, Angela; Keller, Rainer; Kröber, Martin; Lahrkamp, Sarah; Leiser, Kevin; Malottki, Erik; Mann, Holger; Mehmet Ali, Takis; Mesarosch, Robin; Nürnberger, Jörg; Pantazis, Dr. Christos; Plobner, Jan; Schneider, Daniel Dominik; Scholz, Olaf; Schulze, Svenja; Seitzl, Dr. Lina; Stüwe, Ruppert; Troff-Schaffarzyk, Anja; Ullrich, Frank; Walter, Hannes; Werner, Lena; Wollmann, Dr. med. Herbert; Zorn, Armand; Zschau, Katrin); SPD / Maximilian König (Nickholz, Brian); SPD / MK (Kühnert, Kevin); SPD / Peter Hönnemann (Klingbeil, Lars); SPD-Bundestagsfraktion (Bartz, Alexander; Kersten, Dr. Franziska; Koß, Simona; Trăsnea, Ana-Maria); SPD-Parteivorstand (Mützenich, Dr. Rolf); SPD-Parteivorstand / Benno Kraehahn (Vöpel, Dirk); SPD-Parteivorstand / Maximilian König (Gerster, Martin; Kofler, Dr. Bärbel); SPD-Parteivorstand / S. Knoll (Schieder, Marianne); Staatskanzlei NRW / Laurence Chaperon (Laschet, Armin); Stefan Graef (Droßmann, Falko); Stefan Kaminski (Gastel, Matthias; Lehmann, Sven; Lemke, Steffi; Mayer, Dr. Zoe; Menge, Susanne; Nouripour, Omid; Pahlke, Julian; Schulz-Asche, Kordula; Strengmann-Kuhn, Dr. Wolfgang; Wagner, Johannes); Stefan Kaminski, BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Bundestagsfraktion (Banaszak, Felix); Stefan Trocha (Willkomm, Katharina); Stefanie Blaschka (Vries, Christoph); Steffen Boettcher (Müller, Florian; Ziemiak, Paul); Steffen Prößdorf, CC BY-SA 4.0 (Cezanne, Jörg); Stella Traub (Janecek, Dieter); Stella von Saldern (Glöckner, Angelika; Gohlke, Nicole; Hahn, Florian; Özoğuz, Aydan; Schauws, Ulle); Stella von Saldern / Deutscher Bundestag (Rouenhoff, Stefan); Steven Vangermain (Whittaker, Kai); Studio Loske (Otten, Gerold); Susanne Domaratius-Enders (Vieregge, Kerstin); Susanne Hofmann (Braun, Prof. Dr. Helge); Susie Knoll (Baehrens, Heike; Daldrup, Bernhard; Fahimi, Yasmin; Hakverdi, Metin; Maas, Heiko; Möller, Siemtje; Roloff, Sebastian; Schmid, Dr. Nils; Wegge, Carmen); Sven Brauers (Loop, Denise; Michaelsen, Swantje); Tarek Musleh (Bacherle, Tobias Björn); Teresa Marenzi (Weeser, Sandra); Thomas Bertelmann (Klein, Volkmar); Thomas Kierok Fotografie (Rupprecht, Albert); Thomas Kläber, DiG / Trialon (Lay, Caren); Thomas Trutschel (Kappert-Gonther, Dr. Kirsten); Tim Beuter (Beckamp, Roger); Timo Wilke (Amtsberg, Luise); Tino Sorge (Sorge, Tino); Tobias Holzweiler (Jensen, Gyde); Tobias Koch (Bär, Dorothee; Bareiß, Thomas; Biadacz, Marc; Brand, Michael; Breilmann, Michael; Bury, Yannick; Donth, Michael; Dürr, Christian; Erndl, Thomas; Feiler, Uwe; Gädechens, Ingo; Gröhe, Hermann; Grosse-Brömer, Michael; Grübel, Markus; Güntzler, Fritz; Gutting, Olav; Haase, Christian; Hardt, Jürgen; Hauer, Matthias; Heck, Dr. Stefan; Hirte, Christian; Hoppermann, Franziska; Jarzombek, Thomas; Kemmer, Ronja; Klöckner, Julia; Krings, Dr. Günter; Kubicki, Wolfgang; Lehmann, Jens; Leikert, Dr. Katja; Magwas, Yvonne; Mattfeldt, Andreas; Mayer, Stephan; Mayer-Lay, Volker; Meister, Dr. Michael; Merz, Friedrich; Metzler, Jan; Middelberg, Dr. Mathias; Müller, Axel; Müller, Carsten; Pilsinger, Stephan; Ploß, Dr. Christoph; Rachel, Thomas; Radomski, Kerstin; Rainer, Alois; Rüddel, Erwin; Santos-Wintz, Catarina; Schenderlein, Dr. Christiane; Schreiner, Felix; Stegemann, Albert; Steiniger, Johannes; Thies, Hans-Jürgen; Throm, Alexander; Ullrich, Dr. Volker; Warken, Nina; Weisgerber, Dr. Anja; Weiss, Maria-Lena; Widmann-Mauz, Annette; Zippelius, Nicolas Benjamin); Tobias Schult (Moll, Claudia; Poschmann, Sabine); Tobias Wölki (Gerschau, Knut); Tom Bilger / DOGMA (Stumpp, Christina Daniela); TRIALON / Thomas Kläber (Korte, Jan); Ulf Duda (Rohde, Dennis); Ulrich Brothagen (Czaja, Mario); Ulrich Lange (Lange, Ulrich); Urban Zintel (Habeck, Dr. Robert); Uwe Schulz (Schulz, Uwe); Whitefield (Altenkamp, Norbert); Yvonne Sophie Thöne (Tesfaiesus, Awet); Zuckerfabrik Stuttgart (Krichbaum, Gunther); BT; private

… und wie läuft nun die Arbeit der Abgeordneten ab?

**Wie funktioniert der Deutsche Bundestag?
Welche Stationen durchläuft die Gesetzgebung?**

»So arbeitet der Deutsche Bundestag« beantwortet diese Fragen ausführlich.



Mit aktuellem Beispiel zur Gesetzgebung inklusive Debattenprotokollen aus dem Bundestag

Aus dem Inhalt:

- Präsidentin und Vizepräsidenten
- Konstituierung und Kanzlerwahl
- Ältestenrat
- Ausschüsse und Gremien
- Arbeit in den Fraktionen
- Debatten
- Gesetzentwurf
- Erste Lesung und Ausschussberatung
- Zweite und dritte Lesung
- Gesetze im Bundesrat
- Vermittlungsverfahren
- Ausfertigung und Verkündung des Gesetzes
- Haushaltsgesetz und Haushaltsausschuss
- Bundestagsverwaltung

Kürschners Politikkontakte

Postfach 1560 · 53585 Bad Honnef
Telefon 02224 3232 · Fax 02224 78639 · www.kuerschners.com